



Nationaler Wiederherstellungsplan

Entwurf

April 2026

zusammengestellt durch das Bundesamt für Naturschutz

Nationaler Wiederherstellungsplan

Teil A – Zielunabhängige Angaben.....	2
Teil B – Nationaler Ansatz zur Erreichung der Wiederherstellungsziele und -verpflichtungen, je Artikel	36
<i>Artikel 4.....</i>	<i>37</i>
<i>Artikel 5.....</i>	<i>86</i>
<i>Artikel 8.....</i>	<i>208</i>
<i>Artikel 9.....</i>	<i>214</i>
<i>Artikel 10.....</i>	<i>219</i>
<i>Artikel 11.....</i>	<i>222</i>
<i>Artikel 12.....</i>	<i>229</i>
<i>Artikel 13.....</i>	<i>232</i>
Teil C – Maßnahmen	236
<i>Übergeordnete Maßnahmen</i>	<i>237</i>
<i>Artikel 4.....</i>	<i>299</i>
<i>Artikel 5.....</i>	<i>575</i>
<i>Artikel 8.....</i>	<i>817</i>
<i>Artikel 9.....</i>	<i>842</i>
<i>Artikel 10.....</i>	<i>956</i>
<i>Artikel 11 Abs. 1 – 3</i>	<i>981</i>
<i>Artikel 11 Abs. 4</i>	<i>1015</i>
<i>Artikel 12.....</i>	<i>1077</i>

Teil A – Zielunabhängige Angaben

1 Grundlegende Angaben.....	3
1.1 Mitgliedstaat	3
1.2 Datum der Einreichung des Plans	3
1.3 Verantwortliche Stelle(n) oder Koordinator(en)	3
1.4 Handelt es sich um eine überarbeitete Fassung des nationalen Wiederherstellungsplans? (Artikel 19).....	3
1.5 Zusammenfassung des nationalen Wiederherstellungsplans.....	3
2 Erstellung und Festlegung des nationalen Wiederherstellungsplans (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe w)	7
2.1 Beteiligung der Öffentlichkeit (Artikel 14 Absatz 20 und Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe w)	7
2.2 Erwägungen im Zusammenhang mit den unterschiedlichen Situationen in diversen Regionen (Artikel 14 Absatz 16 Buchstabe c und Artikel 15 Absatz 6).....	8
2.3 Erwägungen im Zusammenhang mit der besonderen Situation der Gebiete in äußerster Randlage der Union (falls anwendbar) (Artikel 14 Absatz 16 Buchstabe c und Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)	9
3 Beiträge zu den in Artikel 1 genannten übergeordneten Zielvorgaben und Zielen.....	9
3.1 Beitrag zu den in Artikel 1 Absatz 1 genannten übergeordneten Zielen (fakultativ)	9
3.2 Ausmaß der Land- und Meeresflächen, die bis 2030 Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen	9
3.3 Ausmaß der Land- und Meeresflächen, die bis 2050 Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen (fakultativ)	9
4 Allgemeine positive Nebeneffekte, damit zusammenhängende politische Strategien und Finanzdaten	10
4.1 Allgemeine positive Nebeneffekte und Auswirkungen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstaben r und s).....	10
4.2 Berücksichtigte Strategien und Maßnahmen	13
4.3 Zusammenfassung der Finanzdaten	22
5 Angaben zu Überwachung, Bewertung der Wirksamkeit und Überarbeitung von Maßnahmen	30
5.1 Beschreibung der Überwachung des Zustands (und der Trends) von Lebensräumen sowie der Qualität (und der Trends) von Lebensräumen von Arten auf Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen gemäß den Artikeln 4 und 5 unterliegen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe p)	30
5.2 Beschreibung des Verfahrens zur Bewertung der Wirksamkeit der Wiederherstellungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe p).....	31
5.3 Ansatz für die Überarbeitung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe p).....	32
5.4 Angaben zu den Bestimmungen zur Gewährleistung der kontinuierlichen, ...	33
langfristigen und nachhaltigen Wirkung der Wiederherstellungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe q).....	33
5.5 Angaben zu den Überwachungssystemen für Wiederherstellungsmaßnahmen (Artikel 20 Absatz 9) (fakultativ)	35

1 Grundlegende Angaben

1.1 Mitgliedstaat

DE

1.2 Datum der Einreichung des Plans

2026-09-01 [ggf. Aktualisierung bei Einreichung des NWP]

1.3 Verantwortliche Stelle(n) oder Koordinator(en)

Koordinierende Stelle:

Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit

Stresemannstraße 128-130

10117 Berlin

Telefon Berlin: +4930 18 3050

Unterstützt durch:

Bundesamt für Naturschutz

Konstantinstraße 110

53179 Bonn

Telefon Bonn: +49228 84910

info@bfn.de

1.4 Handelt es sich um eine überarbeitete Fassung des nationalen Wiederherstellungsplans? (Artikel 19)

Nein

1.5 Zusammenfassung des nationalen Wiederherstellungsplans

Nationaler Kontext

Deutschland unterstützt die Ziele der EU-Verordnung über die Wiederherstellung der Natur. Die Strukturen eines föderalen Mitgliedstaats erfordern umfangreiche, ressortübergreifende Abstimmungsprozesse jeweils innerhalb von Bund und Ländern sowie zwischen Bund und Ländern. Auch aufgrund der sehr ambitionierten Zeitpläne der EU-Wiederherstellungsverordnung (W-VO) enthält der Entwurf des Nationalen Wiederherstellungsplans (NWP) für Deutschland übergeordnete Angaben und Maßnahmen. Dadurch lässt der NWP Bund und Ländern bewusst eine hohe Flexibilität bei der Ausgestaltung und Umsetzung von Maßnahmen, um die Ziele und Vorgaben der W-VO zu erreichen.

Die Maßnahmen des NWP begründen keine unmittelbaren Verpflichtungen für einzelne private Landnutzende oder Flächeneigentümer und Flächeneigentümerinnen und setzen auf das Prinzip der Freiwilligkeit und die kooperative Umsetzung. Die aufgeführten Maßnahmen lassen erkennen, dass Bund und Länder intensiv an Unterstützungsmöglichkeiten, der Entwicklung von Anreizsystemen und neuen Wertschöpfungsketten arbeiten. Wiederherstellungsmaßnahmen im Kontext der W-VO und eine wirtschaftliche Flächennutzung schließen sich nicht aus.

Die Maßnahmen des NWP stehen grundsätzlich unter Finanzierungsvorbehalt. Um alle zum Erreichen der W-VO-Ziele notwendigen Maßnahmen durchführen zu können, bedarf es erheblicher zusätzlicher Mittel.

Für den Bund gilt, dass etwaige Mehrbedarfe, die durch die Umsetzung der Verordnung entstehen, von den betroffenen Einzelplänen innerhalb der geltenden Haushaltsansätze und innerhalb des Stellenplans zu decken sind. Die Umsetzung der Maßnahmen erfolgt unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit der notwendigen Haushaltsmittel und der finanzverfassungsrechtlichen Kompetenz/Zuständigkeit des Bundes.

Maßgeblich für die Umsetzung des Wiederherstellungsplans ist der Grundsatz der Freiwilligkeit.

Nationale Prioritäten für die Wiederherstellung

Deutschland wird bis 2030 flächenwirksame Wiederherstellungsmaßnahmen für Ökosysteme, die der Wiederherstellung bedürfen, auf insgesamt 20 % der Landfläche (ca. 72.000 km²) und auf 6.566 km² im Meer ergreifen. Damit leistet Deutschland einen verantwortungsvollen Beitrag zum Unionsziel, mindestens 20 % der Land- und Meeresflächen bis 2030 (Artikel 1 Abs. 2 W-VO) mit Maßnahmen zu belegen. Wiederherstellungsmaßnahmen werden, in Übereinstimmung mit den Zielen der Verordnung, in der Gesamtlandschaft ergriffen und sollen den Zustand aller Ökosysteme verbessern. Der deutsche Wiederherstellungsplan stellt daher eine gesellschaftliche Querschnittsaufgabe dar, die unterschiedlichste Sektoren und Lebensbereiche betrifft.

Bei der Umsetzung von Maßnahmen kann Deutschland in großen Teilen auf bereits eingespielte Strukturen sowie bestehende Programme und Maßnahmen zurückgreifen. Darüber hinaus wird zu prüfen sein, inwieweit perspektivisch für die Durchführung der W-VO auch neue Strukturen aufgebaut werden müssen. Viele Maßnahmen des Nationalen Wiederherstellungsplans können darüber hinaus deutliche Synergien mit den Programmen zum natürlichen Klimaschutz aufweisen.

Zusammenfassung der Ziele und Maßnahmen

Artikel 4

Das methodische Vorgehen zu den Angaben zum Artikel 4 wurden in der Ad-hoc-Arbeitsgruppe der Bund-Länder-Arbeitsgemeinschaft Naturschutz, Landschaftspflege und Erholung (LANA) und der Unterarbeitsgruppe zu Art. 4 W-VO der Facharbeitsgruppe zur W-VO abgestimmt. Als Grundlage hierfür diente der FFH-Bericht 2025, der Vogelschutzbericht 2025 und die Angaben aus dem Pledges-Prozess (Mitteilung an die KOM 2023 über Arten – Erhaltungszustandsverbesserungsziele bis 2030 im Rahmen der EU-Biodiversitätsstrategie). Ziel ist es, bis 2030 Wiederherstellungsmaßnahmen zur Verbesserung des Zustands von bestehenden Lebensraumtypen (LRT) Flächen auf rund 1.100 – 1.400 km² und zur Neuetaablierung von LRT auf insgesamt rund 170 – 420 km² zu ergreifen. Diese Maßnahmen dienen teilweise auch der Verbesserung oder Wiederherstellung der Habitate von Arten. Zusätzlich werden, soweit erforderlich, Maßnahmen zur Verbesserung der Quantität und Qualität der Habitate ausgewählter Arten durchgeführt. Der Fokus liegt bis 2030 auf Flächen in Natura-2000-Gebieten.

Artikel 5

Die Angaben zu Artikel 5 wurden in einer Kleingruppe der Bund-Länder Arbeitsgemeinschaft Nord- und Ostsee (BLANO) erarbeitet und abgestimmt. Sie beruhen v.a. auf den jüngsten Berichten der Meeresstrategierahmenrichtlinie (MSRL), der FFH-RL, der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) und den jeweiligen Maßnahmenprogrammen. Bis 2030 werden voraussichtlich Wiederherstellungsmaßnahmen auf einer Fläche von 6.566 km² zur Verbesserung des Zustands und zur Neuetaablierung der marinen Biotoptypen ergriffen. Ergänzt werden diese Flächen um Maßnahmen für marine Arthabitate. Der Fokus liegt bis 2030 auf Flächen in Natura-2000-Gebieten.

Artikel 8

Die Angaben zu Artikel 8 wurden unter gemeinsamer Federführung von BMWSB und BMUKN durch das BfN und das BBSR erarbeitet. Sie beruhen auf einer bundeseinheitlichen Empfehlung zur

Durchführung von Artikel 8. Bis einschließlich 2030 werden voraussichtlich Maßnahmen in ca. 1500 Kommunen mit einer Gesamtfläche von ca. 15.500 km² zur Erhaltung der nationalen Gesamtfläche von städtischen Grünflächen und städtischer Baumüberschirmung durchgeführt. Deutschland verfolgt damit ein Konzept der Durchführung von Artikel 8, das verschiedene Instrumente zur und mit Wirkung auf die Wiederherstellung der Natur im städtischen Bereich zusammenführt. Dieses Konzept setzt bei den jeweils zuständigen staatlichen Ebenen (Bund, Länder, Städte und Gemeinden) an und beinhaltet eine jährliche gemeinsame Überprüfung der Wirksamkeit der Maßnahmen durch Bund, Länder und Kommunen (siehe Ausführungen zu Artikel 8 in Teil B).

Artikel 9

Die Ausgestaltung und Koordination der Arbeiten bezüglich Artikel 9 wird durch die LAWA, dort eine LAWA-AO Kleingruppe zu Artikel 9 übernommen. In der Kleingruppe werden Empfehlungen und methodische Ansätze und Leitfäden unter Einbeziehung von Experten für die Länder erarbeitet, wie z.B. eine „Handreichung für die Wasserwirtschaft zum 1. Entwurf des Nationalen Wiederherstellungsplans“ oder ein Leitfaden des Expertenkreises Hydromorphologie des LAWA-AO zur Erstellung des Hindernisverzeichnisses. Die europäische Methodik zur Identifizierung frei fließender Flüsse („Guidance on criteria for identifying free-flowing river stretches“) wird nicht angewendet; stattdessen kommt ein an die deutschen Rahmenbedingungen und Datengrundlagen angepasster nationaler Leitfaden zur Anwendung, der sich jedoch in seinem Grundprinzip und Aufbau an der europäischen Methodik orientiert.

Artikel 10

Die Angaben zu Teil B für Artikel 10 wurden zwischen BMUKN, BfN und BMLEH unter Beteiligung der ad-hoc Arbeitsgruppen der LANA (LANA ad-hoc AG), Agrarministerkonferenz (AMK ad-hoc AG Landwirtschaft) und Forstchefkonferenz (FCK ad-hoc AG) erarbeitet. Die gemeldeten Maßnahmen (Teil C) wurden eigenständig von den jeweiligen Ressorts und Ländern an das Bundesamt für Naturschutz (BfN) gemeldet. Zur Wiederherstellung von Bestäuberpopulationen als Querschnittsthema leisten u.a. Maßnahmen der Artikel 4, 8, 9, 11, 12 und 13 Beiträge zur Zielerreichung. Es sind zahlreiche Maßnahmen in der Umsetzung und geplant, die darauf abzielen, vielfältige, vernetzte und naturnahe Lebensräume zu erhalten oder wiederherzustellen, Schadeinwirkungen auf Bestäuber, wie Lichtverschmutzung und Biozideinsätze zu reduzieren, Öffentlichkeitsarbeit zu leisten, ein standardisiertes und systematisches Insektenmonitoring zu entwickeln und anzuwenden.

Artikel 11 Abs. 1-3

Die Angaben zum Artikel 11, Absätze 1-3, wurden in der Bund-Länder AMK ad-hoc Arbeitsgruppe W-VO, welche im Auftrag der Agrarministerkonferenz (AMK) und Amtschefkonferenz (ACK) der Agrarressorts eingerichtet wurde und an der auch BMUKN und BfN teilnehmen, erarbeitet. Sie beruhen schwerpunktmäßig auf dem aktuellen GAP-Strategieplan, dem GAK-Rahmenplan und landwirtschafts-/bodenbezogenen ANK-Förderbereichen/-Tatbeständen. Die Maßnahmen zur Verbesserung der biologischen Vielfalt in landwirtschaftlichen Ökosystemen und zur Erreichung eines Aufwärtstrends bei den Indikatoren wurden so gewählt, dass damit sowohl die Bundes- als auch die Länderebene abgedeckt sind. Die erforderlichen Wiederherstellungsmaßnahmen sollen innerhalb und außerhalb von Natura-2000-Gebieten umgesetzt werden.

Artikel 11 Abs. 4

Die Angaben zum Artikel 11 Absatz 4 wurden in einer interministeriellen Bund-Länder Arbeitsgruppe mit Vertreter*innen aus Naturschutz, Landwirtschaft, Bodenschutz und Wasserwirtschaft erarbeitet. Die Schätzung der Fläche von landwirtschaftlich genutzten organischen Böden erfolgte auf Grundlage von Angaben der Bundesländer zu den Fachkulissen, die im Rahmen der GAP-Vorgabe GLÖZ 2

gemeldet wurden. Die Zuordnung der Landnutzungskategorien erfolgte überwiegend auf Grundlage von Daten des Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystems der EU (InVeKoS). Die nationale Kulisse der organischen Böden, welche konsistent zur Emissionsberichterstattung ist, befindet sich derzeit in Aktualisierung, sie wird daher zunächst nicht herangezogen. Für die Aktualisierung des NWP 2032 behält sich Deutschland vor, die nationale Kulisse auf Basis neuer Erkenntnisse zum Vorkommen und Zustand organischer Böden in Deutschland anzupassen. Flächenwirksame Wiederherstellungsmaßnahmen werden für diese Kulisse und auch für Torfabbauggebiete, Wälder und ungenutzte Flächen geplant. Das Potenzial für die Umsetzung der Maßnahmen wird grundsätzlich im Bereich von allen Landkreisen mit einem Vorkommen von entwässerten, organischen Böden gesehen, innerhalb und außerhalb von Schutzgebieten. Weitere Maßnahmen haben einen ermöglichenden und unterstützenden Charakter.

Artikel 12

Die Maßnahmen im Wald wurden durch eine Arbeitsgruppe, die sich aus Fachexpertinnen und -experten der Forstverwaltungen der Länder und des Bundes zusammensetzt (FCK AG W-VO), benannt. Die Maßnahmen sehen vor, durch gezielte Maßnahmen staatlicher Forstverwaltungen (insb. Waldbau- und Waldnaturschutzprogramme von Bund und Ländern) sowie über Förderungen des Bundes und der Länder (insb. Fördertatbestände gem. GAK und ANK) die in Art. 12 genannten Ziele zu erreichen. Die Holzbodenfläche wird hierbei als Suchraum für Wiederherstellungsmaßnahmen adressiert.

Artikel 13

Die Angaben zum Artikel 13 wurden von den zuständigen Ressorts in Bund und Ländern gemeldet. Sie beruhen auf den akkumulierten qualifizierten Baumpflanzungen. Bis 2030 werden in der Bundesrepublik Deutschland voraussichtlich insgesamt ca. 16.000.000 Bäume neu gepflanzt. Die meisten Bäume werden als Erstaufforstung (Waldneuanlage) gepflanzt, ein Bruchteil der Gesamtanzahl wird außerhalb von Waldflächen (z.B. als Alleen) und in Städten gepflanzt.

Koordinierungsmechanismen und bestehende oder neu geschaffene Verwaltungsstrukturen

Der Prozess zur Erarbeitung des NWP wird vom Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) koordiniert, unter breiter Beteiligung und Mitarbeit der betroffenen Ressorts, mehrerer Bund-Länder-Arbeitsgremien und der Länder.

Die fachliche Zusammenarbeit zwischen Ländern und dem Bund erfolgt jeweils in eigenen ministeriellen Ad-hoc-Gremien zu spezifischen Artikeln oder Zielstellungen der W-VO. Für die ressortübergreifende Zusammenarbeit zwischen Länder- und Bundesebene wurde eine Bund-Länder-Koordinierungsgruppe eingerichtet, deren Mitglieder den Informationsfluss in die Ad-hoc-Gremien und in die Ministerkonferenzen ihres Ressortstrangs gewährleisten.

Das Bundesamt für Naturschutz (BfN) unterstützt das BMUKN bei der Erarbeitung durch fachliche Beiträge und führt die Beiträge des NWP zusammen.

Einbindung von Interessengruppen, wissenschaftliche und beratende Ausschüsse

Ein dreistufiger Beteiligungsprozess für Stakeholder und die breite Öffentlichkeit begleitet die Erstellung des Nationalen Wiederherstellungsplanes (NWP). Der Prozess gliedert sich in die frühe Beteiligung zur Information und Einbindung, die formelle Öffentlichkeitsbeteiligung zum ersten NWP-Entwurf sowie die umsetzungsorientierte Beteiligung zur Finalisierung des NWP. Beteiligt und informiert wird durch den Bund sowohl zu spezifischen Ökosystemen als auch übergreifend zur W-VO im Rahmen der jeweiligen Ressortzuständigkeiten. Flankiert wird der Beteiligungsprozess durch Informationsangebote der Länder. Darüber hinaus greifen Bund und Länder für ihre Arbeiten fortlaufend auf wissenschaftliche Erkenntnisse zurück, beispielsweise auf Empfehlungen des

178 Sachverständigenrats für Umweltfragen und des Wissenschaftlichen Beirats für Natürlichen
179 Klimaschutz.

180 **Wichtige Maßnahmen und Aktionen zur Erreichung der Wiederherstellungsziele, inklusive**
181 **Finanzierungsinstrumenten**

182 In Deutschland werden bereits seit Jahrzehnten Wiederherstellungsmaßnahmen umgesetzt, die zur
183 Steigerung der Resilienz von Ökosystemen beitragen. Daher kann im NWP auf viele bestehende
184 sowie in Aufbau befindliche Instrumente zurückgegriffen werden. Auf Bundesebene gibt es
185 beispielsweise das Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz (ANK). Dessen Förderrichtlinien sollen
186 in der Fläche natürlichen Klimaschutz voranbringen und leisten einen bedeutenden Beitrag auch zur
187 Wiederherstellung. Synergien zwischen Klimaschutz und Wiederherstellung werden bestmöglich
188 genutzt. Daneben setzen über die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des
189 Küstenschutzes“ (GAK) die Länder und der Bund zusätzliche flächenwirksame Maßnahmen um.

190 Darüber hinaus führen die Länder eigene Maßnahmen aus.

191 Zum Erreichen der Wiederherstellungsziele ist eine verlässliche und zukünftig deutlich
192 umfangreichere Finanzierung durch EU-Mittel erforderlich, sowohl im Rahmen der GAP, auch nach
193 2027, als auch in anderen Politikfeldern. Der gemäß Art. 21 Abs. 7 W-VO von der EU-Kommission bis
194 zum 19. August 2025 vorzulegende Bericht zur Finanzierungsarchitektur für die Unterstützung der
195 Wiederherstellungspläne der Mitgliedstaaten steht noch aus und ist für die weiteren Beratungen
196 dringlich.

197

198 **2 Erstellung und Festlegung des nationalen Wiederherstellungsplans**
199 **(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe w)**

200 **2.1 Beteiligung der Öffentlichkeit (Artikel 14 Absatz 20 und Artikel 15 Absatz 3**
201 **Buchstabe w)**

202 **2.1.1 Zusammenfassung des Verfahrens zur Erstellung des Plans, Ergebnisse der Beteiligung**
203 **der Öffentlichkeit und der Beteiligung der Interessenträger**

204 [Aktualisierungsvorbehalt, da laufender Prozess]

205 Der NWP wurde in enger Zusammenarbeit der Ressorts auf Bundes- und auf Länderebene in diversen
206 Gremien erarbeitet. Das Bundesamt für Naturschutz hat die Datenzusammenführung von fachlicher
207 Seite begleitet und ist maßgeblich an der Gewährleistung der Öffentlichkeitsbeteiligung für den
208 Entwurf des NWP beteiligt. Bei der Beteiligung werden drei Phasen unterschieden: Eine frühe
209 Beteiligungsphase zur Information, zeitnahen Aktivierung und Einbindung der Stakeholder und
210 Öffentlichkeit in 2025 und 2026 (1. Phase). Die formelle Beteiligungsphase in 2026 (2. Phase) dient
211 der förmlichen Öffentlichkeitsbeteiligung zum ersten NWP-Entwurf. In Phase 3, der
212 umsetzungsorientierten Beteiligung ab 2027, steht neben der Finalisierung des NWP die
213 Vorbereitung und Begleitung von Maßnahmen im Fokus.

214 Für alle drei Phasen wurde von Seiten der Bundesregierung in verschiedenen Beteiligungsformaten
215 neben der breiten Öffentlichkeit insbesondere betroffene Stakeholder, Eigentümer*innen und
216 Institutionen auf Bundesebene beteiligt. Die Länder führen darüber hinaus eigene
217 Informationsveranstaltungen durch und adressieren Stakeholder, Eigentümer*innen, Behörden und
218 Öffentlichkeit auf Landesebene in vielfältigen Formaten.

219 Für die frühe Phase der Beteiligung wurde eine Online-Plattform durch das BMUKN eingerichtet, die
220 vom 01.09. bis 03.10.2025 unter

221 <https://beteiligung.bundesumweltministerium.de/de/wiederherstellung-der-natur> drei Formate

angeboten hat: eine Umfrage für die breite Öffentlichkeit, artikelspezifische Beteiligungsmöglichkeiten für Stakeholder sowie eine Ideen-Pinnwand. Über 6.000 Teilnehmende und über 158 Organisationen brachten sich ein. Die nicht repräsentative Umfrage zeigte sehr deutlich das Interesse an Wiederherstellung, so betonten 94 % der Teilnehmenden, dass der Schutz und die Wiederherstellung der Natur wichtig sei. Dennoch bestehen auch Bedenken hinsichtlich bürokratischer Hürden und Befürchtungen, Maßnahmen könnten nicht konsequent umgesetzt werden.

In der formellen Beteiligungsphase wurde der NWP-Entwurf auf der benannten Online-Plattform im Frühjahr 2026 vorgestellt und die Öffentlichkeit erhielt Gelegenheit, sich erneut zu beteiligen und zu äußern.

Mit artikelspezifischen Veranstaltungen werden Stakeholder vom Bund gezielt einbezogen. Die Teilnehmenden-Zahl der Präsenzformate beträgt zumeist rund 100 Personen mit Multiplikatorfunktion, Online ist die Menge der Teilnehmenden teilweise deutlich höher. Bereits durchgeführt wurden bis Ende 2025: [Aktualisierungsvorbehalt]

- Online-Veranstaltung zum Auftakt der W-VO Beteiligung und mögliche Nutzung des ANK als Finanzierungsinstrument durch BMUKN und BfN, 27. - 28.03.25
- Interministerielle Online-Veranstaltung durch BMLEH und BMUKN zu Artikel 11, 18.06.25
- Online-Veranstaltung zu Artikel 5 durch BMUKN und BfN, 08.09.25
- Interministerielle Veranstaltung (hybrid) durch BMLEH und BMUKN zu Artikel 12, 17.09.25
- Stakeholder-Veranstaltung durch BMUKN und BfN zu Artikel 11, Berlin am 26.09.25
- Stakeholder-Veranstaltung durch BMLEH, BMUKN und BfN (hybrid) zu Artikel 12, Berlin am 03.12.25

Weitere Formate fanden u. a. zu den Artikeln 5, 8, 9 und 11 statt [Aktualisierungsvorbehalt]. Die Ergebnisse der Beteiligungsveranstaltungen wurden, soweit möglich, in den NWP eingearbeitet und im weiteren Prozess berücksichtigt.

Flankierende und kontinuierliche Kommunikationsarbeit dient darüber hinaus zur Information, Vertrauensbildung und Motivation, u. a.:

- Eine zentrale Website, siehe <https://www.bundesumweltministerium.de/wvo-beteiligung>
- Kommunikationsmaterialien (z.B. Präsentations-Folien, Flyer)
- Netzwerkarbeit, bspw. E-Mail-Verteiler, Newsletter
- Pressearbeit und Kommunikation über Social Media
- Veröffentlichungen, bspw. Veranstaltungsdokumentationen, Zeitschriften

Die Kommunikations- und Beteiligungsstrategie des Bundes wird laufend angepasst.

257

2.2 Erwägungen im Zusammenhang mit den unterschiedlichen Situationen in diversen Regionen (Artikel 14 Absatz 16 Buchstabe c und Artikel 15 Absatz 6)

2.2.1 Erwägungen im Zusammenhang mit den unterschiedlichen Situationen in Regionen, einschließlich ihrer sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Erfordernisse, regionaler und lokaler Besonderheiten und der Bevölkerungsdichte (Artikel 14 Absatz 16 Buchstabe c und Artikel 15 Absatz 6) (fakultativ)

Keine Angaben

265

266 2.3 Erwägungen im Zusammenhang mit der besonderen Situation der Gebiete in
267 äußerster Randlage der Union (falls anwendbar) (Artikel 14 Absatz 16 Buchstabe c und
268 Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

269 2.3.1 Erwägungen im Zusammenhang mit der Abgelegenheit, Insellage, geringen Größe und
270 den schwierigen topografischen und klimatischen Bedingungen in Gebieten in äußerster
271 Randlage

272 Nicht anwendbar

273 2.3.2 Erwägungen im Zusammenhang mit der biologischen Vielfalt in Gebieten in äußerster
274 Randlage

275 Nicht anwendbar

276 2.3.3 Erwägungen im Zusammenhang mit den mit dem Schutz und der Wiederherstellung der
277 Ökosysteme von Gebieten in äußerster Randlage verbundenen Kosten

278 Nicht anwendbar

279

280 3 Beiträge zu den in Artikel 1 genannten übergeordneten Zielvorgaben 281 und Zielen

282 3.1 Beitrag zu den in Artikel 1 Absatz 1 genannten übergeordneten Zielen (fakultativ)

283 Keine Angaben

284

285 3.2 Ausmaß der Land- und Meeresflächen, die bis 2030

286 Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen

287 a) Voraussichtliches Ausmaß der Landflächen, die bis 2030 wirksamen und flächenbezogenen
288 Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen sollen (in km²)

289 72.000

290 b) Voraussichtliches Ausmaß der Meeresflächen, die bis 2030 wirksamen und flächenbezogenen
291 Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen sollen (in km²)

292 6.566

293

294 3.3 Ausmaß der Land- und Meeresflächen, die bis 2050

295 Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen (fakultativ)

296 Keine Angaben

297

4 Allgemeine positive Nebeneffekte, damit zusammenhängende politische Strategien und Finanzdaten

4.1 Allgemeine positive Nebeneffekte und Auswirkungen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstaben r und s)

4.1.1 Positive Nebeneffekte für den Klimaschutz (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe r)

a) Allgemeine positive Nebeneffekte

Viele der im NWP vorgesehenen Maßnahmen entfalten erhebliche positive Nebeneffekte für den Klimaschutz, z.B. die Wiederherstellung und Wiedervernässung von Mooren, Aufforstung und Waldumbau, Extensivierung von Grünland- und Ackernutzung, Auenrenaturierung sowie der Schutz und die Wiederherstellung von Küsten- und Meeresökosystemen. Ihr zentraler Beitrag liegt in der Stärkung und Wiederherstellung natürlicher Kohlenstoffspeicher, und dem Erhalt der Kohlenstoffspeicher, die für die Erreichung der europäischen und nationalen Klimaneutralitätsziele unverzichtbar sind. Auch mit der Umsetzung anderer Wiederherstellungsmaßnahmen sind positive Effekte für den Klimaschutz verbunden (z.B. Katastrophenvorsorge und -kontrolle, Regulierung Wasserhaushalt, Klimaresilienz, Gesundheit).

Ein zentraler nationaler Ansatz zur Erreichung der Klimaziele ist das im Jahr 2023 beschlossene Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz (ANK), das gezielt die Senkenleistung von Ökosystemen stärken, Emissionen aus degradierten Ökosystemen mindern und zur Risiko- und Katastrophenvorsorge beitragen soll. Es handelt sich dabei um ein umfassendes Förderprogramm und umfasst einen Finanzrahmen von derzeit rund 4,5 Milliarden Euro (2025 bis 2029).

Der Schutz intakter Moore und die Wiederherstellung sowie eine nachhaltige moorbodenschonende Bewirtschaftung von Moorböden stellen zentrale Herausforderungen dar. Beispielsweise wird im Rahmen des ANK die Wiedervernässung von ungenutzten Mooren durch die „1.000 Moore-Richtlinie“ gefördert. Zudem ist eine ANK-Förderrichtlinie für nasse Landwirtschaft auf Moorböden („Palu-Richtlinie“) in Entwicklung und soll 2026 veröffentlicht werden. Diese soll die Wiedervernässung von großen land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen auf entwässerten Moorböden fördern und somit maßgeblich zum Moorklimaschutz beitragen. Auch mineralische Böden haben Potenzial zur natürlichen Speicherung von Kohlenstoff. Dieses Potenzial kann durch angepasste Bewirtschaftung in höherem Maße genutzt werden. Hierbei ist insbesondere auf die Permanenz und etwaige Leakage-Effekte der Maßnahmen zu achten.

Weitere Förderprogramme und -maßnahmen, die der Umsetzung des NWP dienen, und positive Nebeneffekte für den Klimaschutz entfalten, sind beispielsweise einige Maßnahmen zur Verbesserung des Klimaschutzes in der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) und die Renaturierung von Flüssen und Auen. Naturnahe Auen, die regelmäßig überflutet werden, binden deutlich mehr Kohlenstoff als trockengelegte Auen. Gleichzeitig mindert Auenrenaturierung das Hochwasserrisiko und ein ausgeglichener Landschaftswasserhaushalt kann Dürren vorbeugen. Daher sollen Deutschlands Wasserstraßen wieder naturnäher werden. Das ist auch Ziel des Bundesprogramms „Blaues Band Deutschland“ (BBD), einer gemeinsamen Initiative von Bundesverkehrsministerium (BMV) und Bundesumweltministerium (BMUKN).

Zudem werden ANK-Maßnahmen in Meeres- und Küstenlebensräumen wie Salz- und Seegraswiesen umgesetzt, denn auch diese Lebensräume spielen eine zentrale Rolle als Kohlenstoffspeicher und erbringen zugleich wichtige Ökosystemleistungen wie den Schutz der biologischen Vielfalt und der Küsten. Durch deren Renaturierung können Emissionen wirkungsvoll gemindert werden.

Im urbanen Raum werden etwa mit dem Bundesprogramm „Anpassung urbaner und ländlicher Räume an den Klimawandel“ und den Förderrichtlinien „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“ und „Natürlicher Klimaschutz in ländlichen Kommunen“ investive Projekte der Grün- und Freiraumentwicklung von Kommunen in Deutschland gefördert, die dazu beitragen, den natürlichen Klimaschutz und die Klimaanpassung in den Kommunen zu stärken.

4.1.2 Positive Nebeneffekte für die Landdegradationsneutralität (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe r)

a) Allgemeine positive Nebeneffekte

Ein wesentlicher Treiber der Landdegradation in Deutschland ist die Landnutzung und damit die Veränderung der Bodenstruktur. In Deutschland werden bei der aktuellen Landnutzung ca. 25 Mio. Tonnen Bodenmaterial jährlich durch niederschlagsbedingte Erosion abgetragen. Hinzu kommen windbedingte Erosionen, die besonders in offenen Landschaften hochrelevant sein können. Die Wiedervernässung von Mooren, die Renaturierung von Flussauen und Gewässern, die Entsiegelung urbaner Flächen sowie die Förderung und Wiederherstellung naturnaher Wald- und Grünlandflächen sind wirksame Maßnahmen in der Fläche, um weitere Degradationsprozesse sowie die Freisetzung von CO₂ und weiteren klimaschädlichen Gasen aus dem Boden zu verhindern. Entsprechende Förderprogramme bestehen bereits bzw. sind in Planung (siehe 4.1.1).

Die im Rahmen des NWP geplante Wiederherstellung von Mooren durch Wiedervernässung, das Anheben des Wasserstands sowie die Einführung von nassen und nachhaltigen Nutzungsformen leisten einen zentralen Beitrag zur Erreichung von LDN, da diese die Zersetzung von Torf und damit den Verlust organischer Substanz aufhalten. Maßnahmen zur Renaturierung von Fließgewässern und die nachhaltige Gestaltung urbaner Ökosysteme spielen ebenfalls eine zentrale Rolle, um Bodendegradierung und den Verlust ökologischer Funktionen zu vermindern und umzukehren. In der Landwirtschaft tragen gesunde Böden zu stabileren Erträgen, effizienteren Nährstoffnutzung und geringerem Bewässerungsbedarf bei. Eine nachhaltige konservierende Bodenbearbeitung kann ferner dazu beitragen, den Bodenverlust infolge von Erosion zu vermindern und damit die Ressource Boden langfristig zu schützen. Der Erhalt gesunder Böden geht zugleich mit dem Erhalt einer unverzichtbaren Lebensgrundlage einher, da gesunde Böden maßgeblich zu Ernährungssicherheit, Biodiversität, Klimaschutz und die Resilienz von Ökosystemen beitragen.

Damit leisten die im Rahmen des NWP geplanten Wiederherstellungsmaßnahmen einen wichtigen Beitrag für die Erreichung der Umsetzung der EU-Bodenstrategie 2030, der internationalen Verpflichtungen Deutschlands im Rahmen der UNCCD und der EU-Wettbewerbsagenda.

4.1.3 Vorhersehbare sozioökonomische Auswirkungen und geschätzter Nutzen der Wiederherstellungsmaßnahmen gemäß den Artikeln 4 bis 12 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe s)

a) Allgemeine sozioökonomische Auswirkungen und geschätzter Nutzen

Die im Rahmen des NWP geplanten Wiederherstellungsmaßnahmen in Deutschland nach den Artikeln 4, 5 und 8 bis 12 sind gesellschaftlich bedeutsam, da sie nicht nur Nutzen in Form einer erhöhten Biodiversität sowie Quantität und Qualität von Ökosystemleistungen, sondern auch weiterer sozioökonomischer Effekte wie bspw. Erhalt und Schaffung von Arbeitsplätzen oder Reduktion von Ungleichheit initiieren. Gleichzeitig gehen die geplanten Maßnahmen mit Investitionskosten der Maßnahmenumsetzung, jährlichen Pflege-, Instandhaltungs- sowie Überwachungskosten, Opportunitätskosten des entgangenen Ertrages einer üblichen Bewirtschaftung/Nutzung sowie Erfüllungsaufwand der Verwaltung einher. Während ein beträchtlicher Teil der Kosten bei der Umsetzung und Durchführung und Aufrechterhaltung der Maßnahmen entsteht, wird davon

ausgegangen, dass sich ein Großteil der Nutzen stark zeitversetzt entwickelt. Zudem wird der Wert von Ökosystemleistungen aufgrund der überwiegend freien Zugänglichkeit häufig unterschätzt.

Im Folgenden sind Beispiele für sozioökonomische Effekte von Wiederherstellungsmaßnahmen genannt:

Maßnahmen an Flüssen und Auen, wie der Rückbau von Querbauwerken, lassen den Fluss wieder seine natürlichen hydromorphologischen Strukturen und Habitate ausbilden. Die Wiederanbindung von Auen und die Entwicklung natürlicher Überflutungsflächen senken das Hochwasserrisiko und damit das Schadenspotenzial für Siedlungen, Industrie, Infrastruktur und Landwirtschaft. Gleichzeitig tragen überflutbare Auen zum Wasserrückhalt in der Landschaft bei und mildern somit negative Auswirkungen extremer Dürreperioden und damit verbundener Niedrigwasserperioden. Außerdem speichern sie Kohlenstoff und tragen zur Trinkwassergewinnung bei (Filtrationsleistung).

Küstennah tragen Salzwiesen- und Dünenrenaturierungen zur Dämpfung von Wellenenergie und damit zur Reduktion von Sturmflutschäden bei. Allein der Wert der Küstenschutzleistung von Salzwiesen im Vorland von Deichen in Niedersachsen wird zwischen 27.490.490 € und 82.471.470 € geschätzt. Vermiedene Schäden durch Hochwasser und Sturmfluten senken zudem Versicherungsleistungen und Risikobeiträge, wovon private Haushalte wie auch Unternehmen profitieren.

Insbesondere Seegraswiesen und Schlickgründe in der Nord- und Ostsee können nachweislich Kohlendioxid langfristig speichern. Miesmuschelbänke und Austernriffe sorgen mit ihrer Filtrationsleistung für eine verbesserte Wasserqualität und haben, wie Großalgen und Tange, ebenfalls das Potenzial, zum natürlichen Klimaschutz beizutragen. Riffe bieten Lebensraum für zahlreiche Arten und erbringen z. B. küstennah eine wertvolle Hochwasserschutzleistung. Der jährliche nicht-wirtschaftliche Wert einer 25 ha Riffwiederherstellung bei Fehmarn wird beispielsweise auf ca. 16.000 Euro pro Jahr beziffert.

Die Wiederherstellung und Wiedervernässung von Mooren stabilisiert den regionalen und lokalen Wasserhaushalt und reduziert Treibhausgasemissionen. Paludikulturen können einen wichtigen Beitrag zur Agrarproduktion auf wiedervernässten Moorböden liefern, beispielsweise über die Produktion von Schilf oder Sauergräsern, welche u. a. zu Dämm-, Bau- und Verpackungsmaterial weiterverarbeitet werden können. Es ist eine gesamtgesellschaftliche Herausforderung, die landwirtschaftliche Nutzung wiedervernässter Moore großflächig durch neue Produktionsweisen sicherzustellen. Praktikable Anbauformen sowie Wertschöpfungsketten für die Produkte müssen größtenteils noch entwickelt werden. Zur Unterstützung von landwirtschaftlichen Betrieben bei der Umstellung auf eine nasse Bewirtschaftung ist eine öffentliche Förderung wichtig. Entsprechende Instrumente werden zum Teil bereits über Bund und Länder zur Verfügung gestellt oder befinden sich in der Entwicklung.

Eine extensive, nachhaltige Landbewirtschaftung kann Klimaänderungen und Wetterextreme besser abpuffern und sorgt für stabilere Erträge und trägt zur Ernährungssicherheit bei.

Der Umbau von nicht naturnahen Wäldern in klimaresiliente Mischbestände mit standortgerechten Baumarten sichert langfristig die Holzproduktion, Trinkwasserqualität und Schutzfunktionen, wie die Kühlung der umgebenden Landschaft, und kann eine positive Wirkung auf die biologische Vielfalt

haben und natürliche Wanderbewegungen von Arten unterstützen. Strukturell vielfältige und artenreiche Waldbestände sind weniger anfällig gegenüber Stürmen, Bränden und Schädlingsbefall, was Folgekosten mindert und einen positiven Effekt auf den Wald als Kohlenstoffspeicher und Holzlieferant hat. Außerdem stellen Wälder wichtige Erholungsorte für die Bevölkerung dar und leisten einen Beitrag für die Gesundheit der Menschen. In einer ökonomischen Analyse ausgewählter spezifischer Renaturierungs-Fallbeispiele von Wäldern, Waldmooren und Mooren waren die Gesamtnutzen von Wiederherstellungsmaßnahmen um das zwei- bis achtfache größer als die Wiederherstellungskosten (Johnson et al. 2026, <https://bfn.bsz-bw.de/files/2073/Schrift756.pdf>).

Urbane Begrünung in Form von Parks, Bäumen, Dach- und Fassadenbegrünung mindert Hitzestress, verbessert die Luftqualität und senkt Gesundheitskosten. Studien belegen positive Effekte auf Herz-Kreislauf-Gesundheit, psychisches Wohlbefinden und Produktivität. Begrünte Städte erhöhen zudem die Standortattraktivität und fördern nachhaltige Mobilität durch kühlere und lebenswertere Quartiere. Wegen der vorhandenen Bebauung und starken Flächenkonkurrenz in den städtischen Freiräumen und Zielkonflikten, insbesondere in prosperierenden Städten, ist eine räumliche Ausdehnung von Grünflächen bei der Bestandsentwicklung nicht immer möglich. Die W-VO ermöglicht daher auch den Ausgleich eines Grünflächenverlustes als Gebäudegrün (Dach- und Fassadenbegrünung) oder in einem anderen städtischen Ökosystemgebiet. Gründächer und Fassadengrün haben jedoch einen geringeren Funktionsumfang als Grünflächen, beim Ausgleich in einem anderen städtischen Ökosystemgebiet sinkt die Grünversorgung (Grün/Einwohnenden) in der Stadt des Eingriffs mit potenziell negativen sozioökonomischen Folgen.

Zusätzliche Vorteile entstehen im Bereich Tourismus und Erholung. Intakte Auen, Gewässer, Wälder Agrar- und Küstenlandschaften steigern die Attraktivität ländlicher, häufig strukturschwacher Räume, stützen regionale Tourismuswirtschaften und sichern dortige Arbeitsplätze. Der Natursport ist eine wachsende Branche – eine naturnahe Umgebung ist dieser Branche förderlich. Andererseits werden im Einzelfall zugunsten der Natur und der Eigentümer auch Lenkungsmaßnahmen sowie ggf. Nutzungseinschränkungen für erholungssuchende Menschen notwendig sein. Die Umsetzung von Maßnahmen erzeugt direkt Beschäftigung und Wertschöpfung in Planung, Bau, Pflege und Monitoring und sichert bereits bestehende Wertschöpfung in der Land- und Forstwirtschaft.

4.1.4 Sonstige potenzielle Auswirkungen und positive Nebenwirkungen (z. B. Liste der Nachhaltigkeitsziele, Ernährungssicherheit, Null-Schadstoff-Aktionsplan) (fakultativ)

Keine Angaben

4.2 Berücksichtigte Strategien und Maßnahmen

4.2.1 Berücksichtigung von Klimaszenarien für die Planung von Art und Ort der Wiederherstellungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe t Ziffer i)

a) Allgemeine Erwägungen

Die deutsche Bundesregierung erstellt regelmäßig Klimarisikoanalysen, welche mittel- und langfristige Klimaszenarien betrachtet. Ziel der Klimarisikoanalyse ist es, aufzuzeigen, in welchen Bereichen, bei welchen Klimawirkungen und in welchen Regionen Deutschlands besonders hohe Klimarisiken bestehen. Sie analysiert, wie Risiken in einzelnen Handlungsfeldern zusammenhängen

und sich gegenseitig beeinflussen, welche Anpassungsmöglichkeiten bestehen und wie stark entsprechende Maßnahmen den Klimawandelfolgen entgegenwirken können.

Die letzte Klimarisikoanalyse von 2021 nutzte Ensembles regionaler Klimamodelle (EURO-CORDEX, ReKliEs-DE) und betrachtete zwei Szenarienpfade (optimistisch und pessimistisch) und zwei Zukunftszeiträume (2031–2060 und 2071–2100). Sie zeigt, dass die Vulnerabilität gegenüber dem Klimawandel regional unterschiedlich ist und identifiziert sieben Klimaraumtypen und räumliche Hotspots, darunter beispielsweise die wärmsten oder trockensten Regionen.

Diese Erkenntnisse sowie die Projektionen zu Temperaturanstieg, Veränderungen des Wasserhaushalts und klimatisch bedingten Störungen sollen zukünftig noch stärker in die Standortwahl und Gestaltung von Wiederherstellungsmaßnahmen einfließen. Dadurch können zur Adressierung der in der Klimarisikoanalyse identifizierten Risiken beispielsweise die Wiederherstellung besonders bedrohter Regionen und Ökosysteme priorisiert und langfristig wirksame Maßnahmen umgesetzt werden. Dafür müssen noch geeignete Methoden zur Integration in die Planung und Umsetzung von Wiederherstellungsmaßnahmen identifiziert und weiterentwickelt werden. Ergänzend sollen u.a. folgende weitere nationale Strategiedokumente sowie deren Umgang mit den Auswirkungen des Klimawandels berücksichtigt werden: die weiterentwickelte Deutsche Anpassungsstrategie an den Klimawandel (DAS 2024), das Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz (ANK), die Nationale Wasserstrategie, die Nationale Moorschutzstrategie sowie die Waldstrategie 2050.

Die genannten Analysen und Strategien bilden die Grundlage für eine vorausschauende, an Klimaszenarien orientierte Planung von Wiederherstellungsmaßnahmen. Bei der Umsetzung von Maßnahmen, wie beispielsweise bei der Wiedervernässung von Mooren, werden lokale Klimaszenarien bereits zunehmend berücksichtigt, um zukünftige Veränderungen wie Dürren oder Niederschlagsvariationen in die Planung einzubeziehen. Klimawandelbedingte Veränderungen standörtlicher Verhältnisse können zu Herausforderungen bei der Umsetzung und langfristigen Sicherung von Maßnahmen führen.

Das Nationale Hochwasserschutzprogramm reagiert auf den Klimawandel, indem es insbesondere Rückhaltemaßnahmen, wie Deichrückverlegungen und Flutpolder, die eine gezielte Kappung von Hochwasserspitzen ermöglichen, berücksichtigt.

Im marinen Bereich gibt es derzeit im ANK Untersuchungen zu Genotypen mit besserer Hitzetoleranz bei Braunalgen als auch bei Seegras. Diese Genotypen sollen bei Wiederherstellungsmaßnahmen vorrangig Verwendung finden. Zudem werden in ANK-Projekten in Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern Potentialstandorte identifiziert, die sich für eine Wiederansiedlung von Seegras eignen. Hierbei finden Klimaszenarien ebenfalls Berücksichtigung.

4.2.2 Berücksichtigung von während der Planung verfügbaren Informationen über unvermeidbare Veränderungen des Lebensraums, die unmittelbar durch den Klimawandel verursacht werden (Artikel 4 Absatz 14 Buchstabe b, Absatz 15 Buchstabe b und Absatz 16 Buchstabe b, Artikel 5 Absatz 11 Buchstabe b, Absatz 12 Buchstabe b und Absatz 13 Buchstabe b sowie Artikel 12 Absatz 4 Buchstabe b) (fakultativ)

Keine Angaben

4.2.3 Berücksichtigung von während der Planung verfügbaren Informationen über höhere Gewalt einschließlich Naturkatastrophen (Artikel 4 Absatz 14 Buchstabe a, Absatz 15 Buchstabe a und Absatz 16 Buchstabe a, Artikel 5 Absatz 11 Buchstabe a, Absatz 12 Buchstabe a und Absatz 13 Buchstabe a sowie Artikel 12 Absatz 4 Buchstabe b) (fakultativ)

510 Keine Angaben

511 4.2.4 Berücksichtigung des Potenzials von Wiederherstellungsmaßnahmen zur Minimierung
512 der Auswirkungen des Klimawandels auf die Natur, zur Verhinderung von Naturkatastrophen
513 oder zur Abmilderung von deren Auswirkungen und zur Unterstützung der Anpassung (Artikel
514 15 Absatz 3 Buchstabe t Ziffer ii)

515 a) Allgemeine Erwägungen

516 Viele der im NWP angegebenen Maßnahmen leisten wichtige Beiträge zur Klimaanpassung.
517 Naturbasierte Lösungen, fördern die Resilienz von Mensch und Natur gegenüber den Folgen des
518 Klimawandels. So können etwa wiedervernässte Moore sowie entsiegelte Böden Starkregen
519 abpuffern und die Anfälligkeit für Trockenperioden reduzieren. Der Waldumbau ist auf die Erhaltung
520 und Entwicklung von klimaangepassten, standortgerechten, strukturreichen und möglichst
521 naturnahen Mischbeständen ausgerichtet. Höhere Totholz mengen können Mikroklima und
522 Wasserhaushalt positiv beeinflussen, was zur Minderung von Hitzestress beiträgt. Im Bereich der
523 Agrarökosysteme tragen beispielsweise Extensivierungsmaßnahmen im Ackerbau und der Aufbau
524 von Agroforstsystemen zur Stabilisierung von Ökosystemleistungen bei. Die zu erwartende verstärkte
525 Bodenerosion wird durch diese Maßnahmen abgemildert.

526 Viele Maßnahmen an Flüssen und Auen, wie im Bundesprogramm „Blaues Band Deutschland“
527 gefördert, tragen unmittelbar zur Reduktion des Hochwasserrisikos bei. Die Hochwasser-
528 Risikomanagement-Richtlinie und der LAWA-BLANO-Maßnahmenkatalog enthalten Maßnahmen zum
529 natürlichen Hochwasserschutz. Zudem kann der Rückhalt von Wasser in der Fläche die Auswirkungen
530 von Dürre- und Niedrigwasserperioden mildern und damit zu einem ausgeglichenen
531 Landschaftswasserhaushalt beitragen. Auch im urbanen Raum sind Maßnahmen zur Anpassung an
532 den Klimawandel, insbesondere durch Verbesserung der grün-blauen Infrastruktur (z.B. Stadtgrün
533 und wassersensible Stadtentwicklung) geplant. So werden mit dem Bundesprogramm „Anpassung
534 urbaner und ländlicher Räume an den Klimawandel“ und den Förderrichtlinien „Natürlicher
535 Klimaschutz in Kommunen“ und „Natürlicher Klimaschutz in ländlichen Kommunen“ investive
536 Projekte der Grün- und Freiraumentwicklung von Kommunen in Deutschland gefördert, die dazu
537 beitragen, den natürlichen Klimaschutz und die Klimaanpassung in den Kommunen zu stärken. In der
538 deutschen Ausschließlichen Wirtschaftszone von Nord- und Ostsee (AWZ) führt das Bundesamt für
539 Naturschutz verschiedene Wiederherstellungsmaßnahmen durch, die zwingend benötigt werden, um
540 auf die Auswirkungen des zunehmenden Nutzungsdrucks und der Klimakrise zu reagieren. Durch sie
541 werden Bestände gestärkt und ökologische Beziehungen wiederhergestellt, die zu einer erhöhten
542 Resilienz gegenüber verschiedenen Stressoren, unter anderem dem Klimawandel, beitragen. Dazu
543 zählen z.B. die Wiederansiedlung von Austernriffen, die Erprobung der Wiederherstellung von
544 geogenen Riffen oder der Ausschluss der mobilen grundberührenden Fischerei in weiten Teilen der
545 Naturschutzgebiete in der AWZ. So leisten z.B. Austern- und andere Riffe einen Beitrag zum
546 Küstenschutz, indem sie Wellenenergie abmildern. Küstennahe Maßnahmen wie die
547 Wiederherstellung von Salzwiesen, Dünen und Vorländern sowie von Seegraswiesen tragen zudem
548 zur Klimaanpassung bei, indem sie Wellenenergie dämpfen, Sedimente stabilisieren und einen
549 Höhenzuwachs ermöglichen und damit bis zu einem gewissen Grad einen wirksamen Puffer
550 gegenüber Sturmfluten und Meeresspiegelanstieg bilden. Zudem können sie damit die im
551 Küstenbereich befindlichen Deichanlagen entlasten und vor größeren Schäden bewahren.

552 4.2.5 Berücksichtigung von Synergien mit nationalen Anpassungsstrategien oder -plänen und
553 nationalen Berichten über die Bewertung des Katastrophenrisikos (Artikel 15 Absatz 3
554 Buchstabe t Ziffer iii)

555 a) Allgemeine Erwägungen

Mit dem bundesweiten Klimaanpassungsgesetz (KAnG) verpflichtet sich die Bundesregierung, eine vorsorgende Klimaanpassungsstrategie mit messbaren Zielen vorzulegen, regelmäßig zu aktualisieren und umzusetzen. Ein kontinuierliches Monitoring prüft, ob die Ziele erreicht werden und ob Anpassungen notwendig sind. Die nach diesen Vorgaben entwickelte Deutsche Anpassungsstrategie an den Klimawandel (DAS 2024) soll bestehende Klimafolgen mindern und zukünftigen Risiken vorbeugen. Erstmals enthält sie konkrete, messbare Ziele, gegliedert in sieben Cluster: Infrastruktur; Land und Landnutzung; Gesundheit und Pflege; Stadtentwicklung, Raumplanung und Bevölkerungsschutz; Wasser; Wirtschaft sowie übergreifende Themen. Ergänzend stellt der vierte Aktionsplan Anpassung weitere Maßnahmen und Politikinstrumente zusammen. Viele Maßnahmen im Nationalen Wiederherstellungsplan werden auch unmittelbar auf die Ziele des KAnG und der DAS 2024 einzahlen. So trägt die Aufwertung von Lebensraumtypen (LRT) für Artikel 4 beispielsweise zu resilienteren Ökosystemen bei. Maßnahmen in Artikel 9, die Wiederherstellung der natürlichen Funktionen der Auen, tragen durch eine bessere Pufferung von Starkregen zum Hochwasserschutz bei.

Grundlage der Weiterentwicklung der DAS sind regelmäßige Klimarisikoanalysen. Sie bewerten die Auswirkungen des Klimawandels auf Natur, Gesellschaft, Gesundheit und Wirtschaft und identifizieren zentrale Handlungsfelder. Die Analyse von 2021 (KWRA 2021) zeigte, dass Deutschland bereits flächendeckend von Extremwetter wie Hitze, Starkregen, Dürre und Stürmen betroffen ist und dass diese Ereignisse künftig weiter zunehmen dürften. Eine Aktualisierung der Klimarisikoanalyse ist alle acht Jahre vorgesehen und die nächste Fortschreibung ist für 2029 geplant. Sie kann bei der konkreten Planung von zukünftigen Wiederherstellungsmaßnahmen Hinweise für notwendige Priorisierungen liefern, indem Maßnahmen prioritär dort umgesetzt werden, wo das Klimarisiko und ihr Effekt für die Klimaanpassung am größten ist.

Dringende Handlungsbedarfe für die Erhaltung und Stärkung der Anpassungskapazität der Natur an den Klimawandel ergeben sich insbesondere aus den noch nicht hinreichend angepassten Waldbeständen und der fortbestehenden Gefahr von flächigen Waldschäden, der Gefährdung von Mooren, Feuchtgebieten und Gewässerhabitaten, der Ausbreitung invasiver Arten, der Verschiebung von Lebensräumen sowie dem zunehmenden Einfluss von Extremwetterereignissen. Daher zählt der Schutz und die nachhaltige Nutzung von Ökosystemen und Ressourcen zu den wichtigsten Aufgaben, um die Resilienz gegenüber Klimarisiken zu erhöhen und klimabedingte Schäden zu reduzieren. Die DAS 2024 fokussiert im Bereich Land und Landnutzung auf Maßnahmen zur Stärkung der ökologischen Resilienz, etwa Renaturierung von Böden, Schaffung von Überflutungsflächen, klimaangepasste Waldentwicklung und Wiedervernässung von Mooren. All dies spiegelt sich auch in Maßnahmen des NWP wider.

Auch im Handlungsfeld Stadt- und Siedlungsentwicklung setzt die DAS 2024 verstärkt auf naturbasierte Lösungen der Klimaanpassung, zum Beispiel durch mehr Stadtgrün und eine stärkere Annäherung an den natürlichen Wasserhaushalt. Hier bestehen potenzielle Synergien mit der Durchführung von Artikel 8 der W-VO. Der Bund unterstützt Länder und Kommunen in ihrer Zuständigkeit für die Klimaanpassung insbesondere in den Bereichen Beratung und Finanzierung. So unterstützt beispielsweise die Förderrichtlinie „Maßnahmen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels“ die Erstellung kommunaler Konzepte zur nachhaltigen Klimaanpassung und für Natürlichen Klimaschutz, das Bundesförderprogramm „Anpassung urbaner und ländlicher Räume an den Klimawandel“ fördert investive Maßnahmen der Klimaanpassung durch die Weiterentwicklung der Grün- und Freiräume.

4.2.6 Überblick über die Wechselwirkungen zwischen den im nationalen Wiederherstellungsplan und im nationalen Energie- und Klimaplan enthaltenen Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe t Ziffer iv)

a) Allgemeine Erwägungen

Der aktuelle Nationale Energie- und Klimaplan (NEKP, BMWK 2024) als Fortschreibung des NEKP 2019 hat zum Ziel, mithilfe konkreter Maßnahmen und Strategien darzulegen, wie Deutschland zur Erreichung der EU-Klimaschutzziele für 2030 beitragen kann.

Für die Umsetzung des nationalen Wiederherstellungsplans sind insbesondere jene NEKP-Maßnahmen relevant, die direkte Auswirkungen auf die Effektivität und Umsetzung der Wiederherstellungsmaßnahmen haben und somit in Wechselwirkung mit ihnen treten können. Hier tragen die Senkung von Treibhausgasemissionen sowie die effiziente Nutzung von Energie wesentlich zum Erfolg des nationalen Wiederherstellungsplans bei. Sie fördern den Klimaschutz und den schonenden Umgang mit Ressourcen und können dadurch die Belastung von Ökosystemen verringern.

Besonders hervorzuheben ist die im NEKP verankerte Strategie des „Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz“ (ANK). Diese Strategie weist zahlreiche Synergien mit den Zielen der Wiederherstellungsverordnung auf, da sie neben dem Schutz des Klimas ebenfalls auf den Schutz der Biodiversität und die Wiederherstellung von Ökosystemen abzielt.

Gleichzeitig gibt es NEKP-Maßnahmen, die potenziell negative Wechselwirkungen mit Wiederherstellungsmaßnahmen haben können. Hierbei handelt es sich um Maßnahmen, die Konkurrenz um Fläche und Biomasse verstärken oder durch Änderungen der Bewirtschaftung negativ auf Ökosysteme wirken. Dazu zählt etwa die Nutzung von Biomasse als Energieträger. Hier kann es zu Flächenkonkurrenzen kommen – etwa durch den Anbau von Energiepflanzen in Agrarökosystemen oder durch die intensivierete Nutzung von Holz zur Wärmeerzeugung, was für die Biodiversität und aus Klimaschutzgründen negative Wirkungen haben kann. Die für die Bioökonomie notwendige Anbaubiomasse ist bei der Erfüllung der Verpflichtungen der W-VO zu berücksichtigen.

Darüber hinaus können Flächenkonkurrenzen zwischen Flächenbedarfen für erneuerbare Energieanlagen (z. B. Windkraft und Photovoltaik-Freiflächenanlagen) und Wiederherstellungsmaßnahmen im Offenland und im Wald innerhalb und außerhalb von Schutzgebieten bestehen, so dass Konfliktpotenziale zunehmen. Dies betrifft ebenso Wirkungen auf die Eignung von Habitaten für Arten. Auch bestehende und geplante Genehmigungserleichterungen für Anlagen zur Energieerzeugung und für den Netzausbau können diametral zur Erfüllung der Verpflichtungen der Verordnung stehen.

Des Weiteren sind mögliche Wechselwirkungen und Zielkonflikte zu berücksichtigen, etwa bezüglich des Verzichts auf Neuversiegelung innerhalb der Kulisse der städtischen Ökosysteme für z. B. Stärkung urbaner Wälder, was zu einem verstärkten Siedlungsdruck und höherem Flächenverbrauch in suburbanen Räumen (einhergehend mit relativ höheren Energiebedarfen) führen kann.

Vorgebracht werden sollten Flächen-Mehrfachnutzungen wie Moor-PV-Anlagen auf wiedervernässten Standorten (auf ehemaligen entwässerten organischen, landwirtschaftlich genutzten Böden). Kritisch dagegen ist eine Überstellung organischer Böden mit PV-Anlagen, soweit dadurch eine ansonsten machbare Wiedervernässung verhindert wird.

Insgesamt erscheinen das Potenzial und die möglichen Synergien für eine Kombination von Zielen und Maßnahmen der Wiederherstellungsverordnung zum Schutz der Biodiversität und zu Wiederherstellung von Ökosystemen mit den im NEKP enthaltenen Maßnahmen zum Schutz des

Klimas, insbesondere der Ausbau erneuerbarer Energien, zum derzeitigen Kenntnisstand eher gering. Gleichzeitig sind viele wiederherzustellende Ökosysteme zusätzlich zu weiteren Faktoren durch den dynamisch voranschreitenden Klimawandel gefährdet. Maßnahmen des NEKP, insbesondere ein Ausbau der Erneuerbaren Energien zur Minderung des Klimawandels, können daher langfristig indirekt einen positiven Effekt auf die Ziele der W-VO haben, sofern die vorhandenen Konfliktpotenziale (insbesondere Flächenkonkurrenzen) Beachtung finden und soweit möglich aufgelöst werden.

4.2.7 Berücksichtigung wichtiger politischer Maßnahmen auf EU- und nationaler Ebene, die für die biologische Vielfalt relevant sind (Artikel 14 Absatz 14) (fakultativ)
Keine Angaben

4.2.8 Überblick über das Zusammenspiel mit den im nationalen Strategieplan im Rahmen der GAP enthaltenen Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 5)
a) Allgemeiner Überblick

Die GAP zielt u.a. darauf ab, den landwirtschaftlichen Ressourcenschutz einschließlich der biologischen Vielfalt, zu unterstützen und zu stärken. Zu den spezifischen Zielen der GAP, u.a. einer resilienten landwirtschaftlichen Produktion zur Stärkung der Ernährungssicherheit und der Zukunftsfestigkeit der ländlichen Räume, zählt es, einen Beitrag zur Eindämmung und Umkehrung des Verlusts an biologischer Vielfalt, Verbesserung von Ökosystemdienstleistungen und Erhaltung von Lebensräumen und Landschaften zu leisten.

Die Erhaltung und Entwicklung von Lebensräumen und Arten innerhalb und außerhalb von Schutzgebieten sind zentrale Herausforderungen, denen sich der aktuelle GAP-Strategieplan (GAP-SP) annimmt. Inwieweit diese Herausforderungen künftig damit gelöst werden können, hängt maßgeblich von einer ausreichenden und stabilen Finanzmittelausstattung, auch durch die EU, ab. Darüber hinaus ist es Ziel, den Anteil an naturnahen Flächen und Landschaftselementen zu erhöhen. Mit der Öko-Regelung „Bereitstellung von Flächen zur Verbesserung der Biodiversität und Erhaltung von Lebensräumen“ werden Rückzugsräume geschaffen. Hinzu kommen Altgrasstreifen im Grünland sowie Landschaftselemente. Weitere Beiträge zur Erhöhung der Landschaftskomplexität werden über die zweite Säule geleistet, etwa durch Blühstreifen, Feldvogelinseln, Ackerrandstreifen oder die Pflege von Streuobstbäumen, Hecken und Landschaftselementen (Artikel 10, 11 W-VO). Maßnahmen zum Moorbodenschutz und Wasserrückhalt tragen ebenfalls zum Schutz der Biodiversität bei (Artikel 11, Absatz 4 W-VO). Auch der ökologische Landbau ist im Rahmen der GAP als gezieltes Förderinstrument verankert, mit dem sich Synergien zur Umsetzung der FFH- und Vogelschutz-Ziele herstellen lassen, indem er bspw. durch den Verzicht auf Einsatz chemisch-synthetischer Pflanzenschutzmittel sowie mineralischer Düngemittel und eine extensivere Bewirtschaftung zu günstigen Erhaltungszuständen von Habitaten und Arten beitragen kann.

Die Durchführung der W-VO in Deutschland baut maßgeblich auf dem Fachrecht und Fördermaßnahmen auf. Diese werden bisher maßgeblich im Rahmen der GAP sowie im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK), teilweise, aber auch ohne GAP-Mittel finanziert. Perspektivisch können diese auch, zumindest teilweise über das Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz (ANK) und weitere Fördermaßnahmen von Bund und Ländern finanziert werden, sofern entsprechende Förderprogramme und Finanzmittel bereitstehen.

Der GAP-SP unterstützt u.a. eine resiliente landwirtschaftliche Produktion, honoriert Umwelt- und Klimaschutzleistungen und trägt zur Zukunftsfestigkeit der ländlichen Räume bei. Angesichts der wachsenden Herausforderungen sind Beratung, Wissenstransfer und Zusammenarbeit und Vernetzung wichtige Bausteine im GAP-SP. Zur Umsetzung des GAP-SP steht in den Ländern zu vielen spezifischen Zielen ein flächendeckendes Beratungsangebot zur Verfügung. Um

Landnutzungskonflikten vorzubeugen und Landwirtinnen und Landwirte aktiv in die Planung von Maßnahmen einzubinden, können überbetriebliche Zusammenschlüsse von landwirtschaftlichen Betrieben (Naturschutz-Kooperativen) genutzt und gefördert werden.

4.2.9 Ermittlung bestehender land- und forstwirtschaftlicher Verfahren, einschließlich GAP-Interventionen, die zu den Wiederherstellungszielen beitragen (Artikel 14 Absatz 10 und Artikel 15 Absatz 5)

Bitte Feld a und/oder b ausfüllen.

a) Land- und forstwirtschaftliche Verfahren

Für den Erhalt und die Förderung der umweltgerechten Bewirtschaftung von Ackerland existieren zahlreiche landwirtschaftliche Verfahren und dazugehörige GAP-Interventionen. Im Wesentlichen zu nennen sind hier Interventionen im Zusammenhang mit Bewirtschaftungsverpflichtungen zur Verbesserung des Bodenschutzes wie EL-0103-02 (Ackerfutter-/Leguminosenanbau), EL-0103-03 (Strip-Till-Verfahren, Mulchsaat, Direkt- / Streifensaar, konservierende Bodenbearbeitung) und EL-0103-04 (Besondere Fruchtfolge/ vielfältige Kulturen im Ackerbau) sowie die Öko-Regelung DZ 0104-02 (ÖR2 Anbau vielfältiger Kulturen mit mindestens 5 Hauptfruchtarten einschließlich Anbau von Leguminosen mindestens von 10 %) und DZ 0104-03 (ÖR3 Beibehaltung einer agroforstlichen Bewirtschaftungsweise auf AL und DGL).

Biodiversität steigernde Wirkung geht auch von den Maßnahmen der extensiven Grünlandnutzung wie DZ-0404 (ÖR4), EL-0101-02, EL-0105-01 und EL-0105-02, der extensiven Beweidung mit Rindern oder Schafen/Ziegen (DZ-0501 und DZ-0502) und von der Bereitstellung von Flächen zur Stilllegung (DZ-0401-01), Blüh- und Altgrassteifen (DZ-0401-02, DZ-0401-03, DZ-0401-04) aus. Ein wesentlicher Querschnittsbeitrag wird von der Förderung des Ökologischen Landbaus unter EL-0108 geleistet sowie durch die Bewirtschaftungsverpflichtungen zur Verbesserung des Klimaschutzes unter EL-0101.

Auf den Erhalt und die Förderung von Landschafts- und Vernetzungselementen zielt insbesondere die GAP-Intervention EL-0105-05 ab, welche die Erhaltung von bestehenden oder neu angelegten Streuobstbäumen, Baumreihen, Hecken und sonstigen Landschaftsstrukturen durch angepasste Nutzung und Pflege beinhaltet.

Zum Erhalt und zur Förderung der umweltgerechten Bewirtschaftung von Dauerkulturen trägt maßgeblich die GAP-Intervention EL-0105-06 bei, mit der die extensive und/oder erschwerte Bewirtschaftung von Dauerkulturen (z.B. Weinbergs- und Erwerbsobstplantagen) unterstützt wird.

Der Erhalt und die Förderung der Umsetzung der Natura 2000-Richtlinie und anderer nationaler Schutzgüter erfolgt über die GAP-Intervention EL-0301-01 (Bewirtschaftungsverpflichtungen zur Umsetzung von Natura 2000) sowie die Öko-Regelung ÖR7 (DZ 04-07 Anwendung von Schutzziele bestimmter Landbewirtschaftungsmethoden auf landwirtschaftlichen Flächen in Natura 2000-Gebieten), welche einen Natura 2000-Ausgleich für landwirtschaftliche Flächen vorsieht. Zudem beinhaltet die GAP-Intervention EL-0701 (Netzwerke und Kooperationen) das Förderthema „Koordination und Durchführung von Projekten und den Kulissen von Großschutzgebieten“. Weitere Beiträge zur Verbesserung der Biodiversität leisten DZ-0401 a, b (Bereitstellung von Flächen zur Verbesserung der Biodiversität und Erhaltung von Lebensräumen) und EL-0105-03 (Bewirtschaftungsverpflichtungen zur Verbesserung der Biodiversität; Acker).

Als ermöglichende und unterstützende Maßnahme trägt der Erhalt und die Förderung der Beratung und Bildung zur umweltgerechten Landwirtschaft über die GAP-Interventionen EL-0801 (Beratung) und EL-0802 (Qualifizierung, Demonstrationstätigkeiten und Wissensaustausch) bei.

735 Die Wiederherstellung und Wiedervernässung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
736 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt, wird überwiegend durch die
737 GAP-Intervention EL-0101-03 gefördert, welche Wiedervernässungsmaßnahmen (inkl. Beweidung
738 mit moorangepassten Nutztierassen) und die Etablierung von Paludikulturen beinhaltet.

739 Maßnahmen im Bereich des Forstsektors werden aufgrund des bürokratischen Aufwands und der
740 hohen Anlastungsrisiken in hohem Maße außerhalb der GAP gefördert, meist im Rahmen der GAK.
741 Über die GAP-Intervention EL-0107 (Bewirtschaftungsverpflichtungen zur nachhaltigen
742 Waldbewirtschaftung) können bspw. eine schonende, biodiversitätsfördernde, klimastabile und
743 naturnaher Waldbewirtschaftung sowie die Anwendung von traditionellen Waldbetriebsarten (z.B.
744 Nieder- und Mittelwald) gefördert werden. Ebenfalls spielt die GAP-Intervention EL-0111 eine Rolle,
745 über die z.B. ein Einkommensausgleich für die Erstaufforstung zur Entwicklung standortgerechter
746 und klimaresilienter Mischwälder auf vormals als Ackerland oder als Dauergrünland genutzten
747 Flächen gefördert werden kann. Über die GAP-Intervention EL-0301-02
748 (Bewirtschaftungsverpflichtungen zur Umsetzung von Natura 2000) kann ein Natura 2000-Ausgleich
749 für forstwirtschaftliche Flächen gezahlt werden.

750 In Ergänzung zur GAP trägt auch Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) zu einem
751 gewissen Maße zu Zielerreichung der W-VO, z.B. durch die Förderung der Anpassung an den
752 Klimawandel und der Katastrophenprävention und der Katastrophenresilienz unter Berücksichtigung
753 von ökosystembasierten Ansätzen und durch die Verbesserung des Schutzes und der Erhaltung der
754 Natur, der biologischen Vielfalt und der grünen Infrastruktur, sowie Verringerung aller Formen von
755 Umweltverschmutzung.

756 Alle genannten Maßnahmen können zu den Zielen der W-VO beitragen.

757 b) GAP-Interventionen

758 Siehe a)

759 4.2.10 Berücksichtigung strategische kritische Rohstoffe betreffender Projekte (Artikel 14
760 Absatz 15) (fakultativ)

761 Keine Angaben

762 4.2.11 Synergien mit den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten,
763 sofern möglich (Artikel 14 Absatz 17)

764 a) Allgemeiner Überblick

765 Deutschland wird Synergien mit den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedsstaaten
766 insbesondere in der Alpenregion sowie im Nord- und Ostseeraum nutzen und dies weiter ausbauen.

767 **Alpenregion**

768 Die Alpenkonvention als Übereinkommen zwischen allen acht Alpenstaaten und der EU, darunter
769 fünf EU-Mitgliedstaaten, bildet eine Grundlage für die Zusammenarbeit im Alpenraum. Ihr Alpine
770 Biodiversity Board, unterstützt in Zusammenarbeit mit EUSALP den politischen Dialog, den
771 Wissensaustausch und die Einbindung von Interessenträgern. Im Alpine Biodiversity Action Plan für
772 die Jahre 2027–2030 und darüber hinaus werden grenzüberschreitende
773 Wiederherstellungsmaßnahmen erwartet. Weitere Unterstützungsmechanismen sind unter anderem
774 das Interreg Alpine Space Programme sowie Gremien des grenzüberschreitenden
775 Flusseinzugsgebietsmanagements.

776 Wiederherstellungsprioritäten sind:

- die Wiederherstellung und Stärkung der ökologischen Konnektivität innerhalb der Alpenregion und zu angrenzenden Regionen,
- die Wiederherstellung terrestrischer Lebensräume mit hoher Bedeutung auf Alpenebene, wie Moore, verschiedene Wald- und Grünlandtypen, unter besonderer Berücksichtigung alpiner Kulturlandschaften,
- die Wiederherstellung von Auen und Süßwasserökosystemen, einschließlich der Förderung frei fließender Flüsse.

Besondere Aufmerksamkeit wird grenzüberschreitenden Gebieten gewidmet. Wiederherstellungsmaßnahmen werden im Rahmen der Alpenkonvention unter Beteiligung relevanter Interessenträger thematisiert. Interoperable Monitoringsysteme und Datenaustausch sollen sichergestellt werden, um den Zustand alpiner Ökosysteme zu verstehen und Wiederherstellungsmaßnahmen gezielt umzusetzen.

Nord- und Ostseeraum

Im Nord- und Ostseeraum nutzt Deutschland bestehende Kooperationsmechanismen in den regionalen Meeresübereinkommen OSPAR, zum Schutz der Meeresumwelt des Nordostatlantiks, und HELCOM, die zwischenstaatliche Helsinki-Kommission für den Schutz der Meeresumwelt der Ostsee. Beide Abkommen bieten etablierte Strukturen für politische Abstimmung, wissenschaftlichen Austausch und gemeinsame Maßnahmen zwischen EU- und Nicht-EU-Vertragsstaaten und können genutzt werden, um Synergien bei der Wiederherstellung im Nord- und Ostseeraum zu schaffen.

Bei OSPAR können Gremien wie die ICG-POSH (Protection of Species and Habitats) genutzt werden, um gemeinsame Wiederherstellungsmaßnahmen abzustimmen.

Bei HELCOM wird Wiederherstellung im Rahmen des Projekts Protect Baltic bearbeitet. Ergebnisse werden in der Arbeitsgruppe WG BioDiv diskutiert. Es ist vorgesehen, die W-VO in der Expertengruppe für wandernde Fischarten (EG Fish-M) zu thematisieren, insbesondere im Hinblick auf die Wiederherstellung von Flüssen.

Innerhalb der Trilateral Wadden Sea Cooperation (TWSC) ist ein regelmäßiger Austausch zwischen den Anrainerstaaten des Wattenmeeres (DNK, NDL, DEU) zu grenzüberschreitenden Wiederherstellungsmaßnahmen und gemeinsamen Bemühungen geplant.

Darüber hinaus wird die wissenschaftliche Zusammenarbeit zur Wiederherstellung von marinen Ökosystemen und die Abstimmung mit internationalen Partnern auf verschiedenen Ebenen der Forschungsförderung unterstützt. Beispiele dafür bilden die EU-Initiativen „Blue Mission BANOS“ im Rahmen der EU-Gewässermission (<https://bluemissionbanos.eu/>), JPI-Oceans (<https://www.jpi-oceans.eu/en>) sowie die Sustainable Blue Economy Partnership (<https://bluepartnership.eu/>).

Weitere Synergien

Weitere Synergien können über Instrumente wie die Wasserrahmenrichtlinie (WRRL), die Meeresstrategie-Rahmenrichtlinie (MSRL), bilaterale Flussgebietskommissionen (z. B. für Rhein, Donau, Elbe, Oder) sowie Programme der EU-Kohäsions- und Regionalpolitik genutzt werden, die ebenfalls auf grenzüberschreitende Zusammenarbeit und ökologische Wiederherstellung abzielen.

4.2.12 Sonstige berücksichtigte Strategien, falls zutreffend (fakultativ)

Keine Angaben

818 4.3 Zusammenfassung der Finanzdaten

819

820 4.3.1 Schätzung des Finanzierungsbedarfs für die Durchführung der

821 Wiederherstellungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u)

822 4.3.1.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung des nationalen

823 Wiederherstellungsplans (Maßnahmen zur Wiederherstellung und zur Vermeidung einer

824 Verschlechterung, horizontale Maßnahmen)

825

826 I. Bestmögliche Schätzung für den Zeitraum August 2020 bis Juni 2024 (fakultativ)

827 Keine Angaben

828

829 II. Bestmögliche Schätzung für den Zeitraum August 2024 bis Juni 2032

		Kosten der einmaligen Maßnahme/Projektkosten (EUR/Jahr)		Jährliche laufende Kosten (EUR/Jahr)	
		Summe	In Natura- 2000- Gebieten (fakultativ)	Summe	In Natura- 2000- Gebieten (fakultativ)
A	Horizontale Maßnahmen				
A.1	Überwachung und Berichterstattung	Keine Angaben	Keine Angaben	Keine Angaben	Keine Angaben
A.2	Forschung, einschließlich Schließen von Wissenslücken	Keine Angaben	Keine Angaben	Keine Angaben	Keine Angaben
A.3	Sonstige (fakultativ, Freitextfeld(er), jeweils maximal 100 Zeichen)				
B	Maßnahmen nach Ökosystemtyp				
B.1	Feuchtgebiet- Ökosysteme (Küste und Binnenland)	50 Mio. Euro	Keine Angaben	Keine Angabe	Keine Angaben
B.2	Grünland- Ökosysteme	752 Mio. Euro	Keine Angaben	1962 Mio. Euro	Keine Angaben
B.3	Flüsse, Seen, Auen- und Ufer- Ökosysteme	555 Mio. Euro	Keine Angaben	15 Mio. Euro	Keine Angaben

B.4	Wald-Ökosysteme	Keine Angabe	Keine Angaben	1660 Mio. Euro	Keine Angaben
B.5	Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme	Keine Angabe	Keine Angaben	Keine Angabe	Keine Angaben
B.6	Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation	Keine Angabe	Keine Angaben	Keine Angabe	Keine Angaben
B.7	Ackerflächen-Ökosysteme	93 Mio. Euro	Keine Angaben	1273 Mio. Euro	Keine Angaben
B.8	Städtische Ökosysteme	Keine Angabe	Keine Angaben	2151 Mio. Euro	Keine Angaben
B.9	Meeresökosysteme	Keine Angabe	Keine Angaben	81 Mio. Euro	Keine Angaben
B.10	Andere Ökosysteme	Keine Angabe	Keine Angaben	Keine Angabe	Keine Angaben
C	Sonstige Maßnahmen ohne Bezug zu spezifischen Ökosystemen (fakultativ)				
C.1	Sonstige (fakultativ, Freitextfeld(er), jeweils maximal 100 Zeichen)	Es handelt sich unter B „Maßnahmen“ um eine erste, grobe Schätzung mit Einschränkungen.		Maßnahmenüberschneidungen wurden nicht berücksichtigt.	
Summe		Keine Angaben		Keine Angaben	

830

831 III. Bestmögliche Schätzung oder Spanne für den Zeitraum Juli 2032 bis Dezember 2050

		Kosten der einmaligen Maßnahme/Projektkosten (EUR/Jahr)		Jährliche laufende Kosten (EUR/Jahr)	
		Summe	In Natura-2000-Gebieten (fakultativ)	Summe	In Natura-2000-Gebieten (fakultativ)
A	Horizontale Maßnahmen				
A.1	Überwachung und Berichterstattung	Keine Angabe	Keine Angabe	Keine Angabe	Keine Angabe
A.2	Forschung, einschließlich Schließen von Wissenslücken	Keine Angabe	Keine Angabe	Keine Angabe	Keine Angabe

A.3	Sonstige (fakultativ, Freitextfeld(er), jeweils maximal 100 Zeichen)	Keine Angabe	Keine Angabe	Keine Angabe	Keine Angabe
B	Maßnahmen nach Ökosystemtyp				
B.1	Feuchtgebiet- Ökosysteme (Küste und Binnenland)	Keine Angabe	Keine Angabe	Keine Angabe	Keine Angabe
B.2	Grünland- Ökosysteme	Keine Angabe	Keine Angabe	Keine Angabe	Keine Angabe
B.3	Flüsse, Seen, Auen- und Ufer- Ökosysteme	Keine Angabe	Keine Angabe	Keine Angabe	Keine Angabe
B.4	Wald-Ökosysteme	Keine Angabe	Keine Angabe	Keine Angabe	Keine Angabe
B.5	Steppen-, Heiden- und Buschflächen- Ökosysteme	Keine Angabe	Keine Angabe	Keine Angabe	Keine Angabe
B.6	Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation	Keine Angabe	Keine Angabe	Keine Angabe	Keine Angabe
B.7	Ackerflächen- Ökosysteme	Keine Angabe	Keine Angabe	Keine Angabe	Keine Angabe
B.8	Städtische Ökosysteme	Keine Angabe	Keine Angabe	Keine Angabe	Keine Angabe
B.9	Meeresökosysteme	Keine Angabe	Keine Angabe	Keine Angabe	Keine Angabe
B.10	Andere Ökosysteme	Keine Angabe	Keine Angabe	Keine Angabe	Keine Angabe
C	Sonstige Maßnahmen ohne Bezug zu spezifischen Ökosystemen (fakultativ)				
C.1	Sonstige (fakultativ, Freitextfeld(er), jeweils maximal 100 Zeichen)				
Summe					

832

833 4.3.1.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von

834 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind

835 I. Bestmögliche Schätzung für den Zeitraum August 2020 bis Juli 2024 (fakultativ)

836 Keine Angaben

837

838 II. Bestmögliche Schätzung für den Zeitraum August 2024 bis Juni 2032

839 a) Beschreibung

840 Im Rahmen des Wiederherstellungsplans ist die finanzielle Unterstützung für betroffene
841 Interessenträger von zentraler Bedeutung, um die Durchführung von
842 Wiederherstellungsmaßnahmen zu erleichtern, einen Anreiz für den Übergang zu nachhaltigen
843 Bewirtschaftungsmethoden zu schaffen und gleichzeitig die mit den neuen Verpflichtungen
844 verbundenen Kosten abzumildern. In der Schätzung zu den Gesamtkosten für die Maßnahmen
845 (Eintrag unter 4.3.1.1) sind solche Kosten daher bereits (in Teilen) enthalten. Aufgrund fehlender
846 Daten sind hierzu zum aktuellen Zeitpunkt keine Schätzungen möglich.

847 Die Europäische Union stellt hierfür zurzeit Mittel zur Verfügung, wie etwa den Europäischen Fonds
848 für regionale Entwicklung (EFRE) und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
849 ländlichen Raums (ELER) im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP), der gezielt auf die
850 Förderung von Agrarumwelt- und Klimaschutzmaßnahmen (AUKM) ausgerichtet ist. Aus der ersten
851 Säule sind zudem die Ökoregelungen für Brachen, für artenreiches Dauergrünland sowie zur
852 schutzzielorientierten Bewirtschaftung landwirtschaftlicher Flächen in Natura 2000-Gebieten für die
853 Wiederherstellung von Ökosystemen relevant.

854 Für die finanzielle Unterstützung von Interessensträgern werden in Deutschland finanzielle
855 Instrumente und Mechanismen bereitgestellt. Dieser direkte finanzielle Ausgleich wird insbesondere
856 dann erforderlich, wenn naturverträgliche Bewirtschaftungsformen fortgeführt oder
857 Landnutzungspraktiken in größerem Umfang geändert oder reduziert werden sollen und der
858 bisherige ökonomische Ertrag dadurch eingeschränkt wird. Öffentliche Finanzinstrumente spielen
859 eine Schlüsselrolle.

860 Da die Ausgestaltung des Mehrjährigen Finanzrahmens (MFR) ab 2028 und damit die der GAP in der
861 neuen Förderperiode zurzeit noch nicht absehbar ist, sind Schätzungen zur finanziellen
862 Unterstützung für Interessenträger für diesen Zeitraum schwer möglich. Allerdings zeigen die
863 vorgelegten Verordnungsentwürfe der KOM, dass weitreichende Änderungen in der Struktur der
864 Finanzierung zu erwarten sind und möglicherweise weniger Mittel für Agrarumwelt- und Naturschutz
865 zur Verfügung stehen werden.

866 Zudem stellen Bund und Länder Finanzmittel im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung
867 der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) zur Verfügung. Gemäß dem GAK-Rahmenplan sind
868 hierfür u.a. Mittel für den ökologischen Landbau, besonders nachhaltige Verfahren im Ackerbau und
869 auf dem Grünland, Vertragsnaturschutz, Maßnahmen des nicht-produktiven investiven
870 Naturschutzes, und Wiedervernässungsmaßnahmen relevant. Zusätzlich erfolgt die Finanzierung
871 durch nationale Programme der Bundesförderung von Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen, wie
872 durch das Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz und das Bundesprogramm Biologische Vielfalt,
873 die Projekte in vielen Bereichen unterstützen. Private Finanzierungsmechanismen, wie z.B.
874 nachhaltige Investitionen können ebenfalls eine wichtige ergänzende Rolle spielen (siehe 4.3.1.4).
875 Innovations- und Forschungszuschüsse können helfen neue Lösungen für
876 Wiederherstellungsmaßnahmen zu entwickeln. Kooperative Modelle und finanzielle Hilfen von
877 lokaler bis regionaler Ebene können ebenfalls zur Unterstützung von Wiederherstellungsinitiativen
878 beitragen.

879 b) Geschätzter Wert oder Bereich (in EUR)

880 Keine Angabe

881

882 III. Bestmögliche Schätzung oder Spanne für den Zeitraum Juli 2032 bis Dezember 2050

883 a) Beschreibung

884 Aufgrund fehlender Daten und hoher Unsicherheiten sind hierzu zum aktuellen Zeitpunkt keine
885 Schätzungen möglich.

886 b) Geschätzter Wert oder Bereich (in EUR)

887 Keine Angabe

888

889 *4.3.1.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel*

890 I. Bestmögliche Schätzung für den Zeitraum August 2020 bis Juli 2024 (fakultativ)

891 Keine Angaben

892 II. Bestmögliche Schätzung für den Zeitraum August 2024 bis Juni 2032

893 a) Beschreibung

894 Die Finanzierung der Maßnahmen im Rahmen des Nationalen Wiederherstellungsplans erfordert
895 eine Vielzahl an Finanzierungsquellen, vor allem aus öffentlichen Quellen.

896 Öffentliche Förderung auf Bundesebene für Naturschutzzwecke (beispielhafte Aufzählung, Liste nicht
897 abschließend):

- 898 • Teile der GAK (Bundeshaushalt BMLEH)
- 899 • Bundesnaturschutzfonds (Bundeshaushalt BMUKN)
- 900 • Umweltschutz- und Naturschutzausgaben anderer Ressorts (Bundeshaushalt anderer
901 Ressorts)
- 902 • ANK (KTF)
- 903 • Sonderprogramm Naturschutz und Klimaanpassung (KTF, BMUKN)

904 Öffentliche Förderung auf Länderebene (beispielhafte Aufzählung, Liste nicht abschließend):

- 905 • FAKT und LPR in Baden-Württemberg
- 906 • HALM in Hessen
- 907 • KULAP in Bayern und Nordrhein-Westfalen
- 908 • „Natürliches Erbe“ in Sachsen

909 Der unter 4.3.1.1 ermittelte Gesamtbedarf für Durchführung aller Maßnahmen nach W-VO kann
910 nach derzeitigem Stand nicht durch die bestehende nationale öffentliche Finanzierung abgedeckt
911 werden. Zu berücksichtigen ist auch, dass einige der genannten Fördermittel nicht ausschließlich zu
912 Zielen der W-VO beitragen. Auch private Finanzierung wird die bestehende Finanzierungslücke nicht
913 decken. Eine sehr bedeutsame Rolle wird daher auch in Zukunft die europäische Finanzierung spielen
914 müssen.

915 b) Geschätzter Wert oder Bereich (in EUR)

916 Keine Angaben

917 III. Bestmögliche Schätzung oder Spanne für den Zeitraum Juli 2032 bis Dezember 2050

918 a) Beschreibung

919 Aufgrund fehlender Daten und hoher Unsicherheiten sind hierzu zum aktuellen Zeitpunkt keine
920 Schätzungen möglich.

921 b) Geschätzter Wert oder Bereich (in EUR)

922 Keine Angabe

923

924 *4.3.1.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel*

925 I. Bestmögliche Schätzung für den Zeitraum August 2020 bis Juli 2024 (fakultativ)

926 Keine Angaben

927 II. Bestmögliche Schätzung für den Zeitraum August 2024 bis Juni 2032

928 a) Beschreibung

929 Es gibt keine offiziell veröffentlichte Zahl, die verlässlich und vollständig angeben kann, welcher
930 Anteil der Wiederherstellungsfinanzierung in Deutschland aus privaten Mitteln stammt. Mit
931 vorhandenen Daten ist daher lediglich eine grobe Schätzung möglich, die mit bestimmten Annahmen
932 verbunden ist. Nichtregierungsorganisationen (NGOs), Stiftungen und ähnliche Organisationen sind
933 im Bereich der Wiederherstellung der Natur aktiv und sichtbar, aber im Vergleich zum Beitrag des
934 öffentlichen Sektors kleiner. Aggregiert für alle Umwelt- und Naturschutz-NGOs liegen die privaten
935 Spendensummen vermutlich in der Größenordnung eines dreistelligen Millionenbetrages pro Jahr.
936 Exakt lässt sich dies nicht benennen, da es keine zentrale Erhebung dazu gibt und nicht bekannt ist,
937 welcher Anteil auch wirklich für Wiederherstellung ausgegeben wird. Neben NGO-Einnahmen
938 (Spenden, Mitgliedsbeiträge, projektbezogene Fördermittel) spielen auch Stiftungen, Großspender,
939 Unternehmen, Kompensationszahlungen, Ökokonto-Projekte, private Grundbesitzerinvestitionen
940 und Haushalte (z. B. direkte Zahlungen für Renaturierung auf eigenem Grund, Patenschaften) eine
941 Rolle. Die W-VO benötigt eine kontinuierliche und langfristig abgesicherte Finanzierung, da Projekte
942 z.B. zur Wiedervernässung von Mooren, langfristig angelegt sind und Landbewirtschaftende nur bei
943 einer langfristigen Perspektive ihren Betrieb an die Erfordernisse der W-VO entwickeln bzw.
944 anpassen können. Entsprechende Planungssicherheiten sind bei privaten Mitteln bisher kaum
945 gegeben.

946 Private Finanzierungsmechanismen, wie z.B. nachhaltige Investitionen und Nature Credits, können
947 darüber hinaus eine ergänzende Rolle bei der Finanzierung von Wiederherstellungsmaßnahmen
948 spielen. Diese Mechanismen bieten eine Möglichkeit für private Investoren, sich an
949 Naturschutzprojekten zu beteiligen und gleichzeitig eine Rendite zu erzielen. Allerdings sind diese
950 Mechanismen aber derzeit noch kaum erprobt und damit nicht in ausreichendem Maß etabliert.
951 Voraussetzung ist zudem, dass die in diesem Rahmen finanzierten Projekte überprüfbar, überwacht
952 und zertifiziert sind. Hierfür fehlt ein entsprechendes verbindliches Regelwerk. Für
953 landwirtschaftliche Betriebe, die auf nachhaltige Bewirtschaftungspraktiken umstellen, könnte dies
954 eine Finanzierungsquelle darstellen, insbesondere wenn diese Projekte mit langfristigen Klimazielen
955 oder Biodiversitätszielen gekoppelt sind. Ein Beispiel aus Deutschland ist die Deutsche Bank Green
956 Bond Initiative, die Umweltprojekte unterstützt, die der Wiederherstellung von Ökosystemen oder
957 der Förderung nachhaltiger Landwirtschaft dienen.

958 Insgesamt wird die Möglichkeit, über private Finanzierung einen nennenswerten Anteil an der
959 benötigten Finanzierung der W-VO zu generieren, aktuell allerdings eher als gering eingeschätzt.
960 Schätzungen zeigen, dass öffentliche Mittel den überwiegenden Anteil (deutlich über 90 %) der

961 Naturschutz-Finanzierung in Deutschland tragen. Private Mittel liegen typischerweise im unteren
962 dreistelligen Millionen-Euro-Bereich, je nach Zählweise.

963 b) Geschätzter Wert oder Bereich (in EUR)

964 Keine Angaben

965 III. Bestmögliche Schätzung oder Spanne für den Zeitraum Juli 2032 bis Dezember 2050

966 a) Beschreibung

967 Aufgrund fehlender Daten und hoher Unsicherheiten sind hierzu zum aktuellen Zeitpunkt keine
968 Schätzungen möglich.

969 b) Geschätzter Wert oder Bereich (in EUR)

970 Keine Angabe

971

972 *4.3.1.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union*

973 I. Bestmögliche Schätzung für den Zeitraum August 2020 bis Juli 2024 (fakultativ)

974 Keine Angaben

975 II. Bestmögliche Schätzung für den Zeitraum August 2024 bis Juni 2032

976 a) Beschreibung

977 Ein Delta zwischen Bedarf für die Durchführung der W-VO und bestehender europäischer
978 Finanzierung ist aktuell noch schwer zu ermitteln und steht noch nicht fest, auch weil Verhandlungen
979 über den kommenden Mehrjährigen Finanzrahmen ab 2028 noch andauern.

980 Aufgrund der bestehenden Verordnungsentwürfe deutet sich jedoch an, dass die europäische
981 Naturschutzfinanzierung in Zukunft deutlich anders strukturiert sein wird und bestehende
982 Programme nicht in bekannter Form weiterlaufen werden. Dies betrifft beispielsweise die mögliche
983 Abschaffung eines eigenständigen LIFE-Programms oder höhere Kofinanzierungssätze für
984 Agrarumweltmaßnahmen. Auch gibt es keine Pläne für ein eigenes Budget für die Wiederherstellung
985 der Natur. Insofern bestehen große Unsicherheiten zu der zukünftigen Naturschutzfinanzierung. Dies
986 erschwert die Planung und Durchführung von Wiederherstellungsmaßnahmen.

987 Gemäß Art. 21 Abs. 7 W-VO hat die Kommission dem Europäischen Parlament und dem Rat in
988 Absprache mit den Mitgliedstaaten bis zum 19. August 2025 einen Bericht vorzulegen, der u.a. einen
989 Überblick über die zur Verfügung stehenden EU-Finanzmittel und Vorschläge zur Schließung etwaiger
990 Finanzierungslücken enthält. Dies steht nach wie vor aus. Zum Erreichen der Wiederherstellungsziele
991 ist eine verlässliche und auskömmliche Kofinanzierung durch EU-Mittel erforderlich, sowohl im
992 Rahmen der GAP, auch nach 2027, als auch in anderen Politikfeldern.

993 b) Geschätzter Wert oder Bereich (in EUR)

994 Keine Angaben

995 III. Bestmögliche Schätzung oder Spanne für den Zeitraum Juli 2032 bis Dezember 2050

996 a) Beschreibung

997 Aufgrund fehlender Daten und hoher Unsicherheiten sind hierzu zum aktuellen Zeitpunkt keine
998 Schätzungen möglich.

999 b) Geschätzter Wert oder Bereich (in EUR)

1000 Keine Angabe

1001

1002 4.3.2 Subventionen, die sich negativ auf die Erreichung der Ziele und die Einhaltung der
1003 Verpflichtungen, die in der Verordnung festgelegt sind, auswirken (Artikel 15 Absatz 3
1004 Buchstabe v)

1005 *4.3.2.1 Angaben zu den Subventionen, die sich negativ auf die Erreichung der Ziele und die Einhaltung*
1006 *der Verpflichtungen der Verordnung auswirken*

1007 a) Auf vorhandene Berichterstattung und Leitlinien abgestimmte Angaben

1008 **i. Umweltschädliche Subventionen für fossile Brennstoffe und andere umweltschädliche**
1009 **Energiesubventionen**

1010 Es gibt in Deutschland diverse energiebezogene Subventionen und Subventionen für fossile
1011 Energieträger, welche die Kosten der Nutzung fossiler Energien künstlich senken und somit den
1012 Energieverbrauch sowie Emissionen steigern. Laut Umweltbundesamt (UBA) gehen über 75% der
1013 umweltschädlichen Subventionen direkt zu Lasten des Klimas, verursachen Luftschadstoffe, erhöhen
1014 Gesundheitsbelastungen und erhöhen den Rohstoffverbrauch. Die Biodiversität nimmt insbesondere
1015 durch den Ausbau der Infrastruktur für fossile Energienutzung (z.B. zusätzliche
1016 Flächeninanspruchnahme, Zerstörung von Ökosystemen, Beeinträchtigung von Arthabitaten),
1017 Bergbau (z.B. zusätzliche Flächeninanspruchnahme, Zerstörung von Ökosystemen) und
1018 Luftschadstoffe (z.B. Nährstoffanreicherungen in Ökosystemen) großen Schaden.

1019 Laut UBA belief sich die Summe für Subventionen im Bereich fossiler Brennstoffe und anderer
1020 umweltschädlicher Energiesubventionen im Jahr 2018 in Deutschland auf ca. 47,4 Milliarden Euro
1021 (Berechnung des BfN auf Grundlage der UBA Werte). Hierin enthalten sind insbesondere
1022 Dieselveilgünstigungen, Kerosinstuerbefreiung, die EEG-Ausgleichsregelung (Industrieprivileg),
1023 kostenlose CO2-Zertifikate sowie Steinkohle/Braunkohle/Kohleprivilegien. Diese Subventionen
1024 stehen den Zielen der W-VO entgegen, weil sie den weiteren Abbau fossiler Energieträger und die
1025 Zerstörung von Ökosystemen fördern, Emissionen und Schadstoffeinträge erhöhen und damit die
1026 Wiederherstellung degradierter Lebensräume systematisch erschweren und zudem teurer machen.

1027 Zusätzlich zu verschiedenen bestehenden Subventionen gibt es auch ausgelaufene Subventionen mit
1028 Bezug zu fossilen Energieträgern. Dazu zählen z.B. Zuschüsse für den Absatz deutscher Steinkohle,
1029 die nicht mehr im aktuellen Subventionsbericht der Bundesregierung enthalten sind.

1030 **ii. Nicht-energiebezogene umweltschädliche Subventionen, die im Einklang mit den gemäß dem**
1031 **Beschluss (EU) 2022/591 über ein allgemeines Umweltaktionsprogramm der Union für die Zeit bis**
1032 **2030 ausgearbeiteten Leitlinien ermittelt wurden**

1033 Gemäß dem 30. Subventionsbericht der Bundesregierung (2023-2026) kommen nicht-
1034 energiebezogene Subventionen, die umweltschädliche Anreize setzen, insbesondere aus den
1035 Bereichen Land- und Forstwirtschaft, Verkehr und Bau- und Wohnungswesen. Diese Subventionen
1036 haben teilweise direkte Primäreffekte auf Biodiversität durch den Verlust und die Beeinträchtigungen
1037 von Lebensräumen durch erhöhte Flächennutzung, Nährstoffeinträge, Bodenverdichtung,
1038 Entwässerung und Belastung von Gewässern. Von Bedeutung ist auch der Verlust von natürlichen
1039 Bodenfunktionen wie Wasseraufnahme- und -speicherkapazität, Filter- und Pufferfunktion

1040 gegenüber Schadstoffen und Speicherkapazität von Kohlenstoff durch subventionierte
1041 Flächenneuanspruchnahme z.B. im Verkehr und Bauwesen.

1042 Laut UBA belief sich die Untergrenze für nicht-energiebezogene umweltschädliche Subventionen im
1043 Jahr 2018 in Deutschland auf 18,4 Milliarden Euro (Berechnung des BfN auf Grundlage der UBA
1044 Werte). Hierin enthalten sind unter anderem verschiedene Steuerbefreiungen und -vergünstigungen
1045 (u.a. Kfz-Steuerbefreiung für land- und forstwirtschaftliche Zugmaschinen) oder die
1046 Entfernungspauschale. Subventionen im marinen Bereich – vor allem fischereibezogene
1047 Förderinstrumente – werden im UBA-Bericht (2021a) grundsätzlich als potenziell umweltschädlich
1048 eingestuft, da sie Überfischung sowie die Belastung mariner Lebensräume fördern können. In der EU-
1049 Agrarförderung (GAP) muss differenziert werden zwischen Maßnahmen, die für die Umwelt
1050 förderlich sind und solchen, die sich schädlich auf die Umwelt auswirken.

1051 Die tatsächliche Summe für nicht-energiebezogene umweltschädliche Subventionen liegt höher als
1052 hier angegeben, da mehrere Bereiche nicht quantifizierbar sind. Dies betrifft z.B. die EU-
1053 Agrarförderung und EU-Fischereiförderung, da damit sowohl umweltschädliche als auch
1054 umweltfreundliche Nutzungen gefördert werden und eine genaue Aufschlüsselung nicht vorliegt.

1055

1056 5 Angaben zu Überwachung, Bewertung der Wirksamkeit und 1057 Überarbeitung von Maßnahmen

1058 5.1 Beschreibung der Überwachung des Zustands (und der Trends) von Lebensräumen
1059 sowie der Qualität (und der Trends) von Lebensräumen von Arten auf Flächen, die
1060 Wiederherstellungsmaßnahmen gemäß den Artikeln 4 und 5 unterliegen (Artikel 15
1061 Absatz 3 Buchstabe p)

1062 a) Allgemeine Beschreibung

1063 **Artikel 4**

1064 Die Überwachung des Erhaltungszustandes von Lebensraumtypen und FFH-Arten erfolgt über das
1065 Monitoring gemäß Art. 11 der FFH-Richtlinie.

1066 Ein Baustein für das FFH-Monitoring nach Art. 11 FFH-RL ist bundesweit einheitlich und beruht auf
1067 der Erfassung häufiger Schutzgüter durch 63 Stichprobenflächen pro Art und Lebensraumtyp in der
1068 atlantischen und kontinentalen biogeografischen Region. Bei seltenen Arten und Lebensraumtypen
1069 werden alle Vorkommen im sogenannten Totalzensus überwacht. Diese Überwachung findet sowohl
1070 innerhalb als auch außerhalb der FFH-Gebietskulisse statt.

1071 Das methodische Vorgehen bei der Erfassung der Daten und die Kriterien für die Bewertung der
1072 Ergebnisse für die einzelnen Probeflächen sind in landesweit abgestimmten Bewertungsschemata
1073 festgelegt worden. Für einige Artengruppen wie Wanderfische und Großsäuger gibt es außerdem
1074 Sondererhebungen.

1075 Bei den Vogelarten erfolgt die Überwachung des Zustandes der Population über verschiedene
1076 Monitoringprogramme, die der Dachverband Deutscher Avifaunisten koordiniert, wie beispielsweise
1077 das Monitoring häufiger Brutvogelarten oder das Monitoring rastender Wasservögel. Darüber hinaus
1078 sind Satelliten-basierte Überwachungssysteme als unterstützendes Instrument für ein Monitoring
1079 des Erhaltungszustandes im Aufbau.

1080 Artikel 5

1081 Die Zustandsbewertung im marinen Ökosystem erfolgt nach den in MSRL-, WRRL- und FFH-
1082 Richtlinien und Berichterstattungen festgelegten Verfahren und Grundsätzen. Die MSRL integriert
1083 dabei die Verfahren, Daten und Bewertungsergebnisse aus den Überwachungs-Programmen von
1084 FFH- und WRRL-Richtlinie in ihre Bewertungen. Diese werden MSRL-themenspezifisch um Daten aus
1085 dem MSRL-Überwachungsprogramm und spezifischen Forschungsvorhaben zur MSRL ergänzt.

1086 Für Flächen, die passiven Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen, erfolgt die
1087 Zustandsüberwachung und die Trendanalyse von Lebensräumen und Arten entsprechend innerhalb
1088 der dortigen Überwachungsprogramme, Bewertungen und Berichtspflichten.

1089 Für Flächen, die aktiven Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen, muss die
1090 Zustandsüberwachung und die Trendanalyse nach den gleichen Erfassungs- und
1091 Bewertungsgrundsätzen der oben genannten Richtlinien durchgeführt werden. Die
1092 Zustandsüberwachung und Trendanalyse ist bei aktiven Wiederherstellungsmaßnahmen ein Teil der
1093 Verfahren zur Bewertung der Wirksamkeit der Wiederherstellungsmaßnahmen und dortigen
1094 Berichterstattung.

1095

1096 **5.2 Beschreibung des Verfahrens zur Bewertung der Wirksamkeit der**
1097 **Wiederherstellungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe p)**

1098 **a) Allgemeine Beschreibung**

1099 Nach W-VO soll die Wirksamkeit von Maßnahmen über geeignete Monitoringprogramme und
1100 Erfolgskontrollen ermittelt und bewertet werden, wobei sich deren Eignung jeweils aus den
1101 spezifischen Maßnahmenzielen sowie dem räumlichen und zeitlichen Kontext der beabsichtigten
1102 Wirkung ergibt (siehe auch Felder 6.4.1 und 6.4.2). Vorrangig sollen bereits bestehende Konzepte
1103 genutzt und weiterentwickelt werden. Dabei sollen Synergien genutzt sowie wissenschaftliche
1104 Erkenntnisse und innovative Ansätze einbezogen werden. Das Bundesamt für Naturschutz hat die
1105 Erarbeitung eines entsprechenden Evaluierungskonzeptes beauftragt. Angestrebt wird eine
1106 bürokratiearme Erfolgskontrolle, die sich an den jeweils artikelspezifischen Zielen orientiert und
1107 Ländern und Kommunen keine neuen Berichts- und Monitoringpflichten auferlegt. Das
1108 Evaluierungskonzept soll in der Folge in Abstimmung mit den jeweils zuständigen Ressorts sowie den
1109 Ländern angewendet werden.

1110 Die Evaluierung von Wiederherstellungsmaßnahmen im Rahmen der W-VO wird auf den Erfahrungen
1111 mit vergleichbaren nationalen und internationalen Prozessen aufbauen. Dabei sollen Erfahrungen
1112 aus der Evaluierung des Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz einfließen. Auch die Vorarbeiten
1113 im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“,
1114 der EU-Naturschutzrichtlinien und der Gemeinsamen Agrar- und Fischereipolitik werden zugrunde
1115 gelegt werden. Relevante Monitoringprogramme von Bund und Ländern sollen ebenfalls auf ihre
1116 Eignung für die Bewertung der Wirksamkeit von Wiederherstellungsmaßnahmen geprüft und ggf.
1117 integriert werden. Dies sind z.B. das Monitoring der Landwirtschaftsflächen mit hohem Naturwert,
1118 das Monitoring häufiger Brutvögel, das Ökosystem-Monitoring, das bundesweite
1119 Insektenmonitoring, die Bundeswaldinventur, das Nationale Biodiversitätsmonitoring im Wald, die
1120 Bodenzustandserhebung, das EU-Bestäubermonitoring, das Monitoring nach EU-
1121 Naturschutzrichtlinien, das Monitoring der Auswirkungen des ANK auf die biologische Vielfalt und
1122 das marine Biodiversitätsmonitoring. Neben den bestehenden und etablierten Konzepten sollen auch
1123 innovative Ansätze (z.B. Künstliche Intelligenz, Modellierung, Fernerkundung, genetische Methoden)
1124 berücksichtigt werden, um eine effiziente Evaluierung zu ermöglichen.

1125 Das nationale Evaluierungskonzept soll sicherstellen, dass die Wirksamkeit von
1126 Wiederherstellungsmaßnahmen zur Erreichung der Ziele der W-VO modular – das heißt mit Fokus
1127 auf einzelne (Teil-)Ziele der W-VO – bewertet werden kann. Die Ergebnisse dieser Bewertung werden
1128 als wichtige Grundlage zur Bewertung des Fortschritts beim Erreichen der Ziele und Vorgaben der W-
1129 VO auch in die Berichterstattung gemäß Art. 21 Abs. 2 W-VO einfließen. Die Erkenntnisse zur
1130 Wirksamkeit von Wiederherstellungsmaßnahmen sollen darüber hinaus auch in der Kommunikation
1131 mit den betroffenen Stake- und Rightsholdern genutzt werden, um die Mitwirkung an der
1132 Maßnahmenumsetzung zu stärken.

1133

1134 5.3 Ansatz für die Überarbeitung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe p)

1135 a) Allgemeine Beschreibung

1136 Die Maßnahmen im vorliegenden Entwurf des Nationalen Wiederherstellungsplans (NWP) zeigen,
1137 dass Deutschland auf eine breite Instrumentenpalette zum Erreichen der Ziele und Verpflichtungen
1138 der EU-Wiederherstellungsverordnung zurückgreifen kann. Bund und Länder werden auf dieser
1139 Grundlage gezielt Wiederherstellungsmaßnahmen fortführen und ergreifen. Die konkreten
1140 Wiederherstellungsmaßnahmen und den erforderlichen Umfang werden Bund und Länder
1141 gemeinsam und unter Beteiligung von Stakeholdern und Rightsholdern (u.a. Grundbesitzende,
1142 Bewirtschaftende) und ausarbeiten.

1143 Spätestens mit der Überprüfung des NWP gemäß Art. 19 Abs. 1 W-VO müssen auch die Maßnahmen
1144 zum Jahr 2032 zum ersten Mal überprüft werden. Wichtigste Entscheidungsgrundlage für eine
1145 etwaige Notwendigkeit einer Überarbeitung von Maßnahmen und ggf. Nachsteuerung bildet dabei
1146 die Zielerreichung und damit die Berichterstattung gemäß Art. 21 Abs. 2 W-VO. Die Überarbeitung
1147 der Maßnahmen wird integraler Bestandteil des Prozesses zur Überarbeitung des NWP werden.

1148 Die Maßnahmen des NWP, aber auch die konkret ergriffenen Wiederherstellungsmaßnahmen in
1149 dessen Rahmen, sollen regelmäßig überprüft werden. Die ggf. erforderliche Überarbeitung der
1150 Maßnahmen und auch deren Umfang orientiert sich insbesondere an den folgenden Punkten:

1151 **Wirksamkeit der Wiederherstellungsmaßnahmen**

1152 Die Wirksamkeit von Wiederherstellungsmaßnahmen im Rahmen der W-VO soll regelmäßig und
1153 dezentral evaluiert werden (siehe Feld 5.2). In Kombination mit neuen wissenschaftlichen
1154 Erkenntnissen können die Maßnahmenträger somit die Wirksamkeit im Hinblick auf das Erreichen
1155 ihrer spezifischen (Biodiversitäts-)Ziele bewerten. Die Maßnahmen des NWP fokussieren schon jetzt
1156 auf Synergien mit den in Art. 14 Abs. 9 genannten positiven Nebeneffekten. Dies sind insbesondere
1157 die Maßnahmen des Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz. Das Bundesamt für Naturschutz
1158 wird in Zusammenarbeit mit den Ressortforschungseinrichtungen des Bundes und der Länder und
1159 auf Basis aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse eine Übersicht des Synergie- und
1160 Konfliktpotenzials von verschiedenen Wiederherstellungsmaßnahmen erarbeiten.

1161 Bei Bedarf kann dann die Ausgestaltung der Maßnahmen des NWP unter anderem auf dieser Basis
1162 überarbeitet werden. Die wirksamsten Wiederherstellungsmaßnahmen mit hohem
1163 Synergiepotenzial, z.B. mit dem Klimaschutz, können bei einer Priorisierung entsprechend
1164 berücksichtigt werden.

1165 **Einbindung von Stakeholdern, Wissenschaft und Praxis**

1166 Ein partizipativer Ansatz mit einer transparenten Kommunikation soll dazu beitragen,
1167 Umsetzungshindernisse zu erkennen und die Akzeptanz für Wiederherstellungsmaßnahmen zu
1168 fördern. Die Einbindung erfolgt, wie auch schon bei Erarbeitung des NWP, z.B. über folgende Kanäle:

- 1169 • Beteiligung von Rightsholdern und Stakeholdern, z.B. durch ökosystemspezifische
1170 Workshops, um die Verordnung in den fachlichen Kontext einzuordnen, Akzeptanz
1171 herzustellen, unbeabsichtigte Effekte zu erkennen und gegenzusteuern
- 1172 • Berücksichtigung neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse und Impulse, wie z.B. die
1173 Empfehlungen zur Weiterentwicklung des Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz (ANK)
1174 des WBNK oder die gemeinsame Stellungnahme zu Renaturierung des SRU, WBBGR und
1175 WBW
- 1176 • Pilotierung neuer Ansätze, wie z. B. Modell- und Demonstrationsvorhaben sowie
1177 Pilotvorhaben zum Moorbodenschutz und zur Verwertung der Biomasse von
1178 wiedervernässten Flächen (Paludikulturen) oder zur Anpflanzung von Seegras oder der
1179 Wiederherstellung von Salzwiesen

1180

1181 5.4 Angaben zu den Bestimmungen zur Gewährleistung der kontinuierlichen,
1182 langfristigen und nachhaltigen Wirkung der Wiederherstellungsmaßnahmen (Artikel
1183 15 Absatz 3 Buchstabe q)

1184 a) Allgemeine Beschreibung

1185 Für eine kontinuierliche, langfristige und nachhaltige Wirkung von Wiederherstellungsmaßnahmen
1186 sind ein verbindlicher Rechtsrahmen, ausreichende und vielseitige Finanzierungsquellen sowie
1187 gezielter Kapazitätsaufbau eine wichtige Voraussetzung.

1188 **Rechtliche Rahmenbedingungen**

1189 Das deutsche Recht hält auf der Ebene des Bundes und der Länder umfassende Instrumente zum
1190 Schutz und zur Wiederherstellung von Ökosystemen bereit. Zentral sind Fachgesetze des Bundes wie
1191 z.B. das Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) und das Wasserhaushaltsgesetz (WHG) sowie weitere
1192 Gesetze wie das Baugesetzbuch (BauGB) und das Bundeswaldgesetz (BWaldG), sowie die
1193 entsprechenden Gesetze der Länder. Beispielhaft sind folgende Vorschriften des Bundes für die
1194 Wiederherstellung der Natur besonders bedeutend:

- 1195 • Die Ziele des § 1 BNatSchG sehen den Erhalt der biologischen Vielfalt und der Leistungs- und
1196 Funktionsfähigkeit des Naturhaushalts vor; dazu gehört auch die Wiederherstellung von
1197 Natur und Landschaft. Nach § 2 Abs. 2 BNatSchG haben die Behörden des Bundes und der
1198 Länder die Verwirklichung dieser Ziele zu unterstützen. Bei der Bewirtschaftung von
1199 Grundflächen der öffentlichen Hand sollen die Ziele in besonderer Weise berücksichtigt
1200 werden (§ 2 Abs. 4 BNatSchG). Bei Maßnahmen soll vorrangig geprüft werden, ob der Zweck
1201 mit angemessenem Aufwand auch durch vertragliche Vereinbarungen erreicht werden kann
1202 (§ 3 Abs. 4 BNatSchG).
- 1203 • Die Landschaftsplanung ist das zentrale Fachplanungsinstrument nach §§ 8 ff. BNatSchG, sie
1204 konkretisiert die Ziele und Grundsätze des Naturschutzes und der Landschaftspflege für den
1205 jeweiligen Raum und bildet die naturschutzfachliche Grundlage für alle anderen
1206 raumbedeutsamen Planungen und Entscheidungen.
- 1207 • Die Eingriffsregelung (§§ 13 ff. BNatSchG) verpflichtet Verursacher erheblicher
1208 Beeinträchtigungen von Natur und Landschaft zu Vermeidungs-, Ausgleichs- oder
1209 Ersatzmaßnahmen.

- 1210 • Bestimmte Teile von Natur und Landschaft, die eine besondere Bedeutung als Biotope
- 1211 haben, werden nach § 30 BNatSchG gesetzlich geschützt. Zudem sind Flächen nicht nur durch
- 1212 europäisches Recht, sondern auch als Schutzgebiete nach nationalem Recht erfasst.
- 1213 • In der Bauleitplanung sind die Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege zu
- 1214 berücksichtigen, in Bauleitplänen können u.a. Grün- und Wasserflächen, Wald sowie Flächen
- 1215 für Maßnahmen zum Schutz und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft
- 1216 dargestellt bzw. festgesetzt werden (§§ 1a, 5, 9 BauGB).
- 1217 • Nach § 6 Abs. 2 WHG sollen Gewässer in einem natürlichen oder naturnahen Zustand
- 1218 erhalten bleiben, nicht naturnah ausgebaute natürliche Gewässer sollen möglichst wieder
- 1219 naturnah ausgestaltet werden.
- 1220 • Zum Erreichen der Bewirtschaftungsziele der §§ 27 bis 31 WHG ist die Durchgängigkeit
- 1221 oberirdischer Gewässer zu erhalten oder wiederherzustellen (§ 34 WHG).
- 1222 • Die ordnungsgemäße Bewirtschaftung des Waldes ist wegen seiner Bedeutung für die
- 1223 Umwelt, insbesondere für die dauernde Leistungsfähigkeit des Naturhaushalts, nach § 1
- 1224 BWaldG nachhaltig zu sichern und er selbst zu erhalten oder zu mehren.
- 1225 • Der Wald soll ordnungsgemäß und nachhaltig bewirtschaftet werden, für bestimmte
- 1226 Standorte bestehen Verpflichtungen zur Wiederaufforstung (§ 11 BWaldG).

1227 Im Zuge der Durchführung der W-VO können sich Konkretisierungs-, Anpassungs- und
 1228 Ergänzungsbedarfe für das EU- und nationale Recht ergeben.

1229 **Finanzierungsmechanismen und Instrumente**

1230 Die Finanzierungsquellen und Instrumente für die Umsetzung der Maßnahmen des NWP umfassen
 1231 eine breite Palette aus EU-, Bundes-, Landes-, und privaten Mitteln, aktuell insbesondere

- 1232 • (Kofinanzierte) EU-Förderprogramme wie z.B. GAP, LIFE, ELER, EFRE
- 1233 • Bundesmittel z.B. über Programme wie das “Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz”
- 1234 (ANK), das Sonderprogramm Naturschutz und Klimaanpassung oder der
- 1235 Bundesnaturschutzfonds mit seinen Förderprogrammen wie z.B. dem Blauen Band
- 1236 Deutschland (BBD), Bundesprogramm Biologische Vielfalt oder auch
- 1237 Naturschutzgroßprojekten (chance.natur) und die für die sog. GAK (Gemeinschaftsaufgaben
- 1238 Bund und Länder) zur Verfügung stehenden Mittel
- 1239 • Förderprogramme und Kompensationszahlungen durch Länder und Kommunen
- 1240 • Private Mittel wie z.B. Stiftungen, Spenden, Eintrittsgelder und Nutzungsgebühren

1241 Der zentrale Finanzierungsbaustein werden auch zukünftig EU-Mittel sein. Ab 2028 wird
 1242 insbesondere der NRPP eine wesentliche Rolle spielen. Nur mit langfristig planbaren und künftig
 1243 umfangreicheren Mitteln – über MFR-Perioden hinweg – kann die Umsetzung und die
 1244 kontinuierliche, langfristige und nachhaltige Wirkung von Wiederherstellungsmaßnahmen
 1245 gewährleistet werden. Nationale Programme können die Umsetzung der erforderlichen
 1246 Wiederherstellungsmaßnahmen ergänzen.

1247 Honorierungsmodelle für Landnutzende, z. B. Prämien für extensive Bewirtschaftung, Zahlungen für
 1248 Ökosystemleistungen oder direkte Kompensationszahlungen sollen langfristig für Akzeptanz und die
 1249 Beteiligung privater Flächeneigner sorgen.

1250 Die Maßnahmen des NWP stehen grundsätzlich unter Finanzierungsvorbehalt. Um alle zum Erreichen
 1251 der W-VO-Ziele notwendigen Maßnahmen durchführen zu können, bedarf es erheblicher zusätzlicher
 1252 Mittel.

1253 Für den Bund gilt, dass etwaige Mehrbedarfe, die durch die Umsetzung der Verordnung entstehen,
1254 von den betroffenen Einzelplänen innerhalb der geltenden Haushaltsansätze und innerhalb des
1255 Stellenplans zu decken sind. Die Umsetzung der Maßnahmen erfolgt unter dem Vorbehalt der
1256 Verfügbarkeit der notwendigen Haushaltsmittel und der finanzverfassungsrechtlichen
1257 Kompetenz/Zuständigkeit des Bundes.

1258 Maßgeblich für die Umsetzung des Wiederherstellungsplans ist der Grundsatz der Freiwilligkeit.

1259 **Kapazitätsaufbau**

1260 Deutschland greift vorrangig auf bereits bestehende und erprobte Strukturen zur Koordinierung
1261 zurück. Für den Zweck der Entwicklung des Nationalen Wiederherstellungsplans wurde eine Bund-
1262 Länder-Koordinierungsgruppe W-VO eingerichtet. Die Koordinierungsgruppe besteht aus
1263 Vertreter*innen aus Bund und Ländern und mehrerer Bund-Länder-Gremien, die wiederum
1264 spezifische Artikel oder Aspekte der W-VO in Arbeitsgruppen behandeln und in vielen Fällen
1265 ebenfalls neu geschaffen wurden. Auch innerhalb vieler Bundesländer wurden ähnliche,
1266 ressortübergreifende Koordinationsstrukturen geschaffen.

1267 Zur praxisnahen Unterstützung der Umsetzung von Maßnahmen des natürlichen Klimaschutzes, die
1268 auch Synergieeffekte mit der W-VO erschließen sollen, wurden neue dezentralen Strukturen, wie z.B.
1269 ANK-Regionalbüros und KlimaWildnisBotschafter*innen, geschaffen. Diese umsetzungsorientierten
1270 Strukturen können neue regionale Impulse auch für wirksame Wiederherstellung geben. Daneben
1271 werden geeignete Verwaltungsstrukturen der Länder weiterentwickelt und voraussichtlich ausgebaut
1272 werden müssen.

1273 Die Durchführung der W-VO stellt eine umfangreiche zusätzliche Aufgabe für Bund, Länder und
1274 Kommunen dar. Für den weiteren Kapazitätsaufbau ist insbesondere auch eine Stärkung der
1275 bestehenden Umsetzungsstrukturen zu prüfen.

1276

1277 5.5 Angaben zu den Überwachungssystemen für Wiederherstellungsmaßnahmen,
1278 einschließlich Angaben dazu, wie diese sich auf elektronische Datenbanken und
1279 geografische Informationssysteme stützen und wie sie den Zugang zu und die Nutzung
1280 von Daten und Diensten aus Fernerkundungstechnologien, Erdbeobachtung
1281 (Copernicus-Dienste), In-situ-Sensoren und Geräten oder Bürgerwissenschaftsdaten
1282 maximieren, wobei die Möglichkeiten der künstlichen Intelligenz sowie der
1283 fortgeschrittenen Datenanalyse und -verarbeitung zum Einsatz kommen (Artikel 20
1284 Absatz 9) (fakultativ)

1285 Keine Angaben

1286 Teil B – Nationaler Ansatz zur Erreichung
1287 der Wiederherstellungsziele und-
1288 verpflichtungen, je Artikel

1289 Artikel 4

1290

1291 **6 Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen (Artikel 4) 38**1292 *6.1 Nationaler Ansatz und Kontextinformationen 38*1293 *6.2 Gezielter Wiederherstellungsplan 40*1294 *6.3 Ziele für den Zeitraum nach Juni 2032 und strategischer Überblick (Artikel 15 Absatz 2) 75*1295 *6.4 Maßnahmen zur Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung (Artikel 15 Absatz 3 Buchstaben f, g*
1296 *und h) 83*

1297

1298 6 Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen 1299 (Artikel 4)

1300 6.1 Nationaler Ansatz und Kontextinformationen

1301 6.1.1 Nationaler Ansatz

1302 *6.1.1.1 Beschreibender Überblick über den Ansatz des Mitgliedstaats zur Erreichung der*
1303 *Wiederherstellungsziele und -verpflichtungen im Hinblick auf Land-, Küsten- und Süßwasserökosysteme*
1304 *und auf Grundlage der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)*
1305 *(fakultativ)*
1306

1307 Zur Erreichung der Ziele von Artikel 4 W-VO werden die in Deutschland für die Umsetzung von
1308 Maßnahmen verantwortlichen Naturschutzbehörden auf bewährten Strukturen aufbauen und
1309 Synergien mit der Umsetzung der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (Richtlinie 92/43/EWG, FFH-RL) und
1310 der Vogelschutzrichtlinie (Richtlinie 2009/147/EG) nutzen. Maßgebliche Grundlage für die Befüllung
1311 der Datenfelder zu Art. 4 W-VO war der am 30.07.2025 übermittelte FFH-Bericht (Berichtszeitraum
1312 2019-2024).

1313 Gemäß Art. 4 (1) W-VO liegt bis 2030 der Fokus für die Umsetzung von
1314 Wiederherstellungsmaßnahmen für LRT-Flächen im nicht guten Zustand vorrangig in N2000-
1315 Gebieten.

1316 Für die Verpflichtung gemäß Art. 4 (7) W-VO wurde eine Begrenzung auf solche FFH- und Vogelarten
1317 verfolgt, die bereits früher im Rahmen des freiwilligen Pledges-Prozesses von den Ländern ermittelt
1318 wurden und für die somit schon ein Grundkonsens zum Ergreifen von Maßnahmen vorliegt. Dieses
1319 Artenset wurde um gemäß Art. 5 (7) für das marine Milieu von der BLANO (Bund/Länder-
1320 Arbeitsgemeinschaft Nord- und Ostsee) identifizierte Arten ergänzt, die auch für den terrestrischen
1321 Bereich und damit für Art. 4 relevant sind. Zudem wurde das Set um länderspezifische Zielarten für
1322 die nur in einzelnen Bundesländern bis 2030 Maßnahmen ergriffen werden, ergänzt. Bei den Arten
1323 liegen im Gegensatz zu den LRT keine Flächenangaben aus dem FFH-Bericht vor. Zur Ermittlung einer
1324 potentiellen Maßnahmenfläche fand eine sehr grobe Ableitung von Flächengrößen für Artengruppen
1325 statt, die auf den Vorkommensrastern (10x10km-Raster) der Einzelarten basiert. Somit entstehen
1326 sehr große Suchräume, die deutlich über den benötigten Maßnahmenflächen für Art-Habitate liegen.

1327 Eine bundesweite Ermittlung konkreter Flächen für die Neu-Etablierung und Verbesserung von LRT
1328 sowie für Habitate der FFH- und Vogelarten war in dem kurzen Zeitraum zwischen Inkrafttreten der
1329 Verordnung und Übermittlung des Entwurfes nicht möglich, da die aktuelle Datenlage zur
1330 Abgrenzung von Habitaten und LRT (insbesondere außerhalb von Natura 2000-Gebieten) sowie zur
1331 Umsetzbarkeit von Maßnahmen eine flächenscharfe Darstellung im gesamten Bundesgebiet nicht
1332 zulässt.

1333 Um den Ländern möglichst viel Flexibilität bei den Maßnahmen einzuräumen, wurden Suchräume auf
1334 NUTS 3-Ebene für die Wiederherstellungsmaßnahmen definiert. Dadurch wird eine sorgfältige
1335 weitere Planung von konkreten Wiederherstellungsmaßnahmen unter Einbindung aller Betroffenen
1336 in der Fläche ermöglicht.

1337 Die getroffene Auswahl von großflächigen Suchräumen eröffnet alle Freiheitsgrade innerhalb der
1338 Land-, Küsten- und Süßwasserökosysteme zu einem späteren Zeitpunkt die konkreten
1339 Wiederherstellungsflächen festzulegen. Die Nicht-Angabe eines Suchraumes im NWP bedeutet nicht,
1340 dass dort im weiteren Verlauf die Durchführung von Wiederherstellungsmaßnahmen nicht in
1341 Betracht kommt. Gleichzeitig bedeutet die Angabe eines Landkreises als Suchraum nicht

- 1342 automatisch, dass dort letztendlich auch Maßnahmen umgesetzt werden. Eine fortlaufende
1343 Konkretisierung wird Gegenstand der weiteren Umsetzungsplanung sein.
- 1344 Der NWP bezüglich Artikel 4 W-VO trägt direkt zur Umsetzung der FFH-RL und der
1345 Vogelschutzrichtlinie bei. Synergien zu Strategien des Bundes und der Länder sind ebenfalls gegeben.
1346 Zukünftige FFH- und Vogelschutzberichte können Entwicklungen unter ergriffenen Maßnahmen
1347 aufzeigen und so Hinweise auf notwendige Anpassungen bei der Weiterentwicklung des
1348 Wiederherstellungsplans geben.
- 1349 6.1.2 Kontextinformationen über Lebensraumtypen (Artikel 4 Absätze 1, 4 und 9)
1350 *6.1.2.1 Gesamtfläche der Lebensraumtypen*
1351 Datenquelle (Gesamtfläche): b) Bestmögliche Schätzung oder Spanne aus den Daten nach Artikel 17
1352 der FFH-Richtlinie (2019-2024)
- 1353 Bestmögliche Schätzung Gesamtfläche in km²: 26.432
- 1354 *6.1.2.2 Gesamtfläche, die sich nicht in gutem Zustand befindet, für alle Lebensraumtypen zusammen*
1355 Datenquelle (Gesamtfläche nicht in gutem Zustand): b) Bestmögliche Schätzung oder Spanne aus den
1356 Daten nach Artikel 17 der FFH-Richtlinie (2019-2024)
- 1357 Minimum Gesamtfläche nicht in gutem Zustand in km²: 3.618,67
1358 Maximum Gesamtfläche nicht in gutem Zustand in km²: 4.742,5
- 1359 *6.1.2.3 Gesamtfläche, die sich in unbekanntem Zustand befindet, für alle Lebensraumtypen zusammen*
1360 Datenquelle (Gesamtfläche in unbekanntem Zustand): b) Bestmögliche Schätzung oder Spanne aus
1361 den Daten nach Artikel 17 der FFH-Richtlinie (2019-2024)
- 1362 Minimum Gesamtfläche in unbekanntem Zustand in km²: 6.578,52
1363 Maximum Gesamtfläche in unbekanntem Zustand in km²: 7.138,73
- 1364 *6.1.2.4 Gesamtfläche, die zur Erreichung einer günstigen Gesamtfläche (FRA) neu zu etablieren ist*
1365 Datenquelle (Gesamtfläche für FRA): b) Bestmögliche Schätzung oder Spanne aus den Daten nach
1366 Artikel 17 der FFH-Richtlinie (2019-2024)
- 1367 Minimum Gesamtfläche, die zur Erreichung der FRA notwendig ist, in km²: 561,81
1368 Maximum Gesamtfläche, die zur Erreichung der FRA notwendig ist, in km²: 1.404,61
- 1369 6.1.3 Mindestflächen, die wiederhergestellt werden müssen
1370 Die nachfolgenden Felder können auf der Grundlage der Angaben unter 6.1.2 vorausgefüllt werden.
- 1371 *6.1.3.1 Mindestfläche, die für alle Lebensraumtypen zu verbessern ist (Artikel 4 Absatz 1)*
1372 a) bis 2030 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km², in einer Größenordnung von 30 % des
1373 Gesamtwerts in Feld 6.1.2.2)
- 1374 Minimum Mindestfläche (in km²) zur Verbesserung: 1.085,6
1375 Maximum Mindestfläche (in km²) zur Verbesserung: 1.422,75
- 1376 b) bis 2040 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km², 60 % des Gesamtwerts in Feld 6.1.2.2)
1377 Minimum Mindestfläche (in km²) zur Verbesserung: 2.171,2
1378 Maximum Mindestfläche (in km²) zur Verbesserung: 2.845,5

- 1379 c) bis 2050 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km², 90 % des Gesamtwerts in Feld 6.1.2.2)
- 1380 Minimum Mindestfläche (in km²) zur Verbesserung: 3.256,81
- 1381 Maximum Mindestfläche (in km²) zur Verbesserung: 4.268,25
- 1382 *6.1.3.2 Erneut zu etablierende Mindestfläche, für alle Lebensraumtypen zusammen (Artikel 4 Absatz 4)*
- 1383 a) bis 2030 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km², in einer Größenordnung von 30 % des
- 1384 Gesamtwerts in Feld 6.1.2.4)
- 1385 Minimum erneut zu etablierende Mindestfläche (in km²): 168,54
- 1386 Maximum erneut zu etablierende Mindestfläche (in km²): 421,38
- 1387 b) bis 2040 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km², 60 % des Gesamtwerts in Feld 6.1.2.4)
- 1388 Minimum erneut zu etablierende Mindestfläche (in km²): 337,09
- 1389 Maximum erneut zu etablierende Mindestfläche (in km²): 842,77
- 1390 c) bis 2050 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km², 100 % des Gesamtwerts in Feld 6.1.2.4)
- 1391 Minimum erneut zu etablierende Mindestfläche (in km²): 561,81
- 1392 Maximum erneut zu etablierende Mindestfläche (in km²): 1.404,61
- 1393 *6.1.3.3 Mindestfläche, für die der Zustand bekannt sein muss, für alle Lebensraumtypen zusammen*
- 1394 *(Artikel 4 Absatz 9)*
- 1395 a) bis 2030 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km², in einer Größenordnung von 90 % des
- 1396 Gesamtwerts in Feld 6.1.2.1)
- 1397 Minimum Mindestfläche (in km²) mit bekanntem Zustand: 5.920,67
- 1398 Maximum Mindestfläche (in km²) mit bekanntem Zustand: 6.424,86
- 1399 b) bis 2040 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km², 100 % des Gesamtwerts in Feld 6.1.2.1)
- 1400 Minimum Mindestfläche (in km²) mit bekanntem Zustand: 6.578,52
- 1401 Maximum Mindestfläche (in km²) mit bekanntem Zustand: 7.138,73
- 1402 **6.2 Gezielter Wiederherstellungsplan**
- 1403 **6.2.1 Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 2**
- 1404 **6.2.1.1 Anwendung der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 2**
- 1405 **Nein**
- 1406 **6.2.1.2 Falls ja, geben Sie bitte die häufig vorkommenden und weitverbreiteten Lebensraumtypen an,**
- 1407 **die mehr als 3 % des europäischen Hoheitsgebiets des Mitgliedstaats abdecken und gemäß Artikel 4**
- 1408 **Absatz 2 ausgenommen sind.**
- 1409
- 1410 **6.2.1.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten sehr häufig vorkommenden und weitverbreiteten**
- 1411 **Lebensraumtyp den gemäß Artikel 4 Absatz 2 gewählten geschätzten Prozentsatz und die jeweilige**
- 1412 **Fläche bis 2050 an.**
- 1413

- 1414 6.2.1.4 Begründen Sie bitte für jeden sehr häufig vorkommenden und weitverbreiteten
1415 Lebensraumtyp, warum die Verwirklichung oder Aufrechterhaltung des günstigen Erhaltungszustands
1416 des Lebensraumtyps durch die festgelegten Prozentsätze nicht verhindert wird (Artikel 15 Absatz 3
1417 Buchstabe e).
1418
- 1419 6.2.2 Verbesserung des Zustands der Lebensräume bis 2030 (Artikel 4 Absatz 1 Buchstabe a)
1420 Bitte füllen Sie folgenden Abschnitt für alle Lebensraumtypen in Anhang I der Verordnung zusammen
1421 aus:
- 1422 *6.2.2.1 Lebensraumgruppen (und wahlweise -typen), die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
1423 a) Geben Sie bitte eine oder mehrere Lebensraumgruppen aus der
1424 Codeliste der Lebensraumgruppen an.
- 1425 1) Feuchtgebiete (Küste und Binnenland)
1426 2) Grünland und sonstige Weidelebensräume
1427 3) Flüsse, Seen, Auen- und Uferlebensräume
1428 4) Wälder
1429 5) Steppen, Heiden und Buschflächen
1430 6) Felsige Lebensräume und Dünen
- 1431 b) Geben Sie bitte einen oder mehrere Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensräume an
1432 (fakultativ).
- 1433 *6.2.2.2 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt, für alle*
1434 *Lebensraumtypen zusammen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
1435 a) Bestmögliche Schätzung (in km²) – in einer Größenordnung von mindestens 30 % der
1436 Gesamtfläche aller Lebensraumtypen, die sich nicht in einem guten Zustand befinden
1437 1.254,18
1438 b) Spanne (in km², fakultativ)
- 1439 *6.2.2.3 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
1440 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
1441 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 1442 6.2.3 Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5
1443 *6.2.3.1 Anwendung der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5*
1444 Ja
- 1445 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
1446 *Lebensraumtypen an.*
1447 1340) Binnenland-Salzstellen
- 1448 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
1449 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*
1450 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist
1451 96

- 1452 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
- 1453 Minimum Gesamtfläche in km²: 0,02
- 1454 Maximum Gesamtfläche in km²: 0,03
- 1455 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
- 1456 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
- 1457 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
- 1458 *Absatz 3 Buchstabe b).*
- 1459 nicht regenerierbar; Salzaufstieg im Binnenland von Grundwasserständen und Niederschlag
- 1460 abhängig, dieser ist auch bei aufwendigen Managementmaßnahmen nicht beeinflussbar
- 1461
- 1462
- 1463 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
- 1464 *Lebensraumtypen an.*
- 1465 2120) Weißdünen mit Strandhafer
- 1466 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
- 1467 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*
- 1468 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist
- 1469 99
- 1470 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
- 1471 Minimum Gesamtfläche in km²: 0,19
- 1472 Maximum Gesamtfläche in km²: 0,5
- 1473 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
- 1474 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
- 1475 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
- 1476 *Absatz 3 Buchstabe b).*
- 1477 Anwendung der Ausnahme nach Art. 4(5) für die kontinentale Region. Begründung: Beeinträchtigung
- 1478 durch Klimawandel, an der Ostsee sehr stark von Meeresspiegelanstieg und Abrasion betroffen
- 1479
- 1480 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
- 1481 *Lebensraumtypen an.*
- 1482 2160) Dünen mit Sanddorn
- 1483 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
- 1484 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*
- 1485 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist
- 1486 98
- 1487 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
- 1488 Minimum Gesamtfläche in km²: 0,01
- 1489 Maximum Gesamtfläche in km²: 0,18

- 1490 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
1491 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
1492 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
1493 *Absatz 3 Buchstabe b).*
1494 Anwendung der Ausnahme nach Art. 4(5) für die kontinentale Region. Begründung: in der
1495 kontinentalen Region aktuelles Sanddornsterben, wahrscheinlich durch Schadorganismen
1496
1497
- 1498 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
1499 *Lebensraumtypen an.*
1500 2170) Dünen mit Kriech-Weide
- 1501 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
1502 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*
1503 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist
1504 99,7
1505 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
1506 Minimum Gesamtfläche in km²: 0,01
1507 Maximum Gesamtfläche in km²: 0,04
- 1508 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
1509 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
1510 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
1511 *Absatz 3 Buchstabe b).*
1512 Anwendung der Ausnahme nach Art. 4(5) für die kontinentale Region. Begründung: Vorkommen sehr
1513 kleinflächig
1514
- 1515 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
1516 *Lebensraumtypen an.*
1517 2180) Bewaldete Küstendünen
- 1518 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
1519 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*
1520 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist
1521 93
1522 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
1523 Minimum Gesamtfläche in km²: 0,22
1524 Maximum Gesamtfläche in km²: 0,22

- 1525 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
1526 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
1527 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
1528 *Absatz 3 Buchstabe b).*
1529 Anwendung der Ausnahme nach Art. 4(5) für die kontinentale Region. Begründung: kaum
1530 regenerierbar, sehr lange Regenerationszeit
1531
1532
- 1533 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
1534 *Lebensraumtypen an.*
1535 2310) Sandheiden mit Besenheide und Ginster auf Binnendünen
- 1536 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
1537 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*
1538 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist
1539 94
1540 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
1541 Minimum Gesamtfläche in km²: 1,2
1542 Maximum Gesamtfläche in km²: 3,23
- 1543 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
1544 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
1545 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
1546 *Absatz 3 Buchstabe b).*
1547 Anwendung der Ausnahme nach Art. 4(5) für die kontinentale Region. Begründung: in der
1548 kontinentalen Region teilweise Munitionsbelastung der Flächen (Truppenübungsplätze) und Wildnis-
1549 Ausweisung
1550
1551
- 1552 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
1553 *Lebensraumtypen an.*
1554 2330) Offene Grasflächen mit Silbergras und Straußgras auf Binnendünen
- 1555 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
1556 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*
1557 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist
1558 91
1559 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
1560 Minimum Gesamtfläche in km²: 1,17
1561 Maximum Gesamtfläche in km²: 10,32

- 1562 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
1563 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
1564 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
1565 *Absatz 3 Buchstabe b).*
1566 Anwendung der Ausnahme nach Art. 4(5) für die kontinentale Region. Begründung: in der
1567 kontinentalen Region teilweise Munitionsbelastung der Flächen (Truppenübungsplätze) und Wildnis-
1568 Ausweisung
- 1569
1570
- 1571 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
1572 *Lebensraumtypen an.*
1573 3220) Alpine Flüsse mit krautiger Ufervegetation
- 1574 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
1575 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*
1576 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist
- 1577 97
- 1578 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
- 1579 Minimum Gesamtfläche in km²: 0,0001
- 1580 Maximum Gesamtfläche in km²: 0,0001
- 1581 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
1582 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
1583 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
1584 *Absatz 3 Buchstabe b).*
1585 Anwendung der Ausnahme nach Art. 4(5) für die kontinentale Region. Begründung: schwer bis kaum
1586 regenerierbar, sehr lange Regenerationszeit
- 1587
1588
- 1589 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
1590 *Lebensraumtypen an.*
1591 3230) Alpine Flüsse mit Ufergehölzen mit Deutscher Tamariske
- 1592 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
1593 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*
1594 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist
- 1595 90
- 1596 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
- 1597 Minimum Gesamtfläche in km²: 0,74
- 1598 Maximum Gesamtfläche in km²: 74,77

- 1599 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
1600 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
1601 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
1602 *Absatz 3 Buchstabe b).*
1603 kaum regenerierbar, sehr lange Regenerationszeit
1604
1605
- 1606 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
1607 *Lebensraumtypen an.*
1608 40A0) Subkontinentale peripannonische Gebüsche
- 1609 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
1610 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*
1611 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist
1612 95
1613 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
1614 Minimum Gesamtfläche in km²: 0
1615 Maximum Gesamtfläche in km²: 0
- 1616 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
1617 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
1618 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
1619 *Absatz 3 Buchstabe b).*
1620 kaum regenerierbar; stark standortabhängig (klimatische und edaphische Spezialstandorte),
1621 Vorkommen sehr kleinflächig, Beeinträchtigung durch atmosphärischen Stickstoffeintrag
1622
- 1623 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
1624 *Lebensraumtypen an.*
1625 5110) Stabile xerothermophile Formationen von Buxus sempervirens an Felsabhängen (Berberidion
1626 p.p.)
- 1627 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
1628 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*
1629 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist
1630 90
1631 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
1632 Minimum Gesamtfläche in km²: 0,2
1633 Maximum Gesamtfläche in km²: 0,2

- 1634 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
1635 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
1636 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
1637 *Absatz 3 Buchstabe b).*
1638 kaum regenerierbar; stark standortabhängig, Vorkommen sehr kleinflächig, aktuelles
1639 Buchsbaumsterben durch Schadorganismen, sehr lange Regenerationszeit und Beeinträchtigung
1640 durch atmosphärischen Stickstoffeintrag
1641
1642
- 1643 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
1644 *Lebensraumtypen an.*
1645 4030) Trockene Heiden
- 1646 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
1647 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*
1648 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist
1649 93
1650 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
1651 Minimum Gesamtfläche in km²: 60,46
1652 Maximum Gesamtfläche in km²: 223,69
- 1653 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
1654 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
1655 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
1656 *Absatz 3 Buchstabe b).*
1657 Anwendung der Ausnahme nach Art 4(5) für die kontinentale Region. Begründung: in der
1658 kontinentalen Region teilweise Munitionsbelastung der Flächen (Truppenübungsplätze) und Wildnis-
1659 Ausweisung sowie schlechte Zukunftsaussichten durch die Aufgabe der militärischen Nutzung, durch
1660 welche der LRT in TH größtenteils entstanden ist. Die Suche nach Nutzungsalternativen gestaltet sich
1661 vielfach schwierig und unzureichend. Atmosphärische Stickstoffdeposition stellte einen weiteren
1662 Beeinträchtigungsfaktor mit hohem negativem Einfluss dar.
1663
1664
- 1665 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
1666 *Lebensraumtypen an.*
1667 6110) Basenreiche oder Kalk-Pionierrasen
- 1668 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
1669 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*
1670 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist
1671 97
1672 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
1673 Minimum Gesamtfläche in km²: 0

1674 Maximum Gesamtfläche in km²: 0

1675 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
1676 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
1677 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
1678 *Absatz 3 Buchstabe b).*

1679 Anwendung der Ausnahme nach Art. 4(5) für die kontinentale Region. Begründung: kaum bis nicht
1680 regenerierbar

1681

1682

1683 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
1684 *Lebensraumtypen an.*

1685 6410) Pfeifengraswiesen

1686 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
1687 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*

1688 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist

1689 90

1690 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)

1691 Minimum Gesamtfläche in km²: 1,26

1692 Maximum Gesamtfläche in km²: 14,57

1693 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
1694 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
1695 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
1696 *Absatz 3 Buchstabe b).*

1697 Anwendung der Ausnahme nach Art. 4(5) für die atlantische und kontinentale Region. Begründung:
1698 Schwer regenerierbar; Beeinträchtigung durch Klimawandel und atmosphärischen Stickstoffeintrag,
1699 teilweise Zielkonflikte bei Wiedervernässung von Moorböden

1700

1701

1702 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
1703 *Lebensraumtypen an.*

1704 7110) Lebende Hochmoore

1705 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
1706 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*

1707 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist

1708 91

1709 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)

1710 Minimum Gesamtfläche in km²: 0,8

1711 Maximum Gesamtfläche in km²: 5,8

- 1712 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
1713 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
1714 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
1715 *Absatz 3 Buchstabe b).*
1716 Anwendung der Ausnahme nach Art. 4(5) für die atlantische und kontinentale Region. Begründung:
1717 sehr lange Regenerationszeit; Beeinträchtigung durch Klimawandel
1718
1719
- 1720 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
1721 *Lebensraumtypen an.*
1722 7120) Renaturierungsfähige degradierte Hochmoore
- 1723 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
1724 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*
1725 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist
1726 93
1727 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
1728 Minimum Gesamtfläche in km²: 0
1729 Maximum Gesamtfläche in km²: 0
- 1730 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
1731 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
1732 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
1733 *Absatz 3 Buchstabe b).*
1734 Anwendung der Ausnahme nach Art. 4(5) für die atlantische und kontinentale Region. Begründung:
1735 sehr lange Regenerationszeit; Beeinträchtigung durch Klimawandel
1736
1737
- 1738 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
1739 *Lebensraumtypen an.*
1740 7140) Übergangs- und Schwingrasenmoore
- 1741 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
1742 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*
1743 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist
1744 95
1745 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
1746 Minimum Gesamtfläche in km²: 0,29
1747 Maximum Gesamtfläche in km²: 5,16

- 1748 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
1749 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
1750 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
1751 *Absatz 3 Buchstabe b).*
1752 sehr lange Regenerationszeit; Beeinträchtigung durch Klimawandel
1753
1754
- 1755 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
1756 *Lebensraumtypen an.*
1757 7150) Torfmoor-Schlenken mit Schnabelbinsen-Gesellschaften
- 1758 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
1759 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*
1760 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist
1761 96
1762 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
1763 Minimum Gesamtfläche in km²: 0,04
1764 Maximum Gesamtfläche in km²: 0,11
- 1765 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
1766 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
1767 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
1768 *Absatz 3 Buchstabe b).*
1769 Anwendung der Ausnahme nach Art. 4(5) für die kontinentale Region. Begründung: sehr lange
1770 Regenerationszeit; Beeinträchtigung durch Klimawandel
1771
1772
- 1773 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
1774 *Lebensraumtypen an.*
1775 7210) Sümpfe und Röhrichte mit Schneide
- 1776 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
1777 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*
1778 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist
1779 96
1780 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
1781 Minimum Gesamtfläche in km²: 0,02
1782 Maximum Gesamtfläche in km²: 2,23

- 1783 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
1784 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
1785 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
1786 *Absatz 3 Buchstabe b).*
1787 Anwendung der Ausnahme nach Art. 4(5) für die atlantische und kontinentale Region. Begründung:
1788 sehr lange Regenerationszeit; Beeinträchtigung durch Klimawandel
1789
1790
- 1791 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
1792 *Lebensraumtypen an.*
1793 7230) Kalkreiche Niedermoore
- 1794 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
1795 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*
1796 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist
1797 91
1798 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
1799 Minimum Gesamtfläche in km²: 0,57
1800 Maximum Gesamtfläche in km²: 9,53
- 1801 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
1802 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
1803 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
1804 *Absatz 3 Buchstabe b).*
1805 sehr lange Regenerationszeit; Beeinträchtigung durch Klimawandel
1806
1807
- 1808 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
1809 *Lebensraumtypen an.*
1810 8340) Gletscher
- 1811 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
1812 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*
1813 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist
1814 90
1815 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
1816 Minimum Gesamtfläche in km²: 0,09
1817 Maximum Gesamtfläche in km²: 0,34

- 1818 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
1819 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
1820 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
1821 *Absatz 3 Buchstabe b).*
1822 starke Beeinträchtigung durch Klimawandel
- 1823
1824
- 1825 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
1826 *Lebensraumtypen an.*
1827 9160) Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwälder
- 1828 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
1829 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*
1830 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist
- 1831 94
- 1832 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
- 1833 Minimum Gesamtfläche in km²: 4,78
- 1834 Maximum Gesamtfläche in km²: 85,02
- 1835 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
1836 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
1837 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
1838 *Absatz 3 Buchstabe b).*
1839 Anwendung der Ausnahme nach Art. 4(5) für die atlantische Region. Begründung: Teilweises Sterben
1840 alter Eichen, kaum Mittelbau und Verjüngung; Beeinträchtigung durch Klimawandel, in einigen
1841 Bundesländern Probleme bei der Maßnahmenumsetzung durch niedrigen Staatswaldanteil
- 1842
1843
- 1844 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
1845 *Lebensraumtypen an.*
1846 9190) Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandböden mit Stieleiche
- 1847 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
1848 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*
1849 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist
- 1850 97
- 1851 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
- 1852 Minimum Gesamtfläche in km²: 0
- 1853 Maximum Gesamtfläche in km²: 0

- 1854 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
 1855 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
 1856 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
 1857 *Absatz 3 Buchstabe b).*
 1858 Beeinträchtigung durch *Prunus serotina*; Teilweises Sterben alter Eichen, kaum Mittelbau und
 1859 Verjüngung; Beeinträchtigung durch Klimawandel und Schadinsekten, in einigen Bundesländern
 1860 Probleme bei der Maßnahmenumsetzung durch geringen Staatswaldanteil
- 1861
 1862
- 1863 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
 1864 *Lebensraumtypen an.*
 1865 91D0) Moorwälder
- 1866 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
 1867 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*
 1868 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist
 1869 95
 1870 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
 1871 Minimum Gesamtfläche in km²: 0
 1872 Maximum Gesamtfläche in km²: 0
- 1873 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
 1874 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
 1875 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
 1876 *Absatz 3 Buchstabe b).*
 1877 Anwendung der Ausnahme nach Art. 4(5) für die atlantische und kontinentale Region. Begründung:
 1878 kaum regenerierbar, sehr lange Regenerationszeit, Beeinträchtigung durch Klimawandel
- 1879
 1880
- 1881 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
 1882 *Lebensraumtypen an.*
 1883 91F0) Hartholzauenwälder
- 1884 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
 1885 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*
 1886 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist
 1887 90
 1888 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
 1889 Minimum Gesamtfläche in km²: 2,17
 1890 Maximum Gesamtfläche in km²: 38,69

- 1891 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
 1892 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
 1893 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
 1894 *Absatz 3 Buchstabe b).*
 1895 kaum regenerierbar, sehr lange Regenerationszeit, Beeinträchtigung durch Klimawandel
- 1896
- 1897
- 1898 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
 1899 *Lebensraumtypen an.*
 1900 91T0) Mitteleuropäische Flechten-Kiefernwälder
- 1901 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
 1902 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*
 1903 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist
- 1904 90
- 1905 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
- 1906 Minimum Gesamtfläche in km²: 0,16
- 1907 Maximum Gesamtfläche in km²: 1,8
- 1908 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
 1909 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
 1910 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
 1911 *Absatz 3 Buchstabe b).*
 1912 kaum regenerierbarsehr lange Regenerationszeit
- 1913
- 1914
- 1915 *6.2.3.2 Falls ja, geben Sie bitte die von der Ausnahmeregelung gemäß Artikel 4 Absatz 5 betroffenen*
 1916 *Lebensraumtypen an.*
 1917 91U0) Kiefernwälder der sarmatischen Steppe
- 1918 *6.2.3.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp den niedrigeren Prozentsatz gemäß Artikel*
 1919 *4 Absatz 5 und die jeweilige Fläche bis 2050 an.*
 1920 a) Prozentsatz zwischen 90 % und 100 % der Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist
- 1921 90
- 1922 b) Fläche, die bis 2050 erneut zu etablieren ist (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
- 1923 Minimum Gesamtfläche in km²: 1,21
- 1924 Maximum Gesamtfläche in km²: 4,48
- 1925 *6.2.3.4 Begründen Sie bitte für jeden ermittelten Lebensraumtyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050*
 1926 *die für die Erreichung einer günstigen Gesamtfläche des spezifischen Lebensraumtyps notwendigen*
 1927 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
 1928 *Absatz 3 Buchstabe b).*
 1929 kaum regenerierbar, sehr lange Regenerationszeit

1930

1931 6.2.4 Erneute Etablierung von Lebensraumflächen bis 2030 (Artikel 4 Absatz 4)

1932 Bitte füllen Sie den folgenden Abschnitt für jede in Anhang I der Verordnung aufgeführte Gruppe von

1933 Lebensraumtypen, für die Flächen erneut etabliert werden müssen, unter Berücksichtigung der

1934 derzeit verfügbaren Informationen aus.

1935 *6.2.4.1 Lebensraumgruppe*

1936 1) Feuchtgebiete (Küste und Binnenland)

1937 *6.2.4.2 Günstige Gesamtfläche (FRA)*1938 Bestmögliche Schätzung oder Spanne (in km²).

1939 Datenquelle: b) Bericht nach Artikel 17 der FFH-Richtlinie für den Zeitraum 2019-2024

1940 Minimum Gesamtfläche FRA in km²: 1.673,341941 Maximum Gesamtfläche FRA in km²: 1.730,781942 *6.2.4.3 Liste der Lebensraumtypen, bei denen die aktuelle Fläche mehr als 2 % kleiner als die günstige*1943 *Gesamtfläche ist (d. h. der Lebensraumtypen, für die Maßnahmen zur erneuten Etablierung relevant*1944 *sind)*

1945 1310) Quellerwatt

1946 1330) Atlantische Salzwiesen

1947 1340) Binnenland-Salzstellen

1948 4010) Feuchte Heiden mit Glockenheide

1949 7110) Lebende Hochmoore

1950 7120) Renaturierungsfähige degradierte Hochmoore

1951 7140) Übergangs- und Schwingrasenmoore

1952 7150) Torfmoor-Schlenken mit Schnabelbinsen-Gesellschaften

1953 7210) Sümpfe und Röhrichte mit Schneide

1954 7230) Kalkreiche Niedermoore

1955 91D0) Moorwälder

1956 *6.2.4.4 Lebensraumtypen, die bis 2030 Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegen (fakultativ)*1957 *6.2.4.5 Voraussichtliche Gesamtfläche, die bis 2030 Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegt*1958 a) Bestmögliche Schätzung (in km²) – in einer Größenordnung von mindestens 30 % der zusätzlichen

1959 Fläche, die erforderlich ist, um die günstige Gesamtfläche für die entsprechende Lebensraumgruppe

1960 zu erreichen:

1961 1,4

1962 b) Spanne (in km², fakultativ)1963 Minimum Gesamtfläche in km²: 1,41964 Maximum Gesamtfläche in km²: 9,17

- 1965 *6.2.4.6 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
 1966 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
 1967 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
 1968
 1969
 1970 *6.2.4.1 Lebensraumgruppe*
 1971 2) Grünland und sonstige Weidelebensräume
 1972 *6.2.4.2 Günstige Gesamtfläche (FRA)*
 1973 Bestmögliche Schätzung oder Spanne (in km²).
 1974 Datenquelle: b) Bericht nach Artikel 17 der FFH-Richtlinie für den Zeitraum 2019-2024
 1975 Minimum Gesamtfläche FRA in km²: 3895,6
 1976 Maximum Gesamtfläche FRA in km²: 4281,46
 1977 *6.2.4.3 Liste der Lebensraumtypen, bei denen die aktuelle Fläche mehr als 2 % kleiner als die günstige*
 1978 *Gesamtfläche ist (d. h. der Lebensraumtypen, für die Maßnahmen zur erneuten Etablierung relevant*
 1979 *sind)*
 1980 4030) Trockene Heiden
 1981 5130) Wacholderbestände auf Zwergstrauchheiden oder Kalkrasen
 1982 6110) Basenreiche oder Kalk-Pionierrasen
 1983 6120) Subkontinentale basenreiche Sandrasen
 1984 6130) Schwermetallrasen
 1985 6150) Boreo-alpines Grasland auf Silikatböden
 1986 6210) Kalk-(Halb-)Trockenrasen und ihre Verbuschungsstadien (* orchideenreiche Bestände)
 1987 6230) Artenreiche Borstgrasrasen
 1988 6240) Steppenrasen
 1989 6410) Pfeifengraswiesen
 1990 6510) Magere Flachland-Mähwiesen
 1991 6520) Berg-Mähwiesen
 1992 *6.2.4.4 Lebensraumtypen, die bis 2030 Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegen (fakultativ)*
 1993 *6.2.4.5 Voraussichtliche Gesamtfläche, die bis 2030 Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegt*
 1994 a) Bestmögliche Schätzung (in km²) – in einer Größenordnung von mindestens 30 % der zusätzlichen
 1995 Fläche, die erforderlich ist, um die günstige Gesamtfläche für die entsprechende Lebensraumgruppe
 1996 zu erreichen:
 1997 77,54b) Spanne (in km², fakultativ)
 1998 Minimum Gesamtfläche in km²: 77,54
 1999 Maximum Gesamtfläche in km²: 187,39

2000	<i>6.2.4.6 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen</i>
2001	<i>(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)</i>
2002	Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
2003	
2004	
2005	<i>6.2.4.1 Lebensraumgruppe</i>
2006	3) Flüsse, Seen, Auen- und Uferlebensräume
2007	<i>6.2.4.2 Günstige Gesamtfläche (FRA)</i>
2008	Bestmögliche Schätzung oder Spanne (in km ²).
2009	Datenquelle: b) Bericht nach Artikel 17 der FFH-Richtlinie für den Zeitraum 2019-2024
2010	Minimum Gesamtfläche FRA in km ² : 4573,7
2011	Maximum Gesamtfläche FRA in km ² : 4918,48
2012	<i>6.2.4.3 Liste der Lebensraumtypen, bei denen die aktuelle Fläche mehr als 2 % kleiner als die günstige</i>
2013	<i>Gesamtfläche ist (d. h. der Lebensraumtypen, für die Maßnahmen zur erneuten Etablierung relevant</i>
2014	<i>sind)</i>
2015	3110) Sehr nährstoff- und basenarme Stillgewässer mit Strandlings-Gesellschaften
2016	3130) Nährstoffarme bis mäßig nährstoffreiche Stillgewässer mit Strandlings- oder Zwergbinsen-
2017	Gesellschaften
2018	3140) Nährstoffarme bis mäßig nährstoffreiche kalkhaltige Stillgewässer mit Armleuchteralgen
2019	3150) Natürliche und naturnahe nährstoffreiche Stillgewässer mit Laichkraut- oder Froschbiss-
2020	Gesellschaften
2021	3160) Dystrophe Stillgewässer
2022	3220) Alpine Flüsse mit krautiger Ufervegetation
2023	3230) Alpine Flüsse mit Ufergehölzen mit Deutscher Tamariske
2024	3240) Alpine Flüsse mit Ufergehölzen der Lavendelweide
2025	3260) Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
2026	3270) Flüsse mit Gänsefuß- und Zweizahn-Gesellschaften auf Schlammflächen
2027	6430) Feuchte Hochstaudenfluren
2028	6440) Brenndolden-Auenwiesen
2029	9160) Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwälder
2030	91E0) Erlen-Eschen- und Weichholzaunenwälder
2031	91F0) Hartholzaunenwälder

- 2032 *6.2.4.4 Lebensraumtypen, die bis 2030 Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegen (fakultativ)*
- 2033 *6.2.4.5 Voraussichtliche Gesamtfläche, die bis 2030 Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegt*
- 2034 a) Bestmögliche Schätzung (in km²) – in einer Größenordnung von mindestens 30 % der zusätzlichen
- 2035 Fläche, die erforderlich ist, um die günstige Gesamtfläche für die entsprechende Lebensraumgruppe
- 2036 zu erreichen:
- 2037 29,93
- 2038 b) Spanne (in km², fakultativ)
- 2039 Minimum Gesamtfläche in km²: 29,93
- 2040 Maximum Gesamtfläche in km²: 126,97
- 2041 *6.2.4.6 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 2042 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 2043 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 2044
- 2045
- 2046 *6.2.4.1 Lebensraumgruppe*
- 2047 4) Wälder
- 2048 *6.2.4.2 Günstige Gesamtfläche (FRA)*
- 2049 Bestmögliche Schätzung oder Spanne (in km²).
- 2050 Datenquelle: b) Bericht nach Artikel 17 der FFH-Richtlinie für den Zeitraum 2019-2024
- 2051 Minimum Gesamtfläche FRA in km²: 16.134,37
- 2052 Maximum Gesamtfläche FRA in km²: 16.171,17
- 2053 *6.2.4.3 Liste der Lebensraumtypen, bei denen die aktuelle Fläche mehr als 2 % kleiner als die günstige*
- 2054 *Gesamtfläche ist (d. h. der Lebensraumtypen, für die Maßnahmen zur erneuten Etablierung relevant*
- 2055 *sind)*
- 2056 9170) Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder
- 2057 9190) Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandböden mit Stieleiche
- 2058 91G0) Subkontinentale bis pannonische Eichen-Hainbuchenwälder
- 2059 91T0) Mitteleuropäische Flechten-Kiefernwälder
- 2060 91U0) Kiefernwälder der sarmatischen Steppe
- 2061 *6.2.4.4 Lebensraumtypen, die bis 2030 Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegen (fakultativ)*
- 2062 *6.2.4.5 Voraussichtliche Gesamtfläche, die bis 2030 Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegt*
- 2063 a) Bestmögliche Schätzung (in km²) – in einer Größenordnung von mindestens 30 % der zusätzlichen
- 2064 Fläche, die erforderlich ist, um die günstige Gesamtfläche für die entsprechende Lebensraumgruppe
- 2065 zu erreichen:
- 2066 4,06b) Spanne (in km², fakultativ)
- 2067 Minimum Gesamtfläche in km²: 4,06
- 2068 Maximum Gesamtfläche in km²: 11,29

- 2069
- 2070 *6.2.4.6 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 2071 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 2072 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 2073
- 2074
- 2075 *6.2.4.1 Lebensraumgruppe*
- 2076 5) Steppen, Heiden und Buschflächen
- 2077 *6.2.4.2 Günstige Gesamtfläche (FRA)*
- 2078 Bestmögliche Schätzung oder Spanne (in km²).
- 2079 Datenquelle: b) Bericht nach Artikel 17 der FFH-Richtlinie für den Zeitraum 2019-2024
- 2080 Minimum Gesamtfläche FRA in km²: 137,17
- 2081 Maximum Gesamtfläche FRA in km²: 137,3
- 2082 *6.2.4.3 Liste der Lebensraumtypen, bei denen die aktuelle Fläche mehr als 2 % kleiner als die günstige*
- 2083 *Gesamtfläche ist (d. h. der Lebensraumtypen, für die Maßnahmen zur erneuten Etablierung relevant*
- 2084 *sind)*
- 2085 40A0) Subkontinentale peripannonische Gebüsche
- 2086 5110) Buchsbaum-Gebüsche
- 2087 *6.2.4.4 Lebensraumtypen, die bis 2030 Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegen (fakultativ)*
- 2088 *6.2.4.5 Voraussichtliche Gesamtfläche, die bis 2030 Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegt*
- 2089 a) Bestmögliche Schätzung (in km²) – in einer Größenordnung von mindestens 30 % der zusätzlichen
- 2090 Fläche, die erforderlich ist, um die günstige Gesamtfläche für die entsprechende Lebensraumgruppe
- 2091 zu erreichen:
- 2092 0,11
- 2093 b) Spanne (in km², fakultativ)
- 2094 Minimum Gesamtfläche in km²: 0,11
- 2095 Maximum Gesamtfläche in km²: 0,15
- 2096 *6.2.4.6 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 2097 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 2098 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 2099
- 2100
- 2101 *6.2.4.1 Lebensraumgruppe*
- 2102 6) Felsige Lebensräume und Dünen
- 2103 *6.2.4.2 Günstige Gesamtfläche (FRA)*
- 2104 Bestmögliche Schätzung oder Spanne (in km²).
- 2105 Datenquelle: b) Bericht nach Artikel 17 der FFH-Richtlinie für den Zeitraum 2019-2024

- 2106 Minimum Gesamtfläche FRA in km²: 549,34
- 2107 Maximum Gesamtfläche FRA in km²: 567,11
- 2108 *6.2.4.3 Liste der Lebensraumtypen, bei denen die aktuelle Fläche mehr als 2 % kleiner als die günstige*
 2109 *Gesamtfläche ist (d. h. der Lebensraumtypen, für die Maßnahmen zur erneuten Etablierung relevant*
 2110 *sind)*
- 2111 1210) Einjährige Spülsäume
- 2112 1220) Mehrjährige Vegetation der Geröll-, Kies- und Blockstrände
- 2113 2110) Primärdünen
- 2114 2120) Weißdünen mit Strandhafer
- 2115 2130) Graudünen mit krautiger Vegetation
- 2116 2140) Küstendünen mit Krähenbeere
- 2117 2150) Küstendünen mit Besenheide
- 2118 2160) Dünen mit Sanddorn
- 2119 2170) Dünen mit Kriech-Weide
- 2120 2180) Bewaldete Küstendünen
- 2121 2190) Feuchte Dünentäler
- 2122 2310) Sandheiden mit Besenheide und Ginster auf Binnendünen
- 2123 2320) Sandheiden mit Krähenbeere auf Binnendünen
- 2124 2330) Offene Grasflächen mit Silbergras und Straußgras auf Binnendünen
- 2125 8340) Gletscher
- 2126 *6.2.4.4 Lebensraumtypen, die bis 2030 Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegen (fakultativ)*
 2127 *6.2.4.5 Voraussichtliche Gesamtfläche, die bis 2030 Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegt*
 2128 a) Bestmögliche Schätzung (in km²) – in einer Größenordnung von mindestens 30 % der zusätzlichen
 2129 Fläche, die erforderlich ist, um die günstige Gesamtfläche für die entsprechende Lebensraumgruppe
 2130 zu erreichen:
- 2131 1,63b) Spanne (in km², fakultativ)
- 2132 Minimum Gesamtfläche in km²: 1,63
- 2133 Maximum Gesamtfläche in km²: 6,28
- 2134
- 2135 *6.2.4.6 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
 2136 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
 2137 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 2138
- 2139
- 2140

- 2141 6.2.5 Wiederherstellung der Habitate der Arten bis 2030 (Artikel 4 Absatz 7)
 2142 Füllen Sie die nachfolgenden Felder in diesem Abschnitt bitte für jede in Feld 6.2.5.1 genannte Art
 2143 oder Gruppe von Arten aus.
- 2144 *6.2.5.1 Art oder Gruppe von Arten, für deren Habitat gemäß Artikel 4 Absatz 7*
 2145 *Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
 2146 aab) Amphibien - Bombina bombina - Rotbauchunke
- 2147 aac) Amphibien - Bombina variegata - Gelbbauchunke, Bergunke
 2148 aad) Amphibien - Bufo calamita - Kreuzkröte
 2149 aaf) Amphibien - Hyla arborea - Laubfrosch
- 2150 aag) Amphibien - Pelobates fuscus - Knoblauchkröte
 2151 aah) Amphibien - Rana arvalis - Moorfrosch
 2152 aai) Amphibien - Rana dalmatina - Springfrosch
 2153 aal) Amphibien - Rana ridibunda - Seefrosch
 2154 aam) Amphibien - Rana temporaria - Grasfrosch, Taufrosch
 2155 aao) Amphibien - Triturus cristatus - Kammmolch
- 2156 *6.2.5.2 Habitat der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
 2157 *(sowie Habitat, der nicht unter die Abschnitte im Zusammenhang mit Artikel 4 Absatz 1 oder Absatz 4*
 2158 *fällt)*
 2159 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)
 2160 b) Grünland-Ökosysteme
 2161 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme
 2162 d) Wald-Ökosysteme
 2163 j) Andere Ökosysteme: Abbaustätten als Sekundär-/ Ersatzlebensräume
- 2164 *6.2.5.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
 2165 *Absatz 3 Buchstabe a)*
 2166 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 in km²:
 2167 214.732
 2168 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 2169 *6.2.5.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
 2170 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
 2171 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
 2172
 2173
- 2174 *6.2.5.1 Art oder Gruppe von Arten, für deren Habitat gemäß Artikel 4 Absatz 7*
 2175 *Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
 2176 adk) Fledermäuse - Barbastella barbastellus - Mopsfledermaus

- 2177 ads) Fledermäuse - *Eptesicus nilssonii* - Nordfledermaus
- 2178 aeh) Fledermäuse - *Myotis bechsteinii* - Bechsteinfledermaus
- 2179 aei) Fledermäuse - *Myotis brandtii* - Große Bartfledermaus
- 2180 aej) Fledermäuse - *Myotis dasycneme* - Teichfledermaus
- 2181 aep) Fledermäuse - *Nyctalus leisleri* - Kleiner Abendsegler
- 2182 aey) Fledermäuse - *Plecotus austriacus* - Graues Langohr
- 2183 afa) Fledermäuse - *Rhinolophus hipposideros* - Kleine Hufeisennase
- 2184 *6.2.5.2 Habitat der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
- 2185 *(sowie Habitat, der nicht unter die Abschnitte im Zusammenhang mit Artikel 4 Absatz 1 oder Absatz 4*
- 2186 *fällt)*
- 2187 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)
- 2188 b) Grünland-Ökosysteme
- 2189 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme
- 2190 d) Wald-Ökosysteme
- 2191 f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation
- 2192 h) Städtische Ökosysteme
- 2193 *6.2.5.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
- 2194 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 2195 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 in km²:
- 2196 219.447
- 2197 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 2198 *6.2.5.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 2199 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 2200 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 2201
- 2202
- 2203 *6.2.5.1 Art oder Gruppe von Arten, für deren Habitat gemäß Artikel 4 Absatz 7*
- 2204 *Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
- 2205 aas) Käfer - *Cerambyx cerdo* - Heldbock, Großer Eichenbock
- 2206 aay) Käfer - *Osmoderma barnabita* - Östlicher Juchtenkäfer
- 2207 aaz) Käfer - *Osmoderma eremita* - Eremit
- 2208 *6.2.5.2 Habitat der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
- 2209 *(sowie Habitat, der nicht unter die Abschnitte im Zusammenhang mit Artikel 4 Absatz 1 oder Absatz 4*
- 2210 *fällt)*
- 2211 b) Grünland-Ökosysteme
- 2212 c) Flüsse, See, Auen- und Ufer-Ökosysteme

- 2213 d) Wald-Ökosysteme
- 2214 e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme
- 2215 h) städtische Ökosysteme
- 2216 *6.2.5.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
 2217 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 2218 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 in km²:
- 2219 25.739
- 2220 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 2221 *6.2.5.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
 2222 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 2223 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 2224
- 2225
- 2226 *6.2.5.1 Art oder Gruppe von Arten, für deren Habitat gemäß Artikel 4 Absatz 7*
 2227 *Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
- 2228 agb) Libellen - Aeshna viridis - Grüne Mosaikjungfer
- 2229 agd) Libellen - Coenagrion mercuriale - Helm-Azurjungfer
- 2230 age) Libellen - Coenagrion ornatum - Vogel-Azurjungfer
- 2231 agf) Libellen - Gomphus flavipes - Asiatische Keiljungfer
- 2232 agh) Libellen - Leucorrhinia caudalis - Zierliche Moosjungfer
- 2233 agi) Libellen - Leucorrhinia pectoralis - Große Moosjungfer
- 2234 agj) Libellen - Ophiogomphus cecilia - Grüne Flußjungfer, Grüne Keiljungfer
- 2235 *6.2.5.2 Habitat der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
 2236 *(sowie Habitat, der nicht unter die Abschnitte im Zusammenhang mit Artikel 4 Absatz 1 oder Absatz 4*
 2237 *fällt)*
- 2238 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)
- 2239 b) Grünland-Ökosysteme
- 2240 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme
- 2241 j) Andere Ökosysteme: Abbaustätten als Sekundär-/ Ersatzlebensräume
- 2242 *6.2.5.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
 2243 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 2244 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 in km²:
- 2245 44.867
- 2246 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)

- 2247 *6.2.5.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
2248 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
2249 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
2250
2251
2252 *6.2.5.1 Art oder Gruppe von Arten, für deren Habitat gemäß Artikel 4 Absatz 7*
2253 *Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
2254 adv) Marine Säugetiere - Halichoerus grypus - Kegelrobbe
2255 aer) marine Säugetiere - Phoca vitulina - Seehund
2256 aes) marine Säugetiere - Phocoena phocoena - Schweinswal
2257 *6.2.5.2 Habitat der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
2258 *(sowie Habitat, der nicht unter die Abschnitte im Zusammenhang mit Artikel 4 Absatz 1 oder Absatz 4*
2259 *fällt)*
2260 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)
2261 f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation
2262 i) Meeresökosysteme
2263 *6.2.5.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
2264 *Absatz 3 Buchstabe a)*
2265 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 in km²:
2266 6.147
2267 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
2268 *6.2.5.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
2269 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
2270 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
2271
2272
2273 *6.2.5.1 Art oder Gruppe von Arten, für deren Habitat gemäß Artikel 4 Absatz 7*
2274 *Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
2275 afg) Mollusken - Anisus vorticulus - Zierliche Tellerschnecke
2276 afo) Mollusken - Vertigo moulinsiana - Bauchige Windelschnecke
2277 *6.2.5.2 Habitat der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
2278 *(sowie Habitat, der nicht unter die Abschnitte im Zusammenhang mit Artikel 4 Absatz 1 oder Absatz 4*
2279 *fällt)*
2280 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)
2281 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme
2282 *6.2.5.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
2283 *Absatz 3 Buchstabe a)*
2284 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 in km²:

- 2285 2.286
- 2286 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 2287 *6.2.5.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
2288 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
2289 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 2290
- 2291
- 2292 *6.2.5.1 Art oder Gruppe von Arten, für deren Habitat gemäß Artikel 4 Absatz 7*
2293 *Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
2294 agm) Pflanzen - Adenophora liliifolia - Becherglocke
2295 agp) Pflanzen - Apium repens - Kriechender Sellerie
2296 agr) Pflanzen - Asplenium adulterinum - Braungrüner Streifenfarn
2297 agv) Pflanzen - Coleanthus subtilis - Scheidenblütgras
2298 agw) Pflanzen - Cypripedium calceolus - Frauenschuh
2299 ahb) Pflanzen - Jurinea cyanoides - Sand-Silberscharte
2300 ahe) Pflanzen - Luronium natans - Schwimmendes Froschkraut
2301 ahj) Pflanzen - Oenanthe coniodes - Schierling-Wasserfenchel
2302 aho) Pflanzen - Thesium ebracteatum - Vorblattloses Leinblatt
- 2303 *6.2.5.2 Habitat der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
2304 *(sowie Habitat, der nicht unter die Abschnitte im Zusammenhang mit Artikel 4 Absatz 1 oder Absatz 4*
2305 *fällt)*
2306 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)
2307 b) Grünland-Ökosysteme
2308 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme
2309 d) Wald-Ökosysteme
2310 e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme
2311 f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation
- 2312 *6.2.5.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
2313 *Absatz 3 Buchstabe a)*
2314 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 in km²:
2315 48.553
2316 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 2317 *6.2.5.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
2318 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
2319 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.

2320

2321

2322 *6.2.5.1 Art oder Gruppe von Arten, für deren Habitat gemäß Artikel 4 Absatz 7*2323 *Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*

2324 ahq) Reptilien - Coronella austriaca - Schlingnatter

2325 ahr) Reptilien - Emys orbicularis - Europäische Sumpfschildkröte

2326 ahs) Reptilien - Lacerta agilis - Zauneidechse

2327 aht) Reptilien - Lacerta bilineata - Westliche Smaragdeidechse

2328 ahu) Reptilien - Lacerta viridis - Östliche Smaragdeidechse

2329 ahv) Reptilien - Natrix tessellata - Würfelnatter

2330 ahw) Reptilien - Podarcis muralis - Mauereidechse

2331 ahx) Reptilien - Zamenis longissimus - Äskulapnatter

2332 *6.2.5.2 Habitat der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*2333 *(sowie Habitat, der nicht unter die Abschnitte im Zusammenhang mit Artikel 4 Absatz 1 oder Absatz 4*
2334 *fällt)*

2335 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

2336 b) Grünland-Ökosysteme

2337 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

2338 d) Wald-Ökosysteme

2339 e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

2340 f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation

2341 *6.2.5.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*2342 *Absatz 3 Buchstabe a)*2343 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 in km²:

2344 38.381

2345 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)

2346 *6.2.5.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*2347 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*

2348 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.

2349

2350

2351 *6.2.5.1 Art oder Gruppe von Arten, für deren Habitat gemäß Artikel 4 Absatz 7*2352 *Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*

2353 acw) Schmetterlinge - Euphydryas aurinia - Goldener Scheckenfalter

2354 acz) Schmetterlinge - Gortyna borelii ssp. lunata - Haarstrangwurzeleule

- 2355 ade) Schmetterlinge - *Maculinea nausithous* - Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling
- 2356 *6.2.5.2 Habitat der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
2357 *(sowie Habitat, der nicht unter die Abschnitte im Zusammenhang mit Artikel 4 Absatz 1 oder Absatz 4*
2358 *fällt)*
- 2359 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)
- 2360 b) Grünland-Ökosysteme
- 2361 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme
- 2362 d) Wald-Ökosysteme
- 2363 e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme
- 2364 *6.2.5.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
2365 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 2366 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 in km²:
- 2367 3.545
- 2368 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 2369 *6.2.5.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
2370 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 2371 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 2372
- 2373
- 2374 *6.2.5.1 Art oder Gruppe von Arten, für deren Habitat gemäß Artikel 4 Absatz 7*
2375 *Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
- 2376 abk) Sonstige Fische - *Cobitis taenia* - Steinbeißer
- 2377 abw) Sonstige Fische - *Eudontomyzon vladykovi* - Donau-Bachneunauge, Donau-Neunauge
- 2378 aby) Sonstige Fische - *Gymnocephalus schraetzer* - Schraetzer
- 2379 abz) Sonstige Fische - *Hucho hucho* - Huchen
- 2380 aca) Sonstige Fische - *Lampetra fluviatilis* - Flußneunauge
- 2381 acc) Sonstige Fische - *Misgurnus fossilis* - Schlammpeitzger
- 2382 ack) Sonstige Fische - *Rutilus virgo* - Frauennerfling
- 2383 aco) Sonstige Fische - *Thymallus thymallus* - Äsche
- 2384 acp) Sonstige Fische - Zingel streber - Streber
- 2385 acq) Sonstige Fische - Zingel zingel - Zingel
- 2386 *6.2.5.2 Habitat der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
2387 *(sowie Habitat, der nicht unter die Abschnitte im Zusammenhang mit Artikel 4 Absatz 1 oder Absatz 4*
2388 *fällt)*
- 2389 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

2390 *6.2.5.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
2391 *Absatz 3 Buchstabe a)*

2392 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 in km²:

2393 46.389

2394 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)

2395 *6.2.5.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
2396 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*

2397 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.

2398

2399

2400 *6.2.5.1 Art oder Gruppe von Arten, für deren Habitat gemäß Artikel 4 Absatz 7*
2401 *Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*

2402 adq) Sonstige Säugetiere - *Cricetus cricetus* - Feldhamster

2403 adu) Sonstige Säugetiere - *Felis silvestris* - Wildkatze

2404 aef) Sonstige Säugetiere - *Mustela putorius* - Iltis

2405 *6.2.5.2 Habitat der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
2406 *(sowie Habitat, der nicht unter die Abschnitte im Zusammenhang mit Artikel 4 Absatz 1 oder Absatz 4*
2407 *fällt)*

2408 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

2409 b) Grünland-Ökosysteme

2410 d) Wald-Ökosysteme

2411 g) Ackerflächen-Ökosysteme

2412 *6.2.5.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
2413 *Absatz 3 Buchstabe a)*

2414 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 in km²:

2415 46.488

2416 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)

2417 *6.2.5.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
2418 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*

2419 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.

2420

2421

2422 *6.2.5.1 Art oder Gruppe von Arten, für deren Habitat gemäß Artikel 4 Absatz 7*
2423 *Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*

2424 abd) Wanderfische - *Acipenser sturio* - Atlantischer Stör

2425 abg) Wanderfische - *Alosa fallax* - Finte

2426 abr) Wanderfische - *Coregonus oxyrinchus* s.l. - Nordseeschnäpel

- 2427 ace) Wanderfische - *Petromyzon marinus* - Meerneunauge
- 2428 acm) Wanderfische - *Salmo salar* - Lachs (nur im Süßwasser)
- 2429 *6.2.5.2 Habitat der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
 2430 *(sowie Habitat, der nicht unter die Abschnitte im Zusammenhang mit Artikel 4 Absatz 1 oder Absatz 4*
 2431 *fällt)*
- 2432 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme
- 2433 i) Meeresökosysteme
- 2434 *6.2.5.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
 2435 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 2436 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 in km²:
- 2437 4.521
- 2438 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 2439 *6.2.5.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
 2440 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 2441 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 2442
- 2443
- 2444 *6.2.5.1 Art oder Gruppe von Arten, für deren Habitat gemäß Artikel 4 Absatz 7*
 2445 *Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
- 2446 aji) Vogelarten (halb)offener Landschaften - *Saxicola rubetra* - Braunkehlchen
- 2447 ajz) Vogelarten (halb)offener Landschaften - *Alauda arvensis* - Feldlerche
- 2448 aka) Vogelarten (halb)offener Landschaften - *Locustella naevia* - Feldschwirl
- 2449 aks) Vogelarten (halb)offener Landschaften - *Emberiza citrinella* - Goldammer
- 2450 aku) Vogelarten (halb)offener Landschaften - *Emberiza calandra* - Grauammer
- 2451 all) Vogelarten (halb)offener Landschaften - *Galerida cristata* - Haubenlerche
- 2452 alr) Vogelarten (halb)offener Landschaften - *Lullula arborea* - Heidelerche
- 2453 ama) Vogelarten (halb)offener Landschaften - *Vanellus vanellus* - Kiebitz
- 2454 ank) Vogelarten (halb)offener Landschaften - *Lanius collurio* - Neuntöter
- 2455 ano) Vogelarten (halb)offener Landschaften - *Emberiza hortulana* - Ortolan
- 2456 anv) Vogelarten (halb)offener Landschaften - *Lanius excubitor* - Raubwürger
- 2457 any) Vogelarten (halb)offener Landschaften - *Perdix perdix* - Rebhuhn
- 2458 aom) Vogelarten (halb)offener Landschaften - *Milvus milvus* - Rotmilan
- 2459 aow) Vogelarten (halb)offener Landschaften - *Tyto alba* - Schleiereule
- 2460 apa) Vogelarten (halb)offener Landschaften - *Aquila pomarina* - Schreiadler
- 2461 aqa) Vogelarten (halb)offener Landschaften - *Athene noctua* - Steinkauz

- 2462 arg) Vogelarten (halb)offener Landschaften - Streptopelia turtur - Turteltaube
- 2463 arl) Vogelarten (halb)offener Landschaften - Coturnix coturnix - Wachtel
- 2464 asa) Vogelarten (halb)offener Landschaften - Ciconia ciconia - Weißstorch
- 2465 asc) Vogelarten (halb)offener Landschaften - Jynx torquilla - Wendehals
- 2466 asf) Vogelarten (halb)offener Landschaften - Anthus pratensis - Wiesenpieper
- 2467 ash) Vogelarten (halb)offener Landschaften - Circus pygargus - Wiesenweihe
- 2468 *6.2.5.2 Habitat der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
- 2469 *(sowie Habitat, der nicht unter die Abschnitte im Zusammenhang mit Artikel 4 Absatz 1 oder Absatz 4*
- 2470 *fällt)*
- 2471 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)
- 2472 b) Grünland-Ökosysteme
- 2473 d) Wald-Ökosysteme
- 2474 e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme
- 2475 g) Ackerflächen-Ökosysteme
- 2476 *6.2.5.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
- 2477 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 2478 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 in km²:
- 2479 355.052
- 2480 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 2481 *6.2.5.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 2482 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 2483 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 2484
- 2485
- 2486 *6.2.5.1 Art oder Gruppe von Arten, für deren Habitat gemäß Artikel 4 Absatz 7*
- 2487 *Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
- 2488 asp) Vogelarten der (sub)alpinen Habitate - Carduelis citrinella - Zitronenzeisig
- 2489 *6.2.5.2 Habitat der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
- 2490 *(sowie Habitat, der nicht unter die Abschnitte im Zusammenhang mit Artikel 4 Absatz 1 oder Absatz 4*
- 2491 *fällt)*
- 2492 b) Grünland-Ökosysteme
- 2493 d) Wald-Ökosysteme
- 2494 e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme
- 2495 *6.2.5.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
- 2496 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 2497 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 in km²:

- 2498 613
- 2499 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 2500 *6.2.5.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 2501 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 2502 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 2503
- 2504
- 2505 *6.2.5.1 Art oder Gruppe von Arten, für deren Habitat gemäß Artikel 4 Absatz 7*
- 2506 *Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
- 2507 air) Vogelarten der Gewässer & Feuchtgebiete - Gallinago gallinago - Bekassine
- 2508 ajc) Vogelarten der Gewässer & Feuchtgebiete - Luscinia svecica - Blaukehlchen
- 2509 ajs) Vogelarten der Gewässer & Feuchtgebiete - Acrocephalus arundinaceus - Drosselrohrsänger
- 2510 akh) Vogelarten der Gewässer & Feuchtgebiete - Sterna hirundo - Flusseeschwalbe
- 2511 akz) Vogelarten der Gewässer & Feuchtgebiete - Numenius arquata - Großer Brachvogel
- 2512 amg) Vogelarten der Gewässer & Feuchtgebiete - Anas querquedula - Knäkente
- 2513 amn) Vogelarten der Gewässer & Feuchtgebiete - Anas crecca - Krickente
- 2514 amr) Vogelarten der Gewässer & Feuchtgebiete - Larus ridibundus - Lachmöwe
- 2515 amt) Vogelarten der Gewässer & Feuchtgebiete - Anas clypeata - Löffelente
- 2516 aod) Vogelarten der Gewässer & Feuchtgebiete - Botaurus stellaris - Rohrdommel
- 2517 aoe) Vogelarten der Gewässer & Feuchtgebiete - Locustella luscinioides - Rohrschwirl
- 2518 aou) Vogelarten der Gewässer & Feuchtgebiete - Acrocephalus schoenobaenus - Schilfrohrsänger
- 2519 aqh) Vogelarten der Gewässer & Feuchtgebiete - Gavia stellata - Sterntaucher
- 2520 aqz) Vogelarten der Gewässer & Feuchtgebiete - Chlidonias niger - Trauerseeschwalbe
- 2521 arh) Vogelarten der Gewässer & Feuchtgebiete - Limosa limosa - Uferschnepfe
- 2522 arm) Vogelarten der Gewässer & Feuchtgebiete - Crex crex - Wachtelkönig
- 2523 asw) Vogelarten der Gewässer & Feuchtgebiete - Cygnus columbianus bewickii - Zwergschwan
- 2524 *6.2.5.2 Habitat der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
- 2525 *(sowie Habitat, der nicht unter die Abschnitte im Zusammenhang mit Artikel 4 Absatz 1 oder Absatz 4*
- 2526 *fällt)*
- 2527 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)
- 2528 b) Grünland-Ökosysteme
- 2529 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme
- 2530 d) Wald-Ökosysteme
- 2531 g) Ackerflächen-Ökosysteme

2532 *6.2.5.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
2533 *Absatz 3 Buchstabe a)*

2534 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 in km²:

2535 218.744

2536 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)

2537 *6.2.5.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
2538 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*

2539 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.

2540

2541

2542 *6.2.5.1 Art oder Gruppe von Arten, für deren Habitat gemäß Artikel 4 Absatz 7*
2543 *Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*

2544 ail) Vogelarten der Meere und Küstenhabitate - Haematopus ostralegus - Austernfischer

2545 ajh) Vogelarten der Meere und Küstenhabitate - Sterna sandvicensis - Brandseeschwalbe

2546 alf) Vogelarten der Meere und Küstenhabitate - Cepphus grylle - Gryllteiste

2547 amq) Vogelarten der Meere und Küstenhabitate - Sterna paradisaea - Küstenseeschwalbe

2548 ams) Vogelarten der Meere und Küstenhabitate - Gelochelidon nilotica - Lachseeschwalbe

2549 anp) Vogelarten der Meere und Küstenhabitate - Gavia arctica - Prachtttaucher

2550 aon) Vogelarten der Meere und Küstenhabitate - Tringa totanus - Rotschenkel

2551 aoq) Vogelarten der Meere und Küstenhabitate - Recurvirostra avosetta - Säbelschnäbler

2552 aor) Vogelarten der Meere und Küstenhabitate - Charadrius hiaticula - Sandregenpfeifer

2553 apj) Vogelarten der Meere und Küstenhabitate - Charadrius alexandrinus - Seeregenpfeifer

2554 asx) Vogelarten der Meere und Küstenhabitate - Sternula albifrons - Zwergseeschwalbe

2555 *6.2.5.2 Habitat der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
2556 *(sowie Habitat, der nicht unter die Abschnitte im Zusammenhang mit Artikel 4 Absatz 1 oder Absatz 4*
2557 *fällt)*

2558 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

2559 i) Meeresökosysteme

2560 *6.2.5.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
2561 *Absatz 3 Buchstabe a)*

2562 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 in km²:

2563 62.194

2564 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)

2565 *6.2.5.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
2566 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*

2567 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.

2568

2569

2570 *6.2.5.1 Art oder Gruppe von Arten, für deren Habitat gemäß Artikel 4 Absatz 7*2571 *Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*

2572 alp) Vogelarten der Siedlung - Passer domesticus - Haussperling

2573 amy) Vogelarten der Siedlung - Apus apus - Mauersegler

2574 ana) Vogelarten der Siedlung - Delichon urbicum - Mehlschwalbe

2575 anw) Vogelarten der Siedlung - Hirundo rustica - Rauchschwalbe

2576 *6.2.5.2 Habitat der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*2577 *(sowie Habitat, der nicht unter die Abschnitte im Zusammenhang mit Artikel 4 Absatz 1 oder Absatz 4*2578 *fällt)*

2579 b) Grünland-Ökosysteme

2580 g) Ackerflächen-Ökosysteme

2581 h) Städtische Ökosysteme

2582 *6.2.5.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*2583 *Absatz 3 Buchstabe a)*2584 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 in km²:

2585 355.838

2586 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)

2587 *6.2.5.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*2588 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*

2589 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.

2590

2591

2592 *6.2.5.1 Art oder Gruppe von Arten, für deren Habitat gemäß Artikel 4 Absatz 7*2593 *Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*

2594 aky) Vogelarten des Waldes - Picus canus - Grauspecht

2595 ane) Vogelarten des Waldes - Dendrocopos medius - Mittelspecht

2596 anx) Vogelarten des Waldes - Aegolius funereus - Raufußkauz

2597 apg) Vogelarten des Waldes - Dryocopus martius - Schwarzspecht

2598 aph) Vogelarten des Waldes - Ciconia nigra - Schwarzstorch

2599 aqy) Vogelarten des Waldes - Ficedula hypoleuca - Trauerschnäpper

2600 *6.2.5.2 Habitat der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*2601 *(sowie Habitat, der nicht unter die Abschnitte im Zusammenhang mit Artikel 4 Absatz 1 oder Absatz 4*2602 *fällt)*

2603 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

- 2604 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme.
- 2605 d) Wald-Ökosysteme
- 2606 *6.2.5.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
2607 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 2608 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 in km²:
- 2609 321.012
- 2610 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 2611 *6.2.5.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
2612 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 2613 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 2614
- 2615
- 2616 *6.2.5.1 Art oder Gruppe von Arten, für deren Habitat gemäß Artikel 4 Absatz 7*
2617 *Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
- 2618 aiz) Vogelarten von Sonderstandorten - Tetrao tetrix - Birkhuhn
- 2619 aqc) Vogelarten von Sonderstandorten - Oenanthe oenanthe - Steinschmätzer
- 2620 ari) Vogelarten von Sonderstandorten - Riparia riparia - Uferschwalbe
- 2621 ase) Vogelarten von Sonderstandorten - Upupa epops - Wiedehopf
- 2622 asl) Vogelarten von Sonderstandorten - Caprimulgus europaeus - Ziegenmelker
- 2623 asn) Vogelarten von Sonderstandorten - Emberiza cia - Zippammer
- 2624 *6.2.5.2 Habitat der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen erforderlich sind*
2625 *(sowie Habitat, der nicht unter die Abschnitte im Zusammenhang mit Artikel 4 Absatz 1 oder Absatz 4*
2626 *fällt)*
- 2627 b) Grünland-Ökosysteme
- 2628 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme
- 2629 d) Wald-Ökosysteme
- 2630 e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme
- 2631 f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation
- 2632 j) Andere Ökosysteme
- 2633 *6.2.5.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
2634 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 2635 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 in km²:
- 2636 173.828
- 2637 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)

- 2638 *6.2.5.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
2639 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
2640 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
2641
2642
- 2643 6.2.6 Schließen von Wissenslücken bis 2030 (Artikel 4 Absatz 9)
2644 *6.2.6.1 Anteil der Flächen in unbekanntem Zustand aller Lebensraumtypen zusammen*
2645 Gesamtfläche als Prozentsatz (für alle Lebensraumtypen): 0
2646 Minimum Gesamtfläche als Prozentsatz: 25
2647 Maximum Gesamtfläche als Prozentsatz: 27
- 2648 *6.2.6.2 Ansatz und Maßnahmen zur Schließung von Wissenslücken im Hinblick auf den Zustand der*
2649 *Flächen der Lebensraumtypen*
2650 Für Lebensraumtypen, bei denen derzeit Wissenslücken bestehen, sollen die Datengrundlagen
2651 verbessert und Erfassungsdefizite abgebaut werden.
2652
- 2653 *6.3 Ziele für den Zeitraum nach Juni 2032 und strategischer Überblick (Artikel 15*
2654 *Absatz 2)*
- 2655 6.3.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume bis 2040 und bis 2050 (Artikel 4 Absatz 1
2656 Buchstabe b)
2657 Bitte füllen Sie den folgenden Abschnitt (6.3.1) für jede Gruppe von Lebensraumtypen unter
2658 Berücksichtigung der derzeit verfügbaren Informationen und von Schätzungen aus. Für den
2659 strategischen Überblick können Spannen angegeben werden und bestimmte Felder sind fakultativ.
- 2660 *6.3.1.1 Lebensraumgruppe*
2661 1) Feuchtgebiete (Küste und Binnenland)
- 2662 *6.3.1.2 Fläche, die sich nicht in einem guten Zustand befindet, für alle Lebensraumtypen der*
2663 *Lebensraumgruppe zusammen*
2664 Datenquelle: b) Wert nach Artikel 17 der FFH-Richtlinie (2019-2024)
2665 Minimum Gesamtfläche in km²: 695,63
2666 Maximum Gesamtfläche in km²: 779,29
- 2667 *6.3.1.3 Lebensraumtypen, die voraussichtlich Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen (fakultativ)*
2668 a) bis 2040
2669 b) bis 2050
- 2670 *6.3.1.4 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
2671 *Absatz 3 Buchstabe a)*
2672 a) bis 2040 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
2673 Minimum Gesamtfläche bis 2040 in km²: 417,38
2674 Maximum Gesamtfläche bis 2040 in km²: 467,57
2675 a) bis 2050 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)

- 2676 Minimum Gesamtfläche bis 2050 in km²: 626,07
- 2677 Maximum Gesamtfläche bis 2050 in km²: 701,36
- 2678 *6.3.1.5 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
2679 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)*
2680 a) bis 2040
2681 b) bis 2050
2682
2683
- 2684 *6.3.1.1 Lebensraumgruppe*
2685 2) Grünland und sonstige Weidelebensräume
- 2686 *6.3.1.2 Fläche, die sich nicht in einem guten Zustand befindet, für alle Lebensraumtypen der*
2687 *Lebensraumgruppe zusammen*
2688 Datenquelle: b) Wert nach Artikel 17 der FFH-Richtlinie (2019-2024)
- 2689 Minimum Gesamtfläche in km²: 624,67
- 2690 Maximum Gesamtfläche in km²: 756,96
- 2691 *6.3.1.3 Lebensraumtypen, die voraussichtlich Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen (fakultativ)*
2692 a) bis 2040
2693 b) bis 2050
- 2694 *6.3.1.4 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
2695 *Absatz 3 Buchstabe a)*
2696 a) bis 2040 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
- 2697 Minimum Gesamtfläche bis 2040 in km²: 374,8
- 2698 Maximum Gesamtfläche bis 2040 in km²: 454,18
- 2699 a) bis 2050 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
- 2700 Minimum Gesamtfläche bis 2050 in km²: 562,2
- 2701 Maximum Gesamtfläche bis 2050 in km²: 681,27
- 2702 *6.3.1.5 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
2703 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)*
2704 a) bis 2040
2705 b) bis 2050
2706
2707
- 2708 *6.3.1.1 Lebensraumgruppe*
2709 3) Flüsse, Seen, Auen- und Uferlebensräume

- 2710 *6.3.1.2 Fläche, die sich nicht in einem guten Zustand befindet, für alle Lebensraumtypen der*
2711 *Lebensraumgruppe zusammen*
2712 Datenquelle: b) Wert nach Artikel 17 der FFH-Richtlinie (2019-2024)
2713 Minimum Gesamtfläche in km²: 1.100,63
2714 Maximum Gesamtfläche in km²: 1.515,9
2715 *6.3.1.3 Lebensraumtypen, die voraussichtlich Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen (fakultativ)*
2716 a) bis 2040
2717 b) bis 2050
2718 *6.3.1.4 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
2719 *Absatz 3 Buchstabe a)*
2720 a) bis 2040 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
2721 Minimum Gesamtfläche bis 2040 in km²: 660,38
2722 Maximum Gesamtfläche bis 2040 in km²: 909,54
2723 a) bis 2050 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
2724 Minimum Gesamtfläche bis 2050 in km²: 990,57
2725 Maximum Gesamtfläche bis 2050 in km²: 1.364,31
2726 *6.3.1.5 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
2727 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)*
2728 a) bis 2040
2729 b) bis 2050
2730
2731
2732 *6.3.1.1 Lebensraumgruppe*
2733 4) Wälder
2734 *6.3.1.2 Fläche, die sich nicht in einem guten Zustand befindet, für alle Lebensraumtypen der*
2735 *Lebensraumgruppe zusammen*
2736 Datenquelle: b) Wert nach Artikel 17 der FFH-Richtlinie (2019-2024)
2737 Minimum Gesamtfläche in km²: 1.151,15
2738 Maximum Gesamtfläche in km²: 1.639,99
2739 *6.3.1.3 Lebensraumtypen, die voraussichtlich Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen (fakultativ)*
2740 a) bis 2040
2741 b) bis 2050
2742 *6.3.1.4 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
2743 *Absatz 3 Buchstabe a)*
2744 a) bis 2040 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
2745 Minimum Gesamtfläche bis 2040 in km²: 690,69

- 2746 Maximum Gesamtfläche bis 2040 in km²: 984
- 2747 a) bis 2050 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
- 2748 Minimum Gesamtfläche bis 2050 in km²: 1.036,04
- 2749 Maximum Gesamtfläche bis 2050 in km²: 1.475,99
- 2750 *6.3.1.5 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 2751 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)*
- 2752 a) bis 2040
- 2753 b) bis 2050
- 2754
- 2755
- 2756 *6.3.1.1 Lebensraumgruppe*
- 2757 5) Steppen, Heiden und Buschflächen
- 2758 *6.3.1.2 Fläche, die sich nicht in einem guten Zustand befindet, für alle Lebensraumtypen der*
- 2759 *Lebensraumgruppe zusammen*
- 2760 Datenquelle: b) Wert nach Artikel 17 der FFH-Richtlinie (2019-2024)
- 2761 Minimum Gesamtfläche in km²: 3,05
- 2762 Maximum Gesamtfläche in km²: 3,42
- 2763 *6.3.1.3 Lebensraumtypen, die voraussichtlich Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen (fakultativ)*
- 2764 a) bis 2040
- 2765 b) bis 2050
- 2766 *6.3.1.4 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
- 2767 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 2768 a) bis 2040 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
- 2769 Minimum Gesamtfläche bis 2040 in km²: 1,83
- 2770 Maximum Gesamtfläche bis 2040 in km²: 2,05
- 2771 a) bis 2050 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
- 2772 Minimum Gesamtfläche bis 2050 in km²: 2,75
- 2773 Maximum Gesamtfläche bis 2050 in km²: 3,08
- 2774 *6.3.1.5 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 2775 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)*
- 2776 a) bis 2040
- 2777 b) bis 2050
- 2778
- 2779

- 2780 *6.3.1.1 Lebensraumgruppe*
 2781 6) Felsige Lebensräume und Dünen
- 2782 *6.3.1.2 Fläche, die sich nicht in einem guten Zustand befindet, für alle Lebensraumtypen der*
 2783 *Lebensraumgruppe zusammen*
 2784 Datenquelle: b) Wert nach Artikel 17 der FFH-Richtlinie (2019-2024)
 2785 Minimum Gesamtfläche in km²: 43,54
 2786 Maximum Gesamtfläche in km²: 46,94
- 2787 *6.3.1.3 Lebensraumtypen, die voraussichtlich Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen (fakultativ)*
 2788 a) bis 2040
 2789 b) bis 2050
- 2790 *6.3.1.4 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
 2791 *Absatz 3 Buchstabe a)*
 2792 a) bis 2040 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
 2793 Minimum Gesamtfläche bis 2040 in km²: 26,12
 2794 Maximum Gesamtfläche bis 2040 in km²: 28,16
 2795 a) bis 2050 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
 2796 Minimum Gesamtfläche bis 2050 in km²: 39,18
 2797 Maximum Gesamtfläche bis 2050 in km²: 42,24
- 2798 *6.3.1.5 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
 2799 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)*
 2800 a) bis 2040
 2801 b) bis 2050
 2802
- 2803 *6.3.2 Erneute Etablierung von Lebensraumflächen bis 2040 und bis 2050*
 2804 Bitte füllen Sie den folgenden Abschnitt (6.3.2) für jede Gruppe von Lebensraumtypen unter
 2805 Berücksichtigung der derzeit verfügbaren Informationen und von Schätzungen aus. Für den
 2806 strategischen Überblick können Spannen angegeben werden und bestimmte Felder sind fakultativ.
- 2807 *6.3.2.1 Lebensraumgruppe*
 2808 1) Feuchtgebiete (Küste und Binnenland)
- 2809 *6.3.2.2 Lebensraumtypen, die voraussichtlich Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegen*
 2810 *(fakultativ)*
 2811 a) bis 2040
 2812 b) bis 2050
- 2813 *6.3.2.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegt (Artikel 15*
 2814 *Absatz 3 Buchstabe a)*
 2815 a) bis 2040 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
 2816 Minimum Gesamtfläche bis 2040 in km²: 2,79

- 2817 Maximum Gesamtfläche bis 2040 in km²: 18,34
- 2818 b) bis 2050 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
- 2819 Minimum Gesamtfläche bis 2050 in km²: 4,65
- 2820 Maximum Gesamtfläche bis 2050 in km²: 30,57
- 2821 *6.3.2.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 2822 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)*
- 2823 a) bis 2040
- 2824 b) bis 2050
- 2825
- 2826
- 2827 *6.3.2.1 Lebensraumgruppe*
- 2828 2) Grünland und sonstige Weidelebensräume
- 2829 *6.3.2.2 Lebensraumtypen, die voraussichtlich Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegen*
- 2830 *(fakultativ)*
- 2831 a) bis 2040
- 2832 b) bis 2050
- 2833 *6.3.2.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegt (Artikel 15*
- 2834 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 2835 a) bis 2040 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
- 2836 Minimum Gesamtfläche bis 2040 in km²: 155,08
- 2837 Maximum Gesamtfläche bis 2040 in km²: 374,78
- 2838 b) bis 2050 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
- 2839 Minimum Gesamtfläche bis 2050 in km²: 258,47
- 2840 Maximum Gesamtfläche bis 2050 in km²: 624,63
- 2841 *6.3.2.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 2842 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)*
- 2843 a) bis 2040
- 2844 b) bis 2050
- 2845
- 2846
- 2847 *6.3.2.1 Lebensraumgruppe*
- 2848 3) Flüsse, Seen, Auen- und Uferlebensräume
- 2849 *6.3.2.2 Lebensraumtypen, die voraussichtlich Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegen*
- 2850 *(fakultativ)*
- 2851 a) bis 2040
- 2852 b) bis 2050

- 2853 *6.3.2.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegt (Artikel 15*
2854 *Absatz 3 Buchstabe a)*
2855 a) bis 2040 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
2856 Minimum Gesamtfläche bis 2040 in km²: 59,85
2857 Maximum Gesamtfläche bis 2040 in km²: 253,94
2858 b) bis 2050 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
2859 Minimum Gesamtfläche bis 2050 in km²: 99,76
2860 Maximum Gesamtfläche bis 2050 in km²: 423,23
2861 *6.3.2.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
2862 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)*
2863 a) bis 2040
2864 b) bis 2050
2865
2866
2867 *6.3.2.1 Lebensraumgruppe*
2868 4) Wälder
2869 *6.3.2.2 Lebensraumtypen, die voraussichtlich Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegen*
2870 *(fakultativ)*
2871 a) bis 2040
2872 b) bis 2050
2873 *6.3.2.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegt (Artikel 15*
2874 *Absatz 3 Buchstabe a)*
2875 a) bis 2040 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
2876 Minimum Gesamtfläche bis 2040 in km²: 8,12
2877 Maximum Gesamtfläche bis 2040 in km²: 22,58
2878 b) bis 2050 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
2879 Minimum Gesamtfläche bis 2050 in km²: 13,53
2880 Maximum Gesamtfläche bis 2050 in km²: 37,63
2881 *6.3.2.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
2882 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)*
2883 a) bis 2040
2884 b) bis 2050
2885
2886
2887 *6.3.2.1 Lebensraumgruppe*
2888 5) Steppen, Heiden und Buschflächen

- 2889 *6.3.2.2 Lebensraumtypen, die voraussichtlich Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegen*
2890 *(fakultativ)*
2891 a) bis 2040
2892 b) bis 2050
- 2893 *6.3.2.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegt (Artikel 15*
2894 *Absatz 3 Buchstabe a)*
2895 a) bis 2040 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
2896 Minimum Gesamtfläche bis 2040 in km²: 0,22
2897 Maximum Gesamtfläche bis 2040 in km²: 0,3
2898 b) bis 2050 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
2899 Minimum Gesamtfläche bis 2050 in km²: 0,36
2900 Maximum Gesamtfläche bis 2050 in km²: 0,5
- 2901 *6.3.2.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
2902 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)*
2903 a) bis 2040
2904 b) bis 2050
2905
2906
2907
- 2908 *6.3.2.1 Lebensraumgruppe*
2909 6) Felsige Lebensräume und Dünen
- 2910 *6.3.2.2 Lebensraumtypen, die voraussichtlich Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegen*
2911 *(fakultativ)*
2912 a) bis 2040
2913 b) bis 2050
- 2914 *6.3.2.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegt (Artikel 15*
2915 *Absatz 3 Buchstabe a)*
2916 a) bis 2040 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
2917 Minimum Gesamtfläche bis 2040 in km²: 3,26
2918 Maximum Gesamtfläche bis 2040 in km²: 12,56
2919 b) bis 2050 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
2920 Minimum Gesamtfläche bis 2050 in km²: 5,43
2921 Maximum Gesamtfläche bis 2050 in km²: 20,93
- 2922 *6.3.2.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
2923 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)*
2924 a) bis 2040

2925 b) bis 2050

2926

2927 6.3.3 Wiederherstellung der Habitate der Arten bis 2050 (Artikel 4 Absatz 7)

2928 Füllen Sie die nachfolgenden Felder in diesem Abschnitt bitte für jede in Feld 6.2.5.1 genannte Art
2929 oder Gruppe von Arten aus.

2930 *6.3.3.1 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (fakultativ)*

2931

2932 *6.3.3.2 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
2933 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)*

2934

2935 6.3.4 Schließen von Wissenslücken bis 2040 (Artikel 4 Absatz 9)

2936 *6.3.4.1 Ansatz und Maßnahmen zur Schließung von Wissenslücken im Hinblick auf den Zustand der*
2937 *Flächen der Lebensraumtypen bis 2040 (100 %) (fakultativ)*

2938

2939 6.4 Maßnahmen zur Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung (Artikel 15
2940 Absatz 3 Buchstaben f, g und h)

2941 6.4.1 Ansatz i) zur Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung auf Flächen, die
2942 Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen und für die ein guter Zustand und eine
2943 ausreichende Qualität der Habitate der Arten erreicht wurde und ii) zur Gewährleistung einer
2944 kontinuierlichen Verbesserung des Zustands von Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen
2945 unterliegen, gemäß Artikel 4 Absatz 11 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe f)
2946 Wiederherstellungsmaßnahmen werden in der Regel auf Flächen ergriffen, die bereits den
2947 verschiedenen Formen des Gebietsschutzes nach §§ 23 bis 26 [und §§ 28 und 29] BNatSchG
2948 unterliegen.

2949 Auf den Flächen, die innerhalb von Natura 2000-Gebieten liegen, greift § 33 BNatSchG, mit dem die
2950 Einhaltung des Verschlechterungsverbots im Sinne von Art. 6 Abs. 2 FFH-Richtlinie gewährleistet
2951 wird. Zusätzlich existieren nationale Schutzgebietskategorien, mit denen bestimmte Teile von Natur
2952 und Landschaft nach den §§ 20 ff. BNatSchG geschützt werden. Als solche stehen bspw. die
2953 Kategorien Naturschutzgebiet, Biosphärenreservat oder Landschaftsschutzgebiet zur Verfügung. Des
2954 Weiteren besteht der gesetzliche Biotopschutz nach § 30 BNatSchG und den daran anknüpfenden
2955 landesgesetzlichen Regelungen. Mit diesem werden bestimmte Teile von Natur und Landschaft, die
2956 eine besondere Bedeutung als Biotope haben, gesetzlich geschützt. Auf Flächen des Gebietsschutzes
2957 sind grundsätzlich Handlungen, die zu einer Zerstörung oder einer sonstigen erheblichen
2958 Beeinträchtigung der Schutzgüter führen können, verboten. Für diese Flächen ist daher ein
2959 grundlegender Schutz vor erheblichen Verschlechterungen bereits gegeben.

2960

2961 Im Rahmen der Überwachung der Wiederherstellungsflächen soll eine drohende erhebliche
2962 Verschlechterung bereits frühzeitig erkannt, bei Bedarf mit Unterstützungsmaßnahmen reagiert und
2963 auch deren Ursachen abgestellt werden.

2964 Für das jeweilige Schutzgut werden, soweit erforderlich, angepasste Managementmaßnahmen
2965 ergriffen und deren Erfolg wird regelmäßig überprüft. Die Maßnahmen werden möglichst eng mit
2966 den Flächenbewirtschaftenden sowie den Flächeneigentümern und -eigentümerinnen abgestimmt

2967 und wenn immer möglich auch von den Flächenbewirtschaftenden durchgeführt. Die Finanzierung
2968 von Maßnahmen und deren langfristige Sicherung soll vorrangig durch Förderinstrumente oder
2969 vertragliche Vereinbarungen erfolgen.

2970 6.4.2 Ansatz zur Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung von Flächen, auf denen die
2971 in Anhang I der Verordnung aufgeführten Lebensraumtypen vorkommen und von Flächen, die
2972 sich in einem guten Zustand befinden oder zur Erreichung der Wiederherstellungsziele
2973 erforderlich sind, gemäß Artikel 4 Absatz 12 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe h)
2974 Flächen, auf denen die in Anhang I der Verordnung aufgeführten Lebensraumtypen vorkommen und
2975 die sich in einem guten Zustand befinden, können bereits den verschiedenen Formen des
2976 Gebietsschutzes unterliegen. Auf den Flächen, die innerhalb von Natura 2000-Gebieten liegen, greift
2977 § 33 BNatSchG, mit dem die Einhaltung des Verschlechterungsverbots im Sinne von Art. 6 Abs. 2 FFH-
2978 Richtlinie gewährleistet wird. Zusätzlich existieren nationale Schutzgebietskategorien, mit denen
2979 bestimmte Teile von Natur und Landschaft nach den §§ 20 ff. BNatSchG geschützt werden. Als solche
2980 stehen bspw. die Kategorien Naturschutzgebiet, Biosphärenreservat oder Landschaftsschutzgebiet
2981 zur Verfügung. Des Weiteren besteht der gesetzliche Biotopschutz nach § 30 BNatSchG und den
2982 daran anknüpfenden landesgesetzlichen Regelungen. Mit diesem werden bestimmte Teile von Natur
2983 und Landschaft, die eine besondere Bedeutung als Biotope haben, gesetzlich geschützt. Auf Flächen
2984 des Gebietsschutzes sind grundsätzlich Handlungen, die zu einer Zerstörung oder einer sonstigen
2985 erheblichen Beeinträchtigung der Schutzgüter führen können, verboten. Für diese Flächen ist daher
2986 ein grundlegender Schutz vor erheblichen Verschlechterungen bereits gegeben.

2987

2988 Im Rahmen der Überwachung der Wiederherstellungsflächen soll entsprechend FFH-RL und
2989 Vogelschutzrichtlinie eine drohende erhebliche Verschlechterung bereits frühzeitig erkannt, bei
2990 Bedarf mit entgegenwirkenden Maßnahmen reagiert und auch die Verschlechterungs- Ursachen
2991 abgestellt werden. Für das jeweilige Schutzgut werden, soweit erforderlich, angepasste
2992 Managementmaßnahmen ergriffen und deren Erfolg wird regelmäßig überprüft.

2993 Bestehende Maßnahmen zum Erhalt und zur Wiederherstellung der Schutzgüter sollen fortgeführt
2994 werden. Die Maßnahmen werden möglichst eng mit den Flächenbewirtschaftenden sowie den
2995 Flächeneigentümern und -eigentümerinnen abgestimmt und in der Regel von den
2996 Flächenbewirtschaftenden, durchgeführt. Die Finanzierung von Maßnahmen soll vorrangig durch
2997 Förderinstrumente oder vertragliche Vereinbarungen erfolgen.

2998 6.4.3 Bei Anwendung von Artikel 4 Absatz 13 bitte das System der Ausgleichsmaßnahmen, die
2999 Überwachung und die Berichterstattung über die Verschlechterung erläutern (Artikel 15
3000 Absatz 3 Buchstabe g Ziffer i)

3001

3002 6.4.4 Bei Anwendung von Artikel 4 Absatz 13 bitte die Art und Weise erläutern, wie
3003 sichergestellt wird, dass dies nicht die Erreichung der Zielvorgaben beeinträchtigt (Artikel 15
3004 Absatz 3 Buchstabe g Ziffer ii)

3005 Deutschland hat der Europäischen Kommission fristgerecht zum 19. Februar 2025 die Absicht
3006 mitgeteilt, von der Anwendungsmodifikation des Art. 4 Abs. 13 zumindest teilweise Gebrauch
3007 machen zu wollen. Umfangreiche Beratungen des Bundes und der Länder haben in einer Empfehlung
3008 der Bund-Länder-Koordinierungsgruppe zur EU-Wiederherstellungsverordnung Ausdruck gefunden.
3009 Für die Zeit bis 2030 wird die Modifikationsoption zunächst nicht angewendet. Deutschland behält
3010 sich aber vor, eine mögliche – gegebenenfalls teilweise – Anwendung von Art. 4 Abs. 13 W-VO ab

3011 einem späteren Zeitpunkt vorzunehmen, insbesondere mit Blick auf großräumige Wald-LRT. Im
3012 September 2026 wird ein Gremium eingesetzt, das eine Anwendung von Art. 4 Abs. 13 W-VO ab
3013 einem späteren Zeitpunkt untersuchen soll. Auf der Grundlage der Untersuchungsergebnisse wird
3014 darüber entschieden werden, ob es ab einem späteren Zeitpunkt einer Anwendung von Art. 4 Abs.
3015 13 W-VO bedarf.

3016

3017

Artikel 5

3018

3019

3020	7 Wiederherstellung von Meeresökosystemen (Artikel 5).....	87
3021	7.1 Nationaler Ansatz und Kontextinformationen	87
3022	7.2 Gezielter Wiederherstellungsplan.....	90
3023	7.3 Ziele für den Zeitraum nach Juni 2032 und strategischer Überblick (Artikel 15 Absatz 2)	202
3024	7.4 Maßnahmen zur Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung (Artikel 15 Absatz 3 Buchstaben f und	
3025	h).....	206

7 Wiederherstellung von Meeresökosystemen (Artikel 5)

Binnenmitgliedstaaten sind von der Meldepflicht in Abschnitt „7 Wiederherstellung von Meeresökosystemen (Artikel 5)“ ausgeschlossen.

Ergänzende Informationen zu diesem Abschnitt über spezifische Biotoptypen können im Abschnitt „Zusätzliche Angaben II“ des vorliegenden Plans angegeben werden.

7.1 Nationaler Ansatz und Kontextinformationen

7.1.1 Nationaler Ansatz

7.1.1.1 Beschreibender Überblick über den Ansatz des Mitgliedstaats zur Erreichung der Wiederherstellungsziele und -verpflichtungen im Hinblick auf Meeresökosysteme und auf Grundlage der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c) (fakultativ)

Die nationale Abstimmung fand zwischen allen relevanten Behörden des Bundes und der Küstenbundesländer im Rahmen der BLANO (Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Nord- und Ostsee) in einer dafür extra geschaffenen Kleingruppe „Marine EU Schutzgebietsziele/Wiederherstellungsplan“ statt.

Zur Erreichung der Ziele von Artikel 5 W-VO werden die in Deutschland für die Umsetzung von Maßnahmen verantwortlichen Naturschutzbehörden der Länder für Küstengewässer und des Bundes in der AWZ auf bewährten Strukturen aufbauen und Synergien mit der Umsetzung der Flora-Fauna-Habitat-Richtlinie (Richtlinie 92/43/EWG, FFH-RL), der Vogelschutzrichtlinie (Richtlinie 2009/147/EG), der Meeresstrategie-Rahmenrichtlinie (2008/56/EG, MSRL) und der Wasserrahmenrichtlinie (Richtlinie 2000/60/EG, WRRL) nutzen. Maßgebliche Grundlage für die Befüllung der Datenfelder zu Art. 5 W-VO waren laufende Monitoring- und begleitende Forschungsprogramme der MSRL, WRRL und FFH-RL (FFH-Bericht vom 30.07.2025).

Eine Ermittlung konkreter Wiederherstellungsflächen für die relevanten Biotopgruppen (1,2,3,5,7) sowie der Arten des Anhang III W-VO und der FFH- und Vogelarten ist derzeit nicht möglich, da solche Angaben aufgrund der Kürze der Zeit nicht vollständig vorliegen. Die alternativ getroffene Auswahl von großflächigen Suchräumen eröffnet alle Freiheitsgrade innerhalb der Meeresgebiete zu einem späteren Zeitpunkt die konkreten Wiederherstellungsflächen festzulegen. Eine weitere Konkretisierung wird Gegenstand der weiteren Umsetzungsplanung sein. Dabei können ggf. auch Synergien mit der Umsetzung der WRRL, der MSRL, der FFH-RL, der Vogelschutzrichtlinie sowie der Nationalen Strategie zur Biologischen Vielfalt 2030 genutzt werden. Bereits existierende (Förder-)Programme von Bund und Ländern sollen konsequent umgesetzt und weiter gestärkt werden.

7.1.2 Kontextinformationen über Biotoptypen (Artikel 5 Absätze 1, 2 und 7)

7.1.2.1 Gesamtfläche, die von allen Biotoptypen zusammen abgedeckt wird, pro Gruppe der Biotopgruppen 1-6 (fakultativ)

Für jede der Biotopgruppen 1 bis 6 bitte die bestmögliche Schätzung oder Spanne in km² angeben.

a) Gruppe 1 „Seegraswiesen“

Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 838

b) Gruppe 2 „Makroalgenwälder“

Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 485

c) Gruppe 3 „Muschelbänke“

- 3067 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 856
- 3068 d) Gruppe 4 „Kalkalgenbänke“
- 3069 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 0
- 3070 e) Gruppe 5 „Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume“
- 3071 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 186
- 3072 f) Gruppe 6 „Hydrothermalquellen und kalte Quellen“
- 3073 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 0
- 3074 *7.1.2.2 Gesamtfläche, die von allen Biotoptypen der Gruppen 1-6 abgedeckt wird*
- 3075 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 2.365
- 3076 *7.1.2.3 Gesamtfläche der Biotoptypen der Gruppe 7 „Weichböden (nicht unterhalb von 1 000 Meter*
- 3077 *Tiefe)“*
- 3078 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 52.819
- 3079 *7.1.2.4 Gesamtfläche, die von allen Biotoptypen der Gruppen 1-6 zusammen abgedeckt wird und sich*
- 3080 *nicht in einem guten Zustand befindet*
- 3081 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 1.157
- 3082 *7.1.2.5 Gesamtfläche, die von allen Biotoptypen der Gruppe 7 abgedeckt wird und die sich nicht in*
- 3083 *einem guten Zustand befindet*
- 3084 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 48.588
- 3085 *7.1.2.6 Gesamtfläche, die von allen Biotoptypen der Gruppen 1-6 zusammen abgedeckt wird und*
- 3086 *erneut zu etablieren ist, damit eine günstige Gesamtfläche erreicht wird*
- 3087 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 1.135
- 3088 *7.1.2.7 Gesamtfläche, die von allen Biotoptypen der Gruppen 1-6 zusammen abgedeckt wird und in*
- 3089 *unbekanntem Zustand ist*
- 3090 0
- 3091 *7.1.2.8 Gesamtfläche, die von allen Biotoptypen der Gruppe 7 abgedeckt wird und in unbekanntem*
- 3092 *Zustand ist*
- 3093 0
- 3094 7.1.3 Mindestflächen, die wiederhergestellt werden müssen
- 3095 Die nachfolgenden Felder können auf der Grundlage der Angaben in Feld 7.1.2 vorausgefüllt werden.
- 3096 *7.1.3.1 Mindestfläche, die für alle Biotoptypen der Gruppen 1-6 zusammen zu verbessern ist (Artikel 5*
- 3097 *Absatz 1)*
- 3098 a) bis 2030 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km², mindestens 30 % des Werts in Feld 7.1.2.4)
- 3099 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 347
- 3100 b) bis 2040 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km², mindestens 60 % des Werts in Feld 7.1.2.4)
- 3101 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 694
- 3102 c) bis 2050 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km², mindestens 90 % des Werts in Feld 7.1.2.4)
- 3103 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 1.041

- 3104 *7.1.3.2 Mindestfläche, die für alle Biotoptypen der Gruppe 7 zu verbessern ist (Artikel 5 Absatz 1*
 3105 *Buchstaben c und d)*
 3106 a) bis 2040 (mindestens 2/3 des Werts oder der Spanne, die unter b angegeben wird, in km²)
 3107 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: Angabe fehlt
 3108 b) bis 2050 (in km²)
 3109 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: Angabe fehlt
 3110 *7.1.3.3 Mindestfläche, die für alle Biotoptypen der Gruppen 1-6 zusammen erneut zu etablieren ist*
 3111 *(Artikel 5 Absatz 2)*
 3112 In km², berechnet auf der Grundlage des prozentualen Anteils des Gesamtwerts in Feld 7.1.2.6
 3113 a) bis 2030 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km², 30 %)
 3114 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 341
 3115 b) bis 2040 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km², 60 %)
 3116 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 681
 3117 c) bis 2050 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km², 100 %)
 3118 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 1.135
 3119 *7.1.3.4 Mindestfläche, für die der Zustand aller Biotoptypen der Gruppen 1-6 zusammen bekannt sein*
 3120 *muss (Artikel 5 Absatz 7)*
 3121 In km², berechnet als prozentualer Anteil des Gesamtwerts in Feld 7.1.2.2
 3122 a) bis 2030 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km², 50 %)
 3123 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 1.183
 3124 b) bis 2040 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km², 100 %)
 3125 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 2.365
 3126 *7.1.3.5 Mindestfläche, für die der Zustand aller Biotoptypen der Gruppe 7 bekannt sein muss (Artikel 5*
 3127 *Absatz 7)*
 3128 In km², berechnet als prozentualer Anteil des Gesamtwerts in Feld 7.1.2.3
 3129 a) bis 2040 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km², mindestens 50 %)
 3130 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 26.410
 3131 b) bis 2050 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km², 100 %)
 3132 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 52.819
 3133 *7.1.4 Überblick über die Maßnahmen im Zusammenhang mit der Gemeinsamen*
 3134 *Fischereipolitik (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18)*
 3135 *7.1.4.1 Zusammenfassung der geplanten Maßnahmen, einschließlich derjenigen, für die die Vorlage*
 3136 *einer gemeinsamen Empfehlung erforderlich ist, im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik (GFP),*
 3137 *sofern zutreffend (Artikel 15 Absatz 4)*
 3138 Maßnahme UZ4-02 Fischereimaßnahmen
 3139 A) Fischereimanagementmaßnahmen in Natura 2000-Gebiete in Nord- und Ostsee

3140 Die Festlegung von Fischereimanagementmaßnahmen in den Natura 2000-Gebieten erfolgt nach den
3141 in der Verordnung über die gemeinsame Fischereipolitik (GFP-Verordnung) vorgesehenen Verfahren.

3142 Hierzu erarbeitet die Bundesregierung Entwürfe für „gemeinsame Empfehlungen“ für die
3143 erforderlichen fischereilichen Beschränkungen in der AWZ und deren Überwachung unter Beteiligung
3144 der Landesregierungen der Küstenländer sowie der Betroffenen aus der Fischerei und dem
3145 Naturschutz und stimmt diese mit den fischereilich betroffenen Nachbarstaaten ab.

3146 Für die Schutzgebiete der Nordsee-AWZ teilweise abgeschlossen mit Inkrafttreten der Verordnung
3147 (EU) 2023/340 und Verordnung (EU) 2025/2191 in Umsetzung von entsprechenden gemeinsamen
3148 Empfehlungen der Regionalgruppe für die Nordsee (Scheveningen-Gruppe). Für die Ostsee-AWZ sind,
3149 in Umsetzung einer entsprechenden gemeinsamen Empfehlung der Regionalgruppe für die Ostsee
3150 (BALTFISH), Maßnahmen zur Beschränkung der mobilen, grundberührenden Fischerei in großen
3151 Teilen der Schutzgebiete seit Dezember 2024 in Kraft (Delegierte Verordnung (EU) 2024/2943). Mit
3152 der Erarbeitung von Maßnahmen, die die Fischerei mit Stellnetzen zum Schutz von Seevögeln und
3153 Meeressäugern in den Natura 2000 Gebieten der Ostsee-AWZ betreffen, soll begonnen werden.

3154 Ebenso werden Maßnahmen in Bezug auf Glattrochen, Störe (*A. sturio* und *oxyrinchus*), zum Schutz
3155 von Laichgebieten sowie für streng geschützte Gebiete in der AWZ für Fische, marine Säugetiere,
3156 See- und Küstenvögel und benthische Lebensräume erstellt.

3157 Die für die Natura 2000-Gebiete des Küstenmeeres erforderlichen Fischereimanagementmaßnahmen
3158 werden von den jeweiligen Landesregierungen entwickelt und, sofern andere Mitgliedstaaten ein
3159 direktes Bewirtschaftungsinteresse an der Fischerei haben, die von solchen Maßnahmen betroffen
3160 sind, über die Bundesregierung in die Abstimmung mit den betroffenen Nachbarstaaten gegeben.

3161 B) Gemeinsame Fischereipolitik

3162 Die Bundesregierung wird im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik die Erreichung der Ziele der
3163 Meeresstrategie-Rahmenrichtlinie berücksichtigen.

3164 C) Förderung der Entwicklung und Verwendung von ökosystemgerechten und zukunftsfähigen
3165 Fanggeräten

3166 BMLEH und BMUKN werden zusammen mit den in den Küstengewässern zuständigen Ländern unter
3167 Berücksichtigung der EU-Verpflichtung zur Erfüllung der Anlandeverbindlichkeiten ein gemeinsames
3168 Programm zur Förderung und Entwicklung von alternativen/modifizierten und wirtschaftlich
3169 tragfähigen Fangtechniken entwickeln, um Beifänge von Meeressäugern und Seevögeln zu
3170 reduzieren, und die Möglichkeiten nutzen, die Fischerei bei der Umstellung auf diese Techniken zu
3171 unterstützen. Hierbei sollen insbesondere Möglichkeiten für Anreize im Sinne Artikels 17 der GFP
3172 geprüft und berücksichtigt werden.

3173 7.2 Gezielter Wiederherstellungsplan

3174 7.2.1 Verbesserung des Zustands der Biotop bis 2030 (Artikel 5 Absatz 1)

3175 Bitte füllen Sie folgenden Abschnitt für allein Anhang II der Verordnung aufgeführten Biotopgruppen
3176 1-6 gemeinsam aus. Spezifische Informationen zu einzelnen Biotoptypen können im Abschnitt
3177 „Zusätzliche Angaben II – Informationen zu den einzelnen Meereslebensraumtypen“ angegeben
3178 werden.

3179 7.2.1.1 Biotopgruppen (und wahlweise Biotoptypen), die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen

3180 a) Geben Sie bitte eine oder mehrere der Biotopgruppen 1-6 aus der Codeliste der Biotopgruppen an.

3181 1) Seegraswiesen

- 3182 2) Makroalgenwälder
- 3183 3) Muschelbänke
- 3184 5) Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume
- 3185 b) Biotoptypen (fakultativ)
- 3186 *7.2.1.2 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
- 3187 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 3188 a) Bestmögliche Schätzung, in km² (in einer Größenordnung von mindestens 30 % der Gesamtfläche
- 3189 aller Biotoptypen, die sich nicht in gutem Zustand befinden)
- 3190 347
- 3191 b) Spanne in km² (fakultativ)
- 3192 *7.2.1.3 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 3193 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 3194 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 3195 7.2.2 Ausnahmeregelung gemäß Artikel 5 Absatz 3
- 3196 *7.2.2.1 Wendet der Mitgliedstaat die Ausnahmeregelung gemäß Artikel 5 Absatz 3 an?*
- 3197 Nein
- 3198 *7.2.2.2 Falls ja, geben Sie bitte die Biotoptypen an, für die die Ausnahmeregelung gilt.*
- 3199
- 3200 *7.2.2.3 Geben Sie bitte für jeden ermittelten Biotoptyp den geschätzten Prozentsatz gemäß Artikel 5*
- 3201 *Absatz 3 und die jeweilige Fläche an.*
- 3202
- 3203 *7.2.2.4 Begründen Sie bitte für jeden Biotoptyp, warum es nicht möglich ist, bis 2050 die für die*
- 3204 *Erreichung einer günstigen Gesamtfläche für 100 % des spezifischen Biotoptyps notwendigen*
- 3205 *Wiederherstellungsmaßnahmen zu ergreifen und begründen Sie den niedrigeren Prozentsatz (Artikel 15*
- 3206 *Absatz 3 Buchstabe b).*
- 3207
- 3208 7.2.3 Erneute Etablierung der Flächen der Biotope bis 2030 (Artikel 5 Absatz 2)
- 3209 Bitte füllen Sie für jede einzelne Biotopgruppe (1-6) die folgenden Felder aus. Spezifische
- 3210 Informationen zu einzelnen Biotoptypen können im Abschnitt „Zusätzliche Angaben II –
- 3211 Informationen zu den einzelnen Meereslebensraumtypen“ angegeben werden.
- 3212 *7.2.3.1 Lebensraumgruppe*
- 3213 1) Seegraswiesen
- 3214 *7.2.3.2 Günstige Gesamtfläche (FRA)*
- 3215 Bestmögliche Schätzung in km²: 1.385
- 3216 *7.2.3.3 Methodik und Datenquelle für die günstige Gesamtfläche*
- 3217 Herleitung in GIS mit folgenden Parametern (nach Technical Report “Defining and applying the
- 3218 concept of Favourable Reference Values for species and habitats under the EU Birds and Habitats
- 3219 Directives”, version February 2018, Wageningen Environmental Research, für die Ableitung des FRA
- 3220 für marine Biotope (Herleitung bedeutet, dass der FRA durch pragmatische Annahmen,
- 3221 Modellierungen und konkrete (Vorkommens-)Flächen abgeleitet wurde):

- 3222 Aktuelle Verbreitung/Vorkommensflächen
- 3223 • Ostsee: die derzeitigen Gebiete mit wurzelnder Vegetation
- 3224 • Ostsee: derzeitige obere und untere Tiefengrenzen der verschiedenen Arten der wurzelnden
3225 Pflanzen, die das Biotop kennzeichnen
- 3226 • Nordsee: die derzeitigen Gebiete mit litoralen Seegrasvorkommen (< 5% Bedeckung) wie für die
3227 WRRL/TMAP-Zustandsbewertung angewendet,
- 3228 historische Verbreitung/Vorkommensflächen
- 3229 • Ostsee: historisch bekannte (belegte) Gebiete mit wurzelnder Vegetation,
- 3230 • Ostsee: historische untere Tiefengrenzen der wurzelnden Vegetation, die in der WRRL-Bewertung
3231 zur EQR-Berechnung Anwendung finden
- 3232 • Nordsee: Referenzflächen aus Zustandsbewertung
- 3233 potenziell geeignete Bewuchsflächen
- 3234 • Ost- und Nordsee: Vorhersage geeigneter/ungeeigneter Bewuchsflächen außerhalb der derzeitigen
3235 Vorkommensgebiete anhand spezifischer abiotischer Parameter wie Substratbedingungen,
3236 hydromorphologische Bedingungen
- 3237 Bei fehlenden Informationen (insbesondere abiotischen Parametern) wurden pragmatische
3238 Schätzwerte für den FRA angesetzt, die sich entweder auf Auswertungen räumlich kleinskaliger
3239 Untereinheiten bezogen oder von spezifischen Monitoringstationen des FFH-/WRRL-/MSRL-
3240 Monitorings abgeleitet wurden.
- 3241 Quellen:
- 3242 • aktuell Verbreitung/Vorkommensflächen: FFH (2019–2024)/WRRL (2016 –2021)/MSRL (2019–
3243 2024) Monitoring und Berichterstattungen,
- 3244 • aktuell Verbreitung/Vorkommensflächen: Seegras-Kartierungsprojekte der
3245 Landesämter/Naturschutzbehörden, sofern noch nicht in den Berichterstattungen eingeflossen (2024
3246 und neueren Datums),
- 3247 • aktuell Verbreitung/Vorkommensflächen: aktuelle HELCOM/TMAP-Zustandsberichte (werden in
3248 der Regel aus der FFH-/WRRL-/MSRL-Berichterstattung aktualisiert)
- 3249 • historische Verbreitung/Vorkommensflächen - Tiefengrenzen nach den deutschen WRRL
3250 Bewertungsverfahren für BQE höhere Pflanzen/Seegras (PHYBIBCO/BALCOSIS pro Wasserkörpertyp
3251 und dominierende Art/Wasserkörper) mit der interkalibrierten gut/mäßig Zustandsbewertung,
- 3252 WRRL-Zustandsberichte
- 3253 • Verbreitungsatlas submerser Makrophyten für die deutsche Ostseeküste,
- 3254 • BHT-Biotoptypen als Vorhersageparameter für geeignete Substratklassen aus MSRL (FFH)
3255 Bewertung und Monitoring, Substratkartierungsprojekte
- 3256 *7.2.3.4 Liste der Biotoptypen, bei denen die derzeitige Fläche mehr als 2 % kleiner ist als die günstige*
3257 *Gesamtfläche (d. h. der Biotoptypen, für die Maßnahmen zur erneuten Etablierung relevant sind)*
3258 2) Externe Id: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals

- 3259 3) Externe Id: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 3260 4) Externe Id: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 3261 7) Externe Id: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
3262 Ostsee-Hydrolitorals
- 3263 8) Externe Id: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Schlickboden des
3264 Ostsee-Hydrolitorals
- 3265 11) Externe Id: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
3266 Ostsee-Infralitorals
- 3267 12) Externe Id: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
3268 des Ostsee-Infralitorals
- 3269 *7.2.3.5 Lebensraumtypen, die bis 2030 Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegen (fakultativ)*
- 3270 *7.2.3.6 Voraussichtliche Gesamtfläche, die bis 2030 Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegt*
- 3271 a) Bestmögliche Schätzung (in km²) – in einer Größenordnung von mindestens 30 % der zusätzlichen
3272 Fläche, die erforderlich ist, um die günstige Gesamtfläche für die entsprechende Gruppe von
3273 Biototypen zu erreichen
- 3274 164
- 3275 b) Spanne, in km² (fakultativ)
- 3276 *7.2.3.7 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
3277 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 3278 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 3279
- 3280
- 3281 *7.2.3.1 Lebensraumgruppe*
- 3282 2) Makroalgenwälder
- 3283 *7.2.3.2 Günstige Gesamtfläche (FRA)*
- 3284 Bestmögliche Schätzung in km²: 752
- 3285 *7.2.3.3 Methodik und Datenquelle für die günstige Gesamtfläche*
- 3286 Herleitung in GIS mit folgenden Parametern (nach Technical Report “Defining and applying the
3287 concept of Favourable Reference Values for species and habitats under the EU Birds and Habitats
3288 Directives”, version February 2018, Wageningen Environmental Research, für die Ableitung des FRA
3289 für marine Biotope) (Herleitung bedeutet, dass der FRA durch pragmatische Annahmen,
3290 Modellierungen und konkrete (Vorkommen-)Flächen abgeleitet wurde):
- 3291 aktuell Verbreitung/Vorkommensflächen
- 3292 • Nordsee: die derzeitigen Gebiete im hydrolitoral und infralitoral Helgolands mit mehrjähriger
3293 Makroalgenvegetation
- 3294 • Nordsee: derzeitige untere Tiefengrenze der Charakterart *Laminaria hyperborea* (aus WRRL-
3295 Monitoring Helgolands, Parameter: Algentiefengrenzen)
- 3296 • Ostsee: die derzeitigen Gebiete mit mehrjähriger Makroalgenvegetation

- 3297 • Ostsee: derzeitige untere Tiefengrenze der verschiedenen Arten der mehrjährigen Makroalgen, die
 3298 das Biotop kennzeichnen (aus WRRL-/FFH-/MSRL-Monitoring)
- 3299 historische Verbreitung/Vorkommensflächen
- 3300 • Ostsee: historisch bekannte (belegte) Gebiete mit Makroalgenvegetation,
- 3301 • Ostsee: historische untere Tiefengrenzen der verschiedenen Arten der mehrjährigen Makroalgen,
 3302 die das Biotop kennzeichnen (aus F+E-Vorhaben, Literaturangaben)
- 3303 • Nordsee: Tiefengrenzen der sehr gut/gut Klasse der Charakterart *Laminaria hyperborea* im
 3304 Bewertungsmodell HPI Helgolands (Parameter: Algentiefengrenzen) der Wasserrahmenrichtlinie
 3305 (Nordsee)
- 3306 potenziell geeignete Bewuchsflächen
- 3307 • Ost- und Nordsee: Vorhersage geeigneter/ungeeigneter Bewuchsflächen außerhalb der derzeitigen
 3308 Vorkommensgebiete anhand spezifischer abiotischer Parameter wie Substratbedingungen (LRT Riffe)
 3309 und Tiefenlinien (Bathymetrie)
- 3310 • Ost- und Nordsee: ggf. innerhalb der potenziell geeigneten Bereiche Ableitung von Zonen mit
 3311 geringem/eingeschränktem Wiederherstellungserfolg aufgrund sich verändernder Umweltparameter
 3312 durch den Klimawandel (Klimafaktoren wie Hitzewellen im Flachwasser, zunehmende
 3313 Brandungsenergie, ...)
- 3314 • Ost- und Nordsee: Berücksichtigung der Konkurrenz um Siedlungsfläche auf LRT Riffe mit anderen
 3315 W-VO-Gruppen (3 und 5)
- 3316 Quellen:
- 3317 • aktuell Verbreitung/Vorkommensflächen: FFH (2019–2024)/WRRL (2016 –2021)/MSRL (2019–
 3318 2024) Monitoring und Berichterstattungen,
- 3319 • historische Verbreitung/Vorkommensflächen - historische Tiefengrenzen, Verbreitungsatlas
 3320 submerser Makrophyten für die deutsche Ostseeküste
- 3321 • LRT Riffe als Vorhersageparameter für geeignete Vorkommensgebiete aus MSRL (FFH) Bewertung
 3322 und Monitoring bzw. Substrat-/LRT-Riffe-Kartierungsprojekte der
 3323 Landesämter/Naturschutzbehörden, sofern noch nicht in den Berichterstattungen eingeflossen (2024
 3324 und neueren Datums)
- 3325 *7.2.3.4 Liste der Biotoptypen, bei denen die derzeitige Fläche mehr als 2 % kleiner ist als die günstige*
 3326 *Gesamtfläche (d. h. der Biotoptypen, für die Maßnahmen zur erneuten Etablierung relevant sind)*
 3327 28) Externe Id: MA123 - Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen Litorals mit voller
 3328 Salinität
- 3329 30) Externe Id: MB121 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
 3330 Infralitorals
- 3331 31) Externe Id: MB123 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Sedimenten oder anderen
 3332 Störungen ausgesetzten Felsen des atlantischen Infralitorals
- 3333 33) Externe Id: MB321 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
 3334 Infralitorals
- 3335 37) Externe Id: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals

- 3336 39) Externe Id: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
3337 Infralitorals
- 3338 40) Externe Id: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
3339 Infralitorals
- 3340 *7.2.3.5 Lebensraumtypen, die bis 2030 Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegen (fakultativ)*
3341 *7.2.3.6 Voraussichtliche Gesamtfläche, die bis 2030 Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegt*
3342 a) Bestmögliche Schätzung (in km²) – in einer Größenordnung von mindestens 30 % der zusätzlichen
3343 Fläche, die erforderlich ist, um die günstige Gesamtfläche für die entsprechende Gruppe von
3344 Biotoptypen zu erreichen
- 3345 82
- 3346 b) Spanne, in km² (fakultativ)
- 3347 *7.2.3.7 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
3348 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
3349 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 3350
3351
- 3352 *7.2.3.1 Lebensraumgruppe*
3353 3) Muschelbänke
- 3354 *7.2.3.2 Günstige Gesamtfläche (FRA)*
3355 Bestmögliche Schätzung in km²: 1.052
- 3356 *7.2.3.3 Methodik und Datenquelle für die günstige Gesamtfläche*
3357 Herleitung in GIS mit folgenden Parametern (nach Technical Report “Defining and applying the
3358 concept of Favourable Reference Values for species and habitats under the EU Birds and Habitats
3359 Directives”, version February 2018, Wageningen Environmental Research, für die Ableitung des FRA
3360 für marine Biotope) (Herleitung bedeutet, dass der FRA durch pragmatische Annahmen,
3361 Modellierungen und konkrete (Vorkommen-)Flächen abgeleitet wurde):
- 3362 aktuelle Verbreitung/Vorkommensflächen
- 3363 • Ostsee: die derzeitigen Gebiete mit Miesmuschelvorkommen aus WRRL-, MSRL- und FFH-
3364 Monitoring:
- 3365 o Tauchkartierung bis zur unteren Hartsubstratgrenze bei 22 bis 25 m im Bereich Au-ßenschlei,
3366 Booknis Eck, FFH Fehmarnbelt, Staberhuk, Meschendorf, FFH Kadetrinne, Hiddensee, Lohme,
3367 Sassnitz, FFH Adlergrund
- 3368 o Videokartierung an den oben genannten Transekten/Gebieten
- 3369 • Ostsee: Tauch- und Videokartierung an allen Transekten des WRRL-Monitorings inklusive
3370 Bestimmung der Bedeckungsgrade von Miesmuscheln im Bereich der vertikalen Verbreitung von
3371 Seegras und Fucus,
- 3372 • Nordsee: aktuelle Vorkommensflächen aus dem Muschelmonitoring im Wattenmeer
- 3373 historische Verbreitung/Vorkommensflächen:

- 3374 • Ostsee: Videokartierungen aus Mitte 1990
- 3375 • Ostsee: Dredgekartierungen aus 1950/60
- 3376 • Nordsee: Eulitorale Bestände – maximale Vorkommen seit Beginn des Muschelmonitorings im
3377 Wattenmeer
- 3378 • Nordsee: Europäische Auster – nur ungenaue Angaben zu Flächenverlusten vorhanden, historisch
3379 großes Vorkommen in südlicher Nordsee bekannt
- 3380 potenziell geeignete Bewuchsflächen
- 3381 • Ostsee: Modellierung der Mytilus-Vorkommen als HELCOM-HUB-Biotop mit den
3382 Vorhersageparametern Substrat (LRT Riffe), Salzgehalt und Strömungsverhältnissen
- 3383 • Nordsee: Abiotische Faktoren zur Site Selection für aktive Wiederherstellung für Bänke der
3384 Europäischen Auster wie Substrat (Grobsediment, Substrate mit Steinen - geogene Riffe) und
3385 Tiefenzone (Circalitoral, küstenfernes Circalitoral)
- 3386 Quellen:
- 3387 • Ostsee: FFH (2019–2024)/WRRL (2016 –2021)/MSRL (2019–2024) Monitoring und
3388 Berichterstattungen,
- 3389 • Ostsee: LRT Riffe als Vorhersageparameter für geeignete Vorkommensgebiete aus MSRL (FFH)
3390 Bewertung und Monitoring, Substrat-/LRT-Riffe-Kartierungsprojekte der
3391 Landesämter/Naturschutzbehörden, sofern noch nicht in den Berichterstattungen eingeflossen (2024
3392 und neueren Datums)
- 3393 • Nordsee: aktuelles TMAP-Monitoring, sofern nicht bereits für MSRL berücksichtigt (2024 und
3394 neueren Datums)
- 3395 • Nordsee: LRT Riffe und Grobsedimente als Vorhersageparameter für geeignete
3396 Vorkommensgebiete aus MSRL (FFH) Bewertung und Monitoring, Substrat-/LRT-Riffe-
3397 Kartierungsprojekte der Landesämter/Naturschutzbehörden, sofern noch nicht in den
3398 Berichterstattungen eingeflossen (2024 und neueren Datums)
- 3399 • Nordsee: Tiefenzonen aus MSRL Bewertung BHT (2019–2024)
- 3400 • Nordsee (Europäische Auster): <https://www.mdpi.com/2076-0787/8/1/9>,
3401 <https://www.bfn.de/publikationen/bfn-schriften/bfn-schriften-582-wiederherstellung-der->
3402 [bestaende-der-europaeischen](https://www.bfn.de/publikationen/bfn-schriften/bfn-schriften-379-), <https://www.bfn.de/publikationen/bfn-schriften/bfn-schriften-379->
3403 [aktueller-status-der-europaeischen-auster-ostrea](https://www.bfn.de/publikationen/bfn-schriften/bfn-schriften-379-)
- 3404 *7.2.3.4 Liste der Biotoptypen, bei denen die derzeitige Fläche mehr als 2 % kleiner ist als die günstige*
3405 *Gesamtfläche (d. h. der Biotoptypen, für die Maßnahmen zur erneuten Etablierung relevant sind)*
3406 65) Externe Id: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
3407 Felsen des atlantischen Litorals
- 3408 66) Externe Id: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 3409 67) Externe Id: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 3410 68) Externe Id: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone

- 3411 *7.2.3.5 Lebensraumtypen, die bis 2030 Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegen (fakultativ)*
- 3412 *7.2.3.6 Voraussichtliche Gesamtfläche, die bis 2030 Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegt*
- 3413 a) Bestmögliche Schätzung (in km²) – in einer Größenordnung von mindestens 30 % der zusätzlichen
- 3414 Fläche, die erforderlich ist, um die günstige Gesamtfläche für die entsprechende Gruppe von
- 3415 Biototypen zu erreichen
- 3416 59
- 3417 b) Spanne, in km² (fakultativ)
- 3418 *7.2.3.7 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 3419 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 3420 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 3421
- 3422
- 3423 *7.2.3.1 Lebensraumgruppe*
- 3424 5) Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume
- 3425 *7.2.3.2 Günstige Gesamtfläche (FRA)*
- 3426 Bestmögliche Schätzung in km²: 312
- 3427 *7.2.3.3 Methodik und Datenquelle für die günstige Gesamtfläche*
- 3428 Herleitung in GIS mit folgenden Parametern (nach Technical Report “Defining and applying the
- 3429 concept of Favourable Reference Values for species and habitats under the EU Birds and Habitats
- 3430 Directives”, version February 2018, Wageningen Environmental Research, für die Ableitung des FRA
- 3431 für marine Biotope) (Herleitung bedeutet, dass der FRA durch pragmatische Annahmen,
- 3432 Modellierungen und konkrete (Vorkommen-)Flächen abgeleitet wurde):
- 3433 aktuell Verbreitung/Vorkommensflächen
- 3434 • Ostsee: wenige lokal begrenzte Verifizierungen von Schwamm-/Cnidaria-Riffen aus WRRL-, MSRL-
- 3435 und FFH-Monitoring für die Ostsee:
- 3436 o Tauchkartierung bis zur unteren Hartsubstratgrenze bei 22 bis 25 m im Bereich Au-ßenschlei,
- 3437 Booknis Eck, FFH Fehmarnbelt, Staberhuk, Meschendorf, FFH Kadetrinne, Hiddensee, Lohme,
- 3438 Sassnitz, FFH Adlergrund
- 3439 o Videokartierung an den oben genannten Transekten/Gebieten
- 3440 • Nordsee: nur wenige lokal begrenzte Verifizierungen von Schwamm-/Cnidaria-Riffen
- 3441 o Einzelstandorte Sabellaria /Seemoos in Makrozoobenthos-Monitoring, aber ohne eindeutige
- 3442 Zuordnung als Biototyp
- 3443 o Videokartierung und Probenahmen aus FFH-Gebieten
- 3444 historische Verbreitung/Vorkommensflächen
- 3445 • Ostsee: keine Referenzen für die Ostsee vorhanden (Aspekt wurde nicht für den FRA berücksichtigt)
- 3446 • Nordsee: für Sabellaria und Seemoos historische Standorte bekannt, aber lediglich qualitative
- 3447 Angaben zu ursprünglichen Flächengrößen oder Flächenverlusten (Aspekt wurde nicht für den FRA
- 3448 berücksichtigt)

3449 potenziell geeignete Vorkommensflächen

3450 • Ostsee: die derzeitigen Gebiete mit LRT geogene Riffe im aphotischen Bereich (> 20 m) der Ostsee.
 3451 Berücksichtigt wurden nur die Riffflächen im westlichen Teil des Untersuchungsgebietes der Ostsee,
 3452 um die Vorkommensverteilung entlang des Salzgehaltsgradienten der Charakterarten der
 3453 Biotopgruppe 5 und damit des Biotops zu berücksichtigen,

3454 • Nordsee: die derzeitigen Gebiete mit LRT geogene Riffe der Nordsee (abzüglich der Bereiche bis
 3455 13 m Wassertiefe um Helgoland, da diese für Gruppe 2 als dominanter Biotoptyp abgegrenzt sind)

3456 • Ost- und Nordsee: Berücksichtigung der Konkurrenz um Siedlungsfläche auf LRT Riffe mit anderen
 3457 W-VO-Gruppen (2 und 3)

3458 Quellen:

3459 • Ost- und Nordsee: geogene Riffe als Vorhersageparameter für geeignete Siedlungsflächen aus
 3460 MSRL- (FFH-)Bewertung, Monitoring (2019 – 2024), Substrat-/LRT-Riffe-Kartierungsprojekte der
 3461 Landesämter/Naturschutzbehörden, sofern noch nicht in den Berichterstattungen eingeflossen (2024
 3462 und neueren Datums)

3463 • Ostsee: physiologische Grenzen in Bezug auf Salzgehalt und Tiefenverteilung für die Charakterarten
 3464 der Gemeinschaft aus nationalen Tauchkartierungen entlang des Tiefengradienten und HELCOM-
 3465 Rote-Liste Arten, Biotope inkl. Fact-Sheets (HELCOM 2013, update für 2025 erwartet)

3466 • Nordsee: EU-RL Biotope 2016, DE-RL Biotope Liste 2017, OSPAR - List of threatened species and
 3467 biotopes 2020, HELCOM-Rote-Liste-Projekten Arten, Biotope).

3468 *7.2.3.4 Liste der Biotoptypen, bei denen die derzeitige Fläche mehr als 2 % kleiner ist als die günstige*
 3469 *Gesamtfläche (d. h. der Biotoptypen, für die Maßnahmen zur erneuten Etablierung relevant sind)*
 3470 99) Externe Id: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
 3471 Circalitorals

3472 103) Externe Id: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
 3473 Circalitorals

3474 118) Externe Id: MC133 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnete Felsen und Geröll des
 3475 Ostsee-Circalitorals

3476 119) Externe Id: MC136 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
 3477 Ostsee-Circalitorals

3478 120) Externe Id: MC433 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
 3479 Circalitorals

3480 121) Externe Id: MC436 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnetes Mischsediment des
 3481 Ostsee-Circalitorals

3482 MB221 Worm reefs in the Atlantic infralittoral zone

3483 MB423 Faunal communities on full salinity Atlantic infralittoral mixed sediment

3484 MB5232 Sertularia cupressina and Hydrallmania falcata on tide-swept Atlantic infralittoral sand with
 3485 cobbles or pebbles

- 3486 *7.2.3.5 Lebensraumtypen, die bis 2030 Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegen (fakultativ)*
 3487 *7.2.3.6 Voraussichtliche Gesamtfläche, die bis 2030 Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegt*
 3488 a) Bestmögliche Schätzung (in km²) – in einer Größenordnung von mindestens 30 % der zusätzlichen
 3489 Fläche, die erforderlich ist, um die günstige Gesamtfläche für die entsprechende Gruppe von
 3490 Biototypen zu erreichen
- 3491 38
- 3492 b) Spanne, in km² (fakultativ)
- 3493 *7.2.3.7 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
 3494 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
 3495 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 3496
- 3497 *7.2.4 Wiederherstellung der Meereslebensräume der Arten bis 2030 (Artikel 5 Absatz 5)*
 3498 Füllen Sie die nachfolgenden Felder in diesem Abschnitt bitte für jede in Feld 7.2.4.1 genannte Art
 3499 oder Gruppe von Arten aus.
- 3500 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
 3501 *erforderlich sind*
 3502 Acipenser oxyrinchus - Baltischer Stör
- 3503 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
 3504 *erforderlich sind*
 3505 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
 3506 Ostsee-Hydrolitorals
- 3507 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
 3508 Ostsee-Hydrolitorals
- 3509 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
 3510 Ostsee-Hydrolitorals
- 3511 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Schlickboden des
 3512 Ostsee-Hydrolitorals
- 3513 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
 3514 Ostsee-Infralitorals
- 3515 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
 3516 des Ostsee-Infralitorals
- 3517 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
 3518 Ostsee-Infralitorals
- 3519 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
 3520 des Ostsee-Infralitorals
- 3521 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
 3522 Hydrolitorals
- 3523 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 3524 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichneteter Grund des Ostsee-Infralitorals

- 3525 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
3526 Infralitorals
- 3527 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
3528 Infralitorals
- 3529 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 3530 70) Externe ID: MC231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Circalitorals
- 3531 116) Externe ID: MB138 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
3532 Ostsee-Infralitorals
- 3533 117) Externe ID: MB43A - Durch epibenthische Schwämme (Porifera) gekennzeichnetes
3534 Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 3535 118) Externe ID: MC133 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnete Felsen und Geröll des
3536 Ostsee-Circalitorals
- 3537 119) Externe ID: MC136 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
3538 Ostsee-Circalitorals
- 3539 120) Externe ID: MC433 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnetes Mischsediment des
3540 Ostsee-Circalitorals
- 3541 121) Externe ID: MC436 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnetes Mischsediment des
3542 Ostsee-Circalitorals
- 3543 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 3544 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 3545 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 3546 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 3547 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 3548 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 3549 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 3550 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 3551 195) Externe ID: MC33 - Grobsediment des Ostsee-Circalitorals
- 3552 196) Externe ID: MC43 - Mischsediment des Ostsee-Circalitorals
- 3553 197) Externe ID: MC53 - Sandboden des Ostsee-Circalitorals
- 3554 198) Externe ID: MC63 - Schlickboden des Ostsee-Circalitorals
- 3555 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
3556 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 3557 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 3558 1.550
- 3559 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)

- 3560 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
3561 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
3562 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
3563
- 3564 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
3565 *erforderlich sind*
3566 Acipenser sturio - Atlantischer Stör
- 3567 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
3568 *erforderlich sind*
3569 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
3570 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
3571 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
3572 28) Externe ID: MA123 - Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen Litorals mit voller
3573 Salinität
3574 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
3575 Infralitorals
3576 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
3577 Infralitorals
3578 64) Externe ID: MA122 - Mytilus-edulis- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
3579 Felsen des atlantischen Litorals
3580 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
3581 Felsen des atlantischen Litorals
3582 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
3583 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
3584 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone
3585 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
3586 Circalitorals
3587 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
3588 Circalitorals
3589 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
3590 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
3591 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
3592 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
3593 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
3594 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
3595 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals

- 3596 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 3597 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 3598 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 3599 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 3600 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals
- 3601 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 3602 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 3603 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 3604 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 3605 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
3606 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 3607 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 3608 3.851
- 3609 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 3610 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
3611 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 3612 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 3613
- 3614
- 3615 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
3616 *erforderlich sind*
- 3617 Alosa alosa - Alse, Maifisch
- 3618 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
3619 *erforderlich sind*
- 3620 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
- 3621 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 3622 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 3623 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
3624 Ostsee-Hydrolitorals
- 3625 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
3626 Ostsee-Hydrolitorals
- 3627 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
3628 Ostsee-Hydrolitorals
- 3629 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Schlickboden des
3630 Ostsee-Hydrolitorals

- 3631 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
3632 Ostsee-Infralitorals
- 3633 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
3634 des Ostsee-Infralitorals
- 3635 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
3636 Ostsee-Infralitorals
- 3637 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
3638 des Ostsee-Infralitorals
- 3639 28) Externe ID: MA123 - Makroalgengemeinschaften auf Felsen des atlantischen Litorals mit voller
3640 Salinität
- 3641 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalgengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
3642 Infralitorals
- 3643 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalgengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
3644 Infralitorals
- 3645 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
3646 Hydrolitorals
- 3647 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 3648 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichneteter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 3649 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
3650 Infralitorals
- 3651 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
3652 Infralitorals
- 3653 64) Externe ID: MA122 - Mytilus-edulis- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
3654 Felsen des atlantischen Litorals
- 3655 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
3656 Felsen des atlantischen Litorals
- 3657 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 3658 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 3659 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone
- 3660 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 3661 70) Externe ID: MC231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Circalitorals
- 3662 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
3663 Circalitorals
- 3664 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
3665 Circalitorals
- 3666 116) Externe ID: MB138 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
3667 Ostsee-Infralitorals

- 3668 117) Externe ID: MB43A - Durch epibenthische Schwämme (Porifera) gekennzeichnetes
3669 Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 3670 118) Externe ID: MC133 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnete Felsen und Geröll des
3671 Ostsee-Circalitorals
- 3672 119) Externe ID: MC136 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
3673 Ostsee-Circalitorals
- 3674 120) Externe ID: MC433 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnetes Mischsediment des
3675 Ostsee-Circalitorals
- 3676 121) Externe ID: MC436 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnetes Mischsediment des
3677 Ostsee-Circalitorals
- 3678 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 3679 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 3680 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 3681 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 3682 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 3683 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 3684 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 3685 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 3686 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 3687 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 3688 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 3689 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals
- 3690 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 3691 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 3692 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 3693 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 3694 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 3695 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 3696 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 3697 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 3698 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 3699 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 3700 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals

- 3701 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 3702 195) Externe ID: MC33 - Grobsediment des Ostsee-Circalitorals
- 3703 196) Externe ID: MC43 - Mischsediment des Ostsee-Circalitorals
- 3704 197) Externe ID: MC53 - Sandboden des Ostsee-Circalitorals
- 3705 198) Externe ID: MC63 - Schlickboden des Ostsee-Circalitorals
- 3706 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
 3707 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 3708 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 3709 5.401
- 3710 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 3711 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
 3712 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 3713 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 3714
- 3715
- 3716 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
 3717 *erforderlich sind*
- 3718 Alosa fallax - Finte
- 3719 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
 3720 *erforderlich sind*
- 3721 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
- 3722 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 3723 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 3724 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
 3725 Ostsee-Hydrolitorals
- 3726 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
 3727 Ostsee-Hydrolitorals
- 3728 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
 3729 Ostsee-Hydrolitorals
- 3730 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Schlickboden des
 3731 Ostsee-Hydrolitorals
- 3732 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
 3733 Ostsee-Infralitorals
- 3734 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
 3735 des Ostsee-Infralitorals
- 3736 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
 3737 Ostsee-Infralitorals

- 3738 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
3739 des Ostsee-Infralitorals
- 3740 28) Externe ID: MA123 - Makroalgengemeinschaften auf Felsen des atlantischen Litorals mit voller
3741 Salinität
- 3742 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalgengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
3743 Infralitorals
- 3744 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalgengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
3745 Infralitorals
- 3746 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
3747 Hydrolitorals
- 3748 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 3749 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichneteter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 3750 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
3751 Infralitorals
- 3752 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
3753 Infralitorals
- 3754 64) Externe ID: MA122 - *Mytilus-edulis*- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
3755 Felsen des atlantischen Litorals
- 3756 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
3757 Felsen des atlantischen Litorals
- 3758 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 3759 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 3760 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone
- 3761 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 3762 70) Externe ID: MC231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Circalitorals
- 3763 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
3764 Circalitorals
- 3765 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
3766 Circalitorals
- 3767 116) Externe ID: MB138 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
3768 Ostsee-Infralitorals
- 3769 117) Externe ID: MB43A - Durch epibenthische Schwämme (Porifera) gekennzeichnetes
3770 Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 3771 118) Externe ID: MC133 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnete Felsen und Geröll des
3772 Ostsee-Circalitorals
- 3773 119) Externe ID: MC136 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
3774 Ostsee-Circalitorals

- 3775 120) Externe ID: MC433 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnetes Mischsediment des
3776 Ostsee-Circalitorals
- 3777 121) Externe ID: MC436 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnetes Mischsediment des
3778 Ostsee-Circalitorals
- 3779 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 3780 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 3781 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 3782 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 3783 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 3784 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 3785 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 3786 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 3787 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 3788 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 3789 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 3790 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals
- 3791 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 3792 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 3793 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 3794 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 3795 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 3796 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 3797 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 3798 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 3799 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 3800 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 3801 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 3802 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 3803 195) Externe ID: MC33 - Grobsediment des Ostsee-Circalitorals
- 3804 196) Externe ID: MC43 - Mischsediment des Ostsee-Circalitorals
- 3805 197) Externe ID: MC53 - Sandboden des Ostsee-Circalitorals
- 3806 198) Externe ID: MC63 - Schlickboden des Ostsee-Circalitorals

- 3807 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
3808 *Absatz 3 Buchstabe a)*
3809 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
3810 5.401
3811 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
3812 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
3813 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
3814 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
3815
3816
3817 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
3818 *erforderlich sind*
3819 Coregonus oxyrinchus s.l. - Nordseeschnäpel
3820 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
3821 *erforderlich sind*
3822 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
3823 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
3824 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
3825 28) Externe ID: MA123 - Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen Litorals mit voller
3826 Salinität
3827 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
3828 Infralitorals
3829 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
3830 Infralitorals
3831 64) Externe ID: MA122 - Mytilus-edulis- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
3832 Felsen des atlantischen Litorals
3833 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
3834 Felsen des atlantischen Litorals
3835 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
3836 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
3837 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone
3838 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
3839 Circalitorals
3840 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
3841 Circalitorals
3842 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
3843 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals

- 3844 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 3845 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 3846 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 3847 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 3848 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 3849 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 3850 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 3851 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 3852 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 3853 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals
- 3854 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 3855 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 3856 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 3857 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 3858 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
 3859 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 3860 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 3861 3.851
- 3862 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 3863 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
 3864 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 3865 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 3866
- 3867 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
 3868 *erforderlich sind*
- 3869 Lampetra fluviatilis - Flußneunauge
- 3870 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
 3871 *erforderlich sind*
- 3872 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
- 3873 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 3874 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 3875 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
 3876 Ostsee-Hydrolitorals
- 3877 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
 3878 Ostsee-Hydrolitorals

- 3879 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
3880 Ostsee-Hydrolitorals
- 3881 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Schlickboden des
3882 Ostsee-Hydrolitorals
- 3883 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
3884 Ostsee-Infralitorals
- 3885 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
3886 des Ostsee-Infralitorals
- 3887 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
3888 Ostsee-Infralitorals
- 3889 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
3890 des Ostsee-Infralitorals
- 3891 28) Externe ID: MA123 - Makroalgengemeinschaften auf Felsen des atlantischen Litorals mit voller
3892 Salinität
- 3893 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalgengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
3894 Infralitorals
- 3895 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalgengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
3896 Infralitorals
- 3897 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
3898 Hydrolitorals
- 3899 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 3900 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichnete Grund des Ostsee-Infralitorals
- 3901 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
3902 Infralitorals
- 3903 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
3904 Infralitorals
- 3905 64) Externe ID: MA122 - *Mytilus-edulis*- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
3906 Felsen des atlantischen Litorals
- 3907 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
3908 Felsen des atlantischen Litorals
- 3909 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 3910 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 3911 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone
- 3912 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 3913 70) Externe ID: MC231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Circalitorals
- 3914 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
3915 Circalitorals

- 3916 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
3917 Circalitorals
- 3918 116) Externe ID: MB138 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
3919 Ostsee-Infralitorals
- 3920 117) Externe ID: MB43A - Durch epibenthische Schwämme (Porifera) gekennzeichnetes
3921 Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 3922 118) Externe ID: MC133 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnete Felsen und Geröll des
3923 Ostsee-Circalitorals
- 3924 119) Externe ID: MC136 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
3925 Ostsee-Circalitorals
- 3926 120) Externe ID: MC433 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnetes Mischsediment des
3927 Ostsee-Circalitorals
- 3928 121) Externe ID: MC436 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnetes Mischsediment des
3929 Ostsee-Circalitorals
- 3930 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 3931 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 3932 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 3933 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 3934 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 3935 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 3936 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 3937 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 3938 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 3939 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 3940 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 3941 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals
- 3942 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 3943 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 3944 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 3945 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 3946 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 3947 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 3948 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 3949 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals

- 3950 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 3951 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 3952 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 3953 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 3954 195) Externe ID: MC33 - Grobsediment des Ostsee-Circalitorals
- 3955 196) Externe ID: MC43 - Mischsediment des Ostsee-Circalitorals
- 3956 197) Externe ID: MC53 - Sandboden des Ostsee-Circalitorals
- 3957 198) Externe ID: MC63 - Schlickboden des Ostsee-Circalitorals
- 3958 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
 3959 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 3960 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 3961 5.401
- 3962 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 3963 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
 3964 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 3965 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 3966
- 3967 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
 3968 *erforderlich sind*
- 3969 Aspius aspius - Rapfen
- 3970 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
 3971 *erforderlich sind*
- 3972 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
 3973 Ostsee-Hydrolitorals
- 3974 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
 3975 Ostsee-Hydrolitorals
- 3976 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
 3977 Ostsee-Hydrolitorals
- 3978 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Schlickboden des
 3979 Ostsee-Hydrolitorals
- 3980 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
 3981 Ostsee-Infralitorals
- 3982 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
 3983 des Ostsee-Infralitorals
- 3984 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
 3985 Ostsee-Infralitorals

- 3986 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
3987 des Ostsee-Infralitorals
- 3988 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
3989 Hydrolitorals
- 3990 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 3991 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichneteter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 3992 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
3993 Infralitorals
- 3994 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
3995 Infralitorals
- 3996 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 3997 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 3998 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 3999 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 4000 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 4001 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4002 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4003 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 4004 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 4005 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
4006 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 4007 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 4008 100
- 4009 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 4010 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
4011 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 4012 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 4013
- 4014 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
4015 *erforderlich sind*
- 4016 Petromyzon marinus - Meerneunauge
- 4017 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
4018 *erforderlich sind*
- 4019 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
- 4020 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 4021 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals

- 4022 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
4023 Ostsee-Hydrolitorals
- 4024 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
4025 Ostsee-Hydrolitorals
- 4026 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneter Sandboden des
4027 Ostsee-Hydrolitorals
- 4028 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneter Schlickboden des
4029 Ostsee-Hydrolitorals
- 4030 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
4031 Ostsee-Infralitorals
- 4032 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
4033 des Ostsee-Infralitorals
- 4034 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneter Sandboden des
4035 Ostsee-Infralitorals
- 4036 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
4037 des Ostsee-Infralitorals
- 4038 28) Externe ID: MA123 - Makroalgengemeinschaften auf Felsen des atlantischen Litorals mit voller
4039 Salinität
- 4040 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalgengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
4041 Infralitorals
- 4042 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalgengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
4043 Infralitorals
- 4044 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
4045 Hydrolitorals
- 4046 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 4047 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichneter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 4048 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
4049 Infralitorals
- 4050 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
4051 Infralitorals
- 4052 64) Externe ID: MA122 - *Mytilus-edulis*- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
4053 Felsen des atlantischen Litorals
- 4054 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
4055 Felsen des atlantischen Litorals
- 4056 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 4057 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 4058 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone

- 4059 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 4060 70) Externe ID: MC231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Circalitorals
- 4061 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
4062 Circalitorals
- 4063 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
4064 Circalitorals
- 4065 116) Externe ID: MB138 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4066 Ostsee-Infralitorals
- 4067 117) Externe ID: MB43A - Durch epibenthische Schwämme (Porifera) gekennzeichnetes
4068 Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4069 118) Externe ID: MC133 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4070 Ostsee-Circalitorals
- 4071 119) Externe ID: MC136 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4072 Ostsee-Circalitorals
- 4073 120) Externe ID: MC433 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnetes Mischsediment des
4074 Ostsee-Circalitorals
- 4075 121) Externe ID: MC436 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnetes Mischsediment des
4076 Ostsee-Circalitorals
- 4077 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 4078 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 4079 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 4080 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 4081 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 4082 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 4083 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 4084 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 4085 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 4086 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 4087 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 4088 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals
- 4089 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4090 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4091 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4092 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals

- 4093 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 4094 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 4095 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 4096 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 4097 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4098 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4099 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 4100 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 4101 195) Externe ID: MC33 - Grobsediment des Ostsee-Circalitorals
- 4102 196) Externe ID: MC43 - Mischsediment des Ostsee-Circalitorals
- 4103 197) Externe ID: MC53 - Sandboden des Ostsee-Circalitorals
- 4104 198) Externe ID: MC63 - Schlickboden des Ostsee-Circalitorals
- 4105 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
- 4106 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 4107 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 4108 5.401
- 4109 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 4110 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 4111 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 4112 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 4113
- 4114 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
- 4115 *erforderlich sind*
- 4116 *Salmo salar* - Lachs
- 4117 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
- 4118 *erforderlich sind*
- 4119 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
- 4120 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 4121 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 4122 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
- 4123 Ostsee-Hydrolitorals
- 4124 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
- 4125 Ostsee-Hydrolitorals
- 4126 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneter Sandboden des
- 4127 Ostsee-Hydrolitorals

- 4128 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Schlickboden des
4129 Ostsee-Hydrolitorals
- 4130 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetetes Grobsediment des
4131 Ostsee-Infralitorals
- 4132 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetetes Mischsediment
4133 des Ostsee-Infralitorals
- 4134 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
4135 Ostsee-Infralitorals
- 4136 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetetes Schlicksediment
4137 des Ostsee-Infralitorals
- 4138 28) Externe ID: MA123 - Makroalgengemeinschaften auf Felsen des atlantischen Litorals mit voller
4139 Salinität
- 4140 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalgengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
4141 Infralitorals
- 4142 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalgengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
4143 Infralitorals
- 4144 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
4145 Hydrolitorals
- 4146 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 4147 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichneteter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 4148 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetetes Grobsediment des Ostsee-
4149 Infralitorals
- 4150 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetetes Mischsediment des Ostsee-
4151 Infralitorals
- 4152 64) Externe ID: MA122 - *Mytilus-edulis*- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
4153 Felsen des atlantischen Litorals
- 4154 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
4155 Felsen des atlantischen Litorals
- 4156 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 4157 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 4158 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone
- 4159 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 4160 70) Externe ID: MC231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Circalitorals
- 4161 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
4162 Circalitorals
- 4163 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
4164 Circalitorals

- 4165 116) Externe ID: MB138 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4166 Ostsee-Infralitorals
- 4167 117) Externe ID: MB43A - Durch epibenthische Schwämme (Porifera) gekennzeichnetes
4168 Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4169 118) Externe ID: MC133 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4170 Ostsee-Circalitorals
- 4171 119) Externe ID: MC136 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4172 Ostsee-Circalitorals
- 4173 120) Externe ID: MC433 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnetes Mischsediment des
4174 Ostsee-Circalitorals
- 4175 121) Externe ID: MC436 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnetes Mischsediment des
4176 Ostsee-Circalitorals
- 4177 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 4178 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 4179 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 4180 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 4181 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 4182 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 4183 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 4184 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 4185 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 4186 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 4187 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 4188 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals
- 4189 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4190 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4191 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4192 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4193 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 4194 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 4195 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 4196 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 4197 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4198 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals

- 4199 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 4200 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 4201 195) Externe ID: MC33 - Grobsediment des Ostsee-Circalitorals
- 4202 196) Externe ID: MC43 - Mischsediment des Ostsee-Circalitorals
- 4203 197) Externe ID: MC53 - Sandboden des Ostsee-Circalitorals
- 4204 198) Externe ID: MC63 - Schlickboden des Ostsee-Circalitorals
- 4205 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
 4206 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 4207 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 4208 5.401
- 4209 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 4210 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
 4211 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 4212 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 4213
- 4214 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
 4215 *erforderlich sind*
- 4216 Halichoerus grypus - Kegelrobbe
- 4217 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
 4218 *erforderlich sind*
- 4219 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
- 4220 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 4221 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 4222 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
 4223 Ostsee-Hydrolitorals
- 4224 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
 4225 Ostsee-Hydrolitorals
- 4226 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
 4227 Ostsee-Hydrolitorals
- 4228 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Schlickboden des
 4229 Ostsee-Hydrolitorals
- 4230 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
 4231 Ostsee-Infralitorals
- 4232 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
 4233 des Ostsee-Infralitorals
- 4234 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
 4235 Ostsee-Infralitorals

- 4236 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
4237 des Ostsee-Infralitorals
- 4238 28) Externe ID: MA123 - Makroalgengemeinschaften auf Felsen des atlantischen Litorals mit voller
4239 Salinität
- 4240 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalgengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
4241 Infralitorals
- 4242 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalgengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
4243 Infralitorals
- 4244 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
4245 Hydrolitorals
- 4246 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 4247 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichneteter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 4248 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
4249 Infralitorals
- 4250 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
4251 Infralitorals
- 4252 64) Externe ID: MA122 - *Mytilus-edulis*- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
4253 Felsen des atlantischen Litorals
- 4254 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
4255 Felsen des atlantischen Litorals
- 4256 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 4257 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 4258 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone
- 4259 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 4260 70) Externe ID: MC231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Circalitorals
- 4261 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
4262 Circalitorals
- 4263 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
4264 Circalitorals
- 4265 116) Externe ID: MB138 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4266 Ostsee-Infralitorals
- 4267 117) Externe ID: MB43A - Durch epibenthische Schwämme (Porifera) gekennzeichnetes
4268 Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4269 118) Externe ID: MC133 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4270 Ostsee-Circalitorals
- 4271 119) Externe ID: MC136 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4272 Ostsee-Circalitorals

- 4273 120) Externe ID: MC433 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnetes Mischsediment des
4274 Ostsee-Circalitorals
- 4275 121) Externe ID: MC436 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnetes Mischsediment des
4276 Ostsee-Circalitorals
- 4277 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 4278 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 4279 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 4280 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 4281 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 4282 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 4283 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 4284 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 4285 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 4286 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 4287 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 4288 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals
- 4289 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4290 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4291 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4292 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4293 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 4294 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 4295 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 4296 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 4297 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4298 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4299 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 4300 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 4301 195) Externe ID: MC33 - Grobsediment des Ostsee-Circalitorals
- 4302 196) Externe ID: MC43 - Mischsediment des Ostsee-Circalitorals
- 4303 197) Externe ID: MC53 - Sandboden des Ostsee-Circalitorals
- 4304 198) Externe ID: MC63 - Schlickboden des Ostsee-Circalitorals

4305 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
4306 *Absatz 3 Buchstabe a)*

4307 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)

4308 5.401

4309 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)

4310 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
4311 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*

4312 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.

4313

4314 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
4315 *erforderlich sind*

4316 Phoca vitulina - Seehund

4317 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
4318 *erforderlich sind*

4319 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals

4320 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals

4321 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals

4322 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
4323 Ostsee-Hydrolitorals

4324 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
4325 Ostsee-Hydrolitorals

4326 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
4327 Ostsee-Hydrolitorals

4328 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Schlickboden des
4329 Ostsee-Hydrolitorals

4330 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
4331 Ostsee-Infralitorals

4332 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
4333 des Ostsee-Infralitorals

4334 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
4335 Ostsee-Infralitorals

4336 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
4337 des Ostsee-Infralitorals

4338 28) Externe ID: MA123 - Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen Litorals mit voller
4339 Salinität

4340 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
4341 Infralitorals

- 4342 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalgengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
4343 Infralitorals
- 4344 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
4345 Hydrolitorals
- 4346 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 4347 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichneter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 4348 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
4349 Infralitorals
- 4350 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
4351 Infralitorals
- 4352 64) Externe ID: MA122 - *Mytilus-edulis*- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
4353 Felsen des atlantischen Litorals
- 4354 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
4355 Felsen des atlantischen Litorals
- 4356 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 4357 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 4358 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone
- 4359 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 4360 70) Externe ID: MC231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Circalitorals
- 4361 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
4362 Circalitorals
- 4363 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
4364 Circalitorals
- 4365 116) Externe ID: MB138 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4366 Ostsee-Infralitorals
- 4367 117) Externe ID: MB43A - Durch epibenthische Schwämme (Porifera) gekennzeichnetes
4368 Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4369 118) Externe ID: MC133 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4370 Ostsee-Circalitorals
- 4371 119) Externe ID: MC136 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4372 Ostsee-Circalitorals
- 4373 120) Externe ID: MC433 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnetes Mischsediment des
4374 Ostsee-Circalitorals
- 4375 121) Externe ID: MC436 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnetes Mischsediment des
4376 Ostsee-Circalitorals
- 4377 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals

- 4378 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 4379 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 4380 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 4381 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 4382 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 4383 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 4384 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 4385 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 4386 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 4387 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 4388 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals
- 4389 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4390 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4391 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4392 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4393 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 4394 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 4395 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 4396 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 4397 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4398 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4399 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 4400 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 4401 195) Externe ID: MC33 - Grobsediment des Ostsee-Circalitorals
- 4402 196) Externe ID: MC43 - Mischsediment des Ostsee-Circalitorals
- 4403 197) Externe ID: MC53 - Sandboden des Ostsee-Circalitorals
- 4404 198) Externe ID: MC63 - Schlickboden des Ostsee-Circalitorals
- 4405 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
- 4406 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 4407 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 4408 5.401
- 4409 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)

4410 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
4411 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*

4412 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.

4413

4414 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
4415 *erforderlich sind*

4416 *Phocoena phocoena* - Schweinswal

4417 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
4418 *erforderlich sind*

4419 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals

4420 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals

4421 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals

4422 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
4423 Ostsee-Hydrolitorals

4424 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
4425 Ostsee-Hydrolitorals

4426 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
4427 Ostsee-Hydrolitorals

4428 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Schlickboden des
4429 Ostsee-Hydrolitorals

4430 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
4431 Ostsee-Infralitorals

4432 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
4433 des Ostsee-Infralitorals

4434 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
4435 Ostsee-Infralitorals

4436 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
4437 des Ostsee-Infralitorals

4438 28) Externe ID: MA123 - Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen Litorals mit voller
4439 Salinität

4440 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
4441 Infralitorals

4442 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
4443 Infralitorals

4444 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
4445 Hydrolitorals

4446 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals

4447 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichnete Grund des Ostsee-Infralitorals

- 4448 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
4449 Infralitorals
- 4450 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
4451 Infralitorals
- 4452 64) Externe ID: MA122 - Mytilus-edulis- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
4453 Felsen des atlantischen Litorals
- 4454 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
4455 Felsen des atlantischen Litorals
- 4456 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 4457 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 4458 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone
- 4459 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 4460 70) Externe ID: MC231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Circalitorals
- 4461 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
4462 Circalitorals
- 4463 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
4464 Circalitorals
- 4465 116) Externe ID: MB138 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4466 Ostsee-Infralitorals
- 4467 117) Externe ID: MB43A - Durch epibenthische Schwämme (Porifera) gekennzeichnetes
4468 Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4469 118) Externe ID: MC133 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4470 Ostsee-Circalitorals
- 4471 119) Externe ID: MC136 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4472 Ostsee-Circalitorals
- 4473 120) Externe ID: MC433 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnetes Mischsediment des
4474 Ostsee-Circalitorals
- 4475 121) Externe ID: MC436 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnetes Mischsediment des
4476 Ostsee-Circalitorals
- 4477 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 4478 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 4479 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 4480 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 4481 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 4482 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 4483 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals

- 4484 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 4485 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 4486 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 4487 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 4488 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals
- 4489 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4490 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4491 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4492 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4493 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 4494 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 4495 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 4496 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 4497 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4498 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4499 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 4500 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 4501 195) Externe ID: MC33 - Grobsediment des Ostsee-Circalitorals
- 4502 196) Externe ID: MC43 - Mischsediment des Ostsee-Circalitorals
- 4503 197) Externe ID: MC53 - Sandboden des Ostsee-Circalitorals
- 4504 198) Externe ID: MC63 - Schlickboden des Ostsee-Circalitorals
- 4505 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
- 4506 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 4507 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 4508 5.325
- 4509 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 4510 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 4511 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 4512 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 4513
- 4514 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
- 4515 *erforderlich sind*
- 4516 Lagenorhynchus albirostris - Weißschnauzendelphin

- 4517 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
 4518 *erforderlich sind*
- 4519 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
 4520 Infralitorals
- 4521 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
 4522 Infralitorals
- 4523 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone
- 4524 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
 4525 Circalitorals
- 4526 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
 4527 Circalitorals
- 4528 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 4529 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 4530 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 4531 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals
- 4532 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4533 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4534 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4535 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4536 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
 4537 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 4538 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 4539 3.501
- 4540 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 4541 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
 4542 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 4543 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 4544
- 4545 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
 4546 *erforderlich sind*
- 4547 Balaenoptera acutorostrata - Zwergwal
- 4548 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
 4549 *erforderlich sind*
- 4550 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
 4551 Infralitorals
- 4552 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
 4553 Infralitorals

- 4554 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone
- 4555 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
4556 Circalitorals
- 4557 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
4558 Circalitorals
- 4559 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 4560 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 4561 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 4562 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals
- 4563 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4564 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4565 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4566 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 4567 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
4568 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 4569 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 4570 3.501
- 4571 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 4572 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
4573 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 4574 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 4575
- 4576 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
4577 *erforderlich sind*
- 4578 Lutra lutra - Fischotter
- 4579 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
4580 *erforderlich sind*
- 4581 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
4582 Ostsee-Hydrolitorals
- 4583 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
4584 Ostsee-Hydrolitorals
- 4585 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
4586 Ostsee-Hydrolitorals
- 4587 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Schlickboden des
4588 Ostsee-Hydrolitorals
- 4589 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
4590 Ostsee-Infralitorals

- 4591 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
4592 des Ostsee-Infralitorals
- 4593 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
4594 Ostsee-Infralitorals
- 4595 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
4596 des Ostsee-Infralitorals
- 4597 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
4598 Hydrolitorals
- 4599 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 4600 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichneteter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 4601 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
4602 Infralitorals
- 4603 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
4604 Infralitorals
- 4605 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 4606 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 4607 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 4608 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 4609 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 4610 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4611 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4612 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 4613 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 4614 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
4615 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 4616 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 4617 320
- 4618 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 4619 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
4620 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 4621 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 4622
- 4623 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
4624 *erforderlich sind*
- 4625 Mittelsäger (*Mergus serrator*)

- 4626 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
4627 *erforderlich sind*
- 4628 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
4629 Ostsee-Hydrolitorals
- 4630 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
4631 Ostsee-Hydrolitorals
- 4632 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
4633 Ostsee-Hydrolitorals
- 4634 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Schlickboden des
4635 Ostsee-Hydrolitorals
- 4636 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
4637 Ostsee-Infralitorals
- 4638 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
4639 des Ostsee-Infralitorals
- 4640 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
4641 Ostsee-Infralitorals
- 4642 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
4643 des Ostsee-Infralitorals
- 4644 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
4645 Hydrolitorals
- 4646 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 4647 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichneteter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 4648 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
4649 Infralitorals
- 4650 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
4651 Infralitorals
- 4652 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 4653 70) Externe ID: MC231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Circalitorals
- 4654 116) Externe ID: MB138 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4655 Ostsee-Infralitorals
- 4656 117) Externe ID: MB43A - Durch epibenthische Schwämme (Porifera) gekennzeichnetes
4657 Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4658 118) Externe ID: MC133 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4659 Ostsee-Circalitorals
- 4660 119) Externe ID: MC136 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4661 Ostsee-Circalitorals
- 4662 120) Externe ID: MC433 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnetes Mischsediment des
4663 Ostsee-Circalitorals

4664 121) Externe ID: MC436 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnetes Mischsediment des
4665 Ostsee-Circalitorals

4666 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals

4667 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals

4668 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals

4669 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals

4670 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals

4671 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals

4672 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals

4673 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals

4674 195) Externe ID: MC33 - Grobsediment des Ostsee-Circalitorals

4675 196) Externe ID: MC43 - Mischsediment des Ostsee-Circalitorals

4676 197) Externe ID: MC53 - Sandboden des Ostsee-Circalitorals

4677 198) Externe ID: MC63 - Schlickboden des Ostsee-Circalitorals

4678 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
4679 *Absatz 3 Buchstabe a)*

4680 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)

4681 1.550

4682 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)

4683 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
4684 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*

4685 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.

4686

4687 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
4688 *erforderlich sind*

4689 Samtente (*Melanitta fusca*)

4690 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
4691 *erforderlich sind*

4692 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
4693 Ostsee-Hydrolitorals

4694 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
4695 Ostsee-Hydrolitorals

4696 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneter Sandboden des
4697 Ostsee-Hydrolitorals

4698 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneter Schlickboden des
4699 Ostsee-Hydrolitorals

- 4700 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
4701 Ostsee-Infralitorals
- 4702 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
4703 des Ostsee-Infralitorals
- 4704 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
4705 Ostsee-Infralitorals
- 4706 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
4707 des Ostsee-Infralitorals
- 4708 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
4709 Hydrolitorals
- 4710 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 4711 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichneteter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 4712 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
4713 Infralitorals
- 4714 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
4715 Infralitorals
- 4716 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 4717 70) Externe ID: MC231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Circalitorals
- 4718 116) Externe ID: MB138 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4719 Ostsee-Infralitorals
- 4720 117) Externe ID: MB43A - Durch epibenthische Schwämme (Porifera) gekennzeichnetes
4721 Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4722 118) Externe ID: MC133 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4723 Ostsee-Circalitorals
- 4724 119) Externe ID: MC136 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4725 Ostsee-Circalitorals
- 4726 120) Externe ID: MC433 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnetes Mischsediment des
4727 Ostsee-Circalitorals
- 4728 121) Externe ID: MC436 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnetes Mischsediment des
4729 Ostsee-Circalitorals
- 4730 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 4731 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 4732 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 4733 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 4734 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4735 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals

- 4736 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 4737 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 4738 195) Externe ID: MC33 - Grobsediment des Ostsee-Circalitorals
- 4739 196) Externe ID: MC43 - Mischsediment des Ostsee-Circalitorals
- 4740 197) Externe ID: MC53 - Sandboden des Ostsee-Circalitorals
- 4741 198) Externe ID: MC63 - Schlickboden des Ostsee-Circalitorals
- 4742 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
4743 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 4744 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 4745 1.550
- 4746 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 4747 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
4748 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 4749 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 4750
- 4751 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
4752 *erforderlich sind*
- 4753 Eisente (*Clangula hyemalis*)
- 4754 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
4755 *erforderlich sind*
- 4756 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
4757 Ostsee-Hydrolitorals
- 4758 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
4759 Ostsee-Hydrolitorals
- 4760 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
4761 Ostsee-Hydrolitorals
- 4762 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Schlickboden des
4763 Ostsee-Hydrolitorals
- 4764 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
4765 Ostsee-Infralitorals
- 4766 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
4767 des Ostsee-Infralitorals
- 4768 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
4769 Ostsee-Infralitorals
- 4770 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
4771 des Ostsee-Infralitorals

- 4772 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
4773 Hydrolitorals
- 4774 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 4775 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichneteter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 4776 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
4777 Infralitorals
- 4778 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
4779 Infralitorals
- 4780 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 4781 70) Externe ID: MC231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Circalitorals
- 4782 116) Externe ID: MB138 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4783 Ostsee-Infralitorals
- 4784 117) Externe ID: MB43A - Durch epibenthische Schwämme (Porifera) gekennzeichnetes
4785 Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4786 118) Externe ID: MC133 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4787 Ostsee-Circalitorals
- 4788 119) Externe ID: MC136 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4789 Ostsee-Circalitorals
- 4790 120) Externe ID: MC433 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnetes Mischsediment des
4791 Ostsee-Circalitorals
- 4792 121) Externe ID: MC436 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnetes Mischsediment des
4793 Ostsee-Circalitorals
- 4794 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 4795 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 4796 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 4797 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 4798 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4799 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4800 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 4801 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 4802 195) Externe ID: MC33 - Grobsediment des Ostsee-Circalitorals
- 4803 196) Externe ID: MC43 - Mischsediment des Ostsee-Circalitorals
- 4804 197) Externe ID: MC53 - Sandboden des Ostsee-Circalitorals
- 4805 198) Externe ID: MC63 - Schlickboden des Ostsee-Circalitorals

4806 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
4807 *Absatz 3 Buchstabe a)*

4808 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)

4809 1.550

4810 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)

4811 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
4812 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*

4813 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.

4814

4815 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
4816 *erforderlich sind*

4817 Schellente (*Bucephala clangula*)

4818 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
4819 *erforderlich sind*

4820 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
4821 Ostsee-Hydrolitorals

4822 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
4823 Ostsee-Hydrolitorals

4824 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
4825 Ostsee-Hydrolitorals

4826 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Schlickboden des
4827 Ostsee-Hydrolitorals

4828 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
4829 Ostsee-Infralitorals

4830 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
4831 des Ostsee-Infralitorals

4832 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
4833 Ostsee-Infralitorals

4834 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
4835 Hydrolitorals

4836 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals

4837 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichnete Grund des Ostsee-Infralitorals

4838 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
4839 Infralitorals

4840 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
4841 Infralitorals

4842 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals

4843 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals

- 4844 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 4845 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 4846 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 4847 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4848 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4849 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 4850 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 4851 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
- 4852 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 4853 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 4854 420
- 4855 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 4856 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 4857 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 4858 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 4859
- 4860 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
- 4861 *erforderlich sind*
- 4862 Bergente (*Aythya marila*)
- 4863 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
- 4864 *erforderlich sind*
- 4865 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
- 4866 Ostsee-Hydrolitorals
- 4867 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
- 4868 Ostsee-Hydrolitorals
- 4869 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
- 4870 Ostsee-Hydrolitorals
- 4871 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Schlickboden des
- 4872 Ostsee-Hydrolitorals
- 4873 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
- 4874 Ostsee-Infralitorals
- 4875 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
- 4876 des Ostsee-Infralitorals
- 4877 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
- 4878 Ostsee-Infralitorals
- 4879 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
- 4880 des Ostsee-Infralitorals

- 4881 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
4882 Hydrolitorals
- 4883 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 4884 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichneteter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 4885 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
4886 Infralitorals
- 4887 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
4888 Infralitorals
- 4889 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 4890 70) Externe ID: MC231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Circalitorals
- 4891 116) Externe ID: MB138 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4892 Ostsee-Infralitorals
- 4893 117) Externe ID: MB43A - Durch epibenthische Schwämme (Porifera) gekennzeichnetes
4894 Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4895 118) Externe ID: MC133 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4896 Ostsee-Circalitorals
- 4897 119) Externe ID: MC136 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
4898 Ostsee-Circalitorals
- 4899 120) Externe ID: MC433 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnetes Mischsediment des
4900 Ostsee-Circalitorals
- 4901 121) Externe ID: MC436 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnetes Mischsediment des
4902 Ostsee-Circalitorals
- 4903 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 4904 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 4905 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 4906 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 4907 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4908 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4909 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 4910 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 4911 195) Externe ID: MC33 - Grobsediment des Ostsee-Circalitorals
- 4912 196) Externe ID: MC43 - Mischsediment des Ostsee-Circalitorals
- 4913 197) Externe ID: MC53 - Sandboden des Ostsee-Circalitorals
- 4914 198) Externe ID: MC63 - Schlickboden des Ostsee-Circalitorals

4915 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
4916 *Absatz 3 Buchstabe a)*

4917 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)

4918 1.550

4919 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)

4920 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
4921 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*

4922 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.

4923

4924 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
4925 *erforderlich sind*

4926 Reiherente (*Aythya fuligula*)

4927 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
4928 *erforderlich sind*

4929 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
4930 Ostsee-Hydrolitorals

4931 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
4932 Ostsee-Hydrolitorals

4933 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
4934 Ostsee-Hydrolitorals

4935 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Schlickboden des
4936 Ostsee-Hydrolitorals

4937 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
4938 Ostsee-Infralitorals

4939 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
4940 des Ostsee-Infralitorals

4941 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
4942 Ostsee-Infralitorals

4943 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
4944 Hydrolitorals

4945 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals

4946 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichnete Grund des Ostsee-Infralitorals

4947 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
4948 Infralitorals

4949 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
4950 Infralitorals

4951 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals

4952 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals

- 4953 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 4954 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 4955 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 4956 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4957 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 4958 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 4959 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 4960 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
- 4961 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 4962 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 4963 420
- 4964 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 4965 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 4966 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 4967 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 4968
- 4969 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
- 4970 *erforderlich sind*
- 4971 Tafelente (*Aythya ferina*)
- 4972 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
- 4973 *erforderlich sind*
- 4974 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
- 4975 Ostsee-Hydrolitorals
- 4976 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
- 4977 Ostsee-Hydrolitorals
- 4978 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
- 4979 Ostsee-Hydrolitorals
- 4980 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Schlickboden des
- 4981 Ostsee-Hydrolitorals
- 4982 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
- 4983 Ostsee-Infralitorals
- 4984 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
- 4985 des Ostsee-Infralitorals
- 4986 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
- 4987 Ostsee-Infralitorals
- 4988 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
- 4989 Hydrolitorals

- 4990 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 4991 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichnete Grund des Ostsee-Infralitorals
- 4992 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
- 4993 Infralitorals
- 4994 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
- 4995 Infralitorals
- 4996 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 4997 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 4998 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 4999 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 5000 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 5001 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 5002 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 5003 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 5004 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 5005 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
- 5006 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 5007 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 5008 420
- 5009 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 5010 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 5011 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 5012 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 5013
- 5014 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
- 5015 *erforderlich sind*
- 5016 Gavia arctica - Prachtaucher
- 5017 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
- 5018 *erforderlich sind*
- 5019 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
- 5020 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 5021 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 5022 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
- 5023 Ostsee-Hydrolitorals
- 5024 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
- 5025 Ostsee-Hydrolitorals

- 5026 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
5027 Ostsee-Hydrolitorals
- 5028 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Schlickboden des
5029 Ostsee-Hydrolitorals
- 5030 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
5031 Ostsee-Infralitorals
- 5032 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
5033 des Ostsee-Infralitorals
- 5034 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
5035 Ostsee-Infralitorals
- 5036 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
5037 des Ostsee-Infralitorals
- 5038 28) Externe ID: MA123 - Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen Litorals mit voller
5039 Salinität
- 5040 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
5041 Infralitorals
- 5042 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
5043 Infralitorals
- 5044 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
5045 Hydrolitorals
- 5046 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 5047 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichnete Grund des Ostsee-Infralitorals
- 5048 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
5049 Infralitorals
- 5050 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
5051 Infralitorals
- 5052 64) Externe ID: MA122 - *Mytilus-edulis*- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
5053 Felsen des atlantischen Litorals
- 5054 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
5055 Felsen des atlantischen Litorals
- 5056 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 5057 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 5058 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone
- 5059 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 5060 70) Externe ID: MC231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Circalitorals
- 5061 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
5062 Circalitorals

- 5063 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
5064 Circalitorals
- 5065 116) Externe ID: MB138 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
5066 Ostsee-Infralitorals
- 5067 117) Externe ID: MB43A - Durch epibenthische Schwämme (Porifera) gekennzeichnetes
5068 Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 5069 118) Externe ID: MC133 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnete Felsen und Geröll des
5070 Ostsee-Circalitorals
- 5071 119) Externe ID: MC136 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
5072 Ostsee-Circalitorals
- 5073 120) Externe ID: MC433 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnetes Mischsediment des
5074 Ostsee-Circalitorals
- 5075 121) Externe ID: MC436 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnetes Mischsediment des
5076 Ostsee-Circalitorals
- 5077 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 5078 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 5079 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 5080 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 5081 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 5082 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 5083 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 5084 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 5085 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 5086 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 5087 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 5088 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals
- 5089 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 5090 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 5091 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 5092 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 5093 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 5094 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 5095 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 5096 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals

- 5097 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 5098 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 5099 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 5100 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 5101 195) Externe ID: MC33 - Grobsediment des Ostsee-Circalitorals
- 5102 196) Externe ID: MC43 - Mischsediment des Ostsee-Circalitorals
- 5103 197) Externe ID: MC53 - Sandboden des Ostsee-Circalitorals
- 5104 198) Externe ID: MC63 - Schlickboden des Ostsee-Circalitorals
- 5105 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
- 5106 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 5107 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 5108 5.401
- 5109 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 5110 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 5111 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 5112 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 5113
- 5114
- 5115 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
- 5116 *erforderlich sind*
- 5117 *Gavia stellata* - Sterntaucher
- 5118 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
- 5119 *erforderlich sind*
- 5120 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
- 5121 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 5122 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 5123 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
- 5124 Ostsee-Hydrolitorals
- 5125 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
- 5126 Ostsee-Hydrolitorals
- 5127 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
- 5128 Ostsee-Hydrolitorals
- 5129 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Schlickboden des
- 5130 Ostsee-Hydrolitorals
- 5131 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
- 5132 Ostsee-Infralitorals

- 5133 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
5134 des Ostsee-Infralitorals
- 5135 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneter Sandboden des
5136 Ostsee-Infralitorals
- 5137 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
5138 des Ostsee-Infralitorals
- 5139 28) Externe ID: MA123 - Makroalgengemeinschaften auf Felsen des atlantischen Litorals mit voller
5140 Salinität
- 5141 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalgengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
5142 Infralitorals
- 5143 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalgengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
5144 Infralitorals
- 5145 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
5146 Hydrolitorals
- 5147 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 5148 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichneter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 5149 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
5150 Infralitorals
- 5151 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
5152 Infralitorals
- 5153 64) Externe ID: MA122 - Mytilus-edulis- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
5154 Felsen des atlantischen Litorals
- 5155 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
5156 Felsen des atlantischen Litorals
- 5157 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 5158 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 5159 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone
- 5160 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 5161 70) Externe ID: MC231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Circalitorals
- 5162 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
5163 Circalitorals
- 5164 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
5165 Circalitorals
- 5166 116) Externe ID: MB138 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
5167 Ostsee-Infralitorals
- 5168 117) Externe ID: MB43A - Durch epibenthische Schwämme (Porifera) gekennzeichnetes
5169 Mischsediment des Ostsee-Infralitorals

- 5170 118) Externe ID: MC133 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnete Felsen und Geröll des
5171 Ostsee-Circalitorals
- 5172 119) Externe ID: MC136 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
5173 Ostsee-Circalitorals
- 5174 120) Externe ID: MC433 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnetes Mischsediment des
5175 Ostsee-Circalitorals
- 5176 121) Externe ID: MC436 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnetes Mischsediment des
5177 Ostsee-Circalitorals
- 5178 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 5179 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 5180 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 5181 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 5182 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 5183 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 5184 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 5185 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 5186 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 5187 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 5188 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 5189 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals
- 5190 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 5191 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 5192 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 5193 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 5194 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 5195 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 5196 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 5197 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 5198 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 5199 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 5200 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 5201 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 5202 195) Externe ID: MC33 - Grobsediment des Ostsee-Circalitorals

- 5203 196) Externe ID: MC43 - Mischsediment des Ostsee-Circalitorals
- 5204 197) Externe ID: MC53 - Sandboden des Ostsee-Circalitorals
- 5205 198) Externe ID: MC63 - Schlickboden des Ostsee-Circalitorals
- 5206 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
5207 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 5208 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 5209 5.401
- 5210 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 5211 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
5212 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 5213 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 5214
- 5215 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
5216 *erforderlich sind*
- 5217 Podiceps auritus - Ohrentaucher
- 5218 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
5219 *erforderlich sind*
- 5220 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
5221 Ostsee-Hydrolitorals
- 5222 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
5223 Ostsee-Hydrolitorals
- 5224 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
5225 Ostsee-Hydrolitorals
- 5226 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Schlickboden des
5227 Ostsee-Hydrolitorals
- 5228 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
5229 Ostsee-Infralitorals
- 5230 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
5231 des Ostsee-Infralitorals
- 5232 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
5233 Ostsee-Infralitorals
- 5234 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
5235 des Ostsee-Infralitorals
- 5236 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
5237 Hydrolitorals
- 5238 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 5239 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichnete Grund des Ostsee-Infralitorals

- 5240 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
5241 Infralitorals
- 5242 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
5243 Infralitorals
- 5244 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 5245 70) Externe ID: MC231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Circalitorals
- 5246 116) Externe ID: MB138 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
5247 Ostsee-Infralitorals
- 5248 117) Externe ID: MB43A - Durch epibenthische Schwämme (Porifera) gekennzeichnetes
5249 Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 5250 118) Externe ID: MC133 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnete Felsen und Geröll des
5251 Ostsee-Circalitorals
- 5252 119) Externe ID: MC136 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
5253 Ostsee-Circalitorals
- 5254 120) Externe ID: MC433 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnetes Mischsediment des
5255 Ostsee-Circalitorals
- 5256 121) Externe ID: MC436 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnetes Mischsediment des
5257 Ostsee-Circalitorals
- 5258 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 5259 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 5260 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 5261 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 5262 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 5263 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 5264 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 5265 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 5266 195) Externe ID: MC33 - Grobsediment des Ostsee-Circalitorals
- 5267 196) Externe ID: MC43 - Mischsediment des Ostsee-Circalitorals
- 5268 197) Externe ID: MC53 - Sandboden des Ostsee-Circalitorals
- 5269 198) Externe ID: MC63 - Schlickboden des Ostsee-Circalitorals
- 5270 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
5271 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 5272 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 5273 1.550
- 5274 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)

5275 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
5276 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
5277 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
5278
5279
5280 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
5281 *erforderlich sind*
5282 *Platalea leucorodia* - Löffler
5283 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
5284 *erforderlich sind*
5285 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
5286 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
5287 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
5288 64) Externe ID: MA122 - *Mytilus-edulis*- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
5289 Felsen des atlantischen Litorals
5290 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
5291 Felsen des atlantischen Litorals
5292 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
5293 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
5294 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
5295 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
5296 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
5297 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
5298 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
5299 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
5300 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
5301 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
5302 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
5303 *Absatz 3 Buchstabe a)*
5304 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
5305 351
5306 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
5307 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
5308 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
5309 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
5310

- 5311 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
5312 *erforderlich sind*
5313 Cygnus cygnus - Singschwan
- 5314 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
5315 *erforderlich sind*
5316 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
5317 Ostsee-Hydrolitorals
- 5318 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
5319 Ostsee-Hydrolitorals
- 5320 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneter Sandboden des
5321 Ostsee-Hydrolitorals
- 5322 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneter Schlickboden des
5323 Ostsee-Hydrolitorals
- 5324 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
5325 Ostsee-Infralitorals
- 5326 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
5327 des Ostsee-Infralitorals
- 5328 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneter Sandboden des
5329 Ostsee-Infralitorals
- 5330 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
5331 Hydrolitorals
- 5332 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 5333 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichneteter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 5334 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
5335 Infralitorals
- 5336 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
5337 Infralitorals
- 5338 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 5339 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 5340 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 5341 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 5342 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 5343 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 5344 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 5345 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 5346 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals

- 5347 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
5348 *Absatz 3 Buchstabe a)*
5349 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
5350 420
5351 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 5352 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
5353 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
5354 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
5355
- 5356 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
5357 *erforderlich sind*
5358 Ringelgans (*Branta bernicla*)
- 5359 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
5360 *erforderlich sind*
5361 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
5362 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
5363 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
5364 64) Externe ID: MA122 - *Mytilus-edulis*- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
5365 Felsen des atlantischen Litorals
5366 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
5367 Felsen des atlantischen Litorals
5368 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
5369 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
5370 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
5371 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
5372 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
5373 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
5374 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
5375 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
5376 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
5377 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 5378 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
5379 *Absatz 3 Buchstabe a)*
5380 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
5381 351
5382 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)

5383 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
5384 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*

5385 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.

5386

5387

5388 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
5389 *erforderlich sind*

5390 Pfeifente (Mareca penelope)

5391 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
5392 *erforderlich sind*

5393 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals

5394 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals

5395 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals

5396 64) Externe ID: MA122 - Mytilus-edulis- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
5397 Felsen des atlantischen Litorals

5398 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
5399 Felsen des atlantischen Litorals

5400 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone

5401 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone

5402 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals

5403 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals

5404 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals

5405 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals

5406 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals

5407 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals

5408 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals

5409 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals

5410 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
5411 *Absatz 3 Buchstabe a)*

5412 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)

5413 351

5414 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)

5415 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
5416 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*

5417 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.

5418

- 5419 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
 5420 *erforderlich sind*
 5421 Spießente (*Anas acuta*)
- 5422 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
 5423 *erforderlich sind*
 5424 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
 5425 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
 5426 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
 5427 64) Externe ID: MA122 - *Mytilus-edulis*- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
 5428 Felsen des atlantischen Litorals
 5429 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
 5430 Felsen des atlantischen Litorals
 5431 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
 5432 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
 5433 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
 5434 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
 5435 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
 5436 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
 5437 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
 5438 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
 5439 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
 5440 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 5441 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
 5442 *Absatz 3 Buchstabe a)*
 5443 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
 5444 351
 5445 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 5446 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
 5447 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
 5448 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
 5449
- 5450 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
 5451 *erforderlich sind*
 5452 Eiderente (*Somateria mollissima*)

- 5453 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
5454 *erforderlich sind*
- 5455 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
- 5456 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 5457 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 5458 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
5459 Ostsee-Hydrolitorals
- 5460 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
5461 Ostsee-Hydrolitorals
- 5462 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
5463 Ostsee-Hydrolitorals
- 5464 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Schlickboden des
5465 Ostsee-Hydrolitorals
- 5466 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
5467 Ostsee-Infralitorals
- 5468 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
5469 des Ostsee-Infralitorals
- 5470 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
5471 Ostsee-Infralitorals
- 5472 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
5473 des Ostsee-Infralitorals
- 5474 28) Externe ID: MA123 - Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen Litorals mit voller
5475 Salinität
- 5476 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
5477 Infralitorals
- 5478 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
5479 Infralitorals
- 5480 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
5481 Hydrolitorals
- 5482 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 5483 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichnete Grund des Ostsee-Infralitorals
- 5484 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
5485 Infralitorals
- 5486 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
5487 Infralitorals
- 5488 64) Externe ID: MA122 - Mytilus-edulis- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
5489 Felsen des atlantischen Litorals

- 5490 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
5491 Felsen des atlantischen Litorals
- 5492 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 5493 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 5494 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone
- 5495 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 5496 70) Externe ID: MC231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Circalitorals
- 5497 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
5498 Circalitorals
- 5499 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
5500 Circalitorals
- 5501 116) Externe ID: MB138 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
5502 Ostsee-Infralitorals
- 5503 117) Externe ID: MB43A - Durch epibenthische Schwämme (Porifera) gekennzeichnetes
5504 Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 5505 118) Externe ID: MC133 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnete Felsen und Geröll des
5506 Ostsee-Circalitorals
- 5507 119) Externe ID: MC136 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
5508 Ostsee-Circalitorals
- 5509 120) Externe ID: MC433 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnetes Mischsediment des
5510 Ostsee-Circalitorals
- 5511 121) Externe ID: MC436 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnetes Mischsediment des
5512 Ostsee-Circalitorals
- 5513 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 5514 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 5515 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 5516 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 5517 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 5518 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 5519 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 5520 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 5521 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 5522 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 5523 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 5524 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals

- 5525 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 5526 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 5527 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 5528 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 5529 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 5530 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 5531 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 5532 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 5533 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 5534 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 5535 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 5536 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 5537 195) Externe ID: MC33 - Grobsediment des Ostsee-Circalitorals
- 5538 196) Externe ID: MC43 - Mischsediment des Ostsee-Circalitorals
- 5539 197) Externe ID: MC53 - Sandboden des Ostsee-Circalitorals
- 5540 198) Externe ID: MC63 - Schlickboden des Ostsee-Circalitorals
- 5541 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
- 5542 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 5543 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 5544 5.401
- 5545 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 5546 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 5547 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 5548 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 5549
- 5550 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
- 5551 *erforderlich sind*
- 5552 Trauerente (*Melanitta nigra*)
- 5553 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
- 5554 *erforderlich sind*
- 5555 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
- 5556 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 5557 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 5558 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
- 5559 Ostsee-Hydrolitorals

- 5560 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
5561 Ostsee-Hydrolitorals
- 5562 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
5563 Ostsee-Hydrolitorals
- 5564 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Schlickboden des
5565 Ostsee-Hydrolitorals
- 5566 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
5567 Ostsee-Infralitorals
- 5568 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
5569 des Ostsee-Infralitorals
- 5570 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
5571 Ostsee-Infralitorals
- 5572 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
5573 des Ostsee-Infralitorals
- 5574 28) Externe ID: MA123 - Makroalgengemeinschaften auf Felsen des atlantischen Litorals mit voller
5575 Salinität
- 5576 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalgengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
5577 Infralitorals
- 5578 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalgengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
5579 Infralitorals
- 5580 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
5581 Hydrolitorals
- 5582 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 5583 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichneteter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 5584 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
5585 Infralitorals
- 5586 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
5587 Infralitorals
- 5588 64) Externe ID: MA122 - *Mytilus-edulis*- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
5589 Felsen des atlantischen Litorals
- 5590 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
5591 Felsen des atlantischen Litorals
- 5592 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 5593 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 5594 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone
- 5595 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 5596 70) Externe ID: MC231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Circalitorals

- 5597 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
5598 Circalitorals
- 5599 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
5600 Circalitorals
- 5601 116) Externe ID: MB138 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
5602 Ostsee-Infralitorals
- 5603 117) Externe ID: MB43A - Durch epibenthische Schwämme (Porifera) gekennzeichnetes
5604 Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 5605 118) Externe ID: MC133 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnete Felsen und Geröll des
5606 Ostsee-Circalitorals
- 5607 119) Externe ID: MC136 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
5608 Ostsee-Circalitorals
- 5609 120) Externe ID: MC433 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnetes Mischsediment des
5610 Ostsee-Circalitorals
- 5611 121) Externe ID: MC436 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnetes Mischsediment des
5612 Ostsee-Circalitorals
- 5613 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 5614 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 5615 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 5616 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 5617 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 5618 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 5619 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 5620 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 5621 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 5622 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 5623 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 5624 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals
- 5625 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 5626 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 5627 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 5628 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 5629 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 5630 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals

- 5631 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 5632 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 5633 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 5634 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 5635 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 5636 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 5637 195) Externe ID: MC33 - Grobsediment des Ostsee-Circalitorals
- 5638 196) Externe ID: MC43 - Mischsediment des Ostsee-Circalitorals
- 5639 197) Externe ID: MC53 - Sandboden des Ostsee-Circalitorals
- 5640 198) Externe ID: MC63 - Schlickboden des Ostsee-Circalitorals
- 5641 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
- 5642 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 5643 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 5644 5.401
- 5645 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 5646
- 5647 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 5648 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 5649 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 5650
- 5651 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
- 5652 *erforderlich sind*
- 5653 Austernfischer (*Haematopus ostralegus*)
- 5654 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
- 5655 *erforderlich sind*
- 5656 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
- 5657 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 5658 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 5659 64) Externe ID: MA122 - *Mytilus-edulis*- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
- 5660 Felsen des atlantischen Litorals
- 5661 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
- 5662 Felsen des atlantischen Litorals
- 5663 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 5664 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 5665 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals

- 5666 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 5667 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 5668 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 5669 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 5670 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 5671 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 5672 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 5673 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
5674 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 5675 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 5676 351
- 5677 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 5678 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
5679 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 5680 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 5681
- 5682
- 5683 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
5684 *erforderlich sind*
- 5685 *Recurvirostra avosetta* - Säbelschnäbler
- 5686 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
5687 *erforderlich sind*
- 5688 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
- 5689 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 5690 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 5691 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
5692 Ostsee-Hydrolitorals
- 5693 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
5694 Ostsee-Hydrolitorals
- 5695 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
5696 Ostsee-Hydrolitorals
- 5697 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Schlickboden des
5698 Ostsee-Hydrolitorals
- 5699 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
5700 Ostsee-Infralitorals

- 5701 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
5702 des Ostsee-Infralitorals
- 5703 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneter Sandboden des
5704 Ostsee-Infralitorals
- 5705 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
5706 Hydrolitorals
- 5707 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 5708 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichneter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 5709 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
5710 Infralitorals
- 5711 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
5712 Infralitorals
- 5713 64) Externe ID: MA122 - *Mytilus-edulis*- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
5714 Felsen des atlantischen Litorals
- 5715 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
5716 Felsen des atlantischen Litorals
- 5717 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 5718 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 5719 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 5720 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 5721 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 5722 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 5723 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 5724 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 5725 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 5726 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 5727 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 5728 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 5729 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 5730 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 5731 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 5732 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 5733 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 5734 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals

- 5735 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 5736 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
5737 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 5738 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 5739 769
- 5740 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 5741 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
5742 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 5743 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 5744
- 5745 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
5746 *erforderlich sind*
- 5747 Sandregenpfeifer (*Charadrius hiaticula*)
- 5748 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
5749 *erforderlich sind*
- 5750 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
- 5751 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 5752 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 5753 64) Externe ID: MA122 - *Mytilus-edulis*- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
5754 Felsen des atlantischen Litorals
- 5755 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
5756 Felsen des atlantischen Litorals
- 5757 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 5758 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 5759 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 5760 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 5761 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 5762 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 5763 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 5764 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 5765 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 5766 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 5767 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
5768 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 5769 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 5770 351

5771 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)

5772 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
 5773 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*

5774 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.

5775

5776 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
 5777 *erforderlich sind*

5778 Charadrius alexandrinus - Seeregenpfeifer

5779 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
 5780 *erforderlich sind*

5781 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals

5782 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals

5783 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals

5784 64) Externe ID: MA122 - Mytilus-edulis- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
 5785 Felsen des atlantischen Litorals

5786 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
 5787 Felsen des atlantischen Litorals

5788 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone

5789 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone

5790 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals

5791 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals

5792 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals

5793 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals

5794 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals

5795 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals

5796 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals

5797 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals

5798 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
 5799 *Absatz 3 Buchstabe a)*

5800 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)

5801 351

5802 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)

5803 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
 5804 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*

5805 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.

5806

5807

5808 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
 5809 *erforderlich sind*

5810 Kiebitzpfeifer (*Pluvialis squatarola*)

5811 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
 5812 *erforderlich sind*

5813 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals

5814 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals

5815 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals

5816 64) Externe ID: MA122 - *Mytilus-edulis*- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
 5817 Felsen des atlantischen Litorals

5818 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
 5819 Felsen des atlantischen Litorals

5820 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone

5821 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone

5822 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals

5823 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals

5824 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals

5825 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals

5826 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals

5827 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals

5828 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals

5829 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals

5830 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
 5831 *Absatz 3 Buchstabe a)*

5832 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)

5833 351

5834 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)

5835 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
 5836 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*

5837 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.

5838

5839 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
 5840 *erforderlich sind*

5841 Knutt (*Calidris canutus*)

- 5842 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
 5843 *erforderlich sind*
- 5844 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
- 5845 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 5846 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 5847 64) Externe ID: MA122 - Mytilus-edulis- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
 5848 Felsen des atlantischen Litorals
- 5849 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
 5850 Felsen des atlantischen Litorals
- 5851 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 5852 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 5853 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 5854 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 5855 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 5856 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 5857 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 5858 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 5859 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 5860 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 5861 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
 5862 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 5863 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 5864 351
- 5865 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 5866 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
 5867 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 5868 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 5869
- 5870 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
 5871 *erforderlich sind*
- 5872 Calidris alpina - Alpenstrandläufer
- 5873 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
 5874 *erforderlich sind*
- 5875 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
- 5876 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 5877 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals

- 5878 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
5879 Ostsee-Hydrolitorals
- 5880 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
5881 Ostsee-Hydrolitorals
- 5882 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneter Sandboden des
5883 Ostsee-Hydrolitorals
- 5884 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneter Schlickboden des
5885 Ostsee-Hydrolitorals
- 5886 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
5887 Ostsee-Infralitorals
- 5888 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
5889 des Ostsee-Infralitorals
- 5890 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneter Sandboden des
5891 Ostsee-Infralitorals
- 5892 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
5893 Hydrolitorals
- 5894 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 5895 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichneter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 5896 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
5897 Infralitorals
- 5898 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
5899 Infralitorals
- 5900 64) Externe ID: MA122 - Mytilus-edulis- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
5901 Felsen des atlantischen Litorals
- 5902 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
5903 Felsen des atlantischen Litorals
- 5904 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 5905 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 5906 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 5907 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 5908 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 5909 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 5910 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 5911 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 5912 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 5913 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals

- 5914 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 5915 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 5916 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 5917 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 5918 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 5919 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 5920 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 5921 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 5922 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 5923 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
 5924 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 5925 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 5926 771
- 5927 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 5928 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
 5929 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 5930 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 5931
- 5932 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
 5933 *erforderlich sind*
- 5934 Brachvogel (*Numenius arquata*)
- 5935 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
 5936 *erforderlich sind*
- 5937 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
- 5938 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 5939 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 5940 64) Externe ID: MA122 - *Mytilus-edulis*- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
 5941 Felsen des atlantischen Litorals
- 5942 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
 5943 Felsen des atlantischen Litorals
- 5944 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 5945 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 5946 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 5947 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 5948 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals

- 5949 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 5950 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 5951 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 5952 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 5953 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 5954 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
 5955 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 5956 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 5957 351
- 5958 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 5959 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
 5960 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 5961 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 5962
- 5963 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
 5964 *erforderlich sind*
- 5965 Dunkelwasserläufer (*Tringa erythropus*)
- 5966 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
 5967 *erforderlich sind*
- 5968 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
- 5969 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 5970 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 5971 64) Externe ID: MA122 - *Mytilus-edulis*- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
 5972 Felsen des atlantischen Litorals
- 5973 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
 5974 Felsen des atlantischen Litorals
- 5975 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 5976 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 5977 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 5978 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 5979 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 5980 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 5981 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 5982 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 5983 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals

- 5984 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 5985 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
 5986 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 5987 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 5988 351
- 5989 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 5990 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
 5991 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 5992 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 5993
- 5994 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
 5995 *erforderlich sind*
- 5996 Rotschenkel (*Tringa totanus*)
- 5997 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
 5998 *erforderlich sind*
- 5999 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
- 6000 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 6001 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 6002 64) Externe ID: MA122 - *Mytilus-edulis*- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
 6003 Felsen des atlantischen Litorals
- 6004 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
 6005 Felsen des atlantischen Litorals
- 6006 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 6007 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 6008 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 6009 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 6010 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 6011 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 6012 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 6013 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 6014 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 6015 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 6016 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
 6017 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 6018 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 6019 351

6020 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)

6021 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
6022 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*

6023 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.

6024

6025 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
6026 *erforderlich sind*

6027 Grünschenkel (*Tringa nebularia*)

6028 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
6029 *erforderlich sind*

6030

6031 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
6032 *Absatz 3 Buchstabe a)*

6033 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)

6034 351

6035 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)

6036 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
6037 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*

6038 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.

6039

6040 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
6041 *erforderlich sind*

6042 *Larus melanocephalus* - Schwarzkopfmöwe

6043 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
6044 *erforderlich sind*

6045 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
6046 Ostsee-Hydrolitorals

6047 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
6048 Ostsee-Hydrolitorals

6049 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
6050 Ostsee-Hydrolitorals

6051 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Schlickboden des
6052 Ostsee-Hydrolitorals

6053 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
6054 Ostsee-Infralitorals

6055 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
6056 des Ostsee-Infralitorals

6057 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
6058 Ostsee-Infralitorals

- 6059 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
6060 Hydrolitorals
- 6061 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 6062 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichneteter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 6063 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
6064 Infralitorals
- 6065 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
6066 Infralitorals
- 6067 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 6068 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 6069 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 6070 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 6071 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 6072 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 6073 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 6074 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 6075 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 6076 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
6077 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 6078 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 6079 420
- 6080 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 6081 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
6082 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 6083 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 6084
- 6085 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
6086 *erforderlich sind*
- 6087 Hydrocoloeus minutus - Zwergmöwe
- 6088 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
6089 *erforderlich sind*
- 6090 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
- 6091 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 6092 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 6093 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
6094 Ostsee-Hydrolitorals

- 6095 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
6096 Ostsee-Hydrolitorals
- 6097 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
6098 Ostsee-Hydrolitorals
- 6099 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Schlickboden des
6100 Ostsee-Hydrolitorals
- 6101 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
6102 Ostsee-Infralitorals
- 6103 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
6104 des Ostsee-Infralitorals
- 6105 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
6106 Ostsee-Infralitorals
- 6107 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
6108 des Ostsee-Infralitorals
- 6109 28) Externe ID: MA123 - Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen Litorals mit voller
6110 Salinität
- 6111 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
6112 Infralitorals
- 6113 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
6114 Infralitorals
- 6115 64) Externe ID: MA122 - *Mytilus-edulis*- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
6116 Felsen des atlantischen Litorals
- 6117 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
6118 Felsen des atlantischen Litorals
- 6119 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 6120 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 6121 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone
- 6122 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
6123 Circalitorals
- 6124 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
6125 Circalitorals
- 6126 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 6127 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 6128 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 6129 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 6130 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals

- 6131 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 6132 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 6133 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 6134 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 6135 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 6136 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 6137 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals
- 6138 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6139 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6140 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6141 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6142 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 6143 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 6144 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 6145 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 6146 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 6147 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 6148 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 6149 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 6150 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
- 6151 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 6152 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 6153 5.401
- 6154 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 6155 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 6156 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 6157 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 6158
- 6159 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
- 6160 *erforderlich sind*
- 6161 Mantelmöwe (*Larus marinus*)
- 6162 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
- 6163 *erforderlich sind*
- 6164 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals

- 6165 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 6166 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 6167 28) Externe ID: MA123 - Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen Litorals mit voller
6168 Salinität
- 6169 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
6170 Infralitorals
- 6171 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
6172 Infralitorals
- 6173 64) Externe ID: MA122 - *Mytilus-edulis*- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
6174 Felsen des atlantischen Litorals
- 6175 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
6176 Felsen des atlantischen Litorals
- 6177 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 6178 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 6179 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone
- 6180 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
6181 Circalitorals
- 6182 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
6183 Circalitorals
- 6184 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 6185 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 6186 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 6187 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 6188 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 6189 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 6190 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 6191 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 6192 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 6193 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 6194 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 6195 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals
- 6196 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6197 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6198 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals

- 6199 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6200 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
 6201 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 6202 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 6203 3.851
- 6204 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 6205 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
 6206 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 6207 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 6208
- 6209 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
 6210 *erforderlich sind*
- 6211 Dreizehenmöwe (*Rissa tridactyla*)
- 6212 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
 6213 *erforderlich sind*
- 6214 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
- 6215 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 6216 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 6217 28) Externe ID: MA123 - Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen Litorals mit voller
 6218 Salinität
- 6219 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
 6220 Infralitorals
- 6221 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
 6222 Infralitorals
- 6223 64) Externe ID: MA122 - *Mytilus-edulis*- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
 6224 Felsen des atlantischen Litorals
- 6225 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
 6226 Felsen des atlantischen Litorals
- 6227 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 6228 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 6229 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone
- 6230 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
 6231 Circalitorals
- 6232 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
 6233 Circalitorals
- 6234 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 6235 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals

- 6236 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 6237 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 6238 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 6239 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 6240 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 6241 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 6242 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 6243 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 6244 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 6245 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals
- 6246 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6247 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6248 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6249 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6250 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
 6251 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 6252 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 6253 3.851
- 6254 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 6255 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
 6256 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 6257 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 6258
- 6259 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
 6260 *erforderlich sind*
- 6261 Lachseeschwalbe (*Gelochelidon nilotica*)
- 6262 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
 6263 *erforderlich sind*
- 6264 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
- 6265 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 6266 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 6267 28) Externe ID: MA123 - Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen Litorals mit voller
 6268 Salinität
- 6269 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
 6270 Infralitorals

- 6271 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
6272 Infralitorals
- 6273 64) Externe ID: MA122 - Mytilus-edulis- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
6274 Felsen des atlantischen Litorals
- 6275 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
6276 Felsen des atlantischen Litorals
- 6277 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 6278 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 6279 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone
- 6280 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
6281 Circalitorals
- 6282 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
6283 Circalitorals
- 6284 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 6285 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 6286 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 6287 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 6288 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 6289 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 6290 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 6291 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 6292 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 6293 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 6294 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 6295 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals
- 6296 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6297 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6298 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6299 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6300 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
6301 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 6302 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 6303 3.514
- 6304 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)

6305 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
6306 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*

6307 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.

6308

6309 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
6310 *erforderlich sind*

6311 Hydroprogne caspia - Raubseeschwalbe

6312 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
6313 *erforderlich sind*

6314 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
6315 Ostsee-Hydrolitorals

6316 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
6317 Ostsee-Hydrolitorals

6318 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
6319 Ostsee-Hydrolitorals

6320 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Schlickboden des
6321 Ostsee-Hydrolitorals

6322 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
6323 Ostsee-Infralitorals

6324 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
6325 des Ostsee-Infralitorals

6326 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
6327 Ostsee-Infralitorals

6328 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
6329 des Ostsee-Infralitorals

6330 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
6331 Hydrolitorals

6332 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals

6333 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichneteter Grund des Ostsee-Infralitorals

6334 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
6335 Infralitorals

6336 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
6337 Infralitorals

6338 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals

6339 70) Externe ID: MC231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Circalitorals

6340 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals

6341 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals

- 6342 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 6343 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 6344 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 6345 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 6346 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 6347 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 6348 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
6349 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 6350 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 6351 420
- 6352 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 6353 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
6354 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 6355 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 6356
- 6357 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
6358 *erforderlich sind*
- 6359 Sterna sandvicensis - Brandseeschwalbe
- 6360 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
6361 *erforderlich sind*
- 6362 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
- 6363 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 6364 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 6365 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
6366 Ostsee-Hydrolitorals
- 6367 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
6368 Ostsee-Hydrolitorals
- 6369 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
6370 Ostsee-Hydrolitorals
- 6371 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Schlickboden des
6372 Ostsee-Hydrolitorals
- 6373 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
6374 Ostsee-Infralitorals
- 6375 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
6376 des Ostsee-Infralitorals
- 6377 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneteter Sandboden des
6378 Ostsee-Infralitorals

- 6379 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
6380 des Ostsee-Infralitorals
- 6381 28) Externe ID: MA123 - Makroalgengemeinschaften auf Felsen des atlantischen Litorals mit voller
6382 Salinität
- 6383 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalgengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
6384 Infralitorals
- 6385 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalgengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
6386 Infralitorals
- 6387 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
6388 Hydrolitorals
- 6389 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 6390 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichneteter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 6391 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
6392 Infralitorals
- 6393 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
6394 Infralitorals
- 6395 64) Externe ID: MA122 - *Mytilus-edulis*- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
6396 Felsen des atlantischen Litorals
- 6397 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
6398 Felsen des atlantischen Litorals
- 6399 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 6400 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 6401 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone
- 6402 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 6403 70) Externe ID: MC231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Circalitorals
- 6404 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
6405 Circalitorals
- 6406 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
6407 Circalitorals
- 6408 116) Externe ID: MB138 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
6409 Ostsee-Infralitorals
- 6410 117) Externe ID: MB43A - Durch epibenthische Schwämme (Porifera) gekennzeichnetes
6411 Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 6412 118) Externe ID: MC133 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnete Felsen und Geröll des
6413 Ostsee-Circalitorals
- 6414 119) Externe ID: MC136 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
6415 Ostsee-Circalitorals

- 6416 120) Externe ID: MC433 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnetes Mischsediment des
6417 Ostsee-Circalitorals
- 6418 121) Externe ID: MC436 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnetes Mischsediment des
6419 Ostsee-Circalitorals
- 6420 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 6421 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 6422 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 6423 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 6424 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 6425 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 6426 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 6427 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 6428 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 6429 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 6430 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 6431 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals
- 6432 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6433 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6434 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6435 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6436 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 6437 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 6438 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 6439 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 6440 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 6441 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 6442 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 6443 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 6444 195) Externe ID: MC33 - Grobsediment des Ostsee-Circalitorals
- 6445 196) Externe ID: MC43 - Mischsediment des Ostsee-Circalitorals
- 6446 197) Externe ID: MC53 - Sandboden des Ostsee-Circalitorals
- 6447 198) Externe ID: MC63 - Schlickboden des Ostsee-Circalitorals

6448 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
6449 *Absatz 3 Buchstabe a)*

6450 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)

6451 4.166

6452 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)

6453 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
6454 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*

6455 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.

6456

6457 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
6458 *erforderlich sind*

6459 Sterna hirundo - Flusseeeschwalbe

6460 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
6461 *erforderlich sind*

6462 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals

6463 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals

6464 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals

6465 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
6466 Ostsee-Hydrolitorals

6467 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
6468 Ostsee-Hydrolitorals

6469 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
6470 Ostsee-Hydrolitorals

6471 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Schlickboden des
6472 Ostsee-Hydrolitorals

6473 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
6474 Ostsee-Infralitorals

6475 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
6476 des Ostsee-Infralitorals

6477 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
6478 Ostsee-Infralitorals

6479 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
6480 des Ostsee-Infralitorals

6481 28) Externe ID: MA123 - Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen Litorals mit voller
6482 Salinität

6483 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
6484 Infralitorals

- 6485 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalgengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
6486 Infralitorals
- 6487 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
6488 Hydrolitorals
- 6489 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 6490 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichneter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 6491 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
6492 Infralitorals
- 6493 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
6494 Infralitorals
- 6495 64) Externe ID: MA122 - *Mytilus-edulis*- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
6496 Felsen des atlantischen Litorals
- 6497 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
6498 Felsen des atlantischen Litorals
- 6499 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 6500 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 6501 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone
- 6502 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 6503 70) Externe ID: MC231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Circalitorals
- 6504 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
6505 Circalitorals
- 6506 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
6507 Circalitorals
- 6508 116) Externe ID: MB138 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
6509 Ostsee-Infralitorals
- 6510 117) Externe ID: MB43A - Durch epibenthische Schwämme (Porifera) gekennzeichnetes
6511 Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 6512 118) Externe ID: MC133 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnete Felsen und Geröll des
6513 Ostsee-Circalitorals
- 6514 119) Externe ID: MC136 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
6515 Ostsee-Circalitorals
- 6516 120) Externe ID: MC433 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnetes Mischsediment des
6517 Ostsee-Circalitorals
- 6518 121) Externe ID: MC436 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnetes Mischsediment des
6519 Ostsee-Circalitorals
- 6520 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals

- 6521 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 6522 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 6523 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 6524 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 6525 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 6526 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 6527 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 6528 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 6529 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 6530 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 6531 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals
- 6532 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6533 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6534 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6535 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6536 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 6537 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 6538 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 6539 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 6540 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 6541 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 6542 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 6543 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 6544 195) Externe ID: MC33 - Grobsediment des Ostsee-Circalitorals
- 6545 196) Externe ID: MC43 - Mischsediment des Ostsee-Circalitorals
- 6546 197) Externe ID: MC53 - Sandboden des Ostsee-Circalitorals
- 6547 198) Externe ID: MC63 - Schlickboden des Ostsee-Circalitorals
- 6548 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
- 6549 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 6550 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 6551 4.478
- 6552 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)

6553 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
6554 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*

6555 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.

6556

6557 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
6558 *erforderlich sind*

6559 *Sterna paradisaea* - Küstenseeschwalbe

6560 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
6561 *erforderlich sind*

6562 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals

6563 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals

6564 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals

6565 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
6566 Ostsee-Hydrolitorals

6567 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
6568 Ostsee-Hydrolitorals

6569 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
6570 Ostsee-Hydrolitorals

6571 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Schlickboden des
6572 Ostsee-Hydrolitorals

6573 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
6574 Ostsee-Infralitorals

6575 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
6576 des Ostsee-Infralitorals

6577 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
6578 Ostsee-Infralitorals

6579 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
6580 des Ostsee-Infralitorals

6581 28) Externe ID: MA123 - Makroalgengemeinschaften auf Felsen des atlantischen Litorals mit voller
6582 Salinität

6583 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalgengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
6584 Infralitorals

6585 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalgengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
6586 Infralitorals

6587 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
6588 Hydrolitorals

6589 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals

6590 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichnete Grund des Ostsee-Infralitorals

- 6591 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
6592 Infralitorals
- 6593 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
6594 Infralitorals
- 6595 64) Externe ID: MA122 - *Mytilus-edulis*- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
6596 Felsen des atlantischen Litorals
- 6597 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
6598 Felsen des atlantischen Litorals
- 6599 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 6600 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 6601 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone
- 6602 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 6603 70) Externe ID: MC231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Circalitorals
- 6604 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
6605 Circalitorals
- 6606 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
6607 Circalitorals
- 6608 116) Externe ID: MB138 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
6609 Ostsee-Infralitorals
- 6610 117) Externe ID: MB43A - Durch epibenthische Schwämme (Porifera) gekennzeichnetes
6611 Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 6612 118) Externe ID: MC133 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnete Felsen und Geröll des
6613 Ostsee-Circalitorals
- 6614 119) Externe ID: MC136 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
6615 Ostsee-Circalitorals
- 6616 120) Externe ID: MC433 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnetes Mischsediment des
6617 Ostsee-Circalitorals
- 6618 121) Externe ID: MC436 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnetes Mischsediment des
6619 Ostsee-Circalitorals
- 6620 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 6621 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 6622 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 6623 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 6624 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 6625 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 6626 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals

- 6627 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 6628 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 6629 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 6630 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 6631 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals
- 6632 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6633 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6634 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6635 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6636 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 6637 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 6638 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 6639 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 6640 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 6641 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 6642 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 6643 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 6644 195) Externe ID: MC33 - Grobsediment des Ostsee-Circalitorals
- 6645 196) Externe ID: MC43 - Mischsediment des Ostsee-Circalitorals
- 6646 197) Externe ID: MC53 - Sandboden des Ostsee-Circalitorals
- 6647 198) Externe ID: MC63 - Schlickboden des Ostsee-Circalitorals
- 6648 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
- 6649 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 6650 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 6651 4.478
- 6652 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 6653 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 6654 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 6655 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 6656
- 6657 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
- 6658 *erforderlich sind*
- 6659 Sternula albifrons - Zwergseeschwalbe

- 6660 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
6661 *erforderlich sind*
- 6662 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
- 6663 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 6664 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 6665 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
6666 Ostsee-Hydrolitorals
- 6667 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
6668 Ostsee-Hydrolitorals
- 6669 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
6670 Ostsee-Hydrolitorals
- 6671 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Schlickboden des
6672 Ostsee-Hydrolitorals
- 6673 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
6674 Ostsee-Infralitorals
- 6675 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
6676 des Ostsee-Infralitorals
- 6677 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
6678 Ostsee-Infralitorals
- 6679 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
6680 des Ostsee-Infralitorals
- 6681 28) Externe ID: MA123 - Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen Litorals mit voller
6682 Salinität
- 6683 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
6684 Infralitorals
- 6685 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
6686 Infralitorals
- 6687 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
6688 Hydrolitorals
- 6689 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 6690 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichnete Grund des Ostsee-Infralitorals
- 6691 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
6692 Infralitorals
- 6693 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
6694 Infralitorals
- 6695 64) Externe ID: MA122 - *Mytilus-edulis*- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
6696 Felsen des atlantischen Litorals

- 6697 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
6698 Felsen des atlantischen Litorals
- 6699 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 6700 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 6701 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone
- 6702 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 6703 70) Externe ID: MC231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Circalitorals
- 6704 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
6705 Circalitorals
- 6706 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
6707 Circalitorals
- 6708 116) Externe ID: MB138 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
6709 Ostsee-Infralitorals
- 6710 117) Externe ID: MB43A - Durch epibenthische Schwämme (Porifera) gekennzeichnetes
6711 Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 6712 118) Externe ID: MC133 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnete Felsen und Geröll des
6713 Ostsee-Circalitorals
- 6714 119) Externe ID: MC136 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
6715 Ostsee-Circalitorals
- 6716 120) Externe ID: MC433 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnetes Mischsediment des
6717 Ostsee-Circalitorals
- 6718 121) Externe ID: MC436 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnetes Mischsediment des
6719 Ostsee-Circalitorals
- 6720 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 6721 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 6722 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 6723 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 6724 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 6725 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 6726 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 6727 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 6728 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 6729 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 6730 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 6731 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals

- 6732 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6733 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6734 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6735 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6736 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 6737 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 6738 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 6739 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 6740 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 6741 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 6742 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 6743 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 6744 195) Externe ID: MC33 - Grobsediment des Ostsee-Circalitorals
- 6745 196) Externe ID: MC43 - Mischsediment des Ostsee-Circalitorals
- 6746 197) Externe ID: MC53 - Sandboden des Ostsee-Circalitorals
- 6747 198) Externe ID: MC63 - Schlickboden des Ostsee-Circalitorals
- 6748 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
- 6749 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 6750 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 6751 4.478
- 6752 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 6753 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 6754 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 6755 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 6756
- 6757 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
- 6758 *erforderlich sind*
- 6759 *Uria aalge* - Trottellumme
- 6760 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
- 6761 *erforderlich sind*
- 6762 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
- 6763 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 6764 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 6765 28) Externe ID: MA123 - Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen Litorals mit voller
- 6766 Salinität

- 6767 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalgengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
6768 Infralitorals
- 6769 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalgengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
6770 Infralitorals
- 6771 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 6772 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichnete Grund des Ostsee-Infralitorals
- 6773 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
6774 Infralitorals
- 6775 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
6776 Infralitorals
- 6777 64) Externe ID: MA122 - *Mytilus-edulis*- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
6778 Felsen des atlantischen Litorals
- 6779 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
6780 Felsen des atlantischen Litorals
- 6781 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 6782 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 6783 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone
- 6784 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
6785 Circalitorals
- 6786 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
6787 Circalitorals
- 6788 116) Externe ID: MB138 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
6789 Ostsee-Infralitorals
- 6790 117) Externe ID: MB43A - Durch epibenthische Schwämme (Porifera) gekennzeichnetes
6791 Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 6792 118) Externe ID: MC133 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnete Felsen und Geröll des
6793 Ostsee-Circalitorals
- 6794 119) Externe ID: MC136 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
6795 Ostsee-Circalitorals
- 6796 120) Externe ID: MC433 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnetes Mischsediment des
6797 Ostsee-Circalitorals
- 6798 121) Externe ID: MC436 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnetes Mischsediment des
6799 Ostsee-Circalitorals
- 6800 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 6801 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 6802 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals

- 6803 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 6804 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 6805 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 6806 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 6807 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 6808 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 6809 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 6810 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 6811 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals
- 6812 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6813 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6814 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6815 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 6816 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 6817 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 6818 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 6819 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 6820 195) Externe ID: MC33 - Grobsediment des Ostsee-Circalitorals
- 6821 196) Externe ID: MC43 - Mischsediment des Ostsee-Circalitorals
- 6822 197) Externe ID: MC53 - Sandboden des Ostsee-Circalitorals
- 6823 198) Externe ID: MC63 - Schlickboden des Ostsee-Circalitorals
- 6824 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
- 6825 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 6826 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 6827 4.284
- 6828 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 6829 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 6830 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 6831 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 6832
- 6833 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
- 6834 *erforderlich sind*
- 6835 Cetorhinus maximus - Riesenhai

6836 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
 6837 *erforderlich sind*

6838 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
 6839 Infralitorals

6840 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
 6841 Infralitorals

6842 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone

6843 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
 6844 Circalitorals

6845 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
 6846 Circalitorals

6847 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals

6848 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals

6849 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals

6850 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals

6851 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals

6852 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals

6853 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals

6854 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals

6855 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
 6856 *Absatz 3 Buchstabe a)*

6857 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)

6858 3.501

6859 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)

6860 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
 6861 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*

6862 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.

6863

6864 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
 6865 *erforderlich sind*

6866 *Coregonus maraena* - Schnäpel (Ostseepopulation)

6867 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
 6868 *erforderlich sind*

6869 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
 6870 Ostsee-Hydrolitorals

6871 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
 6872 Ostsee-Hydrolitorals

- 6873 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
6874 Ostsee-Hydrolitorals
- 6875 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Schlickboden des
6876 Ostsee-Hydrolitorals
- 6877 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
6878 Ostsee-Infralitorals
- 6879 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
6880 des Ostsee-Infralitorals
- 6881 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
6882 Ostsee-Infralitorals
- 6883 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
6884 des Ostsee-Infralitorals
- 6885 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
6886 Hydrolitorals
- 6887 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 6888 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichnete Grund des Ostsee-Infralitorals
- 6889 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
6890 Infralitorals
- 6891 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
6892 Infralitorals
- 6893 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 6894 70) Externe ID: MC231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Circalitorals
- 6895 116) Externe ID: MB138 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
6896 Ostsee-Infralitorals
- 6897 117) Externe ID: MB43A - Durch epibenthische Schwämme (Porifera) gekennzeichnetes
6898 Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 6899 118) Externe ID: MC133 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnete Felsen und Geröll des
6900 Ostsee-Circalitorals
- 6901 119) Externe ID: MC136 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
6902 Ostsee-Circalitorals
- 6903 120) Externe ID: MC433 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnetes Mischsediment des
6904 Ostsee-Circalitorals
- 6905 121) Externe ID: MC436 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnetes Mischsediment des
6906 Ostsee-Circalitorals
- 6907 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 6908 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 6909 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals

- 6910 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 6911 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 6912 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 6913 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 6914 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 6915 195) Externe ID: MC33 - Grobsediment des Ostsee-Circalitorals
- 6916 196) Externe ID: MC43 - Mischsediment des Ostsee-Circalitorals
- 6917 197) Externe ID: MC53 - Sandboden des Ostsee-Circalitorals
- 6918 198) Externe ID: MC63 - Schlickboden des Ostsee-Circalitorals
- 6919 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
6920 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 6921 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 6922 1.550
- 6923 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 6924 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
6925 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 6926 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 6927
- 6928 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
6929 *erforderlich sind*
- 6930 *Salmo trutta* - Meerforelle
- 6931 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
6932 *erforderlich sind*
- 6933 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
- 6934 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 6935 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 6936 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
6937 Ostsee-Hydrolitorals
- 6938 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
6939 Ostsee-Hydrolitorals
- 6940 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
6941 Ostsee-Hydrolitorals
- 6942 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Schlickboden des
6943 Ostsee-Hydrolitorals
- 6944 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
6945 Ostsee-Infralitorals

- 6946 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
6947 des Ostsee-Infralitorals
- 6948 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichneter Sandboden des
6949 Ostsee-Infralitorals
- 6950 12) Externe ID: MB632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Schlicksediment
6951 des Ostsee-Infralitorals
- 6952 28) Externe ID: MA123 - Makroalgengemeinschaften auf Felsen des atlantischen Litorals mit voller
6953 Salinität
- 6954 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalgengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
6955 Infralitorals
- 6956 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalgengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
6957 Infralitorals
- 6958 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
6959 Hydrolitorals
- 6960 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 6961 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichneter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 6962 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
6963 Infralitorals
- 6964 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
6965 Infralitorals
- 6966 64) Externe ID: MA122 - Mytilus-edulis- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
6967 Felsen des atlantischen Litorals
- 6968 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
6969 Felsen des atlantischen Litorals
- 6970 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 6971 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 6972 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone
- 6973 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 6974 70) Externe ID: MC231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Circalitorals
- 6975 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
6976 Circalitorals
- 6977 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
6978 Circalitorals
- 6979 116) Externe ID: MB138 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
6980 Ostsee-Infralitorals
- 6981 117) Externe ID: MB43A - Durch epibenthische Schwämme (Porifera) gekennzeichnetes
6982 Mischsediment des Ostsee-Infralitorals

- 6983 118) Externe ID: MC133 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnete Felsen und Geröll des
6984 Ostsee-Circalitorals
- 6985 119) Externe ID: MC136 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnete Felsen und Geröll des
6986 Ostsee-Circalitorals
- 6987 120) Externe ID: MC433 - Durch epibenthische Cnidaria gekennzeichnetes Mischsediment des
6988 Ostsee-Circalitorals
- 6989 121) Externe ID: MC436 - Durch epibenthische Schwämme gekennzeichnetes Mischsediment des
6990 Ostsee-Circalitorals
- 6991 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 6992 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 6993 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 6994 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 6995 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 6996 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 6997 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 6998 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 6999 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 7000 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 7001 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 7002 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals
- 7003 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 7004 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 7005 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 7006 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 7007 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 7008 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 7009 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 7010 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 7011 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 7012 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 7013 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 7014 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 7015 195) Externe ID: MC33 - Grobsediment des Ostsee-Circalitorals

- 7016 196) Externe ID: MC43 - Mischsediment des Ostsee-Circalitorals
- 7017 197) Externe ID: MC53 - Sandboden des Ostsee-Circalitorals
- 7018 198) Externe ID: MC63 - Schlickboden des Ostsee-Circalitorals
- 7019 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
 7020 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 7021 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 7022 5.401
- 7023 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 7024 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
 7025 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 7026 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 7027
- 7028 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
 7029 *erforderlich sind*
- 7030 *Squatina squatina* - Meerengel
- 7031 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
 7032 *erforderlich sind*
- 7033 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
- 7034 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
- 7035 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 7036 28) Externe ID: MA123 - Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen Litorals mit voller
 7037 Salinität
- 7038 30) Externe ID: MB121 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Felsen des atlantischen
 7039 Infralitorals
- 7040 33) Externe ID: MB321 - Tang- und Makroalpengemeinschaften auf Grobsediment des atlantischen
 7041 Infralitorals
- 7042 64) Externe ID: MA122 - Mytilus-edulis- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
 7043 Felsen des atlantischen Litorals
- 7044 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
 7045 Felsen des atlantischen Litorals
- 7046 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
- 7047 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
- 7048 68) Externe ID: MC223 - Muschelriffe in der atlantischen Circalitoralzone
- 7049 99) Externe ID: MC121 - Mattenbildende Faunagemeinschaften auf Felsen des atlantischen
 7050 Circalitorals
- 7051 103) Externe ID: MD121 - Schwammgemeinschaften auf Felsen des küstenfernen atlantischen
 7052 Circalitorals

- 7053 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
- 7054 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
- 7055 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
- 7056 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
- 7057 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
- 7058 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
- 7059 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
- 7060 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 7061 171) Externe ID: MC32 - Grobsediment des atlantischen Circalitorals
- 7062 172) Externe ID: MC42 - Mischsediment des atlantischen Circalitorals
- 7063 173) Externe ID: MC52 - Sandboden des atlantischen Circalitorals
- 7064 174) Externe ID: MC62 - Schlickboden des atlantischen Circalitorals
- 7065 175) Externe ID: MD32 - Grobsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 7066 176) Externe ID: MD42 - Mischsediment des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 7067 177) Externe ID: MD52 - Sandboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 7068 178) Externe ID: MD62 - Schlickboden des küstenfernen atlantischen Circalitorals
- 7069 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
 7070 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 7071 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 7072 3.780
- 7073 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 7074 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
 7075 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 7076 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 7077
- 7078 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
 7079 *erforderlich sind*
- 7080 Mergus albellus - Zwergsäger
- 7081 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
 7082 *erforderlich sind*
- 7083 5) Externe ID: MA332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
 7084 Ostsee-Hydrolitorals
- 7085 6) Externe ID: MA432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment des
 7086 Ostsee-Hydrolitorals

- 7087 7) Externe ID: MA532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
7088 Ostsee-Hydrolitorals
- 7089 8) Externe ID: MA632 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Schlickboden des
7090 Ostsee-Hydrolitorals
- 7091 9) Externe ID: MB332 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Grobsediment des
7092 Ostsee-Infralitorals
- 7093 10) Externe ID: MB432 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnetes Mischsediment
7094 des Ostsee-Infralitorals
- 7095 11) Externe ID: MB532 - Durch bewurzelte Unterwasserpflanzen gekennzeichnete Sandboden des
7096 Ostsee-Infralitorals
- 7097 36) Externe ID: MA131 - Durch mehrjährige Algen gekennzeichnete Felsen und Geröll des Ostsee-
7098 Hydrolitorals
- 7099 37) Externe ID: MB131 - Mehrjährige Algen auf Felsen und Geröll des Ostsee-Infralitorals
- 7100 38) Externe ID: MB232 - Von Muschelschill gekennzeichnete Grund des Ostsee-Infralitorals
- 7101 39) Externe ID: MB333 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Grobsediment des Ostsee-
7102 Infralitorals
- 7103 40) Externe ID: MB433 - Von mehrjährigen Algen gekennzeichnetes Mischsediment des Ostsee-
7104 Infralitorals
- 7105 69) Externe ID: MB231 - Von epibenthischen Muscheln dominierter Grund des Ostsee-Infralitorals
- 7106 187) Externe ID: MA33 - Grobsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 7107 188) Externe ID: MA43 - Mischsediment des Ostsee-Hydrolitorals
- 7108 189) Externe ID: MA53 - Sandboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 7109 190) Externe ID: MA63 - Schlickboden des Ostsee-Hydrolitorals
- 7110 191) Externe ID: MB33 - Grobsediment des Ostsee-Infralitorals
- 7111 192) Externe ID: MB43 - Mischsediment des Ostsee-Infralitorals
- 7112 193) Externe ID: MB53 - Sandboden des Ostsee-Infralitorals
- 7113 194) Externe ID: MB63 - Schlickboden des Ostsee-Infralitorals
- 7114 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
7115 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 7116 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
- 7117 420
- 7118 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 7119 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
7120 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 7121 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 7122

- 7123 *7.2.4.1 Art oder Gruppe von Arten, für die gemäß Artikel 5 Absatz 5 Wiederherstellungsmaßnahmen*
 7124 *erforderlich sind*
 7125 Limosa lapponica - Pfuhlschnepfe
- 7126 *7.2.4.2 Meereslebensraum der Art oder Gruppe von Arten, für die Wiederherstellungsmaßnahmen*
 7127 *erforderlich sind*
 7128 2) Externe ID: MA522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Litorals
 7129 3) Externe ID: MA623 - Seegraswiesen auf Schlamm Boden des atlantischen Litorals
 7130 4) Externe ID: MB522 - Seegraswiesen auf Sandboden des atlantischen Infralitorals
 7131 64) Externe ID: MA122 - Mytilus-edulis- und/oder Seepockengemeinschaften auf wellenexponierten
 7132 Felsen des atlantischen Litorals
 7133 65) Externe ID: MA124 - Miesmuschel- und/oder Seepockengemeinschaften mit Meeralgen auf
 7134 Felsen des atlantischen Litorals
 7135 66) Externe ID: MA227 - Muschelriffe in der atlantischen Litoralzone
 7136 67) Externe ID: MB222 - Muschelriffe in der atlantischen Infralitoralzone
 7137 163) Externe ID: MA32 - Grobsediment des atlantischen Litorals
 7138 164) Externe ID: MA42 - Mischsediment des atlantischen Litorals
 7139 165) Externe ID: MA52 - Sandboden des atlantischen Litorals
 7140 166) Externe ID: MA62 - Schlickboden des atlantischen Litorals
 7141 167) Externe ID: MB32 - Grobsediment des atlantischen Infralitorals
 7142 168) Externe ID: MB42 - Mischsediment des atlantischen Infralitorals
 7143 169) Externe ID: MB52 - Sandboden des atlantischen Infralitorals
 7144 170) Externe ID: MB62 - Schlickboden des atlantischen Infralitorals
- 7145 *7.2.4.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
 7146 *Absatz 3 Buchstabe a)*
 7147 a) Bestmögliche Schätzung bis 2030 (in km²)
 7148 351
 7149 b) Spanne bis 2030 (fakultativ)
- 7150 *7.2.4.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
 7151 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
 7152 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
 7153
- 7154 *7.2.5 Schließen von Wissenslücken bis 2030 (Artikel 5 Absatz 7)*
 7155 Bitte füllen Sie den nachfolgenden Abschnitt für alle entsprechenden in Anhang II der Verordnung
 7156 aufgeführten Biotopgruppen gemeinsam aus (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe d).

- 7157 *7.2.5.1 Ansatz zur Schließung von Wissenslücken über den Zustand von Biotoptypen der Gruppen 1-6*
7158 *bis 2030 (mindestens 50 %)*
7159 N/A – für Deutschland nicht zutreffend, da es keine Biotoptypen der Biotopgruppen 1, 2, 3, 5 und 7 in
7160 unbekanntem Zustand gibt. Für alle Gruppen ist eine Zustandsbewertung nach MSRL-, WRRL- oder
7161 FFH-Bewertungsgrundlagen möglich.
- 7162 *7.2.5.2 Liste der Biotoptypen der Gruppen 1-6 mit unbekanntem Zustand (Artikel 5 Absatz 7 Buchstabe*
7163 *a), hinsichtlich derer bis 2030 Wissenslücken geschlossen werden sollen*
7164 N/A – für Deutschland nicht zutreffend
7165
- 7166 *7.3 Ziele für den Zeitraum nach Juni 2032 und strategischer Überblick (Artikel 15*
7167 *Absatz 2)*
- 7168 *7.3.1 Verbesserung des Zustands der Biotope bis 2040 und bis 2050 (Artikel 5 Absatz 1)*
7169 Bitte füllen Sie für jede einzelne Biotopgruppe (1-7) den nachfolgenden Abschnitt aus und
7170 berücksichtigen Sie dabei: i) die derzeit verfügbaren, im Rahmen der FFH-Richtlinie und der
7171 Meeresstrategie-Rahmenrichtlinie erfassten Informationen und ii) Schätzungen. Spezifische
7172 Informationen zu einzelnen Biotoptypen können im Abschnitt „Zusätzliche Angaben II –
7173 Informationen zu den einzelnen Meereslebensraumtypen“ angegeben werden.
- 7174 *7.3.1.1 Lebensraumgruppe*
7175 1) Seegraswiesen
- 7176 *7.3.1.2 Flächen, die sich nicht in einem guten Zustand für die Biotopgruppe befinden*
7177 Bestmögliche Schätzung (in km²): 532
- 7178 *7.3.1.3 Lebensraumtypen, die voraussichtlich Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen (fakultativ)*
7179
- 7180 *7.3.1.4 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt*
7181 a) Bestmögliche Schätzung bis 2040 (in km²): 319
7182 b) Bestmögliche Schätzung bis 2050 (in km²): 479
- 7183 *7.3.1.5 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
7184 *(fakultativ)*
7185 Keine Angaben
7186
- 7187 *7.3.1.1 Lebensraumgruppe*
7188 2) Makroalgenwälder
- 7189 *7.3.1.2 Flächen, die sich nicht in einem guten Zustand für die Biotopgruppe befinden*
7190 Bestmögliche Schätzung (in km²): 156
- 7191 *7.3.1.3 Lebensraumtypen, die voraussichtlich Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen (fakultativ)*
7192 Keine Angaben
7193
- 7194 *7.3.1.4 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt*
7195 a) Bestmögliche Schätzung bis 2040 (in km²): 94

- 7196 b) Bestmögliche Schätzung bis 2050 (in km²): 140
- 7197 *7.3.1.5 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
7198 *(fakultativ)*
7199 Keine Angaben
- 7200
- 7201 *7.3.1.1 Lebensraumgruppe*
7202 3) Muschelbänke
- 7203 *7.3.1.2 Flächen, die sich nicht in einem guten Zustand für die Biotopgruppe befinden*
7204 Bestmögliche Schätzung (in km²): 303
- 7205 *7.3.1.3 Lebensraumtypen, die voraussichtlich Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen (fakultativ)*
7206 Keine Angaben
- 7207
- 7208 *7.3.1.4 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt*
7209 a) Bestmögliche Schätzung bis 2040 (in km²): 182
7210 b) Bestmögliche Schätzung bis 2050 (in km²): 273
- 7211 *7.3.1.5 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
7212 *(fakultativ)*
7213 Keine Angaben
- 7214
- 7215 *7.3.1.1 Lebensraumgruppe*
7216 5) Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume
- 7217 *7.3.1.2 Flächen, die sich nicht in einem guten Zustand für die Biotopgruppe befinden*
7218 Bestmögliche Schätzung (in km²): 167
- 7219 *7.3.1.3 Lebensraumtypen, die voraussichtlich Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen (fakultativ)*
7220 Keine Angaben
- 7221
- 7222 *7.3.1.4 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt*
7223 a) Bestmögliche Schätzung bis 2040 (in km²): 100
7224 b) Bestmögliche Schätzung bis 2050 (in km²): 150
- 7225 *7.3.1.5 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
7226 *(fakultativ)*
7227 Keine Angaben
- 7228
- 7229 *7.3.1.1 Lebensraumgruppe*
7230 7) Weichböden (nicht unterhalb von 1000 Meter Tiefe)
- 7231 *7.3.1.2 Flächen, die sich nicht in einem guten Zustand für die Biotopgruppe befinden*
7232 Bestmögliche Schätzung (in km²): 48.588

- 7233 *7.3.1.3 Lebensraumtypen, die voraussichtlich Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen (fakultativ)*
7234 Keine Angaben
7235
- 7236 *7.3.1.4 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt*
7237 a) Bestmögliche Schätzung bis 2040 (in km²): 21.865
7238 b) Bestmögliche Schätzung bis 2050 (in km²): 36.441
- 7239 *7.3.1.5 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen (fakultativ)*
7240
7241 Keine Angaben
7242
- 7243 7.3.2 Erneute Etablierung der Flächen der Biotope bis 2040 und bis 2050 (Artikel 5 Absatz 2)
7244 Bitte füllen Sie für jede einzelne Biotopgruppe (1-6) die folgenden Felder aus. Spezifische
7245 Informationen zu einzelnen Biotoptypen können im Abschnitt „Zusätzliche Angaben II –
7246 Informationen zu den einzelnen Meereslebensraumtypen“ angegeben werden.
- 7247 *7.3.2.1 Lebensraumgruppe*
7248 1) Seegraswiesen
- 7249 *7.3.2.2 Lebensraumtypen, die voraussichtlich Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen (fakultativ)*
7250 Keine Angaben
7251
- 7252 *7.3.2.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegt (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
7253
7254 a) bis 2040 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
7255 Bestmögliche Schätzung in km²: 327
7256 b) bis 2050 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
7257 Bestmögliche Schätzung in km²: 547
- 7258 *7.3.2.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)*
7259
7260 Keine Angaben
7261
- 7262 *7.3.2.1 Lebensraumgruppe*
7263 2) Makroalgenwälder
- 7264 *7.3.2.2 Lebensraumtypen, die voraussichtlich Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen (fakultativ)*
7265 Keine Angaben
7266
- 7267 *7.3.2.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegt (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
7268
7269 a) bis 2040 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)

- 7270 Bestmögliche Schätzung in km²: 160
- 7271 b) bis 2050 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
- 7272 Bestmögliche Schätzung in km²: 267
- 7273 *7.3.2.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 7274 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)*
- 7275 Keine Angaben
- 7276
- 7277 *7.3.2.1 Lebensraumgruppe*
- 7278 3) Muschelbänke
- 7279 *7.3.2.2 Lebensraumtypen, die voraussichtlich Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen (fakultativ)*
- 7280 Keine Angaben
- 7281
- 7282 *7.3.2.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegt (Artikel 15*
- 7283 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 7284 a) bis 2040 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
- 7285 Bestmögliche Schätzung in km²: 118
- 7286 b) bis 2050 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
- 7287 Bestmögliche Schätzung in km²: 196
- 7288 *7.3.2.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 7289 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)*
- 7290 Keine Angaben
- 7291
- 7292 *7.3.2.1 Lebensraumgruppe*
- 7293 5) Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume
- 7294 *7.3.2.2 Lebensraumtypen, die voraussichtlich Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen (fakultativ)*
- 7295 Keine Angaben
- 7296
- 7297 *7.3.2.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Maßnahmen zur erneuten Etablierung unterliegt (Artikel 15*
- 7298 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 7299 a) bis 2040 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
- 7300 Bestmögliche Schätzung in km²: 75
- 7301 b) bis 2050 (bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²)
- 7302 Bestmögliche Schätzung in km²: 125
- 7303 *7.3.2.4 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 7304 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)*
- 7305 Keine Angaben

7306

7307 7.3.3 Wiederherstellung der Meereslebensräume der Arten bis 2050 (Artikel 5 Absatz 5)

7308 Füllen Sie die nachfolgenden Felder in diesem Abschnitt bitte für jede in Feld 7.2.4.1 genannte Art
7309 oder Gruppe von Arten aus.7310 *7.3.3.1 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
7311 *Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)*

7312 Keine Angaben

7313

7314 *7.3.3.2 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
7315 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)*

7316 Keine Angaben

7317

7318 7.4 Maßnahmen zur Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung (Artikel 15
7319 Absatz 3 Buchstaben f und h)7320 7.4.1 Ansatz i) zur Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung von Flächen, die
7321 Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen und für die ein guter Zustand und eine
7322 ausreichende Qualität der Habitate der Arten erreicht wurde, und ii) zur Gewährleistung einer
7323 kontinuierlichen Verbesserung des Zustands von Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen
7324 unterliegen, gemäß Artikel 5 Absatz 9 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe f)7325 i) Die Aufrechterhaltung aller Maßnahmen, die menschliche Aktivitäten/Nutzungen ausschließen,
7326 sofern diese sich negativ auf die Bodenintegrität (MSRL-Deskriptor D6) auswirken, also physikalische
7327 Störung des Meeresbodens (PresPhyDisturbSeabed) oder gar Verlust (PresPhyLoss) hervorrufen
7328 könnten und so den Zustand der wiederhergestellten Biotoptypen (D6/C5 Zustand des Lebensraums,
7329 D6/C3 Beeinträchtigung durch physikalische Störung und D6/C4 Fläche des Lebensraums (Verlust))
7330 jenseits des GES-Wertes bewegen könnten.7331 Die Aufrechterhaltung aller Maßnahmen, die weitere Belastungen des marinen Ökosystems und des
7332 benthischen Lebensraumes reduzieren, insbesondere der Eintrag von Nährstoffen (MSRL-Deskriptor
7333 D5) und Schadstoffen (MSRL-Deskriptor D8) – aus diffusen Quellen, aus Punktquellen, über die Luft
7334 (PresInputNut/PresInputCont)*, aber auch Änderungen der hydrologischen Bedingungen (MSRL-
7335 Deskriptor D7) (PresPhyHydroChanges)*, sowie Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung nicht-
7336 einheimischer Arten, die die Qualität der Biotope und Arthabitate potenziell gefährden (MSRL-
7337 Deskriptor D2) (PresBioIntroNIS)*.7338 Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung nicht-einheimischer Arten, die die Qualität der
7339 Biotope und Arthabitate potenziell gefährden (MSRL-Deskriptor D2).7340 Zudem alle Maßnahmen, die dem Erhalt der Biotoptypen und Arthabitate in ihrem aktuellen Zustand
7341 dienen und weitere Intensivierungen, räumlichen Ausweitungen von Nutzungen/Aktivitäten
7342 verhindern (FFH: Maßnahmen zur Erhaltung).

7343 * MSRL-Abgabe Code (international)

7344 ii) Die Aufrechterhaltung aller Maßnahmen, die weitere Belastungen des marinen Ökosystems und
7345 des benthischen Lebensraumes reduzieren, insbesondere der Eintrag von Nährstoffen (MSRL-
7346 Deskriptor D5) und Schadstoffen (MSRL-Deskriptor D8) – aus diffusen Quellen, aus Punktquellen,

7347 über die Luft (PresInputNut/PresInputCont)*, aber auch Änderungen der hydrologischen
7348 Bedingungen (MSRL-Deskriptor D7) (PresPhyHydroChanges)*, sowie Maßnahmen zur Eindämmung
7349 der Ausbreitung nicht-einheimischer Arten, die die Qualität der Biotope und Arthabitate potenziell
7350 gefährden (MSRL-Deskriptor D2) (PresBioIntroNIS)*. Durch diese parallel durchzuführenden
7351 Maßnahmen, muss insbesondere die passive Wiederherstellung, also die natürliche Ausbreitung der
7352 Biotoptypen, ausgehend von aktiv wiederhergestellten Flächen, ermöglicht und gestützt werden.

7353 Zudem alle Maßnahmen, die der Entwicklung und Qualitätsverbesserung der Biotoptypen und
7354 Arthabitate dienen (FFH: Maßnahmen zur Entwicklung/Verbesserung).

7355 * MSRL-Abgabe Code (international)

7356 7.4.2 Ansatz gemäß Artikel 5 Absatz 10 zur Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
7357 von Flächen, auf denen die in Anhang II der Verordnung aufgeführten Biotoptypen
7358 vorkommen und die sich in einem guten Zustand befinden oder zur Erreichung des Ziels
7359 erforderlich sind (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe h)

7360 Die Aufrechterhaltung aller Maßnahmen, die menschliche Aktivitäten/Nutzungen ausschließen,
7361 sofern diese sich negativ auf die Bodenintegrität (MSRL-Deskriptor D6) auswirken, also physikalische
7362 Störung des Meeresbodens (PresPhyDisturbSeabed) oder gar Verlust (PresPhyLoss) hervorrufen
7363 könnten und so den Zustand der wiederhergestellten Biotoptypen (D6/C5 Zustand des Lebensraums,
7364 D6/C3 Beeinträchtigung durch physikalische Störung und D6/C4 Fläche des Lebensraums (Verlust))
7365 jenseits des GES-Wertes bewegen könnten.

7366 Die Aufrechterhaltung aller Maßnahmen, die weitere Belastungen des marinen Ökosystems und des
7367 benthischen Lebensraumes reduzieren, insbesondere der Eintrag von Nährstoffen (MSRL-Deskriptor
7368 D5) und Schadstoffen (MSRL-Deskriptor D8) – aus diffusen Quellen, aus Punktquellen, über die Luft
7369 (PresInputNut/PresInputCont)*, aber auch Änderungen der hydrologischen Bedingungen (MSRL-
7370 Deskriptor D7) (PresPhyHydroChanges)*, sowie Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung nicht-
7371 einheimischer Arten, die die Qualität der Biotope und Arthabitate potenziell gefährden (MSRL-
7372 Deskriptor D2) (PresBioIntroNIS)*.

7373 Zudem alle Maßnahmen, die dem Erhalt der Biotoptypen und Arthabitate in ihrem aktuellen Zustand
7374 dienen und weitere Intensivierungen, räumlichen Ausweitungen von Nutzungen/Aktivitäten
7375 verhindern (FFH: Maßnahmen zur Erhaltung).

7376 * MSRL-Abgabe Code (international)

7377 Artikel 8

7378	8 Städtische Ökosysteme (Artikel 8)	209
7379	<i>8.1 Nationaler Ansatz und Kontextinformationen</i>	<i>209</i>
7380	<i>8.2 Gezielter Wiederherstellungsplan</i>	<i>211</i>
7381		

8 Städtische Ökosysteme (Artikel 8)

8.1 Nationaler Ansatz und Kontextinformationen

8.1.1 Nationaler Ansatz

8.1.1.1 Nationaler Ansatz zur Erreichung der Wiederherstellungsziele und -verpflichtungen im Hinblick auf städtische Ökosysteme und auf Grundlage der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c) (fakultativ)

Zur Festlegung der Kulisse der städtischen Ökosystemgebiete:

Die Abgrenzung der städtischen Ökosystemgebiete der von der W-VO betroffenen 2.996 Kommunen wurde in enger Abstimmung zwischen Bund, Länder und Kommunen vorgenommen. Dabei umfasst ein städtisches Ökosystemgebiet die sog. „Stadtzentren“ und „städtischen Räume“ (Rasterzellen DEGURBA 1 + 2; Mindestmaß der W-VO) und die davon direkt berührten Siedlungsgebiete (sog. Ortslagen). Hiermit wird vermieden, dass Siedlungsgebiete von den Rändern einer Rasterzelle „zerschnitten“ werden. Zudem werden in den betroffenen Kommunen auch weniger dicht besiedelte Ortslagen (z.B. Gewerbegebiete) in die städtischen Ökosystemgebiete einbezogen. Diese Abgrenzung von städtischen Ökosystemgebieten umfasst zudem außerhalb des eigentlichen Siedlungsgebietes (sog. Außenbereich) ausschließlich das von der W-VO vorgegebene Mindestmaß an Fläche. Dadurch werden die Überschneidungen mit den Vorgaben anderer Artikel der Verordnung sowie die Verantwortung der Kommunen für die Entwicklung von Grün- und Waldflächen im Außenbereich möglichst gering gehalten.

Gemeinsam haben Bund, Ländern und kommunalen Spitzenverbänden beschlossen, von der Option nach Art. 8, Abs. 1, S. 2 W-VO Gebrauch zu machen. Deutschland nimmt daher ca. 1.500 Kommunen mit ihren städtischen Ökosystemgebieten von der nationalen Gesamtfläche bis zum 31.12.2030 aus.

Zu Maßnahmen der Bundesregierung:

Deutschland ist föderal organisiert. Die Stadtplanung und damit auch die Grünflächenplanung liegen im Bereich der Selbstverwaltung der Kommunen. Dadurch kann die Entwicklung der städtischen Grünfläche und der städtischen Baumüberschirmung seitens des Bundes nur indirekt befördert werden.

Schon jetzt bieten die Bundesgesetzgebung wie auch Förderangebote und Handlungsempfehlungen des Bundes umfassende Möglichkeiten für Kommunen, im Sinne der Ziele des Art. 8 W-VO die Ausstattung mit Grünflächen und die Baumüberschirmung weiterzuentwickeln.

Die Angaben zu Artikel 8 wurden unter gemeinsamer Federführung von BMWSB und BMUKN durch das BfN und das BBSR erarbeitet. Sie beruhen auf einer bundeseinheitlichen Empfehlung zur Durchführung von Artikel 8. Bis einschließlich 2030 werden voraussichtlich Maßnahmen in ca. 1500 Kommunen mit einer Gesamtfläche von ca. 15.500 km² zur Erhaltung der nationalen Gesamtfläche von städtischen Grünflächen und städtischer Baumüberschirmung durchgeführt. Der Fokus liegt auf den städtischen Ökosystemgebieten, wie sie in diesem Entwurf des nationalen Wiederherstellungsplans angegeben werden. Deutschland verfolgt damit ein Konzept der Durchführung von Artikel 8, das verschiedene Instrumente zur und mit Wirkung auf die Wiederherstellung der Natur im städtischen Bereich zusammenführt. Dieses Konzept setzt bei den jeweils zuständigen staatlichen Ebenen (Bund, Länder, Städte und Gemeinden) an und beinhaltet eine jährliche gemeinsame Überprüfung der Wirksamkeit der Maßnahmen durch Bund, Länder und Kommunen. Instrumente sind die Gesetzgebung des Bundes, mit der den Kommunen die Möglichkeit eröffnet wird, in städtischen Ökosystemgebieten die Baumüberschirmung und die vorhandenen städtischen Grünflächen zu sichern und zu entwickeln, sowie die Förderung von Maßnahmen zu

- 7426 Baumpflanzungen, Begrünung und zur Anpassung an den Klimawandel in den Kommunen durch
 7427 Bund und Länder. Zudem ist die Einrichtung eines interkommunalen Ausgleichs bezüglich der
 7428 städtischen Grünflächen geplant.
- 7429 8.1.2 Bestimmung städtischer Ökosystemgebiete (Artikel 8 Absatz 1 und Artikel 14 Absatz 4)
 7430 *8.1.2.1 Gewählter Typ städtischer Ökosysteme*
 7431 b) Mindestens ein städtisches Ökosystemgebiet umfasst Teile der entsprechenden Stadt oder
 7432 kleineren Stadt und des Vororts, einschließlich zumindest ihrer Stadtzentren und städtischen Räume
 7433 (bei dieser Option können einige städtische Ökosystemgebiete in dem Mitgliedstaat die gesamte
 7434 Stadt bzw. kleinere Stadt und den gesamten Vorort und andere nur Teile davon umfassen).
- 7435 *8.1.2.2 Zusammengeführte städtische Ökosysteme*
 7436 Ja [Aktualisierungsvorbehalt – Zusammenführungen werden nachgetragem]
- 7437 *8.1.2.3 Bei Auswahl von a in Feld 8.1.2.1: Liste der LAU, die gemäß Artikel 14 Absatz 4 Buchstabe a als*
 7438 *„Stadt“ oder als „kleinere Stadt und Vorort“ eingestuft sind*
 7439 N/A – nicht zutreffend
- 7440 *8.1.2.4 Bei Auswahl von b in Feld 8.1.2.1: Karte der städtischen Ökosystemgebiete. In diesem Fall geben*
 7441 *Sie bitte ergänzende Informationen im Abschnitt „Zusätzliche Angaben III“ an.*
 7442 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
 7443
- 7444 8.1.3 Kontextinformationen (Artikel 8 Absatz 1)
 7445 *8.1.3.1 Wurden gemäß Artikel 3 Absätze 20 und 21 über die Copernicus-Daten hinaus zusätzliche*
 7446 *Daten für die Schätzung der städtischen Grünfläche und/oder der städtischen Baumüberschirmung*
 7447 *verwendet?*
 7448 Ja
- 7449 Im Rahmen der durch den Bund geförderten Forschungsprojekte „Urban Green Eye“
 7450 (<https://urbangreeneye.de/>) und „Stadtklimadashboard“
 7451 (<https://www.bbsr.bund.de/BBSR/DE/forschung/programme/exwest/jahr/2024/stadtklimadashboar>
 7452 [d/01-start.html](https://www.bbsr.bund.de/BBSR/DE/forschung/programme/exwest/jahr/2024/stadtklimadashboar)) wurden Methoden zur Erstellung von Datensätzen für den Baum-Beschirmungsgrad
 7453 sowie für städtische Grünflächen gemäß den Definitionen von Art. 8 W-VO in Verbindung mit Art. 3
 7454 Nr. 20 und 21 W-VO erarbeitet (Stöckigt et al. 2024, <https://doi.org/10.5281/zenodo.14637009>).
 7455 Beide Methoden basieren auf Sentinel-2 Daten und wurden mit Hilfe eines Zeitreihen Transformer KI
 7456 Modells erstellt. Für den Datensatz des Baum-Beschirmungsgrades („Beschirmungsgrad“, UGE CC)
 7457 werden alle Pixel mit einer Vegetationshöhe von über 2,5 Metern als beschirmte Pixel klassifiziert.
 7458 Für den Grünflächen-Datensatz (UGE VC) werden neben der Vegetation auch Wasserflächen
 7459 berücksichtigt, Ackerflächen hingegen werden nicht als Grünflächen gezählt. Das Ergebnis beider
 7460 Methoden sind deutschlandweit verfügbare Informationen zum städtischen Baum-Beschirmungsgrad
 7461 und zu städtischen Grünflächen mit einer Auflösung von jeweils 10 Metern. Eine Aktualisierung der
 7462 Ergebnisse erfolgt jeweils auf Basis des letzten vergangenen Vegetationszeitraumes. Eine
 7463 Fortschreibung des Datensatzes „Beschirmungsgrad“ bis 2032 ist im Rahmen des Projektes
 7464 „EO4ANK“ gesichert, eine anschließende Überführung in einen dauerhaften Regelbetrieb
 7465 beabsichtigt. Die Fortschreibung des Grünflächen-Datensatzes ist aktuell bis Ende 2027 sichergestellt.
 7466 Da die Validierung für den Datensatz noch nicht abgeschlossen ist, werden vorläufig die Daten aus
 7467 CORINE Land Cover (CLC + Backbone) für die städtischen Grünflächen für das Monitoring im NWP
 7468 genutzt. Im Vergleich zu den Copernicus-LMS Datensätzen High Resolution Layer Tree Cover Density
 7469 (TCD) und CORINE Land Cover (CLC) ermöglichen die entwickelten Datensätze höhere Genauigkeiten.

7470 Die entwickelten Datensätze dienen ausschließlich dem Monitoring und sind nicht für den Ausschluss
7471 von Ökosystemgebieten gem. Art. 8 Abs. 1 Satz 1 W-VO zu verwenden. Letzteres erfolgt basierend
7472 auf den Copernicus-Daten TCD und CLC (siehe Annex III). Die Flächensummen in 8.1.3.2 a) und
7473 8.1.3.3 a) beziehen sich nur auf die 1436 Kommunen, die nach aktuellem Stand bis zum 31.12.2030
7474 nicht ausgeschlossen werden können.

7475 *8.1.3.2 Fläche und Karte der städtischen Grünflächen in städtischen Ökosystemgebieten zum Zeitpunkt*
7476 *des Inkrafttretens der Verordnung*

7477 a) Fläche in km²

7478 7.181,04

7479 b) Geoinformationen

7480 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.

7481 *8.1.3.3 Fläche und Karte der nationalen Baumüberschirmung in städtischen Ökosystemgebieten zum*
7482 *Zeitpunkt des Inkrafttretens der Verordnung*

7483 a) Fläche in km²

7484 2.935,57

7485 b) Geoinformationen

7486 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.

7487 *8.1.3.4 Ausschluss städtischer Ökosystemgebiete, in denen der Anteil städtischer Grünflächen in den*
7488 *Stadtzentren und städtischen Räumen mehr als 45 % beträgt und der Anteil der städtischen*
7489 *Baumüberschirmung mehr als 10 % beträgt (Artikel 8 Absatz 1)*

7490 Ja

7491 8.1.4 Zufriedenstellende Niveaus

7492 ABSCHNITT 8.1.4 GILT NICHT FÜR DEN ERSTEN PLAN

7493 8.2 Gezielter Wiederherstellungsplan

7494 8.2.1 Kein Nettoverlust bis 2030 (Artikel 8 Absatz 1)

7495 Wenn keine Maßnahmen zur Erreichung des „Kein Nettoverlust“-Ziels erforderlich sind, ist in Feld

7496 8.2.1.1 „0“ anzugeben und es sind keine vorläufigen Karten erforderlich

7497 *8.2.1.1 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt, um*
7498 *sicherzustellen, dass kein Nettoverlust verzeichnet wird (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*

7499 a) Bestmögliche Schätzung in km²

7500 331,7 [Aktualisierungsvorbehalt]

7501 b) Spanne in km² (fakultativ)

7502 *8.2.1.2 Voraussichtliche Flächen (Karten oder Beschreibung), die Wiederherstellungsmaßnahmen*
7503 *unterliegen, um sicherzustellen, dass das Wiederherstellungsziel „Kein Nettoverlust“ erreicht wird*
7504 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*

7505 Die Schätzung des Umfangs der wiederherzustellenden städtischen Grünflächen erfolgte auf
7506 Grundlage von Daten des Copernicus-Landüberwachungsdienstes (Datensatz CLC+ Backbone, vgl.
7507 Art. 3 Abs. 20 W-VO). Es wurden die Verluste von Grünflächen in den städtischen Ökosystemgebieten
7508 von 2018 - 2023 berechnet und auf sechs Jahre hochgerechnet. Gewinne, d.h. neu geschaffene
7509 Grünflächen, die in dieser Zeitspanne – vor Inkrafttreten der W-VO – in erheblichem Umfang erzielt

7510 wurden, sind nicht berücksichtigt. Städtische Ökosystemgebiete, die gem. Art. 8 Abs. 1 Satz 2 W-VO
7511 von den Verpflichtungen nach Art. 8 Abs. 1 W-VO ausgenommen werden können, wurden hierbei
7512 ebenfalls nicht betrachtet. Aufgrund der für die berechnete Zeitspanne spezifischen
7513 Rahmenbedingungen (hier u.a. COVID-19 Pandemie, geringe Bautätigkeit, Trockenheit, wachsende
7514 Haushaltszahlen, Wanderungsbewegungen) kann eine lineare Fortschreibung der Entwicklung nur als
7515 sehr grober Anhaltspunkt verstanden werden und ist mit großen Unsicherheiten behaftet.

7516 Entsprechende Berechnungen mit einem genaueren nationalen Datensatz zu städtischen
7517 Grünflächen (basierend auf dem Datensatz „Vegetationsgrad“ des
7518 UrbanGreenEye/Stadtklimadashboard Projekts, in Entwicklung, Stand: 18.09.2025) zeigen, dass der
7519 Copernicus Datensatz die reale Entwicklung nur sehr ungenau abbildet. Die Benennung eines „best
7520 estimate“-Wertes erfolgt daher vorbehaltlich besserer Erkenntnisse.

7521 Es wurden keine separaten Berechnungen zu wiederherzustellenden Flächen städtischer
7522 Baumüberschirmung durchgeführt, da diese eine Teilmenge der städtischen Grünflächen darstellen.

7523 8.2.2 Steigende Trends ab 2030 (Artikel 8 Absätze 2 und 3)

7524 *8.2.2.1 Voraussichtliche Fläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt, um einen steigenden*
7525 *Trend in Bezug auf die nationale Gesamtfläche städtischer Grünflächen zu erreichen (Artikel 8 Absatz*
7526 *2)*

7527 Bestmögliche Schätzung oder Spanne, in km²

7528 a) bis 2040 (fakultativ)

7529 Keine Angaben

7530 b) bis 2050

7531 Bestmögliche Schätzung, in km²: Angabe fehlt

7532 *8.2.2.2 Vorläufige Karten oder Beschreibung der Flächen, die potenziell*
7533 *Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen können, um einen steigenden Trend in Bezug auf die*
7534 *nationale Gesamtfläche städtischer Grünflächen zu erreichen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
7535 *(fakultativ)*

7536 a) Geoinformationen

7537 Keine Angaben

7538 b) Freitextfeld

7539 Eine fundierte Aussage zu den, bzw. Abschätzung der Flächen, die potenziell
7540 Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen können, um einen steigenden Trend in Bezug auf die
7541 nationale Gesamtfläche städtischer Grünflächen zu erreichen, ist ohne Kenntnis des
7542 zufriedenstellenden Niveaus als Zielwert aktuell nicht möglich.

7543 *8.2.2.3 Voraussichtliche Fläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt, um in jedem*
7544 *städtischen Ökosystemgebiet einen steigenden Trend in Bezug auf die städtische Baumüberschirmung*
7545 *zu erreichen (Artikel 8 Absatz 3)*

7546 Bestmögliche Schätzung oder Spanne, in km²

7547 a) bis 2040 (fakultativ)

7548 Keine Angaben

7549 b) bis 2050

7550 Bestmögliche Schätzung, in km²: Angabe fehlt

7551 *8.2.2.4 Voraussichtliche Flächen (Karten oder Beschreibung), die Wiederherstellungsmaßnahmen*
7552 *unterliegen, um in jedem städtischen Ökosystemgebiet einen steigenden Trend in Bezug auf die*
7553 *städtische Baumüberschirmung zu erreichen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)*

7554 Eine fundierte Aussage zu den, bzw. Abschätzung der Flächen, die potenziell

7555 Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen können, um einen steigenden Trend in Bezug auf die

7556 städtische Baumüberschirmung zu erreichen, ist ohne Kenntnis des zufriedenstellenden Niveaus als

7557 Zielwert aktuell nicht möglich.

Artikel 9

7558

7559

7560

9 Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen damit

7561

verbundener Auen (Artikel 9)..... 215

7562

9.1 Nationaler Ansatz 215

7563

9.2 Gezielte Wiederherstellungspläne 215

7564

9.3 Ziele für den Zeitraum nach Juni 2032 und strategischer Überblick 218

9 Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen damit verbundener Auen (Artikel 9)

9.1 Nationaler Ansatz

9.1.1 Nationaler Ansatz zur Erreichung der Wiederherstellungsziele und zur Erfüllung der Verpflichtungen im Hinblick auf die natürliche Vernetzung von Flüssen und die natürlichen Funktionen damit verbundener Auen, auf Grundlage der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c) (fakultativ)

Zur Erreichung der Ziele von Artikel 9 W-VO werden die in Deutschland für die Umsetzung von Maßnahmen in und an Fließgewässern zuständigen Wasser- und Naturschutzbehörden auf bewährten Strukturen aufbauen. Sie werden Synergien mit der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie (Richtlinie 2000/60/EG, WRRL), Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie (Richtlinie 2007/60/EG, HWRM-RL) und Flora-Fauna-Habitat-Richtlinie (Richtlinie 92/43/EWG, FFH-RL) nutzen.

Die Identifizierung obsoleter künstlicher Hindernisse, die Priorisierung ihrer Beseitigung und die Festlegung ergänzender Maßnahmen zur Verbesserung der natürlichen Funktionen der betreffenden Auen erfolgen nach abgestimmten Kriterien. Der rechtlich nicht verbindliche EU-Leitfaden zur Methode zur Identifizierung frei fließender Flussabschnitte (FFR) wurde erst im November 2025 verabschiedet. Für den nationalen Zeitplan zur Erarbeitung des Entwurfs des ersten Nationalen Wiederherstellungsplans (NWP) nach Artikel 16 W-VO kam er zu spät. Die Methode musste zudem für die Anwendbarkeit in Deutschland teilweise an die nationalen Gegebenheiten angepasst werden. Informationen zu FFR können somit erst 2027 im überarbeiteten NWP nach Artikel 17 Absatz 6 W-VO berücksichtigt werden. Es wird zudem eine nationale methodische Verfahrensempfehlung zur Ermittlung der relevanten Flächen für Auenmaßnahmen erarbeitet, die sich auch auf bereits existierende und aktuelle nationale und EU-weite Arbeiten stützen wird. Damit wird es voraussichtlich möglich sein, die entsprechenden Flächenangaben 2027 im überarbeiteten NWP nach Artikel 17 Absatz 6 W-VO zu berichten.

Ergänzend wird auf die Vorgabe zur Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit im Rahmen der Umsetzung der WRRL hingewiesen. Auf deren Basis wird bereits seit vielen Jahren auf die ökologische und morphologische Vernetzung von Flüssen hingearbeitet. Bestehende Hindernisse können oft nicht beseitigt, aber mit Fischwanderhilfen und anderen Maßnahmen hinsichtlich ihrer ökologischen Durchgängigkeit verbessert werden. Hierzu wurden bereits zahlreiche Maßnahmen in Deutschland umgesetzt, weitere sind geplant. Auf die Berichterstattung zur WRRL (WISE-Reporting) wird verwiesen.

In Bezug auf die Verbesserung der natürlichen Funktionen von Auen können ggf. Synergien mit der Umsetzung der HWRM-RL sowie der Nationalen Strategie zur Biologischen Vielfalt 2030 genutzt werden. Bereits existierende (Förder-)Programme von Bund und Ländern sollen konsequent umgesetzt und weiter gestärkt werden. Die Förderung von Synergien mit den NWP anderer EU-Mitgliedstaaten, soll zu gegebener Zeit und soweit möglich über bestehende Strukturen der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit erfolgen.

9.2 Gezielte Wiederherstellungspläne

Das Verzeichnis der künstlichen Hindernisse (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe i) und die Liste der zu beseitigenden künstlichen Hindernisse (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe i) sind im Abschnitt „Zusätzliche Angaben IV“ aufzuführen.

- 7608 9.2.1 Plan für die Beseitigung künstlicher Hindernisse bis 2030 (Artikel 9 Absatz 2, Artikel 15
7609 Absatz 3 Buchstabe i)
- 7610 *9.2.1.1 Voraussichtliche zusätzliche Netto-Gesamtlänge frei fließender Flüsse, die durch die Beseitigung*
7611 *bestehender künstlicher Hindernisse nach 2020 bis 2030 erreicht werden soll, unter Berücksichtigung*
7612 *des Längenverlusts frei fließender Flüsse im Zusammenhang mit dem Bau neuer Hindernisse nach 2020*
7613 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe i)*
- 7614 a) bestmögliche Schätzung der Nettolänge in km, die unter Berücksichtigung sowohl der Beseitigung
7615 bestehender Hindernisse als auch des Baus neuer Hindernisse gewonnen wird
- 7616 Angabe fehlt
- 7617 b) Spanne für die Nettolänge in km, die unter Berücksichtigung sowohl der Beseitigung bestehender
7618 Hindernisse als auch des Baus neuer Hindernisse gewonnen wird (fakultativ)
- 7619 Keine Angaben
- 7620 c) bestmögliche Schätzung der Länge in km, die durch die Beseitigung bestehender Hindernisse
7621 gewonnen wird (fakultativ)
- 7622 Keine Angaben
- 7623 d) bestmögliche Schätzung der Länge in km, die durch den Bau neuer Hindernisse verloren geht
7624 (fakultativ)
- 7625 Keine Angaben
- 7626 *9.2.1.2 Vorläufige Karte der potenziell zwischen 2020 und 2030 wiederherzustellenden frei fließenden*
7627 *Flüsse (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 7628 Angabe fehlt
- 7629 *9.2.1.3 Bestmögliche Schätzung der Länge der frei fließenden Flüsse im Jahr 2020*
- 7630 Angabe fehlt
- 7631 *9.2.1.4 Vorläufige Karte der frei fließenden Flüsse im Jahr 2020*
- 7632 Angabe fehlt
- 7633 9.2.2 Verbesserung der natürlichen Funktionen der betreffenden Auen bis 2030 (Artikel 9
7634 Absatz 3)
- 7635 *9.2.2.1 Voraussichtliche Fläche für Wiederherstellungsmaßnahmen, die notwendig sind, um die*
7636 *natürlichen Funktionen der betreffenden Auen zu verbessern (Artikel 15 Absatz 3 Buchstaben a und i)*
- 7637 a) Bestmögliche Schätzung, in km²
- 7638 Angabe fehlt
- 7639 b) Spanne, in km² (fakultativ)
- 7640 Keine Angaben
- 7641 *9.2.2.2 Vorläufige Karte der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
7642 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 7643 Angabe fehlt

7644 9.2.3 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen damit
7645 verbundener Auen (Artikel 9 Absatz 4)

7646 *9.2.3.1 Zusammenfassung der geplanten Maßnahmen zur Erhaltung der natürlichen Vernetzung von*
7647 *Flüssen und der natürlichen Funktionen damit verbundener Auen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe i und*
7648 *Artikel 9 Absatz 4)*

7649 Die Erhaltung bzw. die Wiederherstellung eines natürlichen oder naturnahen Gewässerzustands ist
7650 nach deutschem Wasserrecht ein allgemeiner Bewirtschaftungsgrundsatz (§ 6 Absatz 2
7651 Wasserhaushaltsgesetz, WHG), der auf verschiedene Weise verwirklicht wird. Der Zustand der
7652 Gewässer wird regelmäßig überwacht und bewertet, insbesondere im Rahmen der Überwachung
7653 nach der EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL).

7654 Die Erfassung hydromorphologischer Parameter und biologischer Qualitätskomponenten bei
7655 Erfolgskontrollen oder bei der regulären Überwachung zeigt, ob die Vernetzung in Flüssen durch die
7656 Beseitigung von Hindernissen und die Umsetzung von Maßnahmen in den betreffenden Auen gelingt
7657 und ökologisch wirksam ist. Für die 79 größten Flüsse Deutschlands wird der Verlust von
7658 Überschwemmungsflächen und der Zustand der Auen alle 10 Jahre bilanziert (Auenzustandsbericht
7659 des Bundesamtes für Naturschutz, zuletzt 2021).

7660 Der Zustand von Gewässern darf sich entsprechend den Vorgaben der WRRL nicht verschlechtern.
7661 Alle Nutzungen und Maßnahmen im und am Gewässer unterliegen dem Verschlechterungsverbot
7662 und dem Zielerreichungsgebot (§ 27 WHG). Darüber hinaus bestehen in N2000-Gebieten im Rahmen
7663 der FFH-RL ebenfalls Verschlechterungsverbote für die wertbestimmenden Lebensraumtypen
7664 (Anhang I FFH-RL) und Arten (Anhang II FFH RL). Die Beseitigung von Hindernissen in und an Flüssen
7665 sowie Maßnahmen zur Verbesserung der natürlichen Funktionen der betreffenden Auen sind nach
7666 deutschem Wasserrecht zumeist als sogenannter Gewässerausbau planfeststellungs- bzw.
7667 plangenehmigungspflichtig (§§ 67 Absatz 2, 68 WHG). Diese Genehmigungen und die darin
7668 enthaltenen Vorgaben zur Erhaltung des geschaffenen Zustands sind einzuhalten (§ 39 Absatz 3
7669 WHG). Für von Bund oder Ländern geförderte Projekte zur Auenrenaturierung werden die
7670 Projektziele z. B. auf den jeweiligen Flächen teilweise im Grundbuch gesichert, die Flächen unter
7671 einen gleichwertigen Schutzstatus gestellt oder über Bewirtschaftungs-/Pflegepläne beschränkte
7672 dingliche Rechte vergeben.

7673 Außerdem sind die oberirdischen Gewässer und ihre ökologische Funktionsfähigkeit im Rahmen der
7674 Gewässerunterhaltung gemäß § 39 WHG zu schützen, zu erhalten und zu entwickeln. Soweit möglich
7675 wird die Gewässerunterhaltung angepasst, um Belastungen des Gewässers und der Aue zu
7676 reduzieren. Die Unterhaltung ist auf die ökologischen und naturschutzfachlichen Anforderungen
7677 abgestimmt. Diese Vorgaben werden von den zuständigen Behörden regelmäßig überprüft, § 100
7678 WHG.

7679 Zur Förderung der Akzeptanz werden bestehende Netzwerke und Plattformen mit den Stakeholdern
7680 und der Öffentlichkeit genutzt, um über geplante Maßnahmen zu informieren und für sie zu
7681 sensibilisieren. Eine projektbegleitende Öffentlichkeitsarbeit und akzeptanzfördernde Maßnahmen
7682 sind zudem regelmäßig Bestandteil bei der Umsetzung von (vor allem größeren)
7683 Renaturierungsprojekten, die von Bund und Ländern gefördert werden.

- 7684 9.3 Ziele für den Zeitraum nach Juni 2032 und strategischer Überblick
- 7685 9.3.1 Plan für die Beseitigung künstlicher Hindernisse nach Juni 2032
- 7686 *9.3.1.1 Voraussichtliche zusätzliche Netto-Gesamtlänge frei fließender Flüsse, die durch die Beseitigung*
- 7687 *bestehender künstlicher Hindernisse ab 2020 bis 2040 und bis 2050 im Vergleich zu 2020 erreicht*
- 7688 *werden soll, unter Berücksichtigung des Längenverlusts frei fließender Flüsse im Zusammenhang mit*
- 7689 *dem Bau neuer Hindernisse nach 2020 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe i)*
- 7690 a) bestmögliche Schätzung oder Spanne der Nettolänge in km bis 2050 im Vergleich zu 2020, die
- 7691 unter Berücksichtigung sowohl der Beseitigung bestehender Hindernisse als auch des Baus neuer
- 7692 Hindernisse gewonnen wird
- 7693 Angabe fehlt
- 7694 b) bestmögliche Schätzung oder Spanne der Nettolänge in km bis 2040 im Vergleich zu 2020, die
- 7695 unter Berücksichtigung sowohl der Beseitigung bestehender Hindernisse als auch des Baus neuer
- 7696 Hindernisse gewonnen wird (fakultativ)
- 7697 Keine Angaben
- 7698 c) bestmögliche Schätzung oder Spanne der Länge in km, die durch die Beseitigung bestehender
- 7699 Hindernisse bis 2050 im Vergleich zu 2020 gewonnen wird (fakultativ)
- 7700 Keine Angaben
- 7701 d) bestmögliche Schätzung oder Spanne der Länge in km, die durch den Bau neuer Hindernisse ab
- 7702 2020 bis 2050 verloren geht (fakultativ)
- 7703 Keine Angaben
- 7704 *9.3.1.2 Vorläufige Karten der nach Juni 2032 potenziell frei fließenden Flüsse (fakultativ)*
- 7705 Keine Angaben
- 7706
- 7707 9.3.2 Verbesserung der natürlichen Funktionen der betreffenden Auen nach Juni 2032
- 7708 *9.3.2.1 Voraussichtliche Fläche für Wiederherstellungsmaßnahmen, die notwendig sind, um die*
- 7709 *natürlichen Funktionen der betreffenden Auen zu verbessern, nach Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 3*
- 7710 *Buchstaben a und i)*
- 7711 a) bis 2040, bestmögliche Schätzung oder Spanne, in km² (fakultativ)
- 7712 Keine Angaben
- 7713 b) bis 2050, bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²
- 7714 Angabe fehlt
- 7715 *9.3.2.2 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen für Wiederherstellungsmaßnahmen zur*
- 7716 *Verbesserung der natürlichen Funktionen der betreffenden Auen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 7717 *(fakultativ)*
- 7718 Keine Angaben
- 7719

7720 Artikel 10

7721	10 Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen (Artikel 10)	220
7722	<i>10.1 Nationaler Ansatz und Kontextinformationen</i>	<i>220</i>
7723	<i>10.2 Gezielter Wiederherstellungsplan.....</i>	<i>221</i>

7724 10 Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen (Artikel 10)

7725 10.1 Nationaler Ansatz und Kontextinformationen

7726 10.1.1 Nationaler Ansatz

7727 *10.1.1.1 Nationaler Ansatz zur Erreichung der Wiederherstellungsziele und -verpflichtungen im Hinblick*
 7728 *auf die Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen und auf Grundlage der neuesten*
 7729 *wissenschaftlichen Erkenntnisse (Artikel 10) (fakultativ)*

7730 Die Ursachen des Insektenrückgangs sind vielfältig. Nach aktuellem Forschungsstand sind die
 7731 zentralen Ursachen die qualitative Verschlechterung von Insektenlebensräumen, die Einbringung von
 7732 Nähr- und Schadstoffen in Böden und Gewässer, einschl. die Anwendung von Pestiziden, der Verlust
 7733 der Strukturvielfalt innerhalb der Biotope und auf Landschaftsebene, der Rückgang bestimmter
 7734 Gefäßpflanzenbestände sowie die Lichtverschmutzung. Weitere Einflussfaktoren, wie Klimawandel
 7735 oder invasive gebietsfremde Arten, tragen darüber hinaus zum Verlust oder zur
 7736 Qualitätsverschlechterung von Insektenlebensräumen bei. Nahezu die gesamte Landesfläche
 7737 Deutschlands (ausgenommen große Gewässer, Bergspitzen, etc.) ist Lebensraum für Bestäuber. Ihr
 7738 Schutz ist daher auch nicht auf bestimmte Lebensräume, Lebensraumtypen (LRT) oder einen
 7739 Landnutzungstyp beschränkt. Daher sind für den Schutz der Bestäuber verschiedene Akteure und
 7740 Ressorts auf Bundes- und Landesseite zuständig.

7741 Da der Großteil der Landfläche Deutschlands land- und forstwirtschaftlich genutzt wird, können
 7742 Maßnahmen auf diesen Flächen besonders relevant sein. Diese können durch weitere Maßnahmen
 7743 in Schutzgebieten oder anderen naturschutzfachlich wertvollen Lebensräumen sowie im urbanen
 7744 Raum flankiert und ergänzt, um den Negativtrend bei Bestäuberpopulationen umzukehren

7745 Die Verantwortlichkeit für die Umsetzung von Maßnahmen zu Art. 10 W-VO liegt in Deutschland
 7746 grundsätzlich bei den Ländern.

7747 Die Bundesregierung ergreift im Rahmen ihrer Zuständigkeit und als Flächeneigentümerin
 7748 Maßnahmen, die auch dem Schutz der Bestäuber dienen. Dazu gehören in erster Linie Strategien,
 7749 Förderprogramme, Rote Listen und Anpassungen von Bundesgesetzen. Art. 10 W-VO ist ein
 7750 Querschnittsartikel mit einer qualitativen Zielsetzung ohne Flächenvorgaben. Viele Maßnahmen zur
 7751 Erfüllung anderer Artikel der W-VO tragen auch zur Erreichung der Ziele des Art. 10 W-VO bei. Ein
 7752 Großteil der Maßnahmen im Bereich von Art. 10 W-VO wirkt nicht flächengenau, sondern
 7753 übergreifend und über verschiedene Ökosysteme hinweg. Deshalb sind Flächenangaben nach 10.2.
 7754 nicht möglich.

7755 10.1.2 Zufriedenstellende Niveaus

7756 ABSCHNITT 10.1.2 GILT NICHT FÜR DEN ERSTEN PLAN.

7757 10.1.3 Bewertung der Wirksamkeit der Wiederherstellungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 7758 Buchstabe p)

7759 *10.1.3.1 Verfahren zur Bewertung der Wirksamkeit der ergriffenen Wiederherstellungsmaßnahmen*
 7760 *(fakultativ)*

7761 Keine Angaben

7762

- 7763 10.2 Gezielter Wiederherstellungsplan
- 7764 10.2.1 Verbesserung der Vielfalt und Umkehrung des Rückgangs der Bestäuberpopulationen
- 7765 bis 2030 (Artikel 10 Absatz 1)
- 7766 *10.2.1.1 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
- 7767 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 7768 a) Bestmögliche Schätzung, in km²
- 7769 Angabe fehlt
- 7770 *10.2.1.2 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 7771 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 7772 Angabe fehlt
- 7773 10.2.2 Erreichen eines steigenden Trends bei den Bestäuberpopulationen nach 2030 (Artikel
- 7774 10 Absatz 1)
- 7775 *10.2.2.1 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt*
- 7776 Bestmögliche Schätzung oder Spanne, in km²
- 7777 a) bis 2040 (fakultativ)
- 7778 Keine Angaben
- 7779 b) bis 2050
- 7780 Angabe fehlt
- 7781 *10.2.2.2 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 7782 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)*
- 7783 Keine Angaben
- 7784

7785 Artikel 11

7786	11 Landwirtschaftliche Ökosysteme (Artikel 11)	223

7787	<i>11.1 Nationaler Ansatz und Kontextinformationen</i>	<i>223</i>

7788	<i>11.2 Gezielter Wiederherstellungsplan</i>	<i>226</i>

7789

7790 11 Landwirtschaftliche Ökosysteme (Artikel 11)

7791 11.1 Nationaler Ansatz und Kontextinformationen

7792 11.1.1 Nationaler Ansatz

7793 *11.1.1.1 Nationaler Ansatz zur Erreichung der Wiederherstellungsziele und -verpflichtungen im Hinblick*
 7794 *auf landwirtschaftliche Ökosysteme und auf Grundlage der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse*
 7795 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c) (fakultativ)*

7796 Die Durchführung der W-VO in Deutschland baut hinsichtlich der landwirtschaftlichen Ökosysteme
 7797 (Artikel 11 Absätze 1-3 W-VO) maßgeblich auf Fördermaßnahmen und dem Fachrecht auf.
 7798 Fördermaßnahmen werden bisher v.a. im Rahmen der Gemeinsamen EU-Agrarpolitik (GAP) sowie
 7799 über die Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK)
 7800 entwickelt sowie perspektivisch über das Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz (ANK) und
 7801 weitere Programme von Bund und Ländern. Da im Erwägungsgrund (58) der W-VO auf die laufende
 7802 Förderperiode der GAP und die in diesem Rahmen bestehenden Ziele hingewiesen wird, und da der
 7803 deutsche GAP-Strategieplan (GAP-SP) eine umfassende Analyse des Beitrags der GAP zur Erreichung
 7804 der genannten Ziele sowie zu Beiträgen außerhalb der GAP enthält, wurden die
 7805 Wiederherstellungsmaßnahmen für Art. 11 (1-3) v.a. auf Grundlage des GAP-SP abgeleitet. Aufgrund
 7806 der noch laufenden Verhandlungen zum MFR und GAP nach 2027 sind die zukünftigen Mittel für die
 7807 Finanzierung von Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen über die GAP unklar. Die sich abzeichnende
 7808 neue Struktur für die europäischen Finanzierungsmechanismen lässt vermuten, dass die
 7809 Mitgliedstaaten mehr Flexibilität für die Mittelverwendung haben und weniger Mittel verpflichtend
 7810 für Umwelt- und Naturschutz zur Verfügung stehen.

7811
 7812 Die Schätzung der Fläche der landwirtschaftlich genutzten organischen Böden (Feld 11.1.4.1) erfolgte
 7813 auf Grundlage von Angaben der Bundesländer zu aktuellen Flächenkulissen, überwiegend auf der
 7814 Basis der Daten, die im Rahmen der GAP-Vorgabe GLÖZ 2 gemeldet wurden. Die Zuordnung der
 7815 Landnutzungskategorien erfolgte überwiegend auf Grundlage von Daten des Integrierten
 7816 Verwaltungs- und Kontrollsystems der EU (InVeKoS). Moorbodenkategorien, welche nach aktuellem
 7817 Wissenstand nicht wiederherstellbar sind, wurden nicht berücksichtigt. Es handelt sich dabei im
 7818 Wesentlichen um Moor-Trepose und mächtig überdeckte organische Böden.

7819 Für die Aktualisierung des NWP 2032 behält sich Deutschland vor, die nationale Kulisse auf Basis
 7820 neuer Erkenntnisse zum Vorkommen und Zustand organischer Böden in Deutschland anzupassen mit
 7821 der Folge, dass dies zu einer Änderung der Kulisse und damit des Zielerreichungs-Flächenumfangs im
 7822 aktualisierten NWP 2032 führen kann und die Angaben zu den Feldern 11.1.4.1, 11.2.1.1, 11.2.1.2,
 7823 11.2.2.1, 11.2.2.3 entsprechend angepasst werden.

7824 Die nationale Kulisse der organischen Böden, welche konsistent zur Emissionsberichterstattung ist,
 7825 befindet sich derzeit in Aktualisierung, sie wird daher zunächst nicht herangezogen. Für
 7826 Bundesländer, die keine eigenen Flächendaten gemeldet haben, werden die Daten der Kulisse der
 7827 organischen Böden in Deutschland verwendet (Quelle: Thünen Working Paper 212,
 7828 Braunschweig/Germany, Juni 2023). Dies entspricht dem in der für den Artikel zuständigen
 7829 Arbeitsgruppe abgestimmten Vorgehen.

7830 Die Flächenangaben setzen sich wie folgt zusammen:

7831 Feld 11.2.1.1, 11.2.2.1, 11.2.2.3 e) Gesamtumfang Wiederherstellung (inklusive Wiedervernässung
 7832 auf sämtlichen Flächennutzungen inkl. Torfabbau)

7833 Feld 11.2.1.1, 11.2.2.1, 11.2.2.3 f) nur Vernässung (auf sämtlichen Flächennutzungen inkl. Torfabbau)

7834 Feld 11.2.1.1, 11.2.2.1, 11.2.2.3 g) Vernässung auf nicht für Landwirtschaft oder Torfabbau genutzten
 7835 Flächen

7836 Feld 11.1.4.1 b): In Deutschland befinden sich ehemals als Torfabbau genutzte Flächen im Umfang
7837 von 16.000 ha in Wiedervernässung und im Umfang von 7.000 ha in weiteren
7838 Wiederherstellungsmaßnahmen (aktuell ungenutzte Naturschutzflächen); ca. 10.335 ha befinden sich
7839 nach Meldung aus NI aktuell im Torfabbau. Eine rechtliche Klärung des Begriffs "Torfabbauflächen"
7840 (aktuelle und auch ehemalige Torfabbauflächen) steht aus.

7841 Feld 11.1.4.1 c), 11.2.1.1, 11.2.2.1, 11.2.2.3 g): Es ist geplant entwässerte organische Böden, die zu
7842 anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken genutzt werden, auf die Ziele zur
7843 Vernässung (Feld 11.2.1.1, 11.2.2.1, 11.2.2.3) anzurechnen.

7844 Feld 11.2.1.2: Die angegebene Potenzialkarte bezieht sich auf die Ziele von Art. 11 (1-3) und umfasst
7845 alle Landkreise (LK) Deutschlands. Für Art. 11 (4) wurden 368 LK auf Grund des Vorkommens von
7846 organischen Böden ausgewählt. Die Darstellung für Art. 11 (4) weist darstellungsbedingt gewisse
7847 Unschärfen auf, die jedoch nicht zum Ausschluss von Maßnahmen für die Zielerreichung führen. Es
7848 wurden keine Bagatellgrenzen verwendet, so dass in einigen in der Potenzialkarte gekennzeichneten
7849 LK nur sehr geringe Flächenumfänge organischer Böden vorzufinden sind.

7850

7851 11.1.2 Informationen über Indikatoren für landwirtschaftliche Ökosysteme auf nationaler
7852 Ebene (Artikel 11 Absatz 2)

7853 *11.1.2.1 Gewählte Indikatoren*

7854 b) Vorrat an organischem Kohlenstoff in mineralischen Ackerböden

7855 c) Anteil landwirtschaftlicher Flächen mit Landschaftselementen mit großer Vielfalt

7856 *11.1.2.2 Übersicht über die gewählten Indikatoren für landwirtschaftliche Ökosysteme und ihre*
7857 *Eignung als Nachweis für die Verbesserung der biologischen Vielfalt in landwirtschaftlichen*
7858 *Ökosystemen im Mitgliedstaat (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe j)*

7859 Der Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff in mineralischen Ackerböden“ ist als Nachweis für
7860 die Verbesserung der biologischen Vielfalt in landwirtschaftlichen Ökosystemen grundsätzlich
7861 geeignet, da höhere Vorräte von organischem Kohlenstoff in mineralischen Ackerböden positive
7862 Auswirkungen auf die Biodiversität haben können. Er wurde ausgewählt, weil er zudem das LULUCF-
7863 Sektorziel einer humuserhaltenden und -mehrenden Landwirtschaft unterstützt und er die für
7864 Ackerböden in Deutschland zentralen Herausforderungen und Handlungsoptionen besonders gut
7865 abbildet. Die Maßnahmen zur Steigerung des Bodenkohlenstoffgehalts sind bei Landwirten und
7866 Landbewirtschaftern bekannt und teilweise auch bereits etabliert, mit einem großen Potenzial bei
7867 der Ausweitung auf weiteren Flächen.

7868 Die Daten für die Erfassung des Indikators können über die Bodenzustandserhebung (BZE) umfassend
7869 bereitgestellt werden.

7870 Im nationalen Trend weist der Indikator einen Abwärtstrend auf, nach aktuellem Stand des Wissens
7871 wesentlich bedingt durch fortschreitende Klimawandelfolgen. Eine wissenschaftliche fundierte
7872 Bewertung der Zielerreichung setzt somit die Berücksichtigung der Klimawandelfolgen voraus.
7873 Zur Förderung der biologischen Vielfalt auf Ackerflächen ist es wichtig, dass dieser Trend zumindest
7874 abgeschwächt wird. Neben der Erhöhung der Resilienz der Böden bewirkt eine Steigerung zudem
7875 auch eine mittelfristige Speicherung von Kohlenstoff, was auf EU-Klimaziele innerhalb und außerhalb
7876 der W-VO einzahlt. Vor allem wird damit auch die Erreichung des in Artikel 1 c) der W-VO genannten
7877 Ziels der Verbesserung der Ernährungssicherheit gefördert. Aufgrund der breiten positiven
7878 Auswirkungen sind nachhaltige Maßnahmen zur Steigerung des Kohlenstoffvorrats bei ganzheitlicher
7879 Betrachtung besonders zielführend. Für die in Deutschland vorherrschenden mineralischen

7880 Ackerböden existiert durch die BZE eine solide wissenschaftliche und praktische Datengrundlage,
7881 wodurch Veränderungen zuverlässig erfasst und Fortschritte transparent dargestellt werden können.

7882 Der Indikator „Anteil landwirtschaftlicher Flächen mit Landschaftselementen mit großer Vielfalt“ ist
7883 als Nachweis für die Verbesserung der biologischen Vielfalt in landwirtschaftlichen Ökosystemen
7884 grundsätzlich geeignet, da Landschaftselemente in Deutschland nachweislich einen wichtigen Beitrag
7885 zur Biodiversität in Agrarökosystemen leisten, indem sie zur Vernetzung von Habitaten beitragen,
7886 Lebensraum für Bestäuber und Feldvögel sind und die Bodenbiodiversität fördern. Die Wirkung von
7887 Landschaftselementen in der Agrarlandschaft ist umfassend wissenschaftlich belegt. Studien, u.a. des
7888 Julius-Kühn-Institut (JKI), zeigen anhand langfristiger Erhebungen, dass die quantitative und
7889 qualitative Aufwertung von Kleinstrukturen maßgeblich zur Artenvielfalt beiträgt. Zudem bestehen
7890 etablierte Daten- und Erfassungssätze, wodurch der Indikator fachlich robust, praktikabel und
7891 langfristig anschlussfähig ist. Durch seine Kohärenz mit bestehenden nationalen Zielen zur Förderung
7892 strukturreicher Flächen, etwa in der deutschen Nationalen Strategie für biologische Vielfalt (2024)
7893 und im deutschen GAP-Strategieplan, fügt er sich nahtlos in die Architektur ein. Er eignet sich daher
7894 besonders gut, Fortschritte transparent abzubilden.

7895 *11.1.2.3 Bezugswert für jeden der ausgewählten Indikatoren (fakultativ)*
7896 keine Angaben

7897 *11.1.2.4 Bezugswert für den obligatorischen Indikator „Index häufiger Feldvogelarten“ (fakultativ)*
7898 Für den Index häufiger Feldvogelarten gemäß Art. 11 in Verbindung mit Anhang V der W-VO sollen
7899 auf nationaler Ebene die Daten des nationalen Indikators Artenvielfalt und Landschaftsqualität –
7900 Agrarland genutzt werden. Dieser wurde überarbeitet und in der überarbeiteten Form erstmalig
7901 2023 veröffentlicht. Es ist beabsichtigt, die Änderungen an der Artenauswahl der Europäischen
7902 Kommission verbunden mit der Bitte der Aktualisierung des Anhangs V der W-VO zeitnah
7903 mitzuteilen.

7904 Deutschland verwendet den überarbeiteten Indikator Artenvielfalt und Landschaftsqualität -
7905 Agrarland in der Nationalen Strategie zur Biologischen Vielfalt (NBS), in der Deutschen
7906 Nachhaltigkeitsstrategie sowie im Rahmen internationaler Indikatorensysteme (bspw. OECD).

7907 Bei der Überarbeitung wurde auch die Artenauswahl des Indikators an den aktuellen Stand der
7908 Kenntnis zur Indikationsfähigkeit der Arten angepasst und die verbesserte Datenverfügbarkeit aus
7909 dem Vogelmonitoring für die Fortschreibung der Datenreihen berücksichtigt. Im Rahmen der
7910 Überprüfung wurden für den Teilindikator "Agrarland" sieben Vogelarten beibehalten, die bisher
7911 schon verwendet wurden, Heidelerche, Rotmilan und Steinkauz wurden aus der Artenauswahl
7912 gestrichen, während Mäusebussard, Rebhuhn, Star und Wiesenpieper aufgenommen wurden.

7913 *11.1.3 Zufriedenstellende Niveaus auf nationaler Ebene für jeden der Indikatoren*
7914 ABSCHNITT 11.1.3 GILT NICHT FÜR DEN ERSTEN PLAN

7915 *11.1.4 Organische Böden, die landwirtschaftlich genutzt werden und bei denen es sich um*
7916 *entwässerte Moorböden handelt*

7917 *11.1.4.1 Informationen über landwirtschaftlich genutzte organische Böden, bei denen es sich um*
7918 *entwässerte Moorböden, um Böden, die für Torfabbau genutzt werden und um anderweitig genutzte*
7919 *Böden handelt (Artikel 11 Absatz 4)*

7920 In km²

7921 a) Geschätzte Fläche der landwirtschaftlich genutzten organischen Böden, bei denen es sich um
7922 entwässerte Moorböden handelt

7923	8.978
7924	b) Geschätzte Fläche des Torfabbaugebiets (fakultativ)
7925	333
7926	c) Geschätzte Fläche der organischen Böden, bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt,
7927	die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken genutzt werden (fakultativ)
7928	Eine Anrechnung dieser Flächen ist geplant.
7929	<i>11.1.4.2 Plan zur Wiedervernässung landwirtschaftlich genutzter, entwässerter Moorböden zu einem</i>
7930	<i>geringeren Anteil als in Artikel 11 Absatz 4 Buchstaben a, b und c vorgesehen</i>
7931	Ja
7932	Deutschland wird die Ausnahme gemäß Art. 11, Abs. 4, Satz 6 ggf. anwenden. Im Rahmen des
7933	vorgegebenen Zeitplans war eine Bewertung nicht möglich. Im überarbeiteten NWP 2032 werden
7934	dazu entsprechende Angaben gemacht werden. Untersuchungen zur Inanspruchnahme der
7935	Ausnahme gemäß Art. 11 Abs. 4 Satz 6 werden rechtzeitig eingeleitet.
7936	<i>11.2 Gezielter Wiederherstellungsplan</i>
7937	<i>11.2.1 Ziele und Verpflichtungen bis 2030 (Artikel 11 Absätze 1 bis 4)</i>
7938	<i>11.2.1.1 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15</i>
7939	<i>Absatz 3 Buchstabe a)</i>
7940	Bestmögliche Schätzung, in km ²
7941	a) Gesamtfläche, die Maßnahmen gemäß Artikel 11 Absätze 1 bis 3 unterliegt, ohne
7942	Überschneidungen
7943	30.000
7944	e) Fläche, die Maßnahmen zur Wiederherstellung landwirtschaftlich genutzter organischer Böden
7945	gemäß Artikel 11 Absatz 4 Buchstabe a unterliegt
7946	2.693
7947	f) Fläche, die Maßnahmen zur Wiedervernässung gemäß Artikel 11 Absatz 4 Buchstabe a unterliegt
7948	673
7949	g) falls anwendbar, Fläche der organischen Böden, bei denen es sich um entwässerte Moorböden
7950	handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken genutzt werden, die
7951	wiedervernässt wird und so zur Erreichung der Ziele gemäß Artikel 11 Absatz 4 Buchstabe a beiträgt
7952	269
7953	<i>11.2.1.2 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen</i>
7954	<i>(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)</i>
7955	Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
7956	<i>11.2.1.3 Beitrag der Wiederherstellungsmaßnahmen, die in der Wiedervernässung von Moorböden</i>
7957	<i>bestehen, zur Verringerung der Nettotreibhausgasemissionen bis 2030 (Artikel 11 Absatz 4) (fakultativ)</i>
7958	Keine Angaben

- 7959 11.2.2 Ziele und Verpflichtungen für den Zeitraum nach 2032 und strategischer Überblick
7960 (Artikel 11 Absatz 4)
7961 *11.2.2.1 Voraussichtliche Gesamtfläche, die bis 2040 Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt*
7962 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
7963 Bestmögliche Schätzung oder Spanne, in km²
- 7964 a) Gesamtfläche, die Maßnahmen gemäß Artikel 11 Absätze 1 bis 3 unterliegt, ohne
7965 Überschneidungen
7966 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 32.500
- 7967 b) Fläche, die Maßnahmen gemäß Artikel 11 Absatz 1 unterliegt (fakultativ)
7968 Keine Angaben
- 7969 c) Fläche, die Maßnahmen gemäß Artikel 11 Absatz 2 unterliegt (fakultativ)
7970 Keine Angaben
- 7971 d) Fläche, die Maßnahmen gemäß Artikel 11 Absatz 3 unterliegt (fakultativ)
7972 Keine Angaben
- 7973 e) Fläche, die Maßnahmen zur Wiederherstellung landwirtschaftlich genutzter organischer Böden
7974 gemäß Artikel 11 Absatz 4 Buchstabe b unterliegt
7975 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 3.591
- 7976 f) Fläche, die Maßnahmen zur Wiedervernässung gemäß Artikel 11 Absatz 4 Buchstabe b unterliegt
7977 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 1.197
- 7978 g) falls anwendbar, Fläche der organischen Böden, bei denen es sich um entwässerte Moorböden
7979 handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken genutzt werden, die
7980 wiederhergestellt wird und so zur Erreichung der Ziele gemäß Artikel 11 Absatz 4 Buchstabe b
7981 beiträgt
7982 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 479
- 7983 *11.2.2.2 Beitrag der Wiederherstellungsmaßnahmen, die in der Wiedervernässung von Moorböden*
7984 *bestehen, zur Verringerung der Nettotreibhausgasemissionen bis 2040 (Artikel 11 Absatz 4) (fakultativ)*
7985 Keine Angaben
- 7986 *11.2.2.3 Voraussichtliche Gesamtfläche, die bis 2050 Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt*
7987 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
7988 Bestmögliche Schätzung oder Spanne, in km²
- 7989 a) Gesamtfläche, die Maßnahmen gemäß Artikel 11 Absätze 1 bis 3 unterliegt, ohne
7990 Überschneidungen
7991 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 35.000
- 7992 b) Fläche, die Maßnahmen gemäß Artikel 11 Absatz 1 unterliegt (fakultativ)
7993 Keine Angaben
- 7994 c) Fläche, die Maßnahmen gemäß Artikel 11 Absatz 2 unterliegt (fakultativ)

- 7995 Keine Angaben
- 7996 d) Fläche, die Maßnahmen gemäß Artikel 11 Absatz 3 unterliegt (fakultativ)
- 7997 Keine Angaben
- 7998 e) Fläche, die Maßnahmen zur Wiederherstellung gemäß Artikel 11 Absatz 4 Buchstabe c unterliegt
- 7999 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 4.489
- 8000 f) Fläche, die Maßnahmen zur Wiedervernässung gemäß Artikel 11 Absatz 4 Buchstabe c unterliegt
- 8001 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 1.496
- 8002 g) falls anwendbar, Fläche der organischen Böden, bei denen es sich um entwässerte Moorböden
- 8003 handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken genutzt werden, die
- 8004 wiederhergestellt wird und so zur Erreichung der Ziele gemäß Artikel 11 Absatz 4 Buchstabe c
- 8005 beiträgt
- 8006 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 599
- 8007 *11.2.2.4 Beitrag der Wiederherstellungsmaßnahmen, die in der Wiedervernässung von Moorböden*
- 8008 *bestehen, zur Verringerung der Nettotreibhausgasemissionen bis 2050 (Artikel 11 Absatz 4) (fakultativ)*
- 8009 Keine Angaben
- 8010 *11.2.2.5 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 8011 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)*
- 8012 b) bis 2040
- 8013 Keine Angaben
- 8014 c) bis 2050
- 8015 Keine Angaben
- 8016

8017 Artikel 12

8018	12 Waldökosysteme (Artikel 12)	230
8019	<i>12.1 Nationaler Ansatz und Kontextinformationen</i>	<i>230</i>
8020	<i>12.2 Gezielter Wiederherstellungsplan</i>	<i>230</i>

8021	12 Waldökosysteme (Artikel 12)
8022	12.1 Nationaler Ansatz und Kontextinformationen
8023	12.1.1 Nationaler Ansatz
8024	<i>12.1.1.1 Nationaler Ansatz zur Erreichung der Wiederherstellungsziele und -verpflichtungen im Hinblick</i>
8025	<i>auf Waldökosysteme und auf Grundlage der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse (Artikel 15</i>
8026	<i>Absatz 3 Buchstabe c) (fakultativ)</i>
8027	Keine Angaben
8028	12.1.2 Informationen über Indikatoren für Waldökosysteme auf nationaler Ebene (Artikel 15
8029	Absatz 3 Buchstabe l)
8030	<i>12.1.2.1 Gewählte Indikatoren für Waldökosysteme (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe l)</i>
8031	Angabe fehlt
8032	<i>12.1.2.2 Übersicht über die gewählten Indikatoren für Waldökosysteme und ihre Eignung als Nachweis</i>
8033	<i>für die Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen im Mitgliedstaat (Artikel 15 Absatz</i>
8034	<i>3 Buchstabe l)</i>
8035	Angabe fehlt
8036	<i>12.1.2.3 Bezugswert für jeden der ausgewählten Indikatoren (fakultativ)</i>
8037	Keine Angaben
8038	<i>12.1.2.4 Bezugswert für den obligatorischen Indikator „Index häufiger Waldvogelarten“ (fakultativ)</i>
8039	Keine Angaben
8040	12.1.3 Zufriedenstellende Niveaus auf nationaler Ebene
8041	<i>12.1.3.1 Zufriedenstellende Niveaus auf nationaler Ebene für jeden der ausgewählten Indikatoren</i>
8042	<i>(fakultativ)</i>
8043	Keine Angaben
8044	<i>12.1.3.2 Zufriedenstellende Niveaus auf nationaler Ebene für den obligatorischen Indikator „Index</i>
8045	<i>häufiger Waldvogelarten“ (fakultativ)</i>
8046	Keine Angaben
8047	12.2 Gezielter Wiederherstellungsplan
8048	12.2.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt und Erreichen eines Aufwärtstrends bei den
8049	Indikatoren bis 2030 (Artikel 12 Absätze 1, 2 und 3)
8050	<i>12.2.1.1 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15</i>
8051	<i>Absatz 3 Buchstabe a)</i>
8052	Bestmögliche Schätzung in km ²
8053	a) Gesamtfläche, die Maßnahmen gemäß Artikel 12 Absätze 1 bis 3 unterliegt
8054	109.710
8055	b) Fläche, die Maßnahmen gemäß Artikel 12 Absatz 1 unterliegt (fakultativ)
8056	Keine Angaben
8057	c) Fläche, die Maßnahmen gemäß Artikel 12 Absatz 2 unterliegt (fakultativ)
8058	Keine Angaben

- 8059 d) Fläche, die Maßnahmen gemäß Artikel 12 Absatz 3 unterliegt (fakultativ)
- 8060 Keine Angaben
- 8061 *12.2.1.2 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 8062 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a)*
- 8063 Übermittlung der Informationen erfolgt über die bereitgestellten Geodaten.
- 8064 12.2.2 Verbesserung der biologischen Vielfalt und Erreichen eines Aufwärtstrends bei den
- 8065 Indikatoren bis 2040 und 2050 (Artikel 12 Absätze 1 bis 3)
- 8066 *12.2.2.1 Voraussichtliche Gesamtfläche, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegt (Artikel 15*
- 8067 *Absatz 3 Buchstabe a)*
- 8068 Bestmögliche Schätzung oder Spanne in km²
- 8069 a) bis 2040 (fakultativ)
- 8070 Keine Angaben
- 8071 b) bis 2050
- 8072 Bestmögliche Schätzung Fläche in km²: 109.710
- 8073 *12.2.2.2 Vorläufige Karten der potenziellen Flächen, die Wiederherstellungsmaßnahmen unterliegen*
- 8074 *(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)*
- 8075 b) bis 2040
- 8076 Keine Angaben
- 8077 c) bis 2050
- 8078 Keine Angaben
- 8079

8080 Artikel 13

8081

8082 13 Pflanzung von drei Milliarden zusätzlichen Bäumen (Artikel 13) 233

8083 13.1 Beschreibung des Beitrags zu der Verpflichtung gemäß Artikel 13 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe m)

8084 233

8085

- 8086 13 Pflanzung von drei Milliarden zusätzlichen Bäumen (Artikel 13)
- 8087 13.1 Beschreibung des Beitrags zu der Verpflichtung gemäß Artikel 13 (Artikel 15
- 8088 Absatz 3 Buchstabe m)
- 8089 13.1.1 Anzahl der im Rahmen der Wiederherstellungsmaßnahmen gemäß Artikel 4 sowie
- 8090 Artikel 8 bis 12 zusätzlich zu pflanzenden Bäume (Artikel 13 Absatz 1)
- 8091 a) Bestmögliche Schätzung der Gesamtzahl der zusätzlichen Bäume gemäß den Artikeln 4 sowie 8 bis
- 8092 12, ohne Überschneidungen
- 8093 16.000.000
- 8094 b) Artikelspezifische Berücksichtigung – bitte einen oder mehrere Artikel aus der Codeliste angeben
- 8095 (fakultativ)
- 8096 Keine Angaben
- 8097 c) Artikelspezifische Anzahl (fakultativ)
- 8098 Keine Angaben
- 8099 13.1.2 Ansatz, mit dem sichergestellt werden soll, dass die Pflanzung zusätzlicher Bäume i)
- 8100 unter uneingeschränkter Achtung der ökologischen Grundsätze erfolgt, ii) die ökologische
- 8101 Vernetzung verbessert und iii) sich auf nachhaltige Aufforstung, Wiederaufforstung und
- 8102 Baumpflanzung sowie den Ausbau städtischer Grünflächen stützt (Artikel 13 Absatz 2)
- 8103 Für die Abschätzung des deutschen Beitrags zum Ziel der Pflanzung von drei Milliarden zusätzlichen
- 8104 Bäumen wird in erster Linie auf Maßnahmen der Erstaufforstung (Waldneuanlage) abgestellt.
- 8105 Ergänzend wurden weitere Baumpflanzungen außerhalb von Erstaufforstungsmaßnahmen
- 8106 berücksichtigt, etwa im Rahmen von Alleenpflanzungen oder in Städten.
- 8107 Unter Einbeziehung dieser zusätzlichen Pflanzungen ergibt sich eine überschlägige Gesamtzahl der
- 8108 zusätzlichen Bäume gemäß den Artikeln 4 sowie 8 bis 12 von rund 16.000.000 Bäumen.
- 8109 In dieser Gesamtzahl sind sämtliche gemeldeten Beiträge enthalten, darunter Angaben des
- 8110 Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat, der Bundesanstalt für
- 8111 Immobilienaufgaben und des Bundesumweltressorts sowie eingegangene Meldungen einzelner
- 8112 Länder (Hamburg, Sachsen, Mecklenburg-Vorpommern, Thüringen).
- 8113 Die im Folgenden aufgeführten Einzelmeldungen sind daher nicht zusätzlich zur Gesamtschätzung zu
- 8114 verstehen, sondern bereits Bestandteil der oben genannten Gesamtzahl.
- 8115 Grundsätzlich orientieren sich die Maßnahmen der genannten Förderprogramme an den Vorgaben
- 8116 eines nachhaltigen Waldmanagements sowie an ökosystemverträglichen und
- 8117 biodiversitätsförderlichen Pflanzungen. Dazu zählen insbesondere die Verwendung heimischer bzw.
- 8118 gebietseigener, nicht-invasiver Baumarten, die Auswahl geeigneter Pflanzflächen unter Ausschluss
- 8119 konkurrierender Naturschutzziele für Offenlandstandorte sowie fachgerechte Pflanz- und
- 8120 Pflegearbeiten.
- 8121 Detaillierte Kriterien sind nicht in allen Förderprogrammen ausdrücklich einheitlich definiert. Auf
- 8122 Grundlage etablierter Standards ist dennoch davon auszugehen, dass die maßgeblichen
- 8123 Anforderungen in der überwiegenden Zahl der gemeldeten Förderprogramme eingehalten werden.
- 8124 Bei Erstaufforstungen ist die Achtung der ökologischen Grundsätze aufgrund von § 40 Abs. 1
- 8125 BNatSchG sowie aufgrund der Bewirtschaftungsvorgaben des § 11 BWaldG gesichert.

8126

8127 **Bund (Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat)**

8128 Bestmögliche Schätzung der Gesamtzahl zusätzlicher Bäume aus dem Waldneubau (hierin enthalten
8129 sind die Erstaufforstungen der unten stehenden Bundesländer): 15.750.000

8130

8131 **Bund (Bundesanstalt für Immobilienaufgaben)**

8132 Bestmögliche Schätzung der Gesamtzahl der zusätzlichen Bäume: 267.170

8133 Die Anzahl der hier angegebenen Bäume entspricht der zusätzlichen Bäume auf Bundesforst-Flächen,
8134 aktuell wurden militärisch genutzte Liegenschaften dabei nicht einbezogen . Da die meisten
8135 gepflanzten Bäume oder Naturverjüngung nicht auf Zusätzlichkeit beruht (auf Waldstandorten bzw.
8136 aufgrund von gesetzlichen Verpflichtungen) oder auf militärischen Liegenschaften
8137 stattfand/stattfindet, kommt nur diese relativ geringe geschätzte Anzahl zustande. Hierbei handelt es
8138 sich um ca. 100.000 gepflanzte Bäume und den Rest um Naturverjüngung/natürliche Sukzession auf
8139 ehemals waldfreien Standorten.

8140 **Bund (Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit)**

8141 Bestmögliche Schätzung der Gesamtzahl der zusätzlichen Bäume: 174.000

8142 Die genannten Schätzungen von zusätzlichen Baumpflanzungen resultieren aus Schätzungen von
8143 Baumpflanzungen über verschiedene Förderprogrammen aus den zuständigen Ressorts auf Länder-
8144 und Bundesebene, die auf Nachfrage im Einzelnen benannt werden können.

8145 **Hamburg**

8146 Bestmögliche Schätzung der Gesamtzahl der zusätzlichen Bäume: 15.067

8147 **Mecklenburg-Vorpommern**

8148 Bestmögliche Schätzung der Gesamtzahl der zusätzlichen Bäume: 6.001.000

8149 Diese Zahl beinhaltet 6.000.000 Bäume über Schaffung von Neuwaldfläche/Erstaufforstungen (2021-
8150 2027 ca. 300ha/a mit je ca. 3.500 Waldbäumen/ha; 70 % davon aus EFRE finanziert; auf
8151 landeseigenen Flächen) sowie 1.000 Bäume über Erstanpflanzungen Alleen an Landstraßen,
8152 Kreisstraßen und darunter (2021-2030).

8153 **Sachsen**

8154 Bestmögliche Schätzung der Gesamtzahl der zusätzlichen Bäume: 3.560.000

8155 Die Schätzung Sachsens setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 8156 - Erstaufforstung ohne Ersatzaufforstung
- 8157 - Förderrichtlinie Natürliches Erbe (NE/2014 und NE/2023)
- 8158 - Förderrichtlinie Stadtgrün (Stadtgrün-Lärm/2022, Stadtgrün, Lärm, Radon/2023 und
- 8159 Stadtgrün, Lärm, Radon/2025)

8160 Daten aus Kommunen wurden nicht berücksichtigt. Für die neue Förderperiode ab 2028 wurden
8161 keine Schätzungen vorgenommen.

8162 **Thüringen**

8163 Bestmögliche Schätzung der Gesamtzahl der zusätzlichen Bäume: 240.000

8164 Berücksichtigt werden in der o.g. Zahl derzeit ausschließlich Bäume, die auf Erstaufforstungsflächen
8165 gepflanzt werden sollen. Der vorgelegte Vorschlag ist somit ein sehr konservativer Ansatz, der die
8166 tatsächliche Zahl der „zusätzlichen Bäume“ in Thüringen bei weitem nicht vollständig abbildet. Selbst
8167 wenn man den Anteil von zu pflanzenden Bäumen, der für die Gewährleistung der gesetzlichen
8168 Wiederaufforstungspflicht außen vor ließe, würde der überwiegende Anteil der im Zuge der
8169 Wiederbewaldung nach Kalamitätsfläche benötigten Bäume in Thüringen für die Anrechnung
8170 bereitstehen.

8171 Teil C – Maßnahmen

8172	Übergeordnete Maßnahmen	
8173	Förderprogramm Auen im Bundesprogramm Blaues Band Deutschland (BBD)	238
8174	Förderrichtlinie für Natürlichen Klimaschutz in kommunalen Gebieten im ländlichen Raum (ANK LK)	242
8175	Er. Nr. 5 Wildnisfonds.....	246
8176	Förderprogramm KlimaWildnis	250
8177	Erstattungen an die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) für das Nationale Naturerbe (NNE)	254
8178	KfW-Umweltprogramm.....	258
8179	Förderrichtlinie Maßnahmen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels (DAS)	263
8180	KI-Leuchttürme für Umwelt, Klima, Natur und Ressourcen	269
8181	Naturschutzgroßprojekte (NGP) / chance.natur	274
8182	Bundesprogramm Biologische Vielfalt (BPBV)	279
8183	ANK-Modellvorhaben	284
8184	Regionalbüros für Natürlichen Klimaschutz (RBs).....	289
8185	Erprobungs- und Entwicklungsvorhaben (EuE)	294
8186		

8187 14 Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

8188 Bitte füllen Sie für jede Maßnahme die folgenden Abschnitte aus:

8189

8190 **EBENE: BUND**

8191 14.1 Grundlegende Angaben

8192 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

8193 a) Vollständige Bezeichnung

8194 **Förderprogramm Auen im Bundesprogramm Blaues Band**
8195 **Deutschland (BBD)**

8196 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

8197 DE-000083

8198 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

8199 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

8200 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

8201 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

8202 b) Grünland-Ökosysteme

8203 d) Wald-Ökosysteme

8204 g) Ackerflächen-Ökosysteme

8205 h) Städtische Ökosysteme

8206 14.1.4 Planungsebene

8207 a) nationale Ebene

8208 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

8209 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
8210 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

8211 c) Umsetzung läuft

8212 14.2 Angaben zum Zeitplan

8213 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

8214 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
8215 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

8216 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

8217 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

8218 Zentrales Ziel des Bundesprogramms "Blaues Band Deutschland" ist es, entlang der
8219 Bundeswasserstraßen und ihren Auen einen Biotopverbund von nationaler Bedeutung aufzubauen,
8220 um die Situation der oftmals stark gefährdeten Lebensräume in und an den Bundeswasserstraßen zu
8221 verbessern. Fluss, Ufer und Aue sollen wieder miteinander verbunden werden. Dafür sollen nicht
8222 mehr benötigte Infrastrukturen der Bundeswasserstraßen um- und rückgebaut, der Auenzustand

- 8223 verbessert und ufer- und auetypische Lebensräume vergrößert werden. Zugleich werden dadurch
8224 Beiträge zur Hoch- und Niedrigwasserregulation geleistet und weitere Ökosystemfunktionen wie die
8225 Selbstreinigung der Gewässer oder der Rückhalt von Treibhausgasen gestärkt.
- 8226 [14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen](#)
8227 a) Ziel
- 8228 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen
- 8229 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
8230 damit verbundener Auen
- 8231 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme
- 8232 Artikel 13) Pflanzung von drei Milliarden zusätzlichen Bäumen
- 8233 b) Teilziel
- 8234 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 8235 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 8236 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 8237 Artikel 4: 4_10) - 4.10 Verbesserung der Vernetzung zwischen den Lebensraumtypen
- 8238 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 8239 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
8240 fließenden Flüssen bis 2030
- 8241 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse
- 8242 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 8243 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
8244 Funktionen der Auen
- 8245 Artikel 11: 11_4_a) - 11.4.a Wiederherstellung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
8246 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 8247 Artikel 11: 11_4_b) - 11.4.b Wiedervernässung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
8248 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 8249 Artikel 11: 11_4_c) - 11.4.c Wiedervernässung von Flächen von Torfabbaugebieten
- 8250 Artikel 11: 11_4_d) - 11.4.d Wiedervernässung von organischen Böden, bei denen es sich um
8251 entwässerte Moorböden handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken
8252 genutzt werden
- 8253 Artikel 13: 13_1) - 13.1 Pflanzung von mindestens drei Milliarden zusätzlichen Bäumen
- 8254 [14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden \(fakultativ\)](#)
- 8255 [14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen](#)
- 8256 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
8257 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
8258 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

- 8259 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
8260 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 8261 14.5 Geodaten
- 8262 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
8263 Buchstabe a) (fakultativ)
- 8264 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
8265 Buchstabe a) (fakultativ)
- 8266 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
8267 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 8268 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 8269 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
8270 Absatz 3 Buchstabe o)
8271 Nein
- 8272 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
8273 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
8274 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
8275 Teil A verwendet werden.
- 8276 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
8277 (fakultativ)
8278
- 8279 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
8280 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
8281 sind (fakultativ)
8282
- 8283 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
8284
- 8285 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
8286
- 8287 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
8288 Union (fakultativ)
8289
- 8290 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
8291 zutreffend
- 8292 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
8293 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
8294 18 Absatz 2)
8295

- 8296 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
8297 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
8298 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
8299
- 8300 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
8301 Absatz 5) (fakultativ)
8302
- 8303 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
8304 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
8305

8306 **EBENE: BUND**

8307 14.1 Grundlegende Angaben

8308 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

8309 a) Vollständige Bezeichnung

8310 **Förderrichtlinie für Natürlichen Klimaschutz in kommunalen**
8311 **Gebieten im ländlichen Raum (ANK LK)**

8312 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

8313 DE-000107

8314 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

8315 j) Andere Ökosysteme

8316 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

8317 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

8318 b) Grünland-Ökosysteme

8319 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

8320 d) Wald-Ökosysteme

8321 g) Ackerflächen-Ökosysteme

8322 h) Städtische Ökosysteme

8323 14.1.4 Planungsebene

8324 a) nationale Ebene

8325 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

8326 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
8327 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

8328 c) Umsetzung läuft

8329 14.2 Angaben zum Zeitplan

8330 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

8331 c) Die Maßnahme gilt nur für einen bestimmten Zeitraum, der von den oben genannten Zeiträumen
8332 abweicht (bitte JJJJ-JJJJ angeben).

8333 2023 - 2023

8334 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

8335 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

8336 Ziel der Projektförderungen sind neben dem Klimaschutz auch der Erhalt der biologischen Vielfalt

8337 und die Erhöhung der Lebensqualität in Landkreisen, Städten und Gemeinden. Für die erforderlichen

8338 Maßnahmen wie beispielsweise den Erhalt und die Wiederherstellung von artenreichem Grünland

8339 oder die Freihaltung von Überschwemmungsflächen zum Schutz vor Hochwasser, nehmen die

- 8340 ländlichen Flächen der Kommunen eine Schlüsselrolle ein, um Treibhausgase zu mindern oder zu
8341 binden, die biologische Vielfalt zu erhalten und die Resilienz der Ökosysteme zu stärken.
- 8342 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
8343 a) Ziel
- 8344 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen
- 8345 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
- 8346 Artikel 8) Städtische Ökosysteme
- 8347 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
8348 damit verbundener Auen
- 8349 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen
- 8350 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme
- 8351 Artikel 13) Pflanzung von drei Milliarden zusätzlichen Bäumen
- 8352 b) Teilziel
- 8353 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 8354 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 8355 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 8356 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope
- 8357 Artikel 5: 5_2) - 5.2 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 8358 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten
- 8359 Artikel 5: 5_8) - 5.8 Verbesserung der ökologischen Kohärenz und Vernetzung zwischen den
8360 Biotoptypen
- 8361 Artikel 8: 8_1_a) - 8.1 Kein Nettoverlust städtischer Grünflächen
- 8362 Artikel 8: 8_1_b) - 8.2 Kein Nettoverlust städtischer Baumüberschirmung
- 8363 Artikel 8: 8_2) - 8.2 Zunahme städtischer Grünflächen
- 8364 Artikel 8: 8_3) - 8.3 Zunahme städtischer Baumüberschirmung
- 8365 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 8366 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
8367 Funktionen der Auen
- 8368 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
- 8369 Artikel 11: 11_4_b) - 11.4.b Wiedervernässung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
8370 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 8371 Artikel 11: 11_4_c) - 11.4.c Wiedervernässung von Flächen von Torfabbaugebieten

- 8372 Artikel 11: 11_4_d) - 11.4.d Wiedervernässung von organischen Böden, bei denen es sich um
8373 entwässerte Moorböden handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken
8374 genutzt werden
- 8375 Artikel 13: 13_1) - 13.1 Pflanzung von mindestens drei Milliarden zusätzlichen Bäumen
- 8376 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 8377 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 8378 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
8379 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
8380 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 8381 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 8382 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 8383 14.5 Geodaten
- 8384 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
8385 Buchstabe a) (fakultativ)
- 8386 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
8387 Buchstabe a) (fakultativ)
- 8388 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 8389 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 8390 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 8391 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
8392 Absatz 3 Buchstabe o)
- 8393 Nein
- 8394 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 8395 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
8396 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
8397 Teil A verwendet werden.
- 8398 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
8399 (fakultativ)
- 8400
- 8401 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
8402 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
8403 sind (fakultativ)
- 8404
- 8405 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 8406
- 8407 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 8408

8409 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
8410 Union (fakultativ)
8411

8412 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
8413 zutreffend

8414 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
8415 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
8416 18 Absatz 2)
8417

8418 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
8419 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
8420 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
8421

8422 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
8423 Absatz 5) (fakultativ)
8424

8425 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
8426 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
8427

8428 **EBENE: BUND**

8429 14.1 Grundlegende Angaben

8430 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

8431 a) Vollständige Bezeichnung

8432 **Er. Nr. 5 Wildnisfonds**

8433 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

8434 DE-000109

8435 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

8436 d) Wald-Ökosysteme

8437 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

8438 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

8439 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

8440 d) Wald-Ökosysteme

8441 e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

8442 f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation

8443 14.1.4 Planungsebene

8444 a) nationale Ebene

8445 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

8446 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
8447 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

8448 c) Umsetzung läuft

8449 14.2 Angaben zum Zeitplan

8450 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

8451 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

8452 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

8453 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

8454 In Deutschland soll wieder mehr Wildnis entstehen. Laut Nationaler Strategie zur biologischen
8455 Vielfalt (NBS) soll sich die Natur auf mindestens zwei Prozent der Fläche Deutschlands wieder nach
8456 ihren eigenen Gesetzmäßigkeiten entwickeln. Das betrifft beispielsweise Wälder,
8457 Bergbaufolgelandschaften, ehemalige Truppenübungsplätze, Gebiete an Fließgewässern oder an
8458 Meeresküsten, in Mooren und im Hochgebirge. Um das Erreichen des Zwei-Prozent-Wildnisziels der
8459 NBS zu unterstützen, hat die Bundesregierung den Wildnisfonds eingerichtet. Fördermittel werden
8460 für den Erwerb von geeigneten Flächen und Nutzungsrechten gewährt und damit verbunden die
8461 dauerhafte Sicherung der Flächen für die Wildnisentwicklung bzw. eigendynamische Entwicklung
8462 gewährleistet. Das Förderprogramm entfaltet dauerhafte Wirkung in der Fläche (ongoing) und leistet
8463 so einen Beitrag zur Wiederherstellung im Sinne von Anhang VII Nr. 23 der
8464 Wiederherstellungsverordnung. Etwaige naturschutzfachliche Zielkonflikte finden bereits bei der
8465 Förderentscheidung Berücksichtigung.

- 8466 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
8467 a) Ziel
- 8468 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen
- 8469 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
8470 damit verbundener Auen
- 8471 Artikel 12) Waldökosysteme
- 8472 b) Teilziel
- 8473 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 8474 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 8475 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 8476 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 8477 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
8478 fließenden Flüssen bis 2030
- 8479 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse
- 8480 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 8481 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
8482 Funktionen der Auen
- 8483 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen
- 8484 Artikel 12: 12_2) - 12.2 Aufwärtstrend beim Index häufiger Waldvogelarten
- 8485 Artikel 12: 12_3_a) - 12.3.a Aufwärtstrend beim Indikator „Stehendes Totholz“
- 8486 Artikel 12: 12_3_b) - 12.3.b Aufwärtstrend beim Indikator „Liegendes Totholz“
- 8487 Artikel 12: 12_3_c) - 12.3.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit uneinheitlicher
8488 Altersstruktur“
- 8489 Artikel 12: 12_3_d) - 12.3.d Aufwärtstrend beim Indikator „Waldvernetzung“
- 8490 Artikel 12: 12_3_e) - 12.3.e Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff“
- 8491 Artikel 12: 12_3_f) - 12.3.f Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit überwiegend
8492 heimischen Baumarten“
- 8493 Artikel 12: 12_3_g) - 12.3.g Aufwärtstrend beim Indikator „Vielfalt der Baumarten“
- 8494 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 8495 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 8496 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
8497 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
8498 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

- 8499 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
8500 a) aah) - - - Re-establishment of other (not agricultural) habitats on former agricultural land
8501 (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- 8502 aaq) MB02 - - - Maintain existing traditional or extensive forest management and exploitation
8503 practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)
- 8504 aar) MB03 - - - Reinstatement traditional or extensive forest management and exploitation practices
8505 (Measures related to forestry practices and forest related habitats)
- 8506 aaq) MB06 - - - Stop forest management and exploitation practices (Measures related to forestry
8507 practices and forest related habitats)
- 8508 aav) MB08 - - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry
8509 practices and forest related habitats)
- 8510 adj) MC07 - - - Habitat restoration/creation from resources, exploitation areas or areas damaged
8511 due to installation of renewable energy infrastructure (Measures related to resources extraction and
8512 energy production)
- 8513 agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 8514 14.5 Geodaten
- 8515 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
8516 Buchstabe a) (fakultativ)
- 8517 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
8518 Buchstabe a) (fakultativ)
- 8519 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
8520 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 8521 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 8522 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
8523 Absatz 3 Buchstabe o)
8524 Nein
- 8525 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
8526 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
8527 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
8528 Teil A verwendet werden.
- 8529 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
8530 (fakultativ)
8531
- 8532 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
8533 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
8534 sind (fakultativ)
8535
- 8536 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
8537

- 8538 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
8539
- 8540 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
8541 Union (fakultativ)
8542
- 8543 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
8544 zutreffend
- 8545 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
8546 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
8547 18 Absatz 2)
8548
- 8549 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
8550 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
8551 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
8552
- 8553 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
8554 Absatz 5) (fakultativ)
8555
- 8556 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
8557 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
8558

8559 **EBENE: BUND**

8560 14.1 Grundlegende Angaben

8561 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

8562 a) Vollständige Bezeichnung

8563 **Förderprogramm KlimaWildnis**

8564 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

8565 DE-000110

8566 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

8567 d) Wald-Ökosysteme

8568 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

8569 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

8570 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

8571 d) Wald-Ökosysteme

8572 e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

8573 f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation

8574 14.1.4 Planungsebene

8575 a) nationale Ebene

8576 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

8577 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
8578 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

8579 c) Umsetzung läuft

8580 14.2 Angaben zum Zeitplan

8581 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

8582 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

8583 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

8584 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

8585 Förderung von kleineren Flächen mit eigendynamischer Entwicklung und von
8586 KlimaWildnisBotschafter*innen als Beitrag zum Natürlichen Klimaschutz. Fördermittel werden für
8587 den Erwerb von geeigneten Flächen und Nutzungsrechten gewährt und damit verbunden die
8588 dauerhafte Sicherung der Flächen für die Wildnisentwicklung bzw. eigendynamische Entwicklung
8589 gewährleistet. Das Förderprogramm entfaltet dauerhafte Wirkung in der Fläche (ongoing) und leistet
8590 so einen Beitrag zur Wiederherstellung im Sinne von Anhang VII Nr. 23 der
8591 Wiederherstellungsverordnung. Etwaige naturschutzfachliche Zielkonflikte finden bereits bei der
8592 Förderentscheidung Berücksichtigung. Weiterhin werden Fördermittel für den Einsatz von Personal
8593 gewährt, die auf die Erreichung der Ziele der FRL hinwirken.

8594 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

8595 a) Ziel

- 8596 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen
- 8597 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
8598 damit verbundener Auen
- 8599 Artikel 12) Waldökosysteme
- 8600 b) Teilziel
- 8601 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 8602 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 8603 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 8604 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 8605 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
8606 fließenden Flüssen bis 2030
- 8607 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse
- 8608 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 8609 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
8610 Funktionen der Auen
- 8611 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen
- 8612 Artikel 12: 12_2) - 12.2 Aufwärtstrend beim Index häufiger Waldvogelarten
- 8613 Artikel 12: 12_3_a) - 12.3.a Aufwärtstrend beim Indikator „Stehendes Totholz“
- 8614 Artikel 12: 12_3_b) - 12.3.b Aufwärtstrend beim Indikator „Liegendes Totholz“
- 8615 Artikel 12: 12_3_c) - 12.3.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit uneinheitlicher
8616 Altersstruktur“
- 8617 Artikel 12: 12_3_d) - 12.3.d Aufwärtstrend beim Indikator „Waldvernetzung“
- 8618 Artikel 12: 12_3_e) - 12.3.e Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff“
- 8619 Artikel 12: 12_3_f) - 12.3.f Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit überwiegend
8620 heimischen Baumarten“
- 8621 Artikel 12: 12_3_g) - 12.3.g Aufwärtstrend beim Indikator „Vielfalt der Baumarten“
- 8622 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 8623 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 8624 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
8625 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
8626 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 8627 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 8628 a) aah) - - - Re-establishment of other (not agricultural) habitats on former agricultural land
8629 (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

- 8630 aaq) MB02 - - - Maintain existing traditional or extensive forest management and exploitation
8631 practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)
- 8632 aar) MB03 - - - Reinstate traditional or extensive forest management and exploitation practices
8633 (Measures related to forestry practices and forest related habitats)
- 8634 aaU) MB06 - - - Stop forest management and exploitation practices (Measures related to forestry
8635 practices and forest related habitats)
- 8636 aav) MB08 - - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry
8637 practices and forest related habitats)
- 8638 adj) MC07 - - - Habitat restoration/creation from resources, exploitation areas or areas damaged
8639 due to installation of renewable energy infrastructure (Measures related to resources extraction and
8640 energy production)
- 8641 aga) - - - Education and awareness raising (NEW Enabling and supporting measures)
- 8642 14.5 Geodaten
- 8643 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
8644 Buchstabe a) (fakultativ)
- 8645 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
8646 Buchstabe a) (fakultativ)
- 8647 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
8648 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 8649 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 8650 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
8651 Absatz 3 Buchstabe o)
8652 Nein
- 8653 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
8654 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
8655 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
8656 Teil A verwendet werden.
- 8657 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
8658 (fakultativ)
8659
- 8660 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
8661 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
8662 sind (fakultativ)
8663
- 8664 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
8665
- 8666 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
8667

8668 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
8669 Union (fakultativ)
8670

8671 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
8672 zutreffend

8673 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
8674 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
8675 18 Absatz 2)
8676

8677 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
8678 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
8679 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
8680

8681 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
8682 Absatz 5) (fakultativ)
8683

8684 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
8685 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
8686

8687 **EBENE: BUND**

8688 14.1 Grundlegende Angaben

8689 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

8690 a) Vollständige Bezeichnung

8691 **Erstattungen an die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA)**
8692 **für das Nationale Naturerbe (NNE)**

8693 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

8694 DE-000111

8695 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

8696 d) Wald-Ökosysteme

8697 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

8698 b) Grünland-Ökosysteme

8699 e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

8700 14.1.4 Planungsebene

8701 a) nationale Ebene

8702 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

8703 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
8704 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

8705 c) Umsetzung läuft

8706 14.2 Angaben zum Zeitplan

8707 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

8708 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
8709 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

8710 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

8711 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

8712 Erstattungen von (...) Aufwendungen (...) zum Ankauf von Flächen sowie zur Betreuung der
8713 Naturerbeflächen des Bundes (nach den naturschutzfachlichen Vorgaben des BfN), insbesondere
8714 Maßnahmenumsetzung (Waldumbau, Offenlandpflege). Es dürfen auch Erstattungen an die BImA
8715 geleistet werden, die im Zusammenhang mit Flächenkäufen über den Wildnisfonds oder
8716 KlimaWildnis stehen.

8717 Priorität in den Wäldern der Naturerbeflächen hat Prozessschutz.

8718 Waldentwicklungssteuerungsmaßnahmen werden nur maximal 30 Jahre vorgenommen. Die in Art. 4
8719 oder 12 genannten Ziele/Indikatoren können auf einem Großteil der Fläche nicht erreicht werden. Es
8720 muss daher sichergestellt sein, dass nicht-eingreifende Naturschutzkonzepte (Prozessschutz, Wildnis)
8721 als Ausnahmeregelungen von diesen Vorgaben ausgenommen sind und generell als
8722 Wiederherstellungsmaßnahmen akzeptiert werden (siehe z.B. Anhang VII Nr. 23.). Pflegeabhängige
8723 FFH-LRT der Wälder, die dem Prozessschutz überlassen werden sollen, können auf Naturerbeflächen
8724 nicht berücksichtigt werden (z.B. außerhalb von FFH-Gebieten).

- 8725 Bei den Offenland-FFH-LRT der Heiden- oder Sandlebensräume ist zu beachten, dass es bereits
8726 aktuell nicht möglich ist, die in den FFH-Gebieten derzeit gemeldeten Umfänge an LRT-
8727 Flächengrößen auf kampfmittelbelasteten Flächen auch nur annähernd zu erhalten. Verbesserungen
8728 hier (im Sinne einer Annäherung an die gemeldeten Flächengrößen unabhängig vom EHG) werden
8729 mit sehr hohen Aufwänden verbunden sein.
- 8730
- 8731 [14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen](#)
- 8732 a) Ziel
- 8733 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen
- 8734 Artikel 12) Waldökosysteme
- 8735 b) Teilziel
- 8736 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 8737 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 8738 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 8739 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 8740 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen
- 8741 Artikel 12: 12_2) - 12.2 Aufwärtstrend beim Index häufiger Waldvogelarten
- 8742 Artikel 12: 12_3_a) - 12.3.a Aufwärtstrend beim Indikator „Stehendes Totholz“
- 8743 Artikel 12: 12_3_b) - 12.3.b Aufwärtstrend beim Indikator „Liegendes Totholz“
- 8744 Artikel 12: 12_3_c) - 12.3.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit uneinheitlicher
8745 Altersstruktur“
- 8746 Artikel 12: 12_3_d) - 12.3.d Aufwärtstrend beim Indikator „Waldvernetzung“
- 8747 Artikel 12: 12_3_e) - 12.3.e Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff“
- 8748 Artikel 12: 12_3_f) - 12.3.f Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit überwiegend
8749 heimischen Baumarten“
- 8750 Artikel 12: 12_3_g) - 12.3.g Aufwärtstrend beim Indikator „Vielfalt der Baumarten“
- 8751 [14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden \(fakultativ\)](#)
- 8752 [14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen](#)
- 8753 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
8754 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
8755 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 8756 [14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen \(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c\)](#)
- 8757 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)

8758 14.5 Geodaten

8759 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
8760 Buchstabe a) (fakultativ)

8761 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
8762 Buchstabe a) (fakultativ)

8763 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

8764 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

8765 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

8766 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
8767 Absatz 3 Buchstabe o)

8768 Nein

8769 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

8770 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
8771 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
8772 Teil A verwendet werden.

8773 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
8774 (fakultativ)

8775

8776 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
8777 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
8778 sind (fakultativ)

8779

8780 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

8781

8782 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

8783

8784 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
8785 Union (fakultativ)

8786

8787 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
8788 zutreffend

8789 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
8790 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
8791 18 Absatz 2)

8792

- 8793 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
8794 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
8795 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
8796
- 8797 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
8798 Absatz 5) (fakultativ)
8799
- 8800 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
8801 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
8802

8803

8804 **EBENE: BUND**

8805 14.1 Grundlegende Angaben

8806 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

8807 a) Vollständige Bezeichnung

8808 **KfW-Umweltprogramm**

8809 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

8810 DE-000115

8811 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

8812 j) Andere Ökosysteme

8813 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

8814 14.1.4 Planungsebene

8815 a) nationale Ebene

8816 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

8817 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
8818 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

8819 c) Umsetzung läuft

8820 14.2 Angaben zum Zeitplan

8821 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

8822 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
8823 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

8824 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

8825 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

8826 Das KfW-Umweltprogramm ermöglicht eine zinsgünstige Finanzierung von allgemeinen
8827 Umweltschutzmaßnahmen gewerblicher Unternehmen, wie etwa Maßnahmen zum umwelt-, natur-
8828 und ressourcenschonenden und kreislauforientierten Wirtschaften („Circular Economy“), zur
8829 Verbesserung des Klimaschutzes oder zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels. Insbesondere
8830 werden auch solche Investitionen gefördert, mit denen bereits die Entstehung von
8831 Umweltbelastungen vermieden oder wesentlich vermindert werden und dabei insbesondere auch
8832 solche, die auf naturbasierte Lösungen setzen und zu einer grünen Infrastruktur beitragen. Die
8833 Förderung aus dem KfW-Umweltprogramm unterstützt Maßnahmen, die über geltende Unions- oder
8834 nationale umweltschutzrechtliche Anforderungen hinausgehen und dadurch den Umweltschutz
8835 verbessern. Ferner werden Maßnahmen unterstützt, die der frühzeitigen Anpassung an bereits
8836 angenommene, aber noch nicht geltende EU-Regelungen dienen. Soweit für die zur Förderung
8837 beantragte Maßnahme keine umweltschutzrechtlichen Anforderungen und Grenzwerte bestehen,
8838 werden Maßnahmen unterstützt, die zu einer Verbesserung des Umweltschutzes führen.
8839 Maßnahmen des „Natürlichen Klimaschutzes“ können im Rahmen des KfW-Umweltprogramms
8840 kreditfinanziert und zugleich durch Tilgungszuschüsse aus Mitteln des „Aktionsprogramms
8841 Natürlicher Klimaschutz“ des Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare
8842 Sicherheit (BMUKN) unterstützt werden. Hiermit werden der Erhalt und die Wiederherstellung

8843 naturnaher Ökosysteme, die Entsiegelung und Renaturierung von Böden, die naturnahe Begrünung
8844 von Gebäuden sowie ein natürliches dezentrales Niederschlagsmanagement auf gewerblich
8845 genutzten Flächen privater Unternehmen unterstützt. Die Maßnahmen sollen positive Effekte für den
8846 Klimaschutz und den Erhalt der Artenvielfalt erzielen und die Resilienz von Ökosystemen und
8847 Unternehmen gegenüber den negativen Auswirkungen des Klimawandels stärken. Deutschland hat
8848 sich zum Ziel gesetzt, spätestens bis 2045 treibhausgasneutral zu sein und eine umwelt- und
8849 ressourcenschonende zirkuläre Wirtschaft zu etablieren. Bei der Wahl und Ausgestaltung von
8850 Maßnahmen sollte daher darauf geachtet werden, geförderte Maßnahmen möglichst energie- und
8851 ressourceneffizient sowie kreislaforientiert zu gestalten, negative Umwelt- und Klimaauswirkungen
8852 möglichst weitgehend zu vermeiden und aus dem Klimawandel resultierende Risiken zu
8853 berücksichtigen. Kleine Unternehmen im Sinne der Definition für kleine und mittlere Unternehmen
8854 der Europäischen Kommission können dabei in einem Förderfenster für kleine Unternehmen
8855 besonders günstige Konditionen erhalten.

8856 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

8857 a) Ziel

8858 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

8859 Artikel 8) Städtische Ökosysteme

8860 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
8861 damit verbundener Auen

8862 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen

8863 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme

8864 Artikel 13) Pflanzung von drei Milliarden zusätzlichen Bäumen

8865 b) Teilziel

8866 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

8867 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

8868 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

8869 Artikel 4: 4_9) - 4.9 Schließen von Wissenslücken

8870 Artikel 4: 4_10) - 4.10 Verbesserung der Vernetzung zwischen den Lebensraumtypen

8871 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

8872 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope

8873 Artikel 5: 5_2) - 5.2 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

8874 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

8875 Artikel 5: 5_7) - 5.7 Schließen von Wissenslücken

8876 Artikel 5: 5_8) - 5.8 Verbesserung der ökologischen Kohärenz und Vernetzung zwischen den
8877 Biotoptypen

8878 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

- 8879 Artikel 8: 8_1_a) - 8.1 Kein Nettoverlust städtischer Grünflächen
- 8880 Artikel 8: 8_1_b) - 8.2 Kein Nettoverlust städtischer Baumüberschirmung
- 8881 Artikel 8: 8_2) - 8.2 Zunahme städtischer Grünflächen
- 8882 Artikel 8: 8_3) - 8.3 Zunahme städtischer Baumüberschirmung
- 8883 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
8884 fließenden Flüssen bis 2030
- 8885 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse
- 8886 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 8887 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
8888 Funktionen der Auen
- 8889 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
- 8890 Artikel 11: 11_1) - 11.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in landwirtschaftlichen Ökosystemen
- 8891 Artikel 11: 11_2_a) - 11.2.a Aufwärtstrend beim Indikator „Index der Grünlandschmetterlinge“
- 8892 Artikel 11: 11_2_b) - 11.2.b Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff in
8893 mineralischen Ackerböden“
- 8894 Artikel 11: 11_2_c) - 11.2.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil landwirtschaftlicher Flächen mit
8895 Landschaftselementen mit großer Vielfalt“
- 8896 Artikel 11: 11_3) - 11.3 Aufwärtstrend beim Index häufiger Feldvogelarten
- 8897 Artikel 11: 11_4_a) - 11.4.a Wiederherstellung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
8898 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 8899 Artikel 11: 11_4_b) - 11.4.b Wiedervernässung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
8900 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 8901 Artikel 11: 11_4_c) - 11.4.c Wiedervernässung von Flächen von Torfabbaugebieten
- 8902 Artikel 11: 11_4_d) - 11.4.d Wiedervernässung von organischen Böden, bei denen es sich um
8903 entwässerte Moorböden handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken
8904 genutzt werden
- 8905 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen
- 8906 Artikel 12: 12_2) - 12.2 Aufwärtstrend beim Index häufiger Waldvogelarten
- 8907 Artikel 12: 12_3_a) - 12.3.a Aufwärtstrend beim Indikator „Stehendes Totholz“
- 8908 Artikel 12: 12_3_b) - 12.3.b Aufwärtstrend beim Indikator „Liegendes Totholz“
- 8909 Artikel 12: 12_3_c) - 12.3.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit uneinheitlicher
8910 Altersstruktur“
- 8911 Artikel 12: 12_3_d) - 12.3.d Aufwärtstrend beim Indikator „Waldvernetzung“
- 8912 Artikel 12: 12_3_e) - 12.3.e Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff“

- 8913 Artikel 12: 12_3_f) - 12.3.f Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit überwiegend
8914 heimischen Baumarten“
- 8915 Artikel 12: 12_3_g) - 12.3.g Aufwärtstrend beim Indikator „Vielfalt der Baumarten“
- 8916 Artikel 13: 13_1) - 13.1 Pflanzung von mindestens drei Milliarden zusätzlichen Bäumen
- 8917 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 8918 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 8919 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
8920 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
8921 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 8922 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
8923 a) agd) - - - Economic and other incentives (NEW Enabling and supporting measures)
- 8924 14.5 Geodaten
- 8925 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
8926 Buchstabe a) (fakultativ)
- 8927 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
8928 Buchstabe a) (fakultativ)
- 8929 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
8930 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 8931 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 8932 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
8933 Absatz 3 Buchstabe o)
8934 Nein
- 8935 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
8936 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
8937 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
8938 Teil A verwendet werden.
- 8939 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
8940 (fakultativ)
8941
- 8942 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
8943 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
8944 sind (fakultativ)
8945
- 8946 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
8947
- 8948 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
8949

- 8950 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
8951 Union (fakultativ)
8952
- 8953 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
8954 zutreffend
- 8955 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
8956 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
8957 18 Absatz 2)
8958
- 8959 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
8960 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
8961 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
8962
- 8963 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
8964 Absatz 5) (fakultativ)
8965
- 8966 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
8967 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
8968

8969 **EBENE: BUND**

8970 14.1 Grundlegende Angaben

8971 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

8972 a) Vollständige Bezeichnung

8973 **Förderrichtlinie Maßnahmen zur Anpassung an die Folgen des**
8974 **Klimawandels (DAS)**

8975 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

8976 DE-000119

8977 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

8978 j) Andere Ökosysteme

8979 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

8980 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

8981 b) Grünland-Ökosysteme

8982 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

8983 d) Wald-Ökosysteme

8984 e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

8985 f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation

8986 g) Ackerflächen-Ökosysteme

8987 h) Städtische Ökosysteme

8988 14.1.4 Planungsebene

8989 a) nationale Ebene

8990 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

8991 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
8992 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

8993 c) Umsetzung läuft

8994 14.2 Angaben zum Zeitplan

8995 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

8996 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

8997 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

8998 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

8999 Förderung von Anreizen für eine strategische Steuerung der Anpassung an den Klimawandel in
9000 Kommunen mithilfe kommunaler Anpassungskonzepte.

9001 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9002 a) Ziel

9003 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

- 9004 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
- 9005 Artikel 8) Städtische Ökosysteme
- 9006 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
9007 damit verbundener Auen
- 9008 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen
- 9009 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme
- 9010 Artikel 12) Waldökosysteme
- 9011 Artikel 13) Pflanzung von drei Milliarden zusätzlichen Bäumen
- 9012 b) Teilziel
- 9013 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 9014 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 9015 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 9016 Artikel 4: 4_9) - 4.9 Schließen von Wissenslücken
- 9017 Artikel 4: 4_10) - 4.10 Verbesserung der Vernetzung zwischen den Lebensraumtypen
- 9018 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 9019 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope
- 9020 Artikel 5: 5_2) - 5.2 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 9021 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten
- 9022 Artikel 5: 5_7) - 5.7 Schließen von Wissenslücken
- 9023 Artikel 5: 5_8) - 5.8 Verbesserung der ökologischen Kohärenz und Vernetzung zwischen den
9024 Biotoptypen
- 9025 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 9026 Artikel 8: 8_1_a) - 8.1 Kein Nettoverlust städtischer Grünflächen
- 9027 Artikel 8: 8_1_b) - 8.2 Kein Nettoverlust städtischer Baumüberschirmung
- 9028 Artikel 8: 8_2) - 8.2 Zunahme städtischer Grünflächen
- 9029 Artikel 8: 8_3) - 8.3 Zunahme städtischer Baumüberschirmung
- 9030 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
9031 fließenden Flüssen bis 2030
- 9032 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse
- 9033 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 9034 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
9035 Funktionen der Auen
- 9036 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen

- 9037 Artikel 11: 11_1) - 11.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in landwirtschaftlichen Ökosystemen
- 9038 Artikel 11: 11_2_a) - 11.2.a Aufwärtstrend beim Indikator „Index der Grünlandschmetterlinge“
- 9039 Artikel 11: 11_2_b) - 11.2.b Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff in
9040 mineralischen Ackerböden“
- 9041 Artikel 11: 11_2_c) - 11.2.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil landwirtschaftlicher Flächen mit
9042 Landschaftselementen mit großer Vielfalt“
- 9043 Artikel 11: 11_3) - 11.3 Aufwärtstrend beim Index häufiger Feldvogelarten
- 9044 Artikel 11: 11_4_a) - 11.4.a Wiederherstellung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
9045 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 9046 Artikel 11: 11_4_b) - 11.4.b Wiedervernässung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
9047 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 9048 Artikel 11: 11_4_c) - 11.4.c Wiedervernässung von Flächen von Torfabbaugebieten
- 9049 Artikel 11: 11_4_d) - 11.4.d Wiedervernässung von organischen Böden, bei denen es sich um
9050 entwässerte Moorböden handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken
9051 genutzt werden
- 9052 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen
- 9053 Artikel 12: 12_2) - 12.2 Aufwärtstrend beim Index häufiger Waldvogelarten
- 9054 Artikel 12: 12_3_a) - 12.3.a Aufwärtstrend beim Indikator „Stehendes Totholz“
- 9055 Artikel 12: 12_3_b) - 12.3.b Aufwärtstrend beim Indikator „Liegendes Totholz“
- 9056 Artikel 12: 12_3_c) - 12.3.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit uneinheitlicher
9057 Altersstruktur“
- 9058 Artikel 12: 12_3_d) - 12.3.d Aufwärtstrend beim Indikator „Waldvernetzung“
- 9059 Artikel 12: 12_3_e) - 12.3.e Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff“
- 9060 Artikel 12: 12_3_f) - 12.3.f Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit überwiegend
9061 heimischen Baumarten“
- 9062 Artikel 12: 12_3_g) - 12.3.g Aufwärtstrend beim Indikator „Vielfalt der Baumarten“
- 9063 Artikel 13: 13_1) - 13.1 Pflanzung von mindestens drei Milliarden zusätzlichen Bäumen
- 9064 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 9065 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 9066 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
9067 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
9068 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 9069 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 9070 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)

- 9071 14.5 Geodaten
- 9072 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 9073 Buchstabe a) (fakultativ)
- 9074 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 9075 Buchstabe a) (fakultativ)
- 9076 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 9077 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 9078 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 9079 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 9080 Absatz 3 Buchstabe o)
- 9081 Nein
- 9082 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 9083 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 9084 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 9085 Teil A verwendet werden.
- 9086 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 9087 (fakultativ)
- 9088
- 9089 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 9090 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 9091 sind (fakultativ)
- 9092
- 9093 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 9094
- 9095 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 9096
- 9097 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
- 9098 Union (fakultativ)
- 9099
- 9100 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
- 9101 zutreffend
- 9102 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
- 9103 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
- 9104 18 Absatz 2)
- 9105
- 9106 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
- 9107 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
- 9108 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
- 9109

- 9110 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
9111 Absatz 5) (fakultativ)
9112
- 9113 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
9114 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
9115

- 9116 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
9117 zutreffend
- 9118 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
9119 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
9120 18 Absatz 2)
9121
- 9122 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
9123 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
9124 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
9125
- 9126 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
9127 Absatz 5) (fakultativ)
9128
- 9129 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
9130 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
9131

9132 **EBENE: BUND**

9133 14.1 Grundlegende Angaben

9134 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

9135 a) Vollständige Bezeichnung

9136 **KI-Leuchttürme für Umwelt, Klima, Natur und Ressourcen**

9137 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

9138 DE-000130

9139 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

9140 j) Andere Ökosysteme

9141 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

9142 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

9143 b) Grünland-Ökosysteme

9144 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

9145 d) Wald-Ökosysteme

9146 e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

9147 f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation

9148 g) Ackerflächen-Ökosysteme

9149 h) Städtische Ökosysteme

9150 i) Meeresökosysteme

9151 j) Andere Ökosysteme

9152 14.1.4 Planungsebene

9153 a) nationale Ebene

9154 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

9155 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen

9156 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

9157 c) Umsetzung läuft

9158 14.2 Angaben zum Zeitplan

9159 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

9160 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

9161 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9162 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

9163 Die KI-Leuchtturmprojekte sollen dazu beitragen, das große Potenzial der KI für die Umwelt zu

9164 erforschen, zu nutzen, auf breiter Basis in die Anwendung zu bringen sowie den gesellschaftlichen

9165 Diskurs zu stärken und um Beispiele zu bereichern. Unter der am 21. August 2019 veröffentlichten

9166 Förderinformation fördert das BMUV bereits 36 KI-Leuchtturmprojekte. Weitere 17 KI-

9167 Leuchtturmprojekte werden im Rahmen der Förderinitiative vom 11. Oktober 2021 gefördert. Die
9168 Förderprojekte zielen auf die Umsetzung der Agenda 2030 ab, insbesondere auf die UN-
9169 Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals, SDGs) 13 „Maßnahmen zum Klimaschutz“, 14
9170 „Leben unter Wasser“ und 15 „Leben an Land“. Darüber hinaus reiht sich die Förderinitiative als
9171 Instrument der Innovationsförderung in die Aktivitäten des BMUV zur Realisierung des SDG 9
9172 „Industrie, Innovation und Infrastruktur“ ein. Um die Einsatzmöglichkeiten von KI auch im Sinne des
9173 Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz umfassend zu nutzen, bedarf es der Finanzierung
9174 ambitionierter anwendungsorientierter Forschungs- und Entwicklungsvorhaben. Mit der aktuellen
9175 Förderrichtlinie fördert das BMUV deshalb 8 Projekte mit jeweils bis zu 3 Mio. Euro bis Ende 2027.
9176 Übergeordnetes Förderziel dieser Richtlinie ist es, einen Beitrag zum Natürlichen Klimaschutz und
9177 damit zur Abmilderung des Klimawandels und seiner Folgen sowie zur Vorsorge und Anpassung an
9178 Klimawandelfolgen zu leisten. Die Maßnahmen zum Natürlichen Klimaschutz sind dabei meist mit
9179 Wiederherstellung gleichzusetzen. Gleichzeitig sollen die sozial-ökologische Transformation
9180 vorangetrieben und der gesellschaftliche Diskurs zu KI für den Natürlichen Klimaschutz gestärkt
9181 werden. Die Förderung umfasst Projekte, die mittels KI im Sinne Maschinellen Lernens dem Erhalt
9182 bzw. der Verbesserung des Zustands von Ökosystemen dienen und damit die Vermeidung oder
9183 Verminderung von Treibhausgasemissionen und den Schutz bzw. die Förderung von Biodiversität
9184 verfolgen. Die Projekte sollen auch die Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten des Bundes
9185 unterstützen, die dem Erkennen wichtiger Herausforderungen für die Gesellschaft von morgen, dem
9186 Erarbeiten von Handlungsoptionen für staatliche Maßnahmen und der Vorbereitung, Unterstützung
9187 oder Umsetzung politischer Entscheidungen dienen. Der Zweck dieser Maßnahme ist
9188 daher die Förderung von Projekten, die digital-ökologische KI-Innovationen zur Erreichung des
9189 Förderziels in den Handlungsfeldern des ANK entwickeln und dabei auf Skalier- und Übertragbarkeit
9190 achten. Das Programm zur Förderung der KI-Leuchttürme ist ein Baustein des 5-Punkte-Programms
9191 „Künstliche Intelligenz für Umwelt und Klima“ des BMUV. Darin setzt sich das BMUV für eine
9192 umweltpolitische Gestaltung von Künstlicher Intelligenz ein. Ein maßgebliches Instrument zur
9193 Erreichung dieser Ziele ist eine gezielte Innovationsförderung für eine Technologieentwicklung, die
9194 am Gemeinwohl orientiert ist und zur Erreichung der Agenda 2030 der Vereinten Nationen beiträgt.

9195 Als KI werden im Rahmen dieser Förderrichtlinie insbesondere Lernende Systeme verstanden, die auf
9196 Methoden des Maschinellen Lernens basieren. Diese eröffnen erhebliche Chancen für Umwelt, Klima
9197 und Ressourcen, den Erhalt der Artenvielfalt, die Entwicklung von Schutzstrategien für Mensch und
9198 Umwelt, sowie für saubere Luft, Böden und Wasser.

9199 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9200 a) Ziel

9201 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

9202 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

9203 Artikel 8) Städtische Ökosysteme

9204 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
9205 damit verbundener Auen

9206 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen

9207 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme

9208 Artikel 12) Waldökosysteme

9209 Artikel 13) Pflanzung von drei Milliarden zusätzlichen Bäumen

- 9210 b) Teilziel
- 9211 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 9212 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 9213 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 9214 Artikel 4: 4_9) - 4.9 Schließen von Wissenslücken
- 9215 Artikel 4: 4_10) - 4.10 Verbesserung der Vernetzung zwischen den Lebensraumtypen
- 9216 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 9217 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope
- 9218 Artikel 5: 5_2) - 5.2 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 9219 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten
- 9220 Artikel 5: 5_7) - 5.7 Schließen von Wissenslücken
- 9221 Artikel 5: 5_8) - 5.8 Verbesserung der ökologischen Kohärenz und Vernetzung zwischen den
- 9222 Biotoptypen
- 9223 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 9224 Artikel 8: 8_1_a) - 8.1 Kein Nettoverlust städtischer Grünflächen
- 9225 Artikel 8: 8_1_b) - 8.2 Kein Nettoverlust städtischer Baumüberschirmung
- 9226 Artikel 8: 8_2) - 8.2 Zunahme städtischer Grünflächen
- 9227 Artikel 8: 8_3) - 8.3 Zunahme städtischer Baumüberschirmung
- 9228 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
- 9229 fließenden Flüssen bis 2030
- 9230 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse
- 9231 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 9232 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
- 9233 Funktionen der Auen
- 9234 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
- 9235 Artikel 11: 11_1) - 11.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in landwirtschaftlichen Ökosystemen
- 9236 Artikel 11: 11_2_a) - 11.2.a Aufwärtstrend beim Indikator „Index der Grünlandschmetterlinge“
- 9237 Artikel 11: 11_2_b) - 11.2.b Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff in
- 9238 mineralischen Ackerböden“
- 9239 Artikel 11: 11_2_c) - 11.2.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil landwirtschaftlicher Flächen mit
- 9240 Landschaftselementen mit großer Vielfalt“
- 9241 Artikel 11: 11_3) - 11.3 Aufwärtstrend beim Index häufiger Feldvogelarten

- 9242 Artikel 11: 11_4_a) - 11.4.a Wiederherstellung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
9243 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 9244 Artikel 11: 11_4_b) - 11.4.b Wiedervernässung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
9245 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 9246 Artikel 11: 11_4_c) - 11.4.c Wiedervernässung von Flächen von Torfabbaugebieten
- 9247 Artikel 11: 11_4_d) - 11.4.d Wiedervernässung von organischen Böden, bei denen es sich um
9248 entwässerte Moorböden handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken
9249 genutzt werden
- 9250 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen
- 9251 Artikel 12: 12_2) - 12.2 Aufwärtstrend beim Index häufiger Waldvogelarten
- 9252 Artikel 12: 12_3_a) - 12.3.a Aufwärtstrend beim Indikator „Stehendes Totholz“
- 9253 Artikel 12: 12_3_b) - 12.3.b Aufwärtstrend beim Indikator „Liegendes Totholz“
- 9254 Artikel 12: 12_3_c) - 12.3.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit uneinheitlicher
9255 Altersstruktur“
- 9256 Artikel 12: 12_3_d) - 12.3.d Aufwärtstrend beim Indikator „Waldvernetzung“
- 9257 Artikel 12: 12_3_e) - 12.3.e Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff“
- 9258 Artikel 12: 12_3_f) - 12.3.f Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit überwiegend
9259 heimischen Baumarten“
- 9260 Artikel 12: 12_3_g) - 12.3.g Aufwärtstrend beim Indikator „Vielfalt der Baumarten“
- 9261 Artikel 13: 13_1) - 13.1 Pflanzung von mindestens drei Milliarden zusätzlichen Bäumen
- 9262 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 9263 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 9264 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
9265 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
9266 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 9267 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 9268 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 9269 14.5 Geodaten
- 9270 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
9271 Buchstabe a) (fakultativ)
- 9272 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
9273 Buchstabe a) (fakultativ)
- 9274 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 9275 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 9276 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

- 9277 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
9278 Absatz 3 Buchstabe o)
9279 Nein
- 9280 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
9281 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
9282 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
9283 Teil A verwendet werden.
- 9284 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
9285 (fakultativ)
9286
- 9287 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
9288 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
9289 sind (fakultativ)
9290
- 9291 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
9292
- 9293 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
9294
- 9295 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
9296 Union (fakultativ)
9297
- 9298 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
9299 zutreffend
- 9300 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
9301 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
9302 18 Absatz 2)
9303
- 9304 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
9305 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
9306 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
9307
- 9308 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
9309 Absatz 5) (fakultativ)
9310
- 9311 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
9312 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
9313

9314 **EBENE: BUND**

9315 14.1 Grundlegende Angaben

9316 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

9317 a) Vollständige Bezeichnung

9318 **Naturschutzgroßprojekte (NGP) / chance.natur**

9319 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

9320 DE-000131

9321 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

9322 j) Andere Ökosysteme

9323 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

9324 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

9325 b) Grünland-Ökosysteme

9326 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

9327 d) Wald-Ökosysteme

9328 e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

9329 f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation

9330 g) Ackerflächen-Ökosysteme

9331 h) Städtische Ökosysteme

9332 i) Meeresökosysteme

9333 j) Andere Ökosysteme

9334 14.1.4 Planungsebene

9335 a) nationale Ebene

9336 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

9337 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen

9338 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

9339 c) Umsetzung läuft

9340 14.2 Angaben zum Zeitplan

9341 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

9342 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält

9343 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

9344 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9345 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

9346 Über "chance.natur" werden Projekte in Gebieten gefördert, die im nationalen und internationalen

9347 Interesse für den Naturschutz außerordentlich wertvoll und für den betreffenden Lebensraum in

9348 Deutschland besonders charakteristisch und repräsentativ sind.

9349 Die Auswahl der Naturschutzgroßprojekte erfolgt anhand der Kriterien „Repräsentanz“,
9350 „Großflächigkeit“, „Naturnähe“, „Gefährdung“ und „Beispielhaftigkeit“. Naturschutzgroßprojekte
9351 unterscheiden sich von anderen Naturschutzvorhaben insbesondere durch ihre Großflächigkeit und
9352 Komplexität. Ziel ist es, ein möglichst großflächiges Areal als Ganzes zu erhalten: einerseits, um
9353 besonders schützenswerten Tier- und Pflanzenarten genügend Lebensraum zu sichern. Andererseits
9354 trägt die Großflächigkeit auch dazu bei, negative Außeneinflüsse so weit wie möglich aus dem
9355 Kernbereich des Vorhabens fernzuhalten.

9356 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9357 a) Ziel

9358 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

9359 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

9360 Artikel 8) Städtische Ökosysteme

9361 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
9362 damit verbundener Auen

9363 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen

9364 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme

9365 Artikel 12) Waldökosysteme

9366 Artikel 13) Pflanzung von drei Milliarden zusätzlichen Bäumen

9367 b) Teilziel

9368 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

9369 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

9370 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

9371 Artikel 4: 4_9) - 4.9 Schließen von Wissenslücken

9372 Artikel 4: 4_10) - 4.10 Verbesserung der Vernetzung zwischen den Lebensraumtypen

9373 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

9374 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope

9375 Artikel 5: 5_2) - 5.2 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

9376 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

9377 Artikel 5: 5_7) - 5.7 Schließen von Wissenslücken

9378 Artikel 5: 5_8) - 5.8 Verbesserung der ökologischen Kohärenz und Vernetzung zwischen den
9379 Biotoptypen

9380 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

9381 Artikel 8: 8_1_a) - 8.1 Kein Nettoverlust städtischer Grünflächen

9382 Artikel 8: 8_1_b) - 8.2 Kein Nettoverlust städtischer Baumüberschirmung

- 9383 Artikel 8: 8_2) - 8.2 Zunahme städtischer Grünflächen
- 9384 Artikel 8: 8_3) - 8.3 Zunahme städtischer Baumüberschirmung
- 9385 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
9386 fließenden Flüssen bis 2030
- 9387 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse
- 9388 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 9389 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
9390 Funktionen der Auen
- 9391 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
- 9392 Artikel 11: 11_1) - 11.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in landwirtschaftlichen Ökosystemen
- 9393 Artikel 11: 11_2_a) - 11.2.a Aufwärtstrend beim Indikator „Index der Grünlandschmetterlinge“
- 9394 Artikel 11: 11_2_b) - 11.2.b Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff in
9395 mineralischen Ackerböden“
- 9396 Artikel 11: 11_2_c) - 11.2.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil landwirtschaftlicher Flächen mit
9397 Landschaftselementen mit großer Vielfalt“
- 9398 Artikel 11: 11_3) - 11.3 Aufwärtstrend beim Index häufiger Feldvogelarten
- 9399 Artikel 11: 11_4_a) - 11.4.a Wiederherstellung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
9400 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 9401 Artikel 11: 11_4_b) - 11.4.b Wiedervernässung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
9402 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 9403 Artikel 11: 11_4_c) - 11.4.c Wiedervernässung von Flächen von Torfabbaugebieten
- 9404 Artikel 11: 11_4_d) - 11.4.d Wiedervernässung von organischen Böden, bei denen es sich um
9405 entwässerte Moorböden handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken
9406 genutzt werden
- 9407 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen
- 9408 Artikel 12: 12_2) - 12.2 Aufwärtstrend beim Index häufiger Waldvogelarten
- 9409 Artikel 12: 12_3_a) - 12.3.a Aufwärtstrend beim Indikator „Stehendes Totholz“
- 9410 Artikel 12: 12_3_b) - 12.3.b Aufwärtstrend beim Indikator „Liegendes Totholz“
- 9411 Artikel 12: 12_3_c) - 12.3.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit uneinheitlicher
9412 Altersstruktur“
- 9413 Artikel 12: 12_3_d) - 12.3.d Aufwärtstrend beim Indikator „Waldvernetzung“
- 9414 Artikel 12: 12_3_e) - 12.3.e Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff“
- 9415 Artikel 12: 12_3_f) - 12.3.f Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit überwiegend
9416 heimischen Baumarten“
- 9417 Artikel 12: 12_3_g) - 12.3.g Aufwärtstrend beim Indikator „Vielfalt der Baumarten“

- 9418 Artikel 13: 13_1) - 13.1 Pflanzung von mindestens drei Milliarden zusätzlichen Bäumen
- 9419 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 9420 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 9421 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 9422 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 9423 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 9424 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 9425 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 9426 14.5 Geodaten
- 9427 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 9428 Buchstabe a) (fakultativ)
- 9429 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 9430 Buchstabe a) (fakultativ)
- 9431 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 9432 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 9433 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 9434 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 9435 Absatz 3 Buchstabe o)
- 9436 Nein
- 9437 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 9438 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 9439 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 9440 Teil A verwendet werden.
- 9441 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 9442 (fakultativ)
- 9443
- 9444 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 9445 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 9446 sind (fakultativ)
- 9447
- 9448 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 9449
- 9450 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 9451
- 9452 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
- 9453 Union (fakultativ)
- 9454

- 9455 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
9456 zutreffend
- 9457 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
9458 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
9459 18 Absatz 2)
9460
- 9461 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
9462 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
9463 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
9464
- 9465 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
9466 Absatz 5) (fakultativ)
9467
- 9468 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
9469 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
9470

9471 **EBENE: BUND**

9472 14.1 Grundlegende Angaben

9473 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

9474 a) Vollständige Bezeichnung

9475 **Bundesprogramm Biologische Vielfalt (BPBV)**

9476 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

9477 DE-000132

9478 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

9479 j) Andere Ökosysteme

9480 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

9481 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

9482 b) Grünland-Ökosysteme

9483 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

9484 d) Wald-Ökosysteme

9485 e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

9486 f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation

9487 g) Ackerflächen-Ökosysteme

9488 h) Städtische Ökosysteme

9489 i) Meeresökosysteme

9490 j) Andere Ökosysteme

9491 14.1.4 Planungsebene

9492 a) nationale Ebene

9493 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

9494 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen

9495 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

9496 c) Umsetzung läuft

9497 14.2 Angaben zum Zeitplan

9498 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

9499 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält

9500 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

9501 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9502 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

9503 Mit dem Ziel, die biologische Vielfalt in Deutschland zu erhalten und zu schützen, startete das

9504 Bundesprogramm Biologische Vielfalt 2011 und unterstützt seitdem die Umsetzung der Nationalen

9505 Strategie zur Biologischen Vielfalt (NBS). Es werden Vorhaben gefördert, denen im Rahmen der NBS

- 9506 eine gesamtstaatlich repräsentative Bedeutung zukommt oder die diese Strategie in besonders
9507 beispielhafter und maßstabsetzender Weise umsetzen.
- 9508 Die geförderten Maßnahmen sollen dazu beitragen, den Rückgang der biologischen Vielfalt in
9509 Deutschland zu stoppen und mittel- bis langfristig in einen positiven Trend umzukehren. Sie müssen
9510 dem Schutz und der nachhaltigen Nutzung sowie der Entwicklung der biologischen Vielfalt dienen
9511 und über die rechtlich geforderten Standards hinausgehen. Mit umfangreichen Maßnahmen der
9512 Information und Kommunikation sollen sie dazu beitragen, das gesellschaftliche Bewusstsein für die
9513 biologische Vielfalt zu stärken.
- 9514 Mit dem Bundesprogramm werden Vorhaben in fünf Förderschwerpunkten gefördert, denen im
9515 Rahmen der NBS eine gesamtstaatlich repräsentative Bedeutung zukommt oder die diese Strategie in
9516 besonders beispielhafter und maßstabsetzender Weise umsetzen:
- 9517 - Arten in besonderer Verantwortung Deutschlands (Verantwortungsarten)
- 9518 - Hotspots der biologischen Vielfalt in Deutschland
- 9519 - Sicherung von Ökosystemleistungen
- 9520 - Stadtnatur
- 9521 - Weitere Maßnahmen von besonders repräsentativer Bedeutung für die Strategie
- 9522 [14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen](#)
- 9523 a) Ziel
- 9524 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen
- 9525 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
- 9526 Artikel 8) Städtische Ökosysteme
- 9527 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
9528 damit verbundener Auen
- 9529 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen
- 9530 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme
- 9531 Artikel 12) Waldökosysteme
- 9532 Artikel 13) Pflanzung von drei Milliarden zusätzlichen Bäumen
- 9533 b) Teilziel
- 9534 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 9535 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 9536 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 9537 Artikel 4: 4_9) - 4.9 Schließen von Wissenslücken
- 9538 Artikel 4: 4_10) - 4.10 Verbesserung der Vernetzung zwischen den Lebensraumtypen
- 9539 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 9540 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope

- 9541 Artikel 5: 5_2) - 5.2 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 9542 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten
- 9543 Artikel 5: 5_7) - 5.7 Schließen von Wissenslücken
- 9544 Artikel 5: 5_8) - 5.8 Verbesserung der ökologischen Kohärenz und Vernetzung zwischen den
9545 Biotoptypen
- 9546 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 9547 Artikel 8: 8_1_a) - 8.1 Kein Nettoverlust städtischer Grünflächen
- 9548 Artikel 8: 8_1_b) - 8.2 Kein Nettoverlust städtischer Baumüberschirmung
- 9549 Artikel 8: 8_2) - 8.2 Zunahme städtischer Grünflächen
- 9550 Artikel 8: 8_3) - 8.3 Zunahme städtischer Baumüberschirmung
- 9551 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
9552 fließenden Flüssen bis 2030
- 9553 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse
- 9554 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 9555 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
9556 Funktionen der Auen
- 9557 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
- 9558 Artikel 11: 11_1) - 11.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in landwirtschaftlichen Ökosystemen
- 9559 Artikel 11: 11_2_a) - 11.2.a Aufwärtstrend beim Indikator „Index der Grünlandschmetterlinge“
- 9560 Artikel 11: 11_2_b) - 11.2.b Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff in
9561 mineralischen Ackerböden“
- 9562 Artikel 11: 11_2_c) - 11.2.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil landwirtschaftlicher Flächen mit
9563 Landschaftselementen mit großer Vielfalt“
- 9564 Artikel 11: 11_3) - 11.3 Aufwärtstrend beim Index häufiger Feldvogelarten
- 9565 Artikel 11: 11_4_a) - 11.4.a Wiederherstellung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
9566 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 9567 Artikel 11: 11_4_b) - 11.4.b Wiedervernässung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
9568 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 9569 Artikel 11: 11_4_c) - 11.4.c Wiedervernässung von Flächen von Torfabbaugebieten
- 9570 Artikel 11: 11_4_d) - 11.4.d Wiedervernässung von organischen Böden, bei denen es sich um
9571 entwässerte Moorböden handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken
9572 genutzt werden
- 9573 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen
- 9574 Artikel 12: 12_2) - 12.2 Aufwärtstrend beim Index häufiger Waldvogelarten

- 9575 Artikel 12: 12_3_a) - 12.3.a Aufwärtstrend beim Indikator „Stehendes Totholz“
- 9576 Artikel 12: 12_3_b) - 12.3.b Aufwärtstrend beim Indikator „Liegendes Totholz“
- 9577 Artikel 12: 12_3_c) - 12.3.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit uneinheitlicher
9578 Altersstruktur“
- 9579 Artikel 12: 12_3_d) - 12.3.d Aufwärtstrend beim Indikator „Waldvernetzung“
- 9580 Artikel 12: 12_3_e) - 12.3.e Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff“
- 9581 Artikel 12: 12_3_f) - 12.3.f Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit überwiegend
9582 heimischen Baumarten“
- 9583 Artikel 12: 12_3_g) - 12.3.g Aufwärtstrend beim Indikator „Vielfalt der Baumarten“
- 9584 Artikel 13: 13_1) - 13.1 Pflanzung von mindestens drei Milliarden zusätzlichen Bäumen
- 9585 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 9586 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 9587 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 9588 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
9589 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 9590 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 9591 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 9592 14.5 Geodaten
- 9593 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
9594 Buchstabe a) (fakultativ)
- 9595 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
9596 Buchstabe a) (fakultativ)
- 9597 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 9598 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 9599 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 9600 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
9601 Absatz 3 Buchstabe o)
- 9602 Nein
- 9603 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 9604 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
9605 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
9606 Teil A verwendet werden.
- 9607 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
9608 (fakultativ)
- 9609

- 9610 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
9611 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
9612 sind (fakultativ)
9613
- 9614 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
9615
- 9616 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
9617
- 9618 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
9619 Union (fakultativ)
9620
- 9621 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
9622 zutreffend
- 9623 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
9624 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
9625 18 Absatz 2)
9626
- 9627 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
9628 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
9629 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
9630
- 9631 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
9632 Absatz 5) (fakultativ)
9633
- 9634 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
9635 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
9636

9637 **EBENE: BUND**

9638 14.1 Grundlegende Angaben

9639 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

9640 a) Vollständige Bezeichnung

9641 **ANK-Modellvorhaben**

9642 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

9643 DE-000133

9644 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

9645 j) Andere Ökosysteme

9646 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

9647 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

9648 b) Grünland-Ökosysteme

9649 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

9650 d) Wald-Ökosysteme

9651 e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

9652 f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation

9653 g) Ackerflächen-Ökosysteme

9654 h) Städtische Ökosysteme

9655 i) Meeresökosysteme

9656 j) Andere Ökosysteme

9657 14.1.4 Planungsebene

9658 a) nationale Ebene

9659 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

9660 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen

9661 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

9662 c) Umsetzung läuft

9663 14.2 Angaben zum Zeitplan

9664 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

9665 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält

9666 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

9667 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9668 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

9669 Ziel der ANK-Modellvorhaben ist es, zu testen und zu dokumentieren, inwieweit die für eine

9670 modellhafte Förderung ausgewählten Vorhaben dem Natürlichen Klimaschutz dienen und zu den

9671 Zielen des ANK beitragen (Klimaschutz, Biodiversität, Klimaanpassung) und welche Erkenntnisse aus

- 9672 der modellhaften Förderung für ggf. anschließende ANK-Fördermaßnahmen gewonnen werden
9673 können und sollen (Modellcharakter). Derzeit 15 laufende ANK-Modellvorhaben. Beschreibung der
9674 jeweils laufenden Modellvorhaben siehe:
9675 https://www.bfn.de/projektsteckbriefe?f%5B0%5D=project_type%3A771
- 9676 [14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen](#)
9677 a) Ziel
- 9678 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen
9679 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
9680 Artikel 8) Städtische Ökosysteme
9681 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
9682 damit verbundener Auen
9683 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen
9684 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme
9685 Artikel 12) Waldökosysteme
9686 Artikel 13) Pflanzung von drei Milliarden zusätzlichen Bäumen
- 9687 b) Teilziel
- 9688 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
9689 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
9690 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
9691 Artikel 4: 4_9) - 4.9 Schließen von Wissenslücken
9692 Artikel 4: 4_10) - 4.10 Verbesserung der Vernetzung zwischen den Lebensraumtypen
9693 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
9694 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope
9695 Artikel 5: 5_2) - 5.2 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
9696 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten
9697 Artikel 5: 5_7) - 5.7 Schließen von Wissenslücken
9698 Artikel 5: 5_8) - 5.8 Verbesserung der ökologischen Kohärenz und Vernetzung zwischen den
9699 Biotoptypen
9700 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
9701 Artikel 8: 8_1_a) - 8.1 Kein Nettoverlust städtischer Grünflächen
9702 Artikel 8: 8_1_b) - 8.2 Kein Nettoverlust städtischer Baumüberschirmung
9703 Artikel 8: 8_2) - 8.2 Zunahme städtischer Grünflächen
9704 Artikel 8: 8_3) - 8.3 Zunahme städtischer Baumüberschirmung

- 9705 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
9706 fließenden Flüssen bis 2030
- 9707 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse
- 9708 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 9709 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
9710 Funktionen der Auen
- 9711 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
- 9712 Artikel 11: 11_1) - 11.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in landwirtschaftlichen Ökosystemen
- 9713 Artikel 11: 11_2_a) - 11.2.a Aufwärtstrend beim Indikator „Index der Grünlandschmetterlinge“
- 9714 Artikel 11: 11_2_b) - 11.2.b Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff in
9715 mineralischen Ackerböden“
- 9716 Artikel 11: 11_2_c) - 11.2.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil landwirtschaftlicher Flächen mit
9717 Landschaftselementen mit großer Vielfalt“
- 9718 Artikel 11: 11_3) - 11.3 Aufwärtstrend beim Index häufiger Feldvogelarten
- 9719 Artikel 11: 11_4_a) - 11.4.a Wiederherstellung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
9720 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 9721 Artikel 11: 11_4_b) - 11.4.b Wiedervernässung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
9722 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 9723 Artikel 11: 11_4_c) - 11.4.c Wiedervernässung von Flächen von Torfabbaugebieten
- 9724 Artikel 11: 11_4_d) - 11.4.d Wiedervernässung von organischen Böden, bei denen es sich um
9725 entwässerte Moorböden handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken
9726 genutzt werden
- 9727 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen
- 9728 Artikel 12: 12_2) - 12.2 Aufwärtstrend beim Index häufiger Waldvogelarten
- 9729 Artikel 12: 12_3_a) - 12.3.a Aufwärtstrend beim Indikator „Stehendes Totholz“
- 9730 Artikel 12: 12_3_b) - 12.3.b Aufwärtstrend beim Indikator „Liegendes Totholz“
- 9731 Artikel 12: 12_3_c) - 12.3.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit uneinheitlicher
9732 Altersstruktur“
- 9733 Artikel 12: 12_3_d) - 12.3.d Aufwärtstrend beim Indikator „Waldvernetzung“
- 9734 Artikel 12: 12_3_e) - 12.3.e Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff“
- 9735 Artikel 12: 12_3_f) - 12.3.f Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit überwiegend
9736 heimischen Baumarten“
- 9737 Artikel 12: 12_3_g) - 12.3.g Aufwärtstrend beim Indikator „Vielfalt der Baumarten“
- 9738 Artikel 13: 13_1) - 13.1 Pflanzung von mindestens drei Milliarden zusätzlichen Bäumen

- 9739 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 9740 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 9741 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 9742 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 9743 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 9744 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 9745 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 9746 14.5 Geodaten
- 9747 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 9748 Buchstabe a) (fakultativ)
- 9749 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 9750 Buchstabe a) (fakultativ)
- 9751 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 9752 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 9753 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 9754 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 9755 Absatz 3 Buchstabe o)
- 9756 Nein
- 9757 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 9758 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 9759 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 9760 Teil A verwendet werden.
- 9761 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 9762 (fakultativ)
- 9763
- 9764 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 9765 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 9766 sind (fakultativ)
- 9767
- 9768 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 9769
- 9770 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 9771
- 9772 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
- 9773 Union (fakultativ)
- 9774

- 9775 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
9776 zutreffend
- 9777 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
9778 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
9779 18 Absatz 2)
9780
- 9781 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
9782 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
9783 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
9784
- 9785 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
9786 Absatz 5) (fakultativ)
9787
- 9788 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
9789 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
9790

9791 **EBENE: BUND**

9792 14.1 Grundlegende Angaben

9793 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

9794 a) Vollständige Bezeichnung

9795 **Regionalbüros für Natürlichen Klimaschutz (RBs)**

9796 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

9797 DE-000134

9798 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

9799 j) Andere Ökosysteme

9800 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

9801 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

9802 b) Grünland-Ökosysteme

9803 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

9804 d) Wald-Ökosysteme

9805 e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

9806 f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation

9807 g) Ackerflächen-Ökosysteme

9808 h) Städtische Ökosysteme

9809 i) Meeresökosysteme

9810 j) Andere Ökosysteme

9811 14.1.4 Planungsebene

9812 a) nationale Ebene

9813 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

9814 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen

9815 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

9816 c) Umsetzung läuft

9817 14.2 Angaben zum Zeitplan

9818 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

9819 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

9820 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9821 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

9822 Mit dem Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz (ANK) will das Bundesumweltministerium den

9823 allgemeinen Zustand und die Widerstandsfähigkeit der Ökosysteme in Deutschland deutlich

9824 verbessern und so ihre Resilienz und Klimaschutzleistung stärken. Das ANK kann in der Fläche jedoch

9825 nur wirken, wenn die Akteur*innen in den Ländern über den Natürlichen Klimaschutz informiert sind.

9826 Wissen über Ziele, Möglichkeiten und Besonderheiten des Natürlichen Klimaschutzes sind die
9827 Voraussetzung, damit entsprechende Maßnahmen wirksam in den Regionen umgesetzt werden
9828 können. Die neu gegründeten Regionalbüros spielen hier eine wichtige Rolle. Sie beraten zu
9829 landesspezifischen Themenfeldern und Herausforderungen, möglichen Förderungen, stellen
9830 Fachinformationen bereit, und fördern die Akzeptanz zu Maßnahmen des Natürlichen Klimaschutzes.
9831 Damit soll ein auch entscheidender Beitrag zur Erreichung der Klimaschutzziele des LULUCF-Sektors
9832 geleistet werden (§ 3a Bundes-Klimaschutzgesetz).

9833 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9834 a) Ziel

9835 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

9836 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

9837 Artikel 8) Städtische Ökosysteme

9838 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
9839 damit verbundener Auen

9840 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen

9841 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme

9842 Artikel 12) Waldökosysteme

9843 Artikel 13) Pflanzung von drei Milliarden zusätzlichen Bäumen

9844 b) Teilziel

9845 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

9846 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

9847 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

9848 Artikel 4: 4_9) - 4.9 Schließen von Wissenslücken

9849 Artikel 4: 4_10) - 4.10 Verbesserung der Vernetzung zwischen den Lebensraumtypen

9850 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

9851 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope

9852 Artikel 5: 5_2) - 5.2 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

9853 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

9854 Artikel 5: 5_7) - 5.7 Schließen von Wissenslücken

9855 Artikel 5: 5_8) - 5.8 Verbesserung der ökologischen Kohärenz und Vernetzung zwischen den
9856 Biotoptypen

9857 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

9858 Artikel 8: 8_1_a) - 8.1 Kein Nettoverlust städtischer Grünflächen

9859 Artikel 8: 8_1_b) - 8.2 Kein Nettoverlust städtischer Baumüberschirmung

- 9860 Artikel 8: 8_2) - 8.2 Zunahme städtischer Grünflächen
- 9861 Artikel 8: 8_3) - 8.3 Zunahme städtischer Baumüberschirmung
- 9862 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
9863 fließenden Flüssen bis 2030
- 9864 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse
- 9865 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 9866 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
9867 Funktionen der Auen
- 9868 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
- 9869 Artikel 11: 11_1) - 11.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in landwirtschaftlichen Ökosystemen
- 9870 Artikel 11: 11_2_a) - 11.2.a Aufwärtstrend beim Indikator „Index der Grünlandschmetterlinge“
- 9871 Artikel 11: 11_2_b) - 11.2.b Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff in
9872 mineralischen Ackerböden“
- 9873 Artikel 11: 11_2_c) - 11.2.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil landwirtschaftlicher Flächen mit
9874 Landschaftselementen mit großer Vielfalt“
- 9875 Artikel 11: 11_3) - 11.3 Aufwärtstrend beim Index häufiger Feldvogelarten
- 9876 Artikel 11: 11_4_a) - 11.4.a Wiederherstellung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
9877 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 9878 Artikel 11: 11_4_b) - 11.4.b Wiedervernässung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
9879 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 9880 Artikel 11: 11_4_c) - 11.4.c Wiedervernässung von Flächen von Torfabbaugebieten
- 9881 Artikel 11: 11_4_d) - 11.4.d Wiedervernässung von organischen Böden, bei denen es sich um
9882 entwässerte Moorböden handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken
9883 genutzt werden
- 9884 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen
- 9885 Artikel 12: 12_2) - 12.2 Aufwärtstrend beim Index häufiger Waldvogelarten
- 9886 Artikel 12: 12_3_a) - 12.3.a Aufwärtstrend beim Indikator „Stehendes Totholz“
- 9887 Artikel 12: 12_3_b) - 12.3.b Aufwärtstrend beim Indikator „Liegendes Totholz“
- 9888 Artikel 12: 12_3_c) - 12.3.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit uneinheitlicher
9889 Altersstruktur“
- 9890 Artikel 12: 12_3_d) - 12.3.d Aufwärtstrend beim Indikator „Waldvernetzung“
- 9891 Artikel 12: 12_3_e) - 12.3.e Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff“
- 9892 Artikel 12: 12_3_f) - 12.3.f Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit überwiegend
9893 heimischen Baumarten“
- 9894 Artikel 12: 12_3_g) - 12.3.g Aufwärtstrend beim Indikator „Vielfalt der Baumarten“

- 9895 Artikel 13: 13_1) - 13.1 Pflanzung von mindestens drei Milliarden zusätzlichen Bäumen
- 9896 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 9897 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 9898 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 9899 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 9900 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 9901 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 9902 a) aga) - - Education and awareness raising (NEW Enabling and supporting measures)
- 9903 14.5 Geodaten
- 9904 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 9905 Buchstabe a) (fakultativ)
- 9906 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 9907 Buchstabe a) (fakultativ)
- 9908 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 9909 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 9910 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 9911 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 9912 Absatz 3 Buchstabe o)
- 9913 Nein
- 9914 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 9915 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 9916 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 9917 Teil A verwendet werden.
- 9918 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 9919 (fakultativ)
- 9920
- 9921 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 9922 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 9923 sind (fakultativ)
- 9924
- 9925 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 9926
- 9927 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 9928
- 9929 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
- 9930 Union (fakultativ)
- 9931

- 9932 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
9933 zutreffend
- 9934 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
9935 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
9936 18 Absatz 2)
9937
- 9938 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
9939 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
9940 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
9941
- 9942 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
9943 Absatz 5) (fakultativ)
9944
- 9945 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
9946 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
9947

9948 **EBENE: BUND**

9949 14.1 Grundlegende Angaben

9950 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

9951 a) Vollständige Bezeichnung

9952 **Erprobungs- und Entwicklungsvorhaben (EuE)**

9953 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

9954 DE-000135

9955 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

9956 j) Andere Ökosysteme

9957 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

9958 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

9959 b) Grünland-Ökosysteme

9960 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

9961 d) Wald-Ökosysteme

9962 e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

9963 f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation

9964 g) Ackerflächen-Ökosysteme

9965 h) Städtische Ökosysteme

9966 i) Meeresökosysteme

9967 j) Andere Ökosysteme

9968 14.1.4 Planungsebene

9969 a) nationale Ebene

9970 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

9971 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen

9972 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

9973 c) Umsetzung läuft

9974 14.2 Angaben zum Zeitplan

9975 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

9976 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
9977 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

9978 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9979 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

9980 Mit Erprobungs- und Entwicklungsvorhaben (E+E-Vorhaben) sollen Erfolg versprechende

9981 Naturschutzideen realisiert und wichtige Forschungsergebnisse in die Naturschutzpraxis umgesetzt

- 9982 werden. Die E+E-Förderung ermöglicht eine beispielhafte Erprobung und Weiterentwicklung neuer
9983 Methoden und Verfahren im Naturschutz.
- 9984 E+E-Vorhaben sollen innovative Konzepte und Maßnahmen des Naturschutzes beispielhaft in der
9985 Praxis erproben und weiterentwickeln. Sie sollen zur Erhaltung der biologischen Vielfalt beitragen.
9986 Von besonderer Bedeutung sind dabei Projekte, die Schutz- und Nutzaspekte zusammenführen. Als
9987 Förderprojekte des Bundes haben die E+E-Vorhaben folgende Aufgaben:
- 9988 - Umsetzung wichtiger Forschungsergebnisse in die Praxis.
- 9989 - Erprobung neuer und verbesserte Anwendung schon erprobter Methoden.
- 9990 - Aufbereitung der gewonnenen Erfahrungen (Erfolge und Misserfolge) für allgemein verwertbare
9991 Empfehlungen.
- 9992 Von E+E-Vorhaben soll eine bundesweite Anstoßwirkung ausgehen. Daher steht die praktische
9993 Anwendung einer Idee oder eines Konzepts im Mittelpunkt der Vorhaben. Sie wird durch
9994 wissenschaftliche Untersuchungen begleitet.
- 9995 [14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen](#)
- 9996 a) Ziel
- 9997 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen
- 9998 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
- 9999 Artikel 8) Städtische Ökosysteme
- 10000 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
10001 damit verbundener Auen
- 10002 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen
- 10003 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme
- 10004 Artikel 12) Waldökosysteme
- 10005 Artikel 13) Pflanzung von drei Milliarden zusätzlichen Bäumen
- 10006 b) Teilziel
- 10007 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 10008 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 10009 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 10010 Artikel 4: 4_9) - 4.9 Schließen von Wissenslücken
- 10011 Artikel 4: 4_10) - 4.10 Verbesserung der Vernetzung zwischen den Lebensraumtypen
- 10012 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 10013 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope
- 10014 Artikel 5: 5_2) - 5.2 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 10015 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

- 10016 Artikel 5: 5_7) - 5.7 Schließen von Wissenslücken
- 10017 Artikel 5: 5_8) - 5.8 Verbesserung der ökologischen Kohärenz und Vernetzung zwischen den
- 10018 Biototypen
- 10019 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 10020 Artikel 8: 8_1_a) - 8.1 Kein Nettoverlust städtischer Grünflächen
- 10021 Artikel 8: 8_1_b) - 8.2 Kein Nettoverlust städtischer Baumüberschirmung
- 10022 Artikel 8: 8_2) - 8.2 Zunahme städtischer Grünflächen
- 10023 Artikel 8: 8_3) - 8.3 Zunahme städtischer Baumüberschirmung
- 10024 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
- 10025 fließenden Flüssen bis 2030
- 10026 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse
- 10027 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 10028 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
- 10029 Funktionen der Auen
- 10030 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
- 10031 Artikel 11: 11_1) - 11.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in landwirtschaftlichen Ökosystemen
- 10032 Artikel 11: 11_2_a) - 11.2.a Aufwärtstrend beim Indikator „Index der Grünlandschmetterlinge“
- 10033 Artikel 11: 11_2_b) - 11.2.b Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff in
- 10034 mineralischen Ackerböden“
- 10035 Artikel 11: 11_2_c) - 11.2.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil landwirtschaftlicher Flächen mit
- 10036 Landschaftselementen mit großer Vielfalt“
- 10037 Artikel 11: 11_3) - 11.3 Aufwärtstrend beim Index häufiger Feldvogelarten
- 10038 Artikel 11: 11_4_a) - 11.4.a Wiederherstellung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
- 10039 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 10040 Artikel 11: 11_4_b) - 11.4.b Wiedervernässung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
- 10041 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 10042 Artikel 11: 11_4_c) - 11.4.c Wiedervernässung von Flächen von Torfabbaugebieten
- 10043 Artikel 11: 11_4_d) - 11.4.d Wiedervernässung von organischen Böden, bei denen es sich um
- 10044 entwässerte Moorböden handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken
- 10045 genutzt werden
- 10046 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen
- 10047 Artikel 12: 12_2) - 12.2 Aufwärtstrend beim Index häufiger Waldvogelarten
- 10048 Artikel 12: 12_3_a) - 12.3.a Aufwärtstrend beim Indikator „Stehendes Totholz“
- 10049 Artikel 12: 12_3_b) - 12.3.b Aufwärtstrend beim Indikator „Liegendes Totholz“

- 10050 Artikel 12: 12_3_c) - 12.3.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit uneinheitlicher
10051 Altersstruktur“
- 10052 Artikel 12: 12_3_d) - 12.3.d Aufwärtstrend beim Indikator „Waldvernetzung“
- 10053 Artikel 12: 12_3_e) - 12.3.e Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff“
- 10054 Artikel 12: 12_3_f) - 12.3.f Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit überwiegend
10055 heimischen Baumarten“
- 10056 Artikel 12: 12_3_g) - 12.3.g Aufwärtstrend beim Indikator „Vielfalt der Baumarten“
- 10057 Artikel 13: 13_1) - 13.1 Pflanzung von mindestens drei Milliarden zusätzlichen Bäumen
- 10058 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 10059 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 10060 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
10061 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
10062 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 10063 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
10064 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 10065 14.5 Geodaten
- 10066 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
10067 Buchstabe a) (fakultativ)
- 10068 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
10069 Buchstabe a) (fakultativ)
- 10070 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
10071 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 10072 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 10073 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
10074 Absatz 3 Buchstabe o)
10075 Nein
- 10076 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
10077 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
10078 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
10079 Teil A verwendet werden.
- 10080 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
10081 (fakultativ)
10082
- 10083 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
10084 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
10085 sind (fakultativ)
10086

10087	14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
10088	
10089	14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
10090	
10091	14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
10092	Union (fakultativ)
10093	
10094	14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
10095	zutreffend
10096	14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
10097	geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
10098	18 Absatz 2)
10099	
10100	14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
10101	Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
10102	3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
10103	
10104	14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
10105	Absatz 5) (fakultativ)
10106	
10107	14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
10108	anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
10109	

Artikel 4

Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der alpinen Flüsse	302
Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der Auwälder	305
Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der Eichen- und Eichenmischwälder	309
Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der Fließgewässer außer alpinen Fließgewässern	313
Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der Heiden und Buschflächen	317
Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der Hoch-, Zwischen- und Niedermoore	321
Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der Küsten, Strände und Dünen	325
Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der montanen bis subalpinen Nadelwälder	329
Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der natürlichen Kiefernwälder	332
Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der stehenden Gewässer	335
Neu-Etablierung von Lebensraumtypen des Grünlands auf Trockenstandorten und Sonderstandorten	339
Neu-Etablierung von Lebensraumtypen des mittleren bis feuchten Grünlands	343
Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der alpine Heiden und Gebüsche/ Krummholz .	347
Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der alpinen Flüsse	350
Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Auenwälder	353
Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Buchen- und Mischwälder	358
Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Eichen- und Eichenmischwälder	363
Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Felsen und Schutthalden	368
Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Fließgewässer außer alpinen Fließgewässern	373
Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Heiden und Buschflächen	378
Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Hoch-, Zwischen- und Niedermoore	383
Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Höhlen und Gletscher	389
Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Küsten, Strände und Dünen	393
Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der montanen bis subalpinen Nadelwälder	398
Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der natürlichen Kiefernwälder	402
Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der stehenden Gewässer	406

Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen des alpinen und montanen Grünlands	412
Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen des Grünlands auf Trockenstandorten und Sonderstandorten	415
Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen des mittleren bis feuchten Grünlands	421
Neu-Etablierung von Amphibien-Habitaten	426
Neu-Etablierung von Fledermaus-Habitaten	430
Neu-Etablierung von Habitaten mariner Säugetiere	434
Neu-Etablierung von Habitaten sonstiger Fische	437
Neu-Etablierung von Habitaten sonstiger Säugetiere	440
Neu-Etablierung von Käfer-Habitaten	443
Neu-Etablierung von Libellen-Habitaten	447
Neu-Etablierung von Mollusken-Habitaten	451
Neu-Etablierung von Pflanzen-Habitaten	454
Neu-Etablierung von Reptilien-Habitaten.....	458
Neu-Etablierung von Schmetterlings-Habitaten	462
Verbesserung des Zustands von Amphibien-Habitaten	465
Verbesserung des Zustands von Fledermaus-Habitaten	470
Verbesserung des Zustands von Habitaten mariner Säugetiere.....	475
Verbesserung des Zustands von Habitaten sonstiger Fische	478
Verbesserung des Zustands von Habitaten sonstiger Säugetiere.....	482
Verbesserung des Zustands von Käfer-Habitaten	487
Verbesserung des Zustands von Libellen-Habitaten	492
Verbesserung des Zustands von Mollusken-Habitaten	497
Verbesserung des Zustands von Pflanzen-Habitaten	500
Verbesserung des Zustands von Reptilien-Habitaten	506
Verbesserung des Zustands von Schmetterlings-Habitaten	511
Neu-Etablierung von Habitaten der Vogelarten (halb)offener Landschaften	515
Neu-Etablierung von Habitaten der Vogelarten der (sub)alpinen Habitate	519

Neu-Etablierung von Habitaten der Vogelarten der Gewässer & Feuchtgebiete	522
Neu-Etablierung von Habitaten der Vogelarten der Meere und Küstenhabitate	526
Neu-Etablierung von Habitaten der Vogelarten des Waldes.....	530
Neu-Etablierung von Habitaten der Vogelarten von Sonderstandorten	534
Verbesserung des Zustands von Habitaten der Vogelarten (halb)offener Landschaften	538
Verbesserung des Zustands von Habitaten der Vogelarten der (sub)alpinen Habitate	544
Verbesserung des Zustands von Habitaten der Vogelarten der Gewässer & Feuchtgebiete	547
Verbesserung des Zustands von Habitaten der Vogelarten der Meere und Küstenhabitate	553
Verbesserung des Zustands von Habitaten der Vogelarten des Waldes	558
Verbesserung des Zustands von Habitaten der Vogelarten von Sonderstandorten	563
Verbesserung des Zustands von Habitaten der Vogelarten der Siedlung	568
Neu-Etablierung von Habitaten der Vogelarten der Siedlung	571

14 Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

Bitte füllen Sie für jede Maßnahme die folgenden Abschnitte aus:

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der alpinen Flüsse

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000001

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

NUTS1: DE2) - Bayern

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Lebensraumtypen-Flächen zur Erreichung einer günstigen Gesamtfläche für Lebensraumtypen der alpinen Flüsse

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) adg) MC04 - - - Reduce impact of hydropower operation and infrastructure (Measures related to resources extraction and energy production)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

afm) MK03 - - - Restoration of habitats impacted by multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

DE-000001: Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der alpinen Flüsse

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der Auwälder

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000002

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

d) Wald-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Lebensraumtypen-Flächen zur Erreichung einer günstigen Gesamtfläche für Lebensraumtypen der Auwälder

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aav) MB08 - - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abd) MB14 - - - Manage drainage and water abstraction in forests for nature restoration (incl. restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adg) MC04 - - - Reduce impact of hydropower operation and infrastructure (Measures related to resources extraction and energy production)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

afe) - - - Other measures related to alien and problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afm) MK03 - - - Restoration of habitats impacted by multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der Eichen- und Eichenmischwälder

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000003

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

d) Wald-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Lebensraumtypen-Flächen zur Erreichung einer günstigen Gesamtfläche für Lebensraumtypen der Eichen- und Eichenmischwälder

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aav) MB08 - - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abd) MB14 - - - Manage drainage and water abstraction in forests for nature restoration (incl. restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aec) MF09 - - - Adapt the management of water abstraction for public supply and for industrial and commercial use to reduce negative impacts on habitats and species (incl. restoration of habitats) (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afe) - - - Other measures related to alien and problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afm) MK03 - - - Restoration of habitats impacted by multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afv) MS03 - - - Restoration of habitat of species from the nature directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der Fließgewässer außer alpinen Fließgewässern

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000004

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Lebensraumtypen-Flächen zur Erreichung einer günstigen Gesamtfläche für Lebensraumtypen der Fließgewässer außer alpinen Fließgewässern

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

adg) MC04 - - - Reduce impact of hydropower operation and infrastructure (Measures related to resources extraction and energy production)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aec) MF09 - - - Adapt the management of water abstraction for public supply and for industrial and commercial use to reduce negative impacts on habitats and species (incl. restoration of habitats) (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aee) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afm) MK03 - - - Restoration of habitats impacted by multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afv) MS03 - - - Restoration of habitat of species from the nature directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der Heiden und Buschflächen

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000005

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Lebensraumtypen-Flächen zur Erreichung einer günstigen Gesamtfläche für Lebensraumtypen der Heiden und Buschflächen

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aab) MA02 - - - Restore small landscape features on agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aag) MA07 - - - Re-establishment of Annex I agricultural habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

abd) MB14 - - - Manage drainage and water abstraction in forests for nature restoration (incl. restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aee) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

DE-000005: Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der Heiden und Buschflächen

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afe) - - - Other measures related to alien and problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afm) MK03 - - - Restoration of habitats impacted by multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afv) MS03 - - - Restoration of habitat of species from the nature directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der Hoch-, Zwischen- und Niedermoore

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000006

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

d) Wald-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Lebensraumtypen-Flächen zur Erreichung einer günstigen Gesamtfläche für Lebensraumtypen der Hoch-, Zwischen- und Niedermoore

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aab) MA02 - - - Restore small landscape features on agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aag) MA07 - - - Re-establishment of Annex I agricultural habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aav) MB08 - - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abd) MB14 - - - Manage drainage and water abstraction in forests for nature restoration (incl. restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aec) MF09 - - - Adapt the management of water abstraction for public supply and for industrial and commercial use to reduce negative impacts on habitats and species (incl. restoration of habitats) (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aee) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afe) - - - Other measures related to alien and problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afm) MK03 - - - Restoration of habitats impacted by multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afv) MS03 - - - Restoration of habitat of species from the nature directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der Küsten, Strände und Dünen

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000008

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

d) Wald-Ökosysteme

f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Lebensraumtypen-Flächen zur Erreichung einer günstigen Gesamtfläche für Lebensraumtypen der Küsten, Strände und Dünen

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aag) MA07 - - - Re-establishment of Annex I agricultural habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aee) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afe) - - - Other measures related to alien and problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afm) MK03 - - - Restoration of habitats impacted by multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afv) MS03 - - - Restoration of habitat of species from the nature directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der montanen bis subalpinen Nadelwälder

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000009

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

d) Wald-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DE2) - Bayern

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Lebensraumtypen-Flächen zur Erreichung einer günstigen Gesamtfläche für Lebensraumtypen der montanen bis subalpinen Nadelwälder

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning)
(Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der natürlichen Kiefernwälder

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000010

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

d) Wald-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Lebensraumtypen-Flächen zur Erreichung einer günstigen Gesamtfläche für Lebensraumtypen der natürlichen Kiefernwälder

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aav) MB08 - - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

afe) - - - Other measures related to alien and problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

DE-000010: Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der natürlichen Kiefernwälder

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der stehenden Gewässer

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000011

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Lebensraumtypen-Flächen zur Erreichung einer günstigen Gesamtfläche für Lebensraumtypen der stehenden Gewässer

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aab) MA02 - - - Restore small landscape features on agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aef) MG01 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of professional/commercial fishing, shellfish and seaweed harvesting (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afe) - - - Other measures related to alien and problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afm) MK03 - - - Restoration of habitats impacted by multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afv) MS03 - - - Restoration of habitat of species from the nature directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

**Neu-Etablierung von Lebensraumtypen des Grünlands auf
Trockenstandorten und Sonderstandorten**

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000012

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

b) Grünland-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

- a) geplant
- b) Plan angenommen
- c) Umsetzung läuft
- d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

- b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Lebensraumtypen-Flächen zur Erreichung einer günstigen Gesamtfläche für Lebensraumtypen des Grünlands auf Trockenstandorten und Sonderstandorten

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aab) MA02 - - - Restore small landscape features on agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aag) MA07 - - - Re-establishment of Annex I agricultural habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

adg) MC04 - - - Reduce impact of hydropower operation and infrastructure (Measures related to resources extraction and energy production)

DE-000012: Neu-Etablierung von Lebensraumtypen des Grünlands auf Trockenstandorten und Sonderstandorten

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aee) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afe) - - - Other measures related to alien and problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afm) MK03 - - - Restoration of habitats impacted by multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afv) MS03 - - - Restoration of habitat of species from the nature directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Lebensraumtypen des mittleren bis feuchten Grünlands

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000013

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

b) Grünland-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DEC) - Saarland

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

- a) geplant
- b) Plan angenommen
- c) Umsetzung läuft
- d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

- b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Lebensraumtypen-Flächen zur Erreichung einer günstigen Gesamtfläche für Lebensraumtypen des mittleren bis feuchten Grünlands

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aab) MA02 - - - Restore small landscape features on agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aag) MA07 - - - Re-establishment of Annex I agricultural habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

adv) ME07 - - - Other measures related to transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aee) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

afe) - - - Other measures related to alien and problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afm) MK03 - - - Restoration of habitats impacted by multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afv) MS03 - - - Restoration of habitat of species from the nature directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der alpine Heiden und Gebüsche/ Krummholz

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000014

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DE2) - Bayern

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Lebensraumtypen-Flächen in nicht gutem Zustand von Lebensraumtypen der alpine Heiden und Gebüsche/ Krummholz

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

DE-000014: Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der alpine Heiden und Gebüsche/ Krummholz

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

DE-000014: Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der alpine Heiden und Gebüsche/ Krummholz

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der alpinen Flüsse

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000015

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

NUTS1: DE2) - Bayern

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Lebensraumtypen-Flächen in nicht gutem Zustand von Lebensraumtypen der alpinen Flüsse

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) add) MC01 - - - Adapt/manage extraction of non-energy resources (Measures related to resources extraction and energy production)

adg) MC04 - - - Reduce impact of hydropower operation and infrastructure (Measures related to resources extraction and energy production)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

afa) MI02 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of established invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afb) MI03 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of other invasive alien species (Measures related to alien and problematic native species)

afo) MK05 - - - Other measures related to multi-purpose human-induced changes in hydraulic conditions. (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

DE-000015: Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der alpinen Flüsse

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Auenwälder

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000016

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

d) Wald-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Lebensraumtypen-Flächen in nicht gutem Zustand von Lebensraumtypen der Auwälder

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

aaa) MA01 - - - Prevent conversion of natural and semi-natural habitats, and habitats of species into agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aak) MA10 - - - Reduce/eliminate point or diffuse source pollution to surface or ground waters (including marine) from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aal) MA11 - - - Reduce/eliminate air pollution from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aap) MB01 - - - Prevent conversion of (semi-) natural habitats into forests and of (semi-) natural forests into intensive forest plantation (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aaq) MB02 - - - Maintain existing traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

DE-000016: Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Auenwälder

aar) MB03 - - - Reinstate traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aas) MB04 - - - Adapt/manage reforestation and forest regeneration (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aat) MB05 - - - Adapt/change forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aaU) MB06 - - - Stop forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aav) MB08 - - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aax) MB09 - KTM22 - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers, liming and pest control in forestry (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abd) MB14 - - - Manage drainage and water abstraction in forests for nature restoration (incl. restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adg) MC04 - - - Reduce impact of hydropower operation and infrastructure (Measures related to resources extraction and energy production)

ado) MC12 - - - Manage water abstraction for resource extraction and energy production (Measures related to resources extraction and energy production)

ads) ME03 - - - Manage/reduce/eliminate air pollution from transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

adx) MF04 - - - Reduce/eliminate pollution to surface or ground waters from commercial, residential and recreational areas and activities, and from industrial activities and structures (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

ady) MF05 - - - Reduce/eliminate air pollution from industrial, commercial, residential and recreational areas and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aek) MG03 - - - Reducing the impact of (re-) stocking for fishing and hunting, of artificial feeding and predator control (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aew) MH03 - - - Reduce impact of other specific human activities (Measures related to military installations and activities and other specific human activities)

afa) MI02 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of established invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afb) MI03 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of other invasive alien species (Measures related to alien and problematic native species)

afc) MI05 - KTM18 - MSFD 34 - Management of problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afd) MI06 - KTM18 - MSFD 34 - Controlling and eradicating plant and animal diseases, pathogens and pests (Measures related to alien and problematic native species)

afI) MK02 - - - Reduce impact of multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afo) MK05 - - - Other measures related to multi-purpose human-induced changes in hydraulic conditions. (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

DE-000016: Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Auenwälder

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Buchen- und Mischwälder

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000017

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

d) Wald-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Lebensraumtypen-Flächen in nicht gutem Zustand von Lebensraumtypen der Buchen- und Mischwälder

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aal) MA11 - - - Reduce/eliminate air pollution from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aap) MB01 - - - Prevent conversion of (semi-) natural habitats into forests and of (semi-) natural forests into intensive forest plantation (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aaq) MB02 - - - Maintain existing traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aar) MB03 - - - Reinstate traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aas) MB04 - - - Adapt/manage reforestation and forest regeneration (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aat) MB05 - - - Adapt/change forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aau) MB06 - - - Stop forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aav) MB08 - - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aax) MB09 - KTM22 - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers, liming and pest control in forestry (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aaz) MB11 - KTM22 - - Reduce air pollution from forestry activities (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aba) MB12 - KTM22 - - Reduce other types of pollution from forestry activities (such as noise and soil pollution) (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abd) MB14 - - - Manage drainage and water abstraction in forests for nature restoration (inc. restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abe) MB15 - - - Other measures related to forestry practices and forest-related habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

add) MC01 - - - Adapt/manage extraction of non-energy resources (Measures related to resources extraction and energy production)

adl) MC09 - - - Manage/reduce/eliminate air pollution from resource exploitation and energy production (Measures related to resources extraction and energy production)

adq) ME01 - - - Reduce impact of transport operation and infrastructure (Measures related to development and operation of transport systems)

ads) ME03 - - - Manage/reduce/eliminate air pollution from transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

ady) MF05 - - - Reduce/eliminate air pollution from industrial, commercial, residential and recreational areas and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aea) MF07 - - - Reduce/eliminate pollution (incl. noise, light, heat, soil pollution) from industrial, commercial, residential and recreational areas and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aek) MG03 - - - Reducing the impact of (re-) stocking for fishing and hunting, of artificial feeding and predator control (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aew) MH03 - - - Reduce impact of other specific human activities (Measures related to military installations and activities and other specific human activities)

aez) MI01 - KTM18 - MSFD 34 - Early detection and rapid eradication of invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afa) MI02 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of established invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afb) MI03 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of other invasive alien species (Measures related to alien and problematic native species)

afc) MI05 - KTM18 - MSFD 34 - Management of problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afi) MJ01 - - - Implement climate change mitigation measures (Measures related to climate change)

afj) MJ02 - - - Implement climate change adaptation measures (Measures related to climate change)

afk) MK01 - - - Reduce impact of mixed source pollution (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afI) MK02 - - - Reduce impact of multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

aft) MS01 - - - Reinforce populations of species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Eichen- und Eichenmischwälder

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000018

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

d) Wald-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE5) – Bremen

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) – Hessen

NUTS1: DEX) - Thüringen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Lebensraumtypen-Flächen in nicht gutem Zustand von Lebensraumtypen der Eichen- und Eichenmischwälder

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aal) MA11 - - - Reduce/eliminate air pollution from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aap) MB01 - - - Prevent conversion of (semi-) natural habitats into forests and of (semi-) natural forests into intensive forest plantation (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aaq) MB02 - - - Maintain existing traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aar) MB03 - - - Reinstatement traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aas) MB04 - - - Adapt/manage reforestation and forest regeneration (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aat) MB05 - - - Adapt/change forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

DE-000018: Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Eichen- und Eichenmischwälder

aa) MB06 - - Stop forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aav) MB08 - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aax) MB09 - KTM22 - Manage the use of natural and synthetic fertilisers, liming and pest control in forestry (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aba) MB12 - KTM22 - Reduce other types of pollution from forestry activities (such as noise and soil pollution) (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abd) MB14 - - Manage drainage and water abstraction in forests for nature restoration (incl. restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adl) MC09 - - Manage/reduce/eliminate air pollution from resource exploitation and energy production (Measures related to resources extraction and energy production)

adq) ME01 - - Reduce impact of transport operation and infrastructure (Measures related to development and operation of transport systems)

ads) ME03 - - Manage/reduce/eliminate air pollution from transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

ady) MF05 - - Reduce/eliminate air pollution from industrial, commercial, residential and recreational areas and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aea) MF07 - - Reduce/eliminate pollution (incl. noise, light, heat, soil pollution) from industrial, commercial, residential and recreational areas and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aec) MF09 - - Adapt the management of water abstraction for public supply and for industrial and commercial use to reduce negative impacts on habitats and species (incl. restoration of habitats) (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aek) MG03 - - Reducing the impact of (re-) stocking for fishing and hunting, of artificial feeding and predator control (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aew) MH03 - - Reduce impact of other specific human activities (Measures related to military installations and activities and other specific human activities)

DE-000018: Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Eichen- und Eichenmischwälder

aez) MI01 - KTM18 - MSFD 34 - Early detection and rapid eradication of invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afa) MI02 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of established invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afb) MI03 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of other invasive alien species (Measures related to alien and problematic native species)

afc) MI05 - KTM18 - MSFD 34 - Management of problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afd) MI06 - KTM18 - MSFD 34 - Controlling and eradicating plant and animal diseases, pathogens and pests (Measures related to alien and problematic native species)

afi) MJ01 - - - Implement climate change mitigation measures (Measures related to climate change)

afj) MJ02 - - - Implement climate change adaptation measures (Measures related to climate change)

afk) MK01 - - - Reduce impact of mixed source pollution (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afl) MK02 - - - Reduce impact of multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

aft) MS01 - - - Reinforce populations of species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

DE-000018: Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Eichen- und Eichenmischwälder

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Felsen und Schutthalden

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000019

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Lebensraumtypen-Flächen in nicht gutem Zustand von Lebensraumtypen der Felsen und Schutthalden

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aad) MA04 - - - Reinstate appropriate agricultural practices to address abandonment, including mowing, grazing, burning or equivalent measures (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaï) MA08 - - - Adapt soil management practices in agriculture (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaï) MA09 - - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aal) MA11 - - - Reduce/eliminate air pollution from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaö) MA14 - - - Other measures related to agricultural practices and agriculture related habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aap) MB01 - - - Prevent conversion of (semi-) natural habitats into forests and of (semi-) natural forests into intensive forest plantation (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aaq) MB02 - - - Maintain existing traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aat) MB05 - - - Adapt/change forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aaU) MB06 - - - Stop forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aax) MB09 - KTM22 - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers, liming and pest control in forestry (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abe) MB15 - - - Other measures related to forestry practices and forest-related habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

add) MC01 - - - Adapt/manage extraction of non-energy resources (Measures related to resources extraction and energy production)

ade) MC02 - - - Adapt/manage exploitation of energy resources (Measures related to resources extraction and energy production)

adi) MC06 - - - Reduce impact of service corridors and networks (Measures related to resources extraction and energy production)

adj) MC07 - - - Habitat restoration/creation from resources, exploitation areas or areas damaged due to installation of renewable energy infrastructure (Measures related to resources extraction and energy production)

adl) MC09 - - - Manage/reduce/eliminate air pollution from resource exploitation and energy production (Measures related to resources extraction and energy production)

adp) MC13 - - - Other measures related to extraction and energy exploitation activities (Measures related to resources extraction and energy production)

ads) ME03 - - - Manage/reduce/eliminate air pollution from transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aea) MF07 - - - Reduce/eliminate pollution (incl. noise, light, heat, soil pollution) from industrial, commercial, residential and recreational areas and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aew) MH03 - - - Reduce impact of other specific human activities (Measures related to military installations and activities and other specific human activities)

afa) MI02 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of established invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afb) MI03 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of other invasive alien species (Measures related to alien and problematic native species)

afc) MI05 - KTM18 - MSFD 34 - Management of problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afi) MJ01 - - - Implement climate change mitigation measures (Measures related to climate change)

afj) MJ02 - - - Implement climate change adaptation measures (Measures related to climate change)

afk) MK01 - - - Reduce impact of mixed source pollution (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

afs) MM04 - - - Other measures related to natural processes (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

afw) MS04 - - - Restoring and managing native species as part of restoration of habitats (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Fließgewässer außer alpinen Fließgewässern

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000020

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Lebensraumtypen-Flächen in nicht gutem Zustand von Lebensraumtypen der Fließgewässer außer alpinen Fließgewässern

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aaa) MA01 - - - Prevent conversion of natural and semi-natural habitats, and habitats of species into agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa) MA09 - - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aak) MA10 - - - Reduce/eliminate point or diffuse source pollution to surface or ground waters (including marine) from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

DE-000020: Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Fließgewässer außer alpinen Fließgewässern

aa0) MA14 - - - Other measures related to agricultural practices and agriculture related habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

adg) MC04 - - - Reduce impact of hydropower operation and infrastructure (Measures related to resources extraction and energy production)

adk) MC08 - - - Manage/reduce/eliminate point or diffuse source pollution to surface or ground waters from resource exploitation and energy production (Measures related to resources extraction and energy production)

adq) ME01 - - - Reduce impact of transport operation and infrastructure (Measures related to development and operation of transport systems)

adr) ME02 - - - Manage/reduce/eliminate pollution to surface or ground water from transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

adx) MF04 - - - Reduce/eliminate pollution to surface or ground waters from commercial, residential and recreational areas and activities, and from industrial activities and structures (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aec) MF09 - - - Adapt the management of water abstraction for public supply and for industrial and commercial use to reduce negative impacts on habitats and species (incl. restoration of habitats) (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aez) MI01 - KTM18 - MSFD 34 - Early detection and rapid eradication of invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afa) MI02 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of established invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afb) MI03 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of other invasive alien species (Measures related to alien and problematic native species)

afi) MJ01 - - - Implement climate change mitigation measures (Measures related to climate change)

afj) MJ02 - - - Implement climate change adaptation measures (Measures related to climate change)

afk) MK01 - - - Reduce impact of mixed source pollution (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

DE-000020: Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Fließgewässer außer alpinen Fließgewässern

afl) MK02 - - - Reduce impact of multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afo) MK05 - - - Other measures related to multi-purpose human-induced changes in hydraulic conditions. (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

aft) MS01 - - - Reinforce populations of species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afw) MS04 - - - Restoring and managing native species as part of restoration of habitats (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Heiden und Buschflächen

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000021

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Lebensraumtypen-Flächen in nicht gutem Zustand von Lebensraumtypen der Heiden und Buschflächen

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aaa) MA01 - - - Prevent conversion of natural and semi-natural habitats, and habitats of species into agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aad) MA04 - - - Reinstatement appropriate agricultural practices to address abandonment, including mowing, grazing, burning or equivalent measures (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aai) MA08 - - - Adapt soil management practices in agriculture (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa) MA09 - - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agriculture for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aal) MA11 - - Reduce/eliminate air pollution from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaO) MA14 - - Other measures related to agricultural practices and agriculture related habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aap) MB01 - - Prevent conversion of (semi-) natural habitats into forests and of (semi-) natural forests into intensive forest plantation (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aax) MB09 - KTM22 - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers, liming and pest control in forestry (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aaz) MB11 - KTM22 - - Reduce air pollution from forestry activities (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abd) MB14 - - Manage drainage and water abstraction in forests for nature restoration (incl. restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adi) MC06 - - Reduce impact of service corridors and networks (Measures related to resources extraction and energy production)

adj) MC07 - - Habitat restoration/creation from resources, exploitation areas or areas damaged due to installation of renewable energy infrastructure (Measures related to resources extraction and energy production)

adl) MC09 - - Manage/reduce/eliminate air pollution from resource exploitation and energy production (Measures related to resources extraction and energy production)

adq) ME01 - - Reduce impact of transport operation and infrastructure (Measures related to development and operation of transport systems)

ads) ME03 - - Manage/reduce/eliminate air pollution from transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

ady) MF05 - - Reduce/eliminate air pollution from industrial, commercial, residential and recreational areas and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aee) MF10 - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afa) MI02 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of established invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afb) MI03 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of other invasive alien species (Measures related to alien and problematic native species)

afc) MI05 - KTM18 - MSFD 34 - Management of problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afi) MJ01 - - - Implement climate change mitigation measures (Measures related to climate change)

afj) MJ02 - - - Implement climate change adaptation measures (Measures related to climate change)

afk) MK01 - - - Reduce impact of mixed source pollution (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afl) MK02 - - - Reduce impact of multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

aft) MS01 - - - Reinforce populations of species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afw) MS04 - - - Restoring and managing native species as part of restoration of habitats (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Hoch-, Zwischen- und Niedermoore

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000022

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

d) Wald-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Lebensraumtypen-Flächen in nicht gutem Zustand von Lebensraumtypen der Hoch-, Zwischen- und Niedermoore

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

aaa) MA01 - - - Prevent conversion of natural and semi-natural habitats, and habitats of species into agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aad) MA04 - - - Reinstatement appropriate agricultural practices to address abandonment, including mowing, grazing, burning or equivalent measures (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa) MA09 - - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

DE-000022: Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Hoch-, Zwischen- und Niedermoore

aak) MA10 - - Reduce/eliminate point or diffuse source pollution to surface or ground waters (including marine) from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aal) MA11 - - Reduce/eliminate air pollution from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa0) MA14 - - Other measures related to agricultural practices and agriculture related habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aap) MB01 - - Prevent conversion of (semi-) natural habitats into forests and of (semi-) natural forests into intensive forest plantation (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aaq) MB02 - - Maintain existing traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aar) MB03 - - Reinstatement of traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aas) MB04 - - Adapt/manage reforestation and forest regeneration (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aat) MB05 - - Adapt/change forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aa0) MB06 - - Stop forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aav) MB08 - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aax) MB09 - KTM22 - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers, liming and pest control in forestry (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aay) MB10 - KTM22 - - Reduce diffuse or point source pollution to surface or ground waters (incl. marine) from forestry activities (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aaz) MB11 - KTM22 - - Reduce air pollution from forestry activities (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abd) MB14 - - Manage drainage and water abstraction in forests for nature restoration (incl. restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abe) MB15 - - Other measures related to forestry practices and forest-related habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

add) MC01 - - Adapt/manage extraction of non-energy resources (Measures related to resources extraction and energy production)

ade) MC02 - - - Adapt/manage exploitation of energy resources (Measures related to resources extraction and energy production)

adj) MC07 - - - Habitat restoration/creation from resources, exploitation areas or areas damaged due to installation of renewable energy infrastructure (Measures related to resources extraction and energy production)

adl) MC09 - - - Manage/reduce/eliminate air pollution from resource exploitation and energy production (Measures related to resources extraction and energy production)

ado) MC12 - - - Manage water abstraction for resource extraction and energy production (Measures related to resources extraction and energy production)

ads) ME03 - - - Manage/reduce/eliminate air pollution from transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

adx) MF04 - - - Reduce/eliminate pollution to surface or ground waters from commercial, residential and recreational areas and activities, and from industrial activities and structures (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

ady) MF05 - - - Reduce/eliminate air pollution from industrial, commercial, residential and recreational areas and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aec) MF09 - - - Adapt the management of water abstraction for public supply and for industrial and commercial use to reduce negative impacts on habitats and species (incl. restoration of habitats) (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aek) MG03 - - - Reducing the impact of (re-) stocking for fishing and hunting, of artificial feeding and predator control (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aes) MG11 - - - Reduce/eliminate point and diffuse source pollution to surface waters from freshwater aquaculture (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aew) MH03 - - - Reduce impact of other specific human activities (Measures related to military installations and activities and other specific human activities)

afa) MI02 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of established invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afb) MI03 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of other invasive alien species (Measures related to alien and problematic native species)

afc) MI05 - KTM18 - MSFD 34 - Management of problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afi) MJ01 - - - Implement climate change mitigation measures (Measures related to climate change)

afj) MJ02 - - - Implement climate change adaptation measures (Measures related to climate change)

afk) MK01 - - - Reduce impact of mixed source pollution (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afi) MK02 - - - Reduce impact of multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afo) MK05 - - - Other measures related to multi-purpose human-induced changes in hydraulic conditions. (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

afs) MM04 - - - Other measures related to natural processes (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

aft) MS01 - - - Reinforce populations of species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afu) MS02 - - - Reintroduce species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afw) MS04 - - - Restoring and managing native species as part of restoration of habitats (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Höhlen und Gletscher

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000023

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DED) – Sachsen

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Lebensraumtypen-Flächen in nicht gutem Zustand von Lebensraumtypen der Höhlen und Gletscher

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aap) MB01 - - - Prevent conversion of (semi-) natural habitats into forests and of (semi-) natural forests into intensive forest plantation (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aaq) MB02 - - - Maintain existing traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aaü) MB06 - - - Stop forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aba) MB12 - KTM22 - - Reduce other types of pollution from forestry activities (such as noise and soil pollution) (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abe) MB15 - - - Other measures related to forestry practices and forest-related habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

add) MC01 - - - Adapt/manage extraction of non-energy resources (Measures related to resources extraction and energy production)

ade) MC02 - - - Adapt/manage exploitation of energy resources (Measures related to resources extraction and energy production)

adp) MC13 - - - Other measures related to extraction and energy exploitation activities (Measures related to resources extraction and energy production)

adv) ME07 - - - Other measures related to transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aea) MF07 - - - Reduce/eliminate pollution (incl. noise, light, heat, soil pollution) from industrial, commercial, residential and recreational areas and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aew) MH03 - - - Reduce impact of other specific human activities (Measures related to military installations and activities and other specific human activities)

afi) MJ01 - - - Implement climate change mitigation measures (Measures related to climate change)

afl) MK02 - - - Reduce impact of multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

afs) MM04 - - - Other measures related to natural processes (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

aft) MS01 - - - Reinforce populations of species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afw) MS04 - - - Restoring and managing native species as part of restoration of habitats (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Küsten, Strände und Dünen

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000024

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

d) Wald-Ökosysteme

f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Lebensraumtypen-Flächen in nicht gutem Zustand von Lebensraumtypen der Küsten, Strände und Dünen

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aaa) MA01 - - - Prevent conversion of natural and semi-natural habitats, and habitats of species into agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aad) MA04 - - - Reinstatement appropriate agricultural practices to address abandonment, including mowing, grazing, burning or equivalent measures (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa) MA09 - - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aak) MA10 - - - Reduce/eliminate point or diffuse source pollution to surface or ground waters (including marine) from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa) MA14 - - - Other measures related to agricultural practices and agriculture related habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

DE-000024: Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Küsten, Strände und Dünen

aap) MB01 - - - Prevent conversion of (semi-) natural habitats into forests and of (semi-) natural forests into intensive forest plantation (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aat) MB05 - - - Adapt/change forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aaU) MB06 - - - Stop forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adq) ME01 - - - Reduce impact of transport operation and infrastructure (Measures related to development and operation of transport systems)

adt) ME04 - - - Manage/reduce/eliminate marine pollution from transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

ady) MF05 - - - Reduce/eliminate air pollution from industrial, commercial, residential and recreational areas and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

adz) MF06 - - - Reduce/eliminate marine pollution from industrial, commercial, residential and recreational areas and activities (incl. contamination with litter) (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afb) MI03 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of other invasive alien species (Measures related to alien and problematic native species)

afc) MI05 - KTM18 - MSFD 34 - Management of problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afi) MJ01 - - - Implement climate change mitigation measures (Measures related to climate change)

afj) MJ02 - - - Implement climate change adaptation measures (Measures related to climate change)

afk) MK01 - - - Reduce impact of mixed source pollution (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afI) MK02 - - - Reduce impact of multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

DE-000024: Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Küsten, Strände und Dünen

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

afs) MM04 - - - Other measures related to natural processes (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

afw) MS04 - - - Restoring and managing native species as part of restoration of habitats (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der montanen bis subalpinen Nadelwälder

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000025

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

d) Wald-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DEX) - Thüringen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Lebensraumtypen-Flächen in nicht gutem Zustand von Lebensraumtypen der montanen bis subalpinen Nadelwälder

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aap) MB01 - - - Prevent conversion of (semi-) natural habitats into forests and of (semi-) natural forests into intensive forest plantation (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aas) MB04 - - - Adapt/manage reforestation and forest regeneration (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aat) MB05 - - - Adapt/change forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aau) MB06 - - - Stop forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aax) MB09 - KTM22 - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers, liming and pest control in forestry (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aek) MG03 - - - Reducing the impact of (re-) stocking for fishing and hunting, of artificial feeding and predator control (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aew) MH03 - - - Reduce impact of other specific human activities (Measures related to military installations and activities and other specific human activities)

afc) MI05 - KTM18 - MSFD 34 - Management of problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afd) MI06 - KTM18 - MSFD 34 - Controlling and eradicating plant and animal diseases, pathogens and pests (Measures related to alien and problematic native species)

afj) MJ02 - - - Implement climate change adaptation measures (Measures related to climate change)

afi) MK02 - - - Reduce impact of multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der natürlichen Kiefernwälder

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000026

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

d) Wald-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DE1) – Baden-Württemberg

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE4) – Brandenburg

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Lebensraumtypen-Flächen in nicht gutem Zustand von Lebensraumtypen der natürlichen Kiefernwälder

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aal) MA11 - - - Reduce/eliminate air pollution from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aap) MB01 - - - Prevent conversion of (semi-) natural habitats into forests and of (semi-) natural forests into intensive forest plantation (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aaq) MB02 - - - Maintain existing traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aar) MB03 - - - Reinstate traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aas) MB04 - - - Adapt/manage reforestation and forest regeneration (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aat) MB05 - - - Adapt/change forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aau) MB06 - - - Stop forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aav) MB08 - - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aax) MB09 - KTM22 - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers, liming and pest control in forestry (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abe) MB15 - - - Other measures related to forestry practices and forest-related habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adl) MC09 - - - Manage/reduce/eliminate air pollution from resource exploitation and energy production (Measures related to resources extraction and energy production)

ads) ME03 - - - Manage/reduce/eliminate air pollution from transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

ady) MF05 - - - Reduce/eliminate air pollution from industrial, commercial, residential and recreational areas and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aek) MG03 - - - Reducing the impact of (re-) stocking for fishing and hunting, of artificial feeding and predator control (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aew) MH03 - - - Reduce impact of other specific human activities (Measures related to military installations and activities and other specific human activities)

afb) MI03 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of other invasive alien species (Measures related to alien and problematic native species)

afc) MI05 - KTM18 - MSFD 34 - Management of problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afk) MK01 - - - Reduce impact of mixed source pollution (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der stehenden Gewässer

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000027

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der stehenden Gewässer

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aaa) MA01 - - - Prevent conversion of natural and semi-natural habitats, and habitats of species into agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aad) MA04 - - - Reinstate appropriate agricultural practices to address abandonment, including mowing, grazing, burning or equivalent measures (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaj) MA09 - - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aak) MA10 - - - Reduce/eliminate point or diffuse source pollution to surface or ground waters (including marine) from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aal) MA11 - - - Reduce/eliminate air pollution from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aap) MB01 - - - Prevent conversion of (semi-) natural habitats into forests and of (semi-) natural forests into intensive forest plantation (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aaq) MB02 - - - Maintain existing traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aay) MB10 - KTM22 - - Reduce diffuse or point source pollution to surface or ground waters (incl. marine) from forestry activities (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

ade) MC02 - - - Adapt/manage exploitation of energy resources (Measures related to resources extraction and energy production)

adq) ME01 - - - Reduce impact of transport operation and infrastructure (Measures related to development and operation of transport systems)

ads) ME03 - - - Manage/reduce/eliminate air pollution from transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

adx) MF04 - - - Reduce/eliminate pollution to surface or ground waters from commercial, residential and recreational areas and activities, and from industrial activities and structures (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

ady) MF05 - - - Reduce/eliminate air pollution from industrial, commercial, residential and recreational areas and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aef) MG01 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of professional/commercial fishing, shellfish and seaweed harvesting (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aek) MG03 - - - Reducing the impact of (re-) stocking for fishing and hunting, of artificial feeding and predator control (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

ael) MG04 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Control/eradication of illegal killing, fishing and harvesting of wild plants, fungi and animals (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aer) MG10 - - - Manage water abstraction and modification of hydrological conditions for marine and freshwater aquaculture (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aes) MG11 - - - Reduce/eliminate point and diffuse source pollution to surface waters from freshwater aquaculture (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aet) MG13 - - - Other measures related to exploitation of species (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aez) MI01 - KTM18 - MSFD 34 - Early detection and rapid eradication of invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afa) MI02 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of established invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afb) MI03 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of other invasive alien species (Measures related to alien and problematic native species)

afc) MI05 - KTM18 - MSFD 34 - Management of problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afi) MJ01 - - - Implement climate change mitigation measures (Measures related to climate change)

afj) MJ02 - - - Implement climate change adaptation measures (Measures related to climate change)

afk) MK01 - - - Reduce impact of mixed source pollution (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afl) MK02 - - - Reduce impact of multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afn) MK04 - - - Other measures related to mixed source pollution. (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

afs) MM04 - - - Other measures related to natural processes (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

aft) MS01 - - - Reinforce populations of species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afu) MS02 - - - Reintroduce species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afw) MS04 - - - Restoring and managing native species as part of restoration of habitats (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen des alpinen und montanen Grünlands

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000028

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

b) Grünland-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen des alpinen und montanen Grünlands

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aad) MA04 - - - Reinstate appropriate agricultural practices to address abandonment, including mowing, grazing, burning or equivalent measures (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaj) MA09 - - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen des Grünlands auf Trockenstandorten und Sonderstandorten

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000029

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

b) Grünland-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

DE-000029: Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen des Grünlands auf Trockenstandorten und Sonderstandorten

- a) geplant
- b) Plan angenommen
- c) Umsetzung läuft
- d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

- b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Lebensraumtypen-Flächen in nicht gutem Zustand von Lebensraumtypen des Grünlands auf Trockenstandorten und Sonderstandorten

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

- a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

- b) Teilziel

Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

- a) aaa) MA01 - - - Prevent conversion of natural and semi-natural habitats, and habitats of species into agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- aad) MA04 - - - Reinstate appropriate agricultural practices to address abandonment, including mowing, grazing, burning or equivalent measures (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- aai) MA08 - - - Adapt soil management practices in agriculture (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

DE-000029: Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen des Grünlands auf
Trockenstandorten und Sonderstandorten

aaj) MA09 - - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aak) MA10 - - - Reduce/eliminate point or diffuse source pollution to surface or ground waters (including marine) from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aal) MA11 - - - Reduce/eliminate air pollution from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aam) MA12 - - - Reduce/eliminate soil pollution from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aap) MB01 - - - Prevent conversion of (semi-) natural habitats into forests and of (semi-) natural forests into intensive forest plantation (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aar) MB03 - - - Reinstate traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aat) MB05 - - - Adapt/change forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aaz) MB11 - KTM22 - - Reduce air pollution from forestry activities (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

add) MC01 - - - Adapt/manage extraction of non-energy resources (Measures related to resources extraction and energy production)

adg) MC04 - - - Reduce impact of hydropower operation and infrastructure (Measures related to resources extraction and energy production)

adj) MC07 - - - Habitat restoration/creation from resources, exploitation areas or areas damaged due to installation of renewable energy infrastructure (Measures related to resources extraction and energy production)

adl) MC09 - - - Manage/reduce/eliminate air pollution from resource exploitation and energy production (Measures related to resources extraction and energy production)

adp) MC13 - - - Other measures related to extraction and energy exploitation activities (Measures related to resources extraction and energy production)

adq) ME01 - - - Reduce impact of transport operation and infrastructure (Measures related to development and operation of transport systems)

ads) ME03 - - - Manage/reduce/eliminate air pollution from transport (Measures related to development and operation of transport systems)

DE-000029: Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen des Grünlands auf Trockenstandorten und Sonderstandorten

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

ady) MF05 - - - Reduce/eliminate air pollution from industrial, commercial, residential and recreational areas and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aea) MF07 - - - Reduce/eliminate pollution (incl. noise, light, heat, soil pollution) from industrial, commercial, residential and recreational areas and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aee) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aew) MH03 - - - Reduce impact of other specific human activities (Measures related to military installations and activities and other specific human activities)

afa) MI02 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of established invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afb) MI03 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of other invasive alien species (Measures related to alien and problematic native species)

afc) MI05 - KTM18 - MSFD 34 - Management of problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afj) MJ02 - - - Implement climate change adaptation measures (Measures related to climate change)

afk) MK01 - - - Reduce impact of mixed source pollution (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afI) MK02 - - - Reduce impact of multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

aft) MS01 - - - Reinforce populations of species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afu) MS02 - - - Reintroduce species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afw) MS04 - - - Restoring and managing native species as part of restoration of habitats (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

DE-000029: Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen des Grünlands auf
Trockenstandorten und Sonderstandorten

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

DE-000029: Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen des Grünlands auf
Trockenstandorten und Sonderstandorten

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen des mittleren bis feuchten Grünlands

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000030

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

b) Grünland-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DEC) - Saarland

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

DE-000030: Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen des mittleren bis feuchten Grünlands

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

- a) geplant
- b) Plan angenommen
- c) Umsetzung läuft
- d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Lebensraumtypen-Flächen in nicht gutem Zustand von Lebensraumtypen des mittleren bis feuchten Grünlands

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aaa) MA01 - - Prevent conversion of natural and semi-natural habitats, and habitats of species into agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aac) MA03 - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aad) MA04 - - Reinstatement appropriate agricultural practices to address abandonment, including mowing, grazing, burning or equivalent measures (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aae) MA05 - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

DE-000030: Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen des mittleren bis feuchten Grünlands

aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aai) MA08 - - - Adapt soil management practices in agriculture (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaj) MA09 - - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aak) MA10 - - - Reduce/eliminate point or diffuse source pollution to surface or ground waters (including marine) from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa0) MA14 - - - Other measures related to agricultural practices and agriculture related habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aap) MB01 - - - Prevent conversion of (semi-) natural habitats into forests and of (semi-) natural forests into intensive forest plantation (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aaq) MB02 - - - Maintain existing traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aat) MB05 - - - Adapt/change forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aax) MB09 - KTM22 - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers, liming and pest control in forestry (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adp) MC13 - - - Other measures related to extraction and energy exploitation activities (Measures related to resources extraction and energy production)

adq) ME01 - - - Reduce impact of transport operation and infrastructure (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aee) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

ake) MG03 - - - Reducing the impact of (re-) stocking for fishing and hunting, of artificial feeding and predator control (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aez) MI01 - KTM18 - MSFD 34 - Early detection and rapid eradication of invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

DE-000030: Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen des mittleren bis feuchten Grünlands

afa) MI02 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of established invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afb) MI03 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of other invasive alien species (Measures related to alien and problematic native species)

afc) MI05 - KTM18 - MSFD 34 - Management of problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afi) MJ01 - - - Implement climate change mitigation measures (Measures related to climate change)

afj) MJ02 - - - Implement climate change adaptation measures (Measures related to climate change)

afk) MK01 - - - Reduce impact of mixed source pollution (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afi) MK02 - - - Reduce impact of multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afo) MK05 - - - Other measures related to multi-purpose human-induced changes in hydraulic conditions. (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

aft) MS01 - - - Reinforce populations of species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afu) MS02 - - - Reintroduce species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afw) MS04 - - - Restoring and managing native species as part of restoration of habitats (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Amphibien-Habitaten

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000031

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

b) Grünland-Ökosysteme

d) Wald-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DEC) - Saarland

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

- a) geplant
- b) Plan angenommen
- c) Umsetzung läuft
- d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

- b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Habitatflächen für die in Teil B ausgewählten Amphibien-Arten

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aab) MA02 - - Restore small landscape features on agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaf) MA06 - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aag) MA07 - - Re-establishment of Annex I agricultural habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa0) MA14 - - Other measures related to agricultural practices and agriculture related habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

adv) ME07 - - Other measures related to transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeel) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afm) MK03 - - - Restoration of habitats impacted by multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afv) MS03 - - - Restoration of habitat of species from the nature directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Fledermaus-Habitaten

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000032

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

d) Wald-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

b) Grünland-Ökosysteme

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation

h) Städtische Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DEC) - Saarland

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

- a) geplant
- b) Plan angenommen
- c) Umsetzung läuft
- d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

- b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Habitatflächen für die in Teil B ausgewählten Fledermaus-Arten

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aab) MA02 - - - Restore small landscape features on agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aav) MB08 - - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abd) MB14 - - - Manage drainage and water abstraction in forests for nature restoration (incl. restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adv) ME07 - - - Other measures related to transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

ae) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

af) MS03 - - - Restoration of habitat of species from the nature directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Habitaten mariner Säugetiere

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000033

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

i) Meeresökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Habitatflächen für die in Teil B ausgewählten marinen Säugetierarten

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aef) MG01 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of professional/commercial fishing, shellfish and seaweed harvesting (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Habitaten sonstiger Fische

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000034

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DE6) - Hamburg

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Habitatflächen für die in Teil B ausgewählten sonstigen Fisch-Arten

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aan) MA13 - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

adg) MC04 - - Reduce impact of hydropower operation and infrastructure (Measures related to resources extraction and energy production)

adv) ME07 - - Other measures related to transport (Measures related to development and operation of transport systems)

aeb) MF08 - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aef) MG01 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of professional/commercial fishing, shellfish and seaweed harvesting (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afm) MK03 - - Restoration of habitats impacted by multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afv) MS03 - - Restoration of habitat of species from the nature directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

DE-000034: Neu-Etablierung von Habitaten sonstiger Fische

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Habitaten sonstiger Säugetiere

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000035

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

d) Wald-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

b) Grünland-Ökosysteme

g) Ackerflächen-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DED) - Sachsen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Habitatflächen für die in Teil B ausgewählten sonstigen Säugetier-Arten

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aab) MA02 - - - Restore small landscape features on agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aav) MB08 - - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aee) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afm) MK03 - - - Restoration of habitats impacted by multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afv) MS03 - - - Restoration of habitat of species from the nature directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Käfer-Habitaten

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000036

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

d) Wald-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

b) Grünland-Ökosysteme

e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Habitatflächen für die in Teil B ausgewählten Käfer-Arten

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aab) MA02 - - - Restore small landscape features on agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aav) MB08 - - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abd) MB14 - - - Manage drainage and water abstraction in forests for nature restoration (incl. restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afm) MK03 - - - Restoration of habitats impacted by multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afv) MS03 - - - Restoration of habitat of species from the nature directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

DE-000036: Neu-Etablierung von Käfer-Habitaten

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Libellen-Habitaten

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000037

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

b) Grünland-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DEC) - Saarland

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Habitatflächen für die in Teil B ausgewählten Libellen-Arten

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aab) MA02 - - - Restore small landscape features on agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aag) MA07 - - - Re-establishment of Annex I agricultural habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

abd) MB14 - - - Manage drainage and water abstraction in forests for nature restoration (incl. restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adv) ME07 - - - Other measures related to transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aef) MG01 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of professional/commercial fishing, shellfish and seaweed harvesting (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afe) - - - Other measures related to alien and problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afm) MK03 - - - Restoration of habitats impacted by multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afv) MS03 - - - Restoration of habitat of species from the nature directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Mollusken-Habitaten

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000038

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Habitatflächen für die in Teil B ausgewählten Mollusken-Arten

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

afv) MS03 - - - Restoration of habitat of species from the nature directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Pflanzen-Habitaten

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000039

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

b) Grünland-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

d) Wald-Ökosysteme

e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Habitatflächen für die in Teil B ausgewählten Pflanzen-Arten

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aab) MA02 - - - Restore small landscape features on agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aav) MB08 - - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abd) MB14 - - - Manage drainage and water abstraction in forests for nature restoration (incl. restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aef) MG01 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of professional/commercial fishing, shellfish and seaweed harvesting (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afe) - - - Other measures related to alien and problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afm) MK03 - - - Restoration of habitats impacted by multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afv) MS03 - - - Restoration of habitat of species from the nature directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Reptilien-Habitaten

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000040

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

b) Grünland-Ökosysteme

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

d) Wald-Ökosysteme

e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Habitatflächen für die in Teil B ausgewählten Reptilien-Arten

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aab) MA02 - - - Restore small landscape features on agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

adv) ME07 - - - Other measures related to transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aee) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afe) - - - Other measures related to alien and problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afm) MK03 - - - Restoration of habitats impacted by multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afv) MS03 - - - Restoration of habitat of species from the nature directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Schmetterlings-Habitaten

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000041

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

b) Grünland-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Habitatflächen für die in Teil B ausgewählten Schmetterlings-Arten

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aab) MA02 - - - Restore small landscape features on agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aag) MA07 - - - Re-establishment of Annex I agricultural habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

afm) MK03 - - - Restoration of habitats impacted by multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afv) MS03 - - - Restoration of habitat of species from the nature directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

DE-000041: Neu-Etablierung von Schmetterlings-Habitaten

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Zustands von Amphibien-Habitaten

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000042

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

b) Grünland-Ökosysteme

d) Wald-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DEC) - Saarland

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

- a) geplant
- b) Plan angenommen
- c) Umsetzung läuft
- d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

- b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Habitatflächen der in Teil B ausgewählten Amphibien-Arten

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

- a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

- b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

- aaa) MA01 - - - Prevent conversion of natural and semi-natural habitats, and habitats of species into agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- aad) MA04 - - - Reinstatement appropriate agricultural practices to address abandonment, including mowing, grazing, burning or equivalent measures (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

DE-000042: Verbesserung des Zustands von Amphibien-Habitaten

aai) MA08 - - - Adapt soil management practices in agriculture (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaj) MA09 - - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aak) MA10 - - - Reduce/eliminate point or diffuse source pollution to surface or ground waters (including marine) from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aap) MB01 - - - Prevent conversion of (semi-) natural habitats into forests and of (semi-) natural forests into intensive forest plantation (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aas) MB04 - - - Adapt/manage reforestation and forest regeneration (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aat) MB05 - - - Adapt/change forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abd) MB14 - - - Manage drainage and water abstraction in forests for nature restoration (inc. restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

add) MC01 - - - Adapt/manage extraction of non-energy resources (Measures related to resources extraction and energy production)

adj) MC07 - - - Habitat restoration/creation from resources, exploitation areas or areas damaged due to installation of renewable energy infrastructure (Measures related to resources extraction and energy production)

adp) MC13 - - - Other measures related to extraction and energy exploitation activities (Measures related to resources extraction and energy production)

adq) ME01 - - - Reduce impact of transport operation and infrastructure (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aei) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aek) MG03 - - - Reducing the impact of (re-) stocking for fishing and hunting, of artificial feeding and predator control (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aez) MI01 - KTM18 - MSFD 34 - Early detection and rapid eradication of invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afa) MI02 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of established invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afb) MI03 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of other invasive alien species (Measures related to alien and problematic native species)

afc) MI05 - KTM18 - MSFD 34 - Management of problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afi) MJ01 - - - Implement climate change mitigation measures (Measures related to climate change)

afj) MJ02 - - - Implement climate change adaptation measures (Measures related to climate change)

afk) MK01 - - - Reduce impact of mixed source pollution (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afi) MK02 - - - Reduce impact of multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

aft) MS01 - - - Reinforce populations of species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afu) MS02 - - - Reintroduce species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Zustands von Fledermaus-Habitaten

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000043

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

d) Wald-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

b) Grünland-Ökosysteme

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation

h) Städtische Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DEC) - Saarland

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

- a) geplant
- b) Plan angenommen
- c) Umsetzung läuft
- d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

- b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Habitatflächen der in Teil B ausgewählten Fledermaus-Arten

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

- a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

- b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

- a) aaa) MA01 - - - Prevent conversion of natural and semi-natural habitats, and habitats of species into agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- aad) MA04 - - - Reinstatement appropriate agricultural practices to address abandonment, including mowing, grazing, burning or equivalent measures (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- aaj) MA09 - - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

DE-000043: Verbesserung des Zustands von Fledermaus-Habitaten

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aap) MB01 - - - Prevent conversion of (semi-) natural habitats into forests and of (semi-) natural forests into intensive forest plantation (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aaq) MB02 - - - Maintain existing traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aar) MB03 - - - Reinststate traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aas) MB04 - - - Adapt/manage reforestation and forest regeneration (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aat) MB05 - - - Adapt/change forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aau) MB06 - - - Stop forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aav) MB08 - - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aax) MB09 - KTM22 - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers, liming and pest control in forestry (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aba) MB12 - KTM22 - - Reduce other types of pollution from forestry activities (such as noise and soil pollution) (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abd) MB14 - - - Manage drainage and water abstraction in forests for nature restoration (incl. restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abe) MB15 - - - Other measures related to forestry practices and forest-related habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adf) MC03 - - - Adapt/manage renewable energy installation, facilities and operation (excl. hydropower and abstraction activities) (Measures related to resources extraction and energy production)

adj) MC07 - - - Habitat restoration/creation from resources, exploitation areas or areas damaged due to installation of renewable energy infrastructure (Measures related to resources extraction and energy production)

adq) ME01 - - - Reduce impact of transport operation and infrastructure (Measures related to development and operation of transport systems)

adu) ME05 - - - Manage/reduce/eliminate noise, light and other forms of pollution from transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aea) MF07 - - - Reduce/eliminate pollution (incl. noise, light, heat, soil pollution) from industrial, commercial, residential and recreational areas and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeel) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aew) MH03 - - - Reduce impact of other specific human activities (Measures related to military installations and activities and other specific human activities)

afi) MJ01 - - - Implement climate change mitigation measures (Measures related to climate change)

afj) MJ02 - - - Implement climate change adaptation measures (Measures related to climate change)

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

afw) MS04 - - - Restoring and managing native species as part of restoration of habitats (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

DE-000043: Verbesserung des Zustands von Fledermaus-Habitaten

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Zustands von Habitaten mariner Säugetiere

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000044

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation“ 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

i) Meeresökosysteme 14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Habitatflächen der in Teil B ausgewählten marinen Säugetier-Arten

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) adf) MC03 - - - Adapt/manage renewable energy installation, facilities and operation (excl. hydropower and abstraction activities) (Measures related to resources extraction and energy production)

adm) MC10 - - - Manage/reduce/eliminate marine pollution from resource exploitation and energy production (Measures related to resources extraction and energy production)

adq) ME01 - - - Reduce impact of transport operation and infrastructure (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aef) MG01 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of professional/commercial fishing, shellfish and seaweed harvesting (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

ael) MG04 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Control/eradication of illegal killing, fishing and harvesting of wild plants, fungi and animals (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aem) MG05 - - - Reduce bycatch and incidental killing of non-target species (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aeq) MG09 - - - Other measures to reduce impacts from aquaculture infrastructures and operation (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Zustands von Habitaten sonstiger Fische

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000045

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Habitatflächen der in Teil B ausgewählten sonstigen Fisch-Arten

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aaj) MA09 - - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aak) MA10 - - - Reduce/eliminate point or diffuse source pollution to surface or ground waters (including marine) from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aay) MB10 - KTM22 - - Reduce diffuse or point source pollution to surface or ground waters (incl. marine) from forestry activities (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adg) MC04 - - - Reduce impact of hydropower operation and infrastructure (Measures related to resources extraction and energy production)

adk) MC08 - - - Manage/reduce/eliminate point or diffuse source pollution to surface or ground waters from resource exploitation and energy production (Measures related to resources extraction and energy production)

adm) MC10 - - - Manage/reduce/eliminate marine pollution from resource exploitation and energy production (Measures related to resources extraction and energy production)

ado) MC12 - - - Manage water abstraction for resource extraction and energy production (Measures related to resources extraction and energy production)

adq) ME01 - - - Reduce impact of transport operation and infrastructure (Measures related to development and operation of transport systems)

adr) ME02 - - - Manage/reduce/eliminate pollution to surface or ground water from transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adz) MF06 - - - Reduce/eliminate marine pollution from industrial, commercial, residential and recreational areas and activities (incl. contamination with litter) (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeef) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aef) MG01 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of professional/commercial fishing, shellfish and seaweed harvesting (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aem) MG05 - - - Reduce bycatch and incidental killing of non-target species (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aez) MI01 - KTM18 - MSFD 34 - Early detection and rapid eradication of invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afc) MI05 - KTM18 - MSFD 34 - Management of problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afi) MK02 - - - Reduce impact of multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afn) MK04 - - - Other measures related to mixed source pollution. (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

afu) MS02 - - - Reintroduce species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

DE-000045: Verbesserung des Zustands von Habitaten sonstiger Fische

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Zustands von Habitaten sonstiger Säugetiere

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000046

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

d) Wald-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

b) Grünland-Ökosysteme

g) Ackerflächen-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE5) - Bremen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Habitatflächen der in Teil B ausgewählten sonstigen Säugetier-Arten

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aaa) MA01 - - - Prevent conversion of natural and semi-natural habitats, and habitats of species into agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aad) MA04 - - - Reinstate appropriate agricultural practices to address abandonment, including mowing, grazing, burning or equivalent measures (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aai) MA08 - - - Adapt soil management practices in agriculture (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa j) MA09 - - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa o) MA14 - - - Other measures related to agricultural practices and agriculture related habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa p) MB01 - - - Prevent conversion of (semi-) natural habitats into forests and of (semi-) natural forests into intensive forest plantation (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aa q) MB02 - - - Maintain existing traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aa r) MB03 - - - Reinstate traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aa s) MB04 - - - Adapt/manage reforestation and forest regeneration (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aa t) MB05 - - - Adapt/change forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

DE-000046: Verbesserung des Zustands von Habitaten sonstiger Säugetiere

aa) MB06 - - - Stop forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aav) MB08 - - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adf) MC03 - - - Adapt/manage renewable energy installation, facilities and operation (excl. hydropower and abstraction activities) (Measures related to resources extraction and energy production)

adj) MC07 - - - Habitat restoration/creation from resources, exploitation areas or areas damaged due to installation of renewable energy infrastructure (Measures related to resources extraction and energy production)

adq) ME01 - - - Reduce impact of transport operation and infrastructure (Measures related to development and operation of transport systems)

adv) ME07 - - - Other measures related to transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aea) MF07 - - - Reduce/eliminate pollution (incl. noise, light, heat, soil pollution) from industrial, commercial, residential and recreational areas and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aee) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aem) MG05 - - - Reduce bycatch and incidental killing of non-target species (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afi) MJ01 - - - Implement climate change mitigation measures (Measures related to climate change)

aft) MS01 - - - Reinforce populations of species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afu) MS02 - - - Reintroduce species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Zustands von Käfer-Habitaten

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000047

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

d) Wald-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

b) Grünland-Ökosysteme

e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Habitatflächen der in Teil B ausgewählten Käfer-Arten

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aad) MA04 - - - Reinstate appropriate agricultural practices to address abandonment, including mowing, grazing, burning or equivalent measures (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa0) MA14 - - - Other measures related to agricultural practices and agriculture related habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aap) MB01 - - - Prevent conversion of (semi-) natural habitats into forests and of (semi-) natural forests into intensive forest plantation (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aaq) MB02 - - - Maintain existing traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aar) MB03 - - - Reinstate traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

DE-000047: Verbesserung des Zustands von Käfer-Habitaten

aas) MB04 - - - Adapt/manage reforestation and forest regeneration (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aat) MB05 - - - Adapt/change forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aaU) MB06 - - - Stop forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aav) MB08 - - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aax) MB09 - KTM22 - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers, liming and pest control in forestry (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abd) MB14 - - - Manage drainage and water abstraction in forests for nature restoration (inc. restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adf) MC03 - - - Adapt/manage renewable energy installation, facilities and operation (excl. hydropower and abstraction activities) (Measures related to resources extraction and energy production)

adq) ME01 - - - Reduce impact of transport operation and infrastructure (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aee) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aew) MH03 - - - Reduce impact of other specific human activities (Measures related to military installations and activities and other specific human activities)

afa) MI02 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of established invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afi) MJ01 - - - Implement climate change mitigation measures (Measures related to climate change)

afl) MK02 - - - Reduce impact of multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

aft) MS01 - - - Reinforce populations of species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afu) MS02 - - - Reintroduce species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afw) MS04 - - - Restoring and managing native species as part of restoration of habitats (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Zustands von Libellen-Habitaten

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000048

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

b) Grünland-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DEC) - Saarland

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Habitatflächen der in Teil B ausgewählten Libellen-Arten

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aaa) MA01 - - - Prevent conversion of natural and semi-natural habitats, and habitats of species into agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aai) MA08 - - - Adapt soil management practices in agriculture (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaj) MA09 - - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aak) MA10 - - - Reduce/eliminate point or diffuse source pollution to surface or ground waters (including marine) from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa0) MA14 - - - Other measures related to agricultural practices and agriculture related habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

abd) MB14 - - - Manage drainage and water abstraction in forests for nature restoration (inc. restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

add) MC01 - - - Adapt/manage extraction of non-energy resources (Measures related to resources extraction and energy production)

adq) ME01 - - - Reduce impact of transport operation and infrastructure (Measures related to development and operation of transport systems)

adr) ME02 - - - Manage/reduce/eliminate pollution to surface or ground water from transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adv) ME07 - - - Other measures related to transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aef) MG01 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of professional/commercial fishing, shellfish and seaweed harvesting (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aek) MG03 - - - Reducing the impact of (re-) stocking for fishing and hunting, of artificial feeding and predator control (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aes) MG11 - - - Reduce/eliminate point and diffuse source pollution to surface waters from freshwater aquaculture (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afa) MI02 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of established invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afb) MI03 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of other invasive alien species (Measures related to alien and problematic native species)

afc) MI05 - KTM18 - MSFD 34 - Management of problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afi) MJ01 - - - Implement climate change mitigation measures (Measures related to climate change)

afj) MJ02 - - - Implement climate change adaptation measures (Measures related to climate change)

afk) MK01 - - - Reduce impact of mixed source pollution (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afI) MK02 - - - Reduce impact of multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afn) MK04 - - - Other measures related to mixed source pollution. (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afo) MK05 - - - Other measures related to multi-purpose human-induced changes in hydraulic conditions. (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

aft) MS01 - - - Reinforce populations of species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afw) MS04 - - - Restoring and managing native species as part of restoration of habitats (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

DE-000048: Verbesserung des Zustands von Libellen-Habitaten

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Zustands von Mollusken-Habitaten

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000049

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Habitatflächen der in Teil B ausgewählten Mollusken-Arten

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa) MA09 - - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aee) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

af) MK02 - - - Reduce impact of multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

DE-000049: Verbesserung des Zustands von Mollusken-Habitaten

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Zustands von Pflanzen-Habitaten

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000050

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

b) Grünland-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

d) Wald-Ökosysteme

e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

- a) geplant
- b) Plan angenommen
- c) Umsetzung läuft
- d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

- b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Habitatflächen der in Teil B ausgewählten Pflanzen-Arten

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aaa) MA01 - - - Prevent conversion of natural and semi-natural habitats, and habitats of species into agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aad) MA04 - - - Reinstate appropriate agricultural practices to address abandonment, including mowing, grazing, burning or equivalent measures (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aai) MA08 - - - Adapt soil management practices in agriculture (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

DE-000050: Verbesserung des Zustands von Pflanzen-Habitaten

aaj) MA09 - - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aak) MA10 - - - Reduce/eliminate point or diffuse source pollution to surface or ground waters (including marine) from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aal) MA11 - - - Reduce/eliminate air pollution from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aap) MB01 - - - Prevent conversion of (semi-) natural habitats into forests and of (semi-) natural forests into intensive forest plantation (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aaq) MB02 - - - Maintain existing traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aar) MB03 - - - Reinstate traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aat) MB05 - - - Adapt/change forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aav) MB08 - - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abd) MB14 - - - Manage drainage and water abstraction in forests for nature restoration (incl. restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abe) MB15 - - - Other measures related to forestry practices and forest-related habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adq) ME01 - - - Reduce impact of transport operation and infrastructure (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aea) MF07 - - - Reduce/eliminate pollution (incl. noise, light, heat, soil pollution) from industrial, commercial, residential and recreational areas and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aef) MG01 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of professional/commercial fishing, shellfish and seaweed harvesting (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aek) MG03 - - - Reducing the impact of (re-) stocking for fishing and hunting, of artificial feeding and predator control (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

ael) MG04 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Control/eradication of illegal killing, fishing and harvesting of wild plants, fungi and animals (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aet) MG13 - - - Other measures related to exploitation of species (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afa) MI02 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of established invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afb) MI03 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of other invasive alien species (Measures related to alien and problematic native species)

afc) MI05 - KTM18 - MSFD 34 - Management of problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afj) MJ02 - - - Implement climate change adaptation measures (Measures related to climate change)

afk) MK01 - - - Reduce impact of mixed source pollution (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afl) MK02 - - - Reduce impact of multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

aft) MS01 - - - Reinforce populations of species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afu) MS02 - - - Reintroduce species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afw) MS04 - - - Restoring and managing native species as part of restoration of habitats (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

DE-000050: Verbesserung des Zustands von Pflanzen-Habitaten

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Zustands von Reptilien-Habitaten

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000051

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

b) Grünland-Ökosysteme

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

d) Wald-Ökosysteme

e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Habitatflächen der in Teil B ausgewählten Reptilien-Arten

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aaa) MA01 - - - Prevent conversion of natural and semi-natural habitats, and habitats of species into agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aad) MA04 - - - Reinstate appropriate agricultural practices to address abandonment, including mowing, grazing, burning or equivalent measures (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaj) MA09 - - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

DE-000051: Verbesserung des Zustands von Reptilien-Habitaten

aap) MB01 - - - Prevent conversion of (semi-) natural habitats into forests and of (semi-) natural forests into intensive forest plantation (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aar) MB03 - - - Reinstate traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aas) MB04 - - - Adapt/manage reforestation and forest regeneration (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aat) MB05 - - - Adapt/change forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aaU) MB06 - - - Stop forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aax) MB09 - KTM22 - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers, liming and pest control in forestry (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abe) MB15 - - - Other measures related to forestry practices and forest-related habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adf) MC03 - - - Adapt/manage renewable energy installation, facilities and operation (excl. hydropower and abstraction activities) (Measures related to resources extraction and energy production)

adi) MC06 - - - Reduce impact of service corridors and networks (Measures related to resources extraction and energy production)

adj) MC07 - - - Habitat restoration/creation from resources, exploitation areas or areas damaged due to installation of renewable energy infrastructure (Measures related to resources extraction and energy production)

adq) ME01 - - - Reduce impact of transport operation and infrastructure (Measures related to development and operation of transport systems)

adv) ME07 - - - Other measures related to transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aee) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

ael) MG04 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Control/eradication of illegal killing, fishing and harvesting of wild plants, fungi and animals (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

DE-000051: Verbesserung des Zustands von Reptilien-Habitaten

aem) MG05 - - - Reduce bycatch and incidental killing of non-target species (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aew) MH03 - - - Reduce impact of other specific human activities (Measures related to military installations and activities and other specific human activities)

afa) MI02 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of established invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afb) MI03 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of other invasive alien species (Measures related to alien and problematic native species)

afc) MI05 - KTM18 - MSFD 34 - Management of problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afj) MJ02 - - - Implement climate change adaptation measures (Measures related to climate change)

afl) MK02 - - - Reduce impact of multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

afs) MM04 - - - Other measures related to natural processes (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

aft) MS01 - - - Reinforce populations of species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afu) MS02 - - - Reintroduce species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

DE-000051: Verbesserung des Zustands von Reptilien-Habitaten

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Zustands von Schmetterlings-Habitaten

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000052

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

b) Grünland-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Habitatflächen der in Teil B ausgewählten Schmetterlings-Arten

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aaa) MA01 - - - Prevent conversion of natural and semi-natural habitats, and habitats of species into agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aad) MA04 - - - Reinstate appropriate agricultural practices to address abandonment, including mowing, grazing, burning or equivalent measures (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaj) MA09 - - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aap) MB01 - - - Prevent conversion of (semi-) natural habitats into forests and of (semi-) natural forests into intensive forest plantation (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aaq) MB02 - - - Maintain existing traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aar) MB03 - - - Reinstate traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

DE-000052: Verbesserung des Zustands von Schmetterlings-Habitaten

aea) MF07 - - - Reduce/eliminate pollution (incl. noise, light, heat, soil pollution) from industrial, commercial, residential and recreational areas and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

afi) MJ01 - - - Implement climate change mitigation measures (Measures related to climate change)

afj) MJ02 - - - Implement climate change adaptation measures (Measures related to climate change)

afi) MK02 - - - Reduce impact of multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

aft) MS01 - - - Reinforce populations of species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afu) MS02 - - - Reintroduce species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afw) MS04 - - - Restoring and managing native species as part of restoration of habitats (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

DE-000052: Verbesserung des Zustands von Schmetterlings-Habitaten

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Habitaten der Vogelarten (halb)offener Landschaften

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000053

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

b) Grünland-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland), e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme, g) Ackerflächen-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DEC) - Saarland

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

- a) geplant
- b) Plan angenommen
- c) Umsetzung läuft
- d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

- b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Habitatflächen für die in Teil B ausgewählten Vogelarten (halb)offener Landschaften

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aab) MA02 - - - Restore small landscape features on agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aag) MA07 - - - Re-establishment of Annex I agricultural habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aav) MB08 - - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aee) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afm) MK03 - - - Restoration of habitats impacted by multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afv) MS03 - - - Restoration of habitat of species from the nature directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afy) MX01 - - - Support conservation measures in another EU Member State (Measures outside the Member State)

afz) MX02 - - - Support conservation measures in countries outside the EU (Measures outside the Member State)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Habitaten der Vogelarten der (sub)alpinen Habitate

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000054

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

d) Wald-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

b) Grünland-Ökosysteme

e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Habitatflächen für die in Teil B ausgewählten Vogelarten der (sub)alpinen Habitate

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) afv) MS03 - - - Restoration of habitat of species from the nature directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Habitaten der Vogelarten der Gewässer & Feuchtgebiete

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000055

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

b) Grünland-Ökosysteme

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

g) Ackerflächen-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DEC) - Saarland

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

- a) geplant
- b) Plan angenommen
- c) Umsetzung läuft
- d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

- b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Habitatflächen für die in Teil B ausgewählten Vogelarten der Gewässer & Feuchtgebiete

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aab) MA02 - - - Restore small landscape features on agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aag) MA07 - - - Re-establishment of Annex I agricultural habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

adv) ME07 - - - Other measures related to transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aec) MF09 - - - Adapt the management of water abstraction for public supply and for industrial and commercial use to reduce negative impacts on habitats and species (incl. restoration of habitats) (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aee) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aef) MG01 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of professional/commercial fishing, shellfish and seaweed harvesting (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afe) - - - Other measures related to alien and problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afm) MK03 - - - Restoration of habitats impacted by multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afv) MS03 - - - Restoration of habitat of species from the nature directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afy) MX01 - - - Support conservation measures in another EU Member State (Measures outside the Member State)

afz) MX02 - - - Support conservation measures in countries outside the EU (Measures outside the Member State)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Habitaten der Vogelarten der Meere und Küstenhabitate

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000056

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

i) Meeresökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE6) - Hamburg

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Habitatflächen für die in Teil B ausgewählten Vogelarten der Meere und Küstenhabitate

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aab) MA02 - - - Restore small landscape features on agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aag) MA07 - - - Re-establishment of Annex I agricultural habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aef) MG01 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of professional/commercial fishing, shellfish and seaweed harvesting (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afm) MK03 - - - Restoration of habitats impacted by multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Habitaten der Vogelarten des Waldes

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000057

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

d) Wald-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DEC) - Saarland

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Habitatflächen für die in Teil B ausgewählten Vogelarten des Waldes

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aab) MA02 - - - Restore small landscape features on agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aag) MA07 - - - Re-establishment of Annex I agricultural habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aav) MB08 - - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abd) MB14 - - - Manage drainage and water abstraction in forests for nature restoration (incl. restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afm) MK03 - - - Restoration of habitats impacted by multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afv) MS03 - - - Restoration of habitat of species from the nature directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afy) MX01 - - - Support conservation measures in another EU Member State (Measures outside the Member State)

afz) MX02 - - - Support conservation measures in countries outside the EU (Measures outside the Member State)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

**Neu-Etablierung von Habitaten der Vogelarten von
Sonderstandorten**

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000058

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation

j) Andere Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DEC) - Saarland

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

- a) geplant
- b) Plan angenommen
- c) Umsetzung läuft
- d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

- b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Habitatflächen für die in Teil B ausgewählten Vogelarten von Sonderstandorten

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aab) MA02 - - - Restore small landscape features on agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aag) MA07 - - - Re-establishment of Annex I agricultural habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

DE-000058: Neu-Etablierung von Habitaten der Vogelarten von Sonderstandorten

ae) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

af) MS03 - - - Restoration of habitat of species from the nature directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

**Verbesserung des Zustands von Habitaten der Vogelarten
(halb)offener Landschaften**

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000059

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

b) Grünland-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

g) Ackerflächen-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DEC) - Saarland

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

- a) geplant
- b) Plan angenommen
- c) Umsetzung läuft
- d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

- b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Habitatflächen der in Teil B ausgewählten Vogelarten (halb)offener Landschaften

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

- a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

- b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

- a) aaa) MA01 - - - Prevent conversion of natural and semi-natural habitats, and habitats of species into agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- aad) MA04 - - - Reinstatement appropriate agricultural practices to address abandonment, including mowing, grazing, burning or equivalent measures (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa) MA08 - - Adapt soil management practices in agriculture (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa) MA09 - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa) MA10 - - Reduce/eliminate point or diffuse source pollution to surface or ground waters (including marine) from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa) MA13 - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa) MA14 - - Other measures related to agricultural practices and agriculture related habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa) MB01 - - Prevent conversion of (semi-) natural habitats into forests and of (semi-) natural forests into intensive forest plantation (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aa) MB02 - - Maintain existing traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aa) MB03 - - Reinstatement traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aa) MB04 - - Adapt/manage reforestation and forest regeneration (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aa) MB05 - - Adapt/change forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aa) MB06 - - Stop forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aa) MB08 - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aa) MB15 - - Other measures related to forestry practices and forest-related habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

ad) MC03 - - Adapt/manage renewable energy installation, facilities and operation (excl. hydropower and abstraction activities) (Measures related to resources extraction and energy production)

ad) MC06 - - Reduce impact of service corridors and networks (Measures related to resources extraction and energy production)

ad) ME01 - - Reduce impact of transport operation and infrastructure (Measures related to development and operation of transport systems)

ad) ME05 - - Manage/reduce/eliminate noise, light and other forms of pollution from transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aee) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aek) MG03 - - - Reducing the impact of (re-) stocking for fishing and hunting, of artificial feeding and predator control (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

ael) MG04 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Control/eradication of illegal killing, fishing and harvesting of wild plants, fungi and animals (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afa) MI02 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of established invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afb) MI03 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of other invasive alien species (Measures related to alien and problematic native species)

afc) MI05 - KTM18 - MSFD 34 - Management of problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afj) MJ02 - - - Implement climate change adaptation measures (Measures related to climate change)

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

aft) MS01 - - - Reinforce populations of species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afw) MS04 - - - Restoring and managing native species as part of restoration of habitats (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afy) MX01 - - - Support conservation measures in another EU Member State (Measures outside the Member State)

afz) MX02 - - - Support conservation measures in countries outside the EU (Measures outside the Member State)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Zustands von Habitaten der Vogelarten der (sub)alpinen Habitate

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000060

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

d) Wald-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

b) Grünland-Ökosysteme

e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Habitatflächen der in Teil B ausgewählten Vogelarten der (sub)alpinen Habitate

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aad) MA04 - - - Reinstatement appropriate agricultural practices to address abandonment, including mowing, grazing, burning or equivalent measures (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa0) MA14 - - - Other measures related to agricultural practices and agriculture related habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aas) MB04 - - - Adapt/manage reforestation and forest regeneration (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aat) MB05 - - - Adapt/change forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Zustands von Habitaten der Vogelarten der Gewässer & Feuchtgebiete

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000061

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

b) Grünland-Ökosysteme

c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DEC) - Saarland

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

- a) geplant
- b) Plan angenommen
- c) Umsetzung läuft
- d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

- b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Habitatflächen der in Teil B ausgewählten Vogelarten der Gewässer & Feuchtgebiete

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

- a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

- b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

- a) aaa) MA01 - - - Prevent conversion of natural and semi-natural habitats, and habitats of species into agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- aad) MA04 - - - Reinststate appropriate agricultural practices to address abandonment, including mowing, grazing, burning or equivalent measures (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa) MA08 - - Adapt soil management practices in agriculture (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa) MA09 - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa) MA10 - - Reduce/eliminate point or diffuse source pollution to surface or ground waters (including marine) from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa) MA13 - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa) MA14 - - Other measures related to agricultural practices and agriculture related habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aap) MB01 - - Prevent conversion of (semi-) natural habitats into forests and of (semi-) natural forests into intensive forest plantation (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aat) MB05 - - Adapt/change forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

add) MC01 - - Adapt/manage extraction of non-energy resources (Measures related to resources extraction and energy production)

adf) MC03 - - Adapt/manage renewable energy installation, facilities and operation (excl. hydropower and abstraction activities) (Measures related to resources extraction and energy production)

adi) MC06 - - Reduce impact of service corridors and networks (Measures related to resources extraction and energy production)

adj) MC07 - - Habitat restoration/creation from resources, exploitation areas or areas damaged due to installation of renewable energy infrastructure (Measures related to resources extraction and energy production)

adq) ME01 - - Reduce impact of transport operation and infrastructure (Measures related to development and operation of transport systems)

adt) ME04 - - Manage/reduce/eliminate marine pollution from transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adu) ME05 - - Manage/reduce/eliminate noise, light and other forms of pollution from transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

adz) MF06 - - Reduce/eliminate marine pollution from industrial, commercial, residential and recreational areas and activities (incl. contamination with litter) (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aea) MF07 - - - Reduce/eliminate pollution (incl. noise, light, heat, soil pollution) from industrial, commercial, residential and recreational areas and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aec) MF09 - - - Adapt the management of water abstraction for public supply and for industrial and commercial use to reduce negative impacts on habitats and species (incl. restoration of habitats) (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aee) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aef) MG01 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of professional/commercial fishing, shellfish and seaweed harvesting (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aek) MG03 - - - Reducing the impact of (re-) stocking for fishing and hunting, of artificial feeding and predator control (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

ael) MG04 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Control/eradication of illegal killing, fishing and harvesting of wild plants, fungi and animals (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aem) MG05 - - - Reduce bycatch and incidental killing of non-target species (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aen) MG06 - - - Reduce impact of lead poisoning (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aeq) MG09 - - - Other measures to reduce impacts from aquaculture infrastructures and operation (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aet) MG13 - - - Other measures related to exploitation of species (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afa) MI02 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of established invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afb) MI03 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of other invasive alien species (Measures related to alien and problematic native species)

afc) MI05 - KTM18 - MSFD 34 - Management of problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afd) MI06 - KTM18 - MSFD 34 - Controlling and eradicating plant and animal diseases, pathogens and pests (Measures related to alien and problematic native species)

afj) MJ02 - - - Implement climate change adaptation measures (Measures related to climate change)

afk) MK01 - - - Reduce impact of mixed source pollution (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afI) MK02 - - - Reduce impact of multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afo) MK05 - - - Other measures related to multi-purpose human-induced changes in hydraulic conditions. (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

aft) MS01 - - - Reinforce populations of species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afy) MX01 - - - Support conservation measures in another EU Member State (Measures outside the Member State)

afz) MX02 - - - Support conservation measures in countries outside the EU (Measures outside the Member State)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Zustands von Habitaten der Vogelarten der Meere und Küstenhabitate

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000062

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

i) Meeresökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DE6) - Hamburg

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Habitatflächen der in Teil B ausgewählten Vogelarten der Meere und Küstenhabitate

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aaa) MA01 - - - Prevent conversion of natural and semi-natural habitats, and habitats of species into agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aad) MA04 - - - Reinstatement appropriate agricultural practices to address abandonment, including mowing, grazing, burning or equivalent measures (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa) MA09 - - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

add) MC01 - - - Adapt/manage extraction of non-energy resources (Measures related to resources extraction and energy production)

adf) MC03 - - - Adapt/manage renewable energy installation, facilities and operation (excl. hydropower and abstraction activities) (Measures related to resources extraction and energy production)

adj) MC07 - - - Habitat restoration/creation from resources, exploitation areas or areas damaged due to installation of renewable energy infrastructure (Measures related to resources extraction and energy production)

adt) ME04 - - - Manage/reduce/eliminate marine pollution from transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adu) ME05 - - - Manage/reduce/eliminate noise, light and other forms of pollution from transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

adz) MF06 - - - Reduce/eliminate marine pollution from industrial, commercial, residential and recreational areas and activities (incl. contamination with litter) (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aee) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aef) MG01 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of professional/commercial fishing, shellfish and seaweed harvesting (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aem) MG05 - - - Reduce bycatch and incidental killing of non-target species (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aeq) MG09 - - - Other measures to reduce impacts from aquaculture infrastructures and operation (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afa) MI02 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of established invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afb) MI03 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of other invasive alien species (Measures related to alien and problematic native species)

afc) MI05 - KTM18 - MSFD 34 - Management of problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afd) MI06 - KTM18 - MSFD 34 - Controlling and eradicating plant and animal diseases, pathogens and pests (Measures related to alien and problematic native species)

afj) MJ02 - - - Implement climate change adaptation measures (Measures related to climate change)

afo) MK05 - - - Other measures related to multi-purpose human-induced changes in hydraulic conditions. (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Zustands von Habitaten der Vogelarten des Waldes

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000063

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

d) Wald-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DEC) - Saarland

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Habitatflächen der in Teil B ausgewählten Vogelarten des Waldes

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aaa) MA01 - - - Prevent conversion of natural and semi-natural habitats, and habitats of species into agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aad) MA04 - - - Reinstate appropriate agricultural practices to address abandonment, including mowing, grazing, burning or equivalent measures (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aai) MA08 - - - Adapt soil management practices in agriculture (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aaj) MA09 - - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aap) MB01 - - - Prevent conversion of (semi-) natural habitats into forests and of (semi-) natural forests into intensive forest plantation (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aaq) MB02 - - - Maintain existing traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aar) MB03 - - - Reinststate traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aas) MB04 - - - Adapt/manage reforestation and forest regeneration (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aat) MB05 - - - Adapt/change forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aau) MB06 - - - Stop forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aav) MB08 - - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aba) MB12 - KTM22 - - Reduce other types of pollution from forestry activities (such as noise and soil pollution) (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abd) MB14 - - - Manage drainage and water abstraction in forests for nature restoration (incl. restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abe) MB15 - - - Other measures related to forestry practices and forest-related habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adf) MC03 - - - Adapt/manage renewable energy installation, facilities and operation (excl. hydropower and abstraction activities) (Measures related to resources extraction and energy production)

adi) MC06 - - - Reduce impact of service corridors and networks (Measures related to resources extraction and energy production)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aee) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

afa) MI02 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of established invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afb) MI03 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of other invasive alien species (Measures related to alien and problematic native species)

afc) MI05 - KTM18 - MSFD 34 - Management of problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afj) MJ02 - - - Implement climate change adaptation measures (Measures related to climate change)

afi) MK02 - - - Reduce impact of multi-purpose hydrological changes (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afo) MK05 - - - Other measures related to multi-purpose human-induced changes in hydraulic conditions. (Measures related to mixed source pollution and human-induced changes in hydraulic conditions for several uses)

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

aft) MS01 - - - Reinforce populations of species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afy) MX01 - - - Support conservation measures in another EU Member State (Measures outside the Member State)

afz) MX02 - - - Support conservation measures in countries outside the EU (Measures outside the Member State)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

**Verbesserung des Zustands von Habitaten der Vogelarten von
Sonderstandorten**

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000068

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation

j) Andere Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DEC) - Saarland

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DE6) – Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

- a) geplant
- b) Plan angenommen
- c) Umsetzung läuft
- d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

- b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Habitatflächen der in Teil B ausgewählten Vogelarten von Sonderstandorten

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

- a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

- b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

- a) aaa) MA01 - - - Prevent conversion of natural and semi-natural habitats, and habitats of species into agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- aad) MA04 - - - Reinstatement appropriate agricultural practices to address abandonment, including mowing, grazing, burning or equivalent measures (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- aai) MA08 - - - Adapt soil management practices in agriculture (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa) MA09 - - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aa) MA14 - - - Other measures related to agricultural practices and agriculture related habitats (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)

aap) MB01 - - - Prevent conversion of (semi-) natural habitats into forests and of (semi-) natural forests into intensive forest plantation (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aaq) MB02 - - - Maintain existing traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aar) MB03 - - - Reinstatement traditional or extensive forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aas) MB04 - - - Adapt/manage reforestation and forest regeneration (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aat) MB05 - - - Adapt/change forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aa) MB06 - - - Stop forest management and exploitation practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

aax) MB09 - KTM22 - - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers, liming and pest control in forestry (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

abe) MB15 - - - Other measures related to forestry practices and forest-related habitats (Measures related to forestry practices and forest related habitats)

adf) MC03 - - - Adapt/manage renewable energy installation, facilities and operation (excl. hydropower and abstraction activities) (Measures related to resources extraction and energy production)

adi) MC06 - - - Reduce impact of service corridors and networks (Measures related to resources extraction and energy production)

adj) MC07 - - - Habitat restoration/creation from resources, exploitation areas or areas damaged due to installation of renewable energy infrastructure (Measures related to resources extraction and energy production)

adp) MC13 - - - Other measures related to extraction and energy exploitation activities (Measures related to resources extraction and energy production)

adq) ME01 - - - Reduce impact of transport operation and infrastructure (Measures related to development and operation of transport systems)

adu) ME05 - - - Manage/reduce/eliminate noise, light and other forms of pollution from transport (Measures related to development and operation of transport systems)

adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aea) MF07 - - - Reduce/eliminate pollution (incl. noise, light, heat, soil pollution) from industrial, commercial, residential and recreational areas and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aee) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

aew) MH03 - - - Reduce impact of other specific human activities (Measures related to military installations and activities and other specific human activities)

afa) MI02 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of established invasive alien species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

afb) MI03 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of other invasive alien species (Measures related to alien and problematic native species)

afc) MI05 - KTM18 - MSFD 34 - Management of problematic native species (Measures related to alien and problematic native species)

afp) MM01 - - - Management of habitats (others than agriculture and forest) to slow, stop or reverse natural processes that occur without direct or indirect influence from human activities or climate change (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

afs) MM04 - - - Other measures related to natural processes (Measures related to natural processes, geological events and natural catastrophes)

aft) MS01 - - - Reinforce populations of species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afu) MS02 - - - Reintroduce species from the directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

afw) MS04 - - - Restoring and managing native species as part of restoration of habitats (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Verbesserung des Zustands von Habitaten der Vogelarten der Siedlung

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000069

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

h) Städtische Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DEC) - Saarland

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Verbesserung des Zustands von Habitatflächen der in Teil B ausgewählten Vogelarten der Siedlung

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) aee) MF10 - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Neu-Etablierung von Habitaten der Vogelarten der Siedlung

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000070

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

h) Städtische Ökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

b) Grünland-Ökosysteme

g) Ackerflächen-Ökosysteme

14.1.4 Planungsebene

b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

NUTS1: DEG) - Thüringen

NUTS1: DE9) - Niedersachsen

NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

NUTS1: DEB) - Rheinland-Pfalz

NUTS1: DEC) - Saarland

NUTS1: DE2) - Bayern

NUTS1: DE3) - Berlin

NUTS1: DED) - Sachsen

NUTS1: DE4) - Brandenburg

NUTS1: DE5) - Bremen

NUTS1: DE6) - Hamburg

NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt

NUTS1: DE7) - Hessen

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

a) geplant

b) Plan angenommen

c) Umsetzung läuft

d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Neuschaffung von Habitatflächen für die in Teil B ausgewählten Vogelarten der Siedlung

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) afv) MS03 - - - Restoration of habitat of species from the nature directives (Measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

14.5 Geodaten

14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe a) (fakultativ)

14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe o)

Nein

14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in Teil A verwendet werden.

14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme (fakultativ)

14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen sind (fakultativ)

14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der Union (fakultativ)

14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls zutreffend

14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2)

14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15 Absatz 5) (fakultativ)

14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

Artikel 5

2	Maßnahmen des Meeresnaturschutzes (MNK)	578
3	AWZ - Vollzug des Naturschutzes in der deutschen AWZ der Nord- und Ostsee (AWZ)	581
4	Meeres- und Küstenschutz im ANK	584
5	UZ1-02: Stärkung der Selbstreinigungskraft der Ästuarie (am Beispiel der Ems)	587
6	UZ1-03: Förderung nachhaltiger NOx-Minderungsmaßnahmen bei Schiffen	591
7	UZ1-04: Einrichtung eines Stickstoff-Emissions- Sondergebietes (NECA) in Nord- und Ostsee unterstützen .	595
8	UZ1-07: Entwicklung von meeresrelevanten Zielwerten für die Minderung von Einträgen von Phosphor,	
9	Schadstoffen sowie Kunststoffen (inkl. Mikroplastik) am Übergabepunkt limnisch- marin, als Grundlage für	
10	die Bewirtschaftung der Flussgebietseinheiten gemäß WRRL	599
11	UZ1-08: Wiederherstellung und Erhalt von Seegraswiesen	604
12	UZ1-09: Pilotstudie zu umweltfreundlichen Umschlagtechniken von Düngemitteln in Häfen	607
13	UZ1-10: Kriterien, Rahmenbedingungen und Verfahrensweisen für nachhaltige Marikultursysteme	611
14	UZ1-01: Landwirtschaftliches Kooperationsprojekt zur Reduzierung der Direkteinträge in die Küstengewässer	
15	über Entwässerungssysteme	615
16	UZ2-01: Kriterien und Anreizsysteme für umweltfreundliche Schiffe	619
17	UZ2-02: Vorgaben zur Einleitung und Entsorgung von Abwässern aus Abgasreinigungsanlagen von Schiffen	
18		623
19	UZ2-03: Verhütung und Bekämpfung von Meeresverschmutzungen - Verbesserung der maritimen	
20	Notfallvorsorge und des Notfallmanagements	627
21	UZ2-04: Umgang mit Munitionsaltlasten im Meer.....	632
22	UZ2-05: Infokampagne: Sachgerechte Entsorgung von Arzneimitteln - Schwerpunkt: Seeschiffe	636
23	UZ2-07: Hinwirken auf eine Verringerung des Eintrags von Ladungsrückständen von festen Massegütern ins	
24	Meer	640
25	UZ2-10: Verbesserung der Rückverfolgbarkeit und Bekämpfung von Meeresverunreinigungen durch	
26	Anschaffung eines Messschiffs für die deutsche Nordsee	644
27	UZ3-01: Aufnahme von für das Ökosystem wertbestimmenden Arten und Biotoptypen in	
28	Schutzgebietsverordnungen	648
29	UZ3-02: Maßnahmen zum Schutz wandernder Arten im marinen Bereich	652
30	UZ3-03: Rückzugs- und Ruheräume für benthische Lebensräume, Fische, marine Säugetiere und See- und	
31	Küstenvögel zum Schutz vor anthropogenen Störungen	657
32	UZ3-04: Förderung von Sabellaria- Riffen	662

33	UZ3-05 M 5.1: Wiederherstellung geogener Riffe.....	665
34	UZ3-07: Aufbau und Etablierung eines Neobiota-Frühwarnsystems und Entscheidungshilfe für	
35	Sofortmaßnahmen	669
36	UZ4-01: Weitere Verankerung des Themas „nachhaltige ökosystemgerechte Fischerei“ im öffentlichen	
37	Bewusstsein	673
38	UZ4-02: Fischereimaßnahmen.....	677
39	UZ4-03: Miesmuschelbewirtschaftungsplan im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer	682
40	UZ4-04: Nachhaltige und schonende Nutzung von nicht lebenden sublitoralen Ressourcen für den	
41	Küstenschutz (Nordsee)	686
42	UZ3-06: Maßnahmen zur Umsetzung der IMO Biofouling Empfehlungen.....	690
43	UZ4-05: Umweltgerechtes Management von marinen Sand- und Kiesressourcen für den Küstenschutz in	
44	Mecklenburg- Vorpommern (Ostsee, M-V)	694
45	UZ4-06: Prüfung der Konformität des Bergrechtsregimes und der Anforderungen der MSRL, ggf. Ableitung	
46	von Fach- und Handlungsvorschlägen	698
47	UZ5-01: Verankerung des Themas Meeresmüll in Lehrzielen, Lehrplänen und -material.....	702
48	UZ5-02: Modifikation/Substitution von Produkten unter Berücksichtigung einer ökobilanzierten	
49	Gesamtbetrachtung	706
50	UZ5-04: Reduktion der Einträge von Kunststoffmüll, z. B. Plastikverpackungen, in die Meeresumwelt	710
51	UZ5-05: Müllbezogene Maßnahmen zu Fanggeräten aus der Fischerei inklusive herrenlosen Netzen	
52	(sogenannten "Geisternetzen").....	713
53	UZ5-06: Etablierung des „Fishing for Litter“-Konzepts.....	717
54	UZ5-07: Reduzierung bereits vorhandenen Mülls im Meer.....	721
55	UZ5-08: Reduzierung des Plastikaufkommens durch kommunale Vorgaben	725
56	UZ5-10: Vermeidung und Reduzierung des Eintrags von Mikroplastikpartikeln in die marine Umwelt	728
57	UZ5-11: Müllbezogene Maßnahmen in der Berufs- und Freizeitschiffahrt	732
58	UZ6-01: Ableitung und Anwendung von biologischen Grenzwerten für die Wirkung von Unterwasserlärm auf	
59	relevante Arten	736
60	UZ6-02: Aufbau eines Registers für relevante Schallquellen und Schockwellen und Etablierung	
61	standardisierter verbindlicher Berichtspflichten	740
62	UZ6-03: Lärmkartierung der deutschen Meeresgebiete	744
63	UZ6-04: Entwicklung und Anwendung von Lärminderungsmaßnahmen für die Nord- und Ostsee.....	748
64	UZ6-05: Anwendung von Schwellenwerten für Wärmeeinträge.....	752

65	UZ6-06: Entwicklung und Anwendung umweltverträglicher Beleuchtung von Offshore- Installationen und	
66	begleitende Maßnahmen	756
67	UZ7-01: Hydromorphologisches und sedimentologisches Informations- und Analysesystem für die deutsche	
68	Nord- und Ostsee	760
69	UZ7-02: Ökologische Strategie zum Sedimentmanagement im niedersächsischen Wattenmeer und	
70	vorgelagerten Inseln (am Beispiel der Einzugsgebiete der Seegaten von Harle und Blauer Balje)	764
71	Freiwillige zeitliche Beschränkung des Befahrens bzw. Einschränkung der Befahrungsgeschwindigkeit	768
72	Wiederansiedlung der Europäischen Auster im notwendigen Umfang	772
73	Gewässergütemessstelle Nationalpark Hamburgisches Wattenmeer	775
74	Schutz und Wiederansiedlung von Seegraswiesen im Küstenmeer von Nord- und Ostsee unter besonderer	
75	Berücksichtigung des Kohlenstoffspeicherpotenzials und klimatischer Veränderungen	778
76	Meeresschutzgebietsnetzwerk mit Ranger*innen/Meeresranger*innen aufbauen, Besucherlenkung	
77	verbessern und Forschungsprojekte im marinen Bereich umsetzen.	782
78	Einschränkung der marinen Aquakultur in Schutzgebieten unter gesetzlichen Schutzvorgaben (NP-Gesetze,	
79	Schutzgebiets-VO)	786
80	Einschränkung der Sedimentverbringung (Baggergut) und Entnahme von Meeressubstraten (Sand-, Kies- und	
81	Hartsubstratentnahme) in Schutzgebieten unter gesetzlichen Schutzvorgaben (NP-Gesetze, Schutzgebiets-	
82	VO)	789
83	Errichtung von Sperrzonen inkl. Einschränkung der Durchfahrt (Befahrensverbote) für Freizeit- und	
84	Wassersportaktivitäten in Schutzgebieten auf Basis der jeweiligen Schutzgebietsverordnung bzw.	
85	Befahrensverordnung.	793
86	Verbot der Beeinträchtigung der marinen Fauna und Flora durch Entnahme, Verletzung oder Tötung sowie	
87	durch Ausbringung, Aussetzung von gebietsfremden Arten in Schutzgebieten unter gesetzlichen	
88	Schutzvorgaben (NP-Gesetze, Schutzgebiets-VO)	797
89	Regulierung der Fischerei (gewerbliche und/oder Freizeitfischerei) in Schutzgebieten unter gesetzlichen	
90	Schutzvorgaben (NP-Gesetze, Schutzgebiets-VO)	801
91	Verbot der Einbringung künstlicher Substrate und die Änderung / Ausbau vorhandener Anlagen und	
92	Bauwerke in Schutzgebieten unter gesetzlichen Schutzvorgaben (NP-Gesetze, Schutzgebiets-VO)	805
93	Fischereimaßnahmen-SH: Fischereimaßnahmen des Landes Schleswig-Holstein	809
94	MMBP_NP_SH: Miesmuschelbewirtschaftungsplan im Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer	
95		813

14 Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

Bitte füllen Sie für jede Maßnahme die folgenden Abschnitte aus:

EBENE: BUND

14.1 Grundlegende Angaben

14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

a) Vollständige Bezeichnung

Maßnahmen des Meeresnaturschutzes (MNK)

b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

DE-000116

14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

i) Meeresökosysteme

14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14.1.4 Planungsebene

a) nationale Ebene

14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

c) Umsetzung läuft

14.2 Angaben zum Zeitplan

14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

Mit den Mitteln aus der Meeresnaturschutzkomponente werden insbesondere dringende Maßnahmen des Meeresnaturschutzes möglichst in dem betroffenen Naturraum finanziert, die dem Verlust der Artenvielfalt und der Lebensräume aktiv entgegenwirken. Sie werden zwingend benötigt, um auf die Auswirkungen des zunehmenden Nutzungsdrucks und der Klimakrise zu reagieren, Meeresnatur zu schützen und wiederherzustellen und die ohnehin nicht im guten Zustand befindliche Nord- und Ostsee mittel- bis langfristig widerstandsfähiger zu machen.

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

b) Teilziel

Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope

- 132 Artikel 5: 5_2) - 5.2 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 133 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten
- 134 Artikel 5: 5_7) - 5.7 Schließen von Wissenslücken
- 135 Artikel 5: 5_8) - 5.8 Verbesserung der ökologischen Kohärenz und Vernetzung zwischen den
- 136 Biotoptypen
- 137 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 138 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 139 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 140 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 141 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 142 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 143 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 144 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
- 145 an.
- 146 agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 147 14.5 Geodaten
- 148 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 149 Buchstabe a) (fakultativ)
- 150 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 151 Buchstabe a) (fakultativ)
- 152 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 153 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 154 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 155 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 156 Absatz 3 Buchstabe o)
- 157 Nein
- 158 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 159 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 160 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 161 Teil A verwendet werden.
- 162 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 163 (fakultativ)
- 164
- 165 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 166 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 167 sind (fakultativ)
- 168

- 169 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
170
- 171 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
172
- 173 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
174 Union (fakultativ)
175
- 176 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
177 zutreffend
- 178 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
179 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
180 18 Absatz 2)
181
- 182 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
183 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
184 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
185
- 186 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
187 Absatz 5) (fakultativ)
188
- 189 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
190 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
191

192 **EBENE: BUND**

193 14.1 Grundlegende Angaben

194 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

195 a) Vollständige Bezeichnung

196 **AWZ - Vollzug des Naturschutzes in der deutschen AWZ der Nord-**
197 **und Ostsee (AWZ)**

198 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

199 DE-000117

200 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

201 i) Meeresökosysteme

202 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

203 14.1.4 Planungsebene

204 a) nationale Ebene

205 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

206 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
207 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

208 c) Umsetzung läuft

209 14.2 Angaben zum Zeitplan

210 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

211 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
212 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

213 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

214 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

215 Zum Vollzug der Aufgaben des Bundes in der AWZ zählen insbesondere die Umsetzung von EU-
216 Richtlinien, das Management großflächiger Meeresschutzgebiete sowie die fachliche Begleitung von
217 Raumordnungsplanungen im Kontext des Ausbaus der Offshore-Windenergie. Um den Zustand der
218 marinen Biodiversität zu bewerten und wirksame Schutzmaßnahmen zu entwickeln, bedarf es eines
219 dauerhaften wissenschaftlichen Monitorings, der Durchführung von Forschungs- und
220 Entwicklungsvorhaben sowie regelmäßiger internationaler Abstimmungen.

221 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

222 a) Ziel

223 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

224 b) Teilziel

225 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope

226 Artikel 5: 5_2) - 5.2 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

227 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

- 228 Artikel 5: 5_7) - 5.7 Schließen von Wissenslücken
- 229 Artikel 5: 5_8) - 5.8 Verbesserung der ökologischen Kohärenz und Vernetzung zwischen den
230 Biotoptypen
- 231 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 232 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 233 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 234 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
235 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
236 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 237 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 238 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
239 an.
- 240 agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 241 14.5 Geodaten
- 242 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
243 Buchstabe a) (fakultativ)
- 244 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
245 Buchstabe a) (fakultativ)
- 246 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 247 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 248 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 249 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
250 Absatz 3 Buchstabe o)
- 251 Nein
- 252 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 253 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
254 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
255 Teil A verwendet werden.
- 256 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
257 (fakultativ)
- 258
- 259 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
260 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
261 sind (fakultativ)
- 262
- 263 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 264

- 265 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
266
- 267 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
268 Union (fakultativ)
269
- 270 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
271 zutreffend
- 272 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
273 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
274 18 Absatz 2)
275
- 276 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
277 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
278 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
279
- 280 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
281 Absatz 5) (fakultativ)
282
- 283 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
284 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
285

286 **EBENE: BUND**

287 14.1 Grundlegende Angaben

288 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

289 a) Vollständige Bezeichnung

290 **Meeres- und Küstenschutz im ANK**

291 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

292 DE-000118

293 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

294 i) Meeresökosysteme

295 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

296 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

297 14.1.4 Planungsebene

298 a) nationale Ebene

299 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

300 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
301 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

302 c) Umsetzung läuft

303 14.2 Angaben zum Zeitplan

304 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

305 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

306 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

307 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

308 Ziel des Natürlichen Klimaschutzes ist es, die Ökosysteme in Nord- und Ostsee zu stärken, etwa durch
309 den Schutz und die Renaturierung von Salzwiesen an den Küsten und von Seegraswiesen im Meer.
310 Die Klimaschutzfunktion von Algenwäldern und die Kohlenstoffbilanz von marinen Sedimenten und
311 Biotopen werden mithilfe von Forschungsprojekten untersucht und konkrete
312 Umsetzungsmaßnahmen durchgeführt.

313 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

314 a) Ziel

315 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

316 b) Teilziel

317 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope

318 Artikel 5: 5_2) - 5.2 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

319 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

320 Artikel 5: 5_7) - 5.7 Schließen von Wissenslücken

- 321 Artikel 5: 5_8) - 5.8 Verbesserung der ökologischen Kohärenz und Vernetzung zwischen den
322 Biotoptypen
- 323 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 324 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 325 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 326 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
327 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
328 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 329 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
330 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
331 an.
- 332 agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 333 14.5 Geodaten
- 334 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
335 Buchstabe a) (fakultativ)
- 336 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
337 Buchstabe a) (fakultativ)
- 338 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
339 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 340 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 341 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
342 Absatz 3 Buchstabe o)
343 Nein
- 344 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
345 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
346 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
347 Teil A verwendet werden.
- 348 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
349 (fakultativ)
350
- 351 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
352 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
353 sind (fakultativ)
354
- 355 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
356
- 357 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
358

359 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
360 Union (fakultativ)

361

362 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
363 zutreffend

364 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
365 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
366 18 Absatz 2)

367

368 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
369 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
370 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

371

372 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
373 Absatz 5) (fakultativ)

374

375 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
376 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

377

378 **EBENE: BUND**

379 14.1 Grundlegende Angaben

380 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

381 a) Vollständige Bezeichnung

382 **UZ1-02: Stärkung der Selbstreinigungskraft der Ästuarie (am Beispiel**
383 **der Ems)**

384 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

385 DE-000148

386 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

387 i) Meeresökosysteme

388 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

389 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

390 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

391 14.1.4 Planungsebene

392 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

393 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

394 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

395 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
396 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

397 c) Umsetzung läuft

398 14.2 Angaben zum Zeitplan

399 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

400 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

401 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

402 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

403 Gesunde Ästuarie sind Netto-Importeure von Nährstoffen, die in die Nahrungskette eingebracht und
404 damit umgesetzt und abgebaut oder mit den ebenfalls importierten Sedimenten in den Boden
405 eingebaut werden. V.a. anthropogene Eingriffe haben dazu geführt, dass diese
406 Ökosystemdienstleistung (ÖSD) nicht mehr im nötigen Umfang zur Verfügung steht. Die hier
407 geplanten Maßnahmen sollen dazu beitragen die Auswirkungen der anthropogenen Eingriffe
408 einzugrenzen.

409 Zur Verbesserung der ökologischen Situation und Stärkung der Selbstreinigungskraft des Ems-Ästuars
410 ist es deswegen zunächst notwendig, dort den Schwebstoffgehalt (Trübung) zu reduzieren. Hiermit
411 soll die Ökosystemdienstleistung des Nährstoffabbaus im Ästuar wiederhergestellt und die Belastung
412 des Küstengewässers in Bezug auf die Eutrophierung gemindert werden.

413 Durch umfangreiche Untersuchungen, Abstimmungen und Modellierungen wurde aus zwei der im
414 ursprünglichen Kennblatt genannten Alternativen zur Lösung des Schlickproblems

(Sohlschwelle/Tidesteuerung) die Lösung „Flexible Tidesteuerung mit dem Emssperrwerk“ von Bund und Land gemeinsam entwickelt. Die „Flexible Tidesteuerung“ ist weltweit einmalig, es gibt kein Vorbild, auf das man sich stützen könnte. Die Vorbereitungen sind auch herausfordernd, weil der Masterplan Ems vorsieht, Ökonomie und Ökologie gleich zu gewichten (Interessen der Schifffahrt und Hafenwirtschaft wurden berücksichtigt).

Mit einem technischen Test im Jahr 2020 wurde der Nachweis erbracht, dass die Technik des Emssperrwerks den Anforderungen der Flexiblen Tidesteuerung genügt und deutlich positive Wirkungen auf die Gewässergüte zeigt. Weiterhin wurde durch ein Monitoringprogramm der Nachweis erbracht, dass die mathematischen Modellierungen die Prozesse hinreichend genau abbilden.

Für die Strategie zum Sedimentmanagement im Ems-Ästuar wurden gemeinsam mit den Niederlanden Leitlinien entwickelt. Ziele sind:

- Wesentlich niedrigere Schwebstoffkonzentrationen
- Verbesserung der Qualität der Lebensräume, der Artenvielfalt und der Leistungsfähigkeit
- Nutzen der natürlichen Prozesse und Anstreben einer naturnahen Dynamik
- Mitwachsen der Watten und Vorländer mit dem Meeresspiegelanstieg
- Nutzung des überschüssigen Feinsediments aus in Außenems und Dollart zum Ausgleich der Effekte des Meeresspiegelanstiegs auch binnendeichs
- Verbesserte Durchgängigkeit zwischen Salz- und Süßwasserlebensräumen (z.B. Fischwanderung)
- Stärkung der Selbstreinigungskraft des Ästuars

Laufende niedersächsische Projekte wie die

- Erstellung von Grundlagen (Daten, Analysen, Werkzeuge) für eine Strategie zum ökologischen Sedimentmanagement an der Ems
- Verwertung des Baggergutes der Ems und des Ems Ästuars auf landwirtschaftlich genutzten Flächen als ein Beitrag zur Wiederherstellung der natürlichen Sedimentdynamik in der Ems werden fortgeführt, weitere angeregt.

Weitere Ausführungen und Details zu den Kriterien können dem aktuellen MSRL-Maßnahmenkennblatt der UZ1-02 entnommen werden.

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

- 451 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 452 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope
- 453 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten
- 454 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 455 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 456 Direktive: MSFD - marine_pollution_nutrients) - Marine input of nutrients – diffuse sources, point
- 457 sources, atmospheric deposition
- 458 Direktive: MSFD - marine_pollution_organic_matter) - Marine input of organic matter – diffuse
- 459 sources and point sources
- 460 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 461 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 462 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 463 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 464 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 465 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
- 466 an.
- 467 aak) MA10 - - Reduce/eliminate point or diffuse source pollution to surface or ground waters
- 468 (including marine) from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and
- 469 agriculture related habitats)
- 470 acr) - - MSFD33 - Nutrient enrichment (NEW Measures related to marine activities and marine
- 471 habitats)
- 472 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
- 473 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).
- 474 1) Gruppe 1: Seegraswiesen
- 475 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)
- 476 14.5 Geodaten
- 477 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 478 Buchstabe a) (fakultativ)
- 479 b) Unbekannt
- 480 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 481 Buchstabe a) (fakultativ)
- 482 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 483 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 484 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 485 DE2507301) Hund und Paapsand
- 486 DE2507331) Unterems und Außenems

487 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
488 Absatz 3 Buchstabe o)
489 Nein

490 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
491 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
492 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
493 Teil A verwendet werden.

494 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
495 (fakultativ)
496

497 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
498 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
499 sind (fakultativ)
500

501 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
502

503 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
504

505 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
506 Union (fakultativ)
507

508 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
509 zutreffend

510 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
511 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
512 18 Absatz 2)
513

514 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
515 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
516 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
517

518 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
519 Absatz 5) (fakultativ)
520

521 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
522 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
523

524 **EBENE: BUND**

525 14.1 Grundlegende Angaben

526 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

527 a) Vollständige Bezeichnung

528 **UZ1-03: Förderung nachhaltiger NOx-Minderungsmaßnahmen bei**
529 **Schiffen**

530 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

531 DE-000149

532 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

533 i) Meeresökosysteme

534 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

535 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

536 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

537 h) Städtische Ökosysteme

538 14.1.4 Planungsebene

539 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

540 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

541 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

542 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

543 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
544 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

545 c) Umsetzung läuft

546 14.2 Angaben zum Zeitplan

547 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

548 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

549 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

550 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

551 Die Maßnahme besteht aus den folgenden Maßnahmenkomponenten:

552 1) Unterstützung der Nachfrage nach Technologien zur NOX-Reduzierung

553 2) Unterstützung der Nachfrage nach nachhaltigen alternativen Kraftstoffen und
554 Antriebstechnologien

555 3) Externe Stromversorgung von Seeschiffen in Häfen

556 4) Konzepte zu emissionsabhängigen Hafengebühren

557 International wird die Minderung der Stickoxid-(NOX)-Emissionen aus der See- schifffahrt in Regel 13
558 von Anlage VI des MARPOL-Übereinkommens geregelt. Die strengste Reduktionsstufe (Tier III) gilt ab

2021 nur für Neubauten in ausgewiesenen Überwachungsgebieten für NOx-Emissionen (vgl. Maßnahme UZ1-04 „Einrichtung einer NECA in Nord- und Ostsee unterstützen“ aus dem Maßnahmenprogramm 2016).

Darüber hinausgehende NOx-Minderungen auf EU- oder nationaler Ebene sollen über freiwillige Aktivitäten initiiert, durch Förderung und Infrastrukturentwicklung unterstützt oder z.B. durch angepasste Hafengebühren finanzielle Anreize gesetzt werden. Dabei sollen gleichzeitig nachteilige Auswirkungen auf andere Schutzgüter, insbesondere auf das Klima, reduziert oder vermieden werden.

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope

Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

Direktive: MSFD - marine_pollution_substances) - Marine input of other substances (e.g. synthetic substances, non-synthetic substances, radionuclides) – diffuse sources, point sources, atmospheric deposition, acute events

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen an.

acr) - - MSFD33 - Nutrient enrichment (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)

adt) ME04 - - - Manage/reduce/eliminate marine pollution from transport (Measures related to development and operation of transport systems)

b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

1) Gruppe 1: Seegraswiesen

596 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

597 3) Gruppe 3: Muschelbänke

598 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

599 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

600 14.5 Geodaten

601 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
602 Buchstabe a) (fakultativ)

603 b) Unbekannt

604 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
605 Buchstabe a) (fakultativ)

606 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

607 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

608 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

609 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
610 Absatz 3 Buchstabe o)

611 Nein

612 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

613 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
614 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
615 Teil A verwendet werden.

616 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
617 (fakultativ)

618

619 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
620 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
621 sind (fakultativ)

622

623 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

624

625 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

626

627 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
628 Union (fakultativ)

629

- 630 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
631 zutreffend
- 632 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
633 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
634 18 Absatz 2)
635
- 636 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
637 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
638 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
639
- 640 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
641 Absatz 5) (fakultativ)
642
- 643 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
644 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
645

DE-000150: UZ1-04: Einrichtung eines Stickstoff-Emissions- Sondergebietes (NECA) in Nord- und Ostsee unterstützen

646 **EBENE: BUND**

647 14.1 Grundlegende Angaben

648 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

649 a) Vollständige Bezeichnung

650 **UZ1-04: Einrichtung eines Stickstoff-Emissions- Sondergebietes**
651 **(NECA) in Nord- und Ostsee unterstützen**

652 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

653 DE-000150

654 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

655 i) Meeresökosysteme

656 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

657 14.1.4 Planungsebene

658 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

659 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

660 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

661 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
662 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

663 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
664 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

665 14.2 Angaben zum Zeitplan

666 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

667 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

668 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

669 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

670 Die Minderung der Stickoxid-(NOX)-Emissionen aus der Seeschifffahrt wird in Regel 13 von Anlage VI
671 des MARPOL-Übereinkommens geregelt. Die strengste Reduktionsstufe (Tier III) gilt nur für
672 Neubauten in ausgewiesenen Überwachungsgebieten für NOX-Emissionen (NECA). Im März 2014
673 wurde im Meeresumweltausschuss (MEPC) der IMO das Einführungsdatum für Tier III verändert: für
674 neu auszuweisende NECAs ist bei Antragsstellung auch der Einführungszeitpunkt zu definieren
675 (bislang galt 2016).

676 Deutschland engagiert sich bereits für die Einrichtung einer NECA in Nord- und Ostsee im Rahmen
677 von HELCOM Maritime (Ostsee) sowie der „NECA- North Sea Consultation Group“. Die
678 entsprechenden Anträge sind von den Anrainerstaaten bei der IMO (MEPC) einzureichen und von
679 MEPC zu verabschieden.

680 Maßnahme

681 Deutschland unterstützt weiterhin die Fertigstellung und Einreichung der NECA-Anträge durch die
682 Anrainerstaaten bei der IMO. Es ist darauf zu achten, dass die Einrichtung eines NECA-Gebietes in

DE-000150: UZ1-04: Einrichtung eines Stickstoff-Emissions- Sondergebietes (NECA) in Nord- und Ostsee unterstützen

683 Nord- und Ostsee nicht zu Wettbewerbsverzerrungen für einzelne Hafenstandorte sowie zu
684 Verkehrsverlagerungen auf die Straße führen wird. In diesem Zusammenhang wird auf eine
685 Studie¹¹¹ verwiesen, die auch mögliche Umweltauswirkungen dieser Verkehrsverlagerungen
686 untersucht hat.

687 Da der Antragsentwurf für die Ostsee (HELCOM) teilweise veraltet ist, besteht ggf. Bedarf der
688 Aktualisierung.

689 Bei der Umsetzung werden die Erfahrungen, die während der Umsetzung der SECA in Nord- und
690 Ostsee gemacht worden sind, berücksichtigt.

691 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

692 a) Ziel

693 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

694 b) Teilziel

695 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope

696 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

697 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

698 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

699 Direktive: MSFD - marine_pollution_substances) - Marine input of other substances (e.g. synthetic
700 substances, non-synthetic substances, radionuclides) – diffuse sources, point sources, atmospheric
701 deposition, acute events

702 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

703 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

704 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
705 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

706 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

707 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
708 an.

709 acr) - - MSFD33 - Nutrient enrichment (NEW Measures related to marine activities and marine
710 habitats)

711 adt) ME04 - - Manage/reduce/eliminate marine pollution from transport (Measures related to
712 development and operation of transport systems)

713 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
714 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

715 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

716 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

717 3) Gruppe 3: Muschelbänke

718 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

719 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

720 14.5 Geodaten

721 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3

722 Buchstabe a) (fakultativ)

723 b) Unbekannt

724 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3

725 Buchstabe a) (fakultativ)

726 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

727 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

728 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

729 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15

730 Absatz 3 Buchstabe o)

731 Nein

732 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

733 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
734 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
735 Teil A verwendet werden.

736 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
737 (fakultativ)

738

739 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
740 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
741 sind (fakultativ)

742

743 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

744

745 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

746

747 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
748 Union (fakultativ)

749

750 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
751 zutreffend

752 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
753 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
754 18 Absatz 2)

755

DE-000150: UZ1-04: Einrichtung eines Stickstoff-Emissions- Sondergebietes (NECA) in Nord- und Ostsee unterstützen

- 756 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
757 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
758 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
759
- 760 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
761 Absatz 5) (fakultativ)
762
- 763 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
764 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
765

DE-000151: UZ1-07: Entwicklung von meeresrelevanten Zielwerten für die Minderung von Einträgen von Phosphor, Schadstoffen sowie Kunststoffen (inkl. Mikroplastik) am Übergabepunkt limnisch-marin, als Grundlage für die Bewirtschaftung der Flussgebietseinheiten gemäß W

766 **EBENE: BUND**

767 **14.1 Grundlegende Angaben**

768 **14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme**

769 **a) Vollständige Bezeichnung**

770 **UZ1-07: Entwicklung von meeresrelevanten Zielwerten für die**
771 **Minderung von Einträgen von Phosphor, Schadstoffen sowie**
772 **Kunststoffen (inkl. Mikroplastik) am Übergabepunkt limnisch-**
773 **marin, als Grundlage für die Bewirtschaftung der**
774 **Flussgebietseinheiten gemäß WRRL**

775 **b) Eindeutige Kennung der Maßnahme**

776 DE-000151

777 **14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp**

778 **i) Meeresökosysteme**

779 **14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)**

780 **c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme**

781 **14.1.4 Planungsebene**

782 **b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)**

783 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

784 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

785 **14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung**

786 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
787 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

788 **a) geplant**

789 **c) Umsetzung läuft**

790 **14.2 Angaben zum Zeitplan**

791 **14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme**

792 **a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).**

793 **14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen**

794 **14.3.1 Beschreibung der Maßnahme**

795 **Insgesamt sind die folgenden Schritte notwendig.**

796 Die formal i.R. der MSRL Art. 13 Berichterstattung zu meldende Maßnahme soll dabei im
797 Wesentlichen auf Schritt 1 und 2 fokussieren.

798 **1. Identifizierung/Auswahl der relevanten/wichtigen Stoffe sowie Matrices**

DE-000151: UZ1-07: Entwicklung von meeresrelevanten Zielwerten für die Minderung von Einträgen von Phosphor, Schadstoffen sowie Kunststoffen (inkl. Mikroplastik) am Übergabepunkt limnisch-marin, als Grundlage für die Bewirtschaftung der Flussgebietseinheiten gemäß W

- 799 2. Ableitung von Zielwerten am Übergabepunkt limnisch-marin
- 800 3. Ableitung des Minderungsbedarfs im Binnenland des Einzugsgebiets, um die o.g. Zielwerte am
- 801 Übergabepunkt limnisch-marin zu erreichen
- 802 4. Abgleich der maximalen Stofffrachten mit den tatsächlichen Frachten und Ableitung des noch
- 803 erforderlichen Minderungsbedarfs im Binnenland des Einzugsgebiets
- 804 5. Schritte 1 bis 4 sollten eine ausreichende Grundlage für die Ableitung und Durchführung von
- 805 Maßnahmen im Rahmen der WRRL-Bewirtschaftungspläne in den Flussgebietseinheiten oder der
- 806 MSRL-Maßnahmenprogramme in den folgenden Bewirtschaftungszyklen zur Erreichung der
- 807 meeresrelevanten Minderungsbedarfe bieten.
- 808 6. Entwicklung und anschließende Etablierung eines Monitoringkonzepts am Übergabepunkt
- 809 limnisch-marin zur Überprüfung der Minderung der Stofffrachten
- 810 Die Grundlagen für die Umsetzung von Schritten 1-4 sowie das Monitoringkonzept unter Schritt 6
- 811 sollen durch F&E-Vorhaben des Bundes finanziert und in enger Zusammenarbeit mit Bundes- und
- 812 Landesbehörden im Rahmen der LAWA- und BLANO-Fachebene erarbeitet werden und anschließend
- 813 den BLANO- bzw. LAWA-Beschlusssgremien zur Abstimmung vorgelegt werden. Im Rahmen der
- 814 Maßnahme ist auf existierende Monitoringkonzepte und auf die Daten bestehender Messstellen
- 815 aufzubauen. Um die Zielwerte mit den vorhandenen Messwerten vergleichen zu können, sind
- 816 Letztere in geeigneter Weise zu standardisieren.
- 817 In dem Vorhaben sollen (als Teil von Schritten 1 und 2) zunächst bestehende nationale und regionale
- 818 Zielwerte und wo vorhanden, Reduktionsvorgaben, sowie die Datenlage zu allen Parametern
- 819 gesichtet und bewertet werden. Auf dieser Basis wird eine Auswahl vorgenommen, für die – unter
- 820 Anwendung des Vorsorgeansatzes – Zielwerte realistisch entwickelt werden können. Im o.g. Schritt 1
- 821 des Vorhabens sollen bereits neben den Zielkonzentrationen auch Zielfrachten am Übergabepunkt
- 822 limnisch-marin entwickelt und vorgeschlagen werden. Zielfrachten haben gegenüber
- 823 Zielkonzentrationen den Vorteil, dass die jährliche Schwankung des Abflusses der Flüsse, die
- 824 klimawandelbedingt zunimmt, einbezogen wird und somit eine bessere Quantifizierung der
- 825 Zielerreichung ermöglicht wird. Bei der Ermittlung der Minderungsbedarfe werden auch
- 826 Ferntransporte berücksichtigt.
- 827 Die Umsetzung der Maßnahme folgt verschiedenen Zeitlinien, die dem aktuellen Wissensstand
- 828 Rechnung tragen (absteigend von kurzfristig bis längerfristig):
- 829 • (Gesamt)Phosphor
- 830 • Schadstoffe (einschließlich der partikulär gebundenen)
- 831 • Kunststoffe (einschließlich Mikroplastik)
- 832 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
- 833 a) Ziel
- 834 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen
- 835 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
- 836 b) Teilziel

DE-000151: UZ1-07: Entwicklung von meeresrelevanten Zielwerten für die Minderung von Einträgen von Phosphor, Schadstoffen sowie Kunststoffen (inkl. Mikroplastik) am Übergabepunkt limnisch-marin, als Grundlage für die Bewirtschaftung der Flussgebietseinheiten gemäß W

- 837 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 838 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 839 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 840 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope
- 841 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten
- 842 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 843 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 844 Direktive: MSFD - marine_pollution_litter) - Marine input of litter (solid waste matter, including
- 845 micro-sized litter)
- 846 Direktive: MSFD - marine_pollution_nutrients) - Marine input of nutrients – diffuse sources, point
- 847 sources, atmospheric deposition
- 848 Direktive: MSFD - marine_pollution_organic_matter) - Marine input of organic matter – diffuse
- 849 sources and point sources
- 850 Direktive: MSFD - marine_pollution_substances) - Marine input of other substances (e.g. synthetic
- 851 substances, non-synthetic substances, radionuclides) – diffuse sources, point sources, atmospheric
- 852 deposition, acute events
- 853 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 854 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 855 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 856 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 857 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 858 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
- 859 an.
- 860 acn) - - MSFD29 - Litter (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)
- 861 acp) - - MSFD31 - Contamination (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)
- 862 acr) - - MSFD33 - Nutrient enrichment (NEW Measures related to marine activities and marine
- 863 habitats)
- 864 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
- 865 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).
- 866 1) Gruppe 1: Seegraswiesen
- 867 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder
- 868 3) Gruppe 3: Muschelbänke
- 869 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume
- 870 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

DE-000151: UZ1-07: Entwicklung von meeresrelevanten Zielwerten für die Minderung von Einträgen von Phosphor, Schadstoffen sowie Kunststoffen (inkl. Mikroplastik) am Übergabepunkt limnisch-marin, als Grundlage für die Bewirtschaftung der Flussgebietseinheiten gemäß W

871 14.5 Geodaten

872 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
873 Buchstabe a) (fakultativ)

874 b) Unbekannt

875 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
876 Buchstabe a) (fakultativ)

877 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

878 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

879 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

880 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
881 Absatz 3 Buchstabe o)

882 Nein

883 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

884 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
885 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
886 Teil A verwendet werden.

887 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
888 (fakultativ)

889

890 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
891 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
892 sind (fakultativ)

893

894 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

895

896 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

897

898 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
899 Union (fakultativ)

900

901 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
902 zutreffend

903 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
904 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
905 18 Absatz 2)

906

DE-000151: UZ1-07: Entwicklung von meeresrelevanten Zielwerten für die Minderung von Einträgen von Phosphor, Schadstoffen sowie Kunststoffen (inkl. Mikroplastik) am Übergabepunkt limnisch-marine, als Grundlage für die Bewirtschaftung der Flussgebietseinheiten gemäß W

- 907 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
908 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
909 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
910
- 911 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
912 Absatz 5) (fakultativ)
913
- 914 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
915 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
916

917 **EBENE: BUND**

918 14.1 Grundlegende Angaben

919 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

920 a) Vollständige Bezeichnung

921 **UZ1-08: Wiederherstellung und Erhalt von Seegraswiesen**

922 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

923 DE-000152

924 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

925 i) Meeresökosysteme

926 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

927 14.1.4 Planungsebene

928 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

929 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

930 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

931 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
932 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

933 c) Umsetzung läuft

934 14.2 Angaben zum Zeitplan

935 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

936 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

937 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

938 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

939 Wiederherstellung von Seegraspopulationen, Wiederherstellung und Erhalt

940 dieser natürlichen Habitate im Bereich der Übergangs- und Küstengewässer.

941 Seegraswiesen in Ästuaren erfüllen unter anderem eine wichtige ökologische Funktion als Filter für
942 die mit dem Oberwasser oder aus den benachbarten Küstengewässern eingetragenen Nährstoffe aus
943 umliegenden Wassereinzugs- gebieten, insbesondere Stickstoff (N). Durch Eintragung von Stickstoff
944 in das Sediment sowie über die Denitrifikation tragen Seegraswiesen potentiell zur Verbesserung der
945 Wasserqualität bei. Im äußeren Ästuar der Ems ist auf dem Hund-Paapsand in den letzten Jahren
946 eine wichtige Seegraspopulation ver- mutlich durch anthropogene Einflüsse nahezu vollständig
947 verloren gegangen.

948 Seegrasvorkommen sind stark abhängig von Substrat, Energieeintrag, großflä- chigen
949 Sedimentumlagerungen und Eigenschaften des Wasserkörpers. Ihre Empfindlichkeit gegenüber
950 Änderungen der Umweltbedingungen ist bekannt, aber sie sind in ihrer Dynamik noch nicht
951 hinreichend verstanden.

952 Da mit einiger Wahrscheinlichkeit vermutet wird, dass der Verlust der Seegras- wiesen durch die
953 Absenkung des Meeresbodens als Folge der Gasentnahme entstanden ist, wird durch die

954 Pilotmaßnahme auch die Anpassung an mögliche Folgen eines beschleunigten
955 Meeresspiegelanstiegs abgedeckt.

956 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
957 a) Ziel

958 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
959 b) Teilziel

960 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope

961 Artikel 5: 5_2) - 5.2 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

962 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

963 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

964 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

965 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
966 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
967 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

968 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

969 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
970 an.

971 act) - - - Re-establishment of marine habitat types and habitats of species (NEW Measures related
972 to marine activities and marine habitats)

973 acu) - - - Re-establishment of marine habitats through support to undisturbed natural processes
974 (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)

975 afw) MS04 - - - Restoring and managing native species as part of restoration of habitats (Measures
976 related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species
977 relevant for the targets)

978 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
979 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

980 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

981 14.5 Geodaten

982 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
983 Buchstabe a) (fakultativ)

984 b) Unbekannt

985 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
986 Buchstabe a) (fakultativ)

987 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

988 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

989 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

990 DE2210401) Niedersächsisches Wattenmeer und angrenzendes Küstenmeer

- 991 DE2507301) Hund und Paapsand
- 992 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
993 Absatz 3 Buchstabe o)
994 Nein
- 995 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
996 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
997 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
998 Teil A verwendet werden.
- 999 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
1000 (fakultativ)
1001
- 1002 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
1003 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
1004 sind (fakultativ)
1005
- 1006 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
1007
- 1008 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
1009
- 1010 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
1011 Union (fakultativ)
1012
- 1013 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
1014 zutreffend
- 1015 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
1016 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
1017 18 Absatz 2)
1018
- 1019 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
1020 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
1021 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
1022
- 1023 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
1024 Absatz 5) (fakultativ)
1025
- 1026 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
1027 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
1028

1029 **EBENE: BUND**

1030 14.1 Grundlegende Angaben

1031 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

1032 a) Vollständige Bezeichnung

1033 **UZ1-09: Pilotstudie zu umweltfreundlichen Umschlagtechniken von**
1034 **Düngemitteln in Häfen**

1035 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

1036 DE-000153

1037 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

1038 i) Meeresökosysteme

1039 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

1040 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

1041 14.1.4 Planungsebene

1042 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

1043 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

1044 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

1045 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

1046 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
1047 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

1048 c) Umsetzung läuft

1049 14.2 Angaben zum Zeitplan

1050 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

1051 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

1052 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

1053 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

1054 Bei der Verladung von Düngemitteln gelangen nicht unerhebliche Mengen an Nährstoffen über die
1055 Häfen in die Meeresumwelt.1056 Die Schätzungen von CCB aus dem Jahr 2013 gehen für die Häfen des Ostseeraumes von 16.700
1057 Tonnen pro Jahr aus. Obwohl die 16.700 Tonnen nur ca. 1 % des maximal erlaubten
1058 Stickstoffeintrages in die Ostsee ausmachen, entsprechen diese 25 % der verbleibenden
1059 Nährstoffreduktionsanforderung des Ostseeaktionsplans für Stickstoff (67.122 Tonnen, Stand
1060 201711). Berechnung unter der Annahme, dass 1 Tonne Düngemittel im Durchschnitt 47 % N enthält.1061 Im Rahmen der Maßnahme wird angestrebt, in Modell-Häfen an der Nord- und Ostseeküste beste
1062 verfügbare Umschlagtechniken und beste Managementpraktiken (BAT/BEP) einzusetzen bzw.
1063 anzuwenden. Ziel sind Empfehlungen für die Optimierung von Abläufen im Hafen zur sachgemäßen
1064 Handhabung von unverpackten Düngemitteladungen, um Verluste in die Gewässer zu vermeiden. In

den CCB-Berichten sind zahlreiche Möglichkeiten der Verbesserung der Umschlagstechnik aufgeführt. Nach der Erprobungsphase sollen die erprobten Verbesserungen bzgl. Umschlagstechnik und entsprechendem Management (BAT/BEP) in einer Studie dokumentiert und nach Möglichkeit in anderen Häfen zur Anwendung kommen. In einem ersten Schritt soll in den ausgewählten Modellhäfen ein Survey nach der Entladung durchgeführt werden, der dazu beitragen soll, Art und Umfang sowie Grund für den Eintrag zu ermitteln und zu dokumentieren.

Die Maßnahme hat einen aktiven Bezug zu der vorgeschlagenen HELCOM Action im neuen Ostseeaktionsplan „Reduce nutrient losses to zero from dry bulk fertilizer storage and handling in Baltic ports“. Diese Maßnahme könnte daher als deutscher Beitrag zu und Beteiligung an der HELCOM Action genutzt werden.

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

b) Teilziel

Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope

Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

Direktive: MSFD - marine_pollution_substances) - Marine input of other substances (e.g. synthetic substances, non-synthetic substances, radionuclides) – diffuse sources, point sources, atmospheric deposition, acute events

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

„Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen an.

acr) - - MSFD33 - Nutrient enrichment (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)

adz) MF06 - - - Reduce/eliminate marine pollution from industrial, commercial, residential and recreational areas and activities (incl. contamination with litter) (Measures related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

- 1102 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
1103 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).
- 1104 1) Gruppe 1: Seegraswiesen
1105 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder
1106 3) Gruppe 3: Muschelbänke
1107 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume
1108 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)
- 1109 14.5 Geodaten
1110 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
1111 Buchstabe a) (fakultativ)
1112 b) Unbekannt
- 1113 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
1114 Buchstabe a) (fakultativ)
1115 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
1116 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
1117 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 1118 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
1119 Absatz 3 Buchstabe o)
1120 Nein
- 1121 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
1122 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
1123 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
1124 Teil A verwendet werden.
- 1125 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
1126 (fakultativ)
1127
- 1128 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
1129 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
1130 sind (fakultativ)
1131
- 1132 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
1133
- 1134 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
1135
- 1136 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
1137 Union (fakultativ)
1138

- 1139 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
1140 zutreffend
- 1141 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
1142 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
1143 18 Absatz 2)
1144
- 1145 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
1146 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
1147 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
1148
- 1149 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
1150 Absatz 5) (fakultativ)
1151
- 1152 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
1153 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
1154

1155 **EBENE: BUND**1156 **14.1 Grundlegende Angaben**1157 **14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme**1158 **a) Vollständige Bezeichnung**1159 **UZ1-10: Kriterien, Rahmenbedingungen und Verfahrensweisen für**
1160 **nachhaltige Marikultursysteme**1161 **b) Eindeutige Kennung der Maßnahme**

1162 DE-000154

1163 **14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp**1164 **i) Meeresökosysteme**1165 **14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)**1166 **14.1.4 Planungsebene**1167 **b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)**

1168 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

1169 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

1170 **14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung**1171 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
1172 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.1173 **c) Umsetzung läuft**1174 **14.2 Angaben zum Zeitplan**1175 **14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme**1176 **a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).**1177 **14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen**1178 **14.3.1 Beschreibung der Maßnahme**

1179 Die Maßnahme umfasst zwei Aspekte:

1180 • die Entwicklung von Kriterien, Rahmenbedingungen und Verfahrensweisen auf Grundlage von Best
1181 Available Techniques und Best Environmental Practice (BAT/BEP), die als Leitplanken für
1182 zukunftsweisende umweltgerechte Marikultur und Leitfaden für die Zulassungspraxis dienen,1183 • zur Unterstützung der Umsetzung der unter 1) genannten Leitlinien und der Entwicklung und
1184 Anwendung von BAT/BEP soll die Entwicklung umweltgerechter und innovativer Methoden in der
1185 Marikultur (BAT/BEP) gefördert werden.

1186 Zu 1)

1187 Ziel der Maßnahme ist es,

DE-000154: UZ1-10: Kriterien, Rahmenbedingungen und Verfahrensweisen für nachhaltige Marikultursysteme

- 1188 • Kriterien, Rahmenbedingungen und Verfahrensweisen für die Einrichtung und den Betrieb von
1189 marinen Aquakultursystemen (Marikulturen) zu entwickeln, die den Zielen der MSRL, inkl. MSRL-
1190 relevanter naturschutzrechtlicher Aspekte, entsprechen,
- 1191 • diese in einem nationalen Zulassungsleitfaden für eine umweltfreundliche Marikultur
1192 zusammenzustellen und
- 1193 • den Leitfaden für die nationale Anwendung in der Zulassungspraxis bereitzustellen, um auf diese
1194 Weise für die Marikultur in den deutschen Nord- und Ostseegewässern eine einheitliche
1195 Herangehensweise zu implementieren.
- 1196 Als Grundlage dieses Maßnahmenkennblattes wurden dafür die aktuellen Empfehlungen für
1197 nachhaltige Aquakultur (HELCOM BAT/BEP, Recommendation 37/315) herangezogen. Daraus lassen
1198 sich unter anderem folgende Eckpunkte für die zu entwickelnden Leitlinien für den Betrieb und die
1199 Errichtung von marinen Aquakulturanlagen (Marikulturen) ableiten:
- 1200 a) Grundsätze
- 1201 • Bei der Entwicklung der Meeresaquakultur und der Errichtung von Marikulturanlagen sind die
1202 Funktionen und Leistungen der Ökosysteme zu beachten, Emissionen und Einleitungen zu verhindern
1203 oder gemäß Stand der Technik zu minimieren und negative Umweltauswirkungen zu minimieren.
- 1204 • Hinsichtlich der naturschutzrechtlichen Beurteilung von Aquakulturanlagen in Schutzgebieten wird
1205 auf die jeweils zuständigen Schutzgebietsverwaltungen verwiesen.
- 1206 • Für die Errichtung und den Betrieb von Marikulturen in den Schutzgebieten der AWZ sind die
1207 Verordnungen über die Festsetzung der Naturschutzgebiete im Allgemeinen und die darin
1208 enthaltenen Festsetzungen zur Marikultur im Besonderen zu beachten.
- 1209 • Marikultursysteme innerhalb von Schutzgebieten im Küstenmeer sind nur dann zulassungsfähig,
1210 wenn erhebliche Beeinträchtigungen der gebietsbezogenen Schutz- und Erhaltungsziele
1211 ausgeschlossen werden können. Die Entscheidung trifft die jeweils zuständige
1212 Schutzgebietsverwaltung.
- 1213 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
- 1214 a) Ziel
- 1215 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
- 1216 b) Teilziel
- 1217 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope
- 1218 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten
- 1219 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 1220 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 1221 Direktive: keine - ActivCultivAquaculMarine) - Aquakultur — Marikultur, einschließlich Infrastruktur
- 1222 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 1223 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 1224 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
1225 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

- 1226 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
1227 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
1228 an.
- 1229 aeo) MG07 - - - Manage changes in coastal conditions for marine aquaculture (Measures related to
1230 the effects of extraction and cultivation of biological living resources)
- 1231 aep) MG08 - - - Reduce/eliminate diffuse and point source pollution from marine aquaculture
1232 (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)
- 1233 aeq) MG09 - - - Other measures to reduce impacts from aquaculture infrastructures and operation
1234 (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)
- 1235 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
1236 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).
- 1237 1) Gruppe 1: Seegraswiesen
1238 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder
1239 3) Gruppe 3: Muschelbänke
1240 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume
1241 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)
- 1242 14.5 Geodaten
- 1243 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
1244 Buchstabe a) (fakultativ)
1245 b) Unbekannt
- 1246 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
1247 Buchstabe a) (fakultativ)
- 1248 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
1249 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
1250 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 1251 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
1252 Absatz 3 Buchstabe o)
1253 Nein
- 1254 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
1255 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
1256 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
1257 Teil A verwendet werden.
- 1258 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
1259 (fakultativ)
1260

- 1261 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
1262 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
1263 sind (fakultativ)
1264
- 1265 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
1266
- 1267 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
1268
- 1269 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
1270 Union (fakultativ)
1271
- 1272 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
1273 zutreffend
- 1274 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
1275 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
1276 18 Absatz 2)
1277
- 1278 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
1279 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
1280 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
1281
- 1282 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
1283 Absatz 5) (fakultativ)
1284
- 1285 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
1286 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
1287

DE-000155: UZ1-01: Landwirtschaftliches Kooperationsprojekt zur Reduzierung der Direkteinträge in die Küstengewässer über Entwässerungssysteme

1288 **EBENE: BUND**

1289 14.1 Grundlegende Angaben

1290 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

1291 a) Vollständige Bezeichnung

1292 **UZ1-01: Landwirtschaftliches Kooperationsprojekt zur Reduzierung**
1293 **der Direkteinträge in die Küstengewässer über**
1294 **Entwässerungssysteme**

1295 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

1296 DE-000155

1297 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

1298 i) Meeresökosysteme

1299 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

1300 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

1301 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

1302 14.1.4 Planungsebene

1303 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

1304 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

1305 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

1306 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

1307 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
1308 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

1309 c) Umsetzung läuft

1310 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
1311 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

1312 14.2 Angaben zum Zeitplan

1313 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

1314 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

1315 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

1316 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

1317 Über die Maßnahme wird angestrebt, die Direkteinträge in die Küstengewässer über die
1318 küstennahen Entwässerungssysteme zu minimieren.

1319 Schwerpunkt ist der Aufbau eines Beirates bzw. eines Gremiums rund um die Eutrophierung der
1320 lokalen Oberflächengewässer. In diesem Gremium sollten direkte Vertreter der Landwirtschaft, der
1321 Landwirtschaftskammer, der Entwässerungsverbände, der Wissenschaft und der Beratungsorgane

1322 enthalten sein. Im Vordergrund stehen in diesem Zusammenhang die Kooperation zwischen den
1323 Akteuren und die Verbesserung der Kommunikation der vorhandenen Ansätze, wie z.B.:

1324 • Flächendeckende Umsetzung Gute fachliche Praxis oder best practice in der Landwirtschaft

1325 • Erreichung einer hohen Umsetzung von geförderten Agrarumweltmaßnahmen

1326 • Verbesserung der Düngungseffizienz

1327 • Anpassung Drainagebewirtschaftung

1328 Das Kernproblem ist also der Transfer des bestehenden Know-hows bzw. die fehlende oder
1329 fehlerhafte Umsetzung. Durch ein vorbereitendes Initiativprojekt muss die o.g. Problematik durch
1330 das Gremium erarbeitet werden, um dadurch neue Beratungskonzepte zu entwickeln. Die folgenden
1331 Fragestellungen könnten erste Ansätze für die Bearbeitung der Problematik sein.

1332 • Was sind Probleme/Grenzen der jetzigen Beratung?

1333 • Wie kann man Landwirte ggf. zu einem Systemwechsel motivieren?

1334 • Wie kann man Landwirte zu verbesserter Akzeptanz bringen?

1335 • Wie kann man mit Landwirten gemeinsame Zielvorstellungen entwickeln?

1336 • Wie kann man einen (Projekt-) Raum schaffen, in dem Landwirte ergebnisoffen Probleme und
1337 Defizite ansprechen und für Veränderungen offen sind, ohne dass Ängste Denkbarrieren bilden?

1338 Die Ergebnisse werden in den Workshops weiterentwickelt und zu neuen Beratungskonzepten
1339 eruiert. Diese werden am Ende der Projektlaufzeit des Initiativprojektes an die Beratungsorgane
1340 weitergeleitet, umgesetzt und dauerhaft etabliert.

1341 Die für das Modellgebiet entwickelten Maßnahmen werden in eine GIS-Struktur überführt und als
1342 Optionsdatenbank über das Internet veröffentlicht.

1343 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

1344 a) Ziel

1345 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

1346 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

1347 b) Teilziel

1348 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

1349 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

1350 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

1351 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope

1352 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

1353 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

1354 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

1355 Direktive: MSFD - marine_pollution_nutrients) - Marine input of nutrients – diffuse sources, point
1356 sources, atmospheric deposition1357 Direktive: MSFD - marine_pollution_organic_matter) - Marine input of organic matter – diffuse
1358 sources and point sources

1359 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

1360 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

1361 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
1362 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

1363 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

1364 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
1365 an.1366 aan) MA13 - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained
1367 or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related
1368 habitats)1369 acr) - - MSFD33 - Nutrient enrichment (NEW Measures related to marine activities and marine
1370 habitats)1371 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
1372 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

1373 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

1374 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

1375 3) Gruppe 3: Muschelbänke

1376 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

1377 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

1378 14.5 Geodaten

1379 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
1380 Buchstabe a) (fakultativ)

1381 b) Unbekannt

1382 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
1383 Buchstabe a) (fakultativ)

1384 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

1385 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

1386 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

1387 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
1388 Absatz 3 Buchstabe o)

1389 Nein

1390 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

1391 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
1392 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
1393 Teil A verwendet werden.

1394 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
1395 (fakultativ)

1396

1397 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
1398 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
1399 sind (fakultativ)

1400

1401 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

1402

1403 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

1404

1405 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
1406 Union (fakultativ)

1407

1408 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
1409 zutreffend

1410 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
1411 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
1412 18 Absatz 2)

1413

1414 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
1415 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
1416 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

1417

1418 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
1419 Absatz 5) (fakultativ)

1420

1421 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
1422 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

1423

1424 **EBENE: BUND**

1425 14.1 Grundlegende Angaben

1426 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

1427 a) Vollständige Bezeichnung

1428 **UZ2-01: Kriterien und Anreizsysteme für umweltfreundliche Schiffe**

1429 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

1430 DE-000156

1431 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

1432 i) Meeresökosysteme

1433 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

1434 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

1435 14.1.4 Planungsebene

1436 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

1437 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

1438 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

1439 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

1440 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
1441 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

1442 c) Umsetzung läuft

1443 14.2 Angaben zum Zeitplan

1444 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

1445 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

1446 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

1447 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

1448 Berücksichtigung von Umweltkriterien wie z.B. „Blauer Engel“ für Behördenfahrzeuge und staatlich
1449 geförderte Seeschiffe sowie Schaffung von Anreizsystemen für umweltfreundliche Schiffe.

1450 Die Maßnahme gliedert sich in zwei Komponenten:

1451 Komponente 1: Es ist an Bord von Schiffen möglich, Maßnahmen umzusetzen, die über die
1452 gesetzlichen Standards hinausgehen und einen Beitrag zur Minderung der Umweltwirkung leisten
1453 (z.B. weniger Luftschadstoffe, weniger Abfall und Abwasser, Reduzierung der Einschleppung nicht
1454 heimischer Arten, weniger Einträge von Schadstoffen ins Wasser, z.B. durch umweltfreundliche
1455 Antifouling-Oberflächen). Die Umsetzung dieser freiwilligen Maßnahmen kann durch die
1456 Auszeichnung mit einem Label (z.B. Blauer Engel) unterstützt werden. Der Blaue Engel für das
1457 umweltfreundliche Seeschiffsdesign“ (DE-UZ 141) enthält einen umfassenden Kriterienkatalog, der
1458 vom UBA gemeinsam mit Expertinnen und Experten entwickelt und von der Jury Umweltzeichen
1459 verabschiedet worden ist. Der Blaue Engel ist seit vielen Jahren am Markt und in der Branche
1460 bekannt.

1461 Maßnahme: Die Umweltkriterien (z.B. des Blauen Engels oder eines anderen ambitionierten
1462 Umweltzeichens) sollen nach Möglichkeit bei Neuanschaffung und Betrieb von Behördenfahrzeugen
1463 und staatlich geförderten Seeschiffen wie z.B. Forschungsschiffen berücksichtigt werden. Diese
1464 Schiffe sollten eine Vorbildfunktion einnehmen, die zur Promotion von Umweltschutzmaßnahmen
1465 genutzt wird.

1466 Komponente 2: Anreizsysteme für das Design und den Bau von umweltfreundlichen Schiffen können
1467 für Reedereien zusätzlich Anreize darstellen, mehr für den Umweltschutz an Bord zu leisten. Es gibt
1468 bereits verschiedene Anreizsysteme, die jedoch entweder nur lokal wirken oder international
1469 eingeführt sind, dann aber nur auf ausgewählte Parameter, z.B. auf NOX-, SOX- und/oder CO2-
1470 Emissionen, fokussiert sind.

1471 Maßnahme: Entwicklung eines Modells für ein integratives und international einsetzbares
1472 Anreizsystem, das die Anforderungen an umweltverträglichen Schiffsverkehr aufnimmt, auf alle
1473 Schiffstypen im Seeverkehr anwendbar ist und zur Internalisierung externer Kosten der
1474 Verkehrsträger beiträgt. Eine Option wäre, das Anreizsystem mit den Anforderungen des ‚Blauen
1475 Engel‘ zu verknüpfen, so dass das Umweltzeichen auch in anderen Schiffssegmenten (neben den
1476 unter Komponente 1 genannten) mehr Zuspruch findet.

1477 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

1478 a) Ziel

1479 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

1480 b) Teilziel

1481 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope

1482 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

1483 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

1484 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

1485 Direktive: MSFD - marine_pollution_substances) - Marine input of other substances (e.g. synthetic
1486 substances, non-synthetic substances, radionuclides) – diffuse sources, point sources, atmospheric
1487 deposition, acute events

1488 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

1489 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
1490 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
1491 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

1492 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

1493 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
1494 an.

1495 adt) ME04 - - - Manage/reduce/eliminate marine pollution from transport (Measures related to
1496 development and operation of transport systems)

1497 adu) ME05 - - - Manage/reduce/eliminate noise, light and other forms of pollution from transport
1498 (Measures related to development and operation of transport systems)

1499 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
1500 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

- 1501 1) Gruppe 1: Seegraswiesen
- 1502 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder
- 1503 3) Gruppe 3: Muschelbänke
- 1504 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume
- 1505 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)
- 1506 14.5 Geodaten
- 1507 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 1508 Buchstabe a) (fakultativ)
- 1509 b) Unbekannt
- 1510 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 1511 Buchstabe a) (fakultativ)
- 1512 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 1513 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 1514 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 1515 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 1516 Absatz 3 Buchstabe o)
- 1517 Nein
- 1518 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 1519 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 1520 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 1521 Teil A verwendet werden.
- 1522 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 1523 (fakultativ)
- 1524
- 1525 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 1526 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 1527 sind (fakultativ)
- 1528
- 1529 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 1530
- 1531 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 1532
- 1533 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
- 1534 Union (fakultativ)
- 1535

- 1536 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
1537 zutreffend
- 1538 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
1539 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
1540 18 Absatz 2)
1541
- 1542 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
1543 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
1544 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
1545
- 1546 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
1547 Absatz 5) (fakultativ)
1548
- 1549 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
1550 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
1551

1552 **EBENE: BUND**

1553 14.1 Grundlegende Angaben

1554 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

1555 a) Vollständige Bezeichnung

1556 **UZ2-02: Vorgaben zur Einleitung und Entsorgung von Abwässern**
1557 **aus Abgasreinigungsanlagen von Schiffen**

1558 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

1559 DE-000157

1560 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

1561 i) Meeresökosysteme

1562 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

1563 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

1564 14.1.4 Planungsebene

1565 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

1566 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

1567 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

1568 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

1569 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

1570 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
1571 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

1572 c) Umsetzung läuft

1573 14.2 Angaben zum Zeitplan

1574 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

1575 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

1576 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

1577 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

1578 Die Maßnahme besteht aus 3 Komponenten.

1579 - Mögliche Änderungen der IMO-Guidelines mit höheren Auflagen für die Einleitung von Abwässern
1580 aus Abgasreinigungssystemen (EGCS)

1581 - Einleitbeschränkungen/-verbote in speziellen Seegebieten

1582 - Regelung der fachgerechten Entsorgung der Reststoffe aus EGCS in den Häfen

1583 Nach Anlage VI des MARPOL-Übereinkommens und der EU-RL 2016/802/EU ist alternativ zur
1584 Nutzung konformer Kraftstoffe zur Einhaltung der Schwefelgrenzwerte im Schiffskraftstoff auch die
1585 Nutzung von EGCS zulässig. Verschiedene Verfahren befinden sich im Einsatz bzw. werden zukünftig
1586 eingebaut (seit 2015 gilt ein strengerer S-Grenzwert für die SECA-Gebiete und seit 2020 ein

DE-000157: UZ2-02: Vorgaben zur Einleitung und Entsorgung von Abwässern aus Abgasreinigungsanlagen von Schiffen

1587 internationaler Grenzwert von 0,50 % S-Gehalt). Viele EGCS sind nasse Anlagen, sie verwenden
1588 Seewasser (offene EGCS) bzw. Frischwasser plus Lauge z.B. NaOH (geschlossene EGCS), um SO₂ aus
1589 dem Abgas zu entfernen. Dieses wird zu Sulfat umgewandelt, das bei der Verwendung von offenen
1590 EGCS mit dem Abwasser ins Meer geleitet und durch das Meerwasser neutralisiert wird. Weiterhin
1591 existieren Hybrid-Systeme, die in beiden Modi arbeiten können. Weiterhin werden durch den
1592 Reinigungsprozess auch andere Partikel (Schwermetalle, PAKs usw.) aus dem Abgas entfernt. Das
1593 belastete Wasser wird bei geschlossenen EGCS und z.T. auch bei offenen EGCS durch eine
1594 Reinigungsanlage geführt, die Feststoffe (sog. Sludge) und flüssige Bestandteile trennt. Das Abwasser
1595 wird – unter Einhaltung der IMO-Resolution MEPC.259(68) – über Bord gegeben. Der Sludge wird in
1596 Tanks aufgefangen und muss im Hafen entsorgt werden.

1597 Die Anwendung von EGCS mit Abwassereinleitung in die Meeresumwelt ist nach MARPOL zulässig,
1598 jedoch ist nicht abschließend juristisch geklärt, wie die Einleitung der Abwässer im Sinne der WRRL
1599 und der MSRL zu bewerten ist (Verschlechterungsverbot – Verbesserungsgebot).

1600 Es sind internationale Gesetzesgrundlagen (z.B. MARPOL, Abwasser-Guideline) und regionale
1601 Instrumente (z.B. HELCOM) oder ggf. nationale Gesetze anzupassen oder zu entwickeln. Im Bereich
1602 der vertraglichen Binnenwasserstraßen ist nach Art. 1 der CDNI das Einleiten von
1603 Schiffsbetriebsabfällen grundsätzlich verboten. Dies gilt auch für Seeschiffahrtsstraßen die
1604 Binnenwasserstraßen sind. Zu den Schiffsbetriebsabfällen nach CDNI gehören öl- und fetthaltige
1605 Betriebsabfälle, Abfälle aus dem Ladungsbereich und sonstige Schiffsabfälle. Nach § 13 Abs. 7
1606 SeeUmwVerhV ist auf Seewasserstraßen und in der AWZ das Einleiten von Abwasser aus
1607 Abgasreinigungssystemen nur bei Einhaltung der Vorgaben nach MEPC.184(59) zulässig. Die
1608 Regelung gilt auch für Schiffe in Häfen, sofern das Gewässer Teil der Seewasserstraße ist. Beim
1609 Festmachen am Liegeplatz gelten hingegen landesrechtliche Vorgaben. RL EU 2019/883
1610 (Hafenauffangeinrichtungen) schreibt ab 28.06.2021 eine Entladepflicht auch für Abfälle nach Anlage
1611 VI des MARPOL-Übereinkommens vor.

1612 Weitere Ausführungen und Details zu den Kriterien können dem aktuellen MSRL-
1613 Maßnahmenkennblatt der UZ2-02 entnommen werden.

1614 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

1615 a) Ziel

1616 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

1617 b) Teilziel

1618 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope

1619 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

1620 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

1621 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

1622 Direktive: MSFD - marine_pollution_organic_matter) - Marine input of organic matter – diffuse
1623 sources and point sources

1624 Direktive: MSFD - marine_pollution_substances) - Marine input of other substances (e.g. synthetic
1625 substances, non-synthetic substances, radionuclides) – diffuse sources, point sources, atmospheric
1626 deposition, acute events

1627 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

1628 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

1629 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
1630 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

1631 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

1632 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
1633 an.1634 adt) ME04 - - Manage/reduce/eliminate marine pollution from transport (Measures related to
1635 development and operation of transport systems)1636 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
1637 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

1638 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

1639 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

1640 3) Gruppe 3: Muschelbänke

1641 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

1642 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

1643 14.5 Geodaten

1644 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
1645 Buchstabe a) (fakultativ)

1646 b) Unbekannt

1647 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
1648 Buchstabe a) (fakultativ)

1649 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

1650 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

1651 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

1652 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
1653 Absatz 3 Buchstabe o)

1654 Nein

1655 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

1656 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
1657 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
1658 Teil A verwendet werden.1659 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
1660 (fakultativ)

1661

- 1662 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
1663 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
1664 sind (fakultativ)
1665
- 1666 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
1667
- 1668 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
1669
- 1670 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
1671 Union (fakultativ)
1672
- 1673 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
1674 zutreffend
- 1675 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
1676 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
1677 18 Absatz 2)
1678
- 1679 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
1680 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
1681 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
1682
- 1683 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
1684 Absatz 5) (fakultativ)
1685
- 1686 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
1687 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
1688

1689 **EBENE: BUND**

1690 14.1 Grundlegende Angaben

1691 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

1692 a) Vollständige Bezeichnung

1693 **UZ2-03: Verhütung und Bekämpfung von Meeresverschmutzungen -**
1694 **Verbesserung der maritimen Notfallvorsorge und des**
1695 **Notfallmanagements**

1696 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

1697 DE-000158

1698 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

1699 i) Meeresökosysteme

1700 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

1701 14.1.4 Planungsebene

1702 a) nationale Ebene

1703 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

1704 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

1705 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

1706 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

1707 NUTS1: DE6) - Hamburg

1708 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

1709 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
1710 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

1711 a) geplant

1712 b) Plan angenommen

1713 c) Umsetzung läuft

1714 14.2 Angaben zum Zeitplan

1715 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

1716 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

1717 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

1718 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

1719 Verbesserung der maritimen Notfallvorsorge und des Notfallmanagements durch Verbesserung und
1720 Ausbau der Schadstoffunfallbekämpfung See und Küste.1721 Ein Strategiekonzept des Bundes und der Küstenländer bildet die Grundlage für ein gemeinsames
1722 abgestimmtes Vorgehen zur Vorsorge gegen und die Bekämpfung von Meeresverschmutzungen

- 1723 durch unfallbedingte, vorsätzliche oder betriebliche Freisetzung wassergefährdender Stoffe. Die
1724 Aufgaben werden im Havariekommando gebündelt, das als Kompetenzzentrum für die maritime
1725 Notfallvorsorge arbeitet und im Fall komplexer Schadstoffunfälle eine einheitliche Einsatzleitung
1726 sicherstellt. Das Strategiekonzept wird stetig fortgeschrieben und aktualisiert.
- 1727 Maßnahmen
- 1728 • Weiterentwicklung der luftgestützten Aufklärung und Verfolgung von Meeresverschmutzungen als
1729 Maßnahme zur Abschreckung gegen illegale Schadstoffeinleitungen
- 1730 • Intensivierung der satellitengestützten Erkennung von Gewässerverschmutzungen
- 1731 • Untersuchung der Einsatzmöglichkeiten von Drohnen für die luftgestützte Aufklärung von
1732 Meeresverschmutzungen
- 1733 • Entwicklung und Fortschreibung eines Fachkonzeptes zur Verhütung und Bekämpfung von
1734 Meeresverschmutzungen im Bereich von Offshore-Windenergieanlagen
- 1735 • Umsetzung eines neuen Transportkonzeptes zur Bereitstellung von
1736 Schadstoffunfallbekämpfungsgeräten. Erweiterung des Konzeptes für den Transport von Personen in
1737 unwegsamem Gelände
- 1738 • Erweiterung der Informationsbereitstellung über Gefahrguttransporte gemäß Empfehlung der
1739 unabhängigen Umweltexpertengruppe des Havariekommandos
- 1740 • Abschließende Untersuchung des Einsatzes von Dispergatoren als mögliche letzte Einsatzoption,
1741 Entwicklung eines entsprechenden Fachkonzeptes
- 1742 • Verstärkte Anstrengungen bei der Verhütung von Meeresverschmutzungen durch präventive
1743 Maßnahmen
- 1744 • Fortschreibung des elektronischen Vorsorgeplans Schadstoffunfallbekämpfung und regelmäßige
1745 Aktualisierung seiner technischen Plattform
- 1746 • Weiterentwicklung der Technik der Schadstoffunfallbekämpfung
- 1747 • Fortschreibung der Maßnahmen zum Auffinden und zum Umgang mit verölten wildlebenden Tieren
- 1748 • Entwicklung neuer und Verbesserung vorhandener Technologien zur Bekämpfung von
1749 Meeresverschmutzungen
- 1750 • Einführung und Durchführung eines Monitorings zur Ermittlung der Folgen von Schadstoffunfällen
1751 und zur Geltendmachung von Kosten bei den Verursachern
- 1752 • Entwicklung und Fortschreibung eines Fachkonzeptes zur Chemiekalienunfallbekämpfung
- 1753 • Entwicklung und Fortschreibung eines Fachkonzeptes zur Entsorgung von Schadstoffen
- 1754 • Entwicklung und Fortschreibung eines Fachkonzeptes zur Dekontamination nach
1755 Schadstoffunfällen für Einsatzkräfte, Einsatzmittel und Ausrüstung/Gerät
- 1756 • Überarbeitung der MARPOL Anlage II in Bezug auf das Ziel eines generellen schiffsbedingten
1757 Einleitverbots für Paraffin und damit verbundene schädliche ölhaltige Mischungen und Rückstände in
1758 die Meeresumwelt zu verfolgen (seit 2021 in Kraft)

- 1759 Weitere Ausführungen und Details zu den Kriterien können dem aktuellen MSRL-
1760 Maßnahmenkennblatt der UZ2-03 entnommen werden.
- 1761 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
1762 a) Ziel
- 1763 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
1764 b) Teilziel
- 1765 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope
1766 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten
1767 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 1768 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
1769 Direktive: MSFD - marine_pollution_substances) - Marine input of other substances (e.g. synthetic
1770 substances, non-synthetic substances, radionuclides) – diffuse sources, point sources, atmospheric
1771 deposition, acute events
- 1772 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
1773 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
1774 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
1775 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 1776 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
1777 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
1778 an.
- 1779 acp) - - MSFD31 - Contamination (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)
1780 acq) - - MSFD32 - Accidental pollution (NEW Measures related to marine activities and marine
1781 habitats)
- 1782 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
1783 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).
- 1784 1) Gruppe 1: Seegraswiesen
1785 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder
1786 3) Gruppe 3: Muschelbänke
1787 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume
1788 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)
- 1789 14.5 Geodaten
1790 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
1791 Buchstabe a) (fakultativ)
1792 b) Unbekannt

- 1793 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
1794 Buchstabe a) (fakultativ)
- 1795 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
1796 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 1797 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 1798 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
1799 Absatz 3 Buchstabe o)
1800 Nein
- 1801 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
1802 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
1803 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
1804 Teil A verwendet werden.
- 1805 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
1806 (fakultativ)
1807
- 1808 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
1809 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
1810 sind (fakultativ)
1811
- 1812 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
1813
- 1814 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
1815
- 1816 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
1817 Union (fakultativ)
1818
- 1819 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
1820 zutreffend
- 1821 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
1822 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
1823 18 Absatz 2)
1824
- 1825 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
1826 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
1827 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
1828

- 1829 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
1830 Absatz 5) (fakultativ)
1831
- 1832 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
1833 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
1834

1835 **EBENE: BUND**

1836 14.1 Grundlegende Angaben

1837 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

1838 a) Vollständige Bezeichnung

1839 **UZ2-04: Umgang mit Munitionsaltlasten im Meer**

1840 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

1841 DE-000159

1842 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

1843 i) Meeresökosysteme

1844 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

1845 14.1.4 Planungsebene

1846 a) nationale Ebene

1847 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

1848 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

1849 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

1850 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

1851 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

1852 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
1853 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

1854 c) Umsetzung läuft

1855 14.2 Angaben zum Zeitplan

1856 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

1857 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

1858 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

1859 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

1860 Die Munitionsbelastung der deutschen Meeresgewässer beträgt nach jetzigem Kenntnisstand ca. 1,6
1861 Mio. Tonnen konventionelle und ca. 5.000 Tonnen chemische Munition. Die Kenntnislage und v.a. die
1862 Erfassung von Art und Umfang der belasteten Gebiete in einem Munitionskataster ist jedoch noch
1863 nicht zufriedenstellend. Ergebnisse bisheriger Archivrecherchen und Aufnahmen des Meeresbodens
1864 sind mit weiteren Archivrecherchen und aktuellen hochauflösenden Aufnahmen des Meeresbodens
1865 (Oberfläche und Sediment) zu kombinieren, um so ein umfassendes und detailliertes Lagebild über
1866 die belasteten Flächen zu erhalten. Um darauf basierend eine geeignete Risikoanalyse zusätzlich zur
1867 unmittelbaren Gefahrenabwägung zu ermöglichen, sind weitere Maßnahmen zu integrieren, die
1868 auch die stoffliche Belastung der Meeresumwelt und die toxikologischen Auswirkungen von
1869 Munitionsaltlasten im Meer erfassen. Daraus lassen sich dann ggf. weitere erforderliche
1870 Handlungsschritte ableiten.

1871 Die Maßnahme besteht aus folgenden Aspekten:

- 1872 • Maßnahmen zum Umgang mit Gefahrensituationen
- 1873 • Maßnahmen zur Vervollständigung des weiterhin lückenhaften Lagebilds
- 1874 • Maßnahmen zur zukunftsorientierten Bewertung
- 1875 Die genauen Ausführungen und Details zu den einzelnen Maßnahmenaspekten können dem
1876 aktuellen MSRL-Maßnahmenkennblatt der UZ2-04 entnommen werden.
- 1877 Im Rahmen dieser Maßnahme wird auch die Entwicklung eines gemeinsamen Finanzierungskonzepts
1878 bzw. von Förderinstrumenten (inkl. z. B. EU) für die im Zusammenhang mit der Aufsuchung, Bergung
1879 und Beseitigung von Kampfmitteln entstehenden Kosten angestrebt.
- 1880 [14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen](#)
- 1881 a) Ziel
- 1882 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
- 1883 b) Teilziel
- 1884 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope
- 1885 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten
- 1886 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 1887 [14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden \(fakultativ\)](#)
- 1888 Direktive: MSFD - marine_pollution_substances) - Marine input of other substances (e.g. synthetic
1889 substances, non-synthetic substances, radionuclides) – diffuse sources, point sources, atmospheric
1890 deposition, acute events
- 1891 Direktive: keine - PresInputSound) - Eintrag von anthropogen verursachtem Schall
- 1892 [14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen](#)
- 1893 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
1894 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
1895 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 1896 [14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen \(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c\)](#)
- 1897 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
1898 an.
- 1899 acn) - - MSFD29 - Litter (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)
- 1900 acp) - - MSFD31 - Contamination (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)
- 1901 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
1902 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).
- 1903 1) Gruppe 1: Seegraswiesen
- 1904 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder
- 1905 3) Gruppe 3: Muschelbänke
- 1906 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume
- 1907 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

- 1908 14.5 Geodaten
- 1909 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 1910 Buchstabe a) (fakultativ)
- 1911 b) Unbekannt
- 1912 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 1913 Buchstabe a) (fakultativ)
- 1914 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 1915 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 1916 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 1917 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 1918 Absatz 3 Buchstabe o)
- 1919 Nein
- 1920 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 1921 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 1922 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 1923 Teil A verwendet werden.
- 1924 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 1925 (fakultativ)
- 1926
- 1927 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 1928 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 1929 sind (fakultativ)
- 1930
- 1931 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 1932
- 1933 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 1934
- 1935 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
- 1936 Union (fakultativ)
- 1937
- 1938 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
- 1939 zutreffend
- 1940 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
- 1941 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
- 1942 18 Absatz 2)
- 1943

- 1944 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
1945 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
1946 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
1947
- 1948 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
1949 Absatz 5) (fakultativ)
1950
- 1951 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
1952 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
1953

1954 **EBENE: BUND**

1955 14.1 Grundlegende Angaben

1956 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

1957 a) Vollständige Bezeichnung

1958 **UZ2-05: Infokampagne: Sachgerechte Entsorgung von Arzneimitteln**
1959 **- Schwerpunkt: Seeschiffe**

1960 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

1961 DE-000160

1962 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

1963 i) Meeresökosysteme

1964 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

1965 14.1.4 Planungsebene

1966 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

1967 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

1968 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

1969 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

1970 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
1971 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

1972 c) Umsetzung läuft

1973 14.2 Angaben zum Zeitplan

1974 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

1975 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

1976 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

1977 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

1978 Gelangen Arzneimittel in die Umwelt, können daraus schädliche Wirkungen

1979 auf Organismen resultieren. In Studien wurden diverse Arzneimittelwirkstoffe in der Meeresumwelt
1980 nachgewiesen. Dies wird u.a. auf unsachgemäße Entsorgung unverbrauchter Medikamente über die
1981 Toilette oder den Abfluss zurückgeführt, denn die Kläranlagen in Deutschland können gegenwärtig
1982 den Eintrag dieser Stoffe nur zum Teil verringern. Es ist davon auszugehen, dass auf diese Art
1983 Arzneimittel auch auf Seeschiffen/insbesondere Kreuzfahrtschiffen und RoPax-Fähren, entsorgt
1984 werden und mit dem Abwasser der Schiffe in die Meeresumwelt gelangen können. Mit einer
1985 Infokampagne auf Seeschiffen/insbesondere Kreuzfahrtschiffen und RoPax-Fähren, z.B. über
1986 Broschüren, Erklärfilme oder Aufkleber soll auf die daraus resultierenden Gefahren für die
1987 Meeresumwelt hingewiesen werden und über eine sachgerechte Entsorgung von Altmedikamenten
1988 an Bord und in der Konsequenz auch an Land aufgeklärt werden. Für die Umsetzung der
1989 Infokampagnen sollen sowohl flaggenstaatliche als auch hafenstaatliche Akteure gewonnen werden.
1990 Begleitend zur Infokampagne sollten BordärztInnen und BordapothekerInnen

1991 Hintergrundinformationen bereitgestellt werden, um interessierte Arzneimittelverbrauchende zur
1992 sachgerechten Entsorgung an Bord umfassend beraten zu können. Das Informationsmaterial würde
1993 dann auch in englischer Sprache bereitgestellt. Es ist zu prüfen ob aber auch weitere Übersetzungen
1994 u.a. in Chinesisch, Spanisch oder Russisch sinnvoll sind."

1995 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

1996 a) Ziel

1997 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

1998 b) Teilziel

1999 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope

2000 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

2001 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

2002 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

2003 Direktive: MSFD - marine_pollution_substances) - Marine input of other substances (e.g. synthetic
2004 substances, non-synthetic substances, radionuclides) – diffuse sources, point sources, atmospheric
2005 deposition, acute events

2006 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

2007 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

2008 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
2009 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

2010 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

2011 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
2012 an.

2013 acp) - - MSFD31 - Contamination (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)

2014 adt) ME04 - - - Manage/reduce/eliminate marine pollution from transport (Measures related to
2015 development and operation of transport systems)

2016 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
2017 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

2018 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

2019 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

2020 3) Gruppe 3: Muschelbänke

2021 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

2022 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

2023 14.5 Geodaten

2024 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
2025 Buchstabe a) (fakultativ)

2026 b) Unbekannt

- 2027 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
2028 Buchstabe a) (fakultativ)
- 2029 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
2030 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 2031 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 2032 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
2033 Absatz 3 Buchstabe o)
2034 Nein
- 2035 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
2036 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
2037 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
2038 Teil A verwendet werden.
- 2039 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
2040 (fakultativ)
2041
- 2042 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
2043 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
2044 sind (fakultativ)
2045
- 2046 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
2047
- 2048 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
2049
- 2050 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
2051 Union (fakultativ)
2052
- 2053 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
2054 zutreffend
- 2055 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
2056 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
2057 18 Absatz 2)
2058
- 2059 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
2060 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
2061 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
2062

- 2063 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
2064 Absatz 5) (fakultativ)
2065
- 2066 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
2067 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
2068

DE-000161: UZZ-07: Hinwirken auf eine Verringerung des Eintrags von Ladungsrückständen von festen Massegütern ins Meer

2069 **EBENE: BUND**

2070 14.1 Grundlegende Angaben

2071 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

2072 a) Vollständige Bezeichnung

2073 **UZZ-07: Hinwirken auf eine Verringerung des Eintrags von**
2074 **Ladungsrückständen von festen Massegütern ins Meer**

2075 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

2076 DE-000161

2077 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

2078 i) Meeresökosysteme

2079 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

2080 14.1.4 Planungsebene

2081 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

2082 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

2083 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

2084 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

2085 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
2086 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

2087 c) Umsetzung läuft

2088 14.2 Angaben zum Zeitplan

2089 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

2090 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

2091 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

2092 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

2093 Maßnahmenkomponente 1: Konkretisierungs- und Änderungsbedarf von MARPOL Anlage V

2094 • Erfassung der bestehenden Auffangeinrichtungen für Ladungsreste von festen Massengütern
2095 (IMSBC und MARPOL Anlage V) einschließlich Waschwasser, das diese Ladungsreste enthält,

2096 • Ermittlung von ggf. bestehenden Hindernissen bei der Entsorgung der Ladungsreste sowohl auf
2097 Seiten der Häfen als auch auf Seiten der Schiffe,

2098 • Ermittlung entsprechender Maßnahmen und Handlungsoptionen hieraus.

2099 Insbesondere sollten dabei die bestehenden IMO Regularien Berücksichtigung finden und
2100 Konkretisierungs- und Änderungsbedarf aufgezeigt werden.

2101 Da alle deutschen Häfen an MARPOL V Sondergebiete grenzen, ist sicherzustellen, dass
2102 Hafenauffangeinrichtungen in deutschen Häfen, in denen Massengüter umgeschlagen werden,
2103 Ladungsreste dieser Stoffe annehmen können. Darüber hinaus soll im Rahmen der Maßnahme darauf

2104 hingewirkt werden, dass in den betroffenen Häfen, welche üblicherweise von Massengutschiffen
2105 angelaufen werden, auch Ladungsreste anderer Massengüter entsorgt werden können. Wo dies noch
2106 nicht sichergestellt ist, sind die Gründe hierfür zu ermitteln und entsprechende Maßnahmen zu
2107 entwickeln.

2108 Maßnahmenkomponente 2: Untersuchung der Machbarkeit einer Studie zur Erweiterung der
2109 Kategorien für HME-Stoffe

2110 Die üblichen Düngemittel fallen derzeit meist nicht unter die in Appendix I zu Anlage V aufgeführten
2111 Kriterien für Ladungen, welche als schädlich (HME) für die Meeresumwelt eingestuft werden.

2112 Um eine Entscheidung für eine Initiative zur Ergänzung von Appendix I zu treffen, ist die Erstellung
2113 einer soliden Datengrundlage (Forschungsvorhaben) notwendig.

2114 Nach Grote et al. (2016)²⁰ ist jedoch ersichtlich, dass die Mengenabschätzung der tatsächlichen
2115 Einträge für einzelne Seegebiete sehr schwierig ist. Darüber hinaus wird vermutet, dass der Grad der
2116 Schädigung aus den eingetragenen Mengen von Düngemitteln lokal und regional sehr unterschiedlich
2117 ist. Es ist daher zu untersuchen, ob und in welchem Rahmen eine Studie zur Erweiterung der HME-
2118 Stoffe auf Düngemittel machbar und zielführend ist, um auf IMO Ebene eine Ergänzung von Appendix
2119 I in Hinblick auf Düngemittel zu erreichen.

2120 Maßnahmenkomponente 3: IMO-Arbeitsauftrag

2121 Die verantwortlichen Vertreter Deutschlands mögen im Rahmen der Maßnahme (ggf. mit Vertretern
2122 anderer Staaten) nach Beendigung der Maßnahmenkomponente 1, der IMO bei Vorliegen der
2123 notwendigen Erkenntnisse einen Vorschlag für einen neuen Arbeitsauftrag (Work Program Item) für
2124 den Ausschuss zum Schutz der Meeresumwelt MEPC unterbreiten, um den aus
2125 Maßnahmenkomponente 1 identifizierten Konkretisierungs- und Änderungsbedarf zur Diskussion zu
2126 stellen.

2127 [14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen](#)

2128 a) Ziel

2129 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

2130 b) Teilziel

2131 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope

2132 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

2133 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

2134 [14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden \(fakultativ\)](#)

2135 Direktive: MSFD - marine_pollution_substances) - Marine input of other substances (e.g. synthetic
2136 substances, non-synthetic substances, radionuclides) – diffuse sources, point sources, atmospheric
2137 deposition, acute events

2138 [14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen](#)

2139 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
2140 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
2141 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

DE-000161: UZ2-07: Hinwirken auf eine Verringerung des Eintrags von Ladungsrückständen von festen Massegütern ins Meer

2142 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

2143 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
2144 an.

2145 acn) - - MSFD29 - Litter (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)

2146 acp) - - MSFD31 - Contamination (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)

2147 adt) ME04 - - - Manage/reduce/eliminate marine pollution from transport (Measures related to
2148 development and operation of transport systems)

2149 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
2150 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

2151 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

2152 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

2153 3) Gruppe 3: Muschelbänke

2154 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

2155 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

2156 14.5 Geodaten

2157 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
2158 Buchstabe a) (fakultativ)

2159 b) Unbekannt

2160 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
2161 Buchstabe a) (fakultativ)

2162 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

2163 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

2164 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

2165 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
2166 Absatz 3 Buchstabe o)

2167 Nein

2168 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

2169 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
2170 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
2171 Teil A verwendet werden.

2172 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
2173 (fakultativ)

2174

2175 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
2176 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
2177 sind (fakultativ)

2178

2179	14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
2180	
2181	14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
2182	
2183	14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
2184	Union (fakultativ)
2185	
2186	14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
2187	zutreffend
2188	14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
2189	geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
2190	18 Absatz 2)
2191	
2192	14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
2193	Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
2194	3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
2195	
2196	14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
2197	Absatz 5) (fakultativ)
2198	
2199	14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
2200	anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
2201	

2202 **EBENE: BUND**

2203 14.1 Grundlegende Angaben

2204 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

2205 a) Vollständige Bezeichnung

2206 **UZ2-10: Verbesserung der Rückverfolgbarkeit und Bekämpfung von**
2207 **Meeresverunreinigungen durch Anschaffung eines Messschiffs für**
2208 **die deutsche Nordsee**

2209 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

2210 DE-000162

2211 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

2212 i) Meeresökosysteme

2213 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

2214 14.1.4 Planungsebene

2215 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

2216

2217 NUTS1: DE9) – Niedersachsen14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

2218 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
2219 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

2220 c) Umsetzung läuft

2221 14.2 Angaben zum Zeitplan

2222 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

2223 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

2224 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

2225 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

2226 Zur weiteren Verbesserung der Rückverfolgbarkeit und Bekämpfung von Meeresverschmutzungen
2227 plant Niedersachsen die Indienststellung eines neuen Gewässerschuttschiffes für die
2228 niedersächsischen Küstengewässer (Nordsee). Es ist eine Mehrzwecknutzung vorgesehen. Das Schiff
2229 soll auch aktiv zur Bekämpfung von Meeresverschmutzungen eingesetzt werden. Darüber hinaus soll
2230 es Überwachungsaufgaben wahrnehmen und insbesondere die Rückverfolgung von
2231 Meeresverschmutzungen ermöglichen. Der Einsatz erfolgt somit als Maßnahme im Sinne von Anhang
2232 VI MSRL: 5.) Maßnahmen zur Verbesserung der Rückverfolgbarkeit von Meeresverunreinigungen,
2233 sofern möglich, sowie 7.) Mittel zur Schadensbegrenzung und Sanierung: Managementinstrumente
2234 zur Steuerung menschlicher Tätigkeiten zur Wiederherstellung geschädigter Komponenten von
2235 Meeresökosystemen. Beiden Zwecken dient die vorgesehene Maßnahme. Das Schiff soll das von
2236 Bund und Küstenländern eingeführte Monitoringprogramm zur Ermittlung der Folgen von
2237 Schadstoffunfällen und zur Geltendmachung von Kosten bei den Verursachern sowie zur Hilfe bei der
2238 Aufklärung und Verfolgung von Meeresverschmutzungen unterstützen und entspricht damit
2239 unmittelbar den Anforderungen von Anhang VI Ziffer 5 MSRL. Darüber hinaus kann die Maßnahme

DE-000162: UZ2-10: Verbesserung der Rückverfolgbarkeit und Bekämpfung von Meeresverunreinigungen durch Anschaffung eines Messschiffs für die deutsche Nordsee

2240 einen Beitrag zur Abschreckung gegen den absichtlichen Eintrag unerwünschter Stoffe leisten und ist
2241 auch insofern als Managementinstrument gemäß Anhang VI Nr. 7) MSRL anzusehen.

2242 Es wird angestrebt, das Schiff durch freiwillige Maßnahmen umweltfreundlicher auszustatten als
2243 gesetzlich vorgesehen, hierfür sollen die Kriterien des „Blauen Engel“ als Leitlinien dienen.

2244 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

2245 a) Ziel

2246 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

2247 b) Teilziel

2248 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

2249 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

2250 Direktive: MSFD - marine_pollution_substances) - Marine input of other substances (e.g. synthetic
2251 substances, non-synthetic substances, radionuclides) – diffuse sources, point sources, atmospheric
2252 deposition, acute events

2253 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

2254 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

2255 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
2256 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

2257 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

2258 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
2259 an.

2260 acp) - - MSFD31 - Contamination (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)

2261 acq) - - MSFD32 - Accidental pollution (NEW Measures related to marine activities and marine
2262 habitats)

2263 adt) ME04 - - - Manage/reduce/eliminate marine pollution from transport (Measures related to
2264 development and operation of transport systems)

2265 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
2266 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

2267 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

2268 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

2269 3) Gruppe 3: Muschelbänke

2270 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

2271 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

2272 14.5 Geodaten

2273 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
2274 Buchstabe a) (fakultativ)

2275 b) Unbekannt

DE-000162: UZ2-10: Verbesserung der Rückverfolgbarkeit und Bekämpfung von Meeresverunreinigungen durch Anschaffung eines Messschiffs für die deutsche Nordsee

- 2276 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
2277 Buchstabe a) (fakultativ)
- 2278 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
2279 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 2280 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 2281 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
2282 Absatz 3 Buchstabe o)
2283 Nein
- 2284 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
2285 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
2286 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
2287 Teil A verwendet werden.
- 2288 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
2289 (fakultativ)
2290
- 2291 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
2292 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
2293 sind (fakultativ)
2294
- 2295 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
2296
- 2297 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
2298
- 2299 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
2300 Union (fakultativ)
2301
- 2302 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
2303 zutreffend
- 2304 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
2305 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
2306 18 Absatz 2)
2307
- 2308 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
2309 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
2310 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
2311

DE-000162: UZ2-10: Verbesserung der Rückverfolgbarkeit und Bekämpfung von
Meeresverunreinigungen durch Anschaffung eines Messschiffs für die deutsche Nordsee

- 2312 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
2313 Absatz 5) (fakultativ)
2314
- 2315 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
2316 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
2317

2318 **EBENE: BUND**

2319 14.1 Grundlegende Angaben

2320 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

2321 a) Vollständige Bezeichnung

2322 **UZ3-01: Aufnahme von für das Ökosystem wertbestimmenden**
2323 **Arten und Biototypen in Schutzgebietsverordnungen**

2324 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

2325 DE-000163

2326 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

2327 i) Meeresökosysteme

2328 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

2329 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

2330 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

2331 14.1.4 Planungsebene

2332 a) nationale Ebene

2333 **b) regionale NUTS-1-Ebene** (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

2334 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

2335 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

2336 NUTS1: DE6) - Hamburg

2337 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

2338 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
2339 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

2340 a) geplant

2341 c) Umsetzung läuft

2342 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
2343 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

2344 14.2 Angaben zum Zeitplan

2345 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

2346 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

2347 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

2348 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

2349 Ziel der Maßnahme ist der ausreichende Schutz von gefährdeten Arten/Biototypen in der
2350 bestehenden Schutzgebietskulisse (gemäß Art. 13 Abs. 6 MSRL) durch:

- 2351 • Prüfung, ob gegebenenfalls Rechtsvorschriften angepasst werden müssen und gegebenenfalls
2352 Berücksichtigung bei neuen Rechtsvorschriften für Schutzgebiete, falls entsprechend Kriterium 2
2353 (s.u.) Arten/Biotoptypen als gefährdet eingestuft werden und in diesen nicht ausreichend
2354 berücksichtigt wurden.
- 2355 • Sicherstellung einer angemessenen Berücksichtigung dieser Arten/Biotoptypen bei Eingriffen und
2356 Zulassungsverfahren in Schutzgebieten.
- 2357 Für die Aufnahme in die Rechtsvorschriften sind diejenigen Arten und Biotoptypen zu prüfen für die
2358 alle drei der folgenden Kriterien erfüllt sind:
- 2359 (1) Sie kommen regelmäßig in dem Gebiet vor.
- 2360 (2) Sie sind als gefährdet eingestuft.
- 2361 (3) Das Gebiet kann für die betreffenden Arten/Biotoptypen einen signifikanten Beitrag zu ihrer
2362 Erhaltung leisten.
- 2363 Bei der weiteren Ausgestaltung und Durchführung der Maßnahme ist der Rahmen der vom
2364 Völkerrecht begründeten staatlichen Rechte und Hoheitsbefugnisse, insbesondere hinsichtlich der
2365 Schifffahrt, der Luftfahrt, militärischer Übungen und der wissenschaftlichen Meeresforschung, sowie
2366 die gesetzliche Aufgabenerfüllung von Behörden zu beachten. Des Weiteren werden Belange des
2367 Tourismus in der weiteren Detailplanung berücksichtigt.
- 2368 Weitere Ausführungen und Details zu den Kriterien können dem aktuellen MSRL-
2369 Maßnahmenkennblatt der UZ3-01 entnommen werden.
- 2370 [14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen](#)
- 2371 a) Ziel
- 2372 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen
- 2373 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
- 2374 b) Teilziel
- 2375 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 2376 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 2377 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 2378 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope
- 2379 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten
- 2380 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 2381 [14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden \(fakultativ\)](#)
- 2382 [14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen](#)
- 2383 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 2384 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 2385 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

- 2386 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
2387 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
2388 an.
- 2389 acv) - - MSFD39 - Other measures related to marine activities and marine habitats (NEW Measures
2390 related to marine activities and marine habitats)
- 2391 age) - - - Designation and effective management of protected areas (NEW Enabling and supporting
2392 measures)
- 2393 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
2394 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).
- 2395 1) Gruppe 1: Seegraswiesen
2396 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder
2397 3) Gruppe 3: Muschelbänke
2398 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume
2399 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)
- 2400 14.5 Geodaten
- 2401 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
2402 Buchstabe a) (fakultativ)
2403 b) Unbekannt
- 2404 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
2405 Buchstabe a) (fakultativ)
- 2406 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
2407 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
2408 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 2409 DE1003301) Doggerbank
2410 DE1011401) SPA Östliche Deutsche Bucht
2411 DE1209301) Sylter Außenriff
2412 DE1249301) Westliche Rönnebank
2413 DE1251301) Adlergrund
2414 DE1332301) Fehmarnbelt
2415 DE1339301) Kadetrinne
2416 DE1552401) SPA Pommersche Bucht
2417 DE1652301) Pommersche Bucht mit Oderbank

- 2418 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
2419 Absatz 3 Buchstabe o)
2420 Nein
- 2421 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
2422 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
2423 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
2424 Teil A verwendet werden.
- 2425 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
2426 (fakultativ)
2427
- 2428 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
2429 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
2430 sind (fakultativ)
2431
- 2432 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
2433
- 2434 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
2435
- 2436 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
2437 Union (fakultativ)
2438
- 2439 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
2440 zutreffend
- 2441 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
2442 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
2443 18 Absatz 2)
2444
- 2445 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
2446 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
2447 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
2448
- 2449 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
2450 Absatz 5) (fakultativ)
2451
- 2452 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
2453 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
2454

2455 **EBENE: BUND**

2456 14.1 Grundlegende Angaben

2457 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

2458 a) Vollständige Bezeichnung

2459 **UZ3-02: Maßnahmen zum Schutz wandernder Arten im marinen**
2460 **Bereich**

2461 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

2462 DE-000164

2463 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

2464 i) Meeresökosysteme

2465 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

2466 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

2467 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

2468 14.1.4 Planungsebene

2469 a) nationale Ebene

2470 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

2471 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

2472 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

2473 NUTS1: DE6) - Hamburg

2474 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

2475 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
2476 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

2477 a) geplant

2478 c) Umsetzung läuft

2479 14.2 Angaben zum Zeitplan

2480 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

2481 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

2482 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

2483 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

2484 Die Maßnahme umfasst die Prüfung, ob Vorrang- oder Vorbehaltsgebiete regional (in Nord- oder
2485 Ostsee) und national (zwischen Bund und Ländern) abgestimmt aufgenommen werden können, die
2486 für wandernde bzw. ziehende Arten als Flug-bzw. Wanderkorridore zwischen ökologisch wichtigen
2487 Gebieten dienen. Von den zuständigen Fachbehörden sind die entsprechenden Informationen in die
2488 Raumordnungsverfahren bei Bund und Land einzubringen.

2489 In etwaigen Vorrang- oder Vorbehaltsgebieten sind dann bei Genehmigungsverfahren für folgende
2490 Ökosystemkomponenten spezielle Schutzvorschriften zu prüfen:

2491 1. Marine Säugetiere

2492 2. See- und Küstenvögel

2493 3. Fledermäuse

2494 4. Fische

2495 Die Vorrang- oder Vorbehaltsgebiete sollen optimalerweise einen Biotopverbund i.S. eines
2496 kohärenten und repräsentativen Schutzgebietsnetzwerkes bilden. Sie sollen möglichst weitgehend
2497 die bestehenden Schutzgebiete beachten, die durch Korridore miteinander verbunden werden.

2498 Die Lage dieser Korridore richtet sich nach dem Verlauf der Wander- und Zugrouten zwischen
2499 Nahrungs-, Aufenthalts-, Rast-, Aufzucht-, Brut- und Mausergebieten. Dabei werden Vogelarten und
2500 Fledermäuse mit ähnlichem Zugverhalten gemeinsam betrachtet und den grundsätzlichen
2501 Ansprüchen funktioneller Gruppen Rechnung getragen. Die Breite der Korridore bestimmt sich nach
2502 dem Wirkradius der Belastungen, die sich aus den Nutzungen im Umfeld der Korridore ergeben. Der
2503 Wirkradius ergibt sich aus der Sensitivität der Art bzw. der sensitivsten Art einer funktionellen
2504 Gruppe im Verhältnis zur jeweiligen Belastung (einschließlich der Belastungsstärke).

2505 Hinsichtlich des Verlaufes der Korridore erfolgen im Rahmen der Fortschreibung der
2506 Raumordnungspläne regionale bzw. EU-weite Abstimmungen unter Berücksichtigung der Vorgaben
2507 der EU-Richtlinie zur maritimen Raumplanung und entsprechender (teils in Entwicklung befindlicher)
2508 regionaler Vereinbarungen. Für die regionalen Abstimmungen können ggf. die HELCOM/VASAB- und
2509 OSPAR-Gruppen zur Raumordnung genutzt werden.

2510 Ergänzend zu Raumordnung und Genehmigungsverfahren sind zum Schutz wandernder Arten, in
2511 diesen Korridoren, z.B. über freiwillige Vereinbarungen und Managementpläne weitere Regelungen
2512 auf ihre Anwendbarkeit zu prüfen (z.B. Verminderung von Lärmbelastungen für Meeressäuger durch
2513 Luftpulser, Technische Verbesserung und Weiterentwicklung wahrnehmbarer Netztypen,
2514 Entwicklung und Umsetzung eines Konzepts zur temporären Abschaltung von Offshore-Windparks).
2515 Diese und weitere Details können dem aktuellen MSRL-Maßnahmenkennblatt zur UZ3-02
2516 entnommen werden.

2517 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

2518 a) Ziel

2519 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

2520 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

2521 b) Teilziel

2522 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

2523 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

2524 Artikel 5: 5_8) - 5.8 Verbesserung der ökologischen Kohärenz und Vernetzung zwischen den
2525 Biototypen

2526 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

2527 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

2528 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

2529 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
2530 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

2531 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

2532 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
2533 an.

2534 aft) MS01 - - - Reinforce populations of species from the directives (Measures related to restoration
2535 of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)

2536 afx) - - - Other measures related to restoration of habitats of species from the nature directives and
2537 other native species relevant for the targets (Measures related to restoration of habitats of species
2538 from the nature directives and other native species relevant for the targets)

2539 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
2540 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

2541 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

2542 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

2543 3) Gruppe 3: Muschelbänke

2544 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

2545 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

2546 14.5 Geodaten

2547 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
2548 Buchstabe a) (fakultativ)

2549 b) Unbekannt

2550 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
2551 Buchstabe a) (fakultativ)

2552 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

2553 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

2554 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

2555 DE1003301) Doggerbank

2556 DE1011401) SPA Östliche Deutsche Bucht

2557 DE1209301) Sylter Außenriff

2558 DE1249301) Westliche Rönnebank

2559 DE1251301) Adlergrund

2560 DE1332301) Fehmarnbelt

2561 DE1339301) Kadetrinne

- 2562 DE1552401) SPA Pommersche Bucht
- 2563 DE1652301) Pommersche Bucht mit Oderbank
- 2564 DE2016301 Hamburgisches Wattenmeer
- 2565 DE2104301 Borkum-Riffgrund
- 2566 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 2567 Absatz 3 Buchstabe o)
- 2568 Nein
- 2569 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 2570 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 2571 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 2572 Teil A verwendet werden.
- 2573 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 2574 (fakultativ)
- 2575
- 2576 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 2577 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 2578 sind (fakultativ)
- 2579
- 2580 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 2581
- 2582 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 2583
- 2584 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
- 2585 Union (fakultativ)
- 2586
- 2587 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
- 2588 zutreffend
- 2589 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
- 2590 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
- 2591 18 Absatz 2)
- 2592
- 2593 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
- 2594 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
- 2595 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
- 2596
- 2597 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
- 2598 Absatz 5) (fakultativ)
- 2599

2600 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
2601 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
2602

DE-000165: UZ3-03: Rückzugs- und Ruheräume für benthische Lebensräume, Fische, marine Säugetiere und See- und Küstenvögel zum Schutz vor anthropogenen Störungen

2603 **EBENE: BUND**

2604 14.1 Grundlegende Angaben

2605 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

2606 a) Vollständige Bezeichnung

2607 **UZ3-03: Rückzugs- und Ruheräume für benthische Lebensräume,**
2608 **Fische, marine Säugetiere und See- und Küstenvögel zum Schutz vor**
2609 **anthropogenen Störungen**

2610 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

2611 DE-000165

2612 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

2613 i) Meeresökosysteme

2614 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

2615 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

2616 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

2617 14.1.4 Planungsebene

2618 a) nationale Ebene

2619 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

2620 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

2621 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

2622 NUTS1: DE6) - Hamburg

2623 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

2624 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
2625 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

2626 a) geplant

2627 c) Umsetzung läuft

2628 14.2 Angaben zum Zeitplan

2629 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

2630 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

2631 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

2632 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

2633 Ziel der Maßnahme ist es, die u.g. Arten, Lebensräumen und Funktionen zu schützen, indem
2634 Rückzugs- und Ruheräume geschaffen werden, wenn dies die Analysen ergeben, die im MSRL-
2635 Maßnahmenkennblatt für die UZ3-03 festgeschrieben sind. Dazu können vor allem räumliche
2636 und/oder zeitliche Regulierungen und Sanierungen anthropogener Belastungen und menschlicher

2637 Aktivitäten gem. Anhang III MSRL erforderlich sein, die sich in unterschiedlichem Maß auf die
2638 einzelnen Schutzgüter auswirken.

2639 Ausgangspunkt der Betrachtung sind die bestehende Schutzgebietskulisse (v.a. naturschutz- und
2640 fischereirechtliche Schutzgebiete), deren Managementpläne und Maßnahmen sowie deren
2641 Wirksamkeit, die zu betrachten ist. Hinsichtlich der Rückzugsfunktion und Schutzwirkungen auf die
2642 oben genannten Merkmale findet eine Evaluierung der bestehenden Schutzgebietskulisse statt.
2643 Schutzmaßnahmen außerhalb der Schutzgebiete werden näher betrachtet und ggf. umgesetzt, wenn
2644 die Anforderungen in bestehenden Schutzgebieten nicht erfüllt werden können. Das Ziel ist es, im
2645 Küstenmeer und in der AWZ Räume zu finden, die möglichst viele Schutzgüter integrieren.
2646 Gegebenenfalls außerhalb der Schutzgebiete erforderliche Schutzmaßnahmen werden unter
2647 Betrachtung der relevanten Nutzungen des Meeres konkretisiert und zur Umsetzung empfohlen,
2648 wenn ansonsten die Anforderungen der MSRL-, FFH- und Vogelschutzrichtlinie in bestehenden
2649 Schutzgebieten nicht erfüllt werden können. Weiterhin sind die raumordnerischen Festlegungen zu
2650 beachten und zu berücksichtigen. Im Küstenmeer wird die Analyse, ausgehend von den bestehenden
2651 Schutzgebieten und dem derzeitigen Kenntnisstand, die gesamte 12sm Zone einschließen.

2652 Die Maßnahme zielt vor allem auf die folgenden Arten/Lebensräume und Funktionalitäten ab:

2653 • Räumlich und zeitlich ausreichende Rückzugs- und Ruheräume für Flora und Fauna in ihren
2654 Lebensräumen

2655 • Regulierung von physikalischen Störungen benthischer Lebensräume in Rückzugs- und
2656 Ruheräumen. Im Fokus steht hier die charakteristische Flora und Fauna der benthischen
2657 Biotopklassen gemäß KOM-Beschluss 848/2017 (BHT) und der anderen Lebensraumtypen gemäß
2658 KOM-Beschluss 848/2017 (OHT) oder Gebiete mit überdurchschnittlich artenreichen oder seltenen
2659 Benthosgemeinschaften entsprechend BNatSchG.

2660 • Wiederbesiedlung durch Arten, die derzeit keine stabilen Populationen in der deutschen Nord- und
2661 Ostsee aufweisen, für die aber wissenschaftlich belegt ist, dass sie historisch weiträumig und in
2662 höheren Abundanzen auftraten sowie deren Vorkommen den vorherrschenden physiografischen,
2663 geografischen und klimatischen Bedingungen entspricht und deren Abnahme nicht primär auf den
2664 gegenwärtig stattfindenden Klimawandel zurückzuführen ist.

2665 Weitere Details zu den Umsetzungsschritten können dem entsprechenden Maßnahmenkennblatt
2666 (s.o.) entnommen werden.

2667 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

2668 a) Ziel

2669 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

2670 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

2671 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
2672 damit verbundener Auen

2673 b) Teilziel

2674 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

2675 Artikel 4: 4_10) - 4.10 Verbesserung der Vernetzung zwischen den Lebensraumtypen

- 2676 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope
- 2677 Artikel 5: 5_2) - 5.2 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 2678 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten
- 2679 Artikel 5: 5_8) - 5.8 Verbesserung der ökologischen Kohärenz und Vernetzung zwischen den
2680 Biotoptypen
- 2681 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 2682 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
2683 Funktionen
- 2684 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 2685 Direktive: MSFD - marine_physical_disturbance) - Physical disturbance to seabed (temporary or
2686 reversible)
- 2687 Direktive: MSFD - marine_physical_loss) - Physical loss (due to permanent change of seabed
2688 substrate or morphology and to extraction of seabed substrate)
- 2689 Direktive: MSFD - marine_pollution_substances) - Marine input of other substances (e.g. synthetic
2690 substances, non-synthetic substances, radionuclides) – diffuse sources, point sources, atmospheric
2691 deposition, acute events
- 2692 Direktive: keine - PresInputSound) - Eintrag von anthropogen verursachtem Schall
- 2693 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 2694 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
2695 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
2696 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 2697 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 2698 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
2699 an.
- 2700 acu) - - - Re-establishment of marine habitats through support to undisturbed natural processes
2701 (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)
- 2702 aft) MS01 - - - Reinforce populations of species from the directives (Measures related to restoration
2703 of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the targets)
- 2704 afw) MS04 - - - Restoring and managing native species as part of restoration of habitats (Measures
2705 related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species
2706 relevant for the targets)
- 2707 age) - - - Designation and effective management of protected areas (NEW Enabling and supporting
2708 measures)
- 2709 agf) - - - Designation and effective management of strictly protected areas (NEW Enabling and
2710 supporting measures)
- 2711 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
2712 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

2713 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

2714 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

2715 3) Gruppe 3: Muschelbänke

2716 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

2717 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

2718 14.5 Geodaten

2719 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
2720 Buchstabe a) (fakultativ)

2721 b) Unbekannt

2722 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
2723 Buchstabe a) (fakultativ)

2724 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

2725 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

2726 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

2727 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
2728 Absatz 3 Buchstabe o)

2729 Nein

2730 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

2731 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
2732 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
2733 Teil A verwendet werden.

2734 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
2735 (fakultativ)

2736

2737 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
2738 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
2739 sind (fakultativ)

2740

2741 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

2742

2743 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

2744

2745 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
2746 Union (fakultativ)

2747

- 2748 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
2749 zutreffend
- 2750 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
2751 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
2752 18 Absatz 2)
2753
- 2754 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
2755 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
2756 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
2757
- 2758 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
2759 Absatz 5) (fakultativ)
2760
- 2761 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
2762 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
2763

2764 **EBENE: BUND**

2765 14.1 Grundlegende Angaben

2766 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

2767 a) Vollständige Bezeichnung

2768 **UZ3-04: Förderung von Sabellaria- Riffen**

2769 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

2770 DE-000166

2771 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

2772 i) Meeresökosysteme

2773 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

2774 14.1.4 Planungsebene

2775 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

2776 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

2777 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

2778 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

2779 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
2780 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

2781 b) Plan angenommen

2782 c) Umsetzung läuft

2783 14.2 Angaben zum Zeitplan

2784 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

2785 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

2786 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

2787 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

2788 Die noch bis ins 20. Jahrhundert in der deutschen Nordsee vorhandenen Sabellaria-Riffe in Form von
2789 aneinander gehefteten Wohnröhren von Polychaeten der Art Sabellaria spinulosa sind bis auf
2790 Einzelfunde verschwunden. Sabellaria-Riffe besitzen eine bedeutende ökologische Funktion, indem
2791 sie das Sediment stabilisieren, die Strukturvielfalt des Meeresbodens erhöhen und einer großen
2792 Anzahl an epibenthisch lebenden Tieren einen Lebensraum bieten.

2793 Voraussetzungen für die Förderung der Art bzw. der Riffe sind das Vorkommen von geeignetem
2794 Siedlungssubstrat in Flächen ohne physikalische Störungen. Die Maßnahme umfasst mehrere Stufen,
2795 die im Rahmen eines Forschungs- und Entwicklungsvorhabens aufeinander aufbauend durchgeführt
2796 werden:

2797 1. Identifikation bekannter ehemaliger Standorte und Untersuchung hinsichtlich des dort derzeit
2798 anstehenden Substrats und ggf. noch vorkommender Restvorkommen,

2799 2. Für die als geeignet identifizierten Standorte sollen die Bedingungen für mögliche
2800 Schutzmaßnahmen oder Förderung möglicher Wiederansiedlungen untersucht werden.

2801 3. An potenziell für Schutz oder Wiederansiedlung geeigneten Standorten sind
2802 störungsfreie/störungsarme Zonen einzurichten bzw. der Schutz sicherzustellen. Dies erfolgt in
2803 Kommunikation und konkreter Abstimmung zwischen den an der Maßnahme Beteiligten und mit den
2804 ggf. betroffenen Nutzern der jeweiligen Flächen.

2805 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

2806 a) Ziel

2807 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

2808 b) Teilziel

2809 Artikel 5: 5_2) - 5.2 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

2810 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

2811 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

2812 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
2813 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
2814 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

2815 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

2816 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
2817 an.

2818 act) - - - Re-establishment of marine habitat types and habitats of species (NEW Measures related
2819 to marine activities and marine habitats)

2820 acu) - - - Re-establishment of marine habitats through support to undisturbed natural processes
2821 (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)

2822 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
2823 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

2824 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

2825 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

2826 14.5 Geodaten

2827 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
2828 Buchstabe a) (fakultativ)

2829 b) Unbekannt

2830 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
2831 Buchstabe a) (fakultativ)

2832 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

2833 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

2834 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

2835 DE0916391) NTP S-H Wattenmeer und angrenzende Küstengebiete

2836 DE2306301) Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer

- 2837 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
2838 Absatz 3 Buchstabe o)
2839 Nein
- 2840 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
2841 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
2842 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
2843 Teil A verwendet werden.
- 2844 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
2845 (fakultativ)
2846
- 2847 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
2848 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
2849 sind (fakultativ)
2850
- 2851 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
2852
- 2853 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
2854
- 2855 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
2856 Union (fakultativ)
2857
- 2858 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
2859 zutreffend
- 2860 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
2861 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
2862 18 Absatz 2)
2863
- 2864 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
2865 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
2866 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
2867
- 2868 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
2869 Absatz 5) (fakultativ)
2870
- 2871 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
2872 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
2873

2874 **EBENE: BUND**

2875 14.1 Grundlegende Angaben

2876 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

2877 a) Vollständige Bezeichnung

2878 **UZ3-05 M 5.1: Wiederherstellung geogener Riffe**

2879 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

2880 DE-000167

2881 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

2882 i) Meeresökosysteme

2883 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

2884 14.1.4 Planungsebene

2885 a) nationale Ebene

2886 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

2887 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

2888 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

2889 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

2890 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

2891 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
2892 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

2893 a) geplant

2894 b) Plan angenommen

2895 c) Umsetzung läuft

2896 14.2 Angaben zum Zeitplan

2897 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

2898 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

2899 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

2900 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

2901 Ziel der Maßnahme ist die Wiederherstellung geogener Riffe (FFH-LRT 1170 bzw. § 30 Abs. 2 Nr. 6
2902 BNatSchG) an Standorten, an denen sie natürlicherweise vorkommen können bzw. vorkamen,
2903 günstige Voraussetzungen für deren Entwicklung vorliegen und die Anbindung oder Vernetzung mit
2904 vorhandenen Riffstrukturen erzielt werden kann.

2905 Hierbei sind unterschiedliche Gegebenheiten in den Küstengewässern und in der AWZ von Nord- und
2906 Ostsee zu beachten. Insbesondere sollen Riffe an Standorten wiederhergestellt werden, wo sie durch
2907 menschliche Aktivitäten verschwunden oder stark degeneriert sind. Zu nennen sind hier u.a. die
2908 Bereiche in der Ostsee, in denen seit Beginn des 19. Jahrhunderts bis Ende der 70er Jahre des
2909 vergangenen Jahrhunderts eine intensive Steinfischerei betrieben wurde (v.a. im Küstenmeer), aber
2910 auch Flächen, auf denen Riffe durch Grundschleppnetzfischerei geschädigt wurden und auf denen

2911 eine erneute Schädigung z.B. durch Fischereimanagementmaßnahmen ausgeschlossen werden kann
2912 (AWZ). Für Riffe (FFH-LRT 1170 bzw. § 30 Abs. 2 Nr. 6 BNatSchG) in der Ostsee stellt die im großen
2913 Umfang stattgefundene Entnahme von Hartsubstrat noch heute eine wesentliche Belastung dar, die
2914 über weite Bereiche zu einer starken Reduktion dieses LRT/Biototyps geführt hat.

2915 Inhalt der Maßnahme ist nicht die Herstellung künstlicher Riffe auf standortfremden Flächen.

2916 An die Flächen sowie die Durchführung der Maßnahme sind bestimmte fachliche Anforderungen zu
2917 stellen. Diese können dem aktuellen Maßnahmenkennblatt der MSRL-Maßnahme UZ3-05 sowie der
2918 Maßnahme M 5.1 der Gebietsmanagementpläne der Naturschutzgebiete der AWZ entnommen
2919 werden. Die Anforderungen werden aufgrund der wissensbasierten Erfahrungen in durchgeführten
2920 Projekten iterativ angepasst.

2921 Unter anderem sind folgende Kriterien zu beachten (Auszug):

- 2922 • Vorhandenes naturschutzfachliches Aufwertungspotenzial und ökologische Eignung
- 2923 • Flächen, die im Kontext vorhandener Riffstrukturen aufwertungsfähig sind, die der Vernetzung
2924 vorhandener Riffstrukturen dienen und/oder natürliche Riffstandorte mit Grobsediment und/oder
2925 Hartsubstrat, auf denen die Stein- bzw. Blockdichten reduziert oder keine Steine bzw. Blöcke mehr
2926 vorhanden sind. Zu bevorzugen sind Flächen, wo ehemalige Vorkommen historisch belegt sind oder
2927 ihre Eignung bereits im Rahmen von Biotopkartierungen bzw. Managementplanungen festgestellt
2928 wurde.
- 2929 • geringe Gefahr der Überdeckung durch Sedimente
- 2930 • Einbeziehung der Belange der Sicherheit und Leichtigkeit des Schiffsverkehrs (des Risikos von
2931 Notankerungen), des Küstenschutzes und der Fischerei und Beachtung und Berücksichtigung der
2932 raumordnerischen Erfordernisse
- 2933 • Verwendung natürlicher Steine bzw. Blöcke unterschiedlicher Größen
- 2934 • Herkunftsnachweis unter Beachtung des Biotop- und Geotopschutzes
- 2935 • keine Veränderungen des Untergrundes (z.B. Einbringen von Netzen,
2936 Geotextilien o. ä)
- 2937 • keine Übersichtung vorhandener Steine

2938 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

2939 a) Ziel

2940 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

2941 b) Teilziel

2942 Artikel 5: 5_2) - 5.2 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

2943 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

2944 Artikel 5: 5_8) - 5.8 Verbesserung der ökologischen Kohärenz und Vernetzung zwischen den
2945 Biototypen

- 2946 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 2947 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 2948 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 2949 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 2950 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 2951 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 2952 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
- 2953 an.
- 2954 act) - - - Re-establishment of marine habitat types and habitats of species (NEW Measures related
- 2955 to marine activities and marine habitats)
- 2956 acu) - - - Re-establishment of marine habitats through support to undisturbed natural processes
- 2957 (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)
- 2958 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
- 2959 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).
- 2960 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder
- 2961 3) Gruppe 3: Muschelbänke
- 2962 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume
- 2963 14.5 Geodaten
- 2964 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 2965 Buchstabe a) (fakultativ)
- 2966 b) Unbekannt
- 2967 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 2968 Buchstabe a) (fakultativ)
- 2969 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 2970 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 2971 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 2972 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 2973 Absatz 3 Buchstabe o)
- 2974 Nein
- 2975 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 2976 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 2977 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 2978 Teil A verwendet werden.
- 2979 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 2980 (fakultativ)
- 2981

- 2982 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
2983 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
2984 sind (fakultativ)
2985
- 2986 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
2987
- 2988 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
2989
- 2990 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
2991 Union (fakultativ)
2992
- 2993 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
2994 zutreffend
- 2995 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
2996 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
2997 18 Absatz 2)
2998
- 2999 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
3000 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
3001 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
3002
- 3003 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
3004 Absatz 5) (fakultativ)
3005
- 3006 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
3007 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
3008

3009 **EBENE: BUND**

3010 14.1 Grundlegende Angaben

3011 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

3012 a) Vollständige Bezeichnung

3013 **UZ3-07: Aufbau und Etablierung eines Neobiota-Frühwarnsystems**
3014 **und Entscheidungshilfe für Sofortmaßnahmen**

3015 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

3016 DE-000168

3017 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

3018 i) Meeresökosysteme

3019 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

3020 14.1.4 Planungsebene

3021 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

3022 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

3023 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

3024 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

3025 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

3026 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
3027 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

3028 c) Umsetzung läuft

3029 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
3030 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

3031 14.2 Angaben zum Zeitplan

3032 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

3033 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

3034 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

3035 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

3036 Die Maßnahme sieht zwei Komponenten vor:

3037 1) Frühwarnsystem

3038 Neu auftauchende Arten, ihre Fundstelle und mögliche Eintragspfade sollen umgehend zentral
3039 berichtet werden (Frühwarnsystem), um andere Monitoringprogramme, die IMO Datenbank GISIS
3040 und weitere relevante Datenbanken wie z.B. AQUANIS sowie ggf. länderübergreifend über die
3041 Ankunft einer neuen Art zu informieren. Das Frühwarnsystem soll mit der bestehenden Datenhaltung
3042 verknüpft werden, eine Meldekette ab Erstfund aufbauen und Empfehlungen zum
3043 Kontrollmonitoring erarbeiten und vorhalten.

DE-000168: UZ3-07: Aufbau und Etablierung eines Neobiota-Frühwarnsystems und Entscheidungshilfe für Sofortmaßnahmen

3044 Zusätzlich sollen neue Wege der Detektierung einbezogen werden. Dies beinhaltet beispielsweise
3045 mittels Metabarcoding von DNA Arten in Umweltproben zu identifizieren. Diese Methoden befinden
3046 sich aktuell in der Entwicklung und Erprobung. Eine künftige verstärkte Einbindung in das laufende
3047 Monitoring wird geprüft. Dazu sind u.a. der Aufbau genetischer Datenbanken und Entwicklungen
3048 einer Probenahme im Feld und der genetischen Analyse dieser Proben erforderlich.

3049 2) Entscheidungshilfe für die Durchführung von Sofortmaßnahmen. Möglichkeiten für
3050 Sofortmaßnahmen sind vorab auf ihre Umweltrisiken zu bewerten. Es sind Sofortmaßnahmen
3051 abzuwägen, die für Arten oder größere taxonomische Einheiten spezifisch wirksam sind. Dafür soll
3052 eine Entscheidungshilfe entwickelt werden. Diese ist als „lebendes Dokument“ vorgesehen und soll
3053 u.a. Vorschläge für mögliche Sofortmaßnahmen, eine Abwägung ihrer vorab bewerteten
3054 Umweltrisiken und einen Entscheidungsbaum zur Ergreifung von Sofortmaßnahmen beinhalten.

3055 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

3056 a) Ziel

3057 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

3058 b) Teilziel

3059 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope

3060 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

3061 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

3062 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

3063 Direktive: keine - PresBioIntroNIS) - Eintrag oder Ausbreitung nicht heimischer Arten

3064 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

3065 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
3066 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
3067 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

3068 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

3069 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
3070 an.

3071 acs) - - MSFD36 - Other biological disturbance (NEW Measures related to marine activities and
3072 marine habitats)

3073 aez) MI01 - KTM18 - MSFD 34 - Early detection and rapid eradication of invasive alien species of
3074 Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

3075 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
3076 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

3077 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

3078 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

3079 3) Gruppe 3: Muschelbänke

3080 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

- 3081 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)
- 3082 14.5 Geodaten
- 3083 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 3084 Buchstabe a) (fakultativ)
- 3085 b) Unbekannt
- 3086 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 3087 Buchstabe a) (fakultativ)
- 3088 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 3089 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 3090 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 3091 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 3092 Absatz 3 Buchstabe o)
- 3093 Nein
- 3094 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 3095 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 3096 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 3097 Teil A verwendet werden.
- 3098 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 3099 (fakultativ)
- 3100
- 3101 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 3102 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 3103 sind (fakultativ)
- 3104
- 3105 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 3106
- 3107 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 3108
- 3109 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
- 3110 Union (fakultativ)
- 3111
- 3112 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
- 3113 zutreffend
- 3114 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
- 3115 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
- 3116 18 Absatz 2)
- 3117

- 3118 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
3119 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
3120 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
3121
- 3122 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
3123 Absatz 5) (fakultativ)
3124
- 3125 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
3126 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
3127

3128 **EBENE: BUND**

3129 14.1 Grundlegende Angaben

3130 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

3131 a) Vollständige Bezeichnung

3132 **UZ4-01: Weitere Verankerung des Themas „nachhaltige**
3133 **ökosystemgerechte Fischerei“ im öffentlichen Bewusstsein**

3134 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

3135 DE-000169

3136 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

3137 i) Meeresökosysteme

3138 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

3139 14.1.4 Planungsebene

3140 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

3141 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

3142 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

3143 NUTS1: DE6) - Hamburg

3144 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

3145 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
3146 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

3147 a) geplant

3148 c) Umsetzung läuft

3149 14.2 Angaben zum Zeitplan

3150 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

3151 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

3152 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

3153 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

3154 Konzeption und Umsetzung eines Programms (ggf. unter Zuhilfenahme von EU-Mitteln) zur
3155 Öffentlichkeitsarbeit zum Thema „nachhaltige ökosystemgerechte Fischerei“ mit dem Ziel der
3156 weiteren Verankerung des Themas im öffentlichen Bewusstsein und der Information darüber.3157 Hierzu sind geeignete Lehr- und Informationsmaterialien sowie weitere z.B. digitale Medien auf Basis
3158 der besten verfügbaren Daten und unter Berücksichtigung des aktuellen Forschungsstandes zu
3159 erstellen oder weiterzuentwickeln (vgl. z.B. Fischbestände online).3160 Zielgruppen sind neben Privatpersonen insbesondere mögliche Multiplikatoren über Schulen,
3161 Universitäten, Volkshochschulen und andere (öffentliche und private) Bildungsträger. Daneben
3162 sollten auch Einkäufer von Supermarktketten und Restaurants als bedeutende Abnehmer erreicht
3163 werden.

3164 Einzusetzende Medien: Neben Print-Medien (Broschüren, Flyer, Schulbücher) sollen auch digitale
3165 Medien (Internet, Fernsehen) eingesetzt werden.

3166 Inhaltliche Schwerpunkte der zu vermittelnden Bildung:

3167 • Auswirkungen verschiedener Fischereimethoden auf Zielarten, Nichtzielarten und den
3168 Meeresboden

3169 • Ökosystemgerechte Fanggeräte und -techniken

3170 • MSY-Konzept

3171 • Ökonomische Aspekte einer nachhaltigen ökosystemgerechten Fischerei

3172 • Wirkmöglichkeiten der Verbraucher durch bewussten Konsum

3173 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

3174 a) Ziel

3175 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

3176 b) Teilziel

3177 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope

3178 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

3179 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

3180 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

3181 Direktive: keine - ActivExtrLivingFishHarv) - Fang oder Ernte von Fischen und Schalentieren
3182 (gewerbliche/Freizeitfischerei)

3183 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

3184 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

3185 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
3186 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

3187 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

3188 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
3189 an.

3190 aei) MG01, MG02 - KTM20 - MSFD35 - Measures to prevent or control the adverse impacts of fishing
3191 and other exploitation/removal of animal and plants (Measures related to the effects of extraction
3192 and cultivation of biological living resources)

3193 aga) - - - Education and awareness raising (NEW Enabling and supporting measures)

3194 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
3195 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

3196 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

3197 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

3198 3) Gruppe 3: Muschelbänke

- 3199 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume
- 3200 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)
- 3201 14.5 Geodaten
- 3202 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 3203 Buchstabe a) (fakultativ)
- 3204 b) Unbekannt
- 3205 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 3206 Buchstabe a) (fakultativ)
- 3207 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 3208 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 3209 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 3210 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 3211 Absatz 3 Buchstabe o)
- 3212 Nein
- 3213 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 3214 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 3215 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 3216 Teil A verwendet werden.
- 3217 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 3218 (fakultativ)
- 3219
- 3220 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 3221 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 3222 sind (fakultativ)
- 3223
- 3224 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 3225
- 3226 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 3227
- 3228 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
- 3229 Union (fakultativ)
- 3230
- 3231 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
- 3232 zutreffend
- 3233 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
- 3234 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
- 3235 18 Absatz 2)
- 3236

- 3237 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
3238 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
3239 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
3240
- 3241 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
3242 Absatz 5) (fakultativ)
3243
- 3244 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
3245 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
3246

3247 **EBENE: BUND**

3248 14.1 Grundlegende Angaben

3249 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

3250 a) Vollständige Bezeichnung

3251 **UZ4-02: Fischereimaßnahmen**

3252 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

3253 DE-000170

3254 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

3255 i) Meeresökosysteme

3256 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

3257 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

3258 14.1.4 Planungsebene

3259 a) nationale Ebene

3260 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

3261 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

3262 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

3263 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

3264 NUTS1: DE6) - Hamburg

3265 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

3266 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
3267 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

3268 b) Plan angenommen

3269 c) Umsetzung läuft

3270 14.2 Angaben zum Zeitplan

3271 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

3272 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

3273 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

3274 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

3275 Die Maßnahme teilt sich in verschiedene Komponente und Aktivitäten auf:

3276 A) Fischereimanagementmaßnahmen in Natura 2000-Gebieten in Nord- und Ostsee

3277 Die Festlegung von Fischereimanagementmaßnahmen in den Natura 2000-Gebieten erfolgt nach den
3278 in der GFP-VO vorgesehenen Verfahren. Hierzu erarbeitet die Bundesregierung Entwürfe für
3279 „gemeinsame Empfehlungen“ für die erforderlichen fischereilichen Beschränkungen in der AWZ und
3280 deren Überwachung unter Beteiligung der Landesregierungen der Küstenländer sowie der
3281 Betroffenen aus der Fischerei und dem Naturschutz und stimmt diese mit den fischereilich
3282 betroffenen Nachbarstaaten ab. Für die Nordsee AWZ teilweise abgeschlossen mit Inkrafttreten des

- 3283 Delegierten Rechtsakts der EU-Kommission für die Schutzgebiete des Borkum Riffgrunds, des Sylter
3284 Außenriffs und der Doggerbank im März 2023, sowie mit Inkrafttreten des Delegierten Rechtsakts
3285 der EU-Kommission mit Beschränkungen der Grundschleppnetzfischerei für das Gebiet der
3286 Doggerbank am 18.11.2025, jeweils in Umsetzung einer entsprechenden gemeinsamen Empfehlung
3287 der Regionalgruppe für die Nordsee (Scheveningen-Gruppe). Für die Ostsee AWZ sind Maßnahmen
3288 zur Beschränkung der mobilen, grundberührenden Fischerei seit Dezember 2024 in Kraft. Mit der
3289 Erarbeitung von Maßnahmen, die die Fischerei mit Stellnetzen zum Schutz von Seevögeln und
3290 Meeressäugern in den Natura 2000 Gebieten der Ostsee-AWZ betreffen, soll begonnen werden.
- 3291 Ebenso werden Maßnahmen in Bezug auf Glattrochen, Störe (A. sturio und oxyrinchus), zum Schutz
3292 von Laichgebieten sowie für streng geschützte Gebiete in der AWZ für Fische, marine Säugetiere,
3293 See- und Küstenvögel und benthische Lebensräume erstellt.
- 3294 Die für die Natura 2000-Gebiete des Küstenmeeres erforderlichen Fischereimanagementmaßnahmen
3295 werden von den jeweiligen Landesregierungen entwickelt und, sofern andere Mitgliedstaaten ein
3296 direktes Bewirtschaftungsinteresse an der Fischerei haben, die von solchen Maßnahmen betroffen
3297 ist, über die Bundesregierung in die Abstimmung mit den betroffenen Nachbarstaaten gegeben.
- 3298 B) Gemeinsame Fischereipolitik (GFP)
- 3299 Die Bundesregierung wird im Rahmen der GFP die Erreichung der Ziele der Meeresstrategie-
3300 Rahmenrichtlinie berücksichtigen.
- 3301 C) Förderung der Entwicklung und Verwendung von ökosystemgerechten und zukunftsfähigen
3302 Fanggeräten
- 3303 BMLEH und BMUKN werden zusammen mit den in den Küstengewässern zuständigen Ländern unter
3304 Berücksichtigung der EU-Verpflichtung zur Erfüllung der Anlandeverbindlichkeiten ein gemeinsames
3305 Programm zur Förderung und Entwicklung von alternativen/modifizierten und wirtschaftlich
3306 tragfähigen Fangtechniken entwickeln, um Beifänge von Meeressäugern und Seevögeln zu
3307 reduzieren, und die Möglichkeiten nutzen, die Fischerei bei der Umstellung auf diese Techniken zu
3308 unterstützen. Hierbei sollen insbesondere Möglichkeiten für Anreize im Sinne Artikels 17 der GFP
3309 geprüft und berücksichtigt werden.
- 3310 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
- 3311 a) Ziel
- 3312 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
- 3313 b) Teilziel
- 3314 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope
- 3315 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten
- 3316 Artikel 5: 5_8) - 5.8 Verbesserung der ökologischen Kohärenz und Vernetzung zwischen den
3317 Biotoptypen
- 3318 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 3319 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 3320 Direktive: keine - ActivExtrLivingFishHarv) - Fang oder Ernte von Fischen und Schalentieren
3321 (gewerbliche/Freizeitfischerei)

3322 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

3323 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

3324 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
3325 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

3326 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

3327 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
3328 an.

3329 aef) MG01 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of professional/commercial fishing, shellfish
3330 and seaweed harvesting (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological
3331 living resources)

3332 aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the
3333 recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the
3334 effects of extraction and cultivation of biological living resources)

3335 aem) MG05 - - - Reduce bycatch and incidental killing of non-target species (Measures related to the
3336 effects of extraction and cultivation of biological living resources)

3337 age) - - - Designation and effective management of protected areas (NEW Enabling and supporting
3338 measures)

3339 agf) - - - Designation and effective management of strictly protected areas (NEW Enabling and
3340 supporting measures)

3341 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
3342 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

3343 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

3344 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

3345 3) Gruppe 3: Muschelbänke

3346 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

3347 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

3348 14.5 Geodaten

3349 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
3350 Buchstabe a) (fakultativ)

3351 b) Unbekannt

3352 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
3353 Buchstabe a) (fakultativ)

3354 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

3355 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

3356 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

3357 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
3358 Absatz 3 Buchstabe o)

3359 Nein

- 3360 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
3361 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
3362 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
3363 Teil A verwendet werden.
- 3364 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
3365 (fakultativ)
3366
- 3367 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
3368 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
3369 sind (fakultativ)
3370
- 3371 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
3372
- 3373 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
3374
- 3375 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
3376 Union (fakultativ)
3377
- 3378 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
3379 zutreffend
- 3380 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
3381 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
3382 18 Absatz 2)
3383 b) gemeinsame Empfehlungen im Rahmen des Regionalisierungsverfahrens gemäß Artikel 18 der
3384 Verordnung (EU) Nr. 1380/2013
- 3385 Aktivität 1.01 Fischereimanagementmaßnahmen in der AWZ der Nordsee
3386 1. Entwicklung eines gemeinsamen Empfehlungsentwurfs einschließlich nationaler Konsultationen:
3387 abgeschlossen
3388 2. Einbringung und Verhandlung der gemeinsamen Empfehlung im Rahmen der regionalen
3389 Zusammenarbeit nach Art. 11 und 18 der GFP-Verordnung: abgeschlossen
3390 3. Annahme der gemeinsamen Empfehlung und Vorlage an die EU-Kommission: abgeschlossen
- 3391 Aktivität 1.02 Fischereimanagementmaßnahmen in der AWZ der Ostsee
3392 Maßnahmen für die mobile, grundberührende Fischerei:
3393 1. Entwicklung eines gemeinsamen Empfehlungsentwurfs einschließlich nationaler Konsultationen:
3394 abgeschlossen
3395 2. Einbringung und Verhandlung der gemeinsamen Empfehlung im Rahmen der regionalen
3396 Zusammenarbeit nach Art. 11 und 18 der GFP-Verordnung: abgeschlossen
3397 3. Annahme der gemeinsamen Empfehlung und Vorlage an die EU-Kommission: abgeschlossen
3398 Maßnahmen für die Fischerei mit Stellnetzen zum Schutz von Seevögeln und Meeressäugern in der
3399 Ostsee-AWZ:
3400 Beginn der Erarbeitung geplant.

- 3401 Aktivität 1.03 Weitere Fischereimanagementmaßnahmen in der AWZ der Nord- und Ostsee
3402 Fischereimanagementmaßnahmen in Bezug auf Glatttrochen, Störe (*A. sturio* und *oxyrinchus*), zum
3403 Schutz von Laichgebieten sowie für streng geschützte Gebiete in der AWZ für Fische, marine
3404 Säugetiere, See- und Küstenvögel und benthische Lebensräume
3405 1. Entwicklung eines gemeinsamen Empfehlungsentwurfs einschließlich nationaler Konsultationen:
3406 begonnen
- 3407 2. Einbringung und Verhandlung der gemeinsamen Empfehlung im Rahmen der regionalen
3408 Zusammenarbeit nach Art. 11 und 18 der GFP-Wenn für die Maßnahme gemeinsame Empfehlungen
3409 im Rahmen des Regionalisierungsverfahrens gemäß Artikel 18 der GFP-Verordnung
- 3410 3. Annahme der gemeinsamen Empfehlung und Vorlage an die EU-Kommission14.7.2
3411 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
3412 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
3413 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
3414
- 3415 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
3416 Absatz 5) (fakultativ)
3417
- 3418 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
3419 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
3420

3421 **EBENE: BUND**

3422 14.1 Grundlegende Angaben

3423 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

3424 a) Vollständige Bezeichnung

3425 **UZ4-03: Miesmuschelbewirtschaftungsplan im Nationalpark**
3426 **Niedersächsisches Wattenmeer**

3427 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

3428 DE-000171

3429 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

3430 i) Meeresökosysteme

3431 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

3432 14.1.4 Planungsebene

3433 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

3434 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

3435 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

3436 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
3437 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

3438 c) Umsetzung läuft

3439 14.2 Angaben zum Zeitplan

3440 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

3441 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

3442 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

3443 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

3444 Gemäß einer niedersächsischen Landtagsentschließung trat 1999 der erste
3445 Miesmuschelmanagementplan (später Miesmuschelbewirtschaftungsplan) mit einer Laufzeit von 5
3446 Jahren in Kraft. Im Zuge der Novellierung des Nationalparkgesetzes über den Nationalpark
3447 „Niedersächsisches Wattenmeer“ im Jahr 2001 wurde der Bewirtschaftungsplan im Gesetz im § 9
3448 Abs. 2 NWatt- NPG verankert. Er wird alle fünf Jahre an den jeweils aktuellen Erkenntnisstand
3449 angepasst und hinsichtlich der Erreichung der Schutzziele des Nationalparks fortentwickelt. Der
3450 aktuelle Bewirtschaftungsplan von 2018 beinhaltet folgende Ziele und Inhalte:

3451 • Sicherstellung der ökologischen Nachhaltigkeit der Besatzmuschelfischerei

3452 • Sicherung der Entwicklung eu- und sublitoraler Miesmuschelbänke und Lebensgemeinschaften, z.B.
3453 durch nutzungsfreie Zonen3454 • Beachtung der Natura 2000 Erhaltungsziele sowie der Ziele der MSRL Wichtige Maßnahmen zur
3455 Erreichung dieser Ziele sind:

3456 • Überwachung der Fischerei durch das Fischereiamt

- 3457 • Ausrüstung der Muschelkutter mit Black Boxen
- 3458 • Monitoring des Miesmuschelbestandes durch die Nationalparkverwaltung Niedersächsisches
3459 Wattenmeer
- 3460 • Zusätzliche Sperrung von Gebieten zum Schutz von Miesmuschelhabitaten (neben den gesetzlich
3461 gesperrten Gebieten)
- 3462 • Regelung im NWattNPG
- 3463 • Schonzeit von eulitoralen Besatzmuscheln (15. Dezember bis 31. März)
- 3464 • Einstellung der Fischerei bei Unterschreitung der eulitoralen Muschelbankfläche von 1.000 ha und
3465 bei Unterschreitung der Gesamtbiomasse von 10.000 t um mehr als 10 %
- 3466 • Minimierung des Risikos, Neobiota einzutragen
- 3467 • Mit Muschelbänken assoziierte Tier- und Pflanzengruppen dürfen durch die Fischerei nicht
3468 nachhaltig geschädigt werden (z.B. Austernfischer, Eiderente, Seegras)
- 3469 [14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen](#)
- 3470 a) Ziel
- 3471 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
- 3472 b) Teilziel
- 3473 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope
- 3474 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten
- 3475 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 3476 [14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden \(fakultativ\)](#)
- 3477 Direktive: keine - ActivExtrLivingFishHarv) - Fang oder Ernte von Fischen und Schalentieren
3478 (gewerbliche/Freizeitfischerei)
- 3479 Direktive: keine - ActivCultivAquaculMarine) - Aquakultur — Marikultur, einschließlich Infrastruktur
- 3480 [14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen](#)
- 3481 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 3482 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
3483 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 3484 [14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen \(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c\)](#)
- 3485 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
3486 an.
- 3487 aef) MG01 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of professional/commercial fishing, shellfish
3488 and seaweed harvesting (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological
3489 living resources)
- 3490 aeh) MG01, MG02 - KTM19 - MSFD35 - Measures to prevent or control the adverse impacts of
3491 recreation including angling (Measures related to the effects of extraction and cultivation of
3492 biological living resources)

3493 aei) MG01, MG02 - KTM20 - MSFD35 - Measures to prevent or control the adverse impacts of fishing
3494 and other exploitation/removal of animal and plants (Measures related to the effects of extraction
3495 and cultivation of biological living resources)

3496 aeo) MG07 - - - Manage changes in coastal conditions for marine aquaculture (Measures related to
3497 the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

3498 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
3499 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

3500 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

3501 3) Gruppe 3: Muschelbänke

3502 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

3503 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

3504 14.5 Geodaten

3505 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
3506 Buchstabe a) (fakultativ)

3507 b) Unbekannt

3508 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
3509 Buchstabe a) (fakultativ)

3510 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

3511 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

3512 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

3513 DE2306301) Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer

3514 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
3515 Absatz 3 Buchstabe o)

3516 Nein

3517 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

3518 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
3519 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
3520 Teil A verwendet werden.

3521 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
3522 (fakultativ)

3523

3524 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
3525 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
3526 sind (fakultativ)

3527

3528 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

3529

- 3530 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
3531
- 3532 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
3533 Union (fakultativ)
3534
- 3535 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
3536 zutreffend
- 3537 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
3538 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
3539 18 Absatz 2)
3540
- 3541 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
3542 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
3543 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
3544
- 3545 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
3546 Absatz 5) (fakultativ)
3547
- 3548 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
3549 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
3550

3551 **EBENE: BUND**3552 **14.1 Grundlegende Angaben**3553 **14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme**3554 **a) Vollständige Bezeichnung**3555 **UZ4-04: Nachhaltige und schonende Nutzung von nicht lebenden**
3556 **sublitoralen Ressourcen für den Küstenschutz (Nordsee)**3557 **b) Eindeutige Kennung der Maßnahme**

3558 DE-000172

3559 **14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp**3560 **i) Meeresökosysteme**3561 **14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)**3562 **14.1.4 Planungsebene**3563 **b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)**

3564 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

3565 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

3566 **14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung**3567 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
3568 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.3569 **c) Umsetzung läuft**3570 **14.2 Angaben zum Zeitplan**3571 **14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme**3572 **a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).**3573 **14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen**3574 **14.3.1 Beschreibung der Maßnahme**3575 Das Ziel dieser Maßnahme ist eine nachhaltige und schonende Nutzung nicht lebender Ressourcen.
3576 Dazu gehört die Minimierung der räumlichen und zeitlichen Beeinträchtigungen während und nach
3577 der Entnahme von marinen Sedimenten im Sublitoral.3578 Eine Ressourcenentnahme von bspw. Sand kann entweder tief oder oberflächlich und in
3579 morphologisch wenig oder stark dynamischen Bereichen erfolgen.3580 In morphologisch wenig dynamischen Bereichen kann eine Minimierung der räumlichen
3581 Beeinträchtigung und damit auch des Verlustes von benthischen Lebensgemeinschaften durch
3582 Tiefsaugverfahren erreicht werden, wobei räumlich kleinere, aber tiefere Entnahmetrichter als mit
3583 anderen Entnahmeverfahren entstehen. Die Regenerationszeit der tiefen Trichter und damit die
3584 zeitliche Beeinträchtigung sind bei diesem Verfahren im Vergleich zu anderen Verfahren
3585 überwiegend größer.

3586 Eine Minimierung der Regenerationszeit kann durch das Schleppsaugverfahren erreicht werden, da
3587 hierbei zwar großflächiger aber dafür nur oberflächlich Material entnommen wird. Dieses Verfahren
3588 führt daher zunächst zu einem größeren Verlust von benthischen Lebensgemeinschaften. Je nach
3589 örtlichen Gegebenheiten wie u.a. vorherrschender Morphodynamik, Sedimenteigenschaften sowie
3590 Vorkommen von geschützten bzw. gefährdeten Biotoptypen und Arten ermöglicht die Auswahl eines
3591 der oben beschriebenen Verfahren ein ortsangepasstes (ökologisch optimiertes) Vorgehen und damit
3592 eine Reduzierung der Beeinträchtigung von Merkmalen (MSRL Anhang III Tabelle 1).

3593 Weitere Möglichkeiten die ökologischen Beeinträchtigungen zu reduzieren, umfassen u.a. das
3594 Management der Gesamt-Entnahmeflächen und der Wiederherstellung ökologischer Funktionen.

3595 Generell sind zur Minimierung von negativen Beeinträchtigungen der Meeresumwelt
3596 unterschiedlichste Vorgaben zu beachten. Diese sowie weitere Ausführungen und Details zu den
3597 Kriterien und einzelnen Landesaspekten sind dem aktuellen MSRL-Maßnahmenkennblatt der UZ4-04
3598 zu entnehmen.

3599 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

3600 a) Ziel

3601 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

3602 b) Teilziel

3603 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

3604 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

3605 Direktive: keine - ActivRestrucCoastDef) - Küsten- und Hochwasserschutz

3606 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

3607 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
3608 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
3609 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

3610 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

3611 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
3612 an.

3613 add) MC01 Adapt/manage extraction of non-energy resourceadp)

3614 MC13 - - Other measures related to extraction and energy exploitation activities (Measures related
3615 to resources extraction and energy production)

3616 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
3617 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

3618 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

3619 3) Gruppe 3: Muschelbänke

3620 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

3621 14.5 Geodaten

3622 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
3623 Buchstabe a) (fakultativ)

3624 b) Unbekannt

3625 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
3626 Buchstabe a) (fakultativ)

3627 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

3628 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

3629 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

3630 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
3631 Absatz 3 Buchstabe o)

3632 Nein

3633 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

3634 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
3635 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
3636 Teil A verwendet werden.3637 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
3638 (fakultativ)

3639

3640 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
3641 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
3642 sind (fakultativ)

3643

3644 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

3645

3646 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

3647

3648 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
3649 Union (fakultativ)

3650

3651 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
3652 zutreffend3653 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
3654 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
3655 18 Absatz 2)

3656

- 3657 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
3658 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
3659 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
3660
- 3661 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
3662 Absatz 5) (fakultativ)
3663
- 3664 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
3665 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
3666

3667 **EBENE: BUND**

3668 14.1 Grundlegende Angaben

3669 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

3670 a) Vollständige Bezeichnung

3671 **UZ3-06: Maßnahmen zur Umsetzung der IMO Biofouling**
3672 **Empfehlungen**

3673 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

3674 DE-000173

3675 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

3676 i) Meeresökosysteme

3677 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

3678 14.1.4 Planungsebene

3679 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

3680 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

3681 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

3682 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

3683 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

3684 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
3685 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

3686 c) Umsetzung läuft

3687 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
3688 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

3689 14.2 Angaben zum Zeitplan

3690 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

3691 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

3692 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

3693 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

3694 Schiffsbewuchs (Biofouling) ist ein zentraler Einbringungs- und Ausbreitungspfad für nicht-
3695 einheimische und potentiell invasive Arten. Um Maßnahmen zur Vermeidung und Verhinderung der
3696 Einschleppung und Verbreitung von nicht-einheimischen Arten durch Schiffsaufwuchs zu adressieren,
3697 wurden auf IMO Ebene 2011 die Biofouling Guidelines (MEPC.207(62)) verabschiedet, welche stetig
3698 überarbeitet werden. Für den Sportbootsektor liegt seit 2012 entsprechend die Biofouling Guidance
3699 (MEPC.1/Circ. 792) vor.

3700 Auch in Bezug auf Treibstoffverbrauch, Schiffsemissionen, Eintrag von Mikroplastik, Schadstoffen und
3701 Schall ist das Management von Biofouling relevant und kann zu einer Verringerung der Beiträge der
3702 hieraus entstehenden Belastungen führen.

3703 Um die Umsetzung der IMO Biofouling Empfehlungen zu fördern, wurde eine „Biofouling
3704 Management Roadmap“ erarbeitet. Sie enthält auf Basis der IMO Biofouling Empfehlungen
3705 entwickelte Werkzeuge und Informationen für eine regional harmonisierte Umsetzung der Guidelines
3706 und der Guidance und beinhaltet Vorschläge zu allen Aspekten des Biofouling Managements, u. a.:

3707 • Hinweise zur Erstellung eines schiffsspezifischen Biofouling Management Plans und zur Führung
3708 eines Biofouling Management Record Books

3709 • Hinweise und Entscheidungssysteme für die Auswahl eines geeigneten Antifouling Systems

3710 • Hinweise zur Beurteilung des Bewuchsgrades

3711 • Hinweise für die Durchführung von Reinigung des Unterwasserschiffs

3712 • Hinweise zum Umgang mit anfallendem Material aus Schiffsreinigung

3713 Die Maßnahme adressiert die nationale Umsetzung der IMO Biofouling Guidelines und Guidance in
3714 den deutschen Küsten- und Meeresgebieten, kohärent mit den Entwicklungen auf regionaler und
3715 internationaler Ebene, mit der Draft Roadmap Biofouling Management als einer Grundlage.

3716 Mit der Berücksichtigung der Draft Roadmap wird bei der Umsetzung der IMO Biofouling
3717 Empfehlungen die regionale Harmonisierung berücksichtigt und unterstützt. Eine zentrale Plattform
3718 für die Umsetzung der Guidelines und Guidance in Deutschland ist der 2019 von BSH und Verband
3719 Deutscher Reeder (VDR) gegründete Nationale Runde Tisch Biofouling Management.

3720 Neben den Informationen über neue Werkzeuge und Techniken, Best Available Technique (BAT) und
3721 Best Environmental Practice (BEP), die im Rahmen der regionalen und internationalen Prozesse
3722 geprüft und entwickelt werden, dient der Runde Tisch zum Austausch von Erfahrungen und zur
3723 nationalen Weiterentwicklung von Prozessen und Praktiken für ein effektives Biofouling
3724 Management. Ziel ist unter anderem auch die Entwicklung einer Risikobewertung als Grundlage für
3725 die Genehmigung von In-Water Cleaning von Unterwasserschiffen. Ausgewählte Ergebnisse werden
3726 öffentlich verfügbar gemacht, um die Umsetzung der Roadmap zu unterstützen.

3727 Weitere Ausführungen und Details zu den Kriterien können dem aktuellen MSRL-
3728 Maßnahmenkennblatt der UZ3-06 entnommen werden.

3729 [14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen](#)

3730 a) Ziel

3731 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

3732 b) Teilziel

3733 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope

3734 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

3735 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

3736 [14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden \(fakultativ\)](#)

3737 Direktive: MSFD - marine_pollution_substances) - Marine input of other substances (e.g. synthetic
3738 substances, non-synthetic substances, radionuclides) – diffuse sources, point sources, atmospheric
3739 deposition, acute events

3740 Direktive: keine - PresBioIntroNIS) - Eintrag oder Ausbreitung nicht heimischer Arten

3741 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

3742 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

3743 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
3744 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

3745 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

3746 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
3747 an.

3748 acp) - - MSFD31 - Contamination (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)

3749 acs) - - MSFD36 - Other biological disturbance (NEW Measures related to marine activities and
3750 marine habitats)

3751 afa) MI02 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of established invasive alien
3752 species of Union concern (Measures related to alien and problematic native species)

3753 afb) MI03 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of other invasive alien species
3754 (Measures related to alien and problematic native species)

3755 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
3756 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

3757 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

3758 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

3759 3) Gruppe 3: Muschelbänke

3760 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

3761 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

3762 14.5 Geodaten

3763 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
3764 Buchstabe a) (fakultativ)

3765 b) Unbekannt

3766 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
3767 Buchstabe a) (fakultativ)

3768 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

3769 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

3770 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

3771 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
3772 Absatz 3 Buchstabe o)

3773 Nein

3774 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

3775 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
3776 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
3777 Teil A verwendet werden.

- 3778 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
3779 (fakultativ)
3780
- 3781 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
3782 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
3783 sind (fakultativ)
3784
- 3785 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
3786
- 3787 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
3788
- 3789 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
3790 Union (fakultativ)
3791
- 3792 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
3793 zutreffend
- 3794 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
3795 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
3796 18 Absatz 2)
3797
- 3798 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
3799 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
3800 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
3801
- 3802 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
3803 Absatz 5) (fakultativ)
3804
- 3805 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
3806 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
3807

3808 **EBENE: BUND**

3809 14.1 Grundlegende Angaben

3810 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

3811 a) Vollständige Bezeichnung

3812 **UZ4-05: Umweltgerechtes Management von marinen Sand- und**
3813 **Kiesressourcen für den Küstenschutz in Mecklenburg- Vorpommern**
3814 **(Ostsee, M-V)**

3815 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

3816 DE-000174

3817 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

3818 i) Meeresökosysteme

3819 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

3820 14.1.4 Planungsebene

3821 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

3822 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

3823 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

3824 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
3825 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

3826 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
3827 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

3828 14.2 Angaben zum Zeitplan

3829 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

3830 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

3831 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

3832 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

3833 Das Ziel dieser technischen Maßnahme ist es, nach Maßgabe der existierenden rechtlichen
3834 Verpflichtungen und unter Berücksichtigung der HELCOM-Empfehlung 19/1 die Minimierung der
3835 räumlichen und zeitlichen Beeinträchtigungen der marinen Umwelt während und nach der Entnahme
3836 von Sedimenten für den Küstenschutz vorzunehmen und somit für einen verbesserten Schutz der
3837 Ökosysteme innerhalb und außerhalb der Küstengewässer Mecklenburg- Vorpommerns beizutragen.
3838 Durch ein integriertes Management wird eine nachhaltige und schonende Nutzung nicht lebender
3839 Ressourcen innerhalb und außerhalb von Schutzgebieten im Küstengewässer Mecklenburg-
3840 Vorpommerns unter Beachtung der MSRL-Schutzziele angestrebt. Nationalparkflächen und Flächen,
3841 auf denen Naturschutzgebiete im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes in Verbindung mit dem
3842 Naturschutzausführungsgesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern ausgewiesen wurden, bleiben
3843 nach wie vor von der Sand- und Kiesentnahme ausgeschlossen.

3844 Geltungsbereich:

- 3845 Dieses Maßnahmen-Kennblatt gilt ausschließlich für die Küstengewässer im Zuständigkeitsbereich
3846 des Landes Mecklenburg-Vorpommern.
- 3847 Grundsätzlich kann eine Minimierung der räumlichen Beeinträchtigung durch Tiefsaugverfahren
3848 (Minimierung der Flächeninanspruchnahme und des Verlustes von benthischen Organismen) erreicht
3849 werden. Voraussetzung ist eine entsprechende Mächtigkeit der zur Nutzung vorgesehenen
3850 nichtlebenden Ressource (Sand/Kies). Die Regenerationszeit der benthischen Lebensgemeinschaften
3851 in den tiefen Trichtern und damit die zeitliche Beeinträchtigung sind bei diesem Verfahren im
3852 Vergleich zu anderen Verfahren oft erheblich größer. Die Trichter verändern zudem lokal die
3853 Hydromorphologie des Meeresbodens.
- 3854 Eine Minimierung der Regenerationszeit und damit eine zeitnahe Wiederbesiedlung kann dagegen
3855 durch das Schleppsaugverfahren erreicht werden, wobei nur oberflächlich, aber dafür großflächig
3856 Material entnommen wird. Dieses Verfahren verursacht zwar im Vergleich zum Tiefsaugverfahren
3857 zunächst einen größeren Verlust von benthischen Organismen, führt aber dennoch zu einer
3858 schnelleren Regeneration der benthischen Lebensgemeinschaften und der Hydromorphologie des
3859 Meeresbodens.
- 3860 Als Maßnahme zum Schutz der benthischen Lebensgemeinschaften soll in Mecklenburg-
3861 Vorpommern ein Gesamtkonzept zur nachhaltigen, umwelt- verträglichen Nutzung nichtlebender
3862 Ressourcen für den Küstenschutz entwickelt und umgesetzt werden, das eine bestmögliche
3863 Schonung der lebenden Gemeinschaften in und auf den nicht lebenden Ressourcen (Sand und Kies)
3864 zum Ziel hat.
- 3865 Weitere Ausführungen und Details zu den Kriterien der Maßnahme und des erwähnten
3866 Gesamtkonzeptes können dem aktuellen MSRL-Maßnahmenkennblatt der UZ4-05 entnommen
3867 werden.
- 3868 [14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen](#)
3869 a) Ziel
- 3870 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
- 3871 b) Teilziel
- 3872 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope
- 3873 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten
- 3874 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 3875 [14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden \(fakultativ\)](#)
3876 Direktive: keine - ActivRestrucCoastDef) - Küsten- und Hochwasserschutz
- 3877 [14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen](#)
3878 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
3879 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
3880 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 3881 [14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen \(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c\)](#)
3882 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
3883 an.

3884 add) MC01 - - Adapt/manage extraction of non-energy resources (Measures related to resources
3885 extraction and energy production)

3886 adp) MC13 - - Other measures related to extraction and energy exploitation activities (Measures
3887 related to resources extraction and energy production)

3888 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
3889 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

3890 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

3891 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

3892 3) Gruppe 3: Muschelbänke

3893 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

3894 14.5 Geodaten

3895 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
3896 Buchstabe a) (fakultativ)

3897 b) Unbekannt

3898 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
3899 Buchstabe a) (fakultativ)

3900 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

3901 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

3902 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

3903 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
3904 Absatz 3 Buchstabe o)

3905 Nein

3906 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

3907 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
3908 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
3909 Teil A verwendet werden.

3910 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
3911 (fakultativ)

3912

3913 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
3914 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
3915 sind (fakultativ)

3916

3917 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

3918

3919 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

3920

3921 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
3922 Union (fakultativ)
3923

3924 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
3925 zutreffend

3926 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
3927 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
3928 18 Absatz 2)
3929

3930 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
3931 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
3932 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
3933

3934 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
3935 Absatz 5) (fakultativ)
3936

3937 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
3938 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
3939

3940 **EBENE: BUND**

3941 14.1 Grundlegende Angaben

3942 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

3943 a) Vollständige Bezeichnung

3944 **UZ4-06: Prüfung der Konformität des Bergrechtsregimes und der**
3945 **Anforderungen der MSRL, ggf. Ableitung von Fach- und**
3946 **Handlungsvorschlägen**

3947 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

3948 DE-000175

3949 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

3950 i) Meeresökosysteme

3951 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

3952 14.1.4 Planungsebene

3953 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

3954 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

3955 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

3956 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

3957 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
3958 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

3959 a) geplant

3960 c) Umsetzung läuft

3961 14.2 Angaben zum Zeitplan

3962 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

3963 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

3964 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

3965 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

3966 Die Maßnahme zielt auf einen Konformitätsabgleich von Rechtsrahmen und Verwaltungspraxis für
3967 die Zulassung, den Betrieb und den ordnungsgemäßen Abschluss von Vorhaben zur Aufsuchung,
3968 Gewinnung und Aufbereitung von Rohstoffen im Küstenmeer und in der AWZ sowie die damit
3969 einhergehenden unmittelbaren/erheblichen Auswirkungen auf diese Gebiete und die betroffenen
3970 Meeres(unter)regionen (Art. 4 MSRL) mit den aktuellen Anforderungen der MSRL. Diese
3971 Anforderungen beziehen sich auf die Erreichung des guten Umweltzustands u.a. in Bezug auf einen
3972 natürlichen Meeresboden, die Vielfalt benthischer Lebensräume und Arten sowie stoffliche
3973 Belastungen.

3974 Gegenstand der Maßnahme ist eine Analyse, ob und ggf. wo insbesondere das Bergrecht des Bundes
3975 und weitere für die Zulassung und den Betrieb von Bergbauvorhaben einschlägige Vorschriften

DE-000175: UZ4-06: Prüfung der Konformität des Bergrechtsregimes und der Anforderungen der MSRL, ggf. Ableitung von Fach- und Handlungsvorschlägen

3976 Hemmnisse für die Erreichung der MSRL-Ziele darstellen bzw. wie die Belange der MSRL dort
3977 berücksichtigt werden können, um eine nachhaltige und MSRL-konforme Nutzung der deutschen
3978 Küsten- und Meeresgewässer durch den Bergbau zu gewährleisten. Bestandteil sind sowohl eine
3979 rechtswissenschaftliche Prüfung auf evtl. regulatorischer Defizite sowie eine Analyse anhand von
3980 Praxisbeispielen.

3981 Für die Meeresgewässer ist insbesondere die Offshore-Bergverordnung von 2016 einschlägig. Sie
3982 setzt unter anderem die EU-Offshore-Richtlinie 2013/30/EU über die Sicherheit von Offshore-Erdöl-
3983 und -Erdgasaktivitäten um, die aktuell zur Überprüfung und perspektivisch zur Aktualisierung
3984 ansteht. Die Analyse soll alle für die MSRL-Zielerreichung erheblichen Aspekte berücksichtigen. Es soll
3985 aus Meeresschutzsicht z.B. auch eine Prüfung der derzeitigen Rechtslage nach WHG zu
3986 wasserrechtlichen Erlaubnissen z.B. für die Einleitung von mit Schwermetallen belasteten Abwässern
3987 einbezogen werden. Die Analyse soll an untersuchungsgerechten Praxisbeispielen ausgerichtet
3988 werden. Bezüge können sich ferner zum Meeresnaturschutz, der maritimen Raumordnung,
3989 grenzüberschreitenden UVP sowie Integriertes Küstenzonenmanagement ergeben. In der Prüfung
3990 wird die Vorgabe des operativen Umweltziels 4.5 berücksichtigt.

3991 Im Fall von Anpassungsvorschlägen soll, soweit möglich, ihre Wirksamkeit mit Blick auf die
3992 Erreichung der MSRL-Ziele fachlich abgeschätzt werden.

3993 Ausgehend von der Analyse, die auch unter Berücksichtigung der fachlichen Rückmeldungen aus der
3994 Vollzugspraxis erarbeitet werden soll, sollen bei Bedarf fachliche Handlungsempfehlungen abgeleitet
3995 werden. Die Handlungsempfehlungen werden in geeigneter Form veröffentlicht und kommuniziert
3996 sowie in relevante Entwicklungs- und Entscheidungsprozesse eingespeist soweit geeignet.

3997 Weitere Ausführungen und Details zu den Kriterien können dem aktuellen MSRL-
3998 Maßnahmenkennblatt der UZ4-06 entnommen werden.

3999 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

4000 a) Ziel

4001 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

4002 b) Teilziel

4003 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

4004 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

4005 ActivExtrNonLiving) - Entnahme nichtlebender Ressourcen

4006 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

4007 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
4008 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
4009 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

4010 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

4011 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
4012 an.

4013 add) MC01 - - Adapt/manage extraction of non-energy resources (Measures related to resources
4014 extraction and energy production)

4015 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
4016 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

4017 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

4018 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

4019 3) Gruppe 3: Muschelbänke

4020 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

4021 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

4022 14.5 Geodaten

4023 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
4024 Buchstabe a) (fakultativ)

4025 b) Unbekannt

4026 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
4027 Buchstabe a) (fakultativ)

4028 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

4029 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

4030 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

4031 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
4032 Absatz 3 Buchstabe o)

4033 Nein

4034 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

4035 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
4036 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
4037 Teil A verwendet werden.

4038 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
4039 (fakultativ)

4040

4041 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
4042 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
4043 sind (fakultativ)

4044

4045 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

4046

4047 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

4048

4049 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
4050 Union (fakultativ)

4051

- 4052 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
4053 zutreffend
- 4054 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
4055 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
4056 18 Absatz 2)
4057
- 4058 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
4059 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
4060 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
4061
- 4062 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
4063 Absatz 5) (fakultativ)
4064
- 4065 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
4066 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
4067

4068 **EBENE: BUND**

4069 14.1 Grundlegende Angaben

4070 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

4071 a) Vollständige Bezeichnung

4072 **UZ5-01: Verankerung des Themas Meeresmüll in Lehrzielen,**
4073 **Lehrplänen und -material**

4074 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

4075 DE-000176

4076 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

4077 i) Meeresökosysteme

4078 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

4079 14.1.4 Planungsebene

4080 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

4081 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

4082 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

4083 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

4084 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

4085 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
4086 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

4087 c) Umsetzung läuft

4088 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
4089 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

4090 14.2 Angaben zum Zeitplan

4091 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

4092 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

4093 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

4094 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

4095 Schulen (u.a. allgemeinbildende Schulen, Berufsschulen, Fachschulen), Bildungseinrichtungen und

4096 außerschulische Einrichtungen sollen ein Bewusstsein für die Auswirkungen und langfristigen

4097 Konsequenzen von Abfällen in der Meeresumwelt fördern. Im Bereich der außerschulischen

4098 (beruflichen) Bildung sollten vor allem Sektoren adressiert werden, die an das Meer als Ar-

4099beitsumfeld gebunden sind. Hierfür soll das Thema „Meeresmüll“ in Lehrzielen, Lehrplänen und -

4100material verankert werden. Die entsprechende Ansprache sollte auch private Berufsschulen und

4101Ausbildungsunternehmen umfassen und damit über formale Bildungsinstitutionen hinausgehen. Ziel

4102eines gesteigerten gesellschaftlichen Problembewusstseins und hierbei insbesondere zentraler

4103Zielgruppen (Kinder und Jugendliche sowie potentielle Verursacher) für die Folgen von Abfällen in

4104der Meeresumwelt ist es, einen Wandel im Umgang mit Müll herbei zu führen bzw. Menschen in die

4105Lage zu versetzen, umweltgerechtes Verhalten selbst zu multiplizieren. Dadurch können die Einträge

4106 von Abfällen in die Meeresumwelt signifikant gesenkt werden. Bildungseinrichtungen werden somit
4107 zu einem Multiplikator zur Erreichung der Ziele der MSRL. Bei der Entwicklung von entsprechenden
4108 Lernmodulen sollen bereits existierende Bildungsmaterialien recherchiert und Best Practice-Beispiele
4109 genutzt werden.

4110 Zur Bereitstellung und Bündelung der Inhalte/Informationen sollte die Schaffung eines
4111 entsprechenden Internetangebots geprüft werden, (bspw. auf muell-im-meer.de, Meeresschutz.info
4112 oder eine nationale Umweltbildungs- seite). Bei der Erarbeitung der Bildungsmodule ist darauf zu
4113 achten, dass deutsch ggf. nicht die Muttersprache von einigen in den relevanten Berufen tätigen
4114 Personen sein könnte und die Materialien im Zuge der regionalen Zu- sammenarbeit (z.B.
4115 OSPAR/HELCOM RAPs ML) auch internationalen Kollegen zugänglich gemacht werden sollten. Aus
4116 diesem Grund sollte angestrebt werden, neben der deutschen auch immer eine englische Version zu
4117 produzieren. Hierbei ist zu beachten, dass Bewusstseinsbildung im Fischereisektor bereits im
4118 Kennblatt UZ5-05 verortet ist und in der Berufs- und Freizeitschiffahrt im Kennblatt UZ5-11.

4119 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

4120 a) Ziel

4121 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

4122 b) Teilziel

4123 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

4124 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

4125 PresEnvLitter) - Abfälle in der Umwelt

4126 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

4127 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

4128 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
4129 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

4130 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

4131 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
4132 an.

4133 acn) - - MSFD29 - Litter (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)

4134 aga) - - - Education and awareness raising (NEW Enabling and supporting measures)

4135 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
4136 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

4137 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

4138 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

4139 3) Gruppe 3: Muschelbänke

4140 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

4141 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

4142 14.5 Geodaten

4143 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
4144 Buchstabe a) (fakultativ)

4145 b) Unbekannt

4146 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
4147 Buchstabe a) (fakultativ)

4148 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

4149 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

4150 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

4151 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
4152 Absatz 3 Buchstabe o)

4153 Nein

4154 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

4155 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
4156 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
4157 Teil A verwendet werden.

4158 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
4159 (fakultativ)

4160

4161 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
4162 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
4163 sind (fakultativ)

4164

4165 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

4166

4167 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

4168

4169 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
4170 Union (fakultativ)

4171

4172 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
4173 zutreffend

4174 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
4175 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
4176 18 Absatz 2)

4177

- 4178 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
4179 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
4180 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
4181
- 4182 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
4183 Absatz 5) (fakultativ)
4184
- 4185 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
4186 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
4187

4188 **EBENE: BUND**4189 **14.1 Grundlegende Angaben**4190 **14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme**4191 **a) Vollständige Bezeichnung**4192 **UZ5-02: Modifikation/Substitution von Produkten unter**
4193 **Berücksichtigung einer ökobilanzierten Gesamtbetrachtung**4194 **b) Eindeutige Kennung der Maßnahme**

4195 DE-000177

4196 **14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp**4197 **i) Meeresökosysteme**4198 **14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)**4199 **14.1.4 Planungsebene**4200 **b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)**

4201 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

4202 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

4203 **14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung**4204 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
4205 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.4206 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
4207 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt4208 **14.2 Angaben zum Zeitplan**4209 **14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme**

4210 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

4211 **14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen**4212 **14.3.1 Beschreibung der Maßnahme**4213 Anhand der Befunde der Spülsaumuntersuchungen, der Untersuchungen der Mageninhalte von
4214 Eissturmvögeln sowie der Ergebnisse des Pilotmonitorings weiterer Meereskompartimente und
4215 möglicher Indikatorarten (z.B. Untersuchungen der Mageninhalte von pelagischen und benthischen
4216 Fischen und Auswertungen der Nester von Brutkolonien von Seevögeln nach enthaltenem Plastikmüll
4217 mit einhergehenden Mortalitäten durch Strangulierung) der deutschen Ost- und Nordsee sollen
4218 besonders problematische Gegenstände für die marine Umwelt identifiziert werden.

4219 Die Maßnahme ist mehrphasig aufgebaut:

4220 • Wissensgenerierung und Machbarkeitsstudien

4221 • Prüfung der Erkenntnisse und Ableitung von Maßnahmen

4222 • Konkretisierung von Maßnahmen

4223 Beginnend mit den häufigsten Funden sowie Fundstücken, die in relevanten Mengen gefunden
4224 werden und als besonders schädlich für die Meeresumwelt in Nord- und Ostsee einzustufen sind, soll
4225 geprüft werden, welche konkrete Art der Gefährdung in welchem Umfang von ihnen ausgeht. Damit
4226 einhergehend soll geprüft werden, ob eine Eliminierung (Verbot), eine Veränderung (bspw. der
4227 eingesetzten Materialien) oder Modifikation (bspw. der Produkteigenschaften) der entsprechenden
4228 Gegenstände geeignet wären, um eine weitere Gefährdung für die Meeresumwelt auszuschließen.
4229 Dazu gehört auch Wissensgenerierung über die Auswirkungen der insbesondere in Kunststoffabfällen
4230 enthalten Inhaltsstoffe (Stichwort Additive wie Weichmacher oder schwermetallhaltige
4231 Stabilisatoren), die toxisch und hormonell wirksam sein können.

4232 Aufbauend darauf soll im Verbund mit der herstellenden Industrie kostengünstige Alternativen
4233 identifiziert werden. Weiterhin sollte geprüft werden, welche weiteren Instrumente geeignet sind,
4234 um einen notwendigen Wandel des Produkts zu bewirken. In diesem Zusammenhang sollen auch in
4235 den Regionalen Aktionsplänen gegen Meeresmüll verankerte und im Rahmen von deren Überar-
4236 beitung neu angedachte Aspekte mit adressiert, wie z.B. Maßnahmen hinsichtlich neuer Funde wie
4237 Patronenhülsen oder ggf. Plastikschröt, komplettierende Maßnahmen zu bestehenden Vorgaben,
4238 wie z.B. ein Ausstieg aus der Verwendung dünnwandiger Tüten oder ein Verbot von
4239 Massenluftballon-Aktionen.

4240 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

4241 a) Ziel

4242 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

4243 b) Teilziel

4244 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

4245 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

4246 Direktive: MSFD - marine_pollution_litter) - Marine input of litter (solid waste matter, including
4247 micro-sized litter)

4248 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

4249 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

4250 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
4251 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

4252 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

4253 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
4254 an.

4255 acp) - - MSFD31 - Contamination (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)

4256 adz) MF06 - - Reduce/eliminate marine pollution from industrial, commercial, residential and
4257 recreational areas and activities (incl. contamination with litter) (Measures related to residential,
4258 commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

4259 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
4260 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

4261 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

4262 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

4263 3) Gruppe 3: Muschelbänke

4264 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

4265 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

4266 14.5 Geodaten

4267 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
4268 Buchstabe a) (fakultativ)

4269 b) Unbekannt

4270 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
4271 Buchstabe a) (fakultativ)

4272 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

4273 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

4274 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

4275 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
4276 Absatz 3 Buchstabe o)

4277 Nein

4278 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

4279 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
4280 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
4281 Teil A verwendet werden.

4282 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
4283 (fakultativ)

4284

4285 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
4286 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
4287 sind (fakultativ)

4288

4289 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

4290

4291 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

4292

4293 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
4294 Union (fakultativ)

4295

- 4296 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
4297 zutreffend
- 4298 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
4299 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
4300 18 Absatz 2)
4301
- 4302 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
4303 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
4304 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
4305
- 4306 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
4307 Absatz 5) (fakultativ)
4308
- 4309 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
4310 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
4311

4312 **EBENE: BUND**

4313 14.1 Grundlegende Angaben

4314 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

4315 a) Vollständige Bezeichnung

4316 **UZ5-04: Reduktion der Einträge von Kunststoffmüll, z. B.**
4317 **Plastikverpackungen, in die Meeresumwelt**

4318 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

4319 DE-000178

4320 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

4321 i) Meeresökosysteme

4322 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

4323 14.1.4 Planungsebene

4324 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

4325 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

4326 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

4327 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

4328 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
4329 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.4330 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
4331 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

4332 14.2 Angaben zum Zeitplan

4333 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

4334 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

4335 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

4336 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

4337 In Deutschland bestehen für einzelne Produktklassen und industrielle Anwendungen funktionierende
4338 Erfassungssysteme (einschl. Pfand-/Rücknahmesysteme) sowie anspruchsvolle Anforderungen an
4339 Rücknahme und Verwertung von Verpackungsabfällen. Die Weiterentwicklung dieser Maßnahmen ist
4340 vorgesehen. Auf europäischer Ebene erscheint zum einen eine Ausweitung der
4341 Recyclinganforderungen für Verpackungsabfälle und andere Meeresschutz relevante Produkte und
4342 zum anderen eine konsequente Umsetzung abfallrechtlicher Regelungen notwendig.4343 Darüber hinaus sollen Maßnahmen und Regelungen zur Verbesserung eines nachhaltigen Produkt-
4344 und Verpackungsdesigns geprüft werden, um ökologisch sinnvolle Langzeit- und
4345 Mehrwegverwendungen zu ermöglichen und auszubauen.

4346 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

4347 a) Ziel

4348 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

4349 b) Teilziel

4350 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

4351 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

4352 PresEnvLitter) - Abfälle in der Umwelt

4353 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

4354 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

4355 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder

4356 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

4357 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

4358 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
4359 an.

4360 acn) - - MSFD29 - Litter (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)

4361 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
4362 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

4363 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

4364 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

4365 3) Gruppe 3: Muschelbänke

4366 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

4367 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

4368 14.5 Geodaten

4369 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
4370 Buchstabe a) (fakultativ)

4371 b) Unbekannt

4372 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
4373 Buchstabe a) (fakultativ)

4374 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

4375 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

4376 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

4377 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
4378 Absatz 3 Buchstabe o)

4379 Nein

4380 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

4381 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
4382 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
4383 Teil A verwendet werden.

- 4384 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
4385 (fakultativ)
4386
- 4387 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
4388 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
4389 sind (fakultativ)
4390
- 4391 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
4392
- 4393 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
4394
- 4395 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
4396 Union (fakultativ)
4397
- 4398 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
4399 zutreffend
- 4400 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
4401 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
4402 18 Absatz 2)
4403
- 4404 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
4405 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
4406 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
4407
- 4408 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
4409 Absatz 5) (fakultativ)
4410
- 4411 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
4412 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
4413

DE-000179: UZ5-05: Müllbezogene Maßnahmen zu Fanggeräten aus der Fischerei inklusive herrenlosen Netzen (sogenannten \"Geisternetzen\")

4414 **EBENE: BUND**

4415 14.1 Grundlegende Angaben

4416 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

4417 a) Vollständige Bezeichnung

4418 **UZ5-05: Müllbezogene Maßnahmen zu Fanggeräten aus der**
4419 **Fischerei inklusive herrenlosen Netzen (sogenannten**
4420 **\"Geisternetzen\")**

4421 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

4422 DE-000179

4423 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

4424 i) Meeresökosysteme

4425 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

4426 14.1.4 Planungsebene

4427 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

4428 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

4429 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

4430 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

4431 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

4432 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
4433 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

4434 a) geplant

4435 c) Umsetzung läuft

4436 14.2 Angaben zum Zeitplan

4437 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

4438 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

4439 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

4440 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

4441 Die Maßnahme hat zum Ziel die Reduzierung von Müll aus fischereilicher Nutzung anzugehen, wobei
4442 dies eine Reihe von Aktivitäten zur Vorsorge, Vermeidung und Nachsorge in Bezug auf herrenlose
4443 Netze, und andere Fischereifanggeräte beinhalten kann. U.a.:

4444 1. Evaluierung der Häufigkeit und Gründe für das Verlieren von Fanggeräten

4445 2. Entwicklung von Systemen und Prozessen, die verhindern, dass Fischereinetze und -geräte sowie
4446 Abfälle verloren gehen

DE-000179: UZ5-05: Müllbezogene Maßnahmen zu Fanggeräten aus der Fischerei inklusive herrenlosen Netzen (sogenannten \"Geisternetzen\")

- 4447 3. Entwicklung alternativer Netze/Materialien bzw. Fanggerätmodifikationen, die zu einer
4448 Reduzierung der Verschmutzung der Meeresumwelt mit Kunststoffen führen sowie das Risiko einer
4449 langfristigen Fängigkeit nach Netzverlust reduzieren
- 4450 4. Sondierung von alternativen Materialien zu Blei in Fischereigeräten und Ableitung möglicher
4451 Maßnahmen (kommerzielle und Freizeitfischerei)
- 4452 5. Praktische Etablierung eines adäquaten Müllmanagements für Fischereifanggeräte (harmonisierte
4453 Entsorgung für ausgediente, passiv gefischte und aktiv geborgene Fischereifanggeräte)
- 4454 6. Weiterentwicklung von Verwertungstechniken: Um langfristig die kostenaufwendige Aufbereitung
4455 von passiv gefischten und aktiv geborgenen Fanggeräten zu reduzieren, Unterstützung der Forschung
4456 zu alternativen thermischen Verwertungsverfahren wie z.B. Verölung oder Dampfreformierung. Die
4457 Entwicklung sollte finanziell unterstützt und gezielt Lösungen für herrenlose Fanggeräte getestet
4458 werden
- 4459 7. Entwicklung eines Strategiepapiers zum Umgang mit ausgedienten Fischereifanggeräten und der
4460 Eindämmung herrenloser Netze zur Vorlage bei nationalen und regionalen politischen
4461 Entscheidungsträgern, um die Einführung einer systemischen Lösung in nationales und regionales
4462 Recht zu erreichen
- 4463 8. Erprobung und Anwendung von technischen Möglichkeiten zur Markierung von Fanggeräten zur
4464 Unterstützung der Wiederauffindbarkeit
- 4465 9. Praxis-Test zur Optimierung der Markierung von Netzen/Netzteilen mittels „Radiofrequency
4466 identification tags“ (RFID-tags) zur Identifizierung der Eigentümer oder Hersteller
- 4467 10. Verschneidung vorhandener Informationen zu Bereichen mit erhöhter Auffin-
4468 dungswahrscheinlichkeiten von herrenlosen Fanggeräten als Grundlage einer gezielten Suche (z.B.
4469 Wrackkarten, Expertenwissen).
- 4470 11. Erweiterung bestehender Driftmodelle, um die Geometrie verschiedener Fischereinetze für die
4471 Suche nach Netzen nach Eingang von Meldungen zu Verlusten oder Sichtungen zu erleichtern
- 4472 12. Optimierung und Verstetigung geeigneter Methoden zur Wiederauffindung, Verifizierung und
4473 Bergung herrenloser Netze unter Berücksichtigung von ökonomischen und ökologischen Aspekten
- 4474 13. Meldewege für verlorene Fanggeräte optimieren und besser kommunizieren
- 4475 14. Naturschutzfachliche Prüfung und Sicherstellung der Umweltverträglichkeit bei der Suche und
4476 Bergung von herrenlosen Fanggeräten in der Nord- und Ostsee.
- 4477 15. Bergung von herrenlosen Fanggeräten 16. Bildungsarbeit in relevanten Kreisen
- 4478 Weitere Ausführungen und Details zu den Kriterien können dem aktuellen MSRL-
4479 Maßnahmenkennblatt der UZ5-05 entnommen werden.
- 4480 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
4481 a) Ziel
- 4482 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
- 4483 b) Teilziel
- 4484 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

DE-000179: UZ5-05: Müllbezogene Maßnahmen zu Fanggeräten aus der Fischerei inklusive herrenlosen Netzen (sogenannten \"Geisternetzen\")

4485 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

4486 PresEnvLitter) - Abfälle in der Umwelt

4487 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

4488 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

4489 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
4490 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

4491 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

4492 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
4493 an.

4494 acn) - - MSFD29 - Litter (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)

4495 aet) MG13 - - - Other measures related to exploitation of species (Measures related to the effects of
4496 extraction and cultivation of biological living resources)

4497 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
4498 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

4499 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

4500 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

4501 3) Gruppe 3: Muschelbänke

4502 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

4503 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

4504 14.5 Geodaten

4505 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
4506 Buchstabe a) (fakultativ)

4507 b) Unbekannt

4508 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
4509 Buchstabe a) (fakultativ)

4510 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

4511 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

4512 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

4513 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
4514 Absatz 3 Buchstabe o)

4515 Nein

4516 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

4517 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
4518 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
4519 Teil A verwendet werden.

DE-000179: UZ5-05: Müllbezogene Maßnahmen zu Fanggeräten aus der Fischerei inklusive herrenlosen Netzen (sogenannten \"Geisternetzen\")

- 4520 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
4521 (fakultativ)
4522
- 4523 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
4524 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
4525 sind (fakultativ)
4526
- 4527 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
4528
- 4529 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
4530
- 4531 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
4532 Union (fakultativ)
4533
- 4534 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
4535 zutreffend
- 4536 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
4537 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
4538 18 Absatz 2)
4539
- 4540 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
4541 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
4542 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
4543
- 4544 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
4545 Absatz 5) (fakultativ)
4546
- 4547 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
4548 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
4549

4550 **EBENE: BUND**

4551 14.1 Grundlegende Angaben

4552 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

4553 a) Vollständige Bezeichnung

4554 **UZ5-06: Etablierung des „Fishing for Litter“-Konzepts**

4555 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

4556 DE-000180

4557 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

4558 i) Meeresökosysteme

4559 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

4560 14.1.4 Planungsebene

4561 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

4562 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

4563 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

4564 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

4565 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
4566 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

4567 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
4568 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

4569 14.2 Angaben zum Zeitplan

4570 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

4571 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

4572 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

4573 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

4574 Erforderlichkeit der Maßnahme

4575 „Abfälle im Meer“ sind „alle beständigen, gefertigten oder festen verarbeiteten Materialien, die
4576 durch Wegwerfen oder als herrenloses Gut in die Meeresumwelt gelangen.“ 126 Dort stellen sie eine
4577 potenzielle Bedrohung für Tiere und Lebensräume, aber auch für die menschliche Gesundheit dar,
4578 behindern die Nutzungen der Meere, verursachen hohe wirtschaftliche Kosten und mindern den
4579 Erholungswert unserer Küsten. Umhertreibende Netze, Netzreste und Schnüre können u. U. auch
4580 eine Gefährdung für den Schiffsverkehr darstellen, wenn dadurch Propulsions- und
4581 Steuerungsanlagen sowie Kühlungssysteme beschädigt oder beeinträchtigt werden.

4582 Vor allem Kunststoffe inklusive Mikroplastik mit den assoziierten Problemen der
4583 Schadstoffakkumulation und -freisetzung können langfristige Effekte bewirken. Bewertungen der
4584 Belastung durch Abfälle der Nordsee, Ostsee und anderer Meeresregionen kommen zu dem Schluss,
4585 dass Kunststoffe den größten Anteil an der „Vermüllung“ der Meere haben (Beschreibung guter
4586 Umweltzustand 2012, Zustandsbewertung 2018, HELCOM 2018127).

- 4587 Dabei sind vor allem zwei Arten von Abfällen im Meer für negative Auswirkungen auf marine
4588 Lebewesen und Habitate verantwortlich: i) (Reste) von Verpackungsmaterialien und ii)
4589 Fischereigeräte sowie Reste davon.
- 4590 Ausgehend von der Anfangsbewertung 2012 und bestätigt durch die Zustandsbewertung 2018 ist die
4591 Belastung der Meere mit Abfällen zu hoch und stellt ein Risiko für die Erreichung des guten
4592 Umweltzustandes dar. Für Seevögel sind Abfälle im Meer eine Hauptbelastung. Aber auch
4593 verschiedene Biotopen, Makrozoobenthos, Fische und marine Säugetiere werden von Abfällen
4594 im Meer (inkl. Mikroplastik) belastet. Mit langfristigen „Fishing-for-Litter“-Initiativen können Abfälle
4595 im Meer, die als „Beifang“ im Rahmen von ohnehin stattfindenden fischereilichen Aktivitäten passiv
4596 mitgefischt werden, erfasst und aus der Meeresumwelt entfernt werden. Dadurch entstehen keine
4597 zusätzlichen Belastungen für die Umwelt, bspw. durch aktiv nach Abfällen fischendem grund-
4598 berührenden Fanggerät oder Schiffsemissionen. Zusätzlich wird den Fischern die Möglichkeit
4599 gegeben, den mit dem Fang im Netz in ihren Besitz übergegangene Abfälle kostenfrei zu entsorgen.
- 4600 Weiterhin ist mit der Mitte 2021 in Kraft tretenden Richtlinie (EU) 2019/883) über
4601 Hafenauffangeinrichtungen das Entladerecht von „passiv gefischten Abfällen“ rechtlich verankert
4602 und von den EU-Mitgliedsstaaten umzusetzen.
- 4603 [14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen](#)
4604 a) Ziel
- 4605 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
- 4606 b) Teilziel
- 4607 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten
- 4608 [14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden \(fakultativ\)](#)
4609 PresEnvLitter) - Abfälle in der Umwelt
- 4610 [14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen](#)
4611 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
4612 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
4613 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 4614 [14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen \(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c\)](#)
4615 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
4616 an.
- 4617 acn) - - MSFD29 - Litter (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)
- 4618 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
4619 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).
- 4620 1) Gruppe 1: Seegraswiesen
- 4621 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder
- 4622 3) Gruppe 3: Muschelbänke
- 4623 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume
- 4624 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

4625 14.5 Geodaten

4626 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
4627 Buchstabe a) (fakultativ)

4628 b) Unbekannt

4629 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
4630 Buchstabe a) (fakultativ)

4631 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

4632 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

4633 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

4634 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
4635 Absatz 3 Buchstabe o)

4636 Nein

4637 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

4638 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
4639 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
4640 Teil A verwendet werden.

4641 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
4642 (fakultativ)

4643

4644 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
4645 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
4646 sind (fakultativ)

4647

4648 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

4649

4650 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

4651

4652 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
4653 Union (fakultativ)

4654

4655 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
4656 zutreffend

4657 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
4658 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
4659 18 Absatz 2)

4660

- 4661 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
4662 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
4663 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
4664
- 4665 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
4666 Absatz 5) (fakultativ)
4667
- 4668 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
4669 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
4670

4671 **EBENE: BUND**

4672 14.1 Grundlegende Angaben

4673 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

4674 a) Vollständige Bezeichnung

4675 **UZ5-07: Reduzierung bereits vorhandenen Mülls im Meer**

4676 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

4677 DE-000181

4678 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

4679 i) Meeresökosysteme

4680 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

4681 14.1.4 Planungsebene

4682 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

4683 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

4684 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

4685 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

4686 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

4687 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
4688 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

4689 c) Umsetzung läuft

4690 14.2 Angaben zum Zeitplan

4691 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

4692 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

4693 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

4694 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

4695 In Ergänzung zu den unverzichtbaren präventiven Maßnahmen zur Verhinderung des Neueintrags
4696 von Müll in die marine Umwelt, sollen, wo ökologisch sinnvoll, Aktionen zur Reinigung in/an Flüssen
4697 und marinen Kompartimenten, wie z.B. Stränden, Küsten, der Wassersäule und -oberfläche
4698 durchgeführt werden, um Müll aus der Meeresumwelt zu entfernen und weitere Einträge aus Flüssen
4699 zu vermeiden.

4700 In diesem Zusammenhang werden umweltfreundliche Methoden, bzw. Handlungsanweisungen für
4701 eine zukünftige Reinigung entwickelt. Besonders vom Müll betroffene Gebiete werden regelmäßig
4702 gereinigt, z.B. über das Aufstellen von Strandmüllboxen. Um in Hafenbecken den an der
4703 Wasseroberfläche befindlichen Müll regelmäßig abzusammeln, sollen die Einsatzmöglichkeiten von
4704 Meeresmülleimern („seabins“) in einem Praxis-Test überprüft werden. Küstenkommunen sollen
4705 zukünftig nach Havarien durch einen Fonds bei der Strandmüllsammmlung und –entsorgung
4706 unterstützt werden. Die Ausweitung und Intensivierung der bestehenden europaweiten
4707 internationalen Aktionstage wird angestrebt. Ehrenamtliche Müllreinigungsaktionen an Flüssen und
4708 Meeren sollen unterstützt werden, z.B. über die Einrichtung eines Fonds. Dabei soll geprüft werden,

4709 ob dieser Fond u.a. aus Mitteln der Erweiterten Produzentenverantwortung finanziert werden
4710 könnte.

4711 Des Weiteren sollte, wo möglich und quantitativ sinnvoll, eine Auswertung der Funde nach Mengen
4712 und Zusammensetzung analog etablierter Überwachungsprotokolle (z.B. OSPAR Protokoll
4713 Spülsaummonitoring und ICES IBTS-Protokoll) erfolgen.

4714 Hierbei ist zu beachten, dass eine Entfernung von Müll aus dem Meer weiterhin im Rahmen der
4715 Fishing-for-Litter Initiative stattfindet. Zusätzlich werden sogenannte Geisternetze im Zuge von
4716 taucherischen Bergungskampagnen geborgen. Diese beiden Aspekte sind in den
4717 Maßnahmenkennblättern UZ5-05 und UZ5-06 verortet.

4718 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

4719 a) Ziel

4720 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

4721 b) Teilziel

4722 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

4723 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

4724 PresEnvLitter) - Abfälle in der Umwelt

4725 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

4726 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

4727 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
4728 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

4729 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

4730 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
4731 an.

4732 acn) - - MSFD29 - Litter (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)

4733 aea) MF07 - - Reduce/eliminate pollution (incl. noise, light, heat, soil pollution) from industrial,
4734 commercial, residential and recreational areas and activities (Measures related to residential,
4735 commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

4736 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
4737 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

4738 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

4739 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

4740 3) Gruppe 3: Muschelbänke

4741 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

4742 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

4743 14.5 Geodaten

4744 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
4745 Buchstabe a) (fakultativ)

4746 b) Unbekannt

4747 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
4748 Buchstabe a) (fakultativ)

4749 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

4750 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

4751 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

4752 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
4753 Absatz 3 Buchstabe o)

4754 Nein

4755 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

4756 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
4757 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
4758 Teil A verwendet werden.

4759 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
4760 (fakultativ)

4761

4762 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
4763 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
4764 sind (fakultativ)

4765

4766 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

4767

4768 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

4769

4770 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
4771 Union (fakultativ)

4772

4773 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
4774 zutreffend

4775 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
4776 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
4777 18 Absatz 2)

4778

- 4779 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
4780 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
4781 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
4782
- 4783 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
4784 Absatz 5) (fakultativ)
4785
- 4786 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
4787 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
4788

4789 **EBENE: BUND**

4790 14.1 Grundlegende Angaben

4791 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

4792 a) Vollständige Bezeichnung

4793 **UZ5-08: Reduzierung des Plastikaufkommens durch kommunale**
4794 **Vorgaben**

4795 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

4796 DE-000182

4797 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

4798 i) Meeresökosysteme

4799 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

4800 14.1.4 Planungsebene

4801 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

4802 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

4803 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

4804 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

4805 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
4806 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

4807 c) Umsetzung läuft

4808 14.2 Angaben zum Zeitplan

4809 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

4810 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

4811 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

4812 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

4813 Unter Berücksichtigung des Verursacherprinzips Überprüfung von Eintragspfaden und Reduktion
4814 des Eintrags von Plastikmüll (inkl. Einwegplastik) aus Flüssen, ufernahen Bereichen und von Stränden
4815 durch Neufestlegung oder Intensivierung kommunaler Regulierungsoptionen und praktischen
4816 Maßnahmen. Dazu zählen z.B. praktische Ansätze vor Ort, ordnungsrechtliche Vorgaben in
4817 Verbindung mit Aufklärung, z.B. durch Verschärfung von Genehmigungsvorgaben für Veranstalter,
4818 Pachtaufgaben für Strände, Anforderungen an die Organisation und Infrastruktur der Müllentsorgung
4819 (Strandbewirtschaftung) oder Bußgelder bei entsprechenden Verstößen. Diese Vorgaben sollten auch
4820 Regelungen über die Reinigung von Ufern und Stränden bspw. nach (Groß-)Veranstaltungen
4821 umfassen. Die Maßnahme fokussiert sich auf die Bereitstellung der o.g. Regulierungsoptionen und
4822 praktischen Maßnahmen i.R. von fortlaufend aktualisierten Leitfäden begleitet durch intensive
4823 Netzwerkarbeit durch den „Knotenpunkt plastikfreie Küste“, z.B. durch direkte Beratung von
4824 kommunalen Akteuren, aktive Präsentationen auf Workshops, Konferenzen, etc., Information des
4825 Verteilers über neue Ergebnisse, Verfassen von Artikeln in Fachzeitschriften, Austausch mit anderen
4826 Akteuren, Öffentlichkeitsarbeit.

4827 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

4828 a) Ziel

4829 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

4830 b) Teilziel

4831 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope

4832 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

4833 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

4834 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

4835 Direktive: MSFD - marine_pollution_litter) - Marine input of litter (solid waste matter, including
4836 micro-sized litter)

4837 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

4838 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

4839 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
4840 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

4841 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

4842 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
4843 an.

4844 acn) - - MSFD29 - Litter (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)

4845 adz) MF06 - - Reduce/eliminate marine pollution from industrial, commercial, residential and
4846 recreational areas and activities (incl. contamination with litter) (Measures related to residential,
4847 commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

4848 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
4849 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

4850 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

4851 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

4852 3) Gruppe 3: Muschelbänke

4853 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

4854 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

4855 14.5 Geodaten

4856 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
4857 Buchstabe a) (fakultativ)

4858 b) Unbekannt

4859 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
4860 Buchstabe a) (fakultativ)

4861 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

4862 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

- 4863 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 4864 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
4865 Absatz 3 Buchstabe o)
4866 Nein
- 4867 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
4868 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
4869 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
4870 Teil A verwendet werden.
- 4871 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
4872 (fakultativ)
4873
- 4874 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
4875 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
4876 sind (fakultativ)
4877
- 4878 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
4879
- 4880 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
4881
- 4882 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
4883 Union (fakultativ)
4884
- 4885 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
4886 zutreffend
- 4887 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
4888 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
4889 18 Absatz 2)
4890
- 4891 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
4892 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
4893 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
4894
- 4895 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
4896 Absatz 5) (fakultativ)
4897
- 4898 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
4899 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
4900

4901 **EBENE: BUND**4902 **14.1 Grundlegende Angaben**4903 **14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme**

4904 a) Vollständige Bezeichnung

4905 **UZ5-10: Vermeidung und Reduzierung des Eintrags von**
4906 **Mikroplastikpartikeln in die marine Umwelt**

4907 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

4908 DE-000183

4909 **14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp**

4910 i) Meeresökosysteme

4911 **14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)**4912 **14.1.4 Planungsebene**

4913 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

4914 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

4915 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

4916 **14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung**4917 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
4918 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

4919 c) Umsetzung läuft

4920 **14.2 Angaben zum Zeitplan**4921 **14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme**

4922 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

4923 **14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen**4924 **14.3.1 Beschreibung der Maßnahme**4925 Die Maßnahme beschäftigt sich mit Mikroplastik in der marinen Umwelt und soll weitere
4926 Handlungsoptionen zum Thema Mikroplastik und Meeresmüll untersuchen, welche im Rahmen der
4927 UAG Mikroplastik des Runden Tisches Meeresmüll herausgearbeitet wurden.4928 Folgende Handlungsoptionen sollen weiterverfolgt werden bzw. soll geprüft werden, ob laufende
4929 Prozesse bereits an Lösungen arbeiten und daher nur begleitet werden und wo Lücken bestehen, die
4930 im Rahmen des Runden Tisches Meeresmüll bzw. innerhalb der Umsetzung der MSRL adressiert und
4931 als konkrete Maßnahmenvorschläge aufbereitet werden müssen:4932 • Kosmetik-, Wasch- und Reinigungsmittel: Kennzeichnung kunststoffhaltiger Produkte, freiwilliger
4933 Verzicht der Verwendung von kunststoffhaltigen Produkten durch Hersteller, gesetzliche Regelungen
4934 von absichtlich zugesetztem partikulärem Mikroplastik4935 • Reifenabrieb: Optimierung Straßenreinigungsmöglichkeiten, Anpassung Verkehrskonzepte,
4936 Bewusstseinsbildung zu Auswirkungen der Wahl der Qualität der Reifen und Fahrverhalten,

- 4937 Einbringung in Mischwasserkanalisation (kein Trennsystem), Verringerung des Abriebs durch neue
4938 Reifenmaterialien
- 4939 • Spiel- und Sportstätten (Kunstrasen & Kunststoffgranulate): Rückhaltemaßnahmen, besseres
4940 Management für bestehende Plätze, Mikroplastik- freie Infills, technische Eindämmmaßnahmen und
4941 werkstoffliche Alternativen, Anpassung von Förderrichtlinien, gesetzliche Regelungen von ab-
4942 sichtlich zugesetztem partikulärem Mikroplastik
- 4943 • Bioabbaubare Kunststoffe: Entwicklung und Implementierung von Standards/Normen zur
4944 Bestimmung der Bioabbaubarkeit unter diversen marinen Bedingungen zur Ableitung von Vorgaben
- 4945 • Textilfasern: Entwicklung neuer Herstellungstechnologien und Materialien, Vorwaschen der
4946 Textilien, Waschmaschinenfilter
- 4947 • Pellet Loss: Ausstattung des bestehenden Konzeptes zu Optical Control Systems (OCS) mit extern
4948 validierter Zertifizierung
- 4949 • Baustoffe und Beschichtungen: Reduktion Einsatz von Polystyrolschaumstoffen und von
4950 Kunststoffen in umweltoffenen Anwendungen (bei gleichzeitiger Vermeidung einer Substitution von
4951 Schiffsanstrichen auf Polymerbasis durch biozidhaltige Antifoulinganstriche), Reduktion Eintrag von
4952 Mikroplastik aus Farben in umweltoffenen Anwendungen, Optimierung des Umgangs mit
4953 Schiffsbeschichtungen in Werften, Reduzierung/Vermeidung von Polymereinträgen aus
4954 Beschichtungen/Antifoulingbeschichtungen in der gewerblichen Schifffahrt und von Sportbooten
4955 (v.a. durch technische Maßnahmen in der Werft, z.B. in Docks).
- 4956 • Siedlungswirtschaft - Abwassertechnologie: Ausstattung mit Nachfiltration,
4957 Mischkanalisationsbehandlung, Regenwasserbehandlung
- 4958 • Siedlungswirtschaft – Kompost, Gärrückstände: Reduzierung des Kunststoffanteils in Bioabfällen
- 4959 Weitere Ausführungen und Details zu den Kriterien können dem aktuellen MSRL-
4960 Maßnahmenkennblatt der UZ5-10 entnommen werden.
- 4961 [14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen](#)
4962 a) Ziel
- 4963 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
- 4964 b) Teilziel
- 4965 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten
- 4966 [14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden \(fakultativ\)](#)
4967 PresEnvLitterMicro) - Mikroabfälle in der Umwelt
- 4968 [14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen](#)
4969 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
4970 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
4971 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 4972 [14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen \(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c\)](#)
4973 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
4974 an.

- 4975 acn) - - MSFD29 - Litter (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)
- 4976 adz) MF06 - - Reduce/eliminate marine pollution from industrial, commercial, residential and
4977 recreational areas and activities (incl. contamination with litter) (Measures related to residential,
4978 commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)
- 4979 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
4980 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).
- 4981 1) Gruppe 1: Seegraswiesen
- 4982 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder
- 4983 3) Gruppe 3: Muschelbänke
- 4984 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume
- 4985 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)
- 4986 14.5 Geodaten
- 4987 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
4988 Buchstabe a) (fakultativ)
- 4989 b) Unbekannt
- 4990 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
4991 Buchstabe a) (fakultativ)
- 4992 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 4993 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 4994 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 4995 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
4996 Absatz 3 Buchstabe o)
- 4997 Nein
- 4998 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 4999 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
5000 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
5001 Teil A verwendet werden.
- 5002 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
5003 (fakultativ)
- 5004
- 5005 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
5006 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
5007 sind (fakultativ)
- 5008
- 5009 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 5010

- 5011 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
5012
- 5013 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
5014 Union (fakultativ)
5015
- 5016 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
5017 zutreffend
- 5018 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
5019 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
5020 18 Absatz 2)
5021
- 5022 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
5023 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
5024 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
5025
- 5026 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
5027 Absatz 5) (fakultativ)
5028
- 5029 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
5030 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
5031

5032 **EBENE: BUND**

5033 14.1 Grundlegende Angaben

5034 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

5035 a) Vollständige Bezeichnung

5036 **UZ5-11: Müllbezogene Maßnahmen in der Berufs- und**
5037 **Freizeitschifffahrt**

5038 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

5039 DE-000184

5040 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

5041 i) Meeresökosysteme

5042 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

5043 14.1.4 Planungsebene

5044 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

5045 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

5046 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

5047 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

5048 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
5049 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.5050 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
5051 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

5052 14.2 Angaben zum Zeitplan

5053 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

5054 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

5055 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

5056 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

5057 Die vorliegende Maßnahme fokussiert auf Müllarten nach der Gruppierung

5058 nach MARPOL Anlage V und betrifft Kunststoffe (A), Lebensmittelabfälle (B), Haushaltsabfälle (C) und
5059 Speiseöl (D). Fanggeräte (H) und Bewusstseinsbildung im Fischereisektor sind weiterhin in der
5060 Maßnahme UZ5-05 verortet. Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass die Verankerung des Themas
5061 Meeresmüll in Lehrzielen, Lehrplänen und –material z.B. in Schulen und außerschulischen
5062 Bildungseinrichtungen weiterhin über die Maßnahme UZ5-01 erfolgt.5063 Die Reduzierung des Eintrags von Müll aus der Berufs- und Freizeitschifffahrt kann eine Reihe von
5064 Aktivitäten zur Vorsorge und Vermeidung beinhalten und setzt sich insbesondere aus folgenden
5065 Komponenten zusammen:5066 1. Harmonisierung und Optimierung der Entsorgungsmöglichkeiten in Häfen und Optimierung der
5067 Umsetzung von MARPOL Anlage V auf nationaler Ebene

- 5068 1.1 Stringente Umsetzung der Richtlinie (EU) 2019/883 über Hafenauffangeinrichtungen in den
5069 deutschen Häfen. Dies umfasst u.a. ein harmonisiertes Kostendeckungssystem (so genanntes „no
5070 special fee“- System zur Entgegennahme von MARPOL V Abfällen bis zur maximalen spezifischen
5071 Lagerkapazität der Seeschiffe entsprechend Definition Art 8 der Richtlinie (EU) 2019/883), die
5072 Bereitstellung von ausreichenden und geeigneten Entsorgungsmöglichkeiten sowie die Sicherstellung
5073 von Materialtrennung mit anschließendem Erhalt in der Kreislaufwirtschaft unter Beachtung
5074 seuchenschutzrechtlicher Vorgaben.
- 5075 1.2 Prüfung der Möglichkeiten der verstärkten Durchsetzung von Sank- tionen bei Verstößen
5076 innerhalb der Gewässer unter nationalen Hoheitsbefugnissen
- 5077 1.3 Prüfung der Übertragbarkeit des „Green Deal for ship generated waste“ aus den Niederlanden
5078 auf deutsche Häfen und ggf. Übertragung
- 5079 Optimierung der Bewusstseinsbildung in der gewerblichen Schifffahrt und der Freizeitschifffahrt
- 5080 2.1 Förderung des Bewusstseins für Auswirkungen von Müll im Meer und insbesondere Verhaltens-
5081 und Lösungsmöglichkeiten für Mitarbeiter im maritimen Sektor. Dazu sollen gezielte
5082 Weiterbildungsformate für einzelne Gruppen entwickelt werden (z.B. Crew, Führungs- personal an
5083 Bord wie Kapitäne/Offiziere, Studenten der Seefahrt und Hafenlogistik, Mitarbeiter der maritimen
5084 Offshore-Branche). In entsprechenden Bildungseinrichtungen wie z.B. schifffahrtsbezogenen
5085 Hochschulen sollte das Thema als Teil der Ausbildung verankert werden.
- 5086 2.2 Generelle Sensibilisierung der Berufsschifffahrt zur Problematik von „Müll im Meer inklusive der
5087 Bedeutung von Mülltrennung für die Verwertung, z.B. über Informationsmaterialien (z.B. Comics,
5088 Flyer, Broschüren) oder Prüfung von ökologischen Zertifikaten als Anreiz für die Berufsschifffahrt (z.B.
5089 Blauer Engel)
- 5090 2.3 Generelle Sensibilisierung der Freizeitschifffahrt zur Problematik von „Müll im Meer“, z.B. über
5091 Informationsmaterialien (z.B. Comics, Flyer, Broschüren) oder Prüfung von ökologischen Zertifikaten
5092 als Anreiz für Sportboothäfen (z.B. Blaue Flagge)
- 5093 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
5094 a) Ziel
- 5095 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
- 5096 b) Teilziel
- 5097 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope
- 5098 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten
- 5099 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 5100 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
5101 Direktive: MSFD - marine_pollution_litter) - Marine input of litter (solid waste matter, including
5102 micro-sized litter)
- 5103 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
5104 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
5105 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
5106 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

- 5107 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
5108 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
5109 an.
- 5110 acn) - - MSFD29 - Litter (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)
5111 aet) MG13 - - - Other measures related to exploitation of species (Measures related to the effects of
5112 extraction and cultivation of biological living resources)
- 5113 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
5114 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).
- 5115 1) Gruppe 1: Seegraswiesen
5116 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder
5117 3) Gruppe 3: Muschelbänke
5118 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume
5119 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)
- 5120 14.5 Geodaten
- 5121 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
5122 Buchstabe a) (fakultativ)
5123 b) Unbekannt
- 5124 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
5125 Buchstabe a) (fakultativ)
- 5126 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
5127 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
5128 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 5129 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
5130 Absatz 3 Buchstabe o)
5131 Nein
- 5132 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
5133 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
5134 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
5135 Teil A verwendet werden.
- 5136 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
5137 (fakultativ)
5138
- 5139 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
5140 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
5141 sind (fakultativ)
5142

- 5143 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
5144
- 5145 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
5146
- 5147 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
5148 Union (fakultativ)
5149
- 5150 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
5151 zutreffend
- 5152 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
5153 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
5154 18 Absatz 2)
5155
- 5156 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
5157 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
5158 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
5159
- 5160 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
5161 Absatz 5) (fakultativ)
5162
- 5163 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
5164 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
5165

5166 **EBENE: BUND**

5167 14.1 Grundlegende Angaben

5168 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

5169 a) Vollständige Bezeichnung

5170 **UZ6-01: Ableitung und Anwendung von biologischen Grenzwerten**
5171 **für die Wirkung von Unterwasserlärm auf relevante Arten**

5172 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

5173 DE-000185

5174 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

5175 i) Meeresökosysteme

5176 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

5177 14.1.4 Planungsebene

5178 a) nationale Ebene

5179 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

5180 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

5181 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

5182 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

5183 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

5184 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
5185 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

5186 a) geplant

5187 c) Umsetzung läuft

5188 14.2 Angaben zum Zeitplan

5189 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

5190 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

5191 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

5192 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

5193 Die Maßnahme besteht aus der Ableitung und Anwendung von biologischen Grenzwerten für
5194 Belastungen durch anthropogene, impulshafte sowie dauerhafte Unterwasserschalleinträge zur
5195 Verhinderung negativer Auswirkungen auf relevante Arten.5196 Bei der Ableitung der Werte von Impulsschall müssen Charakteristika der Schalleinträge im Zeit- und
5197 Frequenzbereich berücksichtigt werden. Für eine kompakte Beschreibung der Impulse eignen sich
5198 z.B. die Pegelgrößen „Einzelereignispegel“, „Spitzenpegel“ in Kombination mit der „Wiederholrate“.
5199 Darüber hinaus kann die spektrale Darstellung der empfangenen Schallpegel notwendig sein, um die
5200 Wirkung der Impulse spezifisch für betroffene Arten zu bewerten. Die relevanten physikalischen
5201 Größen, die ein Maß für die physische Belastung der jeweiligen Tierart darstellen, können bei

DE-000185: UZ6-01: Ableitung und Anwendung von biologischen Grenzwerten für die Wirkung von Unterwasserlärm auf relevante Arten

5202 marinen Säugetieren bspw. der empfangene Schalldruckpegel oder der Summenergebnispegel oder
5203 bei Fischen zusätzlich die Partikelbewegung des Wassers sein. Liegen noch keine ausreichenden
5204 wissenschaftlichen Erkenntnisse vor, sollen entsprechende Forschungs- und Entwicklungsvorhaben
5205 eine belastbare Basis schaffen und das Vorsorgeprinzip bei Eingriffen zur Anwendung kommen.

5206 Zudem ist es das Ziel, auf Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse anthropogene dauerhafte
5207 Schallbelastungen im Meer zu verstehen und soweit notwendig zu regulieren um relevante Arten
5208 effektiv schützen zu können. Aufgrund aktueller Kenntnislücken bedarf die Entwicklung und
5209 Etablierung von Grenzwerten für Dauerschall jedoch einer vorausgehenden intensiveren Erforschung
5210 der physikalischen Grundlagen der Schallausbreitung, der physiologischen Grundlagen des auditiven
5211 Systems relevanter und der biologischen Effekte, als dies beim Impulsschall notwendig ist.

5212 Die Maßnahme besteht daher zunächst aus einer intensiven Erforschungsphase und anschließend
5213 erst aus der Ableitung und dann der Anwendung von biologischen Grenzwerten für anthropogene
5214 Unterwasserschallbelastungen (Dauerschallbelastungen) zur Verhinderung negativer Auswirkungen
5215 auf relevante Arten. Hierzu gehören bspw. Maskierungseffekte und Stressreaktionen sowie
5216 Verhaltensänderungen, die zu Habitatverlust infolge von Meideverhalten führen können.

5217 Soweit die internationale Schifffahrt betroffen ist, wird DE keine nationalen Einzellösungen
5218 anstreben, sondern ggf. einen entsprechenden Antrag bei der IMO formulieren. Belange der
5219 nationalen oder militärischen Sicherheit sowie die uneingeschränkte Einsatzfähigkeit der
5220 Bundeswehr sind dabei zu beachten.

5221 Weitere Ausführungen und Details zu den Kriterien können dem aktuellen MSRL-
5222 Maßnahmenkennblatt der UZ6-01 entnommen werden.

5223 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

5224 a) Ziel

5225 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

5226 b) Teilziel

5227 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

5228 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

5229 Direktive: keine - PresInputSound) - Eintrag von anthropogen verursachtem Schall

5230 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

5231 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

5232 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
5233 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

5234 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

5235 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
5236 an.

5237 acm) - - MSFD28 - Energy inputs (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)

5238 adn) MC11 - - MSFD28 - Manage/reduce/eliminate pollution types related to resource exploitation
5239 and energy production, (including but not limited to noise, light, thermal and soil pollution).
5240 (Measures related to resources extraction and energy production)

- 5241 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
5242 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).
- 5243 1) Gruppe 1: Seegraswiesen
5244 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder
5245 3) Gruppe 3: Muschelbänke
5246 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume
5247 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)
- 5248 14.5 Geodaten
5249 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
5250 Buchstabe a) (fakultativ)
5251 b) Unbekannt
- 5252 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
5253 Buchstabe a) (fakultativ)
5254 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
5255 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
5256 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 5257 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
5258 Absatz 3 Buchstabe o)
5259 Nein
- 5260 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
5261 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
5262 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
5263 Teil A verwendet werden.
- 5264 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
5265 (fakultativ)
5266
- 5267 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
5268 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
5269 sind (fakultativ)
5270
- 5271 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
5272
- 5273 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
5274
- 5275 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
5276 Union (fakultativ)
5277

- 5278 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
5279 zutreffend
- 5280 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
5281 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
5282 18 Absatz 2)
5283
- 5284 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
5285 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
5286 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
5287
- 5288 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
5289 Absatz 5) (fakultativ)
5290
- 5291 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
5292 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
5293

5294 **EBENE: BUND**

5295 14.1 Grundlegende Angaben

5296 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

5297 a) Vollständige Bezeichnung

5298 **UZ6-02: Aufbau eines Registers für relevante Schallquellen und**
5299 **Schockwellen und Etablierung standardisierter verbindlicher**
5300 **Berichtspflichten**

5301 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

5302 DE-000186

5303 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

5304 i) Meeresökosysteme

5305 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

5306 14.1.4 Planungsebene

5307 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

5308 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

5309 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

5310 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

5311 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
5312 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

5313 c) Umsetzung läuft

5314 14.2 Angaben zum Zeitplan

5315 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

5316 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

5317 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

5318 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

5319 Die Maßnahme dient dem Aufbau eines Registers und verbindlicher Berichtspflichten, die alle
5320 relevanten Quellen impulshafter und länger andauernder Schalleinträge erfassen.5321 Das Register soll die Identifizierung von Belastungsschwerpunkten und damit eine Bewertung und
5322 kumulative Betrachtung der Auswirkungen von mehreren Quellen ermöglichen, kann ggfs. der
5323 räumlichen und zeitlichen Steuerung von Lärmeinträgen dienen und liefert Beiträge zur Modellierung
5324 der Lärmbelastung der Meeresgewässer. Zudem soll das Schallregister als Grundlage für die
5325 Entwicklung von technischen, planerischen und ggf. auch rechtlichen Schutzmaßnahmen dienen
5326 sowie standardisierte und verbindliche Berichtspflichten einführen. Auf dieser Basis sind
5327 Maßnahmen zum Schutz der Meeresumwelt und zur Erreichung des Guten Umweltzustands zu
5328 planen und durchzuführen.

5329 1. Impulsschall

- 5330 Vorgesehen ist ein zentrales Schallregister, welches
- 5331 1.1 zunächst alle impulshaften Schalleinträge, welche Genehmigungsverfahren unterliegen,
- 5332 1.2 und dann weitere impulshafte Schallquellen erfasst.
- 5333 Die impulshaften Schallereignisse werden im Schallregister mit konkreten Angaben über Position,
- 5334 Zeit, Dauer, Eigenschaften der Schallquelle sowie soweit vorhanden und qualitätsgesichert
- 5335 gemessenen Schallpegel aufgeführt.
- 5336 Gemäß der Empfehlung der TG Noise sollen Eintragungen aus nationalen Schallregistern in einem
- 5337 gemeinsamen europäischen Schallregister am ICES gemeldet werden. Die Erkenntnisse aus dem
- 5338 Schallregister der deutschen Gewässer können dafür genutzt werden. Umgekehrt können deutsche
- 5339 Behörden von den Informationen der Anrainerstaaten im europäischen Schallregister profitieren und
- 5340 ggf. Mess-Strategien und Prognosemodelle anpassen.
- 5341 2. Dauerschall
- 5342 Das Schallregister wird kontinuierlich erweitert, um länger andauernde Lärmeinträge (z.B. Sonare,
- 5343 Sedimententnahmen) und ggf. Schiffslärm und andere kontinuierliche Einträge aufzunehmen.
- 5344 [14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen](#)
- 5345 a) Ziel
- 5346 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
- 5347 b) Teilziel
- 5348 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten
- 5349 [14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden \(fakultativ\)](#)
- 5350 Direktive: keine - PresInputSound) - Eintrag von anthropogen verursachtem Schall
- 5351 [14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen](#)
- 5352 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 5353 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 5354 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 5355 [14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen \(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c\)](#)
- 5356 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
- 5357 an.
- 5358 acm) - - MSFD28 - Energy inputs (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)
- 5359 adn) MC11 - - MSFD28 - Manage/reduce/eliminate pollution types related to resource exploitation
- 5360 and energy production, (including but not limited to noise, light, thermal and soil pollution).
- 5361 (Measures related to resources extraction and energy production)
- 5362 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
- 5363 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).
- 5364 1) Gruppe 1: Seegraswiesen
- 5365 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

- 5366 3) Gruppe 3: Muschelbänke
- 5367 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume
- 5368 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)
- 5369 14.5 Geodaten
- 5370 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 5371 Buchstabe a) (fakultativ)
- 5372 b) Unbekannt
- 5373 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 5374 Buchstabe a) (fakultativ)
- 5375 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 5376 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 5377 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 5378 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 5379 Absatz 3 Buchstabe o)
- 5380 Nein
- 5381 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 5382 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 5383 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 5384 Teil A verwendet werden.
- 5385 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 5386 (fakultativ)
- 5387
- 5388 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 5389 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 5390 sind (fakultativ)
- 5391
- 5392 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 5393
- 5394 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 5395
- 5396 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
- 5397 Union (fakultativ)
- 5398

- 5399 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
5400 zutreffend
- 5401 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
5402 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
5403 18 Absatz 2)
5404
- 5405 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
5406 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
5407 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
5408
- 5409 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
5410 Absatz 5) (fakultativ)
5411
- 5412 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
5413 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
5414

5415 **EBENE: BUND**

5416 14.1 Grundlegende Angaben

5417 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

5418 a) Vollständige Bezeichnung

5419 **UZ6-03: Lärmkartierung der deutschen Meeresgebiete**

5420 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

5421 DE-000187

5422 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

5423 i) Meeresökosysteme

5424 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

5425 14.1.4 Planungsebene

5426 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

5427 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

5428 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

5429 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

5430 NUTS1: DE6) - Hamburg

5431 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

5432 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
5433 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

5434 a) geplant

5435 c) Umsetzung läuft

5436 14.2 Angaben zum Zeitplan

5437 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

5438 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

5439 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

5440 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

5441 Die Maßnahme umfasst die Konzeptionierung und den Aufbau eines permanenten Messnetzes zur
5442 Langzeitmessung von Unterwasserschall sowie die Ableitung internationaler Standards zur
5443 Lärmkartierung einschließlich der Bereitstellung von geeigneten Modellen zur singulären und
5444 kumulativen Betrachtung der regionalen Lärmbelastung in deutschen Meeresgebieten.

5445 Geplant ist der Aufbau eines permanenten Messnetzes für Unterwasserschall, welches ggf. auch die
5446 Erfassung der Signale von Meeressäugern ermöglicht. An mehreren Stationen jeweils in Nord- und
5447 Ostsee sollen ganzjährig Hydrophone an mobilen Stationen und fest installiert betrieben werden.
5448 Kriterien der Stationsauswahl sind Repräsentativität, möglichst geringe Betroffenheit von
5449 fischereilichen Aktivitäten, ausreichende Entfernung zu starken Schallemissionen (Baustellen,
5450 Schifffahrtsstraßen) aber auch Abbildung von Akkumulationsgebieten (wie Schifffahrtsstraßen und
5451 Baustellen). Die Messungen sollen grundsätzlich kontinuierlich erfolgen, dies kann aber auch

5452 Messung in Intervallen bedeuten. Inwieweit eine Beschränkung auf biologisch relevante
5453 Frequenzspektren und eine sofortige Verarbeitung der Messdaten erfolgen kann, ist im Rahmen der
5454 Durchführung noch zu klären.

5455 Die in-situ Messungen sollen zur Beschreibung und Bewertung des Umgebungsschalls in
5456 ausgewählten Gebieten und der Charakterisierung von Schallquellen dienen. Die Daten sollen zudem
5457 zur Validierung für die berechnete (modellierte) Hintergrundschallbelastung von Nord- und Ostsee
5458 verwendet werden, die auf geeignete Schallausbreitungsmodelle und Schallquellen-Eigenschaften
5459 zurückgreift und relevante Daten, wie u.a. AIS-Daten, VMS-Daten einbindet. Da sowohl
5460 kontinuierliche Schalleinträge als auch impulshafte Schalleinträge zum anthropogenen
5461 Umgebungsschall beitragen, sollen zudem relevante Daten aus dem Impulsschallregister in
5462 Berechnungen (Modelle) einbezogen werden. Die Etablierung eines geeigneten Messnetzes und
5463 einer systematischen Erfassung und Dokumentation des Unterwasserschalls liefert die
5464 Datengrundlage, die zwingend erforderlich ist, um den Umweltzustand bezüglich des anthropogenen
5465 Unterwasserschalleintrags zu beschreiben und zu bewerten sowie Trends zu erkennen und zu
5466 analysieren, um ggf. planerische und regulatorische Schutzmaßnahmen ableiten zu können. Die
5467 Ergebnisse aus Messungen und Modellierung sollen eine Bewertung des Umweltzustands
5468 ermöglichen und die Grundlage für methodische Festlegungen schaffen. So können räumliche so- wie
5469 zeitliche Belastungsschwerpunkte identifiziert und im Hinblick auf deren biologische Relevanz für
5470 marine Arten und Habitate geeignete Minderungsmaßnahmen entwickelt werden. Die Informationen
5471 aus dem geplanten Messnetz sollen im Schallregister (siehe Maßnahme UZ6-02) aufgenommen
5472 werden.

5473 Weitere Ausführungen und Details zu den Kriterien können dem aktuellen MSRL-
5474 Maßnahmenkennblatt der UZ6-03 entnommen werden.

5475 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

5476 a) Ziel

5477 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

5478 b) Teilziel

5479 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

5480 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

5481 Direktive: keine - PresInputSound) - Eintrag von anthropogen verursachtem Schall

5482 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

5483 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
5484 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
5485 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

5486 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

5487 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
5488 an.

5489 acm) - - MSFD28 - Energy inputs (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)

5490 adn) MC11 - - MSFD28 - Manage/reduce/eliminate pollution types related to resource exploitation
5491 and energy production, (including but not limited to noise, light, thermal and soil pollution).
5492 (Measures related to resources extraction and energy production)

- 5493 adu) ME05 - - - Manage/reduce/eliminate noise, light and other forms of pollution from transport
5494 (Measures related to development and operation of transport systems)
- 5495 aea) MF07 - - - Reduce/eliminate pollution (incl. noise, light, heat, soil pollution) from industrial,
5496 commercial, residential and recreational areas and activities (Measures related to residential,
5497 commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)
- 5498 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
5499 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).
- 5500 1) Gruppe 1: Seegraswiesen
- 5501 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder
- 5502 3) Gruppe 3: Muschelbänke
- 5503 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume
- 5504 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)
- 5505 14.5 Geodaten
- 5506 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
5507 Buchstabe a) (fakultativ)
- 5508 b) Unbekannt
- 5509 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
5510 Buchstabe a) (fakultativ)
- 5511 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 5512 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 5513 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 5514 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
5515 Absatz 3 Buchstabe o)
- 5516 Nein
- 5517 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 5518 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
5519 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
5520 Teil A verwendet werden.
- 5521 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
5522 (fakultativ)
- 5523
- 5524 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
5525 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
5526 sind (fakultativ)
- 5527
- 5528 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 5529

- 5530 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
5531
- 5532 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
5533 Union (fakultativ)
5534
- 5535 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
5536 zutreffend
- 5537 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
5538 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
5539 18 Absatz 2)
5540
- 5541 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
5542 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
5543 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
5544
- 5545 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
5546 Absatz 5) (fakultativ)
5547
- 5548 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
5549 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
5550

5551 **EBENE: BUND**

5552 14.1 Grundlegende Angaben

5553 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

5554 a) Vollständige Bezeichnung

5555 **UZ6-04: Entwicklung und Anwendung von**
5556 **Lärminderungsmaßnahmen für die Nord- und Ostsee**

5557 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

5558 DE-000188

5559 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

5560 i) Meeresökosysteme

5561 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

5562 14.1.4 Planungsebene

5563 a) nationale Ebene

5564 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

5565 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

5566 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

5567 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

5568 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

5569 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
5570 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

5571 c) Umsetzung läuft

5572 14.2 Angaben zum Zeitplan

5573 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

5574 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

5575 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

5576 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

5577 Das Ziel ist es Lärminderungsmaßnahmen zur Reduzierung anthropogene Schallbelastungen im
5578 Meer (Impulsschall und Dauerschall) zu entwickeln und deren Umsetzung zu prüfen, um so relevante
5579 Arten effektiv zu schützen. Die potentiellen konkreten Maßnahmen beinhalten auch die Schaffung
5580 von lärmarmen Bereichen für marine Arten entsprechend UZ 3.15581 Den unterschiedlichen Schutzanforderungen der verschiedenen marinen Arten und deren
5582 Populationen wird dabei Rechnung getragen. Die Maßnahmen sollen auf alle Bereiche der deutschen
5583 Meeresgebiete angewendet werden. Die besonderen Schutzanforderungen der jeweiligen
5584 Schutzgebiete werden berücksichtigt.

- 5585 Durch die Maßnahme werden insbesondere für FFH-Arten Grenzwerte für die Bestimmung der
5586 Erfüllung des Verletzungs-/Tötungs- und Störungstatbestandes für die zuständigen Behörden und
5587 Antragsteller umgesetzt.
- 5588 Die Maßnahmen beziehen die Prüfung aller anthropogenen Schallquellen im marinen Bereich, wie
5589 Schiffsverkehr, Exploration und Gewinnung von Rohstoffen, Bau- und Betrieb von Offshore-Anlagen,
5590 insbes. zur Energieerzeugung, Fischerei, Militär, Altlastenbeseitigung und Tourismus ein.
- 5591 Eine zielführende Fokussierung der Forschungsaktivitäten beinhaltet eine Identifikation der Gruppe
5592 von lautesten Geräuscherzeugern. Diese kann beispielsweise durch eine technische Beschreibung der
5593 lautesten Verursacher beschrieben werden. Die Erfassung der lautesten Beiträge ist notwendig,
5594 damit Maßnahmen zur Lärminderung individueller Schallquellen wirksam zu einer Reduzierung der
5595 Schallbelastung im Wasser führen.
- 5596 Belange der nationalen oder militärischen Sicherheit sowie die uneingeschränkte Einsatzfähigkeit der
5597 Bundeswehr sind dabei zu beachten.
- 5598 Soweit die internationale Schifffahrt betroffen ist, wird DE keine nationalen Einzellösungen
5599 anstreben, sondern ggf. einen entsprechenden Antrag bei der IMO formulieren.
- 5600 Touristische Belange werden bei der Umsetzung dieser Maßnahme ebenfalls berücksichtigt.
- 5601 Weitere Ausführungen und Details zu den Kriterien und den Maßnahmen generell können dem
5602 aktuellen MSRL-Maßnahmenkennblatt der UZ6-04 entnommen werden.
- 5603 [14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen](#)
5604 a) Ziel
- 5605 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
- 5606 b) Teilziel
- 5607 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten
- 5608 [14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden \(fakultativ\)](#)
5609 Direktive: keine - PresInputSound) - Eintrag von anthropogen verursachtem Schall
- 5610 [14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen](#)
5611 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
5612 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
5613 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 5614 [14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen \(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c\)](#)
5615 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
5616 an.
- 5617 acm) - - MSFD28 - Energy inputs (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)
- 5618 adn) MC11 - - MSFD28 - Manage/reduce/eliminate pollution types related to resource exploitation
5619 and energy production, (including but not limited to noise, light, thermal and soil pollution).
5620 (Measures related to resources extraction and energy production)
- 5621 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
5622 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

5623 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

5624 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

5625 3) Gruppe 3: Muschelbänke

5626 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

5627 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

5628 14.5 Geodaten

5629 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
5630 Buchstabe a) (fakultativ)

5631 b) Unbekannt

5632 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
5633 Buchstabe a) (fakultativ)

5634 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

5635 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

5636 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

5637 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
5638 Absatz 3 Buchstabe o)

5639 Nein

5640 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

5641 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
5642 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
5643 Teil A verwendet werden.

5644 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
5645 (fakultativ)

5646

5647 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
5648 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
5649 sind (fakultativ)

5650

5651 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

5652

5653 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

5654

5655 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
5656 Union (fakultativ)

5657

5658 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
5659 zutreffend

5660 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
5661 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
5662 18 Absatz 2)
5663

5664 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
5665 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
5666 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
5667

5668 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
5669 Absatz 5) (fakultativ)
5670

5671 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
5672 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
5673

5674 **EBENE: BUND**

5675 14.1 Grundlegende Angaben

5676 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

5677 a) Vollständige Bezeichnung

5678 **UZ6-05: Anwendung von Schwellenwerten für Wärmeeinträge**

5679 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

5680 DE-000189

5681 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

5682 i) Meeresökosysteme

5683 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

5684 14.1.4 Planungsebene

5685 a) nationale Ebene

5686 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

5687 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

5688 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

5689 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

5690 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

5691 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
5692 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

5693 c) Umsetzung läuft

5694 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
5695 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

5696 14.2 Angaben zum Zeitplan

5697 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

5698 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

5699 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

5700 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

5701 Wärmeeinträge in die Küstengewässer erfolgen vor allem durch Kühlwasser

5702 (Energieerzeugung, Produktionsprozesse) und Stromkabel. Dadurch kann es lokal zu
5703 Temperaturerhöhungen kommen, die mit zunehmender Entfernung zur Emissionsquelle abnehmen.
5704 Hierdurch kann es zur Meidung des Gebietes durch bestimmte Arten bzw. einzelner
5705 Entwicklungsstadien, zu veränderter Aktivität und zu Veränderungen der Artengemeinschaften
5706 einschließlich Mikroorganismen und humanpathogener Erreger kommen.

5707 Dem wird zum Teil bereits in der Anwendung von Schwellenwerten für Wärmeeinträge im Rahmen
5708 von Zulassungsverfahren entgegenwirkt.

- 5709 Schwellenwerte für Wärmeeinträge liegen vor für Kühlwasser-Einleitungen (s. LAWA 2013 –
5710 Grundlagen für die Beurteilung von Kühlwassereinleitungen in Gewässer) und für die Verlegung von
5711 Kabeln der Offshore-Windenergieerzeugung, die auch für Interkonnektoren der HGÜ-Ebene
5712 Anwendung finden.
- 5713 Des Weiteren liegt für die Tideelbe ein zwischen den drei Bundesländern NI, HH und SH
5714 abgestimmter Wärmelastplan (2008)155 vor. Eine Übertragung der dort festgelegten Bedingungen
5715 auf die Temperatur der Küsten- und Meeresgewässer - insbesondere eingegengter Förden - sollte
5716 geprüft werden.
- 5717 Spezielle Beachtung bei der Festlegung von Schwellenwerten soll das Zusammentreffen von
5718 signifikanten Bereichen der Temperaturerhöhung mit Eintragspfaden für Neobiota finden. Zu
5719 berücksichtigen sind ebenfalls temperaturbedingte Auswirkungen auf Mikroorganismen und
5720 humanpathogene Erreger.
- 5721 [14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen](#)
5722 a) Ziel
- 5723 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
- 5724 b) Teilziel
- 5725 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope
- 5726 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten
- 5727 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 5728 [14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden \(fakultativ\)](#)
5729 Direktive: MSFD - marine_pollution_energy_other) - Marine input of other forms of energy (including
5730 electromagnetic fields, light and heat)
- 5731 [14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen](#)
- 5732 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
5733 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
5734 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 5735 [14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen \(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c\)](#)
5736 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
5737 an.
- 5738 acm) - - MSFD28 - Energy inputs (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)
- 5739 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
5740 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).
- 5741 1) Gruppe 1: Seegraswiesen
- 5742 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder
- 5743 3) Gruppe 3: Muschelbänke
- 5744 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume
- 5745 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

5746 14.5 Geodaten

5747 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
5748 Buchstabe a) (fakultativ)

5749 b) Unbekannt

5750 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
5751 Buchstabe a) (fakultativ)

5752 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

5753 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

5754 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

5755 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
5756 Absatz 3 Buchstabe o)

5757 Nein

5758 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

5759 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
5760 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
5761 Teil A verwendet werden.

5762 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
5763 (fakultativ)

5764

5765 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
5766 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
5767 sind (fakultativ)

5768

5769 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

5770

5771 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

5772

5773 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
5774 Union (fakultativ)

5775

5776 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
5777 zutreffend

5778 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
5779 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
5780 18 Absatz 2)

5781

- 5782 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
5783 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
5784 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
5785
- 5786 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
5787 Absatz 5) (fakultativ)
5788
- 5789 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
5790 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
5791

5792 **EBENE: BUND**

5793 14.1 Grundlegende Angaben

5794 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

5795 a) Vollständige Bezeichnung

5796 **UZ6-06: Entwicklung und Anwendung umweltverträglicher**
5797 **Beleuchtung von Offshore- Installationen und begleitende**
5798 **Maßnahmen**

5799 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

5800 DE-000190

5801 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

5802 i) Meeresökosysteme

5803 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

5804 14.1.4 Planungsebene

5805 a) nationale Ebene

5806 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

5807 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

5808 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

5809 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

5810 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
5811 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

5812 c) Umsetzung läuft

5813 14.2 Angaben zum Zeitplan

5814 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

5815 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

5816 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

5817 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

5818 Ziel dieser Maßnahme ist es sicherzustellen, dass Lichtemissionen, die von Offshore Installationen
5819 (z.B. Öl- und Gasplattformen, Windkraftanlagen, Umspannplattformen, Förder-
5820 /Prospektionsplattformen) ausgehen, ökologisch verträglich sind.

5821 In einem ersten Schritt sind die Auswirkungen von Lichtemissionen im Offshore-Bereich auf die
5822 Meeresumwelt zu analysieren und zu bewerten.

5823 Auf der Grundlage dieser Analyse werden ggf. erforderliche Entwicklungen technischer Maßnahmen
5824 zur Änderung und ggf. Reduktion von Lichtemission gefördert sowie deren Machbarkeit geprüft.

5825 Die Umsetzung/Anwendung geeigneter technischer Modifikationen zur Kennzeichnung von
5826 Verkehrshindernissen ist nur über internationale Abstimmungen zur Anpassung bestehender

5827 internationaler Standards für Schifffahrt (I- ALA) als auch den Luftverkehr und Anpassung der
5828 zugehörigen nationalen Vorschriften möglich. Bei der Prüfung der Machbarkeit denkbarer
5829 Modifikationen sollte die Entstehungsgeschichte der Vorschriften beachtet werden, da hier bereits
5830 Diskussionen zur ökologischen Verträglichkeit diskutiert bzw. untersucht worden sind.

5831 Bei Modifikationen der Beleuchtung zum Betrieb der Anlagen sind neben diesen Aspekten, die vor
5832 allem die Außensicherung /-wahrnehmung der Einrichtung zum Ziel haben, insbesondere die
5833 Anforderungen an die Beleuchtung für die Beschäftigten mit einzubeziehen.

5834 Modifikationen können nur über internationale Abstimmungen (für die Kennzeichnung als
5835 Verkehrshindernis z.B. die IALA und ICAO) und entsprechende nationale bzw. EU-Vorschriften (z.B.
5836 EU-Arbeitsstättenrichtlinie, Arbeitsstättenverordnung des Bundes, nationale
5837 Arbeitsstättenrichtlinien, berufsgenossenschaftliche (BG-)Regeln, AVV zur Kennzeichnung von
5838 Luftfahrthindernissen) Anwendung finden. Hierbei ist zu beachten, dass bereits bei der Erarbei- tung
5839 der Richtlinien zur Kennzeichnung von Schifffahrtshindernissen, Luftfahrthindernissen sowie zur
5840 Befeuerung für den Hubschrauberbetrieb das Prinzip der Vermeidung unnötiger Lichtimmissionen
5841 zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit beachtet wurde.

5842 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

5843 a) Ziel

5844 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

5845 b) Teilziel

5846 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

5847 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

5848 Direktive: MSFD - marine_pollution_energy_other) - Marine input of other forms of energy (including
5849 electromagnetic fields, light and heat)

5850 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

5851 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

5852 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
5853 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

5854 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

5855 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
5856 an.

5857 acm) - - MSFD28 - Energy inputs (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)

5858 adn) MC11 - - MSFD28 - Manage/reduce/eliminate pollution types related to resource exploitation
5859 and energy production, (including but not limited to noise, light, thermal and soil pollution).
5860 (Measures related to resources extraction and energy production)

5861 adu) ME05 - - - Manage/reduce/eliminate noise, light and other forms of pollution from transport
5862 (Measures related to development and operation of transport systems)

5863 aea) MF07 - - - Reduce/eliminate pollution (incl. noise, light, heat, soil pollution) from industrial,
5864 commercial, residential and recreational areas and activities (Measures related to residential,
5865 commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)

5866 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
5867 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

5868 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

5869 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

5870 3) Gruppe 3: Muschelbänke

5871 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

5872 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

5873 14.5 Geodaten

5874 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
5875 Buchstabe a) (fakultativ)

5876 b) Unbekannt

5877 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
5878 Buchstabe a) (fakultativ)

5879 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

5880 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

5881 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

5882 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
5883 Absatz 3 Buchstabe o)

5884 Nein

5885 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

5886 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
5887 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
5888 Teil A verwendet werden.

5889 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
5890 (fakultativ)

5891

5892 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
5893 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
5894 sind (fakultativ)

5895

5896 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

5897

5898 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

5899

5900 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
5901 Union (fakultativ)

5902

- 5903 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
5904 zutreffend
- 5905 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
5906 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
5907 18 Absatz 2)
5908
- 5909 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
5910 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
5911 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
5912
- 5913 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
5914 Absatz 5) (fakultativ)
5915
- 5916 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
5917 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
5918

5919 **EBENE: BUND**

5920 14.1 Grundlegende Angaben

5921 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

5922 a) Vollständige Bezeichnung

5923 **UZ7-01: Hydromorphologisches und sedimentologisches**
5924 **Informations- und Analysesystem für die deutsche Nord- und**
5925 **Ostsee**

5926 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

5927 DE-000191

5928 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

5929 i) Meeresökosysteme

5930 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

5931 14.1.4 Planungsebene

5932 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

5933 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

5934 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

5935 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

5936 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
5937 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

5938 a) geplant

5939 c) Umsetzung läuft

5940 14.2 Angaben zum Zeitplan

5941 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

5942 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

5943 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

5944 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

5945 Es wird ein hydromorphologisches und sedimentologisches Erfassungs-, Informations- und
5946 Analysesystem für die deutsche Nord- und Ostsee konzipiert, aufgebaut und eingeführt. Im Rahmen
5947 der Maßnahme erfolgt die Etablierung und dauerhafte Vorhaltung eines abgestimmten Werkzeugs,
5948 das die Verfügbarkeit von Informationen sicherstellt. Das System führt aktuelle Daten verschiedener
5949 Datenquellen zusammen und bildet damit eine umfassende Informations- und Analysegrundlage
5950 über den Zustand des Meeresgrundes und seiner Biotoptypen der deutschen Nord- und Ostsee.

5951 Vorgesehen ist eine stufenweise Umsetzung:

- 5952 • Zusammenführung und Bereitstellung von Datenbeständen zur Hydromorphologie und
- 5953 Sedimentologie aus vorhandenen Informationssystemen unter MDI-DE einschl. Lückenanalyse.

5954 • Validierung und Analyse einschließlich des Schließens identifizierter Lücken. In einem zweiten
5955 Schritt sind die Informationen aus dem System mit den Daten aus weiteren Datenbanken
5956 (Biotopkatastern, Sedimententnahmen, Baggerungen/Baggergutunterbringung etc.)
5957 zusammenzuführen, zu validieren und aus hydromorphologischer Sicht zu analysieren.

5958 Das Informations- und Analysesystem bildet damit eine Grundlage für die turnusmäßige Bewertung
5959 der Qualität des Umweltzustandes der deutschen Nord- und Ostsee einschließlich der Wirksamkeit
5960 von Schutzmaßnahmen.

5961 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

5962 a) Ziel

5963 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

5964 b) Teilziel

5965 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope

5966 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

5967 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

5968 Direktive: MSFD - marine_change_hydrological) - Changes to marine hydrological conditions

5969 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

5970 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

5971 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
5972 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

5973 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

5974 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
5975 an.

5976 aco) - - MSFD30 - Hydrological processes (NEW Measures related to marine activities and marine
5977 habitats)

5978 acp) - - MSFD31 - Contamination (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)

5979 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
5980 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

5981 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

5982 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

5983 3) Gruppe 3: Muschelbänke

5984 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

5985 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

5986 14.5 Geodaten

5987 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
5988 Buchstabe a) (fakultativ)

5989 b) Unbekannt

- 5990 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
5991 Buchstabe a) (fakultativ)
- 5992 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
5993 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 5994 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 5995 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
5996 Absatz 3 Buchstabe o)
5997 Nein
- 5998 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
5999 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
6000 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
6001 Teil A verwendet werden.
- 6002 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
6003 (fakultativ)
6004
- 6005 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
6006 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
6007 sind (fakultativ)
6008
- 6009 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
6010
- 6011 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
6012
- 6013 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
6014 Union (fakultativ)
6015
- 6016 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
6017 zutreffend
- 6018 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
6019 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
6020 18 Absatz 2)
6021
- 6022 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
6023 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
6024 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
6025

- 6026 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
6027 Absatz 5) (fakultativ)
6028
- 6029 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
6030 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
6031

DE-000192: UZ7-02: Ökologische Strategie zum Sedimentmanagement im niedersächsischen Wattenmeer und vorgelagerten Inseln (am Beispiel der Einzugsgebiete der Seegaten von Harle und Blauer Balje)

6032 **EBENE: BUND**

6033 14.1 Grundlegende Angaben

6034 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

6035 a) Vollständige Bezeichnung

6036 **UZ7-02: Ökologische Strategie zum Sedimentmanagement im**
6037 **niedersächsischen Wattenmeer und vorgelagerten Inseln (am**
6038 **Beispiel der Einzugsgebiete der Seegaten von Harle und Blauer**
6039 **Balje)**

6040 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

6041 DE-000192

6042 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

6043 i) Meeresökosysteme

6044 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

6045 14.1.4 Planungsebene

6046 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

6047 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

6048 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

6049 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
6050 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

6051 c) Umsetzung läuft

6052 14.2 Angaben zum Zeitplan

6053 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

6054 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

6055 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

6056 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

6057 Vor dem Hintergrund der erwarteten Anstiegsraten des Meeresspiegels ist die

6058 Fähigkeit der Watten und Vorländer in der gleichen Geschwindigkeit mitzuwachsen kritisch zu
6059 hinterfragen. Die dadurch erhöhten Wasserstände auf den Watten und Riffbögen bedingen einen
6060 erhöhten Energieeintrag in die ge- schützten Wattenbereiche und begrenzen die Sedimentation
6061 weiter (Rückkopplung). Die Änderung der Morphologie und Sedimentzusammensetzung hat Folgen
6062 für die dort anstehenden Habitate und deren Biodiversität. Sedimentmangel herrscht schon heute in
6063 einigen Strandbereichen der Inseln. Gleichzeitig muss in benachbarten Fahrrinnen gebaggert werden,
6064 es besteht dort also ein Überschuss, der prinzipiell als Ausgleich eines Sedimentdefizits zur Verfügung
6065 steht

DE-000192: UZ7-02: Ökologische Strategie zum Sedimentmanagement im niedersächsischen Wattenmeer und vorgelagerten Inseln (am Beispiel der Einzugsgebiete der Seegaten von Harle und Blauer Balje)

- 6066 Da eine Strategie nach der hier verfolgten Definition die Grundlage eines gemeinsamen,
6067 zielorientierten Handelns bildet, sollen in dieser hier verfolgten Maßnahme zum
6068 Sedimentmanagement konkrete Lösungsbeispiele/Handlungsoptionen aufgezeigt werden.
- 6069 Ziel Phase 1 der Strategie zum Sedimentmanagement ist die Ermittlung von Handlungsoptionen zur
6070 Schaffung eines ausgeglichenen Sedimenthaushalts durch Ausnutzung natürlicher Transport- und
6071 Sortierungsprozesse mit - in der Summe positiven - ökologischen Auswirkungen. Dazu müssen
6072 aufbauend auf den vielen vorhandenen qualitativ beschreibenden Grundlagendaten Instrumente zur
6073 quantitativen Einschätzung der maßgebenden Prozesse entwickelt werden. Wesentliche
6074 modelltechnische Grundlagen sowie Bewertungs- und Analyseprozesse können an entsprechende
6075 Projekte aus dem Ems-Ästuar angelehnt und auf das Zielgebiet portiert werden.
- 6076 In der ersten Phase muss neben einer möglichst belegbaren Prognose von Sedimenttransporten (für
6077 unterschiedliche Szenarien) auch eine quantitative und situative (d.h. lassen sich z.B. evtl.
6078 Überschüsse aus Entnahmen/Unterhaltung nutzen) Ressourcenanalyse stehen. Wenn möglich
6079 sollen die Erkenntnisse durch kleinere Pilotprojekte abgesichert werden.
- 6080 In einer zweiten Phase sollen sich in ihrer Wirkung quantitativ belegbare Handlungsalternativen
6081 gegen einen BAU-Ansatz verglichen werden, um objektive und möglichst konkrete Grundlagen für
6082 einen Entscheidungsprozess zu liefern, der auch der anschließenden intensiven Diskussion mit den
6083 beteiligten Stakeholdern standhält.
- 6084 Die dritte Phase beinhaltet die (schrittweise) Umsetzung der in Phase Zwei ausgewählten
6085 Handlungsoption(en).
- 6086 [14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen](#)
6087 a) Ziel
- 6088 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
- 6089 b) Teilziel
- 6090 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope
- 6091 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten
- 6092 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 6093 [14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden \(fakultativ\)](#)
6094 Direktive: MSFD - marine_change_hydrological) - Changes to marine hydrological conditions
- 6095 [14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen](#)
6096 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
6097 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
6098 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 6099 [14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen \(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c\)](#)
6100 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
6101 an.
- 6102 aco) - - MSFD30 - Hydrological processes (NEW Measures related to marine activities and marine
6103 habitats)

DE-000192: UZ7-02: Ökologische Strategie zum Sedimentmanagement im niedersächsischen Wattenmeer und vorgelagerten Inseln (am Beispiel der Einzugsgebiete der Seegaten von Harle und Blauer Balje)

- 6104 aeb) MF08 - - - Manage changes in hydrological and coastal systems and regimes for construction
6105 and development (incl. restoration of habitats). (Measures related to residential, commercial,
6106 industrial and recreational infrastructures, operations and activities)
- 6107 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
6108 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).
- 6109 1) Gruppe 1: Seegraswiesen
- 6110 3) Gruppe 3: Muschelbänke
- 6111 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)
- 6112 14.5 Geodaten
- 6113 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
6114 Buchstabe a) (fakultativ)
- 6115 b) Unbekannt
- 6116 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
6117 Buchstabe a) (fakultativ)
- 6118 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 6119 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 6120 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 6121 DE2210401) Niedersächsisches Wattenmeer und angrenzendes Küstenmeer
- 6122 DE2507301) Hund und Paapsand
- 6123 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
6124 Absatz 3 Buchstabe o)
- 6125 Nein
- 6126 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 6127 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
6128 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
6129 Teil A verwendet werden.
- 6130 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
6131 (fakultativ)
- 6132
- 6133 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
6134 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
6135 sind (fakultativ)
- 6136
- 6137 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 6138

DE-000192: UZ7-02: Ökologische Strategie zum Sedimentmanagement im niedersächsischen Wattenmeer und vorgelagerten Inseln (am Beispiel der Einzugsgebiete der Seegaten von Harle und Blauer Balje)

- 6139 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
6140
- 6141 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
6142 Union (fakultativ)
6143
- 6144 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
6145 zutreffend
- 6146 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
6147 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
6148 18 Absatz 2)
6149
- 6150 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
6151 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
6152 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
6153
- 6154 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
6155 Absatz 5) (fakultativ)
6156
- 6157 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
6158 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
6159

6160 **EBENE: BUND**

6161 14.1 Grundlegende Angaben

6162 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

6163 a) Vollständige Bezeichnung

6164 **Freiwillige zeitliche Beschränkung des Befahrens bzw.**6165 **Einschränkung der Befahrungsgeschwindigkeit**

6166 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

6167 DE-000193

6168 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

6169 i) Meeresökosysteme

6170 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

6171 14.1.4 Planungsebene

6172 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

6173 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

6174 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

6175 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
6176 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

6177 c) Umsetzung läuft

6178 14.2 Angaben zum Zeitplan

6179 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

6180 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

6181 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

6182 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

6183 Erhalt und Verbesserung störungsarmer Bereiche der marinen Lebensraumtypen

6184 1110 Sandbänke

6185 1130 Ästuarien

6186 1150* Küstenlagunen (Strandseen).

6187 1140 Vegetationsfreies Sand-, Schlick- und Mischwatt (Windwattflächen)

6188 1170 Riffe

6189 und der Arthabitate der Meeressäuger (insbesondere Robben) sowie des Fischotters als auch aller im
6190 Gebiet vorkommenden relevanter Vogelarten durch freiwillige zeitliche Beschränkung des Befahrens
6191 bzw. der Einschränkung der Befahrungsgeschwindigkeit. Die Befahrensregeln sind kartografisch
6192 dargestellt und über eine App auch per Ortung im Gebiet abrufbar.

6193 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

6194 a) Ziel

- 6195 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
- 6196 b) Teilziel
- 6197 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 6198 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 6199 Direktive: keine - ActivTranspShip) - Verkehr – Seeverkehr
- 6200 Direktive: keine - ActivTourismActiv) - Tourismus- und Freizeitaktivitäten
- 6201 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 6202 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 6203 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 6204 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 6205 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 6206 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
- 6207 an.
- 6208 adq) ME01 - - - Reduce impact of transport operation and infrastructure (Measures related to
- 6209 development and operation of transport systems)
- 6210 adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures
- 6211 related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and
- 6212 activities)
- 6213 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
- 6214 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).
- 6215 1) Gruppe 1: Seegraswiesen
- 6216 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder
- 6217 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)
- 6218 14.5 Geodaten
- 6219 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 6220 Buchstabe a) (fakultativ)
- 6221 b) Unbekannt
- 6222 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 6223 Buchstabe a) (fakultativ)
- 6224 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 6225 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 6226 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 6227 DE1747301) Greifswalder Bodden, Teile des Strelasundes und Nordspitze Usedom
- 6228 DE1747402) Greifswalder Bodden und südlicher Strelasund
- 6229 DE1934302) Wismarbucht

6230 DE1934303) Erweiterung Wismarbucht

6231 DE1934401) Wismarbucht und Salzhaff

6232 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15

6233 Absatz 3 Buchstabe o)

6234 Nein

6235 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

6236 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle

6237 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in

6238 Teil A verwendet werden.

6239 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme

6240 (fakultativ)

6241

6242 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von

6243 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen

6244 sind (fakultativ)

6245

6246 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

6247

6248 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

6249

6250 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der

6251 Union (fakultativ)

6252

6253 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls

6254 zutreffend

6255 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik

6256 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel

6257 18 Absatz 2)

6258

6259 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen

6260 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und

6261 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

6262

6263 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15

6264 Absatz 5) (fakultativ)

6265

6266 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
6267 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
6268

6269 **EBENE: BUND**

6270 14.1 Grundlegende Angaben

6271 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

6272 a) Vollständige Bezeichnung

6273 **Wiederansiedlung der Europäischen Auster im notwendigen**
6274 **Umfang**

6275 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

6276 DE-000194

6277 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

6278 i) Meeresökosysteme

6279 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

6280 14.1.4 Planungsebene

6281 a) nationale Ebene

6282 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

6283 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
6284 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

6285 c) Umsetzung läuft

6286 14.2 Angaben zum Zeitplan

6287 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

6288 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

6289 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

6290 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

6291 Die Maßnahme umfasst mehrere aufeinander aufbauende Bearbeitungsschritte, die im Detail in den
6292 entsprechenden Maßnahmenblättern der Gebietsmanagementpläne eingesehen werden können:

6293 1. Konzepterstellung

6294 Prüfung von Wiederansiedlungsmöglichkeiten der Europäischen Auster in den NSG „Borkum
6295 Riffgrund“ und „Sylter Außenriff – Östliche Deutsche Bucht“ in der deutschen AWZ der Nordsee und
6296 Erstellung gebietsspezifischer Konzepte aufbauend auf den Ergebnissen der BfN-Projekte PROCEED
6297 und RESTORE.

6298 2. Erprobung

6299 Kleinflächige Erprobung der Wiederansiedlung der Europäischen Auster in geeigneten Bereichen der
6300 NSG. Durch ein begleitendes Monitoring werden die einzelnen Wiederherstellungsschritte und die
6301 Wirkungen analysiert und wenn nötig der nächste Schritt angepasst.

6302 3. Durchführung

6303 Schrittweise Durchführung der Wiederansiedlung der Europäischen Auster im in Schritt 1 als
6304 notwendig identifizierten Umfang. Durch ein begleitendes Monitoring werden die einzelnen

- 6305 Wiederherstellungsschritte und die Wirkungen analysiert und wenn nötig die Durchführung
6306 angepasst.
- 6307 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
6308 a) Ziel
- 6309 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
6310 b) Teilziel
- 6311 Artikel 5: 5_2) - 5.2 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
6312 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten
- 6313 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
6314 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
6315 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
6316 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
6317 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 6318 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
6319 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
6320 an.
- 6321 act) - - - Re-establishment of marine habitat types and habitats of species (NEW Measures related
6322 to marine activities and marine habitats)
- 6323 afv) MS03 - - - Restoration of habitat of species from the nature directives (Measures related to
6324 restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the
6325 targets)
- 6326 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
6327 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).
- 6328 3) Gruppe 3: Muschelbänke
- 6329 14.5 Geodaten
- 6330 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
6331 Buchstabe a) (fakultativ)
6332 b) Unbekannt
- 6333 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
6334 Buchstabe a) (fakultativ)
- 6335 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
6336 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 6337 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 6338 DE1209301) Sylter Außenriff
6339 DE2104301) Borkum-Riffgrund

- 6340 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
6341 Absatz 3 Buchstabe o)
6342 Nein
- 6343 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
6344 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
6345 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
6346 Teil A verwendet werden.
- 6347 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
6348 (fakultativ)
6349
- 6350 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
6351 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
6352 sind (fakultativ)
6353
- 6354 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
6355
- 6356 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
6357
- 6358 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
6359 Union (fakultativ)
6360
- 6361 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
6362 zutreffend
- 6363 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
6364 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
6365 18 Absatz 2)
6366
- 6367 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
6368 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
6369 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
6370
- 6371 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
6372 Absatz 5) (fakultativ)
6373
- 6374 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
6375 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
6376

6377 **EBENE: BUND**

6378 14.1 Grundlegende Angaben

6379 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

6380 a) Vollständige Bezeichnung

6381 **Gewässergütemessstelle Nationalpark Hamburgisches Wattenmeer**

6382 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

6383 DE-000195

6384 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

6385 i) Meeresökosysteme

6386 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

6387 14.1.4 Planungsebene

6388 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

6389 NUTS1: DE6) - Hamburg

6390 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

6391 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
6392 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

6393 a) geplant

6394 14.2 Angaben zum Zeitplan

6395 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

6396 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

6397 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

6398 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

6399 Ziel einer Gewässergütemessstelle ist es, die Meeresgewässer insbesondere im Bereich der
6400 Elbemündung kontinuierlich zu überwachen und so einer Verschlechterung des ökologischen
6401 Zustands vorzubeugen. Damit soll eine belastbare Grundlage für den Schutz und die nachhaltige
6402 Nutzung des Wattenmeeres geschaffen werden.

6403 Die bestehenden Messprogramme im Meeres- und Küstenbereich Hamburgs weisen Lücken auf,
6404 viele Daten fehlen. Besonders deutlich wird dieser Mangel im Zusammenhang mit der Bewertung
6405 anthropogener Einflüsse auf das Ökosystem, etwa durch den Bau von Windkraftanlagen, den
6406 Schiffsverkehr oder Sedimentumlagerungen. Für eine fachlich fundierte Einschätzung und die
6407 Erarbeitung belastbarer Stellungnahmen ist eine solide, kontinuierlich verfügbare Datengrundlage
6408 jedoch unverzichtbar.

6409 Mit der neuen Messstelle soll die Datenerhebung im Bereich der Hamburger Außenelbe und des
6410 Hamburgischen Wattenmeers gezielt verbessert werden. Die Einrichtung kann entweder in das
6411 bestehende Wassergütemessnetz Hamburgs eingebunden oder als unabhängige Station im
6412 Nationalpark betrieben werden. Sie wird die kontinuierliche Messung zentraler
6413 Wassergüteparameter (u. a. Trübung, Chlorophyll-a, Nährstoff- und Schadstoffgehalte) sowie die
6414 Erfassung hydromorphologischer Veränderungen ermöglichen.

6415 Darüber hinaus können Synergien mit weiteren Projekten genutzt werden, die auf eine Verbesserung
6416 der Datenlage im Nationalpark zielen – beispielsweise durch Fernerkundung, Sedimentanalysen oder
6417 ergänzende biologische Untersuchungen. Die dadurch geschaffene Datenbasis ist entscheidend für
6418 die Entwicklung und Umsetzung von Schutz- und Wiederherstellungsmaßnahmen, trägt zur Erfüllung
6419 europäischer Vorgaben bei und stärkt die Entscheidungs- und Handlungskompetenz nachhaltig. Die
6420 Einrichtung der Messstelle stellt somit einen wesentlichen Beitrag zur langfristigen Sicherung der
6421 ökologischen Qualität des Nationalparks Hamburgisches Wattenmeer und der Elbemündung dar.

6422 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

6423 a) Ziel

6424 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

6425 b) Teilziel

6426 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

6427 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

6428 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

6429 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
6430 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
6431 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

6432 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

6433 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
6434 an.

6435 acp) - - MSFD31 - Contamination (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)

6436 acr) - - MSFD33 - Nutrient enrichment (NEW Measures related to marine activities and marine
6437 habitats)

6438 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
6439 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

6440 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

6441 3) Gruppe 3: Muschelbänke

6442 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

6443 14.5 Geodaten

6444 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
6445 Buchstabe a) (fakultativ)

6446 b) Unbekannt

6447 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
6448 Buchstabe a) (fakultativ)

6449 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

6450 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

6451 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

6452 DE2016301) Hamburgisches Wattenmeer

- 6453 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
6454 Absatz 3 Buchstabe o)
6455 Nein
- 6456 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
6457 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
6458 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
6459 Teil A verwendet werden.
- 6460 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
6461 (fakultativ)
6462
- 6463 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
6464 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
6465 sind (fakultativ)
6466
- 6467 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
6468
- 6469 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
6470
- 6471 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
6472 Union (fakultativ)
6473
- 6474 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
6475 zutreffend
- 6476 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
6477 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
6478 18 Absatz 2)
6479
- 6480 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
6481 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
6482 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
6483
- 6484 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
6485 Absatz 5) (fakultativ)
6486
- 6487 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
6488 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
6489

DE-000196: Schutz und Wiederansiedlung von Seegraswiesen im Küstenmeer von Nord- und Ostsee unter besonderer Berücksichtigung des Kohlenstoffspeicherpotenzials und klimatischer Veränderungen

6490 **EBENE: BUND**

6491 14.1 Grundlegende Angaben

6492 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

6493 a) Vollständige Bezeichnung

6494 **Schutz und Wiederansiedlung von Seegraswiesen im Küstenmeer**
6495 **von Nord- und Ostsee unter besonderer Berücksichtigung des**
6496 **Kohlenstoffspeicherpotenzials und klimatischer Veränderungen**

6497 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

6498 DE-000196

6499 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

6500 i) Meeresökosysteme

6501 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

6502 14.1.4 Planungsebene

6503 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

6504 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

6505 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

6506 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

6507 NUTS1: DE6) - Hamburg

6508 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

6509 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
6510 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

6511 a) geplant

6512 c) Umsetzung läuft

6513 14.2 Angaben zum Zeitplan

6514 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

6515 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

6516 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

6517 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

6518 Im Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz (ANK) – Meere und Küsten sind mehrere Projekte aus
6519 unterschiedlichen Planungsebenen vereint, die eine Wiederherstellung von Seegraspopulationen und
6520 den Erhalt bzw. die Zustandsverbesserung dieses bedeutsamen Biotoptyps im Bereich der
6521 Übergangs- und Küstengewässer beinhalten. Seegraswiesen in Ästuaren sowie im eulitoral und
6522 infralitoral Bereich von Nord- und Ostsee erfüllen unter anderem eine wichtige ökologische
6523 Funktion als Lebensraum. Sie tragen zur Denitrifikation bei, stabilisieren den Meeresgrund und sind
6524 ein wichtiger Kohlenstoffspeicher.

DE-000196: Schutz und Wiederansiedlung von Seegraswiesen im Küstenmeer von Nord- und Ostsee unter besonderer Berücksichtigung des Kohlenstoffspeicherpotenzials und klimatischer Veränderungen

6525 Diese Maßnahme gruppiert die in Umsetzung befindlichen ANK-Projekte in Schleswig-Holstein
6526 (ZOBLUC), Niedersachsen (C-HuPaSed), und Mecklenburg-Vorpommern (MVs4c) zueinander.
6527 Hamburg plant ein Seegras-Projekt. Darüber hinaus befindet sich das von BMUKN und BMFTR
6528 geförderte ANK-Projekt „Seastore“ mit Projektgebieten in Schleswig-Holstein und Mecklenburg-
6529 Vorpommern in der Umsetzung. Die Projekte variieren inhaltlich leicht. Sie dienen aber dazu, aktuelle
6530 (sublitorale) Vorkommen zu erfassen, zeitliche Dynamik und Gefährdungsfaktoren zu identifizieren
6531 und Strategien zu entwickeln, wie auch vor dem Hintergrund klimatischer Veränderungen eine
6532 Wiederansiedlung von Seegras durchgeführt werden kann.

6533 Neben Methodenentwicklung und Handlungsempfehlungen für die Umsetzung werden in einigen
6534 Projekten aktive Anpflanzungen durchgeführt, die von einem Monitoring begleitet werden. Zusätzlich
6535 wird durch die Einbindung des Citizen Science-Ansatzes bei mehreren Projekten das Stakeholder-
6536 Engagement gefördert.

6537 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

6538 a) Ziel

6539 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

6540 b) Teilziel

6541 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope

6542 Artikel 5: 5_2) - 5.2 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

6543 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

6544 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

6545 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

6546 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
6547 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
6548 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

6549 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

6550 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
6551 an.

6552 act) - - - Re-establishment of marine habitat types and habitats of species (NEW Measures related
6553 to marine activities and marine habitats)

6554 acu) - - - Re-establishment of marine habitats through support to undisturbed natural processes
6555 (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)

6556 afw) MS04 - - - Restoring and managing native species as part of restoration of habitats (Measures
6557 related to restoration of habitats of species from the nature directives and other native species
6558 relevant for the targets)

6559 aga) - - - Education and awareness raising (NEW Enabling and supporting measures)

6560 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
6561 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

DE-000196: Schutz und Wiederansiedlung von Seegraswiesen im Küstenmeer von Nord- und Ostsee unter besonderer Berücksichtigung des Kohlenstoffspeicherpotenzials und klimatischer Veränderungen

6562 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

6563 14.5 Geodaten

6564 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
6565 Buchstabe a) (fakultativ)

6566 c) Unbekannt

6567 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
6568 Buchstabe a) (fakultativ)

6569 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

6570 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

6571 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

6572 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
6573 Absatz 3 Buchstabe o)

6574 Nein

6575 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

6576 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
6577 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
6578 Teil A verwendet werden.

6579 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
6580 (fakultativ)

6581

6582 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
6583 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
6584 sind (fakultativ)

6585

6586 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

6587

6588 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

6589

6590 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
6591 Union (fakultativ)

6592

6593 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
6594 zutreffend

6595 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
6596 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
6597 18 Absatz 2)

6598

DE-000196: Schutz und Wiederansiedlung von Seegraswiesen im Küstenmeer von Nord- und Ostsee unter besonderer Berücksichtigung des Kohlenstoffspeicherpotenzials und klimatischer Veränderungen

- 6599 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
6600 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
6601 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
6602
- 6603 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
6604 Absatz 5) (fakultativ)
6605
- 6606 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
6607 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
6608

DE-000197: Meeresschutzgebietsnetzwerk mit Ranger*innen/Meeresranger*innen aufbauen, Besucherlenkung verbessern und Forschungsprojekte im marinen Bereich umsetzen.

6609 **EBENE: BUND**

6610 14.1 Grundlegende Angaben

6611 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

6612 a) Vollständige Bezeichnung

6613 **Meeresschutzgebietsnetzwerk mit**
6614 **Ranger*innen/Meeresranger*innen aufbauen, Besucherlenkung**
6615 **verbessern und Forschungsprojekte im marinen Bereich umsetzen.**

6616 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

6617 DE-000197

6618 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

6619 i) Meeresökosysteme

6620 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

6621 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

6622 f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation

6623 14.1.4 Planungsebene

6624 a) nationale Ebene

6625 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

6626 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

6627 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

6628 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

6629 NUTS1: DE6) - Hamburg

6630 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

6631 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
6632 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

6633 a) geplant

6634 c) Umsetzung läuft

6635 14.2 Angaben zum Zeitplan

6636 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

6637 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

6638 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

6639 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

6640 Bund und Länder haben eine gemeinsame Initiative für die Ausbildung und den Einsatz von
6641 Meeresranger*innen begonnen.

DE-000197: Meeresschutzgebietsnetzwerk mit Ranger*innen/Meeresranger*innen aufbauen, Besucherlenkung verbessern und Forschungsprojekte im marinen Bereich umsetzen.

6642 Für das Wattenmeer soll ein Meeresschutzgebietsnetzwerk aufgebaut werden. Darüber hinaus soll
6643 ein Ranger*innennetzwerk mit Meeresranger*innen oder Gebietsbetreuer*innen entlang der Küste
6644 und darüber hinaus (AWZ) etabliert werden.

6645 Damit soll die Datenerhebung und die Präsenz in den Meeresschutzgebieten verbessert werden.
6646 Durch das regelmäßige Monitoring bekommen die Ranger*innen aktuelle Informationen über
6647 relevante Beeinträchtigungen und mögliche Auswirkungen auf die Schutzgüter. Diese konkreten
6648 Kenntnisse sind eine wichtige Grundlage für die Argumentationen im Rahmen der
6649 Öffentlichkeitsarbeit. Zudem soll die Öffentlichkeitsarbeit und Besucherlenkung (letzteres insbes. mit
6650 Bezug auf küstennahe Schutzgebiete) durch die Ranger*innen im Gelände sowie durch Visualisierung
6651 und zeitgemäße Informationen verbessert werden.

6652 Mit dem Ranger*innen-Netzwerk können des weiteren Forschungsvorhaben unterstützt sowie
6653 weitere Wissenslücken in Bezug auf die Verbreitung von Arten und Lebensräume sowie gleichzeitig
6654 vorkommende anthropogene Nutzungen geschlossen werden. Die generierten Daten sollen als Teil
6655 des Monitoringsystems das Schutzgebietsmanagement untermauern und stärken. Synergien und
6656 Kooperationen mit der Wissenschaft und Fischern sollen genutzt und aufgebaut werden.

6657 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

6658 a) Ziel

6659 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

6660 b) Teilziel

6661 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope

6662 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

6663 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

6664 Direktive: keine - ActivTourism) - Tourismus und Freizeit

6665 Direktive: keine - ActivResearch) - Bildung und Forschung – Forschungs-, Erhebungs- und
6666 Bildungsaktivitäten

6667 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

6668 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
6669 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
6670 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

6671 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

6672 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
6673 an.

6674 aga) - - - Education and awareness raising (NEW Enabling and supporting measures)

6675 agc) - - - Compliance and enforcement (NEW Enabling and supporting measures)

6676 agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)

6677 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
6678 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

6679 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

DE-000197: Meeresschutzgebietsnetzwerk mit Ranger*innen/Meeresranger*innen aufbauen, Besucherlenkung verbessern und Forschungsprojekte im marinen Bereich umsetzen.

6680 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

6681 3) Gruppe 3: Muschelbänke

6682 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

6683 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

6684 14.5 Geodaten

6685 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
6686 Buchstabe a) (fakultativ)

6687 b) Unbekannt

6688 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
6689 Buchstabe a) (fakultativ)

6690 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

6691 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

6692 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

6693 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
6694 Absatz 3 Buchstabe o)

6695 Nein

6696 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

6697 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
6698 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
6699 Teil A verwendet werden.

6700 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
6701 (fakultativ)

6702

6703 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
6704 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
6705 sind (fakultativ)

6706

6707 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

6708

6709 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

6710

6711 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
6712 Union (fakultativ)

6713

DE-000197: Meeresschutzgebietsnetzwerk mit Ranger*innen/Meeresranger*innen aufbauen, Besucherlenkung verbessern und Forschungsprojekte im marinen Bereich umsetzen.

- 6714 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
6715 zutreffend
- 6716 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
6717 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
6718 18 Absatz 2)
6719
- 6720 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
6721 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
6722 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
6723
- 6724 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
6725 Absatz 5) (fakultativ)
6726
- 6727 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
6728 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
6729

6730 **EBENE: BUND**

6731 14.1 Grundlegende Angaben

6732 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

6733 a) Vollständige Bezeichnung

6734 **Einschränkung der marinen Aquakultur in Schutzgebieten unter
6735 gesetzlichen Schutzvorgaben (NP-Gesetze, Schutzgebiets-VO)**

6736 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

6737 DE-000198

6738 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

6739 i) Meeresökosysteme

6740 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

6741 14.1.4 Planungsebene

6742 **a) nationale Ebene**6743 **b) regionale NUTS-1-Ebene** (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

6744 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

6745 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

6746 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
6747 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

6748 c) Umsetzung läuft

6749 14.2 Angaben zum Zeitplan

6750 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

6751 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

6752 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

6753 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

6754 Die Einrichtung und der Betrieb mariner Aquakulturen ist im Schutzgebiet verboten.

6755 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

6756 a) Ziel

6757 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

6758 b) Teilziel

6759 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

6760 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

6761 Direktive: keine - ActivCultivAquaculMarine) - Aquakultur — Marikultur, einschließlich Infrastruktur

6762 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

6763 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

6764 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
6765 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

6766 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

6767 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
6768 an.

6769 aep) MG08 - - - Reduce/eliminate diffuse and point source pollution from marine aquaculture
6770 (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

6771 afh) - - - Other measures related to alien and problematic native species (Measures related to alien
6772 and problematic native species)

6773 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
6774 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

6775 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

6776 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

6777 3) Gruppe 3: Muschelbänke

6778 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

6779 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

6780 14.5 Geodaten

6781 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
6782 Buchstabe a) (fakultativ)

6783 b) Unbekannt

6784 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
6785 Buchstabe a) (fakultativ)

6786 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

6787 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

6788 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

6789 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
6790 Absatz 3 Buchstabe o)

6791 Nein

6792 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

6793 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
6794 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
6795 Teil A verwendet werden.

6796 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
6797 (fakultativ)

6798

- 6799 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
6800 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
6801 sind (fakultativ)
6802
- 6803 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
6804
- 6805 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
6806
- 6807 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
6808 Union (fakultativ)
6809
- 6810 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
6811 zutreffend
- 6812 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
6813 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
6814 18 Absatz 2)
6815
- 6816 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
6817 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
6818 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
6819
- 6820 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
6821 Absatz 5) (fakultativ)
6822
- 6823 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
6824 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
6825

DE-000199: Einschränkung der Sedimentverbringung (Baggergut) und Entnahme von Meeressubstraten (Sand-, Kies- und Hartsubstratentnahme) in Schutzgebieten unter gesetzlichen Schutzvorgaben (NP-Gesetze, Schutzgebiets-VO)

6826 **EBENE: BUND**

6827 14.1 Grundlegende Angaben

6828 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

6829 a) Vollständige Bezeichnung

6830 **Einschränkung der Sedimentverbringung (Baggergut) und Entnahme**
6831 **von Meeressubstraten (Sand-, Kies- und Hartsubstratentnahme) in**
6832 **Schutzgebieten unter gesetzlichen Schutzvorgaben (NP-Gesetze,**
6833 **Schutzgebiets-VO)**

6834 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

6835 DE-000199

6836 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

6837 i) Meeresökosysteme

6838 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

6839 14.1.4 Planungsebene

6840 a) nationale Ebene

6841 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

6842 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

6843 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

6844 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

6845 NUTS1: DE6) - Hamburg

6846 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

6847 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
6848 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

6849 c) Umsetzung läuft

6850 14.2 Angaben zum Zeitplan

6851 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

6852 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

6853 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

6854 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

6855 Es ist verboten Baggergut in ein Schutzgebiet einzubringen. Alle Handlungen sind verboten, die zu
6856 einer Zerstörung, Beeinträchtigung, Veränderung oder nachhaltigen Störung des Meeresbodens
6857 führen. Dies betrifft neben der Sand- und Kiesentnahme auch die Entnahme von Hartstrukturen.

DE-000199: Einschränkung der Sedimentverbringung (Baggergut) und Entnahme von Meeressubstraten (Sand-, Kies- und Hartsubstratentnahme) in Schutzgebieten unter gesetzlichen Schutzvorgaben (NP-Gesetze, Schutzgebiets-VO)

6858 In Niedersachsen gibt es keine Verbot, sondern einschränkende Regelungen
6859 (Unterhaltungsbaggerungen des WSV sind freigestellt). Ausnahmeregelungen für spezifische Zwecke
6860 können in der jeweiligen Gebietsverordnung hinterlegt sein.

6861 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

6862 a) Ziel

6863 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

6864 b) Teilziel

6865 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

6866 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

6867 Direktive: keine - ActivRestrucSeabedMorph) - Umstrukturierung der Meeresbodenmorphologie,
6868 einschließlich Ausbaggern und Ablagern von Materialien

6869 Direktive: keine - ActivExtrNonLiving) - Entnahme nichtlebender RessourcenMinerals) - Abbau von
6870 Mineralien (Felsgestein, Metallerze, Kies, Sand, Schill)

6871 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

6872 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
6873 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
6874 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

6875 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

6876 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
6877 an.

6878 acl) - - MSFD27 - Physical damage (NEW Measures related to marine activities and marine habitats)

6879 add) MC01 - - Adapt/manage extraction of non-energy resources (Measures related to resources
6880 extraction and energy production)

6881 adn) MC11 - - MSFD28 - Manage/reduce/eliminate pollution types related to resource exploitation
6882 and energy production, (including but not limited to noise, light, thermal and soil pollution).
6883 (Measures related to resources extraction and energy production)

6884 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
6885 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

6886 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

6887 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

6888 3) Gruppe 3: Muschelbänke

6889 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

6890 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

DE-000199: Einschränkung der Sedimentverbringung (Baggergut) und Entnahme von Meeressubstraten (Sand-, Kies- und Hartsubstratentnahme) in Schutzgebieten unter gesetzlichen Schutzvorgaben (NP-Gesetze, Schutzgebiets-VO)

6891 14.5 Geodaten

6892 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3

6893 Buchstabe a) (fakultativ)

6894 b) Unbekannt

6895 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3

6896 Buchstabe a) (fakultativ)

6897 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

6898 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

6899 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

6900 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15

6901 Absatz 3 Buchstabe o)

6902 Nein

6903 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

6904 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
6905 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
6906 Teil A verwendet werden.

6907 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme

6908 (fakultativ)

6909

6910 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von

6911 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen

6912 sind (fakultativ)

6913

6914 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

6915

6916 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

6917

6918 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der

6919 Union (fakultativ)

6920

6921 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
6922 zutreffend

6923 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik

6924 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel

6925 18 Absatz 2)

6926

DE-000199: Einschränkung der Sedimentverbringung (Baggergut) und Entnahme von Meeressubstraten (Sand-, Kies- und Hartsubstratentnahme) in Schutzgebieten unter gesetzlichen Schutzvorgaben (NP-Gesetze, Schutzgebiets-VO)

- 6927 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
6928 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
6929 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
6930
- 6931 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
6932 Absatz 5) (fakultativ)
6933
- 6934 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
6935 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
6936

DE-000200: Errichtung von Sperrzonen inkl. Einschränkung der Durchfahrt (Befahrensverbote) für Freizeit- und Wassersportaktivitäten in Schutzgebieten auf Basis der jeweiligen Schutzgebietsverordnung bzw. Befahrensverordnung.

6937 **EBENE: BUND**

6938 14.1 Grundlegende Angaben

6939 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

6940 a) Vollständige Bezeichnung

6941 **Errichtung von Sperrzonen inkl. Einschränkung der Durchfahrt**
6942 **(Befahrensverbote) für Freizeit- und Wassersportaktivitäten in**
6943 **Schutzgebieten auf Basis der jeweiligen Schutzgebietsverordnung**
6944 **bzw. Befahrensverordnung.**

6945 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

6946 DE-000200

6947 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

6948 i) Meeresökosysteme

6949 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

6950 14.1.4 Planungsebene

6951 a) nationale Ebene

6952 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

6953 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

6954 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

6955 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

6956 NUTS1: DE6) - Hamburg

6957 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

6958 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
6959 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

6960 c) Umsetzung läuft

6961 14.2 Angaben zum Zeitplan

6962 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

6963 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

6964 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

6965 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

6966 Im Bereich von Schutzgebieten werden bestimmte Bereiche/Zonen ausgewiesen, die je nach
6967 Verordnungsgrundlage und Gebiet die Durchfahrt und/oder verschiedenste menschliche
6968 Freizeitaktivitäten untersagen. Dabei kann es sich um das Befahren mit
6969 motorisierten/unmotorisierten Booten/Wasserfahrzeugen (Befahrungsverordnungen) oder das
6970 Ausüben von Wassersportarten (Kiten, Surfen, Stand-Up Paddling, Tauchen, Schwimmen) handeln,

DE-000200: Errichtung von Sperrzonen inkl. Einschränkung der Durchfahrt (Befahrensverbote) für Freizeit- und Wassersportaktivitäten in Schutzgebieten auf Basis der jeweiligen Schutzgebietsverordnung bzw. Befahrensverordnung.

- 6971 deren räumliche/zeitliche Begrenzung der Ausübung in den jeweiligen Schutzverordnungen der
6972 Gebiete oder Befahrensverordnungen geregelt ist. Diese betreffen für den Bereich der Nordsee-
6973 Nationalparke auch die gewerbliche Schifffahrt (Fährverkehr).
- 6974 Die Sperrzonen/Durchfahrtsverbote dienen unmittelbar dem Schutz der dort vorkommenden Arten
6975 in ihren Lebensräumen, Ruhe- und Rastplätzen, Kinderstuben, Fortpflanzungs- oder
6976 Migrationsräumen/Wanderkorridoren, indem die Störung durch menschliche Präsenz insgesamt
6977 begrenzt wird und Lärmemissionen vermieden/gemindert werden.
- 6978 Diese Maßnahme ist nicht nur für die Arten, die in den Anhängen der FFH-
6979 Richtlinie/Vogelschutzrichtlinie oder Anhang III der W-VO aufgeführt sind, von Bedeutung, sondern
6980 auch für die Vorkommen zahlreicher weiterer Arten.
- 6981 [14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen](#)
6982 a) Ziel
- 6983 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen
- 6984 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
- 6985 b) Teilziel
- 6986 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 6987 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 6988 Artikel 4: 4_10) - 4.10 Verbesserung der Vernetzung zwischen den Lebensraumtypen
- 6989 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 6990 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope
- 6991 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten
- 6992 Artikel 5: 5_8) - 5.8 Verbesserung der ökologischen Kohärenz und Vernetzung zwischen den
6993 Biotoptypen
- 6994 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 6995 [14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden \(fakultativ\)](#)
6996 Direktive: keine - ActivTranspShip) - Verkehr – Seeverkehr
- 6997 Direktive: keine - ActivTourismActiv) - Tourismus- und Freizeitaktivitäten
- 6998 [14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen](#)
6999 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
7000 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
7001 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 7002 [14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen \(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c\)](#)
7003 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
7004 an.

DE-000200: Errichtung von Sperrzonen inkl. Einschränkung der Durchfahrt (Befahrensverbote) für Freizeit- und Wassersportaktivitäten in Schutzgebieten auf Basis der jeweiligen Schutzgebietsverordnung bzw. Befahrensverordnung.

7005 adq) ME01 - - - Reduce impact of transport operation and infrastructure (Measures related to
7006 development and operation of transport systems)

7007 adw) MF03 - - - Reduce impact of outdoor sports, leisure and recreational activities (Measures
7008 related to residential, commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and
7009 activities)

7010 age) - - - Designation and effective management of protected areas (NEW Enabling and supporting
7011 measures)

7012 agf) - - - Designation and effective management of strictly protected areas (NEW Enabling and
7013 supporting measures)

7014 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
7015 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

7016 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

7017 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

7018 3) Gruppe 3: Muschelbänke

7019 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

7020 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

7021 14.5 Geodaten

7022 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
7023 Buchstabe a) (fakultativ)

7024 b) Unbekannt

7025 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
7026 Buchstabe a) (fakultativ)

7027 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

7028 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

7029 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

7030 SH O: NSG Dassower See, Inseln Buchhorst und Graswerder (Plönswerder), NSG Halbinsel Holnis, NSG
7031 Geltinger Birk, NSG Schleimündung, Schwansener See, NSG Bottsand, NSG Sehlen- dorfer Binnensee
7032 und Umgebung, NSG Graswarder/Heiligenhafen, NSG Krumm- steert-Sulsdorfer Wiek/Fehmarn, NSG
7033 Grüner Brink

7034 MV: Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft, Küstenlandschaft Südostrügen,
7035 Recknitz-Ästuar, Darß, ..."

7036 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
7037 Absatz 3 Buchstabe o)

7038 Nein

DE-000200: Errichtung von Sperrzonen inkl. Einschränkung der Durchfahrt (Befahrensverbote) für Freizeit- und Wassersportaktivitäten in Schutzgebieten auf Basis der jeweiligen Schutzgebietsverordnung bzw. Befahrensverordnung.

- 7039 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
7040 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
7041 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
7042 Teil A verwendet werden.
- 7043 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
7044 (fakultativ)
7045
- 7046 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
7047 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
7048 sind (fakultativ)
7049
- 7050 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
7051
- 7052 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
7053
- 7054 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
7055 Union (fakultativ)
7056
- 7057 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
7058 zutreffend
- 7059 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
7060 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
7061 18 Absatz 2)
7062
- 7063 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
7064 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
7065 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
7066
- 7067 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
7068 Absatz 5) (fakultativ)
7069
- 7070 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
7071 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
7072

DE-000201: Verbot der Beeinträchtigung der marinen Fauna und Flora durch Entnahme, Verletzung oder Tötung sowie durch Ausbringung, Aussetzung von gebietsfremden Arten in Schutzgebieten unter gesetzlichen Schutzvorgaben (NP-Gesetze, Schutzgebiets-VO)

7073 **EBENE: BUND**

7074 14.1 Grundlegende Angaben

7075 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

7076 a) Vollständige Bezeichnung

7077 **Verbot der Beeinträchtigung der marinen Fauna und Flora durch**
7078 **Entnahme, Verletzung oder Tötung sowie durch Ausbringung,**
7079 **Aussetzung von gebietsfremden Arten in Schutzgebieten unter**
7080 **gesetzlichen Schutzvorgaben (NP-Gesetze, Schutzgebiets-VO)**

7081 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

7082 DE-000201

7083 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

7084 i) Meeresökosysteme

7085 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

7086 i) Meeresökosysteme

7087 14.1.4 Planungsebene

7088 a) nationale Ebene

7089 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

7090 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

7091 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

7092 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

7093 NUTS1: DE6) - Hamburg

7094 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

7095 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
7096 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

7097 c) Umsetzung läuft

7098 14.2 Angaben zum Zeitplan

7099 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

7100 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

7101 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

7102 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

7103 Es ist verboten Flora (Pflanzen, Pflanzenteile) oder Fauna zu entnehmen, zu beschädigen oder zu
7104 vernichten. Es ist zudem verboten gebietsfremde Pflanzen und Tiere einzubringen oder auszusetzen.

DE-000201: Verbot der Beeinträchtigung der marinen Fauna und Flora durch Entnahme, Verletzung oder Tötung sowie durch Ausbringung, Aussetzung von gebietsfremden Arten in Schutzgebieten unter gesetzlichen Schutzvorgaben (NP-Gesetze, Schutzgebiets-VO)

7105 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

7106 a) Ziel

7107 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

7108 b) Teilziel

7109 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

7110 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

7111 Direktive: keine - PresBioIntroNIS) - Eintrag oder Ausbreitung nicht heimischer Arten

7112 Direktive: keine - PresBioExtractSpp) - Entnahme oder Mortalität/Verletzung wildlebender Arten

7113 (durch kommerzielle Fischerei, Freizeitfischerei und andere Aktivitäten)

7114 Direktive: keine - ActivExtrLivingHunt) - Jagen und Sammeln zu anderen Zwecken

7115 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

7116 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

7117 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder

7118 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

7119 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

7120 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
7121 an.

7122 aeh) MG01, MG02 - KTM19 - MSFD35 - Measures to prevent or control the adverse impacts of
7123 recreation including angling (Measures related to the effects of extraction and cultivation of
7124 biological living resources)

7125 ael) MG04 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Control/eradication of illegal killing, fishing and harvesting of
7126 wild plants, fungi and animals (Measures related to the effects of extraction and cultivation of
7127 biological living resources)

7128 aff) MI01, MI02, MI03, MI04, MI05, MI06 - KTM18 - MSFD34 - Measures to prevent or control the
7129 adverse impacts of invasive alien species and introduced diseases (Measures related to alien and
7130 problematic native species)

7131 afh) - - - Other measures related to alien and problematic native species (Measures related to alien
7132 and problematic native species)

7133 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
7134 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

7135 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

7136 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

7137 3) Gruppe 3: Muschelbänke

7138 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

7139 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

DE-000201: Verbot der Beeinträchtigung der marinen Fauna und Flora durch Entnahme, Verletzung oder Tötung sowie durch Ausbringung, Aussetzung von gebietsfremden Arten in Schutzgebieten unter gesetzlichen Schutzvorgaben (NP-Gesetze, Schutzgebiets-VO)

7140 14.5 Geodaten

7141 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3

7142 Buchstabe a) (fakultativ)

7143 b) Unbekannt

7144 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3

7145 Buchstabe a) (fakultativ)

7146 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

7147 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

7148 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

7149 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15

7150 Absatz 3 Buchstabe o)

7151 Nein

7152 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

7153 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle

7154 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in

7155 Teil A verwendet werden.

7156 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme

7157 (fakultativ)

7158

7159 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von

7160 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen

7161 sind (fakultativ)

7162

7163 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

7164

7165 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

7166

7167 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der

7168 Union (fakultativ)

7169

7170 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls

7171 zutreffend

7172 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik

7173 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel

7174 18 Absatz 2)

7175

DE-000201: Verbot der Beeinträchtigung der marinen Fauna und Flora durch Entnahme, Verletzung oder Tötung sowie durch Ausbringung, Aussetzung von gebietsfremden Arten in Schutzgebieten unter gesetzlichen Schutzvorgaben (NP-Gesetze, Schutzgebiets-VO)

- 7176 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
7177 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
7178 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
7179
- 7180 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
7181 Absatz 5) (fakultativ)
7182
- 7183 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
7184 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
7185

7186 **EBENE: BUND**

7187 14.1 Grundlegende Angaben

7188 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

7189 a) Vollständige Bezeichnung

7190 **Regulierung der Fischerei (gewerbliche und/oder Freizeitfischerei)**
7191 **in Schutzgebieten unter gesetzlichen Schutzvorgaben (NP-Gesetze,**
7192 **Schutzgebiets-VO)**

7193 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

7194 DE-000202

7195 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

7196 i) Meeresökosysteme

7197 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

7198 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

7199 14.1.4 Planungsebene

7200 a) nationale Ebene

7201 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

7202 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

7203 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

7204 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

7205 NUTS1: DE6) - Hamburg

7206 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

7207 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
7208 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

7209 c) Umsetzung läuft

7210 14.2 Angaben zum Zeitplan

7211 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

7212 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

7213 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

7214 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

7215 Im Bereich von Schutzgebieten werden je nach Verordnungsgrundlage und Gebiet die gewerbliche
7216 Fischerei und/oder die Freizeitfischerei eingeschränkt oder verboten.

7217 Für Schutzgebiete der AWZ wird über die VO ausschließlich die Freizeitfischerei geregelt. Die

7218 Festlegung von Fischereimanagementmaßnahmen gewerblicher Fischerei in den

7219 Naturschutzgebieten der deutschen AWZ erfolgt nach den in der Verordnung über die gemeinsame

7220 Fischereipolitik (GFP-Verordnung) vorgesehenen Verfahren.

- 7221 Für Schutzgebiete innerhalb der 12-Seemeilen-Zone kann – je nach Gebiet und VO - auch die
7222 gewerbliche Fischerei reguliert werden.
- 7223 Die Einschränkung der Ausübung/Fischereiaktivität kann dabei je nach Gebiet zeitlich begrenzend,
7224 räumlich begrenzend (auf bestimmte Bereiche/Zonen des Schutzgebietes) oder methodisch
7225 begrenzend (auf spezifische Fanggeräte oder Fischereitypen) sein. Ausnahmeregelungen können in
7226 der jeweiligen Gebietsverordnung hinterlegt sein.
- 7227 [14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen](#)
7228 a) Ziel
- 7229 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen
- 7230 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
- 7231 b) Teilziel
- 7232 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 7233 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 7234 [14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden \(fakultativ\)](#)
7235 Direktive: keine - ActivExtrLivingFishHarv) - Fang oder Ernte von Fischen und Schalentieren
7236 (gewerbliche/Freizeitfischerei)
- 7237 [14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen](#)
7238 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
7239 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
7240 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 7241 [14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen \(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c\)](#)
7242 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
7243 an.
- 7244 aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the
7245 recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the
7246 effects of extraction and cultivation of biological living resources)
- 7247 ael) MG04 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Control/eradication of illegal killing, fishing and harvesting of
7248 wild plants, fungi and animals (Measures related to the effects of extraction and cultivation of
7249 biological living resources)
- 7250 aem) MG05 - - - Reduce bycatch and incidental killing of non-target species (Measures related to the
7251 effects of extraction and cultivation of biological living resources)
- 7252 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
7253 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).
- 7254 1) Gruppe 1: Seegraswiesen
- 7255 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder
- 7256 3) Gruppe 3: Muschelbänke
- 7257 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

- 7258 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)
- 7259 14.5 Geodaten
- 7260 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 7261 Buchstabe a) (fakultativ)
- 7262 b) Unbekannt
- 7263 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 7264 Buchstabe a) (fakultativ)
- 7265 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 7266 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 7267 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 7268 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 7269 Absatz 3 Buchstabe o)
- 7270 Nein
- 7271 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 7272 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 7273 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 7274 Teil A verwendet werden.
- 7275 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 7276 (fakultativ)
- 7277
- 7278 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 7279 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 7280 sind (fakultativ)
- 7281
- 7282 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 7283
- 7284 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 7285
- 7286 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
- 7287 Union (fakultativ)
- 7288
- 7289 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
- 7290 zutreffend
- 7291 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
- 7292 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
- 7293 18 Absatz 2)
- 7294

- 7295 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
7296 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
7297 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
7298
- 7299 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
7300 Absatz 5) (fakultativ)
7301
- 7302 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
7303 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
7304

DE-000203: Verbot der Einbringung künstlicher Substrate und die Änderung / Ausbau vorhandener Anlagen und Bauwerke in Schutzgebieten unter gesetzlichen Schutzvorgaben (NP-Gesetze, Schutzgebiets-VO)

7305 **EBENE: BUND**

7306 14.1 Grundlegende Angaben

7307 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

7308 a) Vollständige Bezeichnung

7309 **Verbot der Einbringung künstlicher Substrate und die Änderung /**
7310 **Ausbau vorhandener Anlagen und Bauwerke in Schutzgebieten**
7311 **unter gesetzlichen Schutzvorgaben (NP-Gesetze, Schutzgebiets-VO)**

7312 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

7313 DE-000203

7314 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

7315 i) Meeresökosysteme

7316 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

7317 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

7318 14.1.4 Planungsebene

7319 a) nationale Ebene

7320 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

7321 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

7322 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

7323 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

7324 NUTS1: DE6) - Hamburg

7325 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

7326 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
7327 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

7328 c) Umsetzung läuft

7329 14.2 Angaben zum Zeitplan

7330 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

7331 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

7332 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

7333 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

7334 Es ist verboten künstliche Substrate inkl. Hartsubstrate in Schutzgebiete einzubringen und
7335 vorhandene Anlagen (künstlicher Inseln, künstlicher Hartsubstrate, Bauwerke) wesentlich zu ändern.
7336 Ausnahmeregelungen für spezifische Zwecke (u.a. im Rahmen von Maßnahmen des Natur- und
7337 Küstenschutzes sowie Unterhaltung von Häfen) können in der jeweiligen Gebietsverordnung
7338 hinterlegt sein.

DE-000203: Verbot der Einbringung künstlicher Substrate und die Änderung / Ausbau vorhandener Anlagen und Bauwerke in Schutzgebieten unter gesetzlichen Schutzvorgaben (NP-Gesetze, Schutzgebiets-VO)

7339 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

7340 a) Ziel

7341 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

7342 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

7343 b) Teilziel

7344 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

7345 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

7346 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

7347 Direktive: keine - ActivRestrucOffshStruc) - Offshore-Strukturen (ausgenommen Strukturen für die
7348 Erdöl-/Erdgas-/EE-Gewinnung)

7349 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

7350 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

7351 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
7352 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

7353 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

7354 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
7355 an.

7356 adf) MC03 - - - Adapt/manage renewable energy installation, facilities and operation (excl.
7357 hydropower and abstraction activities) (Measures related to resources extraction and energy
7358 production)

7359 aee) MF10 - - - Other measures related to residential, commercial, industrial and recreational
7360 infrastructures, operations and activities (Measures related to residential, commercial, industrial and
7361 recreational infrastructures, operations and activities)

7362 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
7363 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

7364 1) Gruppe 1: Seegraswiesen

7365 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

7366 3) Gruppe 3: Muschelbänke

7367 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

7368 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

7369 14.5 Geodaten

7370 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
7371 Buchstabe a) (fakultativ)

7372 b) Unbekannt

DE-000203: Verbot der Einbringung künstlicher Substrate und die Änderung / Ausbau vorhandener Anlagen und Bauwerke in Schutzgebieten unter gesetzlichen Schutzvorgaben (NP-Gesetze, Schutzgebiets-VO)

- 7373 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
7374 Buchstabe a) (fakultativ)
- 7375 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
7376 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
7377 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 7378 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
7379 Absatz 3 Buchstabe o)
7380 Nein
- 7381 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
7382 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
7383 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
7384 Teil A verwendet werden.
- 7385 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
7386 (fakultativ)
7387
- 7388 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
7389 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
7390 sind (fakultativ)
7391
- 7392 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
7393
- 7394 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
7395
- 7396 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
7397 Union (fakultativ)
7398
- 7399 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
7400 zutreffend
- 7401 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
7402 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
7403 18 Absatz 2)
7404
- 7405 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
7406 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
7407 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
7408

DE-000203: Verbot der Einbringung künstlicher Substrate und die Änderung / Ausbau vorhandener Anlagen und Bauwerke in Schutzgebieten unter gesetzlichen Schutzvorgaben (NP-Gesetze, Schutzgebiets-VO)

- 7409 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
7410 Absatz 5) (fakultativ)
7411
- 7412 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
7413 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
7414

7415 **EBENE: BUND**

7416 14.1 Grundlegende Angaben

7417 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

7418 a) Vollständige Bezeichnung

7419 **Fischereimaßnahmen-SH: Fischereimaßnahmen des Landes**
7420 **Schleswig-Holstein**

7421 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

7422 DE-000xxx

7423 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

7424 i) Meeresökosysteme

7425 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

7426 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

7427 14.1.4 Planungsebene

7428 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

7429 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

7430 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

7431 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
7432 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

7433 a) geplant

7434 b) Plan angenommen

7435 c) Umsetzung läuft

7436 14.2 Angaben zum Zeitplan

7437 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

7438 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

7439 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

7440 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

7441 Die grundsätzlich Zuständig für die Erhaltung und nachhaltige Nutzung der Fischereiressourcen liegt
7442 bei der EU und wird durch die GFP umgesetzt, dabei haben die Mitgliedsstaaten jedoch in gewissen
7443 Bereichen Gestaltungsspielraum. In Schleswig-Holstein existieren daher verschiedene Rechtsrahmen
7444 zum Management der Erwerbs- und Freizeitfischerei, welche verschiedene Fischereimaßnahmen
7445 umfassen welche zur Umsetzung der Wiederherstellungsverordnung beitragen.7446 Des Weiteren enthalten die Landesfischereirechte spezifische Vorgaben zur Muschelfischerei, wie
7447 die Anzahl und Größe der Fanggeräte.7448 Als nicht abschließende Beispiele sei folgendes aufgeführt. Das Fischereigesetz für das Land
7449 Schleswig-Holstein (LFischG) regelt übergeordnet das Fischereirecht, macht aber auch spezifische
7450 Vorgaben zu verbotenen Fangmethoden sowie zur Freizeitfischer.

7451 Die Landesverordnung über die Ausübung der Fischerei in den Küstengewässern
7452 (Küstenfischereiverordnung - KüFVO) vom 3. Dezember 2018 enthält in Anlage 1 Schonzeiten und
7453 Mindestmaße für verschiedenste Fischarten, darunter einige die im Anhang III-Liste der W-VO (Lachs,
7454 Meerforelle, Schnäpel) aufgeführt sind, sowie in Anlage 2 Laich-/Fischschonbezirke und
7455 Schutzgebiete, in denen der Fischfang zeitlich begrenzt oder für gewisse Fangmethoden dauerhaft
7456 untersagt ist. In der Verordnung sind darüberhinaus technische Vorschriften für Fanggeräte,
7457 Regularien für die Freizeitfischerei und weitere Einschränkungen der Fischerei enthalten.

7458 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

7459 a) Ziel

7460 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

7461 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

7462 b) Teilziel

7463 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

7464 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

7465 Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope

7466 Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

7467 Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

7468 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

7469 Direktive: keine - ActivExtrLivingFishHarv) - Fang oder Ernte von Fischen und Schalentieren
7470 (gewerbliche/Freizeitfischerei)

7471 Direktive: keine - ActivCultivAquaculMarine) - Aquakultur - Marikultur, einschließlich Infrastruktur

7472 Direktive: MSFD - PresBioExtractSpp) - Entnahme oder Mortalität/Verletzung wildlebender Arten
7473 (durch kommerzielle Fischerei, Freizeitfischerei und andere Aktivitäten)

7474 Direktive: MSFD - marine_physical_disturbance) - Physical disturbance to seabed (temporary or
7475 reversible)

7476 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

7477 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
7478 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
7479 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

7480 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

7481 a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen
7482 an.

7483 aef) MG01 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of professional/commercial fishing, shellfish
7484 and seaweed harvesting (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological
7485 living resources)

7486 aeg) MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of hunting, recreational fishing, and the
7487 recreational or commercial harvesting or collection of plants and fungi (Measures related to the
7488 effects of extraction and cultivation of biological living resources)

- 7489 aeh) MG01, MG02 - KTM19 - MSFD35 - Measures to prevent or control the adverse impacts of
7490 recreation including angling
- 7491 aei) MG01, MG02 - KTM20 - MSFD35 - Measures to prevent or control the adverse impacts of fishing
7492 and other exploitation/removal of animal and plants
- 7493 ael) MG04 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Control/eradication of illegal killing, fishing and harvesting of
7494 wild plants, fungi and animals
- 7495 b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere
7496 Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).
- 7497 1) Gruppe 1: Seegraswiesen
- 7498 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder
- 7499 3) Gruppe 3: Muschelbänke
- 7500 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume
- 7501 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)
- 7502 14.5 Geodaten
- 7503 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
7504 Buchstabe a) (fakultativ)
- 7505 b) Unbekannt
- 7506 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
7507 Buchstabe a) (fakultativ)
- 7508 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 7509 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 7510 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 7511
- 7512 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
7513 Absatz 3 Buchstabe o)
- 7514 Nein
- 7515 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 7516 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
7517 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
7518 Teil A verwendet werden.
- 7519 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
7520 (fakultativ)
- 7521
- 7522 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
7523 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
7524 sind (fakultativ)
- 7525

- 7526 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
7527
- 7528 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
7529
- 7530 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
7531 Union (fakultativ)
7532
- 7533 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
7534 zutreffend
- 7535 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
7536 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
7537 18 Absatz 2)
7538
- 7539 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
7540 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
7541 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
7542
- 7543 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
7544 Absatz 5) (fakultativ)
7545
- 7546 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
7547 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
7548

7549 **EBENE: BUND**

7550 14.1 Grundlegende Angaben

7551 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

7552 a) Vollständige Bezeichnung

7553 **MMBP_NP_SH: Miesmuschelbewirtschaftungsplan im Nationalpark**
7554 **Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer**

7555 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

7556 DE-000xxx

7557 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

7558 i) Meeresökosysteme

7559 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

7560 14.1.4 Planungsebene

7561 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

7562 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

7563 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

7564 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
7565 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

7566 a) geplant

7567 c) Umsetzung läuft

7568 14.2 Angaben zum Zeitplan

7569 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

7570 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

7571 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

7572 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

7573 Gemäß des "Programm zur Bewirtschaftung der Muschelressourcen im Nationalpark Schleswig-
7574 Holsteinisches Wattenmeer gemäß §40 Landesfischereigesetz (LFischG) von Schleswig-Holstein vom
7575 31. März 2017, welches auf der "Eckpunktevereinbarung zur Miesmuschelwirtschaft im Nationalpark
7576 Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer" vom 13.07.2015 beruht, ist es das erklärte Ziel der
7577 Landesregierung Schleswig-Holsteins, eine naturverträgliche und nationalparkkonforme sowie
7578 wirtschaftlich tragfähige Miesmuschelkulturwirtschaft zu ermöglichen. Danach ist die
7579 Miesmuschelwirtschaft an die Anforderungen aus europäischem und nationalem Fischerei- und
7580 Naturschutzrecht, insbesondere dem Nationalparkgesetz, auszurichten.

7581 Neben der Überwachung der Fischerei und des Monitorings der Miesmuschelbestände enthält das
7582 Muschelprogramm umfassende Maßnahmen um mögliche Auswirkungen der Muschelwirtschaft zu
7583 minimieren. Dies beinhaltet unter anderem großflächige nutzungsfreie Zonen und Auflagen zur
7584 Minimierung des Risikos Neobiota einzutragen.

Seit der Ausarbeitung der Muschelprogramms 2017 wurde die Ausdehnung verschiedener FFH-Lebenraumtypen flächendeckend erfasst und dabei eine deutlich größere Rifffläche festgestellt als damals bekannt war. Um diese besonders geschützten Lebensräume zu schützen, wurde die Eckpunktevereinbarung kürzlich einvernehmlich zwischen den Dialogpartnern ergänzt. Demnach wird u.a. das Wirtschaftsgebiet für die Miesmuschelkulturwirtschaft deutlich verkleinert und die Besatzmuschelfischerei im Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer vollständig eingestellt. Auf Grundlage dieser Einigung sollen das Muschelfischereiprogramm sowie die darauf aufbauenden fischerei- und naturschutzrechtlichen Genehmigungen entsprechend rechtskonform angepasst und die Einigung rechtsverbindlich umgesetzt werden.

14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

a) Ziel

Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

b) Teilziel

Artikel 5: 5_1) - 5.1 Verbesserung des Zustands der Biotope

Artikel 5: 5_5) - 5.5 Verbesserung der Qualität und Quantität der Habitate der Arten

Artikel 5: 5_9-5_10) - 5.9.-5.10 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

Direktive: keine - ActivExtrLivingFishHarv) - Fang oder Ernte von Fischen und Schalentieren (gewerbliche/Freizeitfischerei)

Direktive: keine - ActivCultivAquaculMarine) - Aquakultur - Marikultur, einschließlich Infrastruktur

14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

a) Geben Sie bitte einen oder mehrere Maßnahmentypen aus der Codeliste der Maßnahmentypen an.

aef) MG01 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Management of professional/commercial fishing, shellfish and seaweed harvesting (Measures related to the effects of extraction and cultivation of biological living resources)

aei) MG01, MG02 - KTM20 - MSFD35 - Measures to prevent or control the adverse impacts of fishing and other exploitation/removal of animal and plants

aej) MG01, MG02 - KTM19, KTM20 - MSFD35 - Extraction of species

aeo) MG07 - Manage changes in coastal conditions for marine aquaculture

b) Geben Sie bei Maßnahmen gemäß Artikel 4 oder Artikel 5 bitte einen oder mehrere Lebensraumtypen aus der Codeliste der Lebensraumtypen an (fakultativ).

1) Gruppe 1: Seegraswiesen

7622 2) Gruppe 2: Makroalgenwälder

7623 3) Gruppe 3: Muschelbänke

7624 5) Gruppe 5: Schwammriffe, Korallenriffe und korallogene Lebensräume

7625 7) Gruppe 7: Weichböden (nicht unterhalb von 1.000 Meter Tiefe)

7626 14.5 Geodaten

7627 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3

7628 Buchstabe a) (fakultativ)

7629 b) Unbekannt

7630 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3

7631 Buchstabe a) (fakultativ)

7632 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

7633 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

7634 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

7635 DE0916391) NTP S-H Wattenmeer und angrenzende Küstengebiete

7636 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15

7637 Absatz 3 Buchstabe o)

7638 Nein

7639 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

7640 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle

7641 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in

7642 Teil A verwendet werden.

7643 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme

7644 (fakultativ)

7645

7646 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von

7647 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen

7648 sind (fakultativ)

7649

7650 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

7651

7652 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

7653

7654 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der

7655 Union (fakultativ)

7656

- 7657 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
7658 zutreffend
- 7659 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
7660 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
7661 18 Absatz 2)
7662
- 7663 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
7664 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
7665 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
7666
- 7667 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
7668 Absatz 5) (fakultativ)
7669
- 7670 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
7671 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

7672 Artikel 8

7673	Zuschuss an das Bündnis Kommunen für biologische Vielfalt e.V.....	818
7674	Bereitstellung von Empfehlungen für die kommunale Grünflächenpflege	821
7675	Rechtverbindlicher Schutz von Landschaftsbestandteilen, Naturdenkmälern und anderen Bestandteilen	
7676	städtischer Ökosysteme sowie deren Pflege, Entwicklung und Wiederherstellung	824
7677	Ausbau und Anpassung des ANK Förderprogramms für Stadtnatur „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“	
7678	(ANK-NKK).....	827
7679	Anwendung des Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB) Silber Standard bei Neubauten der	
7680	Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA)	830
7681	Bundesförderprogramm Anpassung urbaner und ländlicher Räume an den Klimawandel	833
7682	(Weiter-)entwicklung des städtischen Grüns als förderfähige Maßnahme in der Städtebauförderung	836
7683	Novellierung des Baugesetzbuchs u.a. zur Stärkung der Resilienz von Kommunen, insbesondere durch	
7684	städtisches Grün und wassersensible Stadtentwicklung.....	839

7685 14 Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

7686 Bitte füllen Sie für jede Maßnahme die folgenden Abschnitte aus:

7687

7688 **EBENE: BUND**

7689 14.1 Grundlegende Angaben

7690 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

7691 a) Vollständige Bezeichnung

7692 **Zuschuss an das Bündnis Kommunen für biologische Vielfalt e.V.**

7693 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

7694 DE-000103

7695 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

7696 h) Städtische Ökosysteme

7697 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

7698 b) Grünland-Ökosysteme

7699 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

7700 d) Wald-Ökosysteme

7701 g) Ackerflächen-Ökosysteme

7702 14.1.4 Planungsebene

7703 a) nationale Ebene

7704 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

7705 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
7706 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

7707 c) Umsetzung läuft

7708 14.2 Angaben zum Zeitplan

7709 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

7710 c) Die Maßnahme gilt nur für einen bestimmten Zeitraum, der von den oben genannten Zeiträumen
7711 abweicht (bitte JJJJ-JJJJ angeben).

7712 2024 - 2031

7713 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

7714 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

7715 Institutionelle Förderung des Bündnis Kommunen für Biologische Vielfalt

7716 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

7717 a) Ziel

7718 Artikel 8) Städtische Ökosysteme

7719 b) Teilziel

- 7720 Artikel 8: 8_1_a) - 8.1 Kein Nettoverlust städtischer Grünflächen
- 7721 Artikel 8: 8_1_b) - 8.2 Kein Nettoverlust städtischer Baumüberschirmung
- 7722 Artikel 8: 8_2) - 8.2 Zunahme städtischer Grünflächen
- 7723 Artikel 8: 8_3) - 8.3 Zunahme städtischer Baumüberschirmung
- 7724 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 7725 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 7726 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 7727 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 7728 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 7729 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 7730 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 7731 14.5 Geodaten
- 7732 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 7733 Buchstabe a) (fakultativ)
- 7734 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 7735 Buchstabe a) (fakultativ)
- 7736 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 7737 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 7738 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 7739 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 7740 Absatz 3 Buchstabe o)
- 7741 Nein
- 7742 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 7743 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 7744 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 7745 Teil A verwendet werden.
- 7746 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 7747 (fakultativ)
- 7748
- 7749 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 7750 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 7751 sind (fakultativ)
- 7752
- 7753 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 7754
- 7755 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 7756

- 7757 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
7758 Union (fakultativ)
7759
- 7760 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
7761 zutreffend
- 7762 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
7763 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
7764 18 Absatz 2)
7765
- 7766 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
7767 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
7768 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
7769
- 7770 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
7771 Absatz 5) (fakultativ)
7772
- 7773 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
7774 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
7775

7776 **EBENE: BUND**

7777 14.1 Grundlegende Angaben

7778 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

7779 a) Vollständige Bezeichnung

7780 **Bereitstellung von Empfehlungen für die kommunale**
7781 **Grünflächenpflege**

7782 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

7783 DE-000104

7784 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

7785 h) Städtische Ökosysteme

7786 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

7787 14.1.4 Planungsebene

7788 a) nationale Ebene

7789 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

7790 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
7791 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

7792 b) Plan angenommen

7793 14.2 Angaben zum Zeitplan

7794 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

7795 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
7796 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

7797 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

7798 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

7799 Durch den Bund werden Empfehlungen für die naturnahe und biodiversitätsfördernde Pflege von
7800 Grünflächen bereitgestellt. Ökologisch gestaltete und gepflegte grüne Infrastrukturen können neben
7801 der Artenvielfalt auch etwa in den Bereichen Klimaanpassung, Gesundheit, Erholung und Klimaschutz
7802 Synergien erzielen und stärken die ökologische Resilienz der Stadtentwicklung. Sie tragen in
7803 besonderem Maße zur Verwirklichung den übergeordneten Zielen der
7804 Wiederherstellungsverordnung bei.

7805 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

7806 a) Ziel

7807 Artikel 8) Städtische Ökosysteme

7808 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen

7809 Artikel 13) Pflanzung von drei Milliarden zusätzlichen Bäumen

7810 b) Teilziel

7811 Artikel 8: 8_1_a) - 8.1 Kein Nettoverlust städtischer Grünflächen

- 7812 Artikel 8: 8_1_b) - 8.2 Kein Nettoverlust städtischer Baumüberschirmung
- 7813 Artikel 8: 8_2) - 8.2 Zunahme städtischer Grünflächen
- 7814 Artikel 8: 8_3) - 8.3 Zunahme städtischer Baumüberschirmung
- 7815 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
- 7816 Artikel 13: 13_1) - 13.1 Pflanzung von mindestens drei Milliarden zusätzlichen Bäumen
- 7817 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 7818 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 7819 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 7820 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 7821 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 7822 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 7823 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 7824 14.5 Geodaten
- 7825 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 7826 Buchstabe a) (fakultativ)
- 7827 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 7828 Buchstabe a) (fakultativ)
- 7829 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 7830 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 7831 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 7832 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 7833 Absatz 3 Buchstabe o)
- 7834 Nein
- 7835 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 7836 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 7837 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 7838 Teil A verwendet werden.
- 7839 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 7840 (fakultativ)
- 7841
- 7842 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 7843 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 7844 sind (fakultativ)
- 7845
- 7846 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 7847
- 7848 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 7849

- 7850 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
7851 Union (fakultativ)
7852
- 7853 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
7854 zutreffend
- 7855 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
7856 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
7857 18 Absatz 2)
7858
- 7859 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
7860 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
7861 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
7862
- 7863 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
7864 Absatz 5) (fakultativ)
7865
- 7866 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
7867 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
7868

7869 **EBENE: BUND**

7870 14.1 Grundlegende Angaben

7871 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

7872 a) Vollständige Bezeichnung

7873 **Rechtsverbindlicher Schutz von Landschaftsbestandteilen,**
7874 **Naturdenkmälern und anderen Bestandteilen städtischer**
7875 **Ökosysteme sowie deren Pflege, Entwicklung und**
7876 **Wiederherstellung**

7877 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

7878 DE-000105

7879 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

7880 h) Städtische Ökosysteme

7881 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

7882 14.1.4 Planungsebene

7883 a) nationale Ebene

7884 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

7885 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
7886 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

7887 c) Umsetzung läuft

7888 14.2 Angaben zum Zeitplan

7889 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

7890 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
7891 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

7892 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

7893 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

7894 Schutz, Pflege, Entwicklung und Wiederherstellung von Grünflächen in städtischen Gebieten wie
7895 Parks, Bäumen und Waldflächen, Wildblumenwiesen, Gärten, Alleen, städtischen Wiesen und
7896 Hecken, Teichen und Wasserläufen (vgl. Ziff. 31 Anhang VII der W-VO) durch rechtsverbindlichen
7897 Schutz von Landschaftsbestandteilen, Naturdenkmälern und anderen Bestandteilen städtischer
7898 Ökosysteme. Hierzu können insbesondere verschiedene Instrumente nach dem
7899 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) genutzt werden:

7900 Die kommunalen Planungsinstrumente der Landschafts- und Grünordnungspläne nach § 11
7901 BNatSchG stehen bereit, um die Ziele, Erfordernisse und Maßnahmen des Naturschutzes und der
7902 Landschaftspflege auf lokaler Ebene, insbesondere in baulich genutzten Gebieten, zu konkretisieren.
7903 Landschaftspläne sind in der städtischen Bauleitplanung zu berücksichtigen. Grünordnungspläne
7904 können insbesondere zur Freiraumsicherung und -pflege, zur Gestaltung der grünen Infrastruktur
7905 und zur Entwicklung von Grünanlagen genutzt werden.

7906 Zum Schutz bestehender Bäume im Siedlungsbereich steht ein Schutz nach §§ 28 bis 30 BNatSchG
7907 und entsprechendem Landesrecht zur Verfügung. Nach § 29 BNatSchG können Bäume und andere
7908 Landschaftsbestandteile durch besondere Erklärung geschützt werden, was in der Praxis meist auf
7909 kommunaler Ebene durch Baumschutzsatzungen erfolgt. Die Beseitigung des geschützten
7910 Landschaftsbestandteils sowie alle Handlungen, die zu einer Zerstörung, Beschädigung oder
7911 Veränderung des geschützten Landschaftsbestandteils führen können, sind dann regelmäßig
7912 verboten. Für den Fall der Bestandsminderung kann die Verpflichtung zu einer angemessenen und
7913 zumutbaren Ersatzpflanzung oder zur Leistung von Ersatz in Geld vorgesehen werden.

7914 Bestimmte Teile von Natur und Landschaft, die eine besondere Bedeutung als Biotope haben,
7915 werden bereits gesetzlich nach § 30 BNatSchG geschützt. Dies gilt z.B. für natürliche oder naturnahe
7916 Bereiche fließender und stehender Binnengewässer einschließlich ihrer Ufer sowie Auenwälder und
7917 Streuobstwiesen. Handlungen, die zu einer Zerstörung oder einer sonstigen erheblichen
7918 Beeinträchtigung dieser Biotope führen können, sind nach § 30 Abs. 2 S. 1 BNatSchG verboten.

7919 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

7920 a) Ziel

7921 Artikel 8) Städtische Ökosysteme

7922 Artikel 13) Pflanzung von drei Milliarden zusätzlichen Bäumen

7923 b) Teilziel

7924 Artikel 8: 8_1_a) - 8.1 Kein Nettoverlust städtischer Grünflächen

7925 Artikel 8: 8_1_b) - 8.2 Kein Nettoverlust städtischer Baumüberschirmung

7926 Artikel 8: 8_2) - 8.2 Zunahme städtischer Grünflächen

7927 Artikel 8: 8_3) - 8.3 Zunahme städtischer Baumüberschirmung

7928 Artikel 13: 13_1) - 13.1 Pflanzung von mindestens drei Milliarden zusätzlichen Bäumen

7929 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

7930 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

7931 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

7932 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
7933 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

7934 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

7935 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)

7936 14.5 Geodaten

7937 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
7938 Buchstabe a) (fakultativ)

7939 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
7940 Buchstabe a) (fakultativ)

7941 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

7942 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

7943 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

- 7944 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
7945 Absatz 3 Buchstabe o)
7946 Nein
- 7947 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
7948 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
7949 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
7950 Teil A verwendet werden.
- 7951 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
7952 (fakultativ)
7953
- 7954 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
7955 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
7956 sind (fakultativ)
7957
- 7958 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
7959
- 7960 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
7961
- 7962 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
7963 Union (fakultativ)
7964
- 7965 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
7966 zutreffend
- 7967 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
7968 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
7969 18 Absatz 2)
7970
- 7971 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
7972 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
7973 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
7974
- 7975 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
7976 Absatz 5) (fakultativ)
7977
- 7978 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
7979 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
7980

7981 **EBENE: BUND**

7982 14.1 Grundlegende Angaben

7983 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

7984 a) Vollständige Bezeichnung

7985 **Ausbau und Anpassung des ANK Förderprogramms für Stadtnatur**
7986 **„Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“ (ANK-NKK)**

7987 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

7988 DE-000106

7989 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

7990 h) Städtische Ökosysteme

7991 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

7992 b) Grünland-Ökosysteme

7993 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

7994 d) Wald-Ökosysteme

7995 14.1.4 Planungsebene

7996 a) nationale Ebene

7997 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

7998 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
7999 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

8000 a) geplant

8001 14.2 Angaben zum Zeitplan

8002 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

8003 c) Die Maßnahme gilt nur für einen bestimmten Zeitraum, der von den oben genannten Zeiträumen
8004 abweicht (bitte JJJJ-JJJJ angeben).

8005 2024 - 2027

8006 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

8007 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

8008 Die Förderrichtlinie unterstützt Kommunen u.a. bei der Schaffung, Aufwertung und Erhaltung von
8009 naturnahen Grünflächen sowie der Pflanzung bzw. der Erhaltung von Stadtbäumen. Damit wird ein
8010 substantieller Beitrag zur Erreichung der Ziele des Artikels geleistet. Die bestehende Förderrichtlinie
8011 soll deshalb verlängert und finanziell aufgestockt werden. Das Förderangebot des Bundes wird durch
8012 Projekte auf lokaler Ebene (Kommunen) abgefragt und umgesetzt.

8013 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

8014 a) Ziel

8015 Artikel 8) Städtische Ökosysteme

- 8016 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen
- 8017 Artikel 13) Pflanzung von drei Milliarden zusätzlichen Bäumen
- 8018 b) Teilziel
- 8019 Artikel 8: 8_1_a) - 8.1 Kein Nettoverlust städtischer Grünflächen
- 8020 Artikel 8: 8_1_b) - 8.2 Kein Nettoverlust städtischer Baumüberschirmung
- 8021 Artikel 8: 8_2) - 8.2 Zunahme städtischer Grünflächen
- 8022 Artikel 8: 8_3) - 8.3 Zunahme städtischer Baumüberschirmung
- 8023 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
- 8024 Artikel 13: 13_1) - 13.1 Pflanzung von mindestens drei Milliarden zusätzlichen Bäumen
- 8025 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 8026 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 8027 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 8028 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 8029 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 8030 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 8031 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 8032 14.5 Geodaten
- 8033 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 8034 Buchstabe a) (fakultativ)
- 8035 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 8036 Buchstabe a) (fakultativ)
- 8037 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 8038 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 8039 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 8040 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 8041 Absatz 3 Buchstabe o)
- 8042 Nein
- 8043 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 8044 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 8045 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 8046 Teil A verwendet werden.
- 8047 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 8048 (fakultativ)
- 8049

- 8050 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
8051 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
8052 sind (fakultativ)
8053
- 8054 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
8055
- 8056 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
8057
- 8058 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
8059 Union (fakultativ)
8060
- 8061 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
8062 zutreffend
- 8063 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
8064 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
8065 18 Absatz 2)
8066
- 8067 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
8068 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
8069 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
8070
- 8071 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
8072 Absatz 5) (fakultativ)
8073
- 8074 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
8075 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
8076

8077 **EBENE: BUND**

8078 14.1 Grundlegende Angaben

8079 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

8080 a) Vollständige Bezeichnung

8081 **Anwendung des Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB)**
8082 **Silber Standard bei Neubauten der Bundesanstalt für**
8083 **Immobilienaufgaben (BImA)**

8084 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

8085 DE-000114

8086 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

8087 h) Städtische Ökosysteme

8088 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

8089 14.1.4 Planungsebene

8090 a) nationale Ebene

8091 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

8092 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
8093 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

8094 c) Umsetzung läuft

8095 14.2 Angaben zum Zeitplan

8096 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

8097 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
8098 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

8099 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

8100 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

8101 Mit der Umsetzung des BNB Silber Standards werden bei BImA Neubauten nicht nur ökologische,
8102 sondern auch klimaaanpassungs- und biodiversitätsfördernde Maßnahmen berücksichtigt. Die
8103 Außenanlagen der Neubauten werden verstärkt naturnah gestaltet, mit dem Ziel, die biologische
8104 Vielfalt zu fördern und heimischen Arten, insbesondere Insekten, einen erweiterten Lebensraum zu
8105 bieten. Konkrete Maßnahmen zur Verbesserung ökologischen Standards in der Pflege und Gestaltung
8106 von Außenanlagen werden bereits umgesetzt. Dazu gehören bei der Bewirtschaftung und Pflege der
8107 Außenanlagen von zivilen Dienstliegenschaften im städtischen Bereich die Anpflanzung von
8108 standortgerechten Gehölzen, der Verzicht auf Pflanzenschutzmittel und Biozide, sowie chemisch-
8109 synthetische Dünger und torfhaltige Produkte und bei Modernisierungen die Umsetzung
8110 insektenfreundlicher Außenbeleuchtung.

8111 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

8112 a) Ziel

8113 Artikel 8) Städtische Ökosysteme

- 8114 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen
- 8115 b) Teilziel
- 8116 Artikel 8: 8_1_a) - 8.1 Kein Nettoverlust städtischer Grünflächen
- 8117 Artikel 8: 8_1_b) - 8.2 Kein Nettoverlust städtischer Baumüberschirmung
- 8118 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
- 8119 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 8120 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 8121 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 8122 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 8123 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 8124 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 8125 a) aby) - KTM21 - - Measures to prevent or control the input of pollution from urban areas,
- 8126 transport and built infrastructure (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater
- 8127 related habitats)
- 8128 acw) - - - Change of land use (NEW Measures related to urban habitats)
- 8129 acx) - - - Greening of buildings/developments (NEW Measures related to urban habitats)
- 8130 acz) - - - Nature-based solutions (NEW Measures related to urban habitats)
- 8131 ada) - - - Greening of public spaces (NEW Measures related to urban habitats)
- 8132 adb) - - - Improving ecosystem quality (NEW Measures related to urban habitats)
- 8133 aea) MF07 - - - Reduce/eliminate pollution (incl. noise, light, heat, soil pollution) from industrial,
- 8134 commercial, residential and recreational areas and activities (Measures related to residential,
- 8135 commercial, industrial and recreational infrastructures, operations and activities)
- 8136 afj) MJ02 - - - Implement climate change adaptation measures (Measures related to climate change)
- 8137 14.5 Geodaten
- 8138 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 8139 Buchstabe a) (fakultativ)
- 8140 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 8141 Buchstabe a) (fakultativ)
- 8142 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 8143 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 8144 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 8145 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 8146 Absatz 3 Buchstabe o)
- 8147 Nein

8148 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

8149 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
8150 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
8151 Teil A verwendet werden.

8152 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
8153 (fakultativ)

8154

8155 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
8156 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
8157 sind (fakultativ)

8158

8159 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

8160

8161 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

8162

8163 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
8164 Union (fakultativ)

8165

8166 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
8167 zutreffend

8168 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
8169 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
8170 18 Absatz 2)

8171

8172 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
8173 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
8174 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

8175

8176 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
8177 Absatz 5) (fakultativ)

8178

8179 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
8180 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

8181

8182 **EBENE: BUND**

8183 14.1 Grundlegende Angaben

8184 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

8185 a) Vollständige Bezeichnung

8186 **Bundesförderprogramm Anpassung urbaner und ländlicher Räume**
8187 **an den Klimawandel**

8188 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

8189 DE-000127

8190 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

8191 h) Städtische Ökosysteme

8192 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

8193 14.1.4 Planungsebene

8194 a) nationale Ebene

8195 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

8196 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
8197 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

8198 a) geplant

8199 c) Umsetzung läuft

8200 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
8201 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

8202 14.2 Angaben zum Zeitplan

8203 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

8204 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

8205 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

8206 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

8207 Mit dem Bundesprogramm „Anpassung urbaner und ländlicher Räume an den Klimawandel“ werden
8208 investive Projekte der Grün- und Freiraumentwicklung von Kommunen in Deutschland gefördert, die
8209 dazu beitragen, den natürlichen Klimaschutz und die Klimaanpassung in den Kommunen zu stärken.
8210 Hierdurch ergeben sich Synergien zur Durchführung von Artikel 8 der W-VO.

8211 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

8212 a) Ziel

8213 Artikel 8) Städtische Ökosysteme

8214 Artikel 13) Pflanzung von drei Milliarden zusätzlichen Bäumen

8215 b) Teilziel

8216 Artikel 8: 8_1_a) - 8.1 Kein Nettoverlust städtischer Grünflächen

- 8217 Artikel 8: 8_1_b) - 8.2 Kein Nettoverlust städtischer Baumüberschirmung
- 8218 Artikel 8: 8_2) - 8.2 Zunahme städtischer Grünflächen
- 8219 Artikel 13: 13_1) - 13.1 Pflanzung von mindestens drei Milliarden zusätzlichen Bäumen
- 8220 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 8221 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 8222 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 8223 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 8224 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 8225 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 8226 a) acw) - - - Change of land use (NEW Measures related to urban habitats)
- 8227 acx) - - - Greening of buildings/developments (NEW Measures related to urban habitats)
- 8228 acy) - - - Greening of transport routes / infrastructure (NEW Measures related to urban habitats)
- 8229 acz) - - - Nature-based solutions (NEW Measures related to urban habitats)
- 8230 ada) - - - Greening of public spaces (NEW Measures related to urban habitats)
- 8231 14.5 Geodaten
- 8232 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 8233 Buchstabe a) (fakultativ)
- 8234 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 8235 Buchstabe a) (fakultativ)
- 8236 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 8237 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 8238 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 8239 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 8240 Absatz 3 Buchstabe o)
- 8241 Nein
- 8242 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 8243 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 8244 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 8245 Teil A verwendet werden.
- 8246 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 8247 (fakultativ)
- 8248
- 8249 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 8250 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 8251 sind (fakultativ)
- 8252

- 8253 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
8254
- 8255 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
8256
- 8257 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
8258 Union (fakultativ)
8259
- 8260 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
8261 zutreffend
- 8262 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
8263 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
8264 18 Absatz 2)
8265
- 8266 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
8267 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
8268 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
8269
- 8270 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
8271 Absatz 5) (fakultativ)
8272
- 8273 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
8274 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
8275

8276 **EBENE: BUND**

8277 14.1 Grundlegende Angaben

8278 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

8279 a) Vollständige Bezeichnung

8280 **(Weiter-)entwicklung des städtischen Grüns als förderfähige**
8281 **Maßnahme in der Städtebauförderung**

8282 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

8283 DE-000128

8284 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

8285 h) Städtische Ökosysteme

8286 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

8287 14.1.4 Planungsebene

8288 a) nationale Ebene

8289 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

8290 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
8291 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

8292 a) geplant

8293 c) Umsetzung läuft

8294 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
8295 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

8296 14.2 Angaben zum Zeitplan

8297 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

8298 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

8299 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

8300 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

8301 Mit der Städtebauförderung unterstützen Bund und Länder Städte und Gemeinden bei der
8302 Beseitigung städtebaulicher Missstände. Im Rahmen der Gesamtmaßnahme sind Maßnahmen zum
8303 Klimaschutz und zur Anpassung an den Klimawandel, insbesondere durch Verbesserung der grünen
8304 Infrastruktur (z.B. Stadtgrün) Fördervoraussetzung und in allen Programmen der Städtebauförderung
8305 förderfähig. Hierdurch können sich Synergien zur Durchführung von Artikel 8 ergeben.

8306 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

8307 a) Ziel

8308 Artikel 8) Städtische Ökosysteme

8309 b) Teilziel

8310 Artikel 8: 8_1_a) - 8.1 Kein Nettoverlust städtischer Grünflächen

- 8311 Artikel 8: 8_1_b) - 8.2 Kein Nettoverlust städtischer Baumüberschirmung
- 8312 Artikel 8: 8_2) - 8.2 Zunahme städtischer Grünflächen
- 8313 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 8314 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 8315 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 8316 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 8317 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 8318 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 8319 a) acw) - - - Change of land use (NEW Measures related to urban habitats)
- 8320 acx) - - - Greening of buildings/developments (NEW Measures related to urban habitats)
- 8321 acy) - - - Greening of transport routes / infrastructure (NEW Measures related to urban habitats)
- 8322 ada) - - - Greening of public spaces (NEW Measures related to urban habitats)
- 8323 adb) - - - Improving ecosystem quality (NEW Measures related to urban habitats)
- 8324 14.5 Geodaten
- 8325 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 8326 Buchstabe a) (fakultativ)
- 8327 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 8328 Buchstabe a) (fakultativ)
- 8329 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 8330 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 8331 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 8332 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 8333 Absatz 3 Buchstabe o)
- 8334 Nein
- 8335 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 8336 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 8337 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 8338 Teil A verwendet werden.
- 8339 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 8340 (fakultativ)
- 8341
- 8342 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 8343 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 8344 sind (fakultativ)
- 8345
- 8346 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 8347

- 8348 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
8349
- 8350 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
8351 Union (fakultativ)
8352
- 8353 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
8354 zutreffend
- 8355 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
8356 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
8357 18 Absatz 2)
8358
- 8359 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
8360 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
8361 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
8362
- 8363 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
8364 Absatz 5) (fakultativ)
8365
- 8366 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
8367 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
8368

8369 **EBENE: BUND**

8370 14.1 Grundlegende Angaben

8371 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

8372 a) Vollständige Bezeichnung

8373 **Novellierung des Baugesetzbuchs u.a. zur Stärkung der Resilienz von**
8374 **Kommunen, insbesondere durch städtisches Grün und**
8375 **wassersensible Stadtentwicklung**

8376 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

8377 DE-000129

8378 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

8379 h) Städtische Ökosysteme

8380 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

8381 14.1.4 Planungsebene

8382 a) nationale Ebene

8383 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

8384 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
8385 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

8386 a) geplant

8387 14.2 Angaben zum Zeitplan

8388 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

8389 c) Die Maßnahme gilt nur für einen bestimmten Zeitraum, der von den oben genannten Zeiträumen
8390 abweicht (bitte JJJJ-JJJJ angeben).

8391 2025 - 2027

8392 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

8393 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

8394 Das Baugesetzbuch soll in Umsetzung des Koalitionsvertrags mit dem Ziel novelliert werden, die
8395 Resilienz der Kommunen durch Bauleitplanung zu stärken und dabei u.a. ihre Fähigkeit zur
8396 Anpassung an den Klimawandel zu erhöhen, insbesondere durch Aktivierung des Stadtgrüns sowie
8397 wassersensible Stadtentwicklung (Zn. 1188 sowie 1330 – 1333).

8398 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

8399 a) Ziel

8400 Artikel 8) Städtische Ökosysteme

8401 b) Teilziel

8402 Artikel 8: 8_1_a) - 8.1 Kein Nettoverlust städtischer Grünflächen

8403 Artikel 8: 8_1_b) - 8.2 Kein Nettoverlust städtischer Baumüberschirmung

- 8404 Artikel 8: 8_2) - 8.2 Zunahme städtischer Grünflächen
- 8405 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 8406 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 8407 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 8408 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 8409 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 8410 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 8411 a) acz) - - - Nature-based solutions (NEW Measures related to urban habitats)
- 8412 14.5 Geodaten
- 8413 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 8414 Buchstabe a) (fakultativ)
- 8415 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 8416 Buchstabe a) (fakultativ)
- 8417 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 8418 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 8419 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 8420 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 8421 Absatz 3 Buchstabe o)
- 8422 Nein
- 8423 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 8424 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 8425 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 8426 Teil A verwendet werden.
- 8427 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 8428 (fakultativ)
- 8429
- 8430 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 8431 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 8432 sind (fakultativ)
- 8433
- 8434 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 8435
- 8436 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 8437
- 8438 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
- 8439 Union (fakultativ)
- 8440

- 8441 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
8442 zutreffend
- 8443 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
8444 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
8445 18 Absatz 2)
8446
- 8447 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
8448 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
8449 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
8450
- 8451 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
8452 Absatz 5) (fakultativ)
8453
- 8454 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
8455 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
8456

8457	Artikel 9	
8458	Förderprogramm Auen im Bundesprogramm Blaues Band Deutschland (BBD)	238
8459	Förderrichtlinie für Natürlichen Klimaschutz in kommunalen Gebieten im ländlichen Raum (ANK LK)	242
8460	Er. Nr. 5 Wildnisfonds.....	246
8461	Förderprogramm KlimaWildnis	250
8462	Erstattungen an die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) für das Nationale Naturerbe (NNE)	254
8463	KfW-Umweltprogramm.....	258
8464	Förderrichtlinie Maßnahmen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels (DAS)	263
8465	KI-Leuchttürme für Umwelt, Klima, Natur und Ressourcen	269
8466	Naturschutzgroßprojekte (NGP) / chance.natur	274
8467	Bundesprogramm Biologische Vielfalt (BPBV)	279
8468	ANK-Modellvorhaben	284
8469	Regionalbüros für Natürlichen Klimaschutz (RBs).....	289
8470	Erprobungs- und Entwicklungsvorhaben (EuE)	294
8471	Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der alpinen Flüsse	302
8472	Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der Auwälder	305
8473	Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der Eichen- und Eichenmischwälder	309
8474	Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der Fließgewässer außer alpinen Fließgewässern	313
8475	Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der Heiden und Buschflächen	317
8476	Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der Hoch-, Zwischen- und Niedermoore	321
8477	Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der Küsten, Strände und Dünen	325
8478	Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der montanen bis subalpinen Nadelwälder	329
8479	Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der natürlichen Kiefernwälder	332
8480	Neu-Etablierung von Lebensraumtypen der stehenden Gewässer	335
8481	Neu-Etablierung von Lebensraumtypen des Grünlands auf Trockenstandorten und Sonderstandorten	339
8482	Neu-Etablierung von Lebensraumtypen des mittleren bis feuchten Grünlands	343
8483	Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der alpine Heiden und Gebüsche/ Krummholz..	347

DE-000129: Novellierung des Baugesetzbuchs u.a. zur Stärkung der Resilienz von Kommunen, insbesondere durch städtisches Grün und wassersensible Stadtentwicklung

8484	Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der alpinen Flüsse	350
8485	Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Auenwälder	353
8486	Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Buchen- und Mischwälder	358
8487	Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Eichen- und Eichenmischwälder	363
8488	Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Felsen und Schutthalden	368
8489	Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Fließgewässer außer alpinen Fließgewässern	
8490		373
8491	Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Heiden und Buschflächen	378
8492	Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Hoch-, Zwischen- und Niedermoore	383
8493	Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Höhlen und Gletscher	389
8494	Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der Küsten, Strände und Dünen	393
8495	Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der montanen bis subalpinen Nadelwälder	398
8496	Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der natürlichen Kiefernwälder	402
8497	Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen der stehenden Gewässer	406
8498	Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen des alpinen und montanen Grünlands	412
8499	Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen des Grünlands auf Trockenstandorten und	
8500	Sonderstandorten	415
8501	Verbesserung des Flächenzustands von Lebensraumtypen des mittleren bis feuchten Grünlands	421
8502	Neu-Etablierung von Amphibien-Habitaten	426
8503	Neu-Etablierung von Fledermaus-Habitaten	430
8504	Neu-Etablierung von Habitaten mariner Säugetiere	434
8505	Neu-Etablierung von Habitaten sonstiger Fische	437
8506	Neu-Etablierung von Habitaten sonstiger Säugetiere	440
8507	Neu-Etablierung von Käfer-Habitaten	443
8508	Neu-Etablierung von Libellen-Habitaten	447
8509	Neu-Etablierung von Mollusken-Habitaten	451
8510	Neu-Etablierung von Pflanzen-Habitaten	454
8511	Neu-Etablierung von Reptilien-Habitaten.....	458
8512	Neu-Etablierung von Schmetterlings-Habitaten	462

DE-000129: Novellierung des Baugesetzbuchs u.a. zur Stärkung der Resilienz von Kommunen,
insbesondere durch städtisches Grün und wassersensible Stadtentwicklung

8513	Verbesserung des Zustands von Amphibien-Habitaten	465
8514	Verbesserung des Zustands von Fledermaus-Habitaten	470
8515	Verbesserung des Zustands von Habitaten mariner Säugetiere	475
8516	Verbesserung des Zustands von Habitaten sonstiger Fische	478
8517	Verbesserung des Zustands von Habitaten sonstiger Säugetiere	482
8518	Verbesserung des Zustands von Käfer-Habitaten	487
8519	Verbesserung des Zustands von Libellen-Habitaten	492
8520	Verbesserung des Zustands von Mollusken-Habitaten	497
8521	Verbesserung des Zustands von Pflanzen-Habitaten	500
8522	Verbesserung des Zustands von Reptilien-Habitaten	506
8523	Verbesserung des Zustands von Schmetterlings-Habitaten	511
8524	Neu-Etablierung von Habitaten der Vogelarten (halb)offener Landschaften	515
8525	Neu-Etablierung von Habitaten der Vogelarten der (sub)alpinen Habitate	519
8526	Neu-Etablierung von Habitaten der Vogelarten der Gewässer & Feuchtgebiete	522
8527	Neu-Etablierung von Habitaten der Vogelarten der Meere und Küstenhabitate	526
8528	Neu-Etablierung von Habitaten der Vogelarten des Waldes	530
8529	Neu-Etablierung von Habitaten der Vogelarten von Sonderstandorten	534
8530	Verbesserung des Zustands von Habitaten der Vogelarten (halb)offener Landschaften	538
8531	Verbesserung des Zustands von Habitaten der Vogelarten der (sub)alpinen Habitate	544
8532	Verbesserung des Zustands von Habitaten der Vogelarten der Gewässer & Feuchtgebiete	547
8533	Verbesserung des Zustands von Habitaten der Vogelarten der Meere und Küstenhabitate	553
8534	Verbesserung des Zustands von Habitaten der Vogelarten des Waldes	558
8535	Verbesserung des Zustands von Habitaten der Vogelarten von Sonderstandorten	563
8536	Verbesserung des Zustands von Habitaten der Vogelarten der Siedlung	568
8537	Neu-Etablierung von Habitaten der Vogelarten der Siedlung	571
8538	Maßnahmen des Meeresnaturschutzes (MNK)	578
8539	AWZ - Vollzug des Naturschutzes in der deutschen AWZ der Nord- und Ostsee (AWZ)	581
8540	Meeres- und Küstenschutz im ANK	584

DE-000129: Novellierung des Baugesetzbuchs u.a. zur Stärkung der Resilienz von Kommunen, insbesondere durch städtisches Grün und wassersensible Stadtentwicklung

8541	UZ1-02: Stärkung der Selbstreinigungskraft der Ästuar (am Beispiel der Ems)	587
8542	UZ1-03: Förderung nachhaltiger NOx-Minderungsmaßnahmen bei Schiffen	591
8543	UZ1-04: Einrichtung eines Stickstoff-Emissions- Sondergebietes (NECA) in Nord- und Ostsee unterstützen .	595
8544	UZ1-07: Entwicklung von meeresrelevanten Zielwerten für die Minderung von Einträgen von Phosphor,	
8545	Schadstoffen sowie Kunststoffen (inkl. Mikroplastik) am Übergabepunkt limnisch- marin, als Grundlage für	
8546	die Bewirtschaftung der Flussgebietseinheiten gemäß WRRL	599
8547	UZ1-08: Wiederherstellung und Erhalt von Seegraswiesen	604
8548	UZ1-09: Pilotstudie zu umweltfreundlichen Umschlagtechniken von Düngemitteln in Häfen	607
8549	UZ1-10: Kriterien, Rahmenbedingungen und Verfahrensweisen für nachhaltige Marikultursysteme	611
8550	UZ1-01: Landwirtschaftliches Kooperationsprojekt zur Reduzierung der Direkteinträge in die Küstengewässer	
8551	über Entwässerungssysteme	615
8552	UZ2-01: Kriterien und Anreizsysteme für umweltfreundliche Schiffe	619
8553	UZ2-02: Vorgaben zur Einleitung und Entsorgung von Abwässern aus Abgasreinigungsanlagen von Schiffen	
8554		623
8555	UZ2-03: Verhütung und Bekämpfung von Meeresverschmutzungen - Verbesserung der maritimen	
8556	Notfallvorsorge und des Notfallmanagements	627
8557	UZ2-04: Umgang mit Munitionsaltlasten im Meer.....	632
8558	UZ2-05: Infokampagne: Sachgerechte Entsorgung von Arzneimitteln - Schwerpunkt: Seeschiffe	636
8559	UZ2-07: Hinwirken auf eine Verringerung des Eintrags von Ladungsrückständen von festen Massegütern ins	
8560	Meer	640
8561	UZ2-10: Verbesserung der Rückverfolgbarkeit und Bekämpfung von Meeresverunreinigungen durch	
8562	Anschaffung eines Messschiffs für die deutsche Nordsee	644
8563	UZ3-01: Aufnahme von für das Ökosystem wertbestimmenden Arten und Biotoptypen in	
8564	Schutzgebietsverordnungen	648
8565	UZ3-02: Maßnahmen zum Schutz wandernder Arten im marinen Bereich	652
8566	UZ3-03: Rückzugs- und Ruheräume für benthische Lebensräume, Fische, marine Säugetiere und See- und	
8567	Küstenvögel zum Schutz vor anthropogenen Störungen	657
8568	UZ3-04: Förderung von Sabellaria- Riffen	662
8569	UZ3-05 M 5.1: Wiederherstellung geogener Riffe.....	665
8570	UZ3-07: Aufbau und Etablierung eines Neobiota-Frühwarnsystems und Entscheidungshilfe für	
8571	Sofortmaßnahmen	669
8572	UZ4-01: Weitere Verankerung des Themas „nachhaltige ökosystemgerechte Fischerei“ im öffentlichen	
8573	Bewusstsein	673

DE-000129: Novellierung des Baugesetzbuchs u.a. zur Stärkung der Resilienz von Kommunen, insbesondere durch städtisches Grün und wassersensible Stadtentwicklung

8574	UZ4-02: Fischereimaßnahmen.....	677
8575	UZ4-03: Miesmuschelbewirtschaftungsplan im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer	682
8576	UZ4-04: Nachhaltige und schonende Nutzung von nicht lebenden sublitoralen Ressourcen für den	
8577	Küstenschutz (Nordsee)	686
8578	UZ3-06: Maßnahmen zur Umsetzung der IMO Biofouling Empfehlungen.....	690
8579	UZ4-05: Umweltgerechtes Management von marinen Sand- und Kiesressourcen für den Küstenschutz in	
8580	Mecklenburg- Vorpommern (Ostsee, M-V)	694
8581	UZ4-06: Prüfung der Konformität des Bergrechtsregimes und der Anforderungen der MSRL, ggf. Ableitung	
8582	von Fach- und Handlungsvorschlägen	698
8583	UZ5-01: Verankerung des Themas Meeresmüll in Lehrzielen, Lehrplänen und -material.....	702
8584	UZ5-02: Modifikation/Substitution von Produkten unter Berücksichtigung einer ökobilanzierten	
8585	Gesamtbetrachtung	706
8586	UZ5-04: Reduktion der Einträge von Kunststoffmüll, z. B. Plastikverpackungen, in die Meeresumwelt	710
8587	UZ5-05: Müllbezogene Maßnahmen zu Fanggeräten aus der Fischerei inklusive herrenlosen Netzen	
8588	(sogenannten "Geisternetzen").....	713
8589	UZ5-06: Etablierung des „Fishing for Litter“-Konzepts.....	717
8590	UZ5-07: Reduzierung bereits vorhandenen Mülls im Meer.....	721
8591	UZ5-08: Reduzierung des Plastikaufkommens durch kommunale Vorgaben	725
8592	UZ5-10: Vermeidung und Reduzierung des Eintrags von Mikroplastikpartikeln in die marine Umwelt	728
8593	UZ5-11: Müllbezogene Maßnahmen in der Berufs- und Freizeitschifffahrt	732
8594	UZ6-01: Ableitung und Anwendung von biologischen Grenzwerten für die Wirkung von Unterwasserlärm auf	
8595	relevante Arten	736
8596	UZ6-02: Aufbau eines Registers für relevante Schallquellen und Schockwellen und Etablierung	
8597	standardisierter verbindlicher Berichtspflichten	740
8598	UZ6-03: Lärmkartierung der deutschen Meeresgebiete	744
8599	UZ6-04: Entwicklung und Anwendung von Lärminderungsmaßnahmen für die Nord- und Ostsee.....	748
8600	UZ6-05: Anwendung von Schwellenwerten für Wärmeeinträge.....	752
8601	UZ6-06: Entwicklung und Anwendung umweltverträglicher Beleuchtung von Offshore- Installationen und	
8602	begleitende Maßnahmen	756
8603	UZ7-01: Hydromorphologisches und sedimentologisches Informations- und Analysesystem für die deutsche	
8604	Nord- und Ostsee	760
8605	UZ7-02: Ökologische Strategie zum Sedimentmanagement im niedersächsischen Wattenmeer und	
8606	vorgelagerten Inseln (am Beispiel der Einzugsgebiete der Seegaten von Harle und Blauer Balje)	764

DE-000129: Novellierung des Baugesetzbuchs u.a. zur Stärkung der Resilienz von Kommunen, insbesondere durch städtisches Grün und wassersensible Stadtentwicklung

8607	Freiwillige zeitliche Beschränkung des Befahrens bzw. Einschränkung der Befahrensgeschwindigkeit	768
8608	Wiederansiedlung der Europäischen Auster im notwendigen Umfang	772
8609	Gewässergütemessstelle Nationalpark Hamburgisches Wattenmeer	775
8610	Schutz und Wiederansiedlung von Seegraswiesen im Küstenmeer von Nord- und Ostsee unter besonderer	
8611	Berücksichtigung des Kohlenstoffspeicherungspotenzials und klimatischer Veränderungen	778
8612	Meeresschutzgebietsnetzwerk mit Ranger*innen/Meeresranger*innen aufbauen, Besucherlenkung	
8613	verbessern und Forschungsprojekte im marinen Bereich umsetzen.	782
8614	Einschränkung der marinen Aquakultur in Schutzgebieten unter gesetzlichen Schutzvorgaben (NP-Gesetze,	
8615	Schutzgebiets-VO)	786
8616	Einschränkung der Sedimentverbringung (Baggergut) und Entnahme von Meeressubstraten (Sand-, Kies- und	
8617	Hartsubstratentnahme) in Schutzgebieten unter gesetzlichen Schutzvorgaben (NP-Gesetze, Schutzgebiets-	
8618	VO).....	789
8619	Errichtung von Sperrzonen inkl. Einschränkung der Durchfahrt (Befahrensverbote) für Freizeit- und	
8620	Wassersportaktivitäten in Schutzgebieten auf Basis der jeweiligen Schutzgebietsverordnung bzw.	
8621	Befahrensverordnung.	793
8622	Verbot der Beeinträchtigung der marinen Fauna und Flora durch Entnahme, Verletzung oder Tötung sowie	
8623	durch Ausbringung, Aussetzung von gebietsfremden Arten in Schutzgebieten unter gesetzlichen	
8624	Schutzvorgaben (NP-Gesetze, Schutzgebiets-VO).....	797
8625	Regulierung der Fischerei (gewerbliche und/oder Freizeitfischerei) in Schutzgebieten unter gesetzlichen	
8626	Schutzvorgaben (NP-Gesetze, Schutzgebiets-VO).....	801
8627	Verbot der Einbringung künstlicher Substrate und die Änderung / Ausbau vorhandener Anlagen und	
8628	Bauwerke in Schutzgebieten unter gesetzlichen Schutzvorgaben (NP-Gesetze, Schutzgebiets-VO).....	805
8629	Fischereimaßnahmen-SH: Fischereimaßnahmen des Landes Schleswig-Holstein	809
8630	MMBP_NP_SH: Miesmuschelbewirtschaftungsplan im Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer	
8631		813
8632	Zuschuss an das Bündnis Kommunen für biologische Vielfalt e.V.	818
8633	Bereitstellung von Empfehlungen für die kommunale Grünflächenpflege	821
8634	Rechtverbindlicher Schutz von Landschaftsbestandteilen, Naturdenkmälern und anderen Bestandteilen	
8635	städtischer Ökosysteme sowie deren Pflege, Entwicklung und Wiederherstellung	824
8636	Ausbau und Anpassung des ANK Förderprogramms für Stadtnatur „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“	
8637	(ANK-NKK).....	827
8638	Anwendung des Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB) Silber Standard bei Neubauten der	
8639	Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA)	830
8640	Bundesförderprogramm Anpassung urbaner und ländlicher Räume an den Klimawandel	833
8641	(Weiter-)entwicklung des städtischen Grüns als förderfähige Maßnahme in der Städtebauförderung	836

DE-000129: Novellierung des Baugesetzbuchs u.a. zur Stärkung der Resilienz von Kommunen, insbesondere durch städtisches Grün und wassersensible Stadtentwicklung

8642	Novellierung des Baugesetzbuchs u.a. zur Stärkung der Resilienz von Kommunen, insbesondere durch	
8643	städtisches Grün und wassersensible Stadtentwicklung.....	839
8644	Klimabezogene Maßnahmen der Auenrenaturierung an Fließgewässern im Rahmen des Aktionsprogramms	
8645	Natürlicher Klimaschutz (ANK-Förderrichtlinie 2.3 "Auenrenaturierung").....	852
8646	Auenrenaturierung auf Bundesliegenschaften der BImA.....	856
8647	Verwaltungsvorschrift zur Umsetzung von Vorhaben in Trägerschaft des Landes Brandenburg zur naturnahen	
8648	Entwicklung und dem Schutz von Gewässern.....	860
8649	Richtlinie des Landes Brandenburg über die Gewährung von Zuwendungen zur naturnahen Entwicklung und	
8650	dem Schutz von Gewässern (ELER)	863
8651	Richtlinie des Landes Brandenburg zur Förderung der naturnahen Entwicklung von Gewässern und zur	
8652	Förderung von Maßnahmen zur Stärkung der Regulationsfähigkeit des Landschaftswasserhaushaltes (GAK)	
8653		866
8654	Maßnahmenprogramm für die Berliner Oberflächenwasserkörper.....	870
8655	Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in Baden-Württemberg	873
8656	Förderrichtlinien Wasserwirtschaft 2024	876
8657	Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in Bremen - Maßnahmenprogramm.....	879
8658	Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in Hessen - Maßnahmenprogramm.....	882
8659	Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen zur Gewässerentwicklung und zum Hochwasserschutz	885
8660	Unterstützungsprogramme für Gewässerunterhaltungspflichtige zur Umsetzung der WRRL (100 Wilde Bäche	
8661	für Hessen, Gewässermanager und Gewässerberatung 2.0).....	888
8662	Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für nachhaltige wasserwirtschaftliche Vorhaben	
8663	(WasserFöRL M-V 2024)	891
8664	Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für nachhaltige wasserwirtschaftliche Vorhaben	
8665	(WasserFöRL M-V 2016)	894
8666	Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in Niedersachsen - Maßnahmenprogramm (C-Bericht)	897
8667	Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Vorhaben der Naturnahen Entwicklung	
8668	der Oberflächengewässer - NEOG	900
8669	Programm "Lebendige Gewässer in NRW"	903
8670	Maßnahmenprogramme zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in Schleswig-Holstein	906
8671	Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit - Dämme,	
8672	Querbauwerke und Schleusen - Schifffahrt	909
8673	Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit - Dämme,	
8674	Querbauwerke und Schleusen - Schifffahrt	912

DE-000129: Novellierung des Baugesetzbuchs u.a. zur Stärkung der Resilienz von Kommunen, insbesondere durch städtisches Grün und wassersensible Stadtentwicklung

8675	Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit - Dämme,	
8676	Querbauwerke und Schleusen - Wasserkraft.....	915
8677	Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit	918
8678	Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit	921
8679	Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit - Dämme,	
8680	Querbauwerke und Schleusen - Wasserkraft.....	924
8681	Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit	927
8682	Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit	930
8683	Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit	933
8684	Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit	936
8685	Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit - Dämme,	
8686	Querbauwerke und Schleusen - Andere	939
8687	Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit - Dämme,	
8688	Querbauwerke und Schleusen - Andere	942
8689	Umgestaltung QBW-ID 930 und QBW-ID 10033	945
8690	Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit	948
8691	Umsetzung kommunales Durchgängigkeitskonzept	951
8692	Förderrichtlinie Gewässer/Hochwasserschutz vom 2. September 2024	954
8693	Programm "Gewässerrahmenkonzept Sachsen-Anhalt 2022-2027"	957
8694	Umsetzung des Thüringer Landesprogramms Gewässerschutz 2022-2027	960
8695	Aktionsprogramm Insektenschutz (API)	965
8696	Handlungsfelder der NBS 2030 mit Bezug zu Insektenschutz	968
8697	Nationales Artenhilfsprogramm (nAHP)	971
8698	Rote Liste der Tiere, Pflanzen Pilze Deutschlands.....	974
8699	EU-Bestäubermonitoring.....	977
8700	Bundesweites Insektenmonitoring.....	980
8701	Insektenschutzpaket (gesetzliche Umsetzungen in Rahmen des API)	983
8702	Wildpflanzen retten: Vielfalt erhalten, Klima schützen	986
8703	Erhalt und Förderung des Ökolandbaus sowie gesamtbetrieblicher Extensivierungsmaßnahmen	990
8704	Erhalt und Förderung der umweltgerechten Bewirtschaftung von Grünland	994

DE-000129: Novellierung des Baugesetzbuchs u.a. zur Stärkung der Resilienz von Kommunen, insbesondere durch städtisches Grün und wassersensible Stadtentwicklung

8705	Erhalt und Förderung der umweltgerechten Bewirtschaftung von Ackerland	998
8706	Erhalt und Förderung von Landschafts- und Vernetzungselementen.....	1002
8707	Erhalt und Förderung der umweltgerechten Bewirtschaftung von Dauerkulturen	1005
8708	Erhalt und Förderung der Umsetzung der Natura 2000- und anderer nationaler Schutzgüter	1009
8709	Erhalt und Förderung der Beratung und Bildung zur umweltgerechten Landwirtschaft	1013
8710	Investitionsförderung von Maschinen und Geräten zur Stärkung der natürlichen Bodenfunktionen in	
8711	Agrarlandschaften im Rahmen des Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz (ANK-Maßnahme 6.5)	1017
8712	Förderung der Erhaltung u. Neuanlage von Strukturelementen u. Flächen insb. der Agrarlandschaften mit	
8713	positiver Klima- und Biodiversitätswirkung (Hecken, Knicks, Agroforst, Baumreihen, Feldgehölze)	1020
8714	Wiedervernässung oder Wiederherstellung von organischen Böden (Landwirtschaft)	1024
8715	Wiedervernässung von organischen Böden (ungenutzte Flächen).....	1028
8716	Wiedervernässung von organischen Böden (Waldflächen).....	1032
8717	Wiedervernässung oder Wiederherstellung von organischen Böden (Torfabbauf Flächen)	1036
8718	Information, Aktivierung, Steuerung und Unterstützung von Maßnahmen zur Wiederherstellung und	
8719	Wiedervernässung von organischen Böden.....	1040
8720	Förderprogramme und weitere Finanzierungsinstrumente zur Wiederherstellung und Wiedervernässung von	
8721	organischen Böden.....	1043
8722	Gesetze, Strategien mit dem Ziel der (Unterstützung der) Wiederherstellung und Wiedervernässung von	
8723	organischen Böden.....	1048
8724	Schutzgebiete zur Erhaltung und Entwicklung von nassen Moorlandschaften.....	1052
8725	Einleitung von flächenrelevanten Planverfahren zur Wiedervernässung von organischen Böden	1056
8726	Verbesserung des Landschaftswasserhaushaltes zur Wiederherstellung und Wiedervernässung von	
8727	organischen Böden.....	1059
8728	Reduktion des Nährstoffeintrags in Moore	1063
8729	Minimierung von Zielkonflikten innerhalb des Naturschutzes bei der bei Wiederherstellung und	
8730	Wiedervernässung von organischen Böden.....	1066
8731	Förderrichtlinie Information, Aktivierung, Steuerung und Unterstützung von Maßnahmen zur	
8732	Wiedervernässung von Moorböden (InAWi)	1069
8733	Förderrichtlinie für die Wiedervernässung und Renaturierung naturschutzbedeutsamer Moore (1.000	
8734	Moore)	1072
8735	Förderprogramm Wiedervernässung land- und forstwirtschaftlich genutzter Moorböden (Palu).....	1075
8736	Pilotvorhaben Moorbodenschutz	1078

DE-000129: Novellierung des Baugesetzbuchs u.a. zur Stärkung der Resilienz von Kommunen,
insbesondere durch städtisches Grün und wassersensible Stadtentwicklung

8737	Wiedervernässung entwässerter Moorböden und Moorbodenschutz auf BImA Flächen	1080
8738	Klimaangepasstes Waldmanagement (KWM)	1086
8739	Waldumbau und Wiederaufforstung.....	1090
8740	Jungbestandspflege.....	1093
8741	Erstaufforstung	1096
8742	Vertragsnaturschutz im Wald	1099
8743	Bodenschutzkalkung	1103
8744	LRT-Synergiemodul (vormals Klimaangepasstes Waldmanagement PLUS)	1106
8745	Klimaplastischer Bundeswald.....	1109
8746	Einzelvereinbarung Schutz alter Buchenwälder auf BImA Liegenschaften	1112

DE-000084: Klimabezogene Maßnahmen der Auenrenaturierung an Fließgewässern im Rahmen des Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz (ANK-Förderrichtlinie 2.3 "Auenrenaturierung")

8747 **14 Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)**

8748 Bitte füllen Sie für jede Maßnahme die folgenden Abschnitte aus:

8749

8750 **EBENE: BUND**

8751 **14.1 Grundlegende Angaben**

8752 **14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme**

8753 a) Vollständige Bezeichnung

8754 **Klimabezogene Maßnahmen der Auenrenaturierung an**
8755 **Fließgewässern im Rahmen des Aktionsprogramms Natürlicher**
8756 **Klimaschutz (ANK-Förderrichtlinie 2.3 "Auenrenaturierung")**

8757 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

8758 DE-000084

8759 **14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp**

8760 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

8761 **14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)**

8762 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

8763 b) Grünland-Ökosysteme

8764 d) Wald-Ökosysteme

8765 g) Ackerflächen-Ökosysteme

8766 h) Städtische Ökosysteme

8767 **14.1.4 Planungsebene**

8768 a) nationale Ebene

8769 **14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung**

8770 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
8771 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

8772 a) geplant

8773 **14.2 Angaben zum Zeitplan**

8774 **14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme**

8775 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

8776 **14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen**

8777 **14.3.1 Beschreibung der Maßnahme**

8778 Die geförderten Maßnahmen sollen dazu dienen, dass naturnahe Flüsse und Auen verstärkt zum
8779 natürlichen Klimaschutz und zur Klimafolgenanpassung beitragen. Dafür sollen Maßnahmen zur
8780 Wiederherstellung gewässer- und auetypischer Lebensräume, insbesondere durch die
8781 Rückgewinnung und funktionale Wiederanbindung von natürlichen Retentionsräumen,

DE-000084: Klimabezogene Maßnahmen der Auenrenaturierung an Fließgewässern im Rahmen des Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz (ANK-Förderrichtlinie 2.3 "Auenrenaturierung")

8782 Wiedervernässungen und die Wiederherstellung von Feuchtgebieten an Flüssen und deren Auen
8783 sowie den Rück- oder Umbau nicht mehr benötigter Infrastrukturen zur Entwässerung in Verbindung
8784 mit Renaturierungsmaßnahmen umgesetzt werden.

8785 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

8786 a) Ziel

8787 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

8788 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
8789 damit verbundener Auen

8790 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme

8791 Artikel 12) Waldökosysteme

8792 b) Teilziel

8793 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

8794 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

8795 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

8796 Artikel 4: 4_10) - 4.10 Verbesserung der Vernetzung zwischen den Lebensraumtypen

8797 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

8798 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
8799 fließenden Flüssen bis 2030

8800 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse

8801 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen

8802 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
8803 Funktionen der Auen

8804 Artikel 11: 11_1) - 11.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in landwirtschaftlichen Ökosystemen

8805 Artikel 11: 11_4_a) - 11.4.a Wiederherstellung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
8806 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt

8807 Artikel 11: 11_4_b) - 11.4.b Wiedervernässung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
8808 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt

8809 Artikel 11: 11_4_c) - 11.4.c Wiedervernässung von Flächen von Torfabbaugebieten

8810 Artikel 11: 11_4_d) - 11.4.d Wiedervernässung von organischen Böden, bei denen es sich um
8811 entwässerte Moorböden handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken
8812 genutzt werden

8813 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

8814 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

8815 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

8816 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
8817 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

DE-000084: Klimabezogene Maßnahmen der Auenrenaturierung an Fließgewässern im Rahmen des Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz (ANK-Förderrichtlinie 2.3 "Auenrenaturierung")

8818 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

8819 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)

8820 14.5 Geodaten

8821 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
8822 Buchstabe a) (fakultativ)

8823 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
8824 Buchstabe a) (fakultativ)

8825 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

8826 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

8827 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

8828 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
8829 Absatz 3 Buchstabe o)

8830 Nein

8831 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

8832 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
8833 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
8834 Teil A verwendet werden.

8835 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
8836 (fakultativ)

8837

8838 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
8839 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
8840 sind (fakultativ)

8841

8842 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

8843

8844 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

8845

8846 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
8847 Union (fakultativ)

8848

8849 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
8850 zutreffend

8851 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
8852 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
8853 18 Absatz 2)

8854

DE-000084: Klimabezogene Maßnahmen der Auenrenaturierung an Fließgewässern im Rahmen des Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz (ANK-Förderrichtlinie 2.3 "Auenrenaturierung")

8855 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
8856 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
8857 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
8858

8859 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
8860 Absatz 5) (fakultativ)
8861

8862 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
8863 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
8864

8865 **EBENE: BUND**

8866 14.1 Grundlegende Angaben

8867 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

8868 a) Vollständige Bezeichnung

8869 **Auenrenaturierung auf Bundesliegenschaften der BImA**

8870 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

8871 DE-000088

8872 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

8873 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

8874 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

8875 14.1.4 Planungsebene

8876 a) nationale Ebene

8877 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

8878 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen

8879 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

8880 a) geplant

8881 14.2 Angaben zum Zeitplan

8882 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

8883 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält

8884 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

8885 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

8886 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

8887 Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) plant und setzt auf in ihrem Eigentum befindlichen

8888 Flächen Maßnahmen zur Auenrenaturierung um (derzeit noch in Portfolioprüfung). Auf

8889 Dienstliegenschaften erfolgen solche Maßnahmen dann, wenn dies im Einklang mit der

8890 Ressornutzung steht und deren flexible künftige Gestaltung nicht beschränkt.

8891 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

8892 a) Ziel

8893 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

8894 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen

8895 damit verbundener Auen

8896 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen

8897 Artikel 12) Waldökosysteme

8898 Artikel 13) Pflanzung von drei Milliarden zusätzlichen Bäumen

8899 b) Teilziel

8900 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

- 8901 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 8902 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 8903 Artikel 4: 4_10) - 4.10 Verbesserung der Vernetzung zwischen den Lebensraumtypen
- 8904 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 8905 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 8906 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
- 8907 Funktionen der Auen
- 8908 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
- 8909 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen
- 8910 Artikel 12: 12_2) - 12.2 Aufwärtstrend beim Index häufiger Waldvogelarten
- 8911 Artikel 12: 12_3_c) - 12.3.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit uneinheitlicher
- 8912 Altersstruktur“
- 8913 Artikel 12: 12_3_e) - 12.3.e Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff“
- 8914 Artikel 12: 12_3_f) - 12.3.f Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit überwiegend
- 8915 heimischen Baumarten“
- 8916 Artikel 13: 13_1) - 13.1 Pflanzung von mindestens drei Milliarden zusätzlichen Bäumen
- 8917 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 8918 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 8919 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 8920 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 8921 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 8922 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 8923 a) aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of
- 8924 drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture
- 8925 related habitats)
- 8926 aas) MB04 - - - Adapt/manage reforestation and forest regeneration (Measures related to forestry
- 8927 practices and forest related habitats)
- 8928 aav) MB08 - - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry
- 8929 practices and forest related habitats)
- 8930 aaw) - - - Re-establishment of other (not forest) habitats (Measures related to forestry practices
- 8931 and forest related habitats)
- 8932 abg) - KTM2 - - Reduce nutrient pollution from agriculture (NEW Measures related to freshwater
- 8933 activities and freshwater related habitats)
- 8934 abh) - KTM3 - - Reduce pesticides pollution from agriculture (NEW Measures related to freshwater
- 8935 activities and freshwater related habitats)
- 8936 abi) - KTM4 - - Remediation of contaminated sites (historical pollution including sediments,
- 8937 groundwater, soil) (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater related habitats)

- 8938 abk) - KTM6 - - Improving hydromorphological conditions of water bodies other than longitudinal
8939 continuity (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater related habitats)
- 8940 abl) - KTM7 - - Improvements in flow regime and/or establishment of ecological flows (NEW
8941 Measures related to freshwater activities and freshwater related habitats)
- 8942 abz) - KTM23 - - Natural water retention measures (NEW Measures related to freshwater activities
8943 and freshwater related habitats)
- 8944 aca) - KTM24 - - Adaptation to climate change (NEW Measures related to freshwater activities and
8945 freshwater related habitats)
- 8946 acd) - - - Ecological maintenance and management (rivers) (NEW Measures related to freshwater
8947 activities and freshwater related habitats)
- 8948 acg) - - - Restoring (improving and re-establishing) natural wetlands (other than peatlands) (NEW
8949 Measures related to freshwater activities and freshwater related habitats)
- 8950 ach) - - - Re-naturalise riverbeds (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater
8951 related habitats)
- 8952 aci) - - - Create riparian buffers (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater
8953 related habitats)
- 8954 acy) - - - Greening of transport routes / infrastructure (NEW Measures related to urban habitats)
- 8955 acz) - - - Nature-based solutions (NEW Measures related to urban habitats)
- 8956 adb) - - - Improving ecosystem quality (NEW Measures related to urban habitats)
- 8957 afj) MJ02 - - - Implement climate change adaptation measures (Measures related to climate change)
- 8958 afv) MS03 - - - Restoration of habitat of species from the nature directives (Measures related to
8959 restoration of habitats of species from the nature directives and other native species relevant for the
8960 targets)
- 8961 14.5 Geodaten
- 8962 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
8963 Buchstabe a) (fakultativ)
- 8964 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
8965 Buchstabe a) (fakultativ)
- 8966 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 8967 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 8968 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 8969 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
8970 Absatz 3 Buchstabe o)
- 8971 Nein
- 8972 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 8973 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
8974 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
8975 Teil A verwendet werden.

- 8976 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
8977 (fakultativ)
8978
- 8979 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
8980 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
8981 sind (fakultativ)
8982
- 8983 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
8984
- 8985 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
8986
- 8987 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
8988 Union (fakultativ)
8989
- 8990 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
8991 zutreffend
- 8992 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
8993 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
8994 18 Absatz 2)
8995
- 8996 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
8997 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
8998 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
8999
- 9000 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
9001 Absatz 5) (fakultativ)
9002
- 9003 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
9004 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
9005

BB-000065: Verwaltungsvorschrift zur Umsetzung von Vorhaben in Trägerschaft des Landes Brandenburg zur naturnahen Entwicklung und dem Schutz von Gewässern

9006 **EBENE: BRANDENBURG**

9007 14.1 Grundlegende Angaben

9008 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

9009 a) Vollständige Bezeichnung

9010 **Verwaltungsvorschrift zur Umsetzung von Vorhaben in Trägerschaft**
9011 **des Landes Brandenburg zur naturnahen Entwicklung und dem**
9012 **Schutz von Gewässern**

9013 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

9014 BB-000065

9015 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

9016 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

9017 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

9018 14.1.4 Planungsebene

9019 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

9020 NUTS1: DE4) - Brandenburg

9021 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

9022 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
9023 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

9024 c) Umsetzung läuft

9025 14.2 Angaben zum Zeitplan

9026 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

9027 c) Die Maßnahme gilt nur für einen bestimmten Zeitraum, der von den oben genannten Zeiträumen
9028 abweicht (bitte JJJJ-JJJJ angeben).

9029 2017 - 2028

9030 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9031 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

9032 Die Finanzierung von Maßnahmen in Trägerschaft des Landes Brandenburg dient der Abmilderung
9033 negativer Auswirkungen anthropogener Eingriffe und Einflüsse auf den Zustand der
9034 Oberflächengewässer zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels. Mit der Finanzierung wird eine
9035 umweltverträgliche Bewirtschaftung der Wasserressourcen und die Verbesserung der
9036 Gewässerstruktur und der Gewässerqualität für die Umsetzung der Ziele der EG-
9037 Wasserrahmenrichtlinie und EG-Meeresstrategie-Rahmenrichtlinie verfolgt. Mit der Finanzierung
9038 wird auf die Zustandsverbesserung der Oberflächengewässer abgestellt. Es werden Ziele der
9039 nachhaltigen Entwicklung sowie Ziele des Umweltschutzes und der Erhaltung der Umweltqualität
9040 verfolgt und die Vorhaben sollen zur Entwicklung des ländlichen Raumes beitragen.

9041 Es werden investive Vorhaben zur Verbesserung der Gewässerqualität von Standgewässern und von
9042 Fließgewässern zur Förderung der naturnahen Gewässerentwicklung gefördert, z. B.

BB-000065: Verwaltungsvorschrift zur Umsetzung von Vorhaben in Trägerschaft des Landes Brandenburg zur naturnahen Entwicklung und dem Schutz von Gewässern

- 9043 - Änderung der Gewässerdynamik, Umgestaltung der Linienführung oder der Gewässermorphologie,
9044 - Verbesserung der Gewässerstruktur,
9045 - Verbesserung der Durchgängigkeit,
9046 - Altarm- und Auenanbindung, Schaffung von Gewässerentwicklungsräumen,
9047 - naturnahe Gestaltung von Gewässerrändern,
9048 - Verbesserung der Wasserretention.

9049 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9050 a) Ziel

9051 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
9052 damit verbundener Auen

9053 b) Teilziel

9054 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
9055 fließenden Flüssen bis 2030

9056 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse

9057 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

9058 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

9059 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
9060 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
9061 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

9062 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

9063 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)

9064 14.5 Geodaten

9065 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
9066 Buchstabe a) (fakultativ)

9067 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
9068 Buchstabe a) (fakultativ)

9069 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

9070 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

9071 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

9072 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
9073 Absatz 3 Buchstabe o)

9074 Nein

9075 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

9076 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
9077 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
9078 Teil A verwendet werden.

BB-000065: Verwaltungsvorschrift zur Umsetzung von Vorhaben in Trägerschaft des Landes Brandenburg zur naturnahen Entwicklung und dem Schutz von Gewässern

- 9079 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
9080 (fakultativ)
9081
- 9082 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
9083 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
9084 sind (fakultativ)
9085
- 9086 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
9087
- 9088 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
9089
- 9090 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
9091 Union (fakultativ)
9092
- 9093 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
9094 zutreffend
- 9095 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
9096 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
9097 18 Absatz 2)
9098
- 9099 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
9100 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
9101 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
9102
- 9103 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
9104 Absatz 5) (fakultativ)
9105
- 9106 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
9107 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
9108

BB-000066: Richtlinie des Landes Brandenburg über die Gewährung von Zuwendungen zur naturnahen Entwicklung und dem Schutz von Gewässern (ELER)

9109 **EBENE: BRANDENBURG**

9110 14.1 Grundlegende Angaben

9111 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

9112 a) Vollständige Bezeichnung

9113 **Richtlinie des Landes Brandenburg über die Gewährung von**
9114 **Zuwendungen zur naturnahen Entwicklung und dem Schutz von**
9115 **Gewässern (ELER)**

9116 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

9117 BB-000066

9118 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

9119 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

9120 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

9121 14.1.4 Planungsebene

9122 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

9123 NUTS1: DE4) - Brandenburg

9124 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

9125 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
9126 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

9127 c) Umsetzung läuft

9128 14.2 Angaben zum Zeitplan

9129 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

9130 c) Die Maßnahme gilt nur für einen bestimmten Zeitraum, der von den oben genannten Zeiträumen
9131 abweicht (bitte JJJJ-JJJJ angeben).

9132 2017 - 2027

9133 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9134 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

9135 Die Förderung mit Mitteln aus dem ELER dient der Abmilderung negativer Auswirkungen
9136 anthropogener Eingriffe und Einflüsse auf den Zustand der Oberflächengewässer zur Anpassung an
9137 die Folgen des Klimawandels. Es wird eine umweltverträgliche Bewirtschaftung der
9138 Wasserressourcen und die Verbesserung der Gewässerstruktur und der Gewässerqualität verfolgt.
9139 Mit der Förderung werden Ziele der nachhaltigen Gewässerentwicklung sowie Ziele des
9140 Umweltschutzes und der Erhaltung der Umweltqualität verfolgt. Die geförderten Maßnahmen sollen
9141 auch zur Entwicklung des ländlichen Raumes sowie für die Umsetzung der Ziele der EG-
9142 Wasserrahmenrichtlinie und EG-Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie beitragen.

9143 Neben investiven Maßnahmen zur Minderung stofflicher Belastungen des Wassers werden
9144 insbesondere Maßnahmen der naturnahen Entwicklung von Oberflächengewässern gefördert, zum
9145 Beispiel

BB-000066: Richtlinie des Landes Brandenburg über die Gewährung von Zuwendungen zur naturnahen Entwicklung und dem Schutz von Gewässern (ELER)

- 9146 - Verbesserung der Durchgängigkeit sowie Altarm- und Auenanbindung,
- 9147 - Schaffung von Gewässerentwicklungsräumen,
- 9148 - Änderung der Gewässerdynamik, Umgestaltung der Linienführung oder der Gewässermorphologie,
- 9149 - Verbesserung der Gewässerstruktur,
- 9150 - Maßnahmen in Überflutungsbereichen sowie
- 9151 - Maßnahmen zur naturnahen Gestaltung von Gewässerrandstreifen (u.a. mit standortgerechten
- 9152 Gehölzanpflanzungen),
- 9153 - Verbesserung der Wasserretention.
- 9154 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
- 9155 a) Ziel
- 9156 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
- 9157 damit verbundener Auen
- 9158 b) Teilziel
- 9159 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
- 9160 fließenden Flüssen bis 2030
- 9161 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse
- 9162 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 9163 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 9164 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 9165 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 9166 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 9167 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 9168 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 9169 14.5 Geodaten
- 9170 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 9171 Buchstabe a) (fakultativ)
- 9172 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 9173 Buchstabe a) (fakultativ)
- 9174 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 9175 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 9176 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 9177 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 9178 Absatz 3 Buchstabe o)
- 9179 Nein

BB-000066: Richtlinie des Landes Brandenburg über die Gewährung von Zuwendungen zur naturnahen Entwicklung und dem Schutz von Gewässern (ELER)

9180 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

9181 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
9182 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
9183 Teil A verwendet werden.

9184 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
9185 (fakultativ)
9186

9187 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
9188 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
9189 sind (fakultativ)
9190

9191 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
9192

9193 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
9194

9195 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
9196 Union (fakultativ)
9197

9198 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
9199 zutreffend

9200 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
9201 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
9202 18 Absatz 2)
9203

9204 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
9205 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
9206 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
9207

9208 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
9209 Absatz 5) (fakultativ)
9210

9211 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
9212 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
9213

BB-000067: Richtlinie des Landes Brandenburg zur Förderung der naturnahen Entwicklung von Gewässern und zur Förderung von Maßnahmen zur Stärkung der Regulationsfähigkeit des Landschaftswasserhaushaltes (GAK)

9214 **EBENE: BRANDENBURG**

9215 14.1 Grundlegende Angaben

9216 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

9217 a) Vollständige Bezeichnung

9218 **Richtlinie des Landes Brandenburg zur Förderung der naturnahen**
9219 **Entwicklung von Gewässern und zur Förderung von Maßnahmen**
9220 **zur Stärkung der Regulationsfähigkeit des**
9221 **Landschaftswasserhaushaltes (GAK)**

9222 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

9223 BB-000067

9224 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

9225 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

9226 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

9227 14.1.4 Planungsebene

9228 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

9229 NUTS1: DE4) - Brandenburg

9230 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

9231 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
9232 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

9233 c) Umsetzung läuft

9234 14.2 Angaben zum Zeitplan

9235 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

9236 c) Die Maßnahme gilt nur für einen bestimmten Zeitraum, der von den oben genannten Zeiträumen
9237 abweicht (bitte JJJJ-JJJJ angeben).

9238 2017 - 2028

9239 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9240 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

9241 Die Richtlinie dient zur Förderung von nachhaltigen Maßnahmen zur Entwicklung von Gewässern und
9242 zur Stärkung der Regulationsfähigkeit des Landschaftswasserhaushaltes in Brandenburg mit Mitteln
9243 aus der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK)". Mit
9244 dieser Förderung wird eine umweltverträgliche Bewirtschaftung der Wasserressourcen, die
9245 Verbesserung der Gewässerqualität und der wasserwirtschaftlichen Infrastruktur als Beitrag zur
9246 nachhaltigen Entwicklung des ländlichen Raums und für die Umsetzung der Ziele der EG-
9247 Wasserrahmenrichtlinie und EG-Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie verfolgt. Die Finanzierung
9248 dient der nachhaltigen Gewässerbewirtschaftung.

9249 Es werden gefördert

BB-000067: Richtlinie des Landes Brandenburg zur Förderung der naturnahen Entwicklung von Gewässern und zur Förderung von Maßnahmen zur Stärkung der Regulationsfähigkeit des Landschaftswasserhaushaltes (GAK)

9250 - Maßnahmen zur naturnahen Gewässerentwicklung wie

9251 • Schaffung von Gewässerentwicklungsräumen,

9252 • Verbesserung der hydromorphologischen Bedingungen durch Gewässerentwicklungskorridore,
9253 Schaffung naturnaher Gewässerstrukturen, Initiieren einer eigendynamischen Entwicklung
9254 (Laufverlängerung begradigter Gewässer, Beseitigung von Gewässerverbau, Anbindung von
9255 Altarmen, Revitalisierung von Auen)

9256 • Verbesserung der hydromorphologischen Bedingungen durch Veränderung von
9257 Menge, Struktur und Zusammensetzung des Substrats im Fließgewässerbett und
9258 Gewässerboden

9259 • Verbesserung/Wiederherstellung der biologischen Durchgängigkeit der Gewässer,

9260 - Maßnahmen zur Verbesserung des Wasserrückhalts in der Landschaft:

9261 • Hydromorphologische Maßnahmen zur naturnahen Gewässerentwicklung, die der
9262 Verbesserung des Wasserrückhalts im Gewässer dienen wie Anhebung der
9263 Gewässersohle, Reduzierung von Sohleintiefungen

9264 • Maßnahmen zur naturnahen Gewässerentwicklung, die durch Schaffung und Wiederherstellung
9265 von Speicherfunktionen in der Landschaft; zum Beispiel

9266 -Anbindung von Kleingewässern oder das Anlegen von Pufferräumen, der Verbesserung des
9267 Wasserrückhalts dienen

9268 • Maßnahmen zur naturnahen Gewässerentwicklung, die durch Herstellung und Verbesserung der
9269 Steuerungsmöglichkeiten des Gebietsabflusses durch wasserwirtschaftliche Anlagen der
9270 Verbesserung des Wasserrückhalts dienen.

9271 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9272 a) Ziel

9273 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
9274 damit verbundener Auen

9275 b) Teilziel

9276 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
9277 fließenden Flüssen bis 2030

9278 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse

9279 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

9280 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

9281 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
9282 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
9283 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

9284 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

9285 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)

BB-000067: Richtlinie des Landes Brandenburg zur Förderung der naturnahen Entwicklung von Gewässern und zur Förderung von Maßnahmen zur Stärkung der Regulationsfähigkeit des Landschaftswasserhaushaltes (GAK)

9286 14.5 Geodaten

9287 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
9288 Buchstabe a) (fakultativ)

9289 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
9290 Buchstabe a) (fakultativ)

9291 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

9292 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

9293 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

9294 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
9295 Absatz 3 Buchstabe o)

9296 Nein

9297 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

9298 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
9299 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
9300 Teil A verwendet werden.

9301 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
9302 (fakultativ)

9303

9304 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
9305 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
9306 sind (fakultativ)

9307

9308 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

9309

9310 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

9311

9312 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
9313 Union (fakultativ)

9314

9315 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
9316 zutreffend

9317 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
9318 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
9319 18 Absatz 2)

9320

BB-000067: Richtlinie des Landes Brandenburg zur Förderung der naturnahen Entwicklung von Gewässern und zur Förderung von Maßnahmen zur Stärkung der Regulationsfähigkeit des Landschaftswasserhaushaltes (GAK)

- 9321 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
9322 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
9323 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
9324
- 9325 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
9326 Absatz 5) (fakultativ)
9327
- 9328 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
9329 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
9330

9331 **EBENE: BERLIN**9332 **14.1 Grundlegende Angaben**

9333 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

9334 a) Vollständige Bezeichnung

9335 **Maßnahmenprogramm für die Berliner Oberflächenwasserkörper**

9336 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

9337 BE-000004

9338 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

9339 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

9340 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

9341 14.1.4 Planungsebene

9342 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

9343 NUTS1: DE3) - Berlin

9344 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

9345 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
9346 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

9347 c) Umsetzung läuft

9348 **14.2 Angaben zum Zeitplan**

9349 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

9350 c) Die Maßnahme gilt nur für einen bestimmten Zeitraum, der von den oben genannten Zeiträumen
9351 abweicht (bitte JJJJ-JJJJ angeben).

9352 2021 - 2027

9353 **14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen**

9354 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

9355 Das Maßnahmenprogramm für die Berliner Oberflächenwasserkörper dient der Verwirklichung der
9356 Umweltziele gemäß WRRL. Die Maßnahmenplanung für den ersten Bewirtschaftungszeitraum wurde
9357 2009 beschlossen und 2015 für den zweiten Bewirtschaftungszeitraum fortgeschrieben. Das
9358 Maßnahmenprogramm für den dritten Bewirtschaftungszeitraum gilt von 2022 bis 2027. Es
9359 beinhaltet für die maßgeblichen Handlungsfelder "Verbesserung von Gewässerstruktur und
9360 Durchgängigkeit" und "Reduzierung der Belastungen durch Nähr- und Schadstoffe sowie durch
9361 hydraulische Beeinträchtigungen" ein detailliertes Maßnahmenprogramm, um die Ziele der WRRL für
9362 die Berliner Oberflächenwasserkörper zu erreichen.

9363 Für Details siehe "ERGÄNZENDER LÄNDERBERICHT BERLINS ZUR AKTUALISIERUNG DES
9364 BEWIRTSCHAFTUNGSPLANS UND DES MAßNAHMENPROGRAMMS DER
9365 FLUSSGEBIETSGEMEINSCHAFT ELBE FÜR DEN ZEITRAUM 2022 BIS 2027" unter
9366 [https://www.berlin.de/sen/uvk/umwelt/wasser-und-geologie/europaeische-](https://www.berlin.de/sen/uvk/umwelt/wasser-und-geologie/europaeische-wasserrahmenrichtlinie/)
9367 [wasserrahmenrichtlinie/](https://www.berlin.de/sen/uvk/umwelt/wasser-und-geologie/europaeische-wasserrahmenrichtlinie/)

9368 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9369 a) Ziel

9370 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

9371 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
9372 damit verbundener Auen

9373 b) Teilziel

9374 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

9375 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

9376 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
9377 fließenden Flüssen bis 2030

9378 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse

9379 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen

9380 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
9381 Funktionen der Auen

9382 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

9383 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

9384 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

9385 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
9386 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

9387 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

9388 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)

9389 14.5 Geodaten

9390 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
9391 Buchstabe a) (fakultativ)9392 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
9393 Buchstabe a) (fakultativ)

9394 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

9395 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

9396 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

9397 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
9398 Absatz 3 Buchstabe o)

9399 Nein

9400 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

9401 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
9402 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
9403 Teil A verwendet werden.

BE-000004: Maßnahmenprogramm für die Berliner Oberflächenwasserkörper

- 9404 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
9405 (fakultativ)
9406
- 9407 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
9408 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
9409 sind (fakultativ)
9410
- 9411 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
9412
- 9413 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
9414
- 9415 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
9416 Union (fakultativ)
9417
- 9418 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
9419 zutreffend
- 9420 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
9421 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
9422 18 Absatz 2)
9423
- 9424 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
9425 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
9426 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
9427
- 9428 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
9429 Absatz 5) (fakultativ)
9430
- 9431 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
9432 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
9433

9434 **EBENE: BADEN-WÜRTTEMBERG**

9435 14.1 Grundlegende Angaben

9436 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

9437 a) Vollständige Bezeichnung

9438 **Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in Baden-Württemberg**

9439 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

9440 BW-000001

9441 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

9442 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

9443 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

9444 14.1.4 Planungsebene

9445 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

9446 NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

9447 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

9448 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
9449 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

9450 c) Umsetzung läuft

9451 14.2 Angaben zum Zeitplan

9452 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

9453 c) Die Maßnahme gilt nur für einen bestimmten Zeitraum, der von den oben genannten Zeiträumen
9454 abweicht (bitte JJJJ-JJJJ angeben).

9455 2010 - 2033

9456 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9457 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

9458 Das Maßnahmenprogramm bildet die konkrete Grundlage für die Bewirtschaftung der baden-
9459 württembergischen Gewässer, um die von der Wasserrahmenrichtlinie vorgegebenen Ziele zu
9460 erreichen.

9461 Im Kontext der EU-Wiederherstellungsverordnung gewinnt das Programm zusätzlich an Bedeutung,
9462 da es bereits konkrete Beiträge zur Wiederherstellung aquatischer Ökosysteme leistet und somit zur
9463 Umsetzung europäischer Umweltziele beiträgt. Beide Regelwerke greifen ineinander und es
9464 entstehen Synergien für den Schutz und die Renaturierung europäischer Gewässer.

9465

9466 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9467 a) Ziel

9468 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
9469 damit verbundener Auen

9470 b) Teilziel

- 9471 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
9472 fließenden Flüssen bis 2030
- 9473 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse
- 9474 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 9475 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 9476 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 9477 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
9478 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
9479 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 9480 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 9481 a) abj) - KTM5 - - Improving longitudinal continuity (e.g., establishing fish passes, removal of
9482 barriers, e.g. demolishing old dams). (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater
9483 related habitats)
- 9484 abk) - KTM6 - - Improving hydromorphological conditions of water bodies other than longitudinal
9485 continuity (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater related habitats)
- 9486 abl) - KTM7 - - Improvements in flow regime and/or establishment of ecological flows (NEW
9487 Measures related to freshwater activities and freshwater related habitats)
- 9488 acd) - - - Ecological maintenance and management (rivers) (NEW Measures related to freshwater
9489 activities and freshwater related habitats)
- 9490 14.5 Geodaten
- 9491 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
9492 Buchstabe a) (fakultativ)
- 9493 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
9494 Buchstabe a) (fakultativ)
- 9495 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 9496 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 9497 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 9498 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
9499 Absatz 3 Buchstabe o)
- 9500 Nein
- 9501 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 9502 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
9503 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
9504 Teil A verwendet werden.
- 9505 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
9506 (fakultativ)
- 9507

BW-000001: Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in Baden-Württemberg

- 9508 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
9509 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
9510 sind (fakultativ)
9511
- 9512 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
9513
- 9514 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
9515
- 9516 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
9517 Union (fakultativ)
9518
- 9519 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
9520 zutreffend
- 9521 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
9522 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
9523 18 Absatz 2)
9524
- 9525 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
9526 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
9527 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
9528
- 9529 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
9530 Absatz 5) (fakultativ)
9531
- 9532 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
9533 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
9534

9535 **EBENE: BADEN-WÜRTTEMBERG**

9536 14.1 Grundlegende Angaben

9537 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

9538 a) Vollständige Bezeichnung

9539 **Förderrichtlinien Wasserwirtschaft 2024**

9540 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

9541 BW-000002

9542 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

9543 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

9544 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

9545 14.1.4 Planungsebene

9546 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

9547 NUTS1: DE1) - Baden-Württemberg

9548 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

9549 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
9550 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

9551 c) Umsetzung läuft

9552 14.2 Angaben zum Zeitplan

9553 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

9554 c) Die Maßnahme gilt nur für einen bestimmten Zeitraum, der von den oben genannten Zeiträumen
9555 abweicht (bitte JJJJ-JJJJ angeben).

9556 2024 - 2030

9557 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9558 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

9559 Das Land Baden-Württemberg gewährt Kommunen und öffentlich-rechtlichen Zusammenschlüssen
9560 von Gebietskörperschaften (zum Beispiel Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände)
9561 Zuwendungen für wasserwirtschaftliche Vorhaben von öffentlichem Interesse.

9562 Die Förderrichtlinien Wasserwirtschaft (FrWw 2024) unterstützt gezielt Maßnahmen zur
9563 ökologischen Verbesserung von Gewässern sowie zum Hochwasserschutz. Förderfähig sind u.a.
9564 Maßnahmen zur naturnahe Entwicklung von Gewässern, der Erwerb von
9565 Gewässerentwicklungsflächen oder Flussgebietsuntersuchungen, Gewässerentwicklungskonzepte
9566 und -pläne. Die Förderquote richtet sich nach Art und Umfang des Vorhabens und kann bis zu 85%
9567 der zuwendungsfähigen Ausgaben betragen.

9568 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9569 a) Ziel

9570 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
9571 damit verbundener Auen

- 9572 b) Teilziel
- 9573 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
9574 fließenden Flüssen bis 2030
- 9575 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse
- 9576 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 9577 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 9578 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 9579 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
9580 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
9581 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 9582 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 9583 a) abj) - KTM5 - - Improving longitudinal continuity (e.g., establishing fish passes, removal of
9584 barriers, e.g. demolishing old dams). (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater
9585 related habitats)
- 9586 abk) - KTM6 - - Improving hydromorphological conditions of water bodies other than longitudinal
9587 continuity (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater related habitats)
- 9588 abl) - KTM7 - - Improvements in flow regime and/or establishment of ecological flows (NEW
9589 Measures related to freshwater activities and freshwater related habitats)
- 9590 14.5 Geodaten
- 9591 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
9592 Buchstabe a) (fakultativ)
- 9593 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
9594 Buchstabe a) (fakultativ)
- 9595 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 9596 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 9597 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 9598 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
9599 Absatz 3 Buchstabe o)
- 9600 Nein
- 9601 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 9602 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
9603 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
9604 Teil A verwendet werden.
- 9605 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
9606 (fakultativ)
- 9607

- 9608 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
9609 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
9610 sind (fakultativ)
9611
- 9612 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
9613
- 9614 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
9615
- 9616 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
9617 Union (fakultativ)
9618
- 9619 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
9620 zutreffend
- 9621 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
9622 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
9623 18 Absatz 2)
9624
- 9625 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
9626 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
9627 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
9628
- 9629 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
9630 Absatz 5) (fakultativ)
9631
- 9632 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
9633 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
9634

9635 **EBENE: BREMEN**9636 **14.1 Grundlegende Angaben**9637 **14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme**

9638 a) Vollständige Bezeichnung

9639 **Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in Bremen -**
9640 **Maßnahmenprogramm**

9641 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

9642 HB-000002

9643 **14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp**

9644 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

9645 **14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)**9646 **14.1.4 Planungsebene**

9647 d) lokale NUTS-3-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-3-Regionen aus der Codeliste auswählen)

9648 NUTS3: DE501) - SchlüsselNr.: 04011 - Bundesland-ID: 04 - Kreisfreie Stadt - Bremen, Stadt

9649 NUTS3: DE502) - SchlüsselNr.: 04012 - Bundesland-ID: 04 - Kreisfreie Stadt - Bremerhaven, Stadt

9650 **14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung**9651 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
9652 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

9653 c) Umsetzung läuft

9654 **14.2 Angaben zum Zeitplan**9655 **14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme**9656 c) Die Maßnahme gilt nur für einen bestimmten Zeitraum, der von den oben genannten Zeiträumen
9657 abweicht (bitte JJJJ-JJJJ angeben).

9658 2009 - 2033

9659 **14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen**9660 **14.3.1 Beschreibung der Maßnahme**9661 Der bremische Beitrag zum Maßnahmenprogrammen der Flussgebietseinheit Weser stellt die zur
9662 Zielerreichung notwendigen Maßnahmen an den Gewässern in Bremen dar. Die Maßnahmen sind in
9663 das Maßnahmenprogramm der Flussgebietsgemeinschaft Weser, in der das Land Bremen komplett
9664 liegt, eingeflossen. In das Programm sind alle Maßnahmentypen eingeflossen, die notwendig sind,
9665 um sie als signifikant bewerten Belastungen soweit abzubauen, dass die Wasserkörper die Ziele nach
9666 § 27 ff WHG erfüllen.

9667 Querbezüge zur W-VO gibt es insbesondere bei den Themen Durchgängigkeit und Struktur.

9668 Maßnahmen zur Herstellung der Durchgängigkeit zielen auf die Herstellung der longitudinalen und in
9669 gewisser Weise der vertikalen Durchgängigkeit ab, Maßnahmen zur Verbesserung der Strukturen auf
9670 die laterale Durchgängigkeit. Die Maßnahmenumsetzung wird vom Land Bremen durch die
9671 Bereitstellung von Fördermitteln flankiert.

9672 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9673 a) Ziel

9674 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
9675 damit verbundener Auen

9676 b) Teilziel

9677 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse

9678 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen

9679 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

9680 Direktive: WFD - barriers_flood_protection) - 4.2.2 - Dams, barriers and locks - Flood protection

9681 Direktive: WFD - barriers_hydro) - 4.2.1 - Dams, barriers and locks - Hydropower

9682 Direktive: WFD - barriers_industry) - 4.2.6 - Dams, barriers and locks - Ind

9683 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

9684 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

9685 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
9686 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

9687 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

9688 a) abj) - KTM5 - - Improving longitudinal continuity (e.g., establishing fish passes, removal of
9689 barriers, e.g. demolishing old dams). (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater
9690 related habitats)

9691 abk) - KTM6 - - Improving hydromorphological conditions of water bodies other than longitudinal
9692 continuity (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater related habitats)

9693 14.5 Geodaten

9694 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
9695 Buchstabe a) (fakultativ)

9696 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
9697 Buchstabe a) (fakultativ)

9698 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

9699 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

9700 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

9701 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
9702 Absatz 3 Buchstabe o)

9703 Nein

9704 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

9705 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
9706 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
9707 Teil A verwendet werden.

- 9708 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
9709 (fakultativ)
9710
- 9711 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
9712 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
9713 sind (fakultativ)
9714
- 9715 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
9716
- 9717 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
9718
- 9719 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
9720 Union (fakultativ)
9721
- 9722 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
9723 zutreffend
- 9724 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
9725 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
9726 18 Absatz 2)
9727
- 9728 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
9729 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
9730 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
9731
- 9732 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
9733 Absatz 5) (fakultativ)
9734
- 9735 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
9736 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
9737

9738 **EBENE: HESSEN**

9739 14.1 Grundlegende Angaben

9740 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

9741 a) Vollständige Bezeichnung

9742 **Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in Hessen -**
9743 **Maßnahmenprogramm**

9744 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

9745 HE-000065

9746 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

9747 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

9748 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

9749 14.1.4 Planungsebene

9750 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

9751 NUTS1: DE7) - Hessen

9752 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

9753 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
9754 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

9755 c) Umsetzung läuft

9756 14.2 Angaben zum Zeitplan

9757 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

9758 c) Die Maßnahme gilt nur für einen bestimmten Zeitraum, der von den oben genannten Zeiträumen
9759 abweicht (bitte JJJJ-JJJJ angeben).

9760 2009 - 2033

9761 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9762 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

9763 Das Maßnahmenprogramm bildet die konkrete Grundlage für die Bewirtschaftung der hessischen
9764 Gewässer, um die von der Wasserrahmenrichtlinie vorgegebenen Ziele zu erreichen.

9765 Es verfolgt das Ziel, den guten ökologischen Zustand der Gewässer zu erreichen. Mit dem
9766 Maßnahmenprogramm haben die Umsetzungsverantwortlichen eine Grundlage, um konkrete
9767 Maßnahmen vor Ort wie beispielsweise Gewässerentwicklungsmaßnahmen und die Verbesserung
9768 der Durchgängigkeit zu ergreifen und damit den Zielen der Wasserrahmenrichtlinie gerecht zu
9769 werden.

9770 Im Kontext der EU-Wiederherstellungsverordnung gewinnt das Programm zusätzlich an Bedeutung,
9771 da es bereits konkrete Beiträge zur Wiederherstellung aquatischer Ökosysteme leistet und somit zur
9772 Umsetzung europäischer Umweltziele beiträgt. Beide Regelwerke greifen ineinander und es
9773 entstehen Synergien für den Schutz und die Renaturierung europäischer Gewässer.

9774

9775 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9776 a) Ziel

9777 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
9778 damit verbundener Auen

9779 b) Teilziel

9780 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
9781 fließenden Flüssen bis 2030

9782 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse

9783 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen

9784 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

9785 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

9786 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

9787 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
9788 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

9789 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

9790 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)

9791 14.5 Geodaten

9792 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
9793 Buchstabe a) (fakultativ)

9794 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
9795 Buchstabe a) (fakultativ)

9796 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

9797 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

9798 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

9799 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
9800 Absatz 3 Buchstabe o)

9801 Nein

9802 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

9803 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
9804 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
9805 Teil A verwendet werden.

9806 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
9807 (fakultativ)

9808

9809 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
9810 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
9811 sind (fakultativ)

9812

9813 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

9814

9815 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

9816

9817 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der

9818 Union (fakultativ)

9819

9820 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
9821 zutreffend

9822 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik

9823 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel

9824 18 Absatz 2)

9825

9826 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen

9827 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und

9828 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

9829

9830 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15

9831 Absatz 5) (fakultativ)

9832

9833 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
9834 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

9835

9836 **EBENE: HESSEN**

9837 14.1 Grundlegende Angaben

9838 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

9839 a) Vollständige Bezeichnung

9840 **Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen zur Gewässerentwicklung**
9841 **und zum Hochwasserschutz**

9842 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

9843 HE-000066

9844 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

9845 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

9846 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

9847 14.1.4 Planungsebene

9848 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

9849 NUTS1: DE7) - Hessen

9850 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

9851 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
9852 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

9853 c) Umsetzung läuft

9854 14.2 Angaben zum Zeitplan

9855 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

9856 c) Die Maßnahme gilt nur für einen bestimmten Zeitraum, der von den oben genannten Zeiträumen
9857 abweicht (bitte JJJJ-JJJJ angeben).

9858 2023 - 2028

9859 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9860 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

9861 Die hessische Förderrichtlinie zur Gewässerentwicklung und zum Hochwasserschutz unterstützt
9862 gezielt Maßnahmen zur ökologischen Verbesserung von Gewässern sowie zum Hochwasserschutz.

9863 Ziel ist es, die Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie voranzutreiben, naturnahe

9864 Gewässerstrukturen zu schaffen und zu fördern. Förderfähig sind unter anderem die Erstellung von
9865 Gewässerentwicklungskonzepten, Renaturierungsmaßnahmen, wissenschaftliche

9866 Begleituntersuchungen, Hochwasserschutzprojekte sowie der Erwerb von Grundstücken, sofern

9867 diese für die Umsetzung erforderlich sind. Antragsberechtigt sind Gemeinden, Wasser- und

9868 Bodenverbände, kommunale Zweckverbände sowie Teilnehmergemeinschaften nach dem

9869 Flurbereinigungsgesetz. Die Förderquote richtet sich nach Art und Umfang des Vorhabens und kann
9870 bis zu 95 % der zuwendungsfähigen Ausgaben betragen.

9871 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9872 a) Ziel

HE-000066: Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen zur Gewässerentwicklung und zum Hochwasserschutz

9873 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
9874 damit verbundener Auen

9875 b) Teilziel

9876 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
9877 fließenden Flüssen bis 2030

9878 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse

9879 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen

9880 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

9881 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

9882 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

9883 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
9884 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

9885 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

9886 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)

9887 14.5 Geodaten

9888 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
9889 Buchstabe a) (fakultativ)

9890 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
9891 Buchstabe a) (fakultativ)

9892 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

9893 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

9894 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

9895 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
9896 Absatz 3 Buchstabe o)

9897 Nein

9898 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

9899 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
9900 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
9901 Teil A verwendet werden.

9902 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
9903 (fakultativ)

9904

9905 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
9906 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
9907 sind (fakultativ)

9908

9909 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

9910

HE-000066: Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen zur Gewässerentwicklung und zum Hochwasserschutz

- 9911 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
9912
- 9913 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
9914 Union (fakultativ)
9915
- 9916 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
9917 zutreffend
- 9918 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
9919 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
9920 18 Absatz 2)
9921
- 9922 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
9923 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
9924 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
9925
- 9926 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
9927 Absatz 5) (fakultativ)
9928
- 9929 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
9930 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
9931

HE-000067: Unterstützungsprogramme für Gewässerunterhaltungspflichtige zur Umsetzung der WRRL (100 Wilde Bäche für Hessen, Gewässermanager und Gewässerberatung 2.0)

9932 **EBENE: HESSEN**

9933 14.1 Grundlegende Angaben

9934 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

9935 a) Vollständige Bezeichnung

9936 **Unterstützungsprogramme für Gewässerunterhaltungspflichtige zur**
9937 **Umsetzung der WRRL (100 Wilde Bäche für Hessen,**
9938 **Gewässermanager und Gewässerberatung 2.0)**

9939 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

9940 HE-000067

9941 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

9942 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

9943 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

9944 14.1.4 Planungsebene

9945 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

9946 NUTS1: DE7) - Hessen

9947 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

9948 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
9949 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

9950 c) Umsetzung läuft

9951 14.2 Angaben zum Zeitplan

9952 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

9953 c) Die Maßnahme gilt nur für einen bestimmten Zeitraum, der von den oben genannten Zeiträumen
9954 abweicht (bitte JJJJ-JJJJ angeben).

9955 2018 - 2027

9956 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9957 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

9958 Mit den Unterstützungsprogrammen für Gewässerunterhaltungspflichtige zur Umsetzung der WRRL
9959 (100 Wilde Bäche für Hessen, Gewässermanager und Gewässerberatung 2.0) bietet das Land Hessen
9960 eine umfassende (personelle) Unterstützung bei den Gewässerrenaturierungen. Dazu wird ihnen ein
9961 Dienstleister an die Seite gestellt, der sich um die Koordinierung aller anfallenden Aufgaben im
9962 Hinblick auf die Umsetzung hydromorphologischer Maßnahmen kümmert: Projektsteuerung und -
9963 planung, Flächenmanagement, die organisatorische Abwicklung der Maßnahmen vom Förderantrag
9964 bis zur Bauabnahme sowie die begleitende Öffentlichkeitsarbeit.

9965 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

9966 a) Ziel

9967 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
9968 damit verbundener Auen

HE-000067: Unterstützungsprogramme für Gewässerunterhaltungspflichtige zur Umsetzung der WRRL (100 Wilde Bäche für Hessen, Gewässermanager und Gewässerberatung 2.0)

9969 b) Teilziel

9970 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
9971 fließenden Flüssen bis 2030

9972 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse

9973 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen

9974 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

9975 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

9976 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

9977 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
9978 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

9979 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

9980 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)

9981 14.5 Geodaten

9982 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
9983 Buchstabe a) (fakultativ)

9984 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
9985 Buchstabe a) (fakultativ)

9986 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

9987 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

9988 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

9989 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
9990 Absatz 3 Buchstabe o)

9991 Nein

9992 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

9993 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
9994 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
9995 Teil A verwendet werden.

9996 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
9997 (fakultativ)

9998

9999 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
10000 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
10001 sind (fakultativ)

10002

10003 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

10004

10005 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

10006

HE-000067: Unterstützungsprogramme für Gewässerunterhaltungspflichtige zur Umsetzung der WRRL (100 Wilde Bäche für Hessen, Gewässermanager und Gewässerberatung 2.0)

10007 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
10008 Union (fakultativ)
10009

10010 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
10011 zutreffend

10012 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
10013 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
10014 18 Absatz 2)
10015

10016 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
10017 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
10018 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
10019

10020 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
10021 Absatz 5) (fakultativ)
10022

10023 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
10024 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
10025

10026 **EBENE: MECKLENBURG-VORPOMMERN**

10027 **14.1 Grundlegende Angaben**

10028 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

10029 a) Vollständige Bezeichnung

10030 **Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für nachhaltige**
10031 **wasserwirtschaftliche Vorhaben (WasserFöRL M-V 2024)**

10032 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

10033 MV-000064

10034 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

10035 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

10036 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

10037 14.1.4 Planungsebene

10038 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

10039 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

10040 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

10041 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
10042 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

10043 c) Umsetzung läuft

10044 **14.2 Angaben zum Zeitplan**

10045 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

10046 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

10047 **14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen**

10048 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

10049 Das Land Mecklenburg-Vorpommern gewährt zur Unterstützung seiner Wasserstrategie
10050 Zuwendungen für Vorhaben der nachhaltigen Entwicklung von Gewässern und deren Ufer- und
10051 Niederungsbereichen sowie für Vorhaben des Hochwasser- und Küstenschutzes, des
10052 Gewässerschutzes und der Wasserwirtschaft, die ohne Zuwendung nicht oder nicht im notwendigen
10053 Umfang durchgeführt werden können. Die Zuwendungen zielen darauf ab, zum Klimaschutz
10054 beizutragen, die Wasserwirtschaft an den Klimawandel anzupassen, eine umweltverträgliche und
10055 nachhaltige Bewirtschaftung der Wasserressourcen anzuregen.

10056 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

10057 a) Ziel

10058 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
10059 damit verbundener Auen

10060 b) Teilziel

10061 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
10062 fließenden Flüssen bis 2030

MV-000064: Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für nachhaltige wasserwirtschaftliche Vorhaben (WasserFöRL M-V 2024)

- 10063 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse
- 10064 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 10065 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 10066 Direktive: WFD - barriers_drinking) - 4.2.3 - Dams, barriers and locks - Drinking water
- 10067 Direktive: WFD - barriers_flood_protection) - 4.2.2 - Dams, barriers and locks - Flood protection
- 10068 Direktive: WFD - barriers_hydro) - 4.2.1 - Dams, barriers and locks -
- 10069 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 10070 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 10071 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 10072 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 10073 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 10074 a)
- 10075 14.5 Geodaten
- 10076 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 10077 Buchstabe a) (fakultativ)
- 10078 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 10079 Buchstabe a) (fakultativ)
- 10080 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 10081 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 10082 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 10083 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 10084 Absatz 3 Buchstabe o)
- 10085 Nein
- 10086 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 10087 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 10088 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 10089 Teil A verwendet werden.
- 10090 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 10091 (fakultativ)
- 10092
- 10093 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 10094 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 10095 sind (fakultativ)
- 10096
- 10097 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 10098
- 10099 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 10100

MV-000064: Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für nachhaltige wasserwirtschaftliche Vorhaben (WasserFöRL M-V 2024)

- 10101 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
10102 Union (fakultativ)
10103
- 10104 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
10105 zutreffend
- 10106 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
10107 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
10108 18 Absatz 2)
10109
- 10110 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
10111 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
10112 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
10113
- 10114 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
10115 Absatz 5) (fakultativ)
10116
- 10117 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
10118 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
10119

MV-000065: Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für nachhaltige wasserwirtschaftliche Vorhaben (WasserFöRL M-V 2016)

10120 **EBENE: MECKLENBURG-VORPOMMERN**

10121 14.1 Grundlegende Angaben

10122 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

10123 a) Vollständige Bezeichnung

10124 **Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für nachhaltige**
10125 **wasserwirtschaftliche Vorhaben (WasserFöRL M-V 2016)**

10126 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

10127 MV-000065

10128 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

10129 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

10130 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

10131 14.1.4 Planungsebene

10132 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

10133 NUTS1: DE8) - Mecklenburg-Vorpommern

10134 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

10135 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
10136 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

10137 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
10138 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

10139 14.2 Angaben zum Zeitplan

10140 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

10141 c) Die Maßnahme gilt nur für einen bestimmten Zeitraum, der von den oben genannten Zeiträumen
10142 abweicht (bitte JJJJ-JJJJ angeben).

10143 2016 - 2023

10144 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

10145 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

10146 Das Land Mecklenburg-Vorpommern gewährt zur Unterstützung seiner Wasserstrategie
10147 Zuwendungen für Vorhaben der nachhaltigen Entwicklung von Gewässern und deren Ufer- und
10148 Niederungsbereichen sowie für Vorhaben des Hochwasser- und Küstenschutzes, des
10149 Gewässerschutzes und der Wasserwirtschaft, die ohne Zuwendung nicht oder nicht im notwendigen
10150 Umfang durchgeführt werden können. Die Zuwendungen zielen darauf ab, zum Klimaschutz
10151 beizutragen, die Wasserwirtschaft an den Klimawandel anzupassen, eine umweltverträgliche und
10152 nachhaltige Bewirtschaftung der Wasserressourcen anzuregen.

10153 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

10154 a) Ziel

10155 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
10156 damit verbundener Auen

MV-000065: Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für nachhaltige wasserwirtschaftliche Vorhaben (WasserFöRL M-V 2016)

10157 b) Teilziel

10158 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
10159 fließenden Flüssen bis 2030

10160 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse

10161 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen

10162 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

10163 Direktive: WFD - barriers_drinking) - 4.2.3 - Dams, barriers and locks - Drinking water

10164 Direktive: WFD - barriers_flood_protection) - 4.2.2 - Dams, barriers and locks - Flood protection

10165 Direktive: WFD - barriers_hydro) - 4.2.1 - Dams, barriers and locks -

10166 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

10167 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

10168 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
10169 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

10170 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

10171 a)

10172 14.5 Geodaten

10173 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
10174 Buchstabe a) (fakultativ)

10175 b) Unbekannt

10176 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
10177 Buchstabe a) (fakultativ)

10178 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

10179 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

10180 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

10181 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
10182 Absatz 3 Buchstabe o)

10183 Nein

10184 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

10185 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
10186 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
10187 Teil A verwendet werden.

10188 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
10189 (fakultativ)

10190

10191 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
10192 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
10193 sind (fakultativ)

10194

10195	14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
10196	
10197	14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
10198	
10199	14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
10200	Union (fakultativ)
10201	
10202	14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
10203	zutreffend
10204	14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
10205	geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
10206	18 Absatz 2)
10207	
10208	14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
10209	Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
10210	3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
10211	
10212	14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
10213	Absatz 5) (fakultativ)
10214	
10215	14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
10216	anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
10217	

10218 **EBENE: NIEDERSACHSEN**

10219 14.1 Grundlegende Angaben

10220 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

10221 a) Vollständige Bezeichnung

10222 **Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in Niedersachsen -**
10223 **Maßnahmenprogramm (C-Bericht)**

10224 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

10225 NI-000001

10226 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

10227 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

10228 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

10229 14.1.4 Planungsebene

10230 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

10231 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

10232 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

10233 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
10234 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

10235 c) Umsetzung läuft

10236 14.2 Angaben zum Zeitplan

10237 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

10238 c) Die Maßnahme gilt nur für einen bestimmten Zeitraum, der von den oben genannten Zeiträumen
10239 abweicht (bitte JJJJ-JJJJ angeben).

10240 2009 - 2033

10241 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

10242 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

10243 Der niedersächsische Beitrag zu den Maßnahmenprogrammen der Flussgebiete (kurz
10244 niedersächsisches MNP), an denen Niedersachsen einen Anteil hat, stellt die für die Zielerreichung
10245 notwendigen Maßnahmen für die Gewässer in Niedersachsen zusammen. Diese Grundlagen sind in
10246 die Maßnahmenprogramme der Flussgebietsgemeinschaften Elbe, Weser, Ems und Rhein
10247 eingeflossen. Mit dem niedersächsischen MNP erfolgt aufbauend auf den Empfehlungen der LAWA
10248 eine Übersicht zu allen Maßnahmentypen mit dem Ziel, die als signifikant bzw. relevant
10249 identifizierten Belastungen durch geeignete Maßnahmentypen soweit abzubauen, dass die
10250 Wasserkörper ihre festgelegten Ziele erreichen können (Vollplanung). Die Defizite werden für die
10251 wichtigen Handlungsfelder wie z.B. Morphologie und Durchgängigkeit mit Fachindikatoren
10252 dargestellt.

10253 Dazu gehören z. B. Längenangaben mit Strukturdefiziten an den Fließgewässern. Das
10254 niedersächsische MNP ist behördenverbindlich und damit bei allen weiteren die

NI-000001: Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in Niedersachsen - Maßnahmenprogramm (C-Bericht)

- 10255 Oberflächengewässer und das Grundwasser betreffenden Planungen zu berücksichtigen. Alle Akteure
10256 sind aufgefordert, ihr jeweiliges Handeln darauf auszurichten.
- 10257 Gute Ergebnisse bei der Maßnahmenumsetzung konnten bspw. mit dem Projekt „Gewässerallianz
10258 Niedersachsen“ erzielt werden. In Regionen mit besonders entwicklungsfähigen Gewässern (sog.
10259 Schwerpunktgewässer) wurden Vereinbarungen zwischen dem Land Niedersachsen und
10260 Kooperationspartnern geschlossen, um durch vermehrte Maßnahmenakquise und praktische
10261 Unterstützung der Maßnahmenträger verstärkt Maßnahmen umzusetzen.
- 10262 Querbezüge zur W-VO sind insbesondere in den Bereichen zu finden, in denen für die Umsetzung der
10263 WRRL geeignete Maßnahmen initiiert werden, um die Gewässer hinsichtlich der Sohle, Ufer sowie
10264 des Gewässerumfelds aufzuwerten oder dort, wo die Durchgängigkeit i.S.d. WRRL hergestellt oder
10265 verbessert wird. Die Maßnahmenumsetzung wird vom Land Niedersachsen durch die Bereitstellung
10266 von Fördermitteln flankiert (vgl. NEOG). Dadurch können zur Förderung eingereichte Maßnahmen
10267 fachlich geprüft und bewertet werden.
- 10268 [14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen](#)
10269 a) Ziel
- 10270 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
10271 damit verbundener Auen
- 10272 b) Teilziel
- 10273 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
10274 fließenden Flüssen bis 2030
- 10275 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse
- 10276 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 10277 [14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden \(fakultativ\)](#)
- 10278 [14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen](#)
10279 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
10280 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
10281 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 10282 [14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen \(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c\)](#)
10283 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 10284 [14.5 Geodaten](#)
- 10285 [14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist \(Artikel 15 Absatz 3](#)
10286 [Buchstabe a\) \(fakultativ\)](#)
- 10287 [14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen \(Artikel 15 Absatz 3](#)
10288 [Buchstabe a\) \(fakultativ\)](#)
- 10289 [14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 \(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c\)](#)
10290 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 10291 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

NI-000001: Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in Niedersachsen - Maßnahmenprogramm (C-Bericht)

- 10292 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
10293 Absatz 3 Buchstabe o)
10294 Nein
- 10295 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
10296 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
10297 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
10298 Teil A verwendet werden.
- 10299 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
10300 (fakultativ)
10301
- 10302 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
10303 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
10304 sind (fakultativ)
10305
- 10306 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
10307
- 10308 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
10309
- 10310 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
10311 Union (fakultativ)
10312
- 10313 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
10314 zutreffend
- 10315 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
10316 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
10317 18 Absatz 2)
10318
- 10319 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
10320 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
10321 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
10322
- 10323 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
10324 Absatz 5) (fakultativ)
10325
- 10326 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
10327 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
10328

10329 **EBENE: NIEDERSACHSEN**

10330 14.1 Grundlegende Angaben

10331 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

10332 a) Vollständige Bezeichnung

10333 **Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von**
10334 **Vorhaben der Naturnahen Entwicklung der Oberflächengewässer -**
10335 **NEOG**

10336 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

10337 NI-000002

10338 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

10339 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

10340 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

10341 14.1.4 Planungsebene

10342 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

10343 NUTS1: DE9) - Niedersachsen

10344 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

10345 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
10346 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

10347 c) Umsetzung läuft

10348 14.2 Angaben zum Zeitplan

10349 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

10350 c) Die Maßnahme gilt nur für einen bestimmten Zeitraum, der von den oben genannten Zeiträumen
10351 abweicht (bitte JJJJ-JJJJ angeben).

10352 2023 - 2029

10353 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

10354 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

10355 Die niedersächsische Förderrichtlinie für den Schutz und die naturnahe Entwicklung der Gewässer
10356 sowie des Gewässerumfelds, zur Minderung von Stoffeinträgen in die Gewässer, zur Verbesserung
10357 des Schadstoffrückhalts, zur Gewässersanierung und -restaurierung sowie die Förderung ihrer
10358 Funktion im landesweiten Biotopverbund. Mit dieser Richtlinie werden die Umsetzungen der EU-
10359 Wasserrahmenrichtlinie sowie der Meeresstrategie-Rahmenrichtlinie vorangetrieben und die hierfür
10360 notwendigen Maßnahmen gefördert. Förderfähig sind unter anderem Vorhaben für die naturnahe
10361 Umgestaltung im Gewässer-, Böschungs- und Talauenbereich, die Anlage von
10362 Gewässerentwicklungskorridoren, Gewässerrandstreifen sowie Schutzpflanzungen als Beitrag zur
10363 Schaffung von Retentionsraum, zur Verbesserung des Wasserhaushalts, zur Schaffung von
10364 autotypischen Elementen oder zur Verminderung von Stoffeinträgen. Außerdem die Beseitigung
10365 ökologisch wirksamer Barrieren sowie begleitende und nachfolgende Kontrolluntersuchungen, der
10366 Erwerb von Grundstücken sowie die projektbezogene Öffentlichkeitsarbeit und projektbezogene

NI-000002: Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Vorhaben der Naturnahen Entwicklung der Oberflächengewässer - NEOF

10367 Umweltbildung, soweit sie der Umsetzung der EU-WRRRL oder EU-MSRL dienen. Antragsberechtigt
10368 sind juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts und deren Zusammenschlüsse,
10369 natürliche Personen und Personengesellschaften. Die Zuwendung beträgt bei Anteilfinanzierung 95 %
10370 der förderfähigen Ausgaben, maximal 5.000.000 EUR je Vorhaben.

10371 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

10372 a) Ziel

10373 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
10374 damit verbundener Auen

10375 b) Teilziel

10376 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
10377 fließenden Flüssen bis 2030

10378 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse

10379 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen

10380 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

10381 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

10382 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
10383 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
10384 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

10385 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

10386 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)

10387 14.5 Geodaten

10388 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
10389 Buchstabe a) (fakultativ)

10390 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
10391 Buchstabe a) (fakultativ)

10392 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

10393 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

10394 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

10395 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
10396 Absatz 3 Buchstabe o)

10397 Nein

10398 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

10399 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
10400 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
10401 Teil A verwendet werden.

10402 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
10403 (fakultativ)

10404

NI-000002: Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Vorhaben der Naturnahen Entwicklung der Oberflächengewässer - NEOF

- 10405 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
10406 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
10407 sind (fakultativ)
10408
- 10409 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
10410
- 10411 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
10412
- 10413 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
10414 Union (fakultativ)
10415
- 10416 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
10417 zutreffend
- 10418 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
10419 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
10420 18 Absatz 2)
10421
- 10422 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
10423 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
10424 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
10425
- 10426 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
10427 Absatz 5) (fakultativ)
10428
- 10429 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
10430 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
10431

10432 **EBENE: NORDRHEIN-WESTFALEN**

10433 14.1 Grundlegende Angaben

10434 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

10435 a) Vollständige Bezeichnung

10436 **Programm "Lebendige Gewässer in NRW"**

10437 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

10438 NW-000001

10439 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

10440 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

10441 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

10442 14.1.4 Planungsebene

10443 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

10444 NUTS1: DEA) - Nordrhein-Westfalen

10445 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

10446 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
10447 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

10448 c) Umsetzung läuft

10449 14.2 Angaben zum Zeitplan

10450 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

10451 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
10452 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

10453 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

10454 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

10455 Mit dem Programm "Lebendige Gewässer in NRW" werden die hydromorphologischen Maßnahmen
10456 zur Erreichung der Bewirtschaftungsziele für die Gewässer in NRW umgesetzt und mit der
10457 zugehörigen Förderrichtlinie mit bis zu 80 % gefördert. Das Programm zielt wo möglich auf die
10458 Wiederherstellung einer naturnahen Gewässerdynamik und -funktion zur Wiederherstellung
10459 typspezifischer Prozesse und Lebensräume.

10460 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

10461 a) Ziel

10462 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

10463 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
10464 damit verbundener Auen

10465 b) Teilziel

10466 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

10467 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

- 10468 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
10469 fließenden Flüssen bis 2030
- 10470 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse
- 10471 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 10472 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
10473 Funktionen der Auen
- 10474 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 10475 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 10476 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
10477 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
10478 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 10479 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
10480 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 10481 14.5 Geodaten
- 10482 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
10483 Buchstabe a) (fakultativ)
- 10484 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
10485 Buchstabe a) (fakultativ)
- 10486 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
10487 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 10488 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 10489 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
10490 Absatz 3 Buchstabe o)
10491 Nein
- 10492 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 10493 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
10494 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
10495 Teil A verwendet werden.
- 10496 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
10497 (fakultativ)
10498
- 10499 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
10500 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
10501 sind (fakultativ)
10502
- 10503 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
10504
- 10505 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
10506

NW-000001: Programm "Lebendige Gewässer in NRW"

- 10507 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
10508 Union (fakultativ)
10509
- 10510 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
10511 zutreffend
- 10512 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
10513 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
10514 18 Absatz 2)
10515
- 10516 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
10517 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
10518 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
10519
- 10520 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
10521 Absatz 5) (fakultativ)
10522
- 10523 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
10524 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
10525

10526 **EBENE: SCHLESWIG-HOLSTEIN**

10527 14.1 Grundlegende Angaben

10528 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

10529 a) Vollständige Bezeichnung

10530 **Maßnahmenprogramme zur Umsetzung der**
10531 **Wasserrahmenrichtlinie in Schleswig-Holstein**

10532 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

10533 SH-000065

10534 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

10535 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

10536 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

10537 i) Meeresökosysteme

10538 14.1.4 Planungsebene

10539 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

10540 NUTS1: DEF) - Schleswig-Holstein

10541 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

10542 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
10543 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

10544 c) Umsetzung läuft

10545 14.2 Angaben zum Zeitplan

10546 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

10547 c) Die Maßnahme gilt nur für einen bestimmten Zeitraum, der von den oben genannten Zeiträumen
10548 abweicht (bitte JJJJ-JJJJ angeben).

10549 2020 - 2027

10550 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

10551 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

10552 Die Maßnahmenprogramme der Flussgebietseinheiten Eider, Schlei-Trave sowie für den schleswig-
10553 holsteinischen Teil des Elbe-Einzugsgebiets bilden die Grundlage für die Bewirtschaftung der
10554 Gewässer, um u.a. das von der Wasserrahmenrichtlinie vorgegebenen Ziel eines guten ökologischen
10555 Zustands oder Potenzials der Gewässer zu erreichen.

10556 Die Maßnahmenprogramme bilden die Grundlage für die Umsetzungsverantwortlichen, um
10557 Maßnahmen vor Ort wie beispielsweise Gewässerentwicklungsmaßnahmen oder die
10558 Wiederherstellung der Durchgängigkeit zu ergreifen.

10559 Im Zusammenhang mit der EU-Wiederherstellungsverordnung gewinnen die Programme zusätzlich
10560 an Bedeutung, da dazu beigetragen wird, Hindernisse zurück zu bauen und - wo möglich - die
10561 Funktion von Auenlebensräumen wiederherzustellen. Die Planung und Umsetzung der

SH-000065: Maßnahmenprogramme zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in Schleswig-Holstein

- 10562 Maßnahmenprogramme ist mit Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligungsformaten im Rahmen der
10563 WRRL-Umsetzung verbunden.
- 10564 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
10565 a) Ziel
- 10566 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen
- 10567 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
10568 damit verbundener Auen
- 10569 b) Teilziel
- 10570 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 10571 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 10572 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
10573 fließenden Flüssen bis 2030
- 10574 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse
- 10575 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 10576 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 10577 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 10578 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
10579 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
10580 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 10581 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
10582 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 10583 14.5 Geodaten
- 10584 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
10585 Buchstabe a) (fakultativ)
- 10586 b) Unbekannt
- 10587 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
10588 Buchstabe a) (fakultativ)
- 10589 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
10590 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 10591 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 10592 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
10593 Absatz 3 Buchstabe o)
10594 Nein
- 10595 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
10596 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
10597 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
10598 Teil A verwendet werden.

SH-000065: Maßnahmenprogramme zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in Schleswig-Holstein

- 10599 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
10600 (fakultativ)
10601
- 10602 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
10603 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
10604 sind (fakultativ)
10605
- 10606 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
10607
- 10608 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
10609
- 10610 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
10611 Union (fakultativ)
10612
- 10613 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
10614 zutreffend
- 10615 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
10616 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
10617 18 Absatz 2)
10618
- 10619 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
10620 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
10621 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
10622
- 10623 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
10624 Absatz 5) (fakultativ)
10625
- 10626 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
10627 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
10628

10629 EBENE: SAARLAND

10630 14.1 Grundlegende Angaben

10631 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

10632 a) Vollständige Bezeichnung

10633 **Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung**
10634 **der Durchgängigkeit - Dämme, Querbauwerke und Schleusen -**
10635 **Schifffahrt**

10636 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

10637 SL-000002

10638 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

10639 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

10640 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

10641 i) Meeresökosysteme

10642 14.1.4 Planungsebene

10643 a) nationale Ebene

10644 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

10645 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
10646 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

10647 a) geplant

10648 14.2 Angaben zum Zeitplan

10649 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

10650 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
10651 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

10652 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

10653 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

10654 Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit - Physikalische
10655 Veränderung von Kanal / Bett / Ufer / Küste - Schifffahrt

10656 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

10657 a) Ziel

10658 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
10659 damit verbundener Auen

10660 b) Teilziel

10661 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
10662 fließenden Flüssen bis 2030

10663 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse

10664 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen

SL-000002: Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit -
Dämme, Querbauwerke und Schleusen - Schifffahrt

10665 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
10666 Funktionen der Auen

10667 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

10668 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

10669 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

10670 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
10671 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

10672 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

10673 a) abj) - KTM5 - - Improving longitudinal continuity (e.g., establishing fish passes, removal of
10674 barriers, e.g. demolishing old dams). (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater
10675 related habitats)

10676 14.5 Geodaten

10677 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
10678 Buchstabe a) (fakultativ)

10679 a) Bestmögliche Schätzung oder Spanne

10680 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
10681 Buchstabe a) (fakultativ)

10682 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

10683 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

10684 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

10685 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
10686 Absatz 3 Buchstabe o)

10687 Nein

10688 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

10689 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
10690 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
10691 Teil A verwendet werden.

10692 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
10693 (fakultativ)

10694

10695 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
10696 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
10697 sind (fakultativ)

10698

10699 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

10700

10701 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

10702

SL-000002: Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit -
Dämme, Querbauwerke und Schleusen - Schifffahrt

- 10703 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
10704 Union (fakultativ)
10705
- 10706 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
10707 zutreffend
- 10708 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
10709 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
10710 18 Absatz 2)
10711
- 10712 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
10713 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
10714 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
10715
- 10716 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
10717 Absatz 5) (fakultativ)
10718
- 10719 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
10720 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
10721

10722 EBENE: SAARLAND

10723 14.1 Grundlegende Angaben

10724 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

10725 a) Vollständige Bezeichnung

10726 **Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung**
10727 **der Durchgängigkeit - Dämme, Querbauwerke und Schleusen -**
10728 **Schifffahrt**

10729 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

10730 SL-000003

10731 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

10732 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

10733 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

10734 i) Meeresökosysteme

10735 14.1.4 Planungsebene

10736 a) nationale Ebene

10737 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

10738 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
10739 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

10740 a) geplant

10741 14.2 Angaben zum Zeitplan

10742 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

10743 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
10744 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

10745 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

10746 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

10747 Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit - Dämme,
10748 Querbauwerke und Schleusen - Schifffahrt

10749 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

10750 a) Ziel

10751 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
10752 damit verbundener Auen

10753 b) Teilziel

10754 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
10755 fließenden Flüssen bis 2030

10756 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse

10757 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen

SL-000003: Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit -
Dämme, Querbauwerke und Schleusen - Schifffahrt

10758 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
10759 Funktionen der Auen

10760 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

10761 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

10762 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

10763 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
10764 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

10765 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

10766 a) abj) - KTM5 - - Improving longitudinal continuity (e.g., establishing fish passes, removal of
10767 barriers, e.g. demolishing old dams). (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater
10768 related habitats)

10769 14.5 Geodaten

10770 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
10771 Buchstabe a) (fakultativ)

10772 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
10773 Buchstabe a) (fakultativ)

10774 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

10775 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

10776 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

10777 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
10778 Absatz 3 Buchstabe o)

10779 Nein

10780 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

10781 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
10782 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
10783 Teil A verwendet werden.

10784 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
10785 (fakultativ)

10786

10787 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
10788 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
10789 sind (fakultativ)

10790

10791 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

10792

10793 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

10794

SL-000003: Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit -
Dämme, Querbauwerke und Schleusen - Schifffahrt

- 10795 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
10796 Union (fakultativ)
10797
- 10798 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
10799 zutreffend
- 10800 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
10801 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
10802 18 Absatz 2)
10803
- 10804 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
10805 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
10806 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
10807
- 10808 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
10809 Absatz 5) (fakultativ)
10810
- 10811 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
10812 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
10813

10814 **EBENE: SAARLAND**

10815 14.1 Grundlegende Angaben

10816 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

10817 a) Vollständige Bezeichnung

10818 **Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung**
10819 **der Durchgängigkeit - Dämme, Querbauwerke und Schleusen -**
10820 **Wasserkraft**

10821 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

10822 SL-000004

10823 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

10824 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

10825 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

10826 i) Meeresökosysteme

10827 14.1.4 Planungsebene

10828 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

10829 NUTS1: DEC) - Saarland

10830 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

10831 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
10832 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

10833 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
10834 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

10835 14.2 Angaben zum Zeitplan

10836 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

10837 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

10838 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

10839 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

10840 Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit - Dämme,
10841 Querbauwerke und Schleusen - Wasserkraft

10842 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

10843 a) Ziel

10844 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
10845 damit verbundener Auen

10846 b) Teilziel

10847 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
10848 fließenden Flüssen bis 2030

10849 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse

SL-000004: Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit -
Dämme, Querbauwerke und Schleusen - Wasserkraft

10850 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen

10851 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
10852 Funktionen der Auen

10853 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

10854 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

10855 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

10856 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
10857 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

10858 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

10859 a) abj) - KTM5 - - Improving longitudinal continuity (e.g., establishing fish passes, removal of
10860 barriers, e.g. demolishing old dams). (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater
10861 related habitats)

10862 14.5 Geodaten

10863 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
10864 Buchstabe a) (fakultativ)

10865 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
10866 Buchstabe a) (fakultativ)

10867 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

10868 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

10869 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

10870 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
10871 Absatz 3 Buchstabe o)

10872 Nein

10873 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

10874 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
10875 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
10876 Teil A verwendet werden.

10877 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
10878 (fakultativ)

10879

10880 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
10881 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
10882 sind (fakultativ)

10883

10884 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

10885

10886 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

10887

SL-000004: Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit -
Dämme, Querbauwerke und Schleusen - Wasserkraft

- 10888 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
10889 Union (fakultativ)
10890
- 10891 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
10892 zutreffend
- 10893 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
10894 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
10895 18 Absatz 2)
10896
- 10897 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
10898 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
10899 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
10900
- 10901 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
10902 Absatz 5) (fakultativ)
10903
- 10904 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
10905 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
10906

10907 **EBENE: SAARLAND**

10908 14.1 Grundlegende Angaben

10909 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

10910 a) Vollständige Bezeichnung

10911 **Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung**
10912 **der Durchgängigkeit**

10913 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

10914 SL-000005

10915 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

10916 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

10917 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

10918 i) Meeresökosysteme

10919 14.1.4 Planungsebene

10920 d) lokale NUTS-3-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-3-Regionen aus der Codeliste auswählen)

10921 NUTS3: DEC05) - SchlüsselNr.: 10045 - Bundesland-ID: 10 - Landkreis - Saarpfalz-Kreis

10922 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

10923 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
10924 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

10925 a) geplant

10926 14.2 Angaben zum Zeitplan

10927 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

10928 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

10929 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

10930 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

10931 Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit

10932 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

10933 a) Ziel

10934 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
10935 damit verbundener Auen

10936 b) Teilziel

10937 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
10938 fließenden Flüssen bis 2030

10939 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse

10940 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen

- 10941 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
10942 Funktionen der Auen
- 10943 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
10944 Direktive: WFD - barriers_drinking) - 4.2.3 - Dams, barriers and locks - Drinking water
- 10945 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
10946 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
10947 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
10948 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 10949 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
10950 a) abj) - KTM5 - - Improving longitudinal continuity (e.g., establishing fish passes, removal of
10951 barriers, e.g. demolishing old dams). (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater
10952 related habitats)
- 10953 14.5 Geodaten
10954 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
10955 Buchstabe a) (fakultativ)
10956 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
10957 Buchstabe a) (fakultativ)
10958 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
10959 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
10960 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 10961 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
10962 Absatz 3 Buchstabe o)
10963 Nein
- 10964 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
10965 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
10966 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
10967 Teil A verwendet werden.
- 10968 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
10969 (fakultativ)
10970
- 10971 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
10972 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
10973 sind (fakultativ)
10974
- 10975 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
10976
- 10977 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
10978

- 10979 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
10980 Union (fakultativ)
10981
- 10982 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
10983 zutreffend
- 10984 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
10985 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
10986 18 Absatz 2)
10987
- 10988 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
10989 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
10990 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
10991
- 10992 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
10993 Absatz 5) (fakultativ)
10994
- 10995 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
10996 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
10997

10998 **EBENE: SAARLAND**

10999 14.1 Grundlegende Angaben

11000 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

11001 a) Vollständige Bezeichnung

11002 **Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung**
11003 **der Durchgängigkeit**

11004 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

11005 SL-000006

11006 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

11007 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

11008 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

11009 i) Meeresökosysteme

11010 14.1.4 Planungsebene

11011 d) lokale NUTS-3-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-3-Regionen aus der Codeliste auswählen)

11012 NUTS3: DEC05) - SchlüsselNr.: 10045 - Bundesland-ID: 10 - Landkreis - Saarpfalz-Kreis

11013 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

11014 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
11015 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

11016 a) geplant

11017 14.2 Angaben zum Zeitplan

11018 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

11019 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

11020 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

11021 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

11022 Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit

11023 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

11024 a) Ziel

11025 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
11026 damit verbundener Auen

11027 b) Teilziel

11028 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
11029 fließenden Flüssen bis 2030

11030 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse

11031 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen

- 11032 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
11033 Funktionen der Auen
- 11034 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 11035 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 11036 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
11037 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
11038 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 11039 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
11040 a) abj) - KTM5 - - Improving longitudinal continuity (e.g., establishing fish passes, removal of
11041 barriers, e.g. demolishing old dams). (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater
11042 related habitats)
- 11043 14.5 Geodaten
- 11044 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
11045 Buchstabe a) (fakultativ)
- 11046 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
11047 Buchstabe a) (fakultativ)
- 11048 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
11049 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 11050 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 11051 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
11052 Absatz 3 Buchstabe o)
11053 Nein
- 11054 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
11055 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
11056 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
11057 Teil A verwendet werden.
- 11058 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
11059 (fakultativ)
11060
- 11061 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
11062 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
11063 sind (fakultativ)
11064
- 11065 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
11066
- 11067 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
11068
- 11069 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
11070 Union (fakultativ)
11071

- 11072 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
11073 zutreffend
- 11074 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
11075 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
11076 18 Absatz 2)
11077
- 11078 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
11079 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
11080 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
11081
- 11082 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
11083 Absatz 5) (fakultativ)
11084
- 11085 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
11086 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
11087

11088 **EBENE: SAARLAND**

11089 14.1 Grundlegende Angaben

11090 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

11091 a) Vollständige Bezeichnung

11092 **Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung**
11093 **der Durchgängigkeit - Dämme, Querbauwerke und Schleusen -**
11094 **Wasserkraft**

11095 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

11096 SL-000007

11097 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

11098 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

11099 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

11100 i) Meeresökosysteme

11101 14.1.4 Planungsebene

11102 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

11103 NUTS1: DEC) - Saarland

11104 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

11105 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
11106 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

11107 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
11108 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

11109 14.2 Angaben zum Zeitplan

11110 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

11111 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

11112 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

11113 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

11114 Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit - Dämme,
11115 Querbauwerke und Schleusen - Wasserkraft

11116 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

11117 a) Ziel

11118 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
11119 damit verbundener Auen

11120 b) Teilziel

11121 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
11122 fließenden Flüssen bis 2030

11123 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse

SL-000007: Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit -
Dämme, Querbauwerke und Schleusen - Wasserkraft

- 11124 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 11125 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
11126 Funktionen der Auen
- 11127 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 11128 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 11129 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
11130 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
11131 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 11132 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
11133 a) abj) - KTM5 - - Improving longitudinal continuity (e.g., establishing fish passes, removal of
11134 barriers, e.g. demolishing old dams). (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater
11135 related habitats)
- 11136 14.5 Geodaten
- 11137 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
11138 Buchstabe a) (fakultativ)
- 11139 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
11140 Buchstabe a) (fakultativ)
- 11141 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
11142 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 11143 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 11144 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
11145 Absatz 3 Buchstabe o)
11146 Nein
- 11147 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
11148 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
11149 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
11150 Teil A verwendet werden.
- 11151 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
11152 (fakultativ)
11153
- 11154 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
11155 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
11156 sind (fakultativ)
11157
- 11158 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
11159
- 11160 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
11161

SL-000007: Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit -
Dämme, Querbauwerke und Schleusen - Wasserkraft

11162 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
11163 Union (fakultativ)
11164

11165 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
11166 zutreffend

11167 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
11168 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
11169 18 Absatz 2)
11170

11171 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
11172 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
11173 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
11174

11175 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
11176 Absatz 5) (fakultativ)
11177

11178 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
11179 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
11180

11181 **EBENE: SAARLAND**

11182 14.1 Grundlegende Angaben

11183 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

11184 a) Vollständige Bezeichnung

11185 **Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung**
11186 **der Durchgängigkeit**

11187 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

11188 SL-000008

11189 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

11190 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

11191 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

11192 i) Meeresökosysteme

11193 14.1.4 Planungsebene

11194 d) lokale NUTS-3-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-3-Regionen aus der Codeliste auswählen)

11195 NUTS3: DEC05) - SchlüsselNr.: 10045 - Bundesland-ID: 10 - Landkreis - Saarpfalz-Kreis

11196 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

11197 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
11198 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

11199 c) Umsetzung läuft

11200 14.2 Angaben zum Zeitplan

11201 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

11202 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

11203 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

11204 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

11205 Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit

11206 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

11207 a) Ziel

11208 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
11209 damit verbundener Auen

11210 b) Teilziel

11211 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
11212 fließenden Flüssen bis 2030

11213 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse

11214 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen

- 11215 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
11216 Funktionen der Auen
- 11217 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 11218 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 11219 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
11220 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
11221 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 11222 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
11223 a) abj) - KTM5 - - Improving longitudinal continuity (e.g., establishing fish passes, removal of
11224 barriers, e.g. demolishing old dams). (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater
11225 related habitats)
- 11226 14.5 Geodaten
- 11227 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
11228 Buchstabe a) (fakultativ)
- 11229 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
11230 Buchstabe a) (fakultativ)
- 11231 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
11232 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 11233 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 11234 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
11235 Absatz 3 Buchstabe o)
11236 Nein
- 11237 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
11238 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
11239 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
11240 Teil A verwendet werden.
- 11241 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
11242 (fakultativ)
11243
- 11244 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
11245 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
11246 sind (fakultativ)
11247
- 11248 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
11249
- 11250 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
11251
- 11252 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
11253 Union (fakultativ)
11254

- 11255 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
11256 zutreffend
- 11257 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
11258 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
11259 18 Absatz 2)
11260
- 11261 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
11262 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
11263 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
11264
- 11265 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
11266 Absatz 5) (fakultativ)
11267
- 11268 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
11269 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
11270

11271 **EBENE: SAARLAND**

11272 14.1 Grundlegende Angaben

11273 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

11274 a) Vollständige Bezeichnung

11275 **Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung**
11276 **der Durchgängigkeit**

11277 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

11278 SL-000009

11279 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

11280 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

11281 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

11282 i) Meeresökosysteme

11283 14.1.4 Planungsebene

11284 d) lokale NUTS-3-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-3-Regionen aus der Codeliste auswählen)

11285 NUTS3: DEC05) - SchlüsselNr.: 10045 - Bundesland-ID: 10 - Landkreis - Saarpfalz-Kreis

11286 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

11287 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
11288 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

11289 a) geplant

11290 14.2 Angaben zum Zeitplan

11291 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

11292 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

11293 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

11294 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

11295 Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit

11296 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

11297 a) Ziel

11298 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
11299 damit verbundener Auen

11300 b) Teilziel

11301 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
11302 fließenden Flüssen bis 2030

11303 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse

11304 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen

- 11305 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
11306 Funktionen der Auen
- 11307 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 11308 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 11309 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
11310 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
11311 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 11312 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
11313 a) abj) - KTM5 - - Improving longitudinal continuity (e.g., establishing fish passes, removal of
11314 barriers, e.g. demolishing old dams). (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater
11315 related habitats)
- 11316 14.5 Geodaten
- 11317 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
11318 Buchstabe a) (fakultativ)
- 11319 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
11320 Buchstabe a) (fakultativ)
- 11321 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
11322 a) Die Maßnahmen sind außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 11323 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 11324 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
11325 Absatz 3 Buchstabe o)
11326 Nein
- 11327 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
11328 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
11329 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
11330 Teil A verwendet werden.
- 11331 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
11332 (fakultativ)
11333
- 11334 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
11335 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
11336 sind (fakultativ)
11337
- 11338 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
11339
- 11340 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
11341
- 11342 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
11343 Union (fakultativ)
11344

- 11345 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
11346 zutreffend
- 11347 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
11348 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
11349 18 Absatz 2)
11350
- 11351 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
11352 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
11353 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
11354
- 11355 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
11356 Absatz 5) (fakultativ)
11357
- 11358 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
11359 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
11360

11361 **EBENE: SAARLAND**

11362 14.1 Grundlegende Angaben

11363 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

11364 a) Vollständige Bezeichnung

11365 **Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung**
11366 **der Durchgängigkeit**

11367 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

11368 SL-000010

11369 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

11370 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

11371 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

11372 i) Meeresökosysteme

11373 14.1.4 Planungsebene

11374 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

11375 NUTS1: DEC) - Saarland

11376 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

11377 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
11378 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

11379 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
11380 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

11381 14.2 Angaben zum Zeitplan

11382 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

11383 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

11384 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

11385 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

11386 Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit

11387 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

11388 a) Ziel

11389 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
11390 damit verbundener Auen

11391 b) Teilziel

11392 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
11393 fließenden Flüssen bis 2030

11394 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse

11395 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen

- 11396 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
11397 Funktionen der Auen
- 11398 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 11399 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 11400 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 11401 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
11402 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 11403 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 11404 a) abj) - KTM5 - - Improving longitudinal continuity (e.g., establishing fish passes, removal of
11405 barriers, e.g. demolishing old dams). (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater
11406 related habitats)
- 11407 14.5 Geodaten
- 11408 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
11409 Buchstabe a) (fakultativ)
- 11410 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
11411 Buchstabe a) (fakultativ)
- 11412 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 11413 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 11414 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 11415 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
11416 Absatz 3 Buchstabe o)
- 11417 Nein
- 11418 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 11419 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
11420 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
11421 Teil A verwendet werden.
- 11422 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
11423 (fakultativ)
- 11424
- 11425 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
11426 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
11427 sind (fakultativ)
- 11428
- 11429 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 11430
- 11431 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 11432
- 11433 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
11434 Union (fakultativ)
- 11435

- 11436 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
11437 zutreffend
- 11438 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
11439 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
11440 18 Absatz 2)
11441
- 11442 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
11443 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
11444 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
11445
- 11446 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
11447 Absatz 5) (fakultativ)
11448
- 11449 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
11450 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
11451

11452 **EBENE: SAARLAND**

11453 14.1 Grundlegende Angaben

11454 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

11455 a) Vollständige Bezeichnung

11456 **Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung**
11457 **der Durchgängigkeit**

11458 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

11459 SL-000011

11460 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

11461 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

11462 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

11463 i) Meeresökosysteme

11464 14.1.4 Planungsebene

11465 d) lokale NUTS-3-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-3-Regionen aus der Codeliste auswählen)

11466 NUTS3: DEC06) - SchlüsselNr.: 10046 - Bundesland-ID: 10 - Landkreis - St. Wendel

11467 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

11468 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
11469 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

11470 c) Umsetzung läuft

11471 14.2 Angaben zum Zeitplan

11472 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

11473 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

11474 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

11475 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

11476 Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit

11477 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

11478 a) Ziel

11479 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
11480 damit verbundener Auen

11481 b) Teilziel

11482 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
11483 fließenden Flüssen bis 2030

11484 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse

11485 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen

- 11486 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
11487 Funktionen der Auen
- 11488 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 11489 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 11490 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
11491 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
11492 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 11493 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
11494 a) abj) - KTM5 - - Improving longitudinal continuity (e.g., establishing fish passes, removal of
11495 barriers, e.g. demolishing old dams). (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater
11496 related habitats)
- 11497 14.5 Geodaten
- 11498 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
11499 Buchstabe a) (fakultativ)
- 11500 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
11501 Buchstabe a) (fakultativ)
- 11502 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
11503 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 11504 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 11505 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
11506 Absatz 3 Buchstabe o)
11507 Nein
- 11508 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
11509 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
11510 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
11511 Teil A verwendet werden.
- 11512 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
11513 (fakultativ)
11514
- 11515 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
11516 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
11517 sind (fakultativ)
11518
- 11519 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
11520
- 11521 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
11522
- 11523 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
11524 Union (fakultativ)
11525

- 11526 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
11527 zutreffend
- 11528 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
11529 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
11530 18 Absatz 2)
11531
- 11532 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
11533 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
11534 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
11535
- 11536 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
11537 Absatz 5) (fakultativ)
11538
- 11539 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
11540 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
11541

SL-000013: Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit -
Dämme, Querbauwerke und Schleusen - Andere

11542 **EBENE: SAARLAND**

11543 14.1 Grundlegende Angaben

11544 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

11545 a) Vollständige Bezeichnung

11546 **Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung**
11547 **der Durchgängigkeit - Dämme, Querbauwerke und Schleusen -**
11548 **Andere**

11549 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

11550 SL-000013

11551 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

11552 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

11553 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

11554 i) Meeresökosysteme

11555 14.1.4 Planungsebene

11556 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

11557 NUTS1: DEC) - Saarland

11558 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

11559 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
11560 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

11561 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
11562 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

11563 14.2 Angaben zum Zeitplan

11564 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

11565 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

11566 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

11567 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

11568 Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit - Dämme,
11569 Querbauwerke und Schleusen - Andere

11570 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

11571 a) Ziel

11572 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
11573 damit verbundener Auen

11574 b) Teilziel

11575 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
11576 fließenden Flüssen bis 2030

11577 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse

SL-000013: Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit -
Dämme, Querbauwerke und Schleusen - Andere

11578 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen

11579 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
11580 Funktionen der Auen

11581 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

11582 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

11583 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

11584 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
11585 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

11586 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

11587 a) abj) - KTM5 - - Improving longitudinal continuity (e.g., establishing fish passes, removal of
11588 barriers, e.g. demolishing old dams). (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater
11589 related habitats)

11590 14.5 Geodaten

11591 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
11592 Buchstabe a) (fakultativ)

11593 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
11594 Buchstabe a) (fakultativ)

11595 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

11596 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

11597 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

11598 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
11599 Absatz 3 Buchstabe o)

11600 Nein

11601 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

11602 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
11603 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
11604 Teil A verwendet werden.

11605 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
11606 (fakultativ)

11607

11608 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
11609 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
11610 sind (fakultativ)

11611

11612 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

11613

11614 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

11615

SL-000013: Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit -
Dämme, Querbauwerke und Schleusen - Andere

- 11616 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
11617 Union (fakultativ)
11618
- 11619 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
11620 zutreffend
- 11621 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
11622 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
11623 18 Absatz 2)
11624
- 11625 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
11626 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
11627 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
11628
- 11629 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
11630 Absatz 5) (fakultativ)
11631
- 11632 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
11633 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
11634

SL-000014: Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit -
Dämme, Querbauwerke und Schleusen - Andere

11635 **EBENE: SAARLAND**

11636 14.1 Grundlegende Angaben

11637 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

11638 a) Vollständige Bezeichnung

11639 **Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung**
11640 **der Durchgängigkeit - Dämme, Querbauwerke und Schleusen -**
11641 **Andere**

11642 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

11643 SL-000014

11644 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

11645 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

11646 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

11647 i) Meeresökosysteme

11648 14.1.4 Planungsebene

11649 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

11650 NUTS1: DEC) - Saarland

11651 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

11652 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
11653 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

11654 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
11655 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

11656 14.2 Angaben zum Zeitplan

11657 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

11658 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

11659 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

11660 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

11661 Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit - Dämme,
11662 Querbauwerke und Schleusen - Andere

11663 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

11664 a) Ziel

11665 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
11666 damit verbundener Auen

11667 b) Teilziel

11668 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
11669 fließenden Flüssen bis 2030

11670 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse

SL-000014: Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit -
Dämme, Querbauwerke und Schleusen - Andere

- 11671 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 11672 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
11673 Funktionen der Auen
- 11674 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 11675 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 11676 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
11677 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
11678 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 11679 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
11680 a) abj) - KTM5 - - Improving longitudinal continuity (e.g., establishing fish passes, removal of
11681 barriers, e.g. demolishing old dams). (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater
11682 related habitats)
- 11683 14.5 Geodaten
- 11684 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
11685 Buchstabe a) (fakultativ)
- 11686 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
11687 Buchstabe a) (fakultativ)
- 11688 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
11689 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 11690 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 11691 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
11692 Absatz 3 Buchstabe o)
11693 Nein
- 11694 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
11695 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
11696 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
11697 Teil A verwendet werden.
- 11698 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
11699 (fakultativ)
11700
- 11701 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
11702 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
11703 sind (fakultativ)
11704
- 11705 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
11706
- 11707 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
11708

SL-000014: Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit -
Dämme, Querbauwerke und Schleusen - Andere

- 11709 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
11710 Union (fakultativ)
11711
- 11712 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
11713 zutreffend
- 11714 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
11715 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
11716 18 Absatz 2)
11717
- 11718 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
11719 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
11720 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
11721
- 11722 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
11723 Absatz 5) (fakultativ)
11724
- 11725 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
11726 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
11727

11728 **EBENE: SAARLAND**

11729 14.1 Grundlegende Angaben

11730 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

11731 a) Vollständige Bezeichnung

11732 **Umgestaltung QBW-ID 930 und QBW-ID 10033**

11733 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

11734 SL-000015

11735 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

11736 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

11737 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

11738 i) Meeresökosysteme

11739 14.1.4 Planungsebene

11740 d) lokale NUTS-3-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-3-Regionen aus der Codeliste auswählen)

11741 NUTS3: DEC02) - SchlüsselNr.: 10042 - Bundesland-ID: 10 - Landkreis - Merzig-Wadern

11742 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

11743 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
11744 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

11745 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
11746 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

11747 14.2 Angaben zum Zeitplan

11748 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

11749 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

11750 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

11751 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

11752 Umgestaltung QBW-ID 930 und QBW-ID 10033

11753 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

11754 a) Ziel

11755 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
11756 damit verbundener Auen

11757 b) Teilziel

11758 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
11759 fließenden Flüssen bis 2030

11760 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse

11761 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen

11762 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
11763 Funktionen der Auen

- 11764 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 11765 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 11766 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 11767 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 11768 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 11769 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 11770 a) abj) - KTM5 - - Improving longitudinal continuity (e.g., establishing fish passes, removal of
- 11771 barriers, e.g. demolishing old dams). (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater
- 11772 related habitats)
- 11773 14.5 Geodaten
- 11774 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 11775 Buchstabe a) (fakultativ)
- 11776 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 11777 Buchstabe a) (fakultativ)
- 11778 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 11779 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 11780 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 11781 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 11782 Absatz 3 Buchstabe o)
- 11783 Nein
- 11784 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 11785 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 11786 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 11787 Teil A verwendet werden.
- 11788 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 11789 (fakultativ)
- 11790
- 11791 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 11792 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 11793 sind (fakultativ)
- 11794
- 11795 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 11796
- 11797 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 11798
- 11799 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
- 11800 Union (fakultativ)
- 11801

- 11802 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
11803 zutreffend
- 11804 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
11805 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
11806 18 Absatz 2)
11807
- 11808 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
11809 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
11810 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
11811
- 11812 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
11813 Absatz 5) (fakultativ)
11814
- 11815 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
11816 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
11817

11818 **EBENE: SAARLAND**

11819 14.1 Grundlegende Angaben

11820 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

11821 a) Vollständige Bezeichnung

11822 **Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung**
11823 **der Durchgängigkeit**

11824 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

11825 SL-000016

11826 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

11827 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

11828 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

11829 i) Meeresökosysteme

11830 14.1.4 Planungsebene

11831 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

11832 NUTS1: DEC) - Saarland

11833 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

11834 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
11835 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

11836 c) Umsetzung läuft

11837 14.2 Angaben zum Zeitplan

11838 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

11839 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

11840 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

11841 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

11842 Erstellung und Umsetzung Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der Durchgängigkeit

11843 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

11844 a) Ziel

11845 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
11846 damit verbundener Auen

11847 b) Teilziel

11848 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
11849 fließenden Flüssen bis 2030

11850 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse

11851 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen

- 11852 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
11853 Funktionen der Auen
- 11854 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 11855 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 11856 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
11857 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
11858 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 11859 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
11860 a) abj) - KTM5 - - Improving longitudinal continuity (e.g., establishing fish passes, removal of
11861 barriers, e.g. demolishing old dams). (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater
11862 related habitats)
- 11863 14.5 Geodaten
- 11864 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
11865 Buchstabe a) (fakultativ)
- 11866 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
11867 Buchstabe a) (fakultativ)
- 11868 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
11869 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 11870 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 11871 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
11872 Absatz 3 Buchstabe o)
11873 Nein
- 11874 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
11875 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
11876 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
11877 Teil A verwendet werden.
- 11878 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
11879 (fakultativ)
11880
- 11881 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
11882 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
11883 sind (fakultativ)
11884
- 11885 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
11886
- 11887 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
11888
- 11889 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
11890 Union (fakultativ)
11891

- 11892 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
11893 zutreffend
- 11894 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
11895 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
11896 18 Absatz 2)
11897
- 11898 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
11899 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
11900 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
11901
- 11902 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
11903 Absatz 5) (fakultativ)
11904
- 11905 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
11906 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
11907

- 11908 **EBENE: SAARLAND**
- 11909 14.1 Grundlegende Angaben
- 11910 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme
- 11911 a) Vollständige Bezeichnung
- 11912 **Umsetzung kommunales Durchgängigkeitskonzept**
- 11913 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme
- 11914 SL-000017
- 11915 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp
- 11916 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme
- 11917 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)
- 11918 i) Meeresökosysteme
- 11919 14.1.4 Planungsebene
- 11920 d) lokale NUTS-3-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-3-Regionen aus der Codeliste auswählen)
- 11921 NUTS3: DEC02) - SchlüsselNr.: 10042 - Bundesland-ID: 10 - Landkreis - Merzig-Wadern
- 11922 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung
- 11923 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
- 11924 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.
- 11925 b) Plan angenommen
- 11926 14.2 Angaben zum Zeitplan
- 11927 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme
- 11928 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).
- 11929 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
- 11930 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme
- 11931 Umsetzung kommunales Durchgängigkeitskonzept
- 11932 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
- 11933 a) Ziel
- 11934 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
- 11935 damit verbundener Auen
- 11936 b) Teilziel
- 11937 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
- 11938 fließenden Flüssen bis 2030
- 11939 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse
- 11940 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 11941 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
- 11942 Funktionen der Auen

SL-000017: Umsetzung kommunales Durchgängigkeitskonzept

- 11943 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 11944 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 11945 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 11946 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 11947 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 11948 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 11949 a) abj) - KTM5 - - Improving longitudinal continuity (e.g., establishing fish passes, removal of
- 11950 barriers, e.g. demolishing old dams). (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater
- 11951 related habitats)
- 11952 14.5 Geodaten
- 11953 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 11954 Buchstabe a) (fakultativ)
- 11955 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 11956 Buchstabe a) (fakultativ)
- 11957 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 11958 a) Die Maßnahmen sind innerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 11959 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 11960 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 11961 Absatz 3 Buchstabe o)
- 11962 Nein
- 11963 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 11964 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 11965 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 11966 Teil A verwendet werden.
- 11967 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 11968 (fakultativ)
- 11969
- 11970 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 11971 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 11972 sind (fakultativ)
- 11973
- 11974 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 11975
- 11976 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 11977
- 11978 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
- 11979 Union (fakultativ)
- 11980

- 11981 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
11982 zutreffend
- 11983 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
11984 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
11985 18 Absatz 2)
11986
- 11987 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
11988 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
11989 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
11990
- 11991 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
11992 Absatz 5) (fakultativ)
11993
- 11994 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
11995 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
11996

- 11997 **EBENE: SACHSEN**
- 11998 14.1 Grundlegende Angaben
- 11999 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme
- 12000 a) Vollständige Bezeichnung
- 12001 **Förderrichtlinie Gewässer/Hochwasserschutz vom 2. September**
- 12002 **2024**
- 12003 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme
- 12004 SN-000001
- 12005 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp
- 12006 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme
- 12007 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)
- 12008 14.1.4 Planungsebene
- 12009 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)
- 12010 NUTS1: DED) - Sachsen
- 12011 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung
- 12012 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
- 12013 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.
- 12014 c) Umsetzung läuft
- 12015 14.2 Angaben zum Zeitplan
- 12016 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme
- 12017 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).
- 12018 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
- 12019 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme
- 12020 Der Freistaat Sachsen gewährt Zuwendungen für Maßnahmen zur Verbesserung des Zustandes oder
- 12021 Potenzials der Gewässer sowie Maßnahmen des Hochwasser- und Starkregenrisikomanagements
- 12022 unter Berücksichtigung der demografischen und wirtschaftlichen Entwicklung sowie der
- 12023 Auswirkungen des Klimawandels. Die Förderrichtlinie dient damit der Umsetzung der
- 12024 Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) und der Hochwasserrisiko-Management-Richtlinie (HWRM-RL). Es
- 12025 werden gleichzeitig die Ziele der WVO umgesetzt.
- 12026 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
- 12027 a) Ziel
- 12028 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
- 12029 damit verbundener Auen
- 12030 b) Teilziel
- 12031 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
- 12032 fließenden Flüssen bis 2030
- 12033 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse

- 12034 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 12035 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 12036 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 12037 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 12038 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 12039 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 12040 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 12041 14.5 Geodaten
- 12042 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 12043 Buchstabe a) (fakultativ)
- 12044 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 12045 Buchstabe a) (fakultativ)
- 12046 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 12047 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 12048 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 12049 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 12050 Absatz 3 Buchstabe o)
- 12051 Nein
- 12052 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 12053 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 12054 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 12055 Teil A verwendet werden.
- 12056 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 12057 (fakultativ)
- 12058
- 12059 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 12060 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 12061 sind (fakultativ)
- 12062
- 12063 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 12064
- 12065 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 12066
- 12067 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
- 12068 Union (fakultativ)
- 12069

- 12070 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
12071 zutreffend
- 12072 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
12073 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
12074 18 Absatz 2)
12075
- 12076 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
12077 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
12078 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
12079
- 12080 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
12081 Absatz 5) (fakultativ)
12082
- 12083 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
12084 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
12085

- 12086 **EBENE: SACHSEN-ANHALT**
- 12087 14.1 Grundlegende Angaben
- 12088 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme
- 12089 a) Vollständige Bezeichnung
- 12090 **Programm "Gewässerrahmenkonzept Sachsen-Anhalt 2022-2027"**
- 12091 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme
- 12092 ST-000001
- 12093 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp
- 12094 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme
- 12095 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)
- 12096 14.1.4 Planungsebene
- 12097 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)
- 12098 NUTS1: DEE) - Sachsen-Anhalt
- 12099 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung
- 12100 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
- 12101 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.
- 12102 c) Umsetzung läuft
- 12103 14.2 Angaben zum Zeitplan
- 12104 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme
- 12105 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
- 12106 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.
- 12107 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
- 12108 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme
- 12109 In Sachsen-Anhalt stellen Gewässerentwicklungskonzepte eine wichtige Grundlage für die
- 12110 Erarbeitung und Umsetzung von Maßnahmen dar. Insgesamt werden im Land 22
- 12111 Gewässerentwicklungskonzepte aufgestellt oder liegen bereits vor. Sie dienen der Priorisierung
- 12112 hydromorphologischer Maßnahmen und solcher zur Wiederherstellung der ökologischen
- 12113 Durchgängigkeit zur Erreichung der Bewirtschaftungsziele. Für die Finanzierung von Maßnahmen der
- 12114 Gewässerentwicklung sind zwischen 2022 und 2027 Fördermittel der Europäischen Union sowie
- 12115 Landesmittel in Höhe von insgesamt 43,5 Millionen Euro geplant. Antragsteller sind die
- 12116 Unterhaltungspflichtigen der Gewässer (100 % - Förderung).
- 12117 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
- 12118 a) Ziel
- 12119 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen
- 12120 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
- 12121 damit verbundener Auen
- 12122 b) Teilziel

- 12123 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 12124 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 12125 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
12126 fließenden Flüssen bis 2030
- 12127 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse
- 12128 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 12129 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
12130 Funktionen der Auen
- 12131 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 12132 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 12133 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 12134 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
12135 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 12136 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 12137 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 12138 14.5 Geodaten
- 12139 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
12140 Buchstabe a) (fakultativ)
- 12141 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
12142 Buchstabe a) (fakultativ)
- 12143 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 12144 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 12145 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 12146 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
12147 Absatz 3 Buchstabe o)
- 12148 Nein
- 12149 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 12150 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
12151 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
12152 Teil A verwendet werden.
- 12153 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
12154 (fakultativ)
- 12155
- 12156 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
12157 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
12158 sind (fakultativ)
- 12159

12160	14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
12161	
12162	14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
12163	
12164	14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
12165	Union (fakultativ)
12166	
12167	14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
12168	zutreffend
12169	14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
12170	geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
12171	18 Absatz 2)
12172	
12173	14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
12174	Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
12175	3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
12176	
12177	14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
12178	Absatz 5) (fakultativ)
12179	
12180	14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
12181	anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
12182	

12183 **EBENE: THÜRINGEN**12184 **14.1 Grundlegende Angaben**

12185 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

12186 a) Vollständige Bezeichnung

12187 **Umsetzung des Thüringer Landesprogramms Gewässerschutz 2022-**
12188 **2027**

12189 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

12190 TH-000001

12191 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

12192 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

12193 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

12194 14.1.4 Planungsebene

12195 b) regionale NUTS-1-Ebene (bitte eine oder mehrere NUTS-1-Regionen aus der Codeliste auswählen)

12196 NUTS1: DEG) - Thüringen

12197 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

12198 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
12199 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

12200 c) Umsetzung läuft

12201 **14.2 Angaben zum Zeitplan**

12202 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

12203 c) Die Maßnahme gilt nur für einen bestimmten Zeitraum, der von den oben genannten Zeiträumen
12204 abweicht (bitte JJJJ-JJJJ angeben).

12205 2021 - 2032

12206 **14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen**

12207 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

12208 Das Thüringer Landesprogramm Gewässerschutz 2022-2027 enthält neben dem Zustand der
12209 Thüringer Gewässer alle Maßnahmen zur Verbesserung des Gewässerschutzes, die im Zeitraum von
12210 Beginn 2022 bis Ende 2027 in Thüringen umgesetzt werden sollen. Dieses Programm wird im 6-
12211 jährigen Turnus aktualisiert. Anfang 2028 wird das fortgeschriebene Thüringer Landesprogramm
12212 2028 bis 2033 vorliegen. Das fortgeschriebene Programm wird dann alle Gewässerschutzmaßnahmen
12213 bis 2033 enthalten. Im Rahmen der Aktualisierung erfolgt eine 6-monatige Anhörung der breiten
12214 Öffentlichkeit zum Entwurf des Landesprogramms. Im Landesprogramm werden die vorgesehenen
12215 Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässerstruktur und Durchgängigkeit, zur
12216 Gewässerunterhaltung, zur Reduzierung der Nährstoff- und Schadstoffeinträge sowie zur
12217 Abwasserbeseitigung näher beschrieben. Im Kontext der EU-Wiederherstellungsverordnung (WVO)
12218 gewinnt das Landesprogramm zusätzlich an Bedeutung, da es bereits konkrete Beiträge zur
12219 Wiederherstellung aquatischer Ökosysteme leistet und somit zur Umsetzung europäischer
12220 Umweltziele beiträgt. Die Zielstellungen greifen ineinander und es entstehen Synergien für den
12221 Schutz und die Renaturierung europäischer Gewässer.

12222 Die im Landesprogramm Gewässerschutz 2022-2027 enthaltenen 458 Maßnahmen zur Verbesserung
12223 der Gewässerstruktur und die 1376 Maßnahmen zur Herstellung Durchgängigkeit tragen dabei im
12224 besonderen Maße zur Erreichung der Ziele nach Art. 4 sowie Art. 9 der WVO bei. Die Umsetzung der
12225 Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässerstruktur, wozu u.a. Maßnahmen zur Wiederanbindung
12226 abgeschnittener Altarme und Nebengewässer und das Entfernen von Uferbefestigungen gehören,
12227 liefern einen Beitrag zur Verbesserung des Zustands der Lebensräume nach Art. 4 Abs. 1 WVO sowie
12228 zur Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten nach Art. 4
12229 Abs. 7 WVO. Die Maßnahmen zur Herstellung der Durchgängigkeit wiederum liefern dort wo ein
12230 Rückbau eines Hindernisses vorgesehen ist, einen Beitrag zur Wiederherstellung von mindestens 25
12231 000 Flusskilometern in der Union zu frei fließenden Flüssen bis 2030 nach Art. 9 Abs. 1 WVO, zur
12232 Beseitigung künstlicher Hindernisse nach Art. 9 Abs. 2 WVO und zur Erhaltung der natürlichen
12233 Vernetzung von Flüssen nach Art. 9 Abs. 4 WVO. Die Maßnahmen der Gewässerunterhaltung bilden
12234 dabei einen wichtigen Baustein zur Erhöhung der Resilienz der Gewässer in Bezug auf die
12235 klimatischen Veränderungen.

12236 Die Umsetzung der Maßnahmen des Landesprogramms erfolgt durch verschiedene
12237 Maßnahmenträger, wie Land, Gewässerunterhaltungsverbände, Abwasserverbände und Dritte. Die
12238 Finanzierung der Maßnahmen erfolgt u.a. mit EU-, Bundes- und Landesmitteln. Die Umsetzung von
12239 Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässerstruktur und Durchgängigkeit an Gewässern zweiter
12240 Ordnung wird vom Freistaat Thüringen zu 100% gefördert und erfolgt über die Förderrichtlinie
12241 "Aktion Fluss".

12242

12243 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

12244 a) Ziel

12245 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

12246 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
12247 damit verbundener Auen

12248 b) Teilziel

12249 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

12250 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

12251 Artikel 9: 9_1) - 9.1. Wiederherstellung von mindestens 25 000 Flusskilometern in der Union zu frei
12252 fließenden Flüssen bis 2030

12253 Artikel 9: 9_2) - 9.2 Beseitigung künstlicher Hindernisse

12254 Artikel 9: 9_4) - 9.4 Erhaltung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen
12255 Funktionen der Auen

12256 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

12257 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

12258 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
12259 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
12260 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

12261 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

12262 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)

- 12263 14.5 Geodaten
- 12264 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 12265 Buchstabe a) (fakultativ)
- 12266 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 12267 Buchstabe a) (fakultativ)
- 12268 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 12269 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 12270 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 12271 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 12272 Absatz 3 Buchstabe o)
- 12273 Nein
- 12274 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 12275 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 12276 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 12277 Teil A verwendet werden.
- 12278 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 12279 (fakultativ)
- 12280
- 12281 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 12282 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 12283 sind (fakultativ)
- 12284
- 12285 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 12286
- 12287 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 12288
- 12289 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
- 12290 Union (fakultativ)
- 12291
- 12292 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
- 12293 zutreffend
- 12294 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
- 12295 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
- 12296 18 Absatz 2)
- 12297
- 12298 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
- 12299 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
- 12300 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
- 12301

- 12302 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
12303 Absatz 5) (fakultativ)
12304
- 12305 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
12306 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
12307

12308

Artikel 10

12309

Aktionsprogramm Insektenschutz (API) 965

12310

Handlungsfelder der NBS 2030 mit Bezug zu Insektenschutz 968

12311

Nationales Artenhilfsprogramm (nAHP) 971

12312

Rote Liste der Tiere, Pflanzen Pilze Deutschlands 974

12313

EU-Bestäubermonitoring..... 977

12314

Bundesweites Insektenmonitoring 980

12315

Insektenschutzpaket (gesetzliche Umsetzungen in Rahmen des API) 983

12316

Wildpflanzen retten: Vielfalt erhalten, Klima schützen 986

12317

12318 **14 Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)**

12319 Bitte füllen Sie für jede Maßnahme die folgenden Abschnitte aus:

12320

12321 **EBENE: BUND**

12322 **14.1 Grundlegende Angaben**

12323 **14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme**

12324 a) Vollständige Bezeichnung

12325 **Aktionsprogramm Insektenschutz (API)**

12326 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

12327 DE-000089

12328 **14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp**

12329 j) Andere Ökosysteme

12330 **14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)**

12331 **14.1.4 Planungsebene**

12332 a) nationale Ebene

12333 **14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung**

12334 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
12335 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

12336 c) Umsetzung läuft

12337 **14.2 Angaben zum Zeitplan**

12338 **14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme**

12339 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
12340 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

12341 **14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen**

12342 **14.3.1 Beschreibung der Maßnahme**

12343 Ziel des Aktionsprogramms ist „das Insektensterben zu bekämpfen“ und eine Trendumkehr beim
12344 Rückgang der Insektenabundanzen und ihrer Artenvielfalt insgesamt zu erreichen. Das
12345 Aktionsprogramm Insektenschutz wurde im September 2019 vom BMUV veröffentlicht. Es enthält
12346 insgesamt 46 umfangreiche Maßnahmen in neun verschiedenen Handlungsbereichen. Die sehr
12347 unterschiedlichen Handlungsbereiche betreffen beispielsweise die Förderung von Lebensräumen, die
12348 Reduktion von Schadstoffen sowie die Verbesserung der Kenntnisse zu Insekten in Wissenschaft und
12349 Gesellschaft. An der Umsetzung der Maßnahmen sind weitere Ressorts beteiligt, z.B. BMLEH, BMVI
12350 oder BMF (BImA). Die neun Handlungsbereiche lauten wie folgt: 1. Insektenlebensräume und
12351 Strukturvielfalt in der Agrarlandschaft fördern. 2. Lebensräume für Insekten in anderen
12352 Landschaftsbereichen wiederherstellen und vernetzen. 3. Schutzgebiete als Lebensräume für
12353 Insekten stärken. 4. Anwendung von Pestiziden mindern. 5. Einträge von Nähr- und Schadstoffen in
12354 Böden und Gewässer reduzieren. 6. Lichtverschmutzung reduzieren. 7. Forschung vertiefen - Wissen
12355 vermehren - Lücken schließen. 8. Finanzierung verbessern - Anreize schaffen. 9. Engagement der
12356 Gesellschaft befördern.

- 12357 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
12358 a) Ziel
- 12359 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen
12360 Artikel 8) Städtische Ökosysteme
12361 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen
12362 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme
12363 Artikel 12) Waldökosysteme
12364 b) Teilziel
- 12365 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
12366 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
12367 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
12368 Artikel 4: 4_9) - 4.9 Schließen von Wissenslücken
12369 Artikel 4: 4_10) - 4.10 Verbesserung der Vernetzung zwischen den Lebensraumtypen
12370 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
12371 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
12372 Artikel 11: 11_1) - 11.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in landwirtschaftlichen Ökosystemen
12373 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen
- 12374 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
12375 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
12376 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
12377 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
12378 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 12379 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
12380 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 12381 14.5 Geodaten
12382 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
12383 Buchstabe a) (fakultativ)
12384 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
12385 Buchstabe a) (fakultativ)
12386 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
12387 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
12388 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 12389 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
12390 Absatz 3 Buchstabe o)
12391 Nein

- 12392 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
12393 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
12394 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
12395 Teil A verwendet werden.
- 12396 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
12397 (fakultativ)
12398
- 12399 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
12400 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
12401 sind (fakultativ)
12402
- 12403 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
12404
- 12405 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
12406
- 12407 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
12408 Union (fakultativ)
12409
- 12410 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
12411 zutreffend
- 12412 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
12413 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
12414 18 Absatz 2)
12415
- 12416 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
12417 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
12418 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
12419
- 12420 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
12421 Absatz 5) (fakultativ)
12422
- 12423 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
12424 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
12425

12426 **EBENE: BUND**

12427 **14.1 Grundlegende Angaben**

12428 **14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme**

12429 a) Vollständige Bezeichnung

12430 **Handlungsfelder der NBS 2030 mit Bezug zu Insektenschutz**

12431 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

12432 DE-000091

12433 **14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp**

12434 j) Andere Ökosysteme

12435 **14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)**

12436 **14.1.4 Planungsebene**

12437 a) nationale Ebene

12438 **14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung**

12439 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen

12440 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

12441 c) Umsetzung läuft

12442 **14.2 Angaben zum Zeitplan**

12443 **14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme**

12444 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

12445 **14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen**

12446 **14.3.1 Beschreibung der Maßnahme**

12447 Die Nationale Strategie zur Biologischen Vielfalt 2030 (NBS 2030) umfasst 21 zentrale

12448 Handlungsfelder für den Schutz, die Wiederherstellung und die nachhaltige Nutzung der biologischen
12449 Vielfalt in Deutschland. Durch insgesamt 64 Ziele werden Zielvorgaben bis 2030 festgeschrieben.

12450 Spezifische Zielerreichungs-Indikatoren gewährleisten eine konstante Mess- und Überprüfbarkeit des

12451 Umsetzungsstandes. Die NBS 2030 wird durch zwei aufeinanderfolgende Aktionspläne begleitet,

12452 diese enthalten konkrete Maßnahmen, welche den Zielen und somit den Handlungsfeldern der NBS

12453 2030 zugeordnet sind. Der erste Aktionsplan enthält Maßnahmen für den Zeitraum von 2025 bis

12454 2027. Eine Bilanzierung der Umsetzung in 2027 wird dazu dienen, den zweiten Aktionsplan mit dem

12455 Zielhorizont 2030 auszugestalten und wo nötig und möglich Maßnahmen nachzubessern. In 2030

12456 wird eine Bilanzierung dazu dienen, die Zielerreichung der NBS 2030 insgesamt zu bewerten und

12457 somit auch eine Aussage über den Stand der Erreichung der Vision 2050 zu tätigen. In den

12458 Handlungsfeldern 1. Artenschutz, 6. Digitalisierung, Daten und Forschung. 8. Agrarlandschaften und

12459 Ernährung und 15. Stoffeinträge und andere Beeinträchtigungen von Ökosystemen werden konkrete

12460 Ziele und Maßnahmen zum Schutz von Insekten inkl. Bestäubern festgelegt.

12461 **14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen**

12462 a) Ziel

12463 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

12464 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen

- 12465 Artikel 8) Städtische Ökosysteme
- 12466 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen
- 12467 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme
- 12468 Artikel 12) Waldökosysteme
- 12469 b) Teilziel
- 12470 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 12471 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 12472 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 12473 Artikel 4: 4_10) - 4.10 Verbesserung der Vernetzung zwischen den Lebensraumtypen
- 12474 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
- 12475 Artikel 11: 11_1) - 11.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in landwirtschaftlichen Ökosystemen
- 12476 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen
- 12477 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 12478 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 12479 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 12480 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 12481 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 12482 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 12483 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 12484 14.5 Geodaten
- 12485 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 12486 Buchstabe a) (fakultativ)
- 12487 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 12488 Buchstabe a) (fakultativ)
- 12489 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 12490 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 12491 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 12492 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 12493 Absatz 3 Buchstabe o)
- 12494 Nein
- 12495 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 12496 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 12497 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 12498 Teil A verwendet werden.

12499	14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
12500	(fakultativ)
12501	
12502	14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
12503	Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
12504	sind (fakultativ)
12505	
12506	14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
12507	
12508	14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
12509	
12510	14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
12511	Union (fakultativ)
12512	
12513	14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
12514	zutreffend
12515	14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
12516	geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
12517	18 Absatz 2)
12518	
12519	14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
12520	Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
12521	3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
12522	
12523	14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
12524	Absatz 5) (fakultativ)
12525	
12526	14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
12527	anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
12528	

- 12529 **EBENE: BUND**
- 12530 14.1 Grundlegende Angaben
- 12531 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme
- 12532 a) Vollständige Bezeichnung
- 12533 **Nationales Artenhilfsprogramm (nAHP)**
- 12534 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme
- 12535 DE-000092
- 12536 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp
- 12537 j) Andere Ökosysteme
- 12538 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)
- 12539 14.1.4 Planungsebene
- 12540 a) nationale Ebene
- 12541 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung
- 12542 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
- 12543 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.
- 12544 c) Umsetzung läuft
- 12545 14.2 Angaben zum Zeitplan
- 12546 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme
- 12547 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
- 12548 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.
- 12549 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
- 12550 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme
- 12551 Mit dem Nationalen Artenhilfsprogramm (nAHP) sollen Vorhaben gefördert werden, die dem
- 12552 dauerhaften Schutz von Arten und ihren Lebensräumen sowie der Verbesserung ihres
- 12553 Erhaltungszustandes dienen. Der Schwerpunkt des Förderprogramms liegt dabei auf dem Schutz von
- 12554 Arten, die durch den Ausbau der erneuerbaren Energien betroffen sind.
- 12555 Das nAHP hat zum Ziel, die Erhaltungszustände sowie die Qualität und Vernetzung der Lebensräume
- 12556 von verschiedenen Arten langfristig zu verbessern. Damit soll der Ausbau der erneuerbaren Energien
- 12557 flankiert werden.
- 12558 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
- 12559 a) Ziel
- 12560 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen
- 12561 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
- 12562 Artikel 8) Städtische Ökosysteme
- 12563 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen
- 12564 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme

- 12565 Artikel 12) Waldökosysteme
- 12566 b) Teilziel
- 12567 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 12568 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 12569 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 12570 Artikel 4: 4_10) - 4.10 Verbesserung der Vernetzung zwischen den Lebensraumtypen
- 12571 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
- 12572 Artikel 11: 11_1) - 11.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in landwirtschaftlichen Ökosystemen
- 12573 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen
- 12574 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 12575 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 12576 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 12577 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 12578 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 12579 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 12580 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 12581 14.5 Geodaten
- 12582 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 12583 Buchstabe a) (fakultativ)
- 12584 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 12585 Buchstabe a) (fakultativ)
- 12586 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 12587 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 12588 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 12589 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 12590 Absatz 3 Buchstabe o)
- 12591 Nein
- 12592 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 12593 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 12594 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 12595 Teil A verwendet werden.
- 12596 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 12597 (fakultativ)
- 12598

- 12599 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
12600 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
12601 sind (fakultativ)
12602
- 12603 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
12604
- 12605 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
12606
- 12607 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
12608 Union (fakultativ)
12609
- 12610 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
12611 zutreffend
- 12612 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
12613 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
12614 18 Absatz 2)
12615
- 12616 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
12617 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
12618 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
12619
- 12620 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
12621 Absatz 5) (fakultativ)
12622
- 12623 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
12624 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
12625

12626 **EBENE: BUND**

12627 14.1 Grundlegende Angaben

12628 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

12629 a) Vollständige Bezeichnung

12630 **Rote Liste der Tiere, Pflanzen Pilze Deutschlands**

12631 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

12632 DE-000094

12633 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

12634 j) Andere Ökosysteme

12635 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

12636 14.1.4 Planungsebene

12637 a) nationale Ebene

12638 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

12639 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen

12640 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

12641 c) Umsetzung läuft

12642 14.2 Angaben zum Zeitplan

12643 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

12644 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält

12645 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

12646 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

12647 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

12648 Pflanzen und Pilze sind wissenschaftliche Fachgutachten, die den Gefährdungsstatus der in

12649 Deutschland etablierten Taxa aufzeigen. Die Roten Listen bewerten die Gefährdung insbesondere

12650 anhand der Bestandssituation und der Bestandsentwicklung. Mit ihren Gesamtartenlisten stellen sie

12651 zudem eine Inventur der Artenvielfalt in Deutschland dar. Die Roten Listen dienen der Information

12652 der Öffentlichkeit über die Gefährdungssituation der Arten. Sie sind als ständig verfügbares

12653 Gutachten Argumentationshilfe für raum- und umweltrelevante Planungen und Eingriffsregelungen.

12654 Sie zeigen Handlungsbedarf im Naturschutz auf, dienen der Fortentwicklung von Regelwerken zum

12655 Artenschutz und der Prioritätensetzung im Artenschutz und sind Grundlage für

12656 Schutzgebietsausweisungen. Sie

12657 dienen der Überprüfung des Erfüllungsgrades der Nationalen Strategie zur Biologischen Vielfalt über

12658 den Indikator „Gefährdete Arten“.

12659 Sie erhöhen den politischen Stellenwert des Naturschutzes und zeigen weiteren Forschungsbedarf

12660 auf.

12661 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

12662 a) Ziel

12663 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen

- 12664 b) Teilziel
- 12665 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
- 12666 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 12667 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 12668 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 12669 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 12670 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 12671 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 12672 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 12673 14.5 Geodaten
- 12674 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 12675 Buchstabe a) (fakultativ)
- 12676 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 12677 Buchstabe a) (fakultativ)
- 12678 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 12679 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 12680 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 12681 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 12682 Absatz 3 Buchstabe o)
- 12683 Nein
- 12684 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 12685 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 12686 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 12687 Teil A verwendet werden.
- 12688 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 12689 (fakultativ)
- 12690
- 12691 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 12692 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 12693 sind (fakultativ)
- 12694
- 12695 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 12696
- 12697 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 12698
- 12699 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
- 12700 Union (fakultativ)
- 12701

- 12702 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
12703 zutreffend
- 12704 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
12705 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
12706 18 Absatz 2)
12707
- 12708 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
12709 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
12710 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
12711
- 12712 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
12713 Absatz 5) (fakultativ)
12714
- 12715 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
12716 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
12717

- 12718 **EBENE: BUND**
- 12719 14.1 Grundlegende Angaben
- 12720 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme
- 12721 a) Vollständige Bezeichnung
- 12722 **EU-Bestäubermonitoring**
- 12723 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme
- 12724 DE-000095
- 12725 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp
- 12726 j) Andere Ökosysteme
- 12727 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)
- 12728 14.1.4 Planungsebene
- 12729 a) nationale Ebene
- 12730 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung
- 12731 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
- 12732 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.
- 12733 b) Plan angenommen
- 12734 14.2 Angaben zum Zeitplan
- 12735 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme
- 12736 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
- 12737 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.
- 12738 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
- 12739 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme
- 12740 Mittels des EU-Bestäubermonitorings sollen Zustand und Entwicklung der Bestäuber auf nationaler
- 12741 und europäischer Ebene standardisiert und systematisch erfasst werden.
- 12742 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
- 12743 a) Ziel
- 12744 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen
- 12745 b) Teilziel
- 12746 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
- 12747 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 12748 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 12749 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 12750 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 12751 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 12752 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 12753 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)

- 12754 14.5 Geodaten
- 12755 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 12756 Buchstabe a) (fakultativ)
- 12757 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 12758 Buchstabe a) (fakultativ)
- 12759 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 12760 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 12761 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 12762 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 12763 Absatz 3 Buchstabe o)
- 12764 Nein
- 12765 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 12766 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 12767 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 12768 Teil A verwendet werden.
- 12769 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 12770 (fakultativ)
- 12771
- 12772 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 12773 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 12774 sind (fakultativ)
- 12775
- 12776 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 12777
- 12778 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 12779
- 12780 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
- 12781 Union (fakultativ)
- 12782
- 12783 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
- 12784 zutreffend
- 12785 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
- 12786 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
- 12787 18 Absatz 2)
- 12788
- 12789 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
- 12790 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
- 12791 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
- 12792

- 12793 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
12794 Absatz 5) (fakultativ)
12795
- 12796 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
12797 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
12798

- 12799 **EBENE: BUND**
- 12800 14.1 Grundlegende Angaben
- 12801 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme
- 12802 a) Vollständige Bezeichnung
- 12803 **Bundesweites Insektenmonitoring**
- 12804 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme
- 12805 DE-000096
- 12806 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp
- 12807 j) Andere Ökosysteme
- 12808 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)
- 12809 14.1.4 Planungsebene
- 12810 a) nationale Ebene
- 12811 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung
- 12812 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
- 12813 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.
- 12814 c) Umsetzung läuft
- 12815 14.2 Angaben zum Zeitplan
- 12816 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme
- 12817 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
- 12818 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.
- 12819 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
- 12820 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme
- 12821 Ziel des bundesweiten Insektenmonitoring ist es, wissenschaftlich belastbare Daten zu Zustand und
- 12822 Bestandsentwicklung der Insektenfauna in Deutschland über einen langen Zeitraum bereitzustellen
- 12823 und zu bewerten sowie einen Beitrag zur Erforschung der Ursachen für Veränderungen der
- 12824 Insektenfauna zu leisten.
- 12825 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
- 12826 a) Ziel
- 12827 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen
- 12828 b) Teilziel
- 12829 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
- 12830 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 12831 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 12832 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 12833 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 12834 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

- 12835 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
12836 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 12837 14.5 Geodaten
- 12838 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
12839 Buchstabe a) (fakultativ)
- 12840 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
12841 Buchstabe a) (fakultativ)
- 12842 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
12843 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 12844 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 12845 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
12846 Absatz 3 Buchstabe o)
12847 Nein
- 12848 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
12849 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
12850 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
12851 Teil A verwendet werden.
- 12852 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
12853 (fakultativ)
12854
- 12855 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
12856 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
12857 sind (fakultativ)
12858
- 12859 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
12860
- 12861 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
12862
- 12863 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
12864 Union (fakultativ)
12865
- 12866 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
12867 zutreffend
- 12868 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
12869 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
12870 18 Absatz 2)
12871

- 12872 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
12873 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
12874 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
12875
- 12876 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
12877 Absatz 5) (fakultativ)
12878
- 12879 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
12880 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
12881

12882 **EBENE: BUND**

12883 14.1 Grundlegende Angaben

12884 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

12885 a) Vollständige Bezeichnung

12886 **Insektenschutzpaket (gesetzliche Umsetzungen in Rahmen des API)**

12887 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

12888 DE-000101

12889 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

12890 j) Andere Ökosysteme

12891 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

12892 14.1.4 Planungsebene

12893 a) nationale Ebene

12894 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

12895 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen

12896 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

12897 c) Umsetzung läuft

12898 14.2 Angaben zum Zeitplan

12899 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

12900 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält

12901 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

12902 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

12903 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

12904 Bundesnaturschutzgesetzes, unter anderem Regelungen zur:

12905 • Stärkung der Landschaftsplanung und damit auch des Insektenschutzes in Planungsverfahren
12906 unter anderem dadurch, dass konkrete Anwendungsbeispiele von Grünordnungsplänen aufgezählt
12907 werden,

12908 • Ausweitung des gesetzlichen Biotopschutzes auf "magere Flachland-Mähwiesen und Berg-
12909 Mähwiesen nach Anhang I der Richtlinie 92/43/EWG", "Streuobstwiesen", "Steinriegel" und
12910 "Trockenmauern" als Biotope, die vielen Insektenarten wichtige Lebensräume bieten,

12911 • Einschränkung des Biozideinsatzes in einer Reihe von Schutzgebieten, um in diesen
12912 ökologisch besonders schutzbedürftigen Bereichen Insekten und ihre Lebensräume besonders zu
12913 schützen,

12914 • Stärkung temporärer Naturschutzmaßnahmen, auch um Anreize für die Schaffung
12915 zusätzlicher temporärer Lebensräume für Insekten zu setzen,

12916 • Unterbindung der Neuerrichtung bestimmter Beleuchtungsanlagen in bestimmten
12917 Schutzgebieten, unter anderem, da nachtaktive Insekten vielfach von künstlichen Lichtquellen
12918 angelockt werden und dort verenden,

- 12919 • Schaffung von Ermächtigungsgrundlagen zum Erlass von Rechtsverordnungen zur
12920 weitergehenden Verringerung der Lichtverschmutzung und zur Beschränkung des Einsatzes von
12921 Insektenfallen.
- 12922 Hinsichtlich der Verordnungsermächtigung in § 54 Absatz 4d BNatSchG wird derzeit noch geprüft,
12923 wie diese mit geeigneten und wirksamen Regelungen ausgefüllt werden kann. Hierzu bedarf es
12924 zunächst der Schaffung fachlicher Grundlagen. Daher wurden durch das Bundesamt für Naturschutz
12925 unter anderem Forschungsvorhaben vergeben. Ein weiteres Vorhaben soll auch die notwendigen
12926 fachlichen Grundlagen für Regelungen zur Beschränkung bzw. des Verbots von Himmelsstrahlern und
12927 Projektionsscheinwerfern, sowie die Beschränkung der Verwendung von Insektenfallen schaffen.
- 12928 Der Beginn des Ordnungsgebungsverfahrens wird, u. a. in Abhängigkeit von den Ergebnissen der
12929 o. g. Forschungsvorhaben noch in dieser Legislaturperiode angestrebt.
- 12930 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
12931 a) Ziel
- 12932 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen
- 12933 b) Teilziel
- 12934 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
- 12935 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 12936 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 12937 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
12938 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
12939 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 12940 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
12941 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 12942 14.5 Geodaten
- 12943 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
12944 Buchstabe a) (fakultativ)
- 12945 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
12946 Buchstabe a) (fakultativ)
- 12947 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
12948 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 12949 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 12950 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
12951 Absatz 3 Buchstabe o)
12952 Nein
- 12953 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
12954 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
12955 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
12956 Teil A verwendet werden.

- 12957 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
12958 (fakultativ)
12959
- 12960 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
12961 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
12962 sind (fakultativ)
12963
- 12964 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
12965
- 12966 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
12967
- 12968 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
12969 Union (fakultativ)
12970
- 12971 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
12972 zutreffend
- 12973 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
12974 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
12975 18 Absatz 2)
12976
- 12977 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
12978 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
12979 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
12980
- 12981 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
12982 Absatz 5) (fakultativ)
12983
- 12984 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
12985 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
12986

12987 **EBENE: BUND**

12988 14.1 Grundlegende Angaben

12989 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

12990 a) Vollständige Bezeichnung

12991 **Wildpflanzen retten: Vielfalt erhalten, Klima schützen**

12992 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

12993 DE-000102

12994 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

12995 b) Grünland-Ökosysteme

12996 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

12997 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

12998 e) Steppen-, Heiden- und Buschflächen-Ökosysteme

12999 f) Felsige Ökosysteme, Dünen und Ökosysteme mit spärlicher Vegetation

13000 g) Ackerflächen-Ökosysteme

13001 h) Städtische Ökosysteme

13002 j) Andere Ökosysteme

13003 14.1.4 Planungsebene

13004 a) nationale Ebene

13005 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

13006 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
13007 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

13008 a) geplant

13009 14.2 Angaben zum Zeitplan

13010 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

13011 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält

13012 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

13013 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

13014 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

13015 In dem Vorhaben sollen bis 2029 a) Saatgut von gefährdeten Arten mit besonderem Fokus auf
13016 Bedarfe der Länder bei der Umsetzung der Wiederherstellungsverordnung (charakteristische Arten
13017 der Lebensraumtypen und Bestäuberpflanzen) gesammelt und in den Saatgutbanken gesichert
13018 werden. b) von diesem Saatgut Erhaltungskulturen angelegt und in Bedarfsfällen Vermehrungen
13019 durchgeführt werden. Daraus werden die Arten wieder in geeignete Lebensräume in der Natur
13020 ausgebracht und damit aktiv zu Wiederherstellung und zum natürlichen Klimaschutz beigetragen. Ziel
13021 des Projekts ist es damit, strukturell und reell die Grundlage für eine dauerhafte Infrastruktur für den
13022 Erhalt klimaschutzrelevanter, bedrohter Wildpflanzen zu schaffen und damit einen konkreten Beitrag
13023 für die Zielerreichung der EU-Wiederherstellungsverordnung bis 2050 zu leisten und die Länder bei
13024 ihrer Aufgabe dabei zu unterstützen.

- 13025 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
13026 a) Ziel
- 13027 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen
13028 Artikel 5) Wiederherstellung von Meeresökosystemen
13029 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen
13030 b) Teilziel
- 13031 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
13032 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
13033 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
13034 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
13035 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
13036 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 13037 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
13038 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 13039 14.5 Geodaten
13040 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
13041 Buchstabe a) (fakultativ)
13042 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
13043 Buchstabe a) (fakultativ)
13044 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
13045 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
13046 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 13047 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
13048 Absatz 3 Buchstabe o)
13049 Nein
- 13050 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
13051 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
13052 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
13053 Teil A verwendet werden.
- 13054 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
13055 (fakultativ)
13056
- 13057 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
13058 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
13059 sind (fakultativ)
13060
- 13061 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
13062

- 13063 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
13064
- 13065 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
13066 Union (fakultativ)
13067
- 13068 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
13069 zutreffend
- 13070 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
13071 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
13072 18 Absatz 2)
13073
- 13074 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
13075 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
13076 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
13077
- 13078 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
13079 Absatz 5) (fakultativ)
13080
- 13081 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
13082 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

13083 Artikel 11 Abs. 1 – 3

13084	Erhalt und Förderung des Ökolandbaus sowie gesamtbetrieblicher Extensivierungsmaßnahmen	990
13085	Erhalt und Förderung der umweltgerechten Bewirtschaftung von Grünland	994
13086	Erhalt und Förderung der umweltgerechten Bewirtschaftung von Ackerland	998
13087	Erhalt und Förderung von Landschafts- und Vernetzungselementen.....	1002
13088	Erhalt und Förderung der umweltgerechten Bewirtschaftung von Dauerkulturen	1005
13089	Erhalt und Förderung der Umsetzung der Natura 2000- und anderer nationaler Schutzgüter	1009
13090	Erhalt und Förderung der Beratung und Bildung zur umweltgerechten Landwirtschaft	1013
13091	Investitionsförderung von Maschinen und Geräten zur Stärkung der natürlichen Bodenfunktionen in	
13092	Agrarlandschaften im Rahmen des Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz (ANK-Maßnahme 6.5)	1017
13093	Förderung der Erhaltung u. Neuanlage von Strukturelementen u. Flächen insb. der Agrarlandschaften mit	
13094	positiver Klima- und Biodiversitätswirkung (Hecken, Knicks, Agroforst, Baumreihen, Feldgehölze)	1020
13095		

DE-000141: Erhalt und Förderung des Ökolandbaus sowie gesamtbetrieblicher Extensivierungsmaßnahmen

13096 **14 Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)**

13097 Bitte füllen Sie für jede Maßnahme die folgenden Abschnitte aus:

13098

13099 **EBENE: BUND**

13100 **14.1 Grundlegende Angaben**

13101 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

13102 a) Vollständige Bezeichnung

13103 **Erhalt und Förderung des Ökolandbaus sowie gesamtbetrieblicher**
13104 **Extensivierungsmaßnahmen**

13105 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

13106 DE-000141

13107 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

13108 g) Ackerflächen-Ökosysteme

13109 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

13110 b) Grünland-Ökosysteme

13111 14.1.4 Planungsebene

13112 a) nationale Ebene

13113 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

13114 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
13115 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

13116 c) Umsetzung läuft

13117 **14.2 Angaben zum Zeitplan**

13118 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

13119 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

13120 **14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen**

13121 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

13122 Der ökologische Landbau sowie gesamtbetriebliche Extensivierungsmaßnahmen zielen darauf ab,
13123 landwirtschaftliche Produktionssysteme mit reduziertem Einsatz von Betriebsmitteln zu gestalten.

13124 Diese Bewirtschaftung trägt dazu bei, Bodenfruchtbarkeit und Biodiversität zu erhalten, zu
13125 verbessern sowie ökologische Leistungen dauerhaft zu sichern.

13126 Für Bestäuber bewirken diese Maßnahmen eine höhere Blütenvielfalt, geringere Belastung durch
13127 Betriebsmittel und ein verbessertes Nahrungs- und Nistplatzangebot über die Vegetationsperiode.

13128

13129 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

13130 a) Ziel

13131 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

DE-000141: Erhalt und Förderung des Ökolandbaus sowie gesamtbetrieblicher Extensivierungsmaßnahmen

- 13132 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen
- 13133 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme
- 13134 b) Teilziel
- 13135 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 13136 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 13137 Artikel 4: 4_10) - 4.10 Verbesserung der Vernetzung zwischen den Lebensraumtypen
- 13138 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 13139 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
- 13140 Artikel 11: 11_1) - 11.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in landwirtschaftlichen Ökosystemen
- 13141 Artikel 11: 11_2_b) - 11.2.b Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff in
13142 mineralischen Ackerböden“
- 13143 Artikel 11: 11_2_c) - 11.2.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil landwirtschaftlicher Flächen mit
13144 Landschaftselementen mit großer Vielfalt“
- 13145 Artikel 11: 11_3) - 11.3 Aufwärtstrend beim Index häufiger Feldvogelarten
- 13146 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 13147 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 13148 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 13149 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
13150 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 13151 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 13152 a) aaa) MA01 - - - Prevent conversion of natural and semi-natural habitats, and habitats of species
13153 into agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13154 aab) MA02 - - - Restore small landscape features on agricultural land (Measures related to
13155 agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13156 aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features
13157 (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13158 aad) MA04 - - - Reinststate appropriate agricultural practices to address abandonment, including
13159 mowing, grazing, burning or equivalent measures (Measures related to agricultural practices and
13160 agriculture related habitats)
- 13161 aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning)
13162 (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13163 aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning)
13164 (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13165 aag) MA07 - - - Re-establishment of Annex I agricultural habitats (Measures related to agricultural
13166 practices and agriculture related habitats)
- 13167 aai) MA08 - - - Adapt soil management practices in agriculture (Measures related to agricultural
13168 practices and agriculture related habitats)

DE-000141: Erhalt und Förderung des Ökolandbaus sowie gesamtbetrieblicher Extensivierungsmaßnahmen

13169 aaj) MA09 - - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural
13170 for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related
13171 habitats)

13172 aak) MA10 - - - Reduce/eliminate point or diffuse source pollution to surface or ground waters
13173 (including marine) from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and
13174 agriculture related habitats)

13175 aal) MA11 - - - Reduce/eliminate air pollution from agricultural activities (Measures related to
13176 agricultural practices and agriculture related habitats)

13177 aam) MA12 - - - Reduce/eliminate soil pollution from agricultural activities (Measures related to
13178 agricultural practices and agriculture related habitats)

13179 aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained
13180 or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related
13181 habitats)

13182 14.5 Geodaten

13183 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
13184 Buchstabe a) (fakultativ)

13185 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
13186 Buchstabe a) (fakultativ)

13187 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

13188 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

13189 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

13190 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
13191 Absatz 3 Buchstabe o)

13192 Nein

13193 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

13194 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
13195 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
13196 Teil A verwendet werden.

13197 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
13198 (fakultativ)

13199

13200 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
13201 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
13202 sind (fakultativ)

13203

13204 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

13205

13206 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

13207

DE-000141: Erhalt und Förderung des Ökolandbaus sowie gesamtbetrieblicher Extensivierungsmaßnahmen

- 13208 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
13209 Union (fakultativ)
13210
- 13211 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
13212 zutreffend
- 13213 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
13214 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
13215 18 Absatz 2)
13216
- 13217 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
13218 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
13219 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
13220
- 13221 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
13222 Absatz 5) (fakultativ)
13223
- 13224 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
13225 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
13226

13227 **EBENE: BUND**

13228 14.1 Grundlegende Angaben

13229 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

13230 a) Vollständige Bezeichnung

13231 **Erhalt und Förderung der umweltgerechten Bewirtschaftung von**
13232 **Grünland**

13233 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

13234 DE-000142

13235 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

13236 b) Grünland-Ökosysteme

13237 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

13238 14.1.4 Planungsebene

13239 a) nationale Ebene

13240 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

13241 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen

13242 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

13243 c) Umsetzung läuft

13244 14.2 Angaben zum Zeitplan

13245 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

13246 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

13247 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

13248 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

13249 Die umweltgerechte Bewirtschaftung von Dauergrünland hat den Erhalt artenreicher

13250 Grünlandlebensräume zum Ziel sowie die Verhinderung von Erosion und die Förderung von

13251 Kohlenstoffspeicherung. Durch diese Maßnahme bleiben strukturreiche Flächen mit hoher

13252 Bedeutung für die Biodiversität erhalten.

13253 "Umweltgerechte Bewirtschaftung/ Landwirtschaft" bezieht sich auf die landwirtschaftlichen

13254 Maßnahmen, die zum Schutz von Boden, Wasser, Klima und natürlichen Ressourcen beitragen,

13255 gleichzeitig den Erhalt der Artenvielfalt, der Kulturlandschaften und der Lebensräume sichern und so

13256 eine nachhaltige Nutzung der Flächen fördern.

13257 Für Bestäuber trägt eine angepasste Nutzung des Grünlands zur Stabilisierung und Förderung

13258 vielfältiger Blütenangebote und Habitatstrukturen bei, die für die Ernährung und Fortpflanzung

13259 bestäubender Insekten wesentlich sind.

13260 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

13261 a) Ziel

13262 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

13263 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen

- 13264 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme
- 13265 b) Teilziel
- 13266 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 13267 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 13268 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 13269 Artikel 4: 4_10) - 4.10 Verbesserung der Vernetzung zwischen den Lebensraumtypen
- 13270 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 13271 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
- 13272 Artikel 11: 11_1) - 11.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in landwirtschaftlichen Ökosystemen
- 13273 Artikel 11: 11_2_c) - 11.2.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil landwirtschaftlicher Flächen mit
- 13274 Landschaftselementen mit großer Vielfalt“
- 13275 Artikel 11: 11_3) - 11.3 Aufwärtstrend beim Index häufiger Feldvogelarten
- 13276 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 13277 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 13278 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 13279 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 13280 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 13281 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 13282 a) aaa) MA01 - - - Prevent conversion of natural and semi-natural habitats, and habitats of species
- 13283 into agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13284 aab) MA02 - - - Restore small landscape features on agricultural land (Measures related to
- 13285 agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13286 aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features
- 13287 (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13288 aad) MA04 - - - Reinstate appropriate agricultural practices to address abandonment, including
- 13289 mowing, grazing, burning or equivalent measures (Measures related to agricultural practices and
- 13290 agriculture related habitats)
- 13291 aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning)
- 13292 (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13293 aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning)
- 13294 (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13295 aag) MA07 - - - Re-establishment of Annex I agricultural habitats (Measures related to agricultural
- 13296 practices and agriculture related habitats)
- 13297 aai) MA08 - - - Adapt soil management practices in agriculture (Measures related to agricultural
- 13298 practices and agriculture related habitats)

- 13299 aaj) MA09 - - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural
13300 for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related
13301 habitats)
- 13302 aak) MA10 - - - Reduce/eliminate point or diffuse source pollution to surface or ground waters
13303 (including marine) from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and
13304 agriculture related habitats)
- 13305 aal) MA11 - - - Reduce/eliminate air pollution from agricultural activities (Measures related to
13306 agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13307 aam) MA12 - - - Reduce/eliminate soil pollution from agricultural activities (Measures related to
13308 agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13309 aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained
13310 or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related
13311 habitats)
- 13312 14.5 Geodaten
- 13313 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
13314 Buchstabe a) (fakultativ)
- 13315 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
13316 Buchstabe a) (fakultativ)
- 13317 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 13318 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 13319 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 13320 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
13321 Absatz 3 Buchstabe o)
- 13322 Nein
- 13323 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 13324 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
13325 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
13326 Teil A verwendet werden.
- 13327 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
13328 (fakultativ)
- 13329
- 13330 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
13331 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
13332 sind (fakultativ)
- 13333
- 13334 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 13335
- 13336 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 13337

- 13338 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
13339 Union (fakultativ)
13340
- 13341 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
13342 zutreffend
- 13343 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
13344 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
13345 18 Absatz 2)
13346
- 13347 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
13348 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
13349 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
13350
- 13351 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
13352 Absatz 5) (fakultativ)
13353
- 13354 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
13355 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
13356

13357 **EBENE: BUND**

13358 14.1 Grundlegende Angaben

13359 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

13360 a) Vollständige Bezeichnung

13361 **Erhalt und Förderung der umweltgerechten Bewirtschaftung von**
13362 **Ackerland**

13363 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

13364 DE-000143

13365 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

13366 g) Ackerflächen-Ökosysteme

13367 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

13368 14.1.4 Planungsebene

13369 a) nationale Ebene

13370 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

13371 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
13372 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

13373 c) Umsetzung läuft

13374 14.2 Angaben zum Zeitplan

13375 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

13376 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

13377 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

13378 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

13379 Die umweltgerechte Ackerbewirtschaftung bezieht sich auf Praktiken, die darauf abzielen, den
13380 Einsatz von Betriebsmitteln zu verringern, Lebensräume für Arten der Agrarlandschaft zu schaffen
13381 und das Potenzial für Ökosystemleistungen zu verbessern. Sie leisten auch einen Beitrag zur
13382 Strukturvielfalt und zum Schutz von Boden und Wasser.

13383 "Umweltgerechte Bewirtschaftung/ Landwirtschaft" bezieht sich auf die landwirtschaftlichen
13384 Maßnahmen, die zum Schutz von Boden, Wasser, Klima und natürlichen Ressourcen beitragen,
13385 gleichzeitig den Erhalt der Artenvielfalt, der Kulturlandschaften und der Lebensräume sichern und so
13386 eine nachhaltige Nutzung der Flächen fördern.

13387 Für Bestäuber ist insbesondere die Förderung vielfältiger und strukturreicher Ackerlandschaften von
13388 Bedeutung, da diese ein kontinuierliches Angebot an Nahrungs- und Nistressourcen ermöglichen und
13389 Störungen in der Bestäuberfauna verringern.

13390 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

13391 a) Ziel

13392 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

13393 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen

- 13394 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme
- 13395 b) Teilziel
- 13396 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 13397 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 13398 Artikel 4: 4_10) - 4.10 Verbesserung der Vernetzung zwischen den Lebensraumtypen
- 13399 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 13400 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
- 13401 Artikel 11: 11_1) - 11.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in landwirtschaftlichen Ökosystemen
- 13402 Artikel 11: 11_2_b) - 11.2.b Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff in
13403 mineralischen Ackerböden“
- 13404 Artikel 11: 11_2_c) - 11.2.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil landwirtschaftlicher Flächen mit
13405 Landschaftselementen mit großer Vielfalt“
- 13406 Artikel 11: 11_3) - 11.3 Aufwärtstrend beim Index häufiger Feldvogelarten
- 13407 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 13408 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 13409 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 13410 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
13411 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 13412 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 13413 a) aab) MA02 - - - Restore small landscape features on agricultural land (Measures related to
13414 agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13415 aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features
13416 (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13417 aai) MA08 - - - Adapt soil management practices in agriculture (Measures related to agricultural
13418 practices and agriculture related habitats)
- 13419 aaj) MA09 - - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural
13420 for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related
13421 habitats)
- 13422 aak) MA10 - - - Reduce/eliminate point or diffuse source pollution to surface or ground waters
13423 (including marine) from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and
13424 agriculture related habitats)
- 13425 aal) MA11 - - - Reduce/eliminate air pollution from agricultural activities (Measures related to
13426 agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13427 aam) MA12 - - - Reduce/eliminate soil pollution from agricultural activities (Measures related to
13428 agricultural practices and agriculture related habitats)

- 13429 aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained
13430 or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related
13431 habitats)
- 13432 14.5 Geodaten
- 13433 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
13434 Buchstabe a) (fakultativ)
- 13435 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
13436 Buchstabe a) (fakultativ)
- 13437 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
13438 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 13439 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 13440 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
13441 Absatz 3 Buchstabe o)
13442 Nein
- 13443 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
13444 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
13445 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
13446 Teil A verwendet werden.
- 13447 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
13448 (fakultativ)
13449
- 13450 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
13451 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
13452 sind (fakultativ)
13453
- 13454 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
13455
- 13456 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
13457
- 13458 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
13459 Union (fakultativ)
13460
- 13461 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
13462 zutreffend
- 13463 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
13464 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
13465 18 Absatz 2)
13466

- 13467 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
13468 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
13469 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
13470
- 13471 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
13472 Absatz 5) (fakultativ)
13473
- 13474 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
13475 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
13476

13477 **EBENE: BUND**

13478 14.1 Grundlegende Angaben

13479 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

13480 a) Vollständige Bezeichnung

13481 **Erhalt und Förderung von Landschafts- und Vernetzungselementen**

13482 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

13483 DE-000144

13484 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

13485 g) Ackerflächen-Ökosysteme

13486 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

13487 b) Grünland-Ökosysteme

13488 14.1.4 Planungsebene

13489 a) nationale Ebene

13490 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

13491 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen

13492 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

13493 c) Umsetzung läuft

13494 14.2 Angaben zum Zeitplan

13495 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

13496 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

13497 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

13498 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

13499 Landschafts- und Vernetzungselemente sind kleinräumige Strukturen wie Hecken, Feldraine,
13500 Baumreihen, Feldgehölze, kleine Wälder, Pufferstreifen an Gewässern, Trockenmauern und Teich.

13501 Ihre Förderung dient dazu, Lebensraum für Insekten und Vögel zu schaffen, Biotopverbünde

13502 herzustellen, Erosion zu verhindern und die Durchlässigkeit der Landschaft für Tier- und

13503 Pflanzenarten zu sichern. Diese Strukturen fungieren zugleich als Nahrungsquelle, Nistplatz und

13504 Überwinterungsort für zahlreiche Wildbienen- und Schmetterlingsarten und fördern so die

13505 Bestäubungsleistung in der Agrarlandschaft.

13506 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

13507 a) Ziel

13508 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

13509 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen

13510 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme

13511 b) Teilziel

13512 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

- 13513 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 13514 Artikel 4: 4_10) - 4.10 Verbesserung der Vernetzung zwischen den Lebensraumtypen
- 13515 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 13516 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
- 13517 Artikel 11: 11_1) - 11.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in landwirtschaftlichen Ökosystemen
- 13518 Artikel 11: 11_2_b) - 11.2.b Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff in
- 13519 mineralischen Ackerböden“
- 13520 Artikel 11: 11_2_c) - 11.2.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil landwirtschaftlicher Flächen mit
- 13521 Landschaftselementen mit großer Vielfalt“
- 13522 Artikel 11: 11_3) - 11.3 Aufwärtstrend beim Index häufiger Feldvogelarten
- 13523 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 13524 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 13525 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 13526 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 13527 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 13528 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 13529 a) aaa) MA01 - - - Prevent conversion of natural and semi-natural habitats, and habitats of species
- 13530 into agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13531 aab) MA02 - - - Restore small landscape features on agricultural land (Measures related to
- 13532 agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13533 aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features
- 13534 (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13535 aae) MA05 - - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning)
- 13536 (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13537 aak) MA10 - - - Reduce/eliminate point or diffuse source pollution to surface or ground waters
- 13538 (including marine) from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and
- 13539 agriculture related habitats)
- 13540 14.5 Geodaten
- 13541 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 13542 Buchstabe a) (fakultativ)
- 13543 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 13544 Buchstabe a) (fakultativ)
- 13545 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 13546 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 13547 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 13548 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 13549 Absatz 3 Buchstabe o)
- 13550 Nein

- 13551 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
13552 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
13553 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
13554 Teil A verwendet werden.
- 13555 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
13556 (fakultativ)
13557
- 13558 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
13559 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
13560 sind (fakultativ)
13561
- 13562 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
13563
- 13564 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
13565
- 13566 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
13567 Union (fakultativ)
13568
- 13569 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
13570 zutreffend
- 13571 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
13572 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
13573 18 Absatz 2)
13574
- 13575 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
13576 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
13577 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
13578
- 13579 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
13580 Absatz 5) (fakultativ)
13581
- 13582 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
13583 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
13584

13585 **EBENE: BUND**

13586 14.1 Grundlegende Angaben

13587 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

13588 a) Vollständige Bezeichnung

13589 **Erhalt und Förderung der umweltgerechten Bewirtschaftung von**
13590 **Dauerkulturen**

13591 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

13592 DE-000145

13593 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

13594 g) Ackerflächen-Ökosysteme

13595 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

13596 14.1.4 Planungsebene

13597 a) nationale Ebene

13598 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

13599 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
13600 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

13601 c) Umsetzung läuft

13602 14.2 Angaben zum Zeitplan

13603 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

13604 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

13605 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

13606 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

13607 Im Bereich Dauerkulturen (wie z. B. Obst- und Weinbau) kann eine umweltgerechte Bewirtschaftung
13608 z. B. durch reduzierte Pflanzenschutz- und Düngeintensität, Begrünungssysteme und den Erhalt von
13609 Stützmauern oder Säumen umgesetzt werden.

13610 Dadurch wird der ökologische Wert dieser Dauerkulturen gestärkt und die Artenvielfalt gefördert.

13611 Blühende Begrünungen und strukturreiche Säume erhöhen die Attraktivität solcher Flächen für
13612 Wildbienen, Hummeln und Schwebfliegen.

13613 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

13614 a) Ziel

13615 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

13616 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen

13617 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme

13618 b) Teilziel

13619 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

- 13620 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 13621 Artikel 4: 4_10) - 4.10 Verbesserung der Vernetzung zwischen den Lebensraumtypen
- 13622 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 13623 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
- 13624 Artikel 11: 11_1) - 11.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in landwirtschaftlichen Ökosystemen
- 13625 Artikel 11: 11_2_b) - 11.2.b Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff in
- 13626 mineralischen Ackerböden“
- 13627 Artikel 11: 11_2_c) - 11.2.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil landwirtschaftlicher Flächen mit
- 13628 Landschaftselementen mit großer Vielfalt“
- 13629 Artikel 11: 11_3) - 11.3 Aufwärtstrend beim Index häufiger Feldvogelarten
- 13630 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 13631 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 13632 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 13633 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 13634 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 13635 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 13636 a) aab) MA02 - - - Restore small landscape features on agricultural land (Measures related to
- 13637 agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13638 aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features
- 13639 (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13640 aai) MA08 - - - Adapt soil management practices in agriculture (Measures related to agricultural
- 13641 practices and agriculture related habitats)
- 13642 aaj) MA09 - - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural
- 13643 for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related
- 13644 habitats)
- 13645 aak) MA10 - - - Reduce/eliminate point or diffuse source pollution to surface or ground waters
- 13646 (including marine) from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and
- 13647 agriculture related habitats)
- 13648 aal) MA11 - - - Reduce/eliminate air pollution from agricultural activities (Measures related to
- 13649 agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13650 aam) MA12 - - - Reduce/eliminate soil pollution from agricultural activities (Measures related to
- 13651 agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13652 aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained
- 13653 or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related
- 13654 habitats)

- 13655 14.5 Geodaten
- 13656 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 13657 Buchstabe a) (fakultativ)
- 13658 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 13659 Buchstabe a) (fakultativ)
- 13660 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 13661 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 13662 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 13663 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 13664 Absatz 3 Buchstabe o)
- 13665 Nein
- 13666 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 13667 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 13668 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 13669 Teil A verwendet werden.
- 13670 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 13671 (fakultativ)
- 13672
- 13673 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 13674 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 13675 sind (fakultativ)
- 13676
- 13677 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 13678
- 13679 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 13680
- 13681 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
- 13682 Union (fakultativ)
- 13683
- 13684 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
- 13685 zutreffend
- 13686 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
- 13687 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
- 13688 18 Absatz 2)
- 13689
- 13690 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
- 13691 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
- 13692 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
- 13693

- 13694 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
13695 Absatz 5) (fakultativ)
13696
- 13697 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
13698 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
13699

13700 **EBENE: BUND**

13701 14.1 Grundlegende Angaben

13702 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

13703 a) Vollständige Bezeichnung

13704 **Erhalt und Förderung der Umsetzung der Natura 2000- und anderer**
13705 **nationaler Schutzgüter**

13706 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

13707 DE-000146

13708 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

13709 b) Grünland-Ökosysteme

13710 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

13711 g) Acker-Ökosysteme

13712 14.1.4 Planungsebene

13713 a) nationale Ebene

13714 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

13715 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
13716 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

13717 c) Umsetzung läuft

13718 14.2 Angaben zum Zeitplan

13719 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

13720 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

13721 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

13722 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

13723 Die Maßnahmen zu Beibehaltung und Förderung der Natura-2000- und anderer nationaler
13724 Schutzgüter unterstützen landwirtschaftliche Betriebe in Schutzgebieten, indem sie Vorgaben des
13725 europäischen Schutzgebietsnetzes (FFH- und Vogelschutzrichtlinie) in die landwirtschaftliche Praxis
13726 integrieren. Dazu zählen u. a. die Pflege spezifischer Lebensräume, die Sicherung von
13727 Artenvorkommen und die Anpassung von Nutzungssystemen.

13728 Bestäuber profitieren von der Sicherung vielfältiger Habitatstrukturen, einer angepassten
13729 Bewirtschaftung und der Förderung ökologischer Kontinuität innerhalb der Schutzgebiete.

13730 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

13731 a) Ziel

13732 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

13733 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen

13734 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme

13735 b) Teilziel

- 13736 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 13737 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 13738 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 13739 Artikel 4: 4_10) - 4.10 Verbesserung der Vernetzung zwischen den Lebensraumtypen
- 13740 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 13741 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
- 13742 Artikel 11: 11_1) - 11.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in landwirtschaftlichen Ökosystemen
- 13743 Artikel 11: 11_2_b) - 11.2.b Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff in mineralischen Ackerböden“
- 13744
- 13745 Artikel 11: 11_2_c) - 11.2.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil landwirtschaftlicher Flächen mit Landschaftselementen mit großer Vielfalt“
- 13746
- 13747 Artikel 11: 11_3) - 11.3 Aufwärtstrend beim Index häufiger Feldvogelarten
- 13748 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 13749 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 13750 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 13751 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 13752 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 13753 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 13754 a) aaa) MA01 - - Prevent conversion of natural and semi-natural habitats, and habitats of species
- 13755 into agricultural land (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13756 aab) MA02 - - Restore small landscape features on agricultural land (Measures related to
- 13757 agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13758 aac) MA03 - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features
- 13759 (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13760 aae) MA05 - - Adapt mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning)
- 13761 (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13762 aag) MA07 - - Re-establishment of Annex I agricultural habitats (Measures related to agricultural
- 13763 practices and agriculture related habitats)
- 13764 aaj) MA09 - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers as well as chemicals in agricultural
- 13765 for plant and animal production (Measures related to agricultural practices and agriculture related
- 13766 habitats)
- 13767 aak) MA10 - - Reduce/eliminate point or diffuse source pollution to surface or ground waters
- 13768 (including marine) from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and
- 13769 agriculture related habitats)
- 13770 aal) MA11 - - Reduce/eliminate air pollution from agricultural activities (Measures related to
- 13771 agricultural practices and agriculture related habitats)

DE-000146: Erhalt und Förderung der Umsetzung der Natura 2000- und anderer nationaler Schutzgüter

13772 aam) MA12 - - - Reduce/eliminate soil pollution from agricultural activities (Measures related to
13773 agricultural practices and agriculture related habitats)

13774 14.5 Geodaten

13775 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
13776 Buchstabe a) (fakultativ)

13777 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
13778 Buchstabe a) (fakultativ)

13779 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

13780 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

13781 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

13782 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
13783 Absatz 3 Buchstabe o)

13784 Nein

13785 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

13786 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
13787 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
13788 Teil A verwendet werden.

13789 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
13790 (fakultativ)

13791

13792 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
13793 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
13794 sind (fakultativ)

13795

13796 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

13797

13798 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

13799

13800 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
13801 Union (fakultativ)

13802

13803 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
13804 zutreffend

13805 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
13806 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
13807 18 Absatz 2)

13808

DE-000146: Erhalt und Förderung der Umsetzung der Natura 2000- und anderer nationaler Schutzgüter

- 13809 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
13810 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
13811 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
13812
- 13813 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
13814 Absatz 5) (fakultativ)
13815
- 13816 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
13817 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
13818

13819 **EBENE: BUND**

13820 14.1 Grundlegende Angaben

13821 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

13822 a) Vollständige Bezeichnung

13823 **Erhalt und Förderung der Beratung und Bildung zur**
13824 **umweltgerechten Landwirtschaft**

13825 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

13826 DE-000147

13827 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

13828 g) Ackerflächen-Ökosysteme

13829 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

13830 b) Grünland-Ökosysteme

13831 14.1.4 Planungsebene

13832 a) nationale Ebene

13833 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

13834 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen

13835 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

13836 c) Umsetzung läuft

13837 14.2 Angaben zum Zeitplan

13838 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

13839 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

13840 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

13841 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

13842 Beratungsangebote sollen vorrangig Landwirtinnen und Landwirten helfen, nachhaltige

13843 Bewirtschaftungsstrategien zu entwickeln und umzusetzen.

13844 Neben der Förderung der Biodiversität werden Fragen des Klimaschutzes, der Ressourcenschonung

13845 und der Anpassung an den Klimawandel behandelt.

13846 Bildung und Beratung sind ein zentrales Instrument, um den Wissenstransfer zu sichern, die

13847 Akzeptanz für die Maßnahmen zu stärken und die Maßnahmen wirksam und dauerhaft zu

13848 implementieren.

13849 "Umweltgerechte Bewirtschaftung/ Landwirtschaft" bezieht sich auf die landwirtschaftlichen

13850 Maßnahmen, die zum Schutz von Boden, Wasser, Klima und natürlichen Ressourcen beitragen,

13851 gleichzeitig den Erhalt der Artenvielfalt, der Kulturlandschaften und der Lebensräume sichern und so

13852 eine nachhaltige Nutzung der Flächen fördern.

13853 Im Hinblick auf Bestäuber unterstützt die Beratung die Integration bestäuberfreundlicher

13854 Bewirtschaftungspraktiken in die landwirtschaftliche Planung und trägt zur Verbreitung aktueller

13855 wissenschaftlicher Erkenntnisse in der Praxis bei.

13856 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

13857 a) Ziel

13858 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

13859 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen

13860 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme

13861 b) Teilziel

13862 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

13863 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

13864 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

13865 Artikel 4: 4_10) - 4.10 Verbesserung der Vernetzung zwischen den Lebensraumtypen

13866 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

13867 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen

13868 Artikel 11: 11_1) - 11.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in landwirtschaftlichen Ökosystemen

13869 Artikel 11: 11_2_b) - 11.2.b Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff in
13870 mineralischen Ackerböden“13871 Artikel 11: 11_2_c) - 11.2.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil landwirtschaftlicher Flächen mit
13872 Landschaftselementen mit großer Vielfalt“

13873 Artikel 11: 11_3) - 11.3 Aufwärtstrend beim Index häufiger Feldvogelarten

13874 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

13875 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

13876 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

13877 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
13878 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

13879 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

13880 a) aab) MA02 - - - Restore small landscape features on agricultural land (Measures related to
13881 agricultural practices and agriculture related habitats)13882 aac) MA03 - - - Maintain existing extensive agricultural practices and agricultural landscape features
13883 (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)13884 aai) MA08 - - - Adapt soil management practices in agriculture (Measures related to agricultural
13885 practices and agriculture related habitats)13886 aak) MA10 - - - Reduce/eliminate point or diffuse source pollution to surface or ground waters
13887 (including marine) from agricultural activities (Measures related to agricultural practices and
13888 agriculture related habitats)13889 aal) MA11 - - - Reduce/eliminate air pollution from agricultural activities (Measures related to
13890 agricultural practices and agriculture related habitats)

- 13891 aam) MA12 - - - Reduce/eliminate soil pollution from agricultural activities (Measures related to
13892 agricultural practices and agriculture related habitats)
- 13893 aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained
13894 or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related
13895 habitats)
- 13896 aga) - - - Education and awareness raising (NEW Enabling and supporting measures)
- 13897 14.5 Geodaten
- 13898 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
13899 Buchstabe a) (fakultativ)
- 13900 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
13901 Buchstabe a) (fakultativ)
- 13902 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 13903 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 13904 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 13905 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
13906 Absatz 3 Buchstabe o)
- 13907 Nein
- 13908 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 13909 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
13910 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
13911 Teil A verwendet werden.
- 13912 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
13913 (fakultativ)
- 13914
- 13915 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
13916 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
13917 sind (fakultativ)
- 13918
- 13919 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 13920
- 13921 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 13922
- 13923 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
13924 Union (fakultativ)
- 13925

- 13926 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
13927 zutreffend
- 13928 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
13929 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
13930 18 Absatz 2)
13931
- 13932 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
13933 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
13934 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
13935
- 13936 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
13937 Absatz 5) (fakultativ)
13938
- 13939 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
13940 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
13941

DE-000065: Investitionsförderung von Maschinen und Geräten zur Stärkung der natürlichen Bodenfunktionen in Agrarlandschaften im Rahmen des Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz (ANK-Maßnahme 6.5)

13942 **EBENE: BUND**

13943 14.1 Grundlegende Angaben

13944 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

13945 a) Vollständige Bezeichnung

13946 **Investitionsförderung von Maschinen und Geräten zur Stärkung der**
13947 **natürlichen Bodenfunktionen in Agrarlandschaften im Rahmen des**
13948 **Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz (ANK-Maßnahme 6.5)**

13949 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

13950 DE-000065

13951 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

13952 g) Ackerflächen-Ökosysteme

13953 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

13954 b) Grünland-Ökosysteme

13955 14.1.4 Planungsebene

13956 a) nationale Ebene

13957 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

13958 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
13959 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

13960 c) Umsetzung läuft

13961 14.2 Angaben zum Zeitplan

13962 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

13963 c) Die Maßnahme gilt nur für einen bestimmten Zeitraum, der von den oben genannten Zeiträumen
13964 abweicht (bitte JJJJ-JJJJ angeben).

13965 2025 - 2029

13966 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

13967 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

13968 Die Böden der Agrarlandschaften haben ein bedeutsames Potenzial zur natürlichen Speicherung von
13969 Kohlenstoff, insbesondere in Form von Humus. Dieses Potenzial kann durch angepasste
13970 Bewirtschaftung in höherem Maße genutzt werden. Die Landwirtschaft braucht gesunde Böden, um
13971 insgesamt nachhaltig und langfristig wirtschaften zu können. Eine standortangepasste, nachhaltige
13972 Bodenbewirtschaftung ist der Garant für die Erhaltung der natürlichen Bodenfunktionen und ein
13973 wichtiger Beitrag für den Natürlichen Klimaschutz. Intensive Bodenbearbeitung und ein zu hoher
13974 Bodendruck bei der Bewirtschaftung stören sowohl das Bodengefüge als auch die
13975 Bodenbiodiversität. Dadurch wird auch die Humusbildung beeinträchtigt und das Potenzial zur
13976 Speicherung von Kohlenstoff nur unzureichend ausgeschöpft. Investitionen in Maschinen und Geräte
13977 zur bodenschonenden Bewirtschaftung und zur Verringerung des Bodendrucks, zur Mulchwirtschaft,
13978 zur mechanischen Unkrautbekämpfung sowie zur extensiven Grünlandbewirtschaftung sind ein
13979 wichtiger Beitrag, um die Bodenstruktur langfristig zu erhalten und die Bodenbiodiversität zu

DE-000065: Investitionsförderung von Maschinen und Geräten zur Stärkung der natürlichen Bodenfunktionen in Agrarlandschaften im Rahmen des Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz (ANK-Maßnahme 6.5)

13980 fördern, was eine Kohlenstoffanreicherung in Böden ermöglicht. Gleichzeitig werden Nährstoff- und
13981 Wasserhaltevermögen der Böden gefördert. Im Rahmen der Klimaanpassung leistet dies einen
13982 deutlichen Beitrag zur Ertragssicherheit unter den durch den Klimawandel erschwerten
13983 Anbaubedingungen in der Landwirtschaft. Mit der Richtlinie zur Förderung von Investitionen in
13984 Maschinen und Geräte zur Stärkung der natürlichen Bodenfunktionen in Agrarlandschaften sollen
13985 insbesondere landwirtschaftliche Betriebe und Naturschutzvereinigungen bei der Anschaffung
13986 bodenschonender Bewirtschaftungstechnik unterstützt werden.

13987 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

13988 a) Ziel

13989 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme

13990 b) Teilziel

13991 Artikel 11: 11_1) - 11.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in landwirtschaftlichen Ökosystemen

13992 Artikel 11: 11_2_b) - 11.2.b Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff in
13993 mineralischen Ackerböden“

13994 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

13995 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

13996 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
13997 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
13998 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

13999 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

14000 a) agd) - - - Economic and other incentives (NEW Enabling and supporting measures)

14001 14.5 Geodaten

14002 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
14003 Buchstabe a) (fakultativ)

14004 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
14005 Buchstabe a) (fakultativ)

14006 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

14007 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

14008 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14009 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
14010 Absatz 3 Buchstabe o)

14011 Nein

14012 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

14013 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
14014 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
14015 Teil A verwendet werden.

DE-000065: Investitionsförderung von Maschinen und Geräten zur Stärkung der natürlichen Bodenfunktionen in Agrarlandschaften im Rahmen des Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz (ANK-Maßnahme 6.5)

- 14016 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
14017 (fakultativ)
14018
- 14019 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
14020 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
14021 sind (fakultativ)
14022
- 14023 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
14024
- 14025 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
14026
- 14027 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
14028 Union (fakultativ)
14029
- 14030 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
14031 zutreffend
- 14032 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
14033 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
14034 18 Absatz 2)
14035
- 14036 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
14037 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
14038 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
14039
- 14040 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
14041 Absatz 5) (fakultativ)
14042
- 14043 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
14044 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
14045

DE-000087: Förderung der Erhaltung u. Neuanlage von Strukturelementen u. Flächen insb. der Agrarlandschaften mit positiver Klima- und Biodiversitätswirkung (Hecken, Knicks, Agroforst, Baumreihen, Feldgehölze)

14046 **EBENE: BUND**

14047 14.1 Grundlegende Angaben

14048 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

14049 a) Vollständige Bezeichnung

14050 **Förderung der Erhaltung u. Neuanlage von Strukturelementen u.**
14051 **Flächen insb. der Agrarlandschaften mit positiver Klima- und**
14052 **Biodiversitätswirkung (Hecken, Knicks, Agroforst, Baumreihen,**
14053 **Feldgehölze)**

14054 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

14055 DE-000087

14056 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

14057 g) Ackerflächen-Ökosysteme

14058 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14059 b) Grünland-Ökosysteme

14060 14.1.4 Planungsebene

14061 a) nationale Ebene

14062 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

14063 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
14064 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

14065 c) Umsetzung läuft

14066 14.2 Angaben zum Zeitplan

14067 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

14068 c) Die Maßnahme gilt nur für einen bestimmten Zeitraum, der von den oben genannten Zeiträumen
14069 abweicht (bitte JJJJ-JJJJ angeben).

14070 2025 - 2027

14071 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14072 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

14073 Strukturelemente wie Hecken, Knicks, Baumreihen, Feldgehölze und auch Agroforstsysteme zeichnen
14074 sich insbesondere gegenüber Ackerflächen durch einen höheren Humusgehalt und damit eine
14075 höhere Kohlenstoffspeicherung im Boden aus. Daneben legen sie im Gehölzaufwuchs Kohlenstoff
14076 längerfristig fest. Zudem entfalten Strukturelemente und Agroforstsysteme weitere positive
14077 ökologische Wirkungen, indem sie Erosion (inklusive Humusabtrag) auf angrenzenden Ackerflächen
14078 mindern, ausgleichend auf den Wasserhaushalt (inklusive Taubildung) und das Kleinklima der
14079 Umgebung wirken, Einträge von Nährstoffen und Pflanzenschutzmitteln in Gewässer mindern, zum
14080 Biotopverbund beitragen und in hohem Maße die Biodiversität im Landschaftsraum erhöhen. Die
14081 ANK-Maßnahme 6.1 zur Förderung von Hecken und Agroforstsystemen wird über die
14082 Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK) umgesetzt.

DE-000087: Förderung der Erhaltung u. Neuanlage von Strukturelementen u. Flächen insb. der Agrarlandschaften mit positiver Klima- und Biodiversitätswirkung (Hecken, Knicks, Agroforst, Baumreihen, Feldgehölze)

14083 Hierzu haben Bund und Länder zwei GAK-Maßnahmen abgestimmt „Investive Förderung von Hecken,
14084 Knicks, Feldgehölzen und Baumreihen“ im Förderbereich 4 H sowie „Investitionsförderung zur
14085 Einrichtung von Agroforstsystemen“ im Förderbereich 4 L.

14086 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14087 a) Ziel

14088 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen

14089 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme

14090 Artikel 13) Pflanzung von drei Milliarden zusätzlichen Bäumen

14091 b) Teilziel

14092 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen

14093 Artikel 11: 11_1) - 11.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in landwirtschaftlichen Ökosystemen

14094 Artikel 11: 11_2_b) - 11.2.b Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff in
14095 mineralischen Ackerböden“

14096 Artikel 11: 11_2_c) - 11.2.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil landwirtschaftlicher Flächen mit
14097 Landschaftselementen mit großer Vielfalt“

14098 Artikel 11: 11_3) - 11.3 Aufwärtstrend beim Index häufiger Feldvogelarten

14099 Artikel 13: 13_1) - 13.1 Pflanzung von mindestens drei Milliarden zusätzlichen Bäumen

14100 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14101 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

14102 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
14103 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
14104 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14105 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

14106 a) agd) - - - Economic and other incentives (NEW Enabling and supporting measures)

14107 14.5 Geodaten

14108 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
14109 Buchstabe a) (fakultativ)

14110 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
14111 Buchstabe a) (fakultativ)

14112 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

14113 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

14114 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

14115 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
14116 Absatz 3 Buchstabe o)

14117 Nein

DE-000087: Förderung der Erhaltung u. Neuanlage von Strukturelementen u. Flächen insb. der Agrarlandschaften mit positiver Klima- und Biodiversitätswirkung (Hecken, Knicks, Agroforst, Baumreihen, Feldgehölze)

14118 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

14119 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
14120 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
14121 Teil A verwendet werden.

14122 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
14123 (fakultativ)

14124

14125 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
14126 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
14127 sind (fakultativ)

14128

14129 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

14130

14131 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

14132

14133 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
14134 Union (fakultativ)

14135

14136 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
14137 zutreffend

14138 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
14139 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
14140 18 Absatz 2)

14141

14142 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
14143 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
14144 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

14145

14146 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
14147 Absatz 5) (fakultativ)

14148

14149 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
14150 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

14151

14152 Artikel 11 Abs. 4

14153	Wiedervernässung oder Wiederherstellung von organischen Böden (Landwirtschaft).....	1024
14154	Wiedervernässung von organischen Böden (ungenutzte Flächen).....	1028
14155	Wiedervernässung von organischen Böden (Waldflächen).....	1032
14156	Wiedervernässung oder Wiederherstellung von organischen Böden (Torfabbauf Flächen)	1036
14157	Information, Aktivierung, Steuerung und Unterstützung von Maßnahmen zur Wiederherstellung und	
14158	Wiedervernässung von organischen Böden.....	1040
14159	Förderprogramme und weitere Finanzierungsinstrumente zur Wiederherstellung und Wiedervernässung von	
14160	organischen Böden.....	1043
14161	Gesetze, Strategien mit dem Ziel der (Unterstützung der) Wiederherstellung und Wiedervernässung von	
14162	organischen Böden.....	1048
14163	Schutzgebiete zur Erhaltung und Entwicklung von nassen Moorlandschaften.....	1052
14164	Einleitung von flächenrelevanten Planverfahren zur Wiedervernässung von organischen Böden	1056
14165	Verbesserung des Landschaftswasserhaushaltes zur Wiederherstellung und Wiedervernässung von	
14166	organischen Böden.....	1059
14167	Reduktion des Nährstoffeintrags in Moore	1063
14168	Minimierung von Zielkonflikten innerhalb des Naturschutzes bei der bei Wiederherstellung und	
14169	Wiedervernässung von organischen Böden.....	1066
14170	Förderrichtlinie Information, Aktivierung, Steuerung und Unterstützung von Maßnahmen zur	
14171	Wiedervernässung von Moorböden (InAWi)	1069
14172	Förderrichtlinie für die Wiedervernässung und Renaturierung naturschutzbedeutsamer Moore (1.000	
14173	Moore)	1072
14174	Förderprogramm Wiedervernässung land- und forstwirtschaftlich genutzter Moorböden (Palu).....	1075
14175	Pilotvorhaben Moorbodenschutz	1078
14176	Wiedervernässung entwässerter Moorböden und Moorbodenschutz auf BImA Flächen	1080
14177		

14178 **14 Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)**

14179 Bitte füllen Sie für jede Maßnahme die folgenden Abschnitte aus:

14180

14181 **EBENE: BUND**

14182 **14.1 Grundlegende Angaben**

14183 **14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme**

14184 a) Vollständige Bezeichnung

14185 **Wiedervernässung oder Wiederherstellung von organischen Böden**
14186 **(Landwirtschaft)**

14187 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

14188 DE-000071

14189 **14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp**

14190 b) Grünland-Ökosysteme

14191 **14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)**

14192 g) Ackerflächen-Ökosysteme

14193 **14.1.4 Planungsebene**

14194 a) nationale Ebene

14195 **14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung**

14196 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
14197 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

14198 a) geplant

14199 b) Plan angenommen

14200 c) Umsetzung läuft

14201 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
14202 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14203 **14.2 Angaben zum Zeitplan**

14204 **14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme**

14205 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
14206 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14207 **14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen**

14208 **14.3.1 Beschreibung der Maßnahme**

14209 Landnutzung (Status Quo): Die Maßnahme (MN) soll umgesetzt werden auf organischen (org.)
14210 Böden, die entwässerungsbasiert landw. genutzt werden - überwiegend als Grünland- oder Acker.
14211 Wasserstandsänderung (WÄ) (Ziel): Sie umfasst verschiedenste Möglichkeiten für eine Erhaltung
14212 oder Verb. von entw., landw. gen. org. Böden die von einer reduzierten Entwässerung über
14213 Wasserrückhaltung und Teilvernässung bis hin zur vollständigen Wiedervernässung (WV) reichen.
14214 MN zur Wiederherstellung sind nicht zwingend mit einer gleichzeitigen WV verbunden.

14215 Ökosystemtyp (Ziel) und Folgenutzung: Die Folgenutzung kann von der erhaltenden,
14216 moorschonenden bis torfbildenden Weiternutzung in Verbindung mit einer Umwandlung von
14217 Ackerland in Grünland oder Extensivierungsmaßnahmen über Paludikulturen bis hin zu Solaranlagen
14218 auf Moorböden oder auch der nat. Entw. mit Etablierung von Torf bildender Vegetation reichen.
14219 Techn. Umsetzung: Die MN umfasst z.B. die Anhebung des Grundwasserspiegels oder den
14220 Wassereinstau auf entw. landw. genutzten org. Böden z. B. durch Verschließung von
14221 Entwässerungsgräben oder Abschalten von Pumpanlagen. Sie umfasst auch
14222 Wasserstandsregelungen, z.B. durch Erhöhung der Einstaustufen am Staubaufwerk, Einbau von
14223 Wehren und der Nutzung von Pumpen. Außerdem umfaßt die MN Tätigkeiten, die zur
14224 Wasserrückhaltung beitragen, einer Verschlechterung der org. Böden entgegenwirken oder zur
14225 Erhaltung oder Verbesserung der org. Böden und der Moorökosysteme beitragen. MN zur Erhaltung
14226 und zur Förderung der Biodiversität auf landwirtschaftlichen Flächen sind eingeschlossen. Die MN
14227 umfasst Tätigkeiten auf landwirtschaftlichen Flächen, die extensiv genutzt werden. Biodiversität und
14228 Klimaschutz: Wiederherstellungsmaßnahmen, die in der WV von Moorböden bestehen, einschl. der
14229 zu erzielenden Wasserniveaus, tragen zur Verringerung der Netto-THG-Emissionen und zur
14230 Steigerung der biol. Vielfalt bei, wobei die nationalen und lokalen Gegebenheiten berücksichtigt
14231 werden. Auch MN ohne WÄ können einen Beitrag zur Verbesserung der Biodiversität und zum
14232 Klimaschutz leisten. Beispiele für Umsetzungsinstrumente in Deutschland (Nummerierung gem. GAP-
14233 Strategieplan): EL-0101-03 Moorschonender Einstau/Moorschonende Stauhaltung,
14234 Naturschutzverträgliche Paludikulturen, EL-0101-01 Dauerhafte Umwandlung von Acker in Grünland
14235 auf Moorböden, EL-0105-01 Extensive Grünlandnutzung von Moorböden, EL-0105-02 Beweidung von
14236 geschützten Biotopen auf Moorböden, NG GL - Nachhaltige und naturschutzgerechte
14237 Grünlandnutzung - nachhaltige und naturschutzgerechte Grünlandnutzung - Zuschlag für
14238 Einstau/Anstau NI [LINK], Erschwernisausgleich/ Wassermanagement in Grünlandschutzgebieten auf
14239 Moorböden HB [LINK], ELER investive Moorschutzprojekte, EFRE-Moorschutzprojekte, ANK
14240 Moorklimaschutz an der Ostseeküste [LINK], ANK Förderprogramm zur Wiedervernässung land- und
14241 forstwirtschaftlich genutzter Moorböden (Palu) [LINK], Pilotvorhaben Moorbodenschutz [LINK],
14242 MoorFutures [LINK], GAK-Fördermaßnahmen Naturschutz

14243 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14244 a) Ziel

14245 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

14246 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme

14247 b) Teilziel

14248 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

14249 Artikel 11: 11_4_a) - 11.4.a Wiederherstellung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
14250 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt

14251 Artikel 11: 11_4_b) - 11.4.b Wiedervernässung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
14252 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt

14253 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14254 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

14255 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
14256 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
14257 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

- 14258 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
14259 a) aa) MA13 - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of
14260 drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture
14261 related habitats)
- 14262 acf) - - - Restoring or rewetting of organic soils (drained peatlands) used for agriculture, forestry or
14263 peat-excavation (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater related habitats)
- 14264 14.5 Geodaten
- 14265 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
14266 Buchstabe a) (fakultativ)
- 14267 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
14268 Buchstabe a) (fakultativ)
- 14269 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
14270 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 14271 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 14272 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
14273 Absatz 3 Buchstabe o)
14274 Nein
- 14275 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
14276 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
14277 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
14278 Teil A verwendet werden.
- 14279 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
14280 (fakultativ)
14281
- 14282 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
14283 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
14284 sind (fakultativ)
14285
- 14286 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
14287
- 14288 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
14289
- 14290 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
14291 Union (fakultativ)
14292

- 14293 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
14294 zutreffend
- 14295 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
14296 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
14297 18 Absatz 2)
14298
- 14299 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
14300 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
14301 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
14302
- 14303 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
14304 Absatz 5) (fakultativ)
14305
- 14306 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
14307 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
14308

14309 **EBENE: BUND**

14310 14.1 Grundlegende Angaben

14311 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

14312 a) Vollständige Bezeichnung

14313 **Wiedervernässung von organischen Böden (ungenutzte Flächen)**

14314 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

14315 DE-000072

14316 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

14317 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

14318 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14319 14.1.4 Planungsebene

14320 a) nationale Ebene

14321 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

14322 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen

14323 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

14324 a) geplant

14325 b) Plan angenommen

14326 c) Umsetzung läuft

14327 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für

14328 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14329 14.2 Angaben zum Zeitplan

14330 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

14331 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält

14332 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14333 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14334 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

14335 Landnutzung (Status Quo): Die Maßnahme soll auf Flächen umgesetzt werden, auf denen keine land-
14336 oder forstwirtschaftliche Nutzung oder aktiver Torfabbau stattfindet.

14337 Wasserstandsänderung (Ziel): Die Maßnahme dient zur Wiederherstellung aktiver (torfbildender)

14338 Moorlebensräume auf organischen Böden durch Wiedervernässung.

14339 Ökosystemtyp (Ziel) und Folgenutzung: Durch die Maßnahme sollen naturnahe, ungenutzte (keine
14340 landwirtschaftliche oder forstwirtschaftliche Nutzung, kein Torfabbau) Moorökosysteme

14341 wiederhergestellt werden. Eine extensive, auf Naturschutzbelange ausgerichtete Nutzung auf

14342 weitestgehend nassen Niedermooren mit einer hohen Bedeutung für die Biodiversität kann

14343 stattfinden. Unbeschadet der Richtlinie 92/43/EWG ist noch zu klären, wie damit umzugehen ist,

14344 wenn sich mit der Erfüllung der Verpflichtungen aus Art. 11 Abs. 4 der Zustand von Lebensraumtypen

14345 verschlechtert oder wenn Lebensraumtypen verloren gehen, für die eine Wiederherstellungspflicht

14346 gem. Art. 4 besteht.

- 14347 Technische Umsetzung: Die Maßnahme umfasst Tätigkeiten auf nicht genutzten Flächen zur
14348 dauerhaften und weitgehenden Wiedervernässung und damit verbundenen Renaturierung. Dazu
14349 kann die Entfernung von Sträuchern oder Bäumen; Anpflanzung von Moorvegetation,
14350 Diasporenübertragung, Pflege von nassen Niedermooren, Maßnahmen zum Wiesenbrüterschutz,
14351 Prozessschutz gehören. Die Maßnahme umfasst Tätigkeiten auf Flächen, die für Belange des
14352 Naturschutzes extensiv gepflegt werden.
- 14353 Biodiversität und Klimaschutz: Die Maßnahme, einschließlich der zu erzielenden Wasserniveaus, trägt
14354 zur Verringerung der Nettotreibhausgasemissionen und zur Steigerung der biologischen Vielfalt bei,
14355 wobei die nationalen und lokalen Gegebenheiten berücksichtigt werden. Zielkonflikte zu LRT-Schutz
14356 und Artenschutz (Auswirkungen auf vorhandene LRT und Arten) sind abzuwägen und zu lösen.
- 14357 Beispiele für Umsetzungsinstrumente in Deutschland:
- 14358 - ANK Förderrichtlinie für die Wiedervernässung und Renaturierung naturschutzbedeutsamer Moore
14359 (1.000 Moore) <https://www.z-u-g.org/1000-moore/foerderrichtlinie-1000-moore/>
- 14360 - ANK - Moorklimaschutz an der Ostseeküste
14361 <https://www.bfn.de/projektsteckbriefe/moorklimaschutz-der-ostseekueste>
- 14362 - ELER investive Moorschutzprojekte
- 14363 - EFRE-Moorschutzprojekte
- 14364 - Wildnisförderung <https://wildnisindeutschland.de/wildnisfoerderung/>
- 14365 - Naturschutzgroßprojekte / chance.catur (NGP)
14366 [https://www.bundesumweltministerium.de/programm/chancenatur-bundesfoerderung-](https://www.bundesumweltministerium.de/programm/chancenatur-bundesfoerderung-naturschutz-naturschutzgrossprojekte)
14367 [naturschutz-naturschutzgrossprojekte](https://www.bundesumweltministerium.de/programm/chancenatur-bundesfoerderung-naturschutz-naturschutzgrossprojekte)
- 14368 - LIFE https://cinea.ec.europa.eu/programmes/life/nature-and-biodiversity_en
- 14369 - MoorFutures <https://www.moorfutures.de/>
- 14370 [14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen](#)
- 14371 a) Ziel
- 14372 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen
- 14373 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
14374 damit verbundener Auen
- 14375 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme
- 14376 b) Teilziel
- 14377 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 14378 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 14379 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 14380 Artikel 4: 4_10) - 4.10 Verbesserung der Vernetzung zwischen den Lebensraumtypen
- 14381 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen

- 14382 Artikel 11: 11_4_d) - 11.4.d Wiedervernässung von organischen Böden, bei denen es sich um
14383 entwässerte Moorböden handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken
14384 genutzt werden
- 14385 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 14386 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 14387 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
14388 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
14389 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 14390 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
14391 a) ace) - - - Restoring (improving and re-establishing) natural peatlands (NEW Measures related to
14392 freshwater activities and freshwater related habitats)
- 14393 14.5 Geodaten
- 14394 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
14395 Buchstabe a) (fakultativ)
- 14396 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
14397 Buchstabe a) (fakultativ)
- 14398 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
14399 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 14400 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 14401 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
14402 Absatz 3 Buchstabe o)
14403 Nein
- 14404 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
14405 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
14406 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
14407 Teil A verwendet werden.
- 14408 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
14409 (fakultativ)
14410
- 14411 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
14412 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
14413 sind (fakultativ)
14414
- 14415 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
14416
- 14417 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
14418
- 14419 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
14420 Union (fakultativ)
14421

- 14422 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
14423 zutreffend
- 14424 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
14425 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
14426 18 Absatz 2)
14427
- 14428 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
14429 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
14430 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
14431
- 14432 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
14433 Absatz 5) (fakultativ)
14434
- 14435 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
14436 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
14437

14438 **EBENE: BUND**

14439 14.1 Grundlegende Angaben

14440 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

14441 a) Vollständige Bezeichnung

14442 **Wiedervernässung von organischen Böden (Waldflächen)**

14443 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

14444 DE-000073

14445 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

14446 d) Wald-Ökosysteme

14447 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14448 14.1.4 Planungsebene

14449 a) nationale Ebene

14450 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

14451 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen

14452 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

14453 a) geplant

14454 b) Plan angenommen

14455 c) Umsetzung läuft

14456 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für

14457 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14458 14.2 Angaben zum Zeitplan

14459 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

14460 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält

14461 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14462 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14463 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

14464 Landnutzung (Status Quo): Die Maßnahme soll umgesetzt werden auf organischen Böden, die von

14465 Natur aus bewaldet sind oder sekundär als Wald/Forst genutzt werden.

14466 Wasserstandsänderung (Ziel): Wasserrückhaltung im (Sekundär-)Wald auf organischen Böden;

14467 bestmögliche (Teil-)Wiedervernässung von entwässerten Auenwäldern, Moorwäldern, Bruchwäldern

14468 Ökosystemtyp (Ziel) und Folgenutzung: Durch die Maßnahme erfolgt die Wiederherstellung von

14469 naturnäheren Moorwäldern, Auenwäldern, Bruchwäldern. Die Maßnahme beinhaltet den Umbau von

14470 sekundären Wäldern auf organischen Böden hin zu nasseren Ausprägungen (Vernässung tieferer

14471 Torfschichten) mit der Möglichkeit der Weiterbewirtschaftung.

14472 Technische Umsetzung: Der Walderhalt in den Moor-, Auen-, und Bruchwäldern wird gewährleistet.

14473 Maßnahmen zur Wasserrückhaltung, einschließlich des Verzichts auf Maßnahmen zur Entwässerung

14474 von Beständen und Rückbau existierender Entwässerungsinfrastruktur z.B. Grabenverschlüsse von

DE-000073: Wiedervernässung von organischen Böden (Waldflächen)

- 14475 Entwässerungsgräben im Wald, Anstau von Grundwasser durch Dämme ect.;
- 14476 Wiedervernässungsmaßnahmen in Auen, aktive Waldentwicklung zu
- 14477 moorverträglichen/standortangepassten Baumarten (z.B. Fichten --> Erlenbruchwald),
- 14478 eigendynamische Waldentwicklung (natürliche Waldentwicklung), Maßnahmen im Einzugsgebiet: für
- 14479 Waldmoore sind die Maßnahmen im Einzugsgebiet häufig essentiell um den Wasserhaushalt zu
- 14480 verbessern (z.B. Waldentwicklung im Umfeld, Anpassung oder Verlegung von Straßen und Wegen,
- 14481 Rückbau Wegegräben, Zuleitung von Wasser aus Begleitgräben in die Moorfläche, Verbesserung der
- 14482 Wasserdurchlässigkeit der Wege)
- 14483 Biodiversität und Klimaschutz: Die Maßnahme, einschließlich der zu erzielenden Wasserniveaus, trägt
- 14484 zur Verringerung der Nettotreibhausgasemissionen aus dem Boden und zur Steigerung der
- 14485 biologischen Vielfalt bei, wobei die nationalen und lokalen Gegebenheiten berücksichtigt werden.
- 14486 Zielkonflikte zu Klimaschutz (reduzierte Holzproduktion/-verwendung) und Artenschutz
- 14487 (Auswirkungen auf im Moor vorhandene Arten) sind abzuwägen und zu lösen.
- 14488 Beispiele für Umsetzungsinstrumente in Deutschland:
- 14489 - ANK Förderprogramm zur Wiedervernässung land- und forstwirtschaftlich genutzter Moorböden
- 14490 (Palu) [LINK]
- 14491 - Wildnisförderung <https://wildnisindeutschland.de/wildnisfoerderung/>
- 14492 - ANK Förderprogramm Klimaangepasstes Waldmanagement <https://www.klimaanpassung-wald.de/>
- 14493 - MoorFutures <https://www.moorfutures.de/>
- 14494 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
- 14495 a) Ziel
- 14496 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen
- 14497 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
- 14498 damit verbundener Auen
- 14499 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme
- 14500 Artikel 12) Waldökosysteme
- 14501 b) Teilziel
- 14502 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 14503 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 14504 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 14505 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 14506 Artikel 11: 11_4_d) - 11.4.d Wiedervernässung von organischen Böden, bei denen es sich um
- 14507 entwässerte Moorböden handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken
- 14508 genutzt werden
- 14509 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen

- 14510 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 14511 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 14512 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 14513 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 14514 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 14515 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 14516 a) abd) MB14 - - Manage drainage and water abstraction in forests for nature restoration (inc.
- 14517 restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to forestry practices and
- 14518 forest related habitats)
- 14519 acf) - - - Restoring or rewetting of organic soils (drained peatlands) used for agriculture, forestry or
- 14520 peat-excavation (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater related habitats)
- 14521 14.5 Geodaten
- 14522 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 14523 Buchstabe a) (fakultativ)
- 14524 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 14525 Buchstabe a) (fakultativ)
- 14526 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 14527 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 14528 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 14529 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 14530 Absatz 3 Buchstabe o)
- 14531 Nein
- 14532 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 14533 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 14534 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 14535 Teil A verwendet werden.
- 14536 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 14537 (fakultativ)
- 14538
- 14539 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 14540 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 14541 sind (fakultativ)
- 14542
- 14543 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 14544
- 14545 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 14546
- 14547 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
- 14548 Union (fakultativ)
- 14549

- 14550 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
14551 zutreffend
- 14552 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
14553 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
14554 18 Absatz 2)
14555
- 14556 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
14557 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
14558 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
14559
- 14560 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
14561 Absatz 5) (fakultativ)
14562
- 14563 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
14564 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
14565

14566 **EBENE: BUND**

14567 14.1 Grundlegende Angaben

14568 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

14569 a) Vollständige Bezeichnung

14570 **Wiedervernässung oder Wiederherstellung von organischen Böden**
14571 **(Torfabbauf Flächen)**

14572 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

14573 DE-000074

14574 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

14575 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

14576 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14577 14.1.4 Planungsebene

14578 a) nationale Ebene

14579 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

14580 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
14581 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

14582 a) geplant

14583 b) Plan angenommen

14584 c) Umsetzung läuft

14585 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
14586 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14587 14.2 Angaben zum Zeitplan

14588 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

14589 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
14590 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14591 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14592 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

14593 Landnutzung (Status Quo): Die Maßnahme soll umgesetzt werden auf organischen Böden, die zu
14594 Torfabbauzwecken genutzt werden.

14595 Wasserstandsänderung (Ziel): Sie umfasst verschiedenste Möglichkeiten für eine Wiederherstellung
14596 einschließlich der Wiedervernässung von Torfabbaugebieten.

14597 Ökosystemtyp (Ziel): Wiederhergestellt werden sollen naturnahe Hochmoore. Verschiedene
14598 Renaturierungsstadien sind von der Maßnahme eingeschlossen. Flächen in Torfabbaugebieten, bei
14599 denen mit der Renaturierung begonnen wurde, wobei aber auf den Flächen noch Pflege- und
14600 Entwicklungsmaßnahmen umgesetzt werden, sind in der Maßnahme enthalten.

- 14601 Technische Umsetzung: Unter die Maßnahme fallen Tätigkeiten, die eine Wiedervernässung des
14602 Torfkörpers bewirken mit dem Ziel der Wiederherstellung eines funktionsfähigen Akrotelms. Dadurch
14603 erfolgt die Wiederherstellung der Ökosystemfunktionen zur Wasserspeicherung und Torfbildung.
- 14604 Unter die Maßnahme fallen zudem Tätigkeiten zur Erhöhung der an Hoch-, Übergangs- und
14605 Zwischenmoore und deren Renaturierungs-/degradationsstadien angepassten Biodiversität.
- 14606 Biodiversität und Klimaschutz: Wiederherstellungsmaßnahmen, die in der Wiedervernässung von
14607 Moorböden bestehen, einschließlich der zu erzielenden Wasserniveaus, tragen zur Verringerung der
14608 Nettotreibhausgasemissionen und zur Steigerung der biologischen Vielfalt bei, wobei die nationalen
14609 und lokalen Gegebenheiten berücksichtigt werden.
- 14610 Beispiele für Umsetzungsinstrumente in Deutschland:
- 14611 - Erprobungs- und Entwicklungsvorhaben im Naturschutz (EuE)
14612 <https://www.bfn.de/thema/erprobungs-und-entwicklungsvorhaben>
- 14613 - Bundesprogramm Biologische Vielfalt (BPBV)
14614 <https://www.bundesumweltministerium.de/programm/bundesprogramm-biologische-vielfalt>
- 14615 - Klimaschutzplan 2050
14616 <https://www.bmleh.de/DE/themen/landwirtschaft/pflanzenbau/gartenbau/torf.html>
- 14617 - Klimaschutzprogramm 2030 der Bundesregierung zur Umsetzung des Klimaschutzplans 2050
14618 [https://www.bmleh.de/SharedDocs/Downloads/DE/_Landwirtschaft/Klimaschutz/Klimaschutzprogra](https://www.bmleh.de/SharedDocs/Downloads/DE/_Landwirtschaft/Klimaschutz/Klimaschutzprogramm2030.html)
14619 [mm2030.html](https://www.bmleh.de/SharedDocs/Downloads/DE/_Landwirtschaft/Klimaschutz/Klimaschutzprogramm2030.html)
- 14620 - Torfminderungsstrategie des BMEL
14621 [https://www.bmleh.de/SharedDocs/Archiv/Pressemitteilungen/2022/107-](https://www.bmleh.de/SharedDocs/Archiv/Pressemitteilungen/2022/107-torf-minderungsstrategie.html)
14622 [torfminderungsstrategie.html](https://www.bmleh.de/SharedDocs/Archiv/Pressemitteilungen/2022/107-torf-minderungsstrategie.html)
- 14623 - Wildnisförderung <https://wildnisindeutschland.de/wildnisfoerderung/>
- 14624 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
14625 a) Ziel
- 14626 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen
- 14627 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme
- 14628 b) Teilziel
- 14629 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 14630 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 14631 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 14632 Artikel 11: 11_4_c) - 11.4.c Wiedervernässung von Flächen von Torfabbaugebieten
- 14633 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 14634 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 14635 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
14636 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
14637 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

- 14638 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
14639 a) acf) - - - Restoring or rewetting of organic soils (drained peatlands) used for agriculture, forestry
14640 or peat-excitation (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater related habitats)
- 14641 14.5 Geodaten
- 14642 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
14643 Buchstabe a) (fakultativ)
- 14644 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
14645 Buchstabe a) (fakultativ)
- 14646 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
14647 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 14648 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 14649 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
14650 Absatz 3 Buchstabe o)
14651 Nein
- 14652 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
14653 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
14654 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
14655 Teil A verwendet werden.
- 14656 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
14657 (fakultativ)
14658
- 14659 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
14660 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
14661 sind (fakultativ)
14662
- 14663 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
14664
- 14665 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
14666
- 14667 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
14668 Union (fakultativ)
14669
- 14670 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
14671 zutreffend
- 14672 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
14673 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
14674 18 Absatz 2)
14675

- 14676 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
14677 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
14678 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
14679
- 14680 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
14681 Absatz 5) (fakultativ)
14682
- 14683 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
14684 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
14685

14686 **EBENE: BUND**

14687 14.1 Grundlegende Angaben

14688 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

14689 a) Vollständige Bezeichnung

14690 **Information, Aktivierung, Steuerung und Unterstützung von**
14691 **Maßnahmen zur Wiederherstellung und Wiedervernässung von**
14692 **organischen Böden**

14693 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

14694 DE-000075

14695 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

14696 b) Grünland-Ökosysteme

14697 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14698 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

14699 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

14700 d) Wald-Ökosysteme

14701 g) Ackerflächen-Ökosysteme

14702 14.1.4 Planungsebene

14703 a) nationale Ebene

14704 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

14705 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen

14706 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

14707 a) geplant

14708 b) Plan angenommen

14709 c) Umsetzung läuft

14710 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für

14711 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14712 14.2 Angaben zum Zeitplan

14713 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

14714 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält

14715 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14716 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14717 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

14718 Die Maßnahme umfasst Bildungs-, Ausbildungs- und Kommunikationsaktivitäten. Dazu gehört die

14719 Entwicklung von technischen Instrumenten und Anleitungen zur Unterstützung von lokalen Behörden

14720 und Interessengruppen bei der Wiederherstellung und Wiedervernässung von Moor-Ökosystemen.

DE-000075: Information, Aktivierung, Steuerung und Unterstützung von Maßnahmen zur Wiederherstellung und Wiedervernässung von organischen Böden

14721 Beispiele für Umsetzungsinstrumente in Deutschland:

14722 - ANK Förderrichtlinie Information, Aktivierung, Steuerung und Unterstützung von Maßnahmen zur
14723 Wiedervernässung von Moorböden (InAWi) <https://www.z-u-g.org/inawi/foerderrichtlinie-inawi/>

14724 - Kompetenzzentrum Natürlicher Klimaschutz (KNK) [https://www.kompetenzzentrum-](https://www.kompetenzzentrum-nk.de/themen/)
14725 [nk.de/themen/](https://www.kompetenzzentrum-nk.de/themen/)

14726 - Moorspezialist*innen – Qualifizierung von Fachkräften für Moor-Revitalisierung
14727 [https://www.bfn.de/projektsteckbriefe/moorspezialistinnen-qualifizierung-von-fachkraeften-fuer-](https://www.bfn.de/projektsteckbriefe/moorspezialistinnen-qualifizierung-von-fachkraeften-fuer-moor-revitalisierung)
14728 [moor-revitalisierung](https://www.bfn.de/projektsteckbriefe/moorspezialistinnen-qualifizierung-von-fachkraeften-fuer-moor-revitalisierung)

14729 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14730 a) Ziel

14731 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

14732 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme

14733 b) Teilziel

14734 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

14735 Artikel 11: 11_4_a) - 11.4.a Wiederherstellung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
14736 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt

14737 Artikel 11: 11_4_b) - 11.4.b Wiedervernässung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
14738 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt

14739 Artikel 11: 11_4_c) - 11.4.c Wiedervernässung von Flächen von Torfabbaugebieten

14740 Artikel 11: 11_4_d) - 11.4.d Wiedervernässung von organischen Böden, bei denen es sich um
14741 entwässerte Moorböden handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken
14742 genutzt werden

14743 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

14744 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

14745 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
14746 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
14747 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14748 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

14749 a) aga) - - - Education and awareness raising (NEW Enabling and supporting measures)

14750 14.5 Geodaten

14751 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
14752 Buchstabe a) (fakultativ)

14753 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
14754 Buchstabe a) (fakultativ)

14755 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

14756 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

14757 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

DE-000075: Information, Aktivierung, Steuerung und Unterstützung von Maßnahmen zur Wiederherstellung und Wiedervernässung von organischen Böden

- 14758 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
14759 Absatz 3 Buchstabe o)
14760 Nein
- 14761 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
14762 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
14763 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
14764 Teil A verwendet werden.
- 14765 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
14766 (fakultativ)
14767
- 14768 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
14769 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
14770 sind (fakultativ)
14771
- 14772 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
14773
- 14774 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
14775
- 14776 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
14777 Union (fakultativ)
14778
- 14779 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
14780 zutreffend
- 14781 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
14782 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
14783 18 Absatz 2)
14784
- 14785 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
14786 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
14787 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
14788
- 14789 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
14790 Absatz 5) (fakultativ)
14791
- 14792 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
14793 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
14794

14795 **EBENE: BUND**

14796 14.1 Grundlegende Angaben

14797 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

14798 a) Vollständige Bezeichnung

14799 **Förderprogramme und weitere Finanzierungsinstrumente zur**
14800 **Wiederherstellung und Wiedervernässung von organischen Böden**

14801 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

14802 DE-000076

14803 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

14804 b) Grünland-Ökosysteme

14805 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14806 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

14807 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

14808 d) Wald-Ökosysteme

14809 g) Ackerflächen-Ökosysteme

14810 14.1.4 Planungsebene

14811 a) nationale Ebene

14812 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

14813 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
14814 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

14815 a) geplant

14816 b) Plan angenommen

14817 c) Umsetzung läuft

14818 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
14819 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14820 14.2 Angaben zum Zeitplan

14821 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

14822 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
14823 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14824 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14825 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

14826 Die flächenwirksamen Maßnahmen "DE-000071" bis "DE-000074" zur Wiederherstellung (WH) oder
14827 Wiedervernässung (WV) von organischen (org.) Böden werden in Deutschland bereits durch
14828 zahlreiche Umsetzungsinstrumente finanziert durch Bund, Bundesländer und auch teilweise
14829 kofinanziert durch die EU. Förderprogramme und weitere Umsetzungsinstrumente zur WV oder WH
14830 von org. Böden bieten bereits geeignete Anreize für die Renaturierung von Moor-Ökosystemen und

DE-000076: Förderprogramme und weitere Finanzierungsinstrumente zur Wiederherstellung und Wiedervernässung von organischen Böden

14831 ermöglichen daher die Umsetzung von flächenwirksamen Maßnahmen auf freiwilliger Basis. Die zur
14832 Verfügung stehenden Mittel und auch die Attraktivität für Flächeneigentümer und -nutzer reichen
14833 allerdings noch nicht aus, um die Flächenziele zu erreichen.

14834 Umsetzungsinstrumente müssen erhalten, verstetigt, verbessert und erweitert werden.

14835 Beispiele für Umsetzungsinstrumente in Deutschland (Nummerierung gem. GAP-Strategieplan):

14836 - EL-0101-03 Moorschonender Einstau/Moorschonende Stauhaltung, Naturschutzverträgliche
14837 Paludikulturen

14838 - EL-0101-01 Dauerhafte Umwandlung von Acker in Grünland auf Moorböden

14839 - EL-0105-01 Extensive Grünlandnutzung von Moorböden

14840 - EL-0105-02 Beweidung von geschützten Biotopen auf Moorböden

14841 - NG GL - Nachhaltige und naturschutzgerechte Grünlandnutzung - nachhaltige und
14842 naturschutzgerechte Grünlandnutzung - Zuschlag für Einstau/Anstau NI [LINK]

14843 - Erschwernisausgleich/ Wassermanagement in Grünlandschutzgebieten auf Moorböden HB [LINK]

14844 - Förderprogramm Biologischer Klimaschutz SH [LINK]

14845 - Moorschutzprogramm SH [LINK]

14846 - Förderrichtlinie für Moorschutz und Biologischen Klimaschutz SH [LINK]

14847 - BgM-Förderrichtlinie SH [LINK]

14848 - S-und-E-Förderrichtlinie SH [LINK]

14849 - Flächensicherung-Förderrichtlinie SH [LINK]

14850 - Modell- und Demonstrationsvorhaben für eine zukunftsfähige Landbewirtschaftung von
14851 Niedermoorböden in SH [LINK]

14852 - ELER investive Moorschutzprojekte

14853 - EFRE-Moorschutzprojekte

14854 - ANK Moorklimaschutz an der Ostseeküste [LINK]

14855 - ANK Förderprogramm zur Wiedervernässung land- und forstwirtschaftlich genutzter Moorböden
14856 (Palu) [LINK]

14857 - ANK Förderrichtlinie für die Wiedervernässung und Renaturierung naturschutzbedeutsamer Moore
14858 (1.000 Moore) [LINK]

14859 - ANK Förderprogramm Klimaangepasstes Waldmanagement [LINK]

14860 - ANK Förderrichtlinie Information, Aktivierung, Steuerung und Unterstützung von Maßnahmen zur
14861 Wiedervernässung von Moorböden (InAWi) [LINK]

14862 - Pilotvorhaben Moorbodenschutz [LINK]

14863 - GAK-Fördermaßnahmen Naturschutz

14864 - Wildnisförderung [LINK]

DE-000076: Förderprogramme und weitere Finanzierungsinstrumente zur Wiederherstellung und Wiedervernässung von organischen Böden

14865 - Naturschutzgroßprojekte / chance.catur (NGP) [LINK]

14866 - LIFE [LINK]

14867 - Erprobungs- und Entwicklungsvorhaben im Naturschutz (EuE) [LINK]

14868 - Bundesprogramm Biologische Vielfalt (BPBV) [LINK]

14869 - Klimaschutzprogramm 2030 der Bundesregierung zur Umsetzung des Klimaschutzplans 2050 [LINK]

14870 [14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen](#)

14871 a) Ziel

14872 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

14873 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
14874 damit verbundener Auen

14875 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme

14876 Artikel 12) Waldökosysteme

14877 b) Teilziel

14878 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

14879 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

14880 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen

14881 Artikel 11: 11_4_a) - 11.4.a Wiederherstellung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
14882 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt

14883 Artikel 11: 11_4_b) - 11.4.b Wiedervernässung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
14884 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt

14885 Artikel 11: 11_4_c) - 11.4.c Wiedervernässung von Flächen von Torfabbaugebieten

14886 Artikel 11: 11_4_d) - 11.4.d Wiedervernässung von organischen Böden, bei denen es sich um
14887 entwässerte Moorböden handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken
14888 genutzt werden

14889 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen

14890 [14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden \(fakultativ\)](#)

14891 [14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen](#)

14892 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
14893 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
14894 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

14895 [14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen \(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c\)](#)

14896 a) agd) - - - Economic and other incentives (NEW Enabling and supporting measures)

- 14897 14.5 Geodaten
- 14898 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 14899 Buchstabe a) (fakultativ)
- 14900 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 14901 Buchstabe a) (fakultativ)
- 14902 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 14903 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 14904 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 14905 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 14906 Absatz 3 Buchstabe o)
- 14907 Nein
- 14908 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 14909 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 14910 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 14911 Teil A verwendet werden.
- 14912 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 14913 (fakultativ)
- 14914
- 14915 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 14916 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 14917 sind (fakultativ)
- 14918
- 14919 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 14920
- 14921 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 14922
- 14923 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
- 14924 Union (fakultativ)
- 14925
- 14926 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
- 14927 zutreffend
- 14928 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
- 14929 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
- 14930 18 Absatz 2)
- 14931
- 14932 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
- 14933 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
- 14934 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
- 14935

- 14936 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
14937 Absatz 5) (fakultativ)
14938
- 14939 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
14940 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
14941

14942 **EBENE: BUND**

14943 14.1 Grundlegende Angaben

14944 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

14945 a) Vollständige Bezeichnung

14946 **Gesetze, Strategien mit dem Ziel der (Unterstützung der)**
14947 **Wiederherstellung und Wiedervernässung von organischen Böden**

14948 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

14949 DE-000077

14950 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

14951 b) Grünland-Ökosysteme

14952 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

14953 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

14954 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

14955 d) Wald-Ökosysteme

14956 g) Ackerflächen-Ökosysteme

14957 14.1.4 Planungsebene

14958 a) nationale Ebene

14959 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

14960 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
14961 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

14962 a) geplant

14963 b) Plan angenommen

14964 c) Umsetzung läuft

14965 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
14966 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

14967 14.2 Angaben zum Zeitplan

14968 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

14969 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
14970 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

14971 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

14972 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

14973 Moorböden sind in Deutschland in den letzten Jahrhunderten größtenteils entwässert worden, um
14974 sie nutzbar zu machen. Die bestehenden Leitlinien müssen daher an das neue Ziel zur
14975 Wiederherstellung (WH) oder Wiedervernässung (WV) von organischen (org.) Böden angepasst
14976 werden. Gerade für landwirtschaftlich genutzte Moorböden stellt die moorbodenschonende
14977 Landnutzung einen wichtigen Aspekt dar. Die Erhaltung der Dauergrünlandnutzung z.B. mit

DE-000077: Gesetze, Strategien mit dem Ziel der (Unterstützung der) Wiederherstellung und Wiedervernässung von organischen Böden

14978 Rinderhaltung ist in Deutschland wichtig für den Wiesenvogelschutz, für den Ertrag von
14979 landwirtschaftlichen Betrieben, bestimmt das Landschaftsbild in Schutzgebieten und ist mit einer
14980 teilweisen Wasserstandsanhhebung vereinbar. Notwendig ist also ein weitreichender und
14981 ausgewogener Paradigmenwechsel, so dass zukünftig die WH oder WV ein gesellschaftliches Ziel
14982 wird, was sich auch in gesetzlichen Grundlagen und Strategien wiederfindet. Zur WH oder WV von
14983 org. Böden, d.h. der Umsetzung der flächenwirksamen Maßnahmen DE-000071 bis DE-000074,
14984 müssen geeignete rechtliche Grundlagen, Anreize und politische Strategien umgesetzt, verstetigt und
14985 geschaffen werden.

14986 Die Maßnahme umfasst u.a. folgende Inhalte:

14987 Verabschiedung neuer subnationaler oder nationaler Politiken und Rechtsvorschriften, z.B.
14988 Anpassung BNatSchG, BBodSchG, Wasserrecht, Moorschutzprogramme der Bundesländer,
14989 Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz, nationale Moorschutzstrategie, nationale
14990 Biodiversitätsstrategie, Bund-Länder-Zielvereinbarung zum Moorbodenschutz, Forschungsvorhaben,
14991 nationale Umsetzung der GLÖZ2 Standards, Strategien und Programme zur Reduktion der
14992 Torfabbauf Flächen und zur Förderung von Ersatzprodukten in Verbindung mit der WH von nassen
14993 Hochmoorlandschaften, Torfausstiegsstrategie, Anpassung von für den Moorschutz schädlichen
14994 Subventionen, Anpassung des Status von Paludikulturen im Rahmen der EU-förderrechtlichen
14995 Vorgaben.

14996 Beispiele für Strategien zum Moor(boden)schutz:

14997 - NBS Maßnahme 9.4 Wiederherstellung und Schutz von Mooren [LINK]

14998 - Nationale Moorschutzstrategie [LINK]

14999 - Bund-Länder-Zielvereinbarung zum Moorbodenschutz [LINK]

15000 - Klimaschutzplan 2050 [LINK]

15001 - Klimaschutzprogramm 2030 der Bundesregierung zur Umsetzung des Klimaschutzplans 2050

15002 [https://www.bmleh.de/SharedDocs/Downloads/DE/_Landwirtschaft/Klimaschutz/Klimaschutzprogra](https://www.bmleh.de/SharedDocs/Downloads/DE/_Landwirtschaft/Klimaschutz/Klimaschutzprogramm2030.html)
15003 [mm2030.html](https://www.bmleh.de/SharedDocs/Downloads/DE/_Landwirtschaft/Klimaschutz/Klimaschutzprogramm2030.html)

15004 - ANK Handlungsfeld 1 und ANK 2.0

15005 - Klimagesetz NI <https://www.klimaschutz-niedersachsen.de/Gesetze/NKlimaG.php>

15006 - Klimaschutzstrategie NI

15007 - geplante Moorschutzstrategie HB

15008 - Strategie für die Zukunft der Niederungen bis 2100 SH [https://www.schleswig-](https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/ministerien-behoerden/V/Presse/PI/2024/12/241210_Niederungsstrategie)

15009 [holstein.de/DE/landesregierung/ministerien-](https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/ministerien-behoerden/V/Presse/PI/2024/12/241210_Niederungsstrategie)

15010 [behoerden/V/Presse/PI/2024/12/241210_Niederungsstrategie](https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/ministerien-behoerden/V/Presse/PI/2024/12/241210_Niederungsstrategie)

15011 - Klimaschutzprogramm 2030 SH

15012 - Kurs Natur 2030 - Strategie zum Erhalt der biologischen Vielfalt SH [https://www.gdi-](https://www.gdi-sh.de/DE/landesregierung/themen/umwelt-naturschutz/biodiversitaetsstrategie)

15013 [sh.de/DE/landesregierung/themen/umwelt-naturschutz/biodiversitaetsstrategie](https://www.gdi-sh.de/DE/landesregierung/themen/umwelt-naturschutz/biodiversitaetsstrategie)

15014 [14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen](#)

15015 a) Ziel

15016 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

DE-000077: Gesetze, Strategien mit dem Ziel der (Unterstützung der) Wiederherstellung und Wiedervernässung von organischen Böden

- 15017 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
15018 damit verbundener Auen
- 15019 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme
- 15020 Artikel 12) Waldökosysteme
- 15021 b) Teilziel
- 15022 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 15023 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 15024 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 15025 Artikel 11: 11_4_a) - 11.4.a Wiederherstellung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
15026 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 15027 Artikel 11: 11_4_b) - 11.4.b Wiedervernässung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
15028 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 15029 Artikel 11: 11_4_c) - 11.4.c Wiedervernässung von Flächen von Torfabbaugebieten
- 15030 Artikel 11: 11_4_d) - 11.4.d Wiedervernässung von organischen Böden, bei denen es sich um
15031 entwässerte Moorböden handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken
15032 genutzt werden
- 15033 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen
- 15034 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 15035 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 15036 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
15037 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
15038 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 15039 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
15040 a) agb) - - Adopting new policy and legislation (NEW Enabling and supporting measures)
- 15041 14.5 Geodaten
- 15042 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
15043 Buchstabe a) (fakultativ)
- 15044 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
15045 Buchstabe a) (fakultativ)
- 15046 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
15047 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 15048 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 15049 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
15050 Absatz 3 Buchstabe o)
- 15051 Nein

DE-000077: Gesetze, Strategien mit dem Ziel der (Unterstützung der) Wiederherstellung und Wiedervernässung von organischen Böden

15052 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

15053 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
15054 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
15055 Teil A verwendet werden.

15056 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
15057 (fakultativ)
15058

15059 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
15060 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
15061 sind (fakultativ)
15062

15063 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
15064

15065 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
15066

15067 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
15068 Union (fakultativ)
15069

15070 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
15071 zutreffend

15072 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
15073 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
15074 18 Absatz 2)
15075

15076 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
15077 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
15078 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
15079

15080 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
15081 Absatz 5) (fakultativ)
15082

15083 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
15084 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
15085

15086 **EBENE: BUND**

15087 14.1 Grundlegende Angaben

15088 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

15089 a) Vollständige Bezeichnung

15090 **Schutzgebiete zur Erhaltung und Entwicklung von nassen**
15091 **Moorlandschaften**

15092 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

15093 DE-000078

15094 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

15095 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

15096 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

15097 b) Grünland-Ökosysteme

15098 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

15099 d) Wald-Ökosysteme

15100 g) Ackerflächen-Ökosysteme

15101 14.1.4 Planungsebene

15102 a) nationale Ebene

15103 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

15104 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
15105 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

15106 a) geplant

15107 b) Plan angenommen

15108 c) Umsetzung läuft

15109 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
15110 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

15111 14.2 Angaben zum Zeitplan

15112 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

15113 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
15114 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

15115 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

15116 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

15117 Natürliche und naturnahe Moore sind in Deutschland nur noch auf einer sehr geringen Fläche und in
15118 zumeist kleinen verinselten Restflächen erhalten. Nahezu alle noch intakten Hochmoore sind in
15119 Deutschland geschützt, Niedermoore hingegen nur zu einem geringen Teil.

15120 Ziel der nationalen Biodiversitätsstrategie ist es, dass bis 2030 alle noch naturnahen Moore geschützt
15121 sind, mindestens 70 % sollen sich in gutem Zustand oder in positiver Entwicklung befinden. Bis 2050

- 15122 sollen zusätzlich 25% der aktuell entwässerten Moorbodenfläche wieder naturnäher und unter
15123 Schutz gestellt sein. (Ziel 9.4: Wiederherstellung und Schutz von Mooren
15124 [https://www.biologischevielfalt.de/strategie/biodiversitaetsziele-fuer-verschiedene-](https://www.biologischevielfalt.de/strategie/biodiversitaetsziele-fuer-verschiedene-lebensraeume/binnengewaesser-auen-und-moore)
15125 [lebensraeume/binnengewaesser-auen-und-moore](https://www.biologischevielfalt.de/strategie/biodiversitaetsziele-fuer-verschiedene-lebensraeume/binnengewaesser-auen-und-moore))
- 15126 Es gibt verschiedene Möglichkeiten für den Schutz von Mooren, z.B. durch die Ausweisung von
15127 Schutzgebieten oder auch die dingliche Sicherung in Verbindung mit einer biodiversitätsfördernden
15128 und klimaschonenden Nutzungsvereinbarung.
- 15129 [14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen](#)
15130 a) Ziel
- 15131 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen
- 15132 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
15133 damit verbundener Auen
- 15134 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme
- 15135 Artikel 12) Waldökosysteme
- 15136 b) Teilziel
- 15137 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 15138 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 15139 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 15140 Artikel 11: 11_4_a) - 11.4.a Wiederherstellung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
15141 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 15142 Artikel 11: 11_4_b) - 11.4.b Wiedervernässung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
15143 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 15144 Artikel 11: 11_4_c) - 11.4.c Wiedervernässung von Flächen von Torfabbaugebieten
- 15145 Artikel 11: 11_4_d) - 11.4.d Wiedervernässung von organischen Böden, bei denen es sich um
15146 entwässerte Moorböden handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken
15147 genutzt werden
- 15148 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen
- 15149 [14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden \(fakultativ\)](#)
- 15150 [14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen](#)
- 15151 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
15152 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
15153 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 15154 [14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen \(Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c\)](#)
15155 a) age) - - - Designation and effective management of protected areas (NEW Enabling and
15156 supporting measures)

15157 14.5 Geodaten

15158 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
15159 Buchstabe a) (fakultativ)

15160 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
15161 Buchstabe a) (fakultativ)

15162 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

15163 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

15164 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

15165 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
15166 Absatz 3 Buchstabe o)

15167 Nein

15168 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

15169 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
15170 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
15171 Teil A verwendet werden.

15172 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
15173 (fakultativ)

15174

15175 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
15176 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
15177 sind (fakultativ)

15178

15179 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

15180

15181 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

15182

15183 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
15184 Union (fakultativ)

15185

15186 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
15187 zutreffend

15188 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
15189 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
15190 18 Absatz 2)

15191

15192 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
15193 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
15194 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

15195

15196 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
15197 Absatz 5) (fakultativ)
15198

15199 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
15200 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
15201

15202 **EBENE: BUND**

15203 14.1 Grundlegende Angaben

15204 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

15205 a) Vollständige Bezeichnung

15206 **Einleitung von flächenrelevanten Planverfahren zur**
15207 **Wiedervernässung von organischen Böden**

15208 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

15209 DE-000079

15210 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

15211 b) Grünland-Ökosysteme

15212 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

15213 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

15214 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

15215 d) Wald-Ökosysteme

15216 g) Ackerflächen-Ökosysteme

15217 14.1.4 Planungsebene

15218 a) nationale Ebene

15219 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

15220 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
15221 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

15222 a) geplant

15223 b) Plan angenommen

15224 c) Umsetzung läuft

15225 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
15226 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

15227 14.2 Angaben zum Zeitplan

15228 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

15229 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
15230 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

15231 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

15232 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

15233 Großfläche Wiedervernässungsmaßnahmen erfordern oft eine lange Vorplanung. Wenn Verfahren
15234 mit konkretem Flächenbezug eingeleitet sind, können sie bereits in die Flächenziele einzahlen.
15235 Umsetzungswerkzeuge sind z.B. die freiwillige Flurbereinigung.

15236 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

15237 a) Ziel

DE-000079: Einleitung von flächenrelevanten Planverfahren zur Wiedervernässung von organischen Böden

- 15238 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen
- 15239 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
- 15240 damit verbundener Auen
- 15241 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme
- 15242 Artikel 12) Waldökosysteme
- 15243 b) Teilziel
- 15244 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 15245 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 15246 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 15247 Artikel 11: 11_4_a) - 11.4.a Wiederherstellung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
- 15248 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 15249 Artikel 11: 11_4_b) - 11.4.b Wiedervernässung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
- 15250 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 15251 Artikel 11: 11_4_c) - 11.4.c Wiedervernässung von Flächen von Torfabbaugebieten
- 15252 Artikel 11: 11_4_d) - 11.4.d Wiedervernässung von organischen Böden, bei denen es sich um
- 15253 entwässerte Moorböden handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken
- 15254 genutzt werden
- 15255 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen
- 15256 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 15257 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 15258 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 15259 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 15260 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 15261 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 15262 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 15263 14.5 Geodaten
- 15264 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 15265 Buchstabe a) (fakultativ)
- 15266 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 15267 Buchstabe a) (fakultativ)
- 15268 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 15269 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 15270 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 15271 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 15272 Absatz 3 Buchstabe o)
- 15273 Nein

DE-000079: Einleitung von flächenrelevanten Planverfahren zur Wiedervernässung von organischen Böden

15274 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

15275 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
15276 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
15277 Teil A verwendet werden.

15278 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
15279 (fakultativ)
15280

15281 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
15282 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
15283 sind (fakultativ)
15284

15285 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
15286

15287 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
15288

15289 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
15290 Union (fakultativ)
15291

15292 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
15293 zutreffend

15294 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
15295 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
15296 18 Absatz 2)
15297

15298 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
15299 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
15300 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
15301

15302 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
15303 Absatz 5) (fakultativ)
15304

15305 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
15306 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
15307

15308 **EBENE: BUND**

15309 14.1 Grundlegende Angaben

15310 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

15311 a) Vollständige Bezeichnung

15312 **Verbesserung des Landschaftswasserhaushaltes zur**
15313 **Wiederherstellung und Wiedervernässung von organischen Böden**

15314 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

15315 DE-000080

15316 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

15317 b) Grünland-Ökosysteme

15318 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

15319 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

15320 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

15321 d) Wald-Ökosysteme

15322 g) Ackerflächen-Ökosysteme

15323 14.1.4 Planungsebene

15324 a) nationale Ebene

15325 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

15326 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
15327 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

15328 a) geplant

15329 b) Plan angenommen

15330 c) Umsetzung läuft

15331 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
15332 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

15333 14.2 Angaben zum Zeitplan

15334 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

15335 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
15336 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

15337 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

15338 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

15339 Zur Wiedervernässung von Mooren ohne direkte Entwässerungssysteme ist die Umsetzung von
15340 Maßnahmen außerhalb der Kulisse der organischen Böden notwendig. In Wald-Ökosystemen kann
15341 die Umbestockung der Einzugsgebiete den Wasserhaushalt verbessern. Geeignete Maßnahmen sind
15342 z.B. die Entfernung von Fichtengürteln am mineralischen Moorrand, Waldumbau im oberirdischen
15343 mineralischen Einzugsgebiet von Nadelholz- zu Laubholzbeständen zur Förderung von höheren

DE-000080: Verbesserung des Landschaftswasserhaushaltes zur Wiederherstellung und Wiedervernässung von organischen Böden

15344 Grundwasserneubildungsraten und höherem Oberflächenabfluss in das Moor. Beitragen kann auch
15345 der Rückbau von Entwässerungsanlagen im großflächigen mineralischen Umfeld des Moores zur
15346 großflächigen Verbesserung des Landschaftswasserhaushaltes und damit auch des
15347 Moorwasserhaushaltes.

15348 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

15349 a) Ziel

15350 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

15351 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
15352 damit verbundener Auen

15353 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme

15354 Artikel 12) Waldökosysteme

15355 b) Teilziel

15356 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

15357 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

15358 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen

15359 Artikel 11: 11_4_a) - 11.4.a Wiederherstellung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
15360 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt

15361 Artikel 11: 11_4_b) - 11.4.b Wiedervernässung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
15362 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt

15363 Artikel 11: 11_4_c) - 11.4.c Wiedervernässung von Flächen von Torfabbaugebieten

15364 Artikel 11: 11_4_d) - 11.4.d Wiedervernässung von organischen Böden, bei denen es sich um
15365 entwässerte Moorböden handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauszwecken
15366 genutzt werden

15367 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen

15368 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

15369 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

15370 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument

15371 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
15372 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

15373 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

15374 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)

DE-000080: Verbesserung des Landschaftswasserhaushaltes zur Wiederherstellung und Wiedervernässung von organischen Böden

15375 14.5 Geodaten

15376 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
15377 Buchstabe a) (fakultativ)

15378 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
15379 Buchstabe a) (fakultativ)

15380 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

15381 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

15382 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

15383 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15

15384 Absatz 3 Buchstabe o)

15385 Nein

15386 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

15387 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
15388 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
15389 Teil A verwendet werden.

15390 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
15391 (fakultativ)

15392

15393 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
15394 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
15395 sind (fakultativ)

15396

15397 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)

15398

15399 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)

15400

15401 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
15402 Union (fakultativ)

15403

15404 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
15405 zutreffend

15406 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
15407 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
15408 18 Absatz 2)

15409

15410 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
15411 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
15412 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)

15413

DE-000080: Verbesserung des Landschaftswasserhaushaltes zur Wiederherstellung und Wiedervernässung von organischen Böden

15414 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
15415 Absatz 5) (fakultativ)

15416

15417 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
15418 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)

15419

15420 **EBENE: BUND**

15421 14.1 Grundlegende Angaben

15422 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

15423 a) Vollständige Bezeichnung

15424 **Reduktion des Nährstoffeintrags in Moore**

15425 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

15426 DE-000081

15427 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

15428 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

15429 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

15430 b) Grünland-Ökosysteme

15431 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

15432 d) Wald-Ökosysteme

15433 14.1.4 Planungsebene

15434 a) nationale Ebene

15435 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

15436 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
15437 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

15438 a) geplant

15439 b) Plan angenommen

15440 c) Umsetzung läuft

15441 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
15442 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

15443 14.2 Angaben zum Zeitplan

15444 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

15445 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
15446 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

15447 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

15448 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

15449 Intakte Restmoore und auch Renaturierungsflächen liegen in Deutschland häufig inmitten intensiv
15450 genutzter Moorlandschaften. Zudem ist der Wasserhaushalt oft mit der Umgebung innerhalb des
15451 Wassereinzugsgebietes verbunden. Moorbiotope sind daher durch potenzielle Nährstoffeinträge
15452 durch die umliegenden Flächen und auch durch die Luft (Deposition) gefährdet. Zur
15453 Wiederherstellung naturnaher Nährstoffgehalte in Mooren müssen Maßnahmen wie z.B. die Anlage
15454 von Pufferflächen ergriffen werden.

15455 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

15456 a) Ziel

- 15457 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen
- 15458 Artikel 9) Wiederherstellung der natürlichen Vernetzung von Flüssen und der natürlichen Funktionen
15459 damit verbundener Auen
- 15460 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme
- 15461 Artikel 12) Waldökosysteme
- 15462 b) Teilziel
- 15463 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 15464 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 15465 Artikel 9: 9_3) - 9.3 Verbesserung der natürlichen Funktionen der Auen
- 15466 Artikel 11: 11_4_a) - 11.4.a Wiederherstellung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
15467 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 15468 Artikel 11: 11_4_b) - 11.4.b Wiedervernässung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
15469 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 15470 Artikel 11: 11_4_c) - 11.4.c Wiedervernässung von Flächen von Torfabbaugebieten
- 15471 Artikel 11: 11_4_d) - 11.4.d Wiedervernässung von organischen Böden, bei denen es sich um
15472 entwässerte Moorböden handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken
15473 genutzt werden
- 15474 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen
- 15475 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 15476 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 15477 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
15478 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
15479 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 15480 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
15481 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 15482 14.5 Geodaten
- 15483 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
15484 Buchstabe a) (fakultativ)
- 15485 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
15486 Buchstabe a) (fakultativ)
- 15487 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
15488 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 15489 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 15490 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
15491 Absatz 3 Buchstabe o)
15492 Nein

- 15493 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
15494 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
15495 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
15496 Teil A verwendet werden.
- 15497 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
15498 (fakultativ)
15499
- 15500 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
15501 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
15502 sind (fakultativ)
15503
- 15504 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
15505
- 15506 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
15507
- 15508 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
15509 Union (fakultativ)
15510
- 15511 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
15512 zutreffend
- 15513 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
15514 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
15515 18 Absatz 2)
15516
- 15517 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
15518 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
15519 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
15520
- 15521 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
15522 Absatz 5) (fakultativ)
15523
- 15524 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
15525 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
15526

DE-000082: Minimierung von Zielkonflikten innerhalb des Naturschutzes bei der bei
Wiederherstellung und Wiedervernässung von organischen Böden

15527 **EBENE: BUND**

15528 14.1 Grundlegende Angaben

15529 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

15530 a) Vollständige Bezeichnung

15531 **Minimierung von Zielkonflikten innerhalb des Naturschutzes bei der**
15532 **bei Wiederherstellung und Wiedervernässung von organischen**
15533 **Böden**

15534 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

15535 DE-000082

15536 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

15537 b) Grünland-Ökosysteme

15538 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

15539 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

15540 c) Flüsse, Seen, Auen- und Ufer-Ökosysteme

15541 d) Wald-Ökosysteme

15542 g) Ackerflächen-Ökosysteme

15543 14.1.4 Planungsebene

15544 a) nationale Ebene

15545 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

15546 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
15547 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

15548 a) geplant

15549 b) Plan angenommen

15550 c) Umsetzung läuft

15551 d) bereits umgesetzt, die Wirkung wurde jedoch noch nicht vollständig erreicht oder Hindernisse für
15552 die Vernetzung von Oberflächengewässern wurden zwischen 2020 und 2024 beseitigt

15553 14.2 Angaben zum Zeitplan

15554 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

15555 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
15556 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

15557 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

15558 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

15559 Bei der Planung und Umsetzung von Maßnahmen zur Wiederherstellung oder Wiedervernässung von
15560 Mooren kann es zu komplexen naturschutzinternen und auch naturschutzexternen Zielkonflikten
15561 kommen. Dies betrifft auch Zielkonflikte in Bezug auf die Verpflichtungen der W-VO selbst.

DE-000082: Minimierung von Zielkonflikten innerhalb des Naturschutzes bei der bei
Wiederherstellung und Wiedervernässung von organischen Böden

15562 Im Rahmen dieser Maßnahme sollen diese Zielkonflikte identifiziert und minimiert werden, um die
15563 Umsetzung der flächenwirksamen Maßnahmen zu fördern.

15564 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

15565 a) Ziel

15566 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme

15567 b) Teilziel

15568 Artikel 11: 11_4_a) - 11.4.a Wiederherstellung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
15569 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt

15570 Artikel 11: 11_4_b) - 11.4.b Wiedervernässung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
15571 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt

15572 Artikel 11: 11_4_c) - 11.4.c Wiedervernässung von Flächen von Torfabbaugebieten

15573 Artikel 11: 11_4_d) - 11.4.d Wiedervernässung von organischen Böden, bei denen es sich um
15574 entwässerte Moorböden handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken
15575 genutzt werden

15576 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)

15577 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen

15578 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
15579 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
15580 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.

15581 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

15582 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)

15583 14.5 Geodaten

15584 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
15585 Buchstabe a) (fakultativ)

15586 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
15587 Buchstabe a) (fakultativ)

15588 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)

15589 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

15590 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

15591 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
15592 Absatz 3 Buchstabe o)

15593 Nein

15594 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)

15595 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
15596 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
15597 Teil A verwendet werden.

DE-000082: Minimierung von Zielkonflikten innerhalb des Naturschutzes bei der bei
Wiederherstellung und Wiedervernässung von organischen Böden

- 15598 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
15599 (fakultativ)
15600
- 15601 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
15602 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
15603 sind (fakultativ)
15604
- 15605 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
15606
- 15607 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
15608
- 15609 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
15610 Union (fakultativ)
15611
- 15612 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
15613 zutreffend
- 15614 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
15615 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
15616 18 Absatz 2)
15617
- 15618 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
15619 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
15620 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
15621
- 15622 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
15623 Absatz 5) (fakultativ)
15624
- 15625 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
15626 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
15627

15628 **EBENE: BUND**

15629 14.1 Grundlegende Angaben

15630 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

15631 a) Vollständige Bezeichnung

15632 **Förderrichtlinie Information, Aktivierung, Steuerung und**
15633 **Unterstützung von Maßnahmen zur Wiedervernässung von**
15634 **Moorböden (InAWi)**

15635 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

15636 DE-000136

15637 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

15638 j) Andere Ökosysteme

15639 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

15640 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

15641 b) Grünland-Ökosysteme

15642 d) Wald-Ökosysteme

15643 g) Ackerflächen-Ökosysteme

15644 14.1.4 Planungsebene

15645 a) nationale Ebene

15646 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

15647 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
15648 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

15649 c) Umsetzung läuft

15650 14.2 Angaben zum Zeitplan

15651 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

15652 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
15653 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

15654 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

15655 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

15656 InAWi soll entscheidend dazu beitragen, dass der Transformationsprozess hin zur Wiedervernässung
15657 in den einzelnen Moorregionen planvoll, strukturiert und koordiniert gelingt. Dafür werden neben
15658 der Finanzierung von akzeptanzbildenden Maßnahmen, Moormanagern und
15659 Moorbodenschutzkonzepten, auch länderübergreifende Moorbodenschutz-Strategien gefördert.

15660 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

15661 a) Ziel

15662 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme

15663 b) Teilziel

- 15664 Artikel 11: 11_4_a) - 11.4.a Wiederherstellung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
15665 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 15666 Artikel 11: 11_4_b) - 11.4.b Wiedervernässung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
15667 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 15668 Artikel 11: 11_4_d) - 11.4.d Wiedervernässung von organischen Böden, bei denen es sich um
15669 entwässerte Moorböden handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken
15670 genutzt werden
- 15671 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 15672 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 15673 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
15674 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
15675 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 15676 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
15677 a) aga) - - Education and awareness raising (NEW Enabling and supporting measures)
- 15678 14.5 Geodaten
- 15679 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
15680 Buchstabe a) (fakultativ)
- 15681 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
15682 Buchstabe a) (fakultativ)
- 15683 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
15684 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 15685 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 15686 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
15687 Absatz 3 Buchstabe o)
15688 Nein
- 15689 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
15690 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
15691 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
15692 Teil A verwendet werden.
- 15693 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
15694 (fakultativ)
15695
- 15696 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
15697 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
15698 sind (fakultativ)
15699
- 15700 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
15701

15702	14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
15703	
15704	14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
15705	Union (fakultativ)
15706	
15707	14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
15708	zutreffend
15709	14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
15710	geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
15711	18 Absatz 2)
15712	
15713	14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
15714	Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
15715	3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
15716	
15717	14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
15718	Absatz 5) (fakultativ)
15719	
15720	14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
15721	anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
15722	

15723 **EBENE: BUND**

15724 14.1 Grundlegende Angaben

15725 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

15726 a) Vollständige Bezeichnung

15727 **Förderrichtlinie für die Wiedervernässung und Renaturierung**
15728 **naturschutzbedeutsamer Moore (1.000 Moore)**

15729 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

15730 DE-000137

15731 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

15732 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

15733 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

15734 b) Grünland-Ökosysteme

15735 d) Wald-Ökosysteme

15736 14.1.4 Planungsebene

15737 a) nationale Ebene

15738 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

15739 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
15740 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

15741 c) Umsetzung läuft

15742 14.2 Angaben zum Zeitplan

15743 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

15744 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
15745 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

15746 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

15747 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

15748 1.000 Moore richtet sich an kleine, naturschutzbedeutsame Moore, die nicht land- oder
15749 forstwirtschaftlich genutzt werden. Gefördert werden Maßnahmen zur dauerhaften und
15750 weitgehenden Wiedervernässung entwässerter Moore und zur damit verbundenen Renaturierung
15751 der Flächen.

15752 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

15753 a) Ziel

15754 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme

15755 b) Teilziel

15756 Artikel 11: 11_4_a) - 11.4.a Wiederherstellung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
15757 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt

DE-000137: Förderrichtlinie für die Wiedervernässung und Renaturierung naturschutzbedeutsamer Moore (1.000 Moore)

- 15758 Artikel 11: 11_4_b) - 11.4.b Wiedervernässung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
15759 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 15760 Artikel 11: 11_4_d) - 11.4.d Wiedervernässung von organischen Böden, bei denen es sich um
15761 entwässerte Moorböden handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken
15762 genutzt werden
- 15763 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 15764 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 15765 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
15766 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
15767 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 15768 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
15769 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 15770 14.5 Geodaten
- 15771 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
15772 Buchstabe a) (fakultativ)
- 15773 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
15774 Buchstabe a) (fakultativ)
- 15775 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
15776 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 15777 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 15778 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
15779 Absatz 3 Buchstabe o)
15780 Nein
- 15781 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
15782 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
15783 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
15784 Teil A verwendet werden.
- 15785 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
15786 (fakultativ)
15787
- 15788 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
15789 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
15790 sind (fakultativ)
15791
- 15792 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
15793
- 15794 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
15795

DE-000137: Förderrichtlinie für die Wiedervernässung und Renaturierung naturschutzbedeutsamer Moore (1.000 Moore)

- 15796 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
15797 Union (fakultativ)
15798
- 15799 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
15800 zutreffend
- 15801 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
15802 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
15803 18 Absatz 2)
15804
- 15805 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
15806 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
15807 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
15808
- 15809 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
15810 Absatz 5) (fakultativ)
15811
- 15812 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
15813 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
15814

15815 **EBENE: BUND**

15816 14.1 Grundlegende Angaben

15817 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

15818 a) Vollständige Bezeichnung

15819 **Förderprogramm Wiedervernässung land- und forstwirtschaftlich**
15820 **genutzter Moorböden (Palu)**

15821 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

15822 DE-000138

15823 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

15824 b) Grünland-Ökosysteme

15825 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

15826 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)

15827 d) Wald-Ökosysteme

15828 g) Ackerflächen-Ökosysteme

15829 14.1.4 Planungsebene

15830 a) nationale Ebene

15831 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

15832 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
15833 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

15834 a) geplant

15835 14.2 Angaben zum Zeitplan

15836 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

15837 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).

15838 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

15839 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

15840 Ziel der Förderrichtlinie ist die langfristige Stabilisierung und der Erhalt eines möglichst großen

15841 Anteils von land- und forstwirtschaftlich ertragsorientiert genutzten Moorböden als natürliche

15842 Kohlenstoffspeicher. Hierfür soll die Torfzehrung in entwässerten Moorböden durch die dauerhafte

15843 und weitgehende Wiederherstellung torferhaltender hydrologischer Verhältnisse gestoppt werden

15844 bei gleichzeitiger Unterstützung von Landwirtschaft und Eigentümern bei der Etablierung von

15845 ökonomisch tragfähigen Bewirtschaftungsformen.

15846 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

15847 a) Ziel

15848 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme

15849 b) Teilziel

DE-000138: Förderprogramm Wiedervernässung land- und forstwirtschaftlich genutzter Moorböden (Palu)

- 15850 Artikel 11: 11_4_a) - 11.4.a Wiederherstellung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
15851 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 15852 Artikel 11: 11_4_b) - 11.4.b Wiedervernässung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
15853 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 15854 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 15855 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 15856 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
15857 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
15858 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 15859 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
15860 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 15861 14.5 Geodaten
- 15862 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
15863 Buchstabe a) (fakultativ)
- 15864 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
15865 Buchstabe a) (fakultativ)
- 15866 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
15867 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 15868 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 15869 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
15870 Absatz 3 Buchstabe o)
15871 Nein
- 15872 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
15873 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
15874 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
15875 Teil A verwendet werden.
- 15876 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
15877 (fakultativ)
15878
- 15879 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
15880 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
15881 sind (fakultativ)
15882
- 15883 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
15884
- 15885 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
15886

DE-000138: Förderprogramm Wiedervernässung land- und forstwirtschaftlich genutzter Moorböden (Palu)

15887 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
15888 Union (fakultativ)
15889

15890 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
15891 zutreffend

15892 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
15893 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
15894 18 Absatz 2)
15895

15896 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
15897 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
15898 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
15899

15900 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
15901 Absatz 5) (fakultativ)
15902

15903 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
15904 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
15905

- 15906 **EBENE: BUND**
- 15907 14.1 Grundlegende Angaben
- 15908 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme
- 15909 a) Vollständige Bezeichnung
- 15910 **Pilotvorhaben Moorbodenschutz**
- 15911 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme
- 15912 DE-000139
- 15913 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp
- 15914 b) Grünland-Ökosysteme
- 15915 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)
- 15916 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)
- 15917 14.1.4 Planungsebene
- 15918 a) nationale Ebene
- 15919 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung
- 15920 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
- 15921 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.
- 15922 c) Umsetzung läuft
- 15923 14.2 Angaben zum Zeitplan
- 15924 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme
- 15925 a) Die Maßnahme betrifft nur den Zeitraum bis zum 30. Juni 2032 (Artikel 15 Absatz 2).
- 15926 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
- 15927 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme
- 15928 Die Pilotvorhaben erproben, wie sich trockengelegte und intensiv genutzte Moorböden in eine nasse
- 15929 Bewirtschaftung überführen lassen. Zudem wird die Etablierung neuer Moor-Wertschöpfungsketten
- 15930 erprobt.
- 15931 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
- 15932 a) Ziel
- 15933 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme
- 15934 b) Teilziel
- 15935 Artikel 11: 11_4_a) - 11.4.a Wiederherstellung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
- 15936 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt
- 15937 Artikel 11: 11_4_b) - 11.4.b Wiedervernässung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
- 15938 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt

- 15939 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 15940 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 15941 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 15942 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 15943 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 15944 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 15945 a) agg) - - - Other enabling and supporting measures (NEW Enabling and supporting measures)
- 15946 14.5 Geodaten
- 15947 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 15948 Buchstabe a) (fakultativ)
- 15949 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 15950 Buchstabe a) (fakultativ)
- 15951 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 15952 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 15953 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 15954 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 15955 Absatz 3 Buchstabe o)
- 15956 Nein
- 15957 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 15958 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 15959 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 15960 Teil A verwendet werden.
- 15961 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 15962 (fakultativ)
- 15963
- 15964 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 15965 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 15966 sind (fakultativ)
- 15967
- 15968 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 15969
- 15970 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 15971
- 15972 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
- 15973 Union (fakultativ)
- 15974

- 15975 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
15976 zutreffend
- 15977 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
15978 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
15979 18 Absatz 2)
15980
- 15981 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
15982 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
15983 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
15984
- 15985 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
15986 Absatz 5) (fakultativ)
15987
- 15988 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
15989 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
15990
- 15991
- 15992 **EBENE: BUND**
- 15993 14.1 Grundlegende Angaben
- 15994 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme
15995 a) Vollständige Bezeichnung
- 15996 **Wiedervernässung entwässerter Moorböden und Moorbodenschutz**
15997 **auf BlmA Flächen**
- 15998 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme
15999 DE-000112
- 16000 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp
16001 a) Feuchtgebiet-Ökosysteme (Küste und Binnenland)
- 16002 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)
- 16003 14.1.4 Planungsebene
16004 a) nationale Ebene
- 16005 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung
16006 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
16007 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.
- 16008 a) geplant
- 16009 c) Umsetzung läuft

16010 14.2 Angaben zum Zeitplan

16011 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

16012 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
16013 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

16014 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

16015 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

16016 Im Rahmen des ANK wurde eine Einzelvereinbarung zwischen BMUKN und BlmA geschlossen, die
16017 Folgendes beinhaltet:

16018 - Erwerb von Flächen durch die BlmA, die im Bereich von Moorböden liegen und sich für eine
16019 Wiedervernässung eignen, um diese in bestehende Vorhaben des Moorbodenschutzes und in
16020 Wiedervernässungsprojekte, deren Förderung bereits bewilligt oder zumindest geplant ist,
16021 einzubringen.

16022 - Erwerb von Flächen durch die BlmA, die außerhalb von Moorböden liegen und als Tauschflächen für
16023 Moorbodenflächen für bereits bewilligte oder geplante Vorhaben des Moorbodenschutzes und
16024 Wiedervernässungsprojekte erforderlich sind, aber im Eigentum Dritter stehen,.

16025 - Bereitstellung von entsprechend geeigneten Liegenschaften im Grundvermögen der BlmA, die keine
16026 Dienstliegenschaften sind.

16027 - Agrar-, forst- und naturschutzfachliche Beratung und Betreuung der Vorhaben.

16028 -Liegenschaftsverwaltung der in das Eigentum der BlmA übergegangenen Flächen.

16029 Die BlmA setzt auf diesen Flächen naturschutzfachliche und landschaftspflegerische Maßnahmen zur
16030 Wiedervernässung und zum Moorbodenschutz mit dem Ziel des natürlichen Klimaschutzes um.

16031 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

16032 a) Ziel

16033 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

16034 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme

16035 b) Teilziel

16036 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

16037 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

16038 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

16039 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung

16040 Artikel 11: 11_4_a) - 11.4.a Wiederherstellung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
16041 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt

16042 Artikel 11: 11_4_b) - 11.4.b Wiedervernässung organischer Böden, die landwirtschaftlich genutzt
16043 werden und bei denen es sich um entwässerte Moorböden handelt

16044 Artikel 11: 11_4_c) - 11.4.c Wiedervernässung von Flächen von Torfabbaugebieten

- 16045 Artikel 11: 11_4_d) - 11.4.d Wiedervernässung von organischen Böden, bei denen es sich um
16046 entwässerte Moorböden handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken
16047 genutzt werden
- 16048 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 16049 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 16050 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
16051 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
16052 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 16053 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 16054 a) aaf) MA06 - - - Stop mowing, grazing and other equivalent agricultural activities (e.g., burning)
16055 (Measures related to agricultural practices and agriculture related habitats)
- 16056 aan) MA13 - - - Manage agricultural drainage and water abstraction (incl. the restoration of drained
16057 or hydrologically altered habitats) (Measures related to agricultural practices and agriculture related
16058 habitats)
- 16059 abd) MB14 - - - Manage drainage and water abstraction in forests for nature restoration (inc.
16060 restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to forestry practices and
16061 forest related habitats)
- 16062 abk) - KTM6 - - Improving hydromorphological conditions of water bodies other than longitudinal
16063 continuity (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater related habitats)
- 16064 abz) - KTM23 - - Natural water retention measures (NEW Measures related to freshwater activities
16065 and freshwater related habitats)
- 16066 aca) - KTM24 - - Adaptation to climate change (NEW Measures related to freshwater activities and
16067 freshwater related habitats)
- 16068 ace) - - - Restoring (improving and re-establishing) natural peatlands (NEW Measures related to
16069 freshwater activities and freshwater related habitats)
- 16070 acf) - - - Restoring or rewetting of organic soils (drained peatlands) used for agriculture, forestry or
16071 peat-excavation (NEW Measures related to freshwater activities and freshwater related habitats)
- 16072 acg) - - - Restoring (improving and re-establishing) natural wetlands (other than peatlands) (NEW
16073 Measures related to freshwater activities and freshwater related habitats)
- 16074 afb) MI03 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of other invasive alien species
16075 (Measures related to alien and problematic native species)
- 16076 afc) MI05 - KTM18 - MSFD 34 - Management of problematic native species (Measures related to alien
16077 and problematic native species)
- 16078 afi) MJ01 - - - Implement climate change mitigation measures (Measures related to climate change)

- 16079 14.5 Geodaten
- 16080 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 16081 Buchstabe a) (fakultativ)
- 16082 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 16083 Buchstabe a) (fakultativ)
- 16084 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 16085 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 16086 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 16087 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 16088 Absatz 3 Buchstabe o)
- 16089 Nein
- 16090 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 16091 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 16092 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 16093 Teil A verwendet werden.
- 16094 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 16095 (fakultativ)
- 16096
- 16097 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 16098 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 16099 sind (fakultativ)
- 16100
- 16101 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 16102
- 16103 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 16104
- 16105 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
- 16106 Union (fakultativ)
- 16107
- 16108 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
- 16109 zutreffend
- 16110 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
- 16111 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
- 16112 18 Absatz 2)
- 16113
- 16114 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
- 16115 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
- 16116 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
- 16117

- 16118 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
16119 Absatz 5) (fakultativ)
16120
- 16121 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
16122 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
16123

16124 Artikel 12

16125

16126	Klimaangepasstes Waldmanagement (KWM)	1086
16127	Waldumbau und Wiederaufforstung.....	1090
16128	Jungbestandspflege.....	1093
16129	Erstaufforstung	1096
16130	Vertragsnaturschutz im Wald	1099
16131	Bodenschutzkalkung	1103
16132	LRT-Synergiemodul (vormals Klimaangepasstes Waldmanagement PLUS)	1106
16133	Klimaplastischer Bundeswald.....	1109
16134	Einzelvereinbarung Schutz alter Buchenwälder auf BlmA Liegenschaften	1112

16135 **14 Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)**

16136 Bitte füllen Sie für jede Maßnahme die folgenden Abschnitte aus:

16137

16138 **EBENE: BUND**

16139 **14.1 Grundlegende Angaben**

16140 **14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme**

16141 a) Vollständige Bezeichnung

16142 **Klimaangepasstes Waldmanagement (KWM)**

16143 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

16144 DE-000120

16145 **14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp**

16146 d) Wald-Ökosysteme

16147 **14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)**

16148 **14.1.4 Planungsebene**

16149 a) nationale Ebene

16150 **14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung**

16151 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
16152 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

16153 c) Umsetzung läuft

16154 **14.2 Angaben zum Zeitplan**

16155 **14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme**

16156 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
16157 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

16158 **14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen**

16159 **14.3.1 Beschreibung der Maßnahme**

16160 Das Klimaangepasste Waldmanagement (KWM) ist ein Förderprogramm mit dem Ziel Waldbesitzer
16161 beim Erhalt, der Entwicklung und der Bewirtschaftung von an den Klimawandel angepassten Wäldern
16162 zu unterstützen. Die Förderung erfolgt als Flächenförderung mit einer 10- bzw. 20-jährigen
16163 Bindefrist (außer Kriterium 12), die Förderkriterien sind auf der gesamten forstlichen Betriebsfläche
16164 umzusetzen. Die Förderung richtet sich an natürliche und juristische Personen des Privatrechts oder
16165 öffentlichen Rechts, sowie Forstbetriebsgemeinschaften. Gefördert wird die Einhaltung von Kriterien,
16166 die über den gesetzlichen Standard und bestehende Zertifizierungen hinausgehen.

16167 Das Förderprogramm umfasst folgende Kriterien:

16168 1. Vorausverjüngung: Verjüngung des Vorbestands durch Voranbau

16169 2. Naturverjüngung: Vorrang von Naturverjüngung sofern diese klimaresilient und vorwiegend
16170 standortheimisch ist

- 16171 3. Künstliche Verjüngung: Verwendung überwiegend standortheimischer Baumarten
16172 entsprechend der Länderempfehlungen
- 16173 4. Sukzessionsstadien: Zulassen natürlicher Waldentwicklung und von Wäldern aus
16174 Pionierbaumarten
- 16175 5. Baumartendiversität: Erhalt und ggf. Weiterentwicklung klimaresilienter, standortheimischer
16176 Baumartendiversität
- 16177 6. Verzicht auf Kahlschläge: Fällen von absterbenden oder toten Bäumen oder außerhalb
16178 planmäßiger Nutzung bei Kalamitäten ist zulässig, aber mind. 10 % des Derbholzes muss auf Fläche
16179 bleiben
- 16180 7. Totholz: Anreicherung und Erhöhung der Diversität an Totholz sowohl stehend als auch
16181 liegend in unterschiedlichen Dimensionen und Zersetzungsgraden
- 16182 8. Habitatbäume: Kennzeichnen und Erhalt von mind. 5 Habitatbäumen oder -anwärtern pro ha
- 16183 9. Rückegassen: bei Neuanlage mind. 30 m Abstand, auf empfindlichen Böden mind. 40 m
- 16184 10. Verzicht auf Düngung und Pflanzenschutzmittel: Ausnahme bei Poltern mit Gefahr für die
16185 verbleibende Bestockung oder akuter Entwertungsgefahr
- 16186 11. Wasserrückhalt: Verzicht auf Entwässerung und ggf. Rückbau von existierenden
16187 Entwässerungsmaßnahmen
- 16188 12. Natürliche Waldentwicklung: 20 Jahre Nutzungsverzicht auf 5 % der Fläche bei Waldbesitz ab
16189 100 ha
- 16190 Aufgrund der obligatorisch zu erfüllenden Kriterien trägt die Maßnahme zum Erhalt und zur Mehrung
16191 stehenden und liegenden Totholzes bei und unterstützt die Entwicklung artenreicher,
16192 ungleichaltriger Mischwälder mit überwiegend heimischen Baumarten. Auch für den Bodenzustand
16193 sind von dieser Maßnahme positive Wirkungen zu erwarten.
- 16194
- 16195 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen
16196 a) Ziel
- 16197 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen
- 16198 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen
- 16199 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme
- 16200 Artikel 12) Waldökosysteme
- 16201 b) Teilziel
- 16202 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 16203 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 16204 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 16205 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 16206 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen

- 16207 Artikel 11: 11_4_d) - 11.4.d Wiedervernässung von organischen Böden, bei denen es sich um
16208 entwässerte Moorböden handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken
16209 genutzt werden
- 16210 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen
- 16211 Artikel 12: 12_2) - 12.2 Aufwärtstrend beim Index häufiger Waldvogelarten
- 16212 Artikel 12: 12_3_a) - 12.3.a Aufwärtstrend beim Indikator „Stehendes Totholz“
- 16213 Artikel 12: 12_3_b) - 12.3.b Aufwärtstrend beim Indikator „Liegendes Totholz“
- 16214 Artikel 12: 12_3_c) - 12.3.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit uneinheitlicher
16215 Altersstruktur“
- 16216 Artikel 12: 12_3_e) - 12.3.e Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff“
- 16217 Artikel 12: 12_3_f) - 12.3.f Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit überwiegend
16218 heimischen Baumarten“
- 16219 Artikel 12: 12_3_g) - 12.3.g Aufwärtstrend beim Indikator „Vielfalt der Baumarten“
- 16220 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 16221 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 16222 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 16223 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
16224 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 16225 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 16226 a)
- 16227 aas) MB04 - - - Adapt/manage reforestation and forest regeneration (Measures related to forestry
16228 practices and forest related habitats)
- 16229 aat) MB05 - - - Adapt/change forest management and exploitation practices (Measures related to
16230 forestry practices and forest related habitats)
- 16231 aau) MB06 - - - Stop forest management and exploitation practices (Measures related to forestry
16232 practices and forest related habitats)
- 16233 aax) MB09 - KTM22 - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers, liming and pest control in
16234 forestry (Measures related to forestry practices and forest related habitats)
- 16235 abd) MB14 - - - Manage drainage and water abstraction in forests for nature restoration (inc.
16236 restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to forestry practices and
16237 forest related habitats)
- 16238 14.5 Geodaten
- 16239 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
16240 Buchstabe a) (fakultativ)
- 16241 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
16242 Buchstabe a) (fakultativ)
- 16243 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 16244 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

- 16245 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 16246 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
16247 Absatz 3 Buchstabe o)
16248 Nein
- 16249 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
16250 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
16251 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
16252 Teil A verwendet werden.
- 16253 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
16254 (fakultativ)
16255
- 16256 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
16257 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
16258 sind (fakultativ)
16259
- 16260 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
16261
- 16262 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
16263
- 16264 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
16265 Union (fakultativ)
16266
- 16267 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
16268 zutreffend
- 16269 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
16270 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
16271 18 Absatz 2)
16272
- 16273 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
16274 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
16275 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
16276
- 16277 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
16278 Absatz 5) (fakultativ)
16279
- 16280 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
16281 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
16282

16283 **EBENE: BUND**

16284 14.1 Grundlegende Angaben

16285 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

16286 a) Vollständige Bezeichnung

16287 **Waldumbau und Wiederaufforstung**

16288 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

16289 DE-000121

16290 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

16291 d) Wald-Ökosysteme

16292 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

16293 14.1.4 Planungsebene

16294 a) nationale Ebene

16295 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

16296 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
16297 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

16298 c) Umsetzung läuft

16299 14.2 Angaben zum Zeitplan

16300 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

16301 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
16302 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

16303 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

16304 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

16305 Die Maßnahmen haben das Ziel, die Entwicklung stabiler und standortangepasster Wälder zu
16306 unterstützen, welche möglichst gut an die Auswirkungen des Klimawandels angepasst sind sowie
16307 ökologischen und ökonomischen Anforderungen genügen. Die Maßnahme unterstützt den Umbau
16308 von Reinbeständen und nicht standortgerechten oder nicht-klimatoleranten Beständen in stabile
16309 Laub- und Mischwälder, sowie die Wiederherstellung von naturnahen Waldgesellschaften und die
16310 Wiederaufforstung sowie den Vor-, Nach- und Unterbau in lückigen oder verlichteten Beständen
16311 nach Extremwetterereignissen und deren Folgen. Die Förderung erfolgt im Privat- und
16312 Körperschaftswald als Projektförderung durch waldbauliche Förderprogramme der Länder. Ein
16313 überwiegender Anteil heimischer Baumarten wird durch die Förderkriterien sichergestellt. Nicht
16314 gefördert werden Nadelreinbestände. Ab einer Förderfläche von 1 ha sind Mischbaumarten
16315 obligatorisch. Damit trägt die Maßnahme direkt zur Erhöhung des Anteils von Wäldern mit
16316 überwiegend heimischen Baumarten und zur Erhöhung der Vielfalt der Baumarten bei.

16317 Auch die Bewirtschaftung von Wäldern im Eigentum der Länder durch staatliche Forstbetriebe
16318 beinhaltet Maßnahmen, die dem o.a. Ziel dienen.

16319 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

16320 a) Ziel

16321 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

- 16322 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen
- 16323 Artikel 12) Waldökosysteme
- 16324 b) Teilziel
- 16325 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 16326 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 16327 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 16328 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen
- 16329 Artikel 12: 12_2) - 12.2 Aufwärtstrend beim Index häufiger Waldvogelarten
- 16330 Artikel 12: 12_3_c) - 12.3.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit uneinheitlicher
16331 Altersstruktur“
- 16332 Artikel 12: 12_3_e) - 12.3.e Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff“
- 16333 Artikel 12: 12_3_f) - 12.3.f Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit überwiegend
16334 heimischen Baumarten“
- 16335 Artikel 12: 12_3_g) - 12.3.g Aufwärtstrend beim Indikator „Vielfalt der Baumarten“
- 16336 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 16337 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 16338 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 16339 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
16340 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 16341 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
16342 a)
- 16343 aas) MB04 - - - Adapt/manage reforestation and forest regeneration (Measures related to forestry
16344 practices and forest related habitats)
- 16345 aat) MB05 - - - Adapt/change forest management and exploitation practices (Measures related to
16346 forestry practices and forest related habitats)
- 16347 aav) MB08 - - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry
16348 practices and forest related habitats)
- 16349 14.5 Geodaten
- 16350 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
16351 Buchstabe a) (fakultativ)
- 16352 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
16353 Buchstabe a) (fakultativ)
- 16354 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 16355 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 16356 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)

- 16357 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
16358 Absatz 3 Buchstabe o)
16359 Nein
- 16360 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
16361 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
16362 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
16363 Teil A verwendet werden.
- 16364 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
16365 (fakultativ)
16366
- 16367 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
16368 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
16369 sind (fakultativ)
16370
- 16371 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
16372
- 16373 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
16374
- 16375 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
16376 Union (fakultativ)
16377
- 16378 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
16379 zutreffend
- 16380 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
16381 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
16382 18 Absatz 2)
16383
- 16384 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
16385 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
16386 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
16387
- 16388 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
16389 Absatz 5) (fakultativ)
16390
- 16391 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
16392 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
16393

16394 **EBENE: BUND**

16395 14.1 Grundlegende Angaben

16396 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

16397 a) Vollständige Bezeichnung

16398 **Jungbestandspflege**

16399 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

16400 DE-000122

16401 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

16402 d) Wald-Ökosysteme

16403 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

16404 14.1.4 Planungsebene

16405 a) nationale Ebene

16406 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

16407 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen

16408 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

16409 c) Umsetzung läuft

16410 14.2 Angaben zum Zeitplan

16411 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

16412 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält

16413 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

16414 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

16415 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

16416 Mit der Jungbestandspflege wird die Erreichung einer standortgemäßen, klimaangepassten

16417 Baumartenmischung unterstützt. Gefördert wird die Mischungs- und Standraumregulierung in

16418 jungen Beständen. Die Förderung erfolgt im Privat- und Körperschaftswald als Projektförderung

16419 durch waldbauliche Förderprogramme der Länder. Die Maßnahmen tragen damit zum Erhalt der

16420 Vielfalt der Baumarten bei. Auch die Bewirtschaftung von Wäldern im Eigentum der Länder durch

16421 staatliche Forstbetriebe beinhaltet Maßnahmen, die dem o.a. Ziel dienen.

16422 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

16423 a) Ziel

16424 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

16425 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen

16426 Artikel 12) Waldökosysteme

16427 b) Teilziel

16428 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

16429 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume

- 16430 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 16431 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 16432 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
- 16433 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen
- 16434 Artikel 12: 12_2) - 12.2 Aufwärtstrend beim Index häufiger Waldvogelarten
- 16435 Artikel 12: 12_3_c) - 12.3.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit uneinheitlicher
- 16436 Altersstruktur“
- 16437 Artikel 12: 12_3_e) - 12.3.e Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff“
- 16438 Artikel 12: 12_3_f) - 12.3.f Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit überwiegend
- 16439 heimischen Baumarten“
- 16440 Artikel 12: 12_3_g) - 12.3.g Aufwärtstrend beim Indikator „Vielfalt der Baumarten“
- 16441 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 16442 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 16443 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 16444 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 16445 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 16446 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 16447 a)
- 16448 aaq) MB02 - - - Maintain existing traditional or extensive forest management and exploitation
- 16449 practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)
- 16450 aas) MB04 - - - Adapt/manage reforestation and forest regeneration (Measures related to forestry
- 16451 practices and forest related habitats)
- 16452 aat) MB05 - - - Adapt/change forest management and exploitation practices (Measures related to
- 16453 forestry practices and forest related habitats)
- 16454 14.5 Geodaten
- 16455 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 16456 Buchstabe a) (fakultativ)
- 16457 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 16458 Buchstabe a) (fakultativ)
- 16459 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 16460 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 16461 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 16462 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 16463 Absatz 3 Buchstabe o)
- 16464 Nein

- 16465 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
16466 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
16467 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
16468 Teil A verwendet werden.
- 16469 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
16470 (fakultativ)
16471
- 16472 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
16473 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
16474 sind (fakultativ)
16475
- 16476 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
16477
- 16478 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
16479
- 16480 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
16481 Union (fakultativ)
16482
- 16483 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
16484 zutreffend
- 16485 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
16486 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
16487 18 Absatz 2)
16488
- 16489 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
16490 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
16491 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
16492
- 16493 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
16494 Absatz 5) (fakultativ)
16495
- 16496 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
16497 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
16498

16499 **EBENE: BUND**

16500 14.1 Grundlegende Angaben

16501 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

16502 a) Vollständige Bezeichnung

16503 **Erstaufforstung**

16504 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

16505 DE-000123

16506 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

16507 d) Wald-Ökosysteme

16508 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

16509 14.1.4 Planungsebene

16510 a) nationale Ebene

16511 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

16512 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen

16513 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

16514 c) Umsetzung läuft

16515 14.2 Angaben zum Zeitplan

16516 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

16517 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält

16518 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

16519 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

16520 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

16521 Mit der Erstaufforstung wird die Waldmehrung durch Neuanlage von Wald auf bisher nicht

16522 forstwirtschaftlich genutzten Flächen unterstützt. Gefördert werden nur standortgerechte

16523 Baumarten mit einem hinreichenden Anteil standortheimischer Baumarten. Reine

16524 Nadelbaumkulturen und Mischungen mit weniger als 30 % Laubholz sind i.d.R. nicht förderfähig Die

16525 Förderung erfolgt im Privat- und Körperschaftswald als Projektförderung durch waldbauliche

16526 Förderprogramme der Länder. Durch die Neuanlage von Wald kann die Maßnahme potentiell zur

16527 Verbesserung der Waldvernetzung sowie langfristig zur Neuschaffung von Waldlebensraumtypen

16528 beitragen. Die Zuwendungskriterien bezüglich der Baumartenwahl tragen zur Erhöhung des Anteils

16529 von Wäldern mit überwiegend heimischen Baumarten sowie zur Erhöhung der Vielfalt der

16530 Baumarten bei.

16531 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

16532 a) Ziel

16533 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

16534 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen

16535 Artikel 12) Waldökosysteme

16536 Artikel 13) Pflanzung von drei Milliarden zusätzlichen Bäumen

- 16537 b) Teilziel
- 16538 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 16539 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen
- 16540 Artikel 12: 12_2) - 12.2 Aufwärtstrend beim Index häufiger Waldvogelarten
- 16541 Artikel 12: 12_3_d) - 12.3.d Aufwärtstrend beim Indikator „Waldvernetzung“
- 16542 Artikel 12: 12_3_e) - 12.3.e Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff“
- 16543 Artikel 12: 12_3_f) - 12.3.f Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit überwiegend
16544 heimischen Baumarten“
- 16545 Artikel 12: 12_3_g) - 12.3.g Aufwärtstrend beim Indikator „Vielfalt der Baumarten“
- 16546 Artikel 13: 13_1) - 13.1 Pflanzung von mindestens drei Milliarden zusätzlichen Bäumen
- 16547 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 16548 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 16549 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 16550 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
16551 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 16552 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 16553 a)
- 16554 aav) MB08 - - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry
16555 practices and forest related habitats)
- 16556 14.5 Geodaten
- 16557 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
16558 Buchstabe a) (fakultativ)
- 16559 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
16560 Buchstabe a) (fakultativ)
- 16561 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 16562 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 16563 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 16564 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
16565 Absatz 3 Buchstabe o)
- 16566 Nein
- 16567 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 16568 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
16569 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
16570 Teil A verwendet werden.
- 16571 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
16572 (fakultativ)
- 16573

- 16574 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
16575 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
16576 sind (fakultativ)
16577
- 16578 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
16579
- 16580 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
16581
- 16582 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
16583 Union (fakultativ)
16584
- 16585 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
16586 zutreffend
- 16587 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
16588 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
16589 18 Absatz 2)
16590
- 16591 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
16592 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
16593 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
16594
- 16595 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
16596 Absatz 5) (fakultativ)
16597
- 16598 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
16599 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
16600

16601 **EBENE: BUND**

16602 14.1 Grundlegende Angaben

16603 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

16604 a) Vollständige Bezeichnung

16605 **Vertragsnaturschutz im Wald**

16606 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

16607 DE-000124

16608 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

16609 d) Wald-Ökosysteme

16610 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

16611 14.1.4 Planungsebene

16612 a) nationale Ebene

16613 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

16614 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
16615 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

16616 c) Umsetzung läuft

16617 14.2 Angaben zum Zeitplan

16618 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

16619 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
16620 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

16621 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

16622 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

16623 Zweck des Vertragsnaturschutzes im Wald ist der Schutz, die Erhaltung die Wiederherstellung von
16624 Lebensräumen und Lebensstätten wildlebender Tier- und Pflanzenarten im Wald sowie die
16625 Verbesserung der lebensraumtypischen biologischen Vielfalt der Waldökosysteme. Entsprechend
16626 werden die Bewirtschaftung, Pflege sowie der Nutzungsverzicht nach naturschutzfachlichen
16627 Vorgaben gefördert. Die Maßnahme trägt damit zur Verbesserung der biologischen Vielfalt bei. Es ist
16628 davon auszugehen, dass auch ein Beitrag zu den anderen Indikatoren nach Kapitel 12.1.2.2 besteht.
16629 Die im Rahmen des Vertragsnaturschutzes geförderten Projekte können sehr unterschiedlich
16630 ausgestaltet sein.

16631 Im Staatswald der Länder finden vergleichbare Aktivitäten im Rahmen der vorbildlichen
16632 Bewirtschaftung oder finanziert durch andere Instrumente statt.

16633

16634 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

16635 a) Ziel

16636 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

16637 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen

- 16638 Artikel 11) Landwirtschaftliche Ökosysteme
- 16639 Artikel 12) Waldökosysteme
- 16640 b) Teilziel
- 16641 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 16642 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 16643 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 16644 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 16645 Artikel 10: 10_1) - 10.1 Verbesserung der Vielfalt von Bestäubern und der Größe ihrer Populationen
- 16646 Artikel 11: 11_4_d) - 11.4.d Wiedervernässung von organischen Böden, bei denen es sich um
16647 entwässerte Moorböden handelt, die zu anderen als landwirtschaftlichen oder Torfabbauzwecken
16648 genutzt werden
- 16649 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen
- 16650 Artikel 12: 12_2) - 12.2 Aufwärtstrend beim Index häufiger Waldvogelarten
- 16651 Artikel 12: 12_3_a) - 12.3.a Aufwärtstrend beim Indikator „Stehendes Totholz“
- 16652 Artikel 12: 12_3_b) - 12.3.b Aufwärtstrend beim Indikator „Liegendes Totholz“
- 16653 Artikel 12: 12_3_c) - 12.3.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit uneinheitlicher
16654 Altersstruktur“
- 16655 Artikel 12: 12_3_d) - 12.3.d Aufwärtstrend beim Indikator „Waldvernetzung“
- 16656 Artikel 12: 12_3_e) - 12.3.e Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff“
- 16657 Artikel 12: 12_3_f) - 12.3.f Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit überwiegend
16658 heimischen Baumarten“
- 16659 Artikel 12: 12_3_g) - 12.3.g Aufwärtstrend beim Indikator „Vielfalt der Baumarten“
- 16660 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 16661 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 16662 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 16663 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
16664 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 16665 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 16666 a)
- 16667 aaq) MB02 - - - Maintain existing traditional or extensive forest management and exploitation
16668 practices (Measures related to forestry practices and forest related habitats)
- 16669 aar) MB03 - - - Reinstatement traditional or extensive forest management and exploitation practices
16670 (Measures related to forestry practices and forest related habitats)
- 16671 aat) MB05 - - - Adapt/change forest management and exploitation practices (Measures related to
16672 forestry practices and forest related habitats)

- 16673 aau) MB06 - - - Stop forest management and exploitation practices (Measures related to forestry
16674 practices and forest related habitats)
- 16675 aav) MB08 - - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to forestry
16676 practices and forest related habitats)
- 16677 14.5 Geodaten
- 16678 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
16679 Buchstabe a) (fakultativ)
- 16680 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
16681 Buchstabe a) (fakultativ)
- 16682 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
16683 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 16684 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 16685 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
16686 Absatz 3 Buchstabe o)
16687 Nein
- 16688 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
16689 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
16690 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
16691 Teil A verwendet werden.
- 16692 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
16693 (fakultativ)
16694
- 16695 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
16696 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
16697 sind (fakultativ)
16698
- 16699 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
16700
- 16701 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
16702
- 16703 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
16704 Union (fakultativ)
16705
- 16706 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
16707 zutreffend
- 16708 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
16709 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
16710 18 Absatz 2)
16711

- 16712 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
16713 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
16714 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
16715
- 16716 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
16717 Absatz 5) (fakultativ)
16718
- 16719 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
16720 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
16721

16722 **EBENE: BUND**

16723 14.1 Grundlegende Angaben

16724 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

16725 a) Vollständige Bezeichnung

16726 **Bodenschutzkalkung**

16727 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

16728 DE-000126

16729 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

16730 d) Wald-Ökosysteme

16731 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

16732 14.1.4 Planungsebene

16733 a) nationale Ebene

16734 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

16735 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen

16736 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

16737 c) Umsetzung läuft

16738 14.2 Angaben zum Zeitplan

16739 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

16740 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält

16741 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

16742 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

16743 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

16744 Ziel der Förderung der Bodenschutzkalkung ist die Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Filter-,
16745 Puffer- und Speicherfunktion der Waldböden. Die Förderung erfolgt als Projektförderung. Durch die
16746 Kalkung wird eine strukturelle Verbesserung der Bodenstreu und das Bodens erzielt. Dies führt zu
16747 einer höheren Aktivität der Mikroorganismen im Boden und damit zu einer stärkeren Bindung von
16748 organischem Kohlenstoff im Boden. Die Maßnahme trägt damit zur Erhöhung des Vorrats an
16749 organischem Kohlenstoff bei.

16750 Auch Wälder im Eigentum der Bundesländer werden - in Abhängigkeit von länderspezifischen

16751 Vorgaben - gekalkt.

16752 Im Einzelfall, abhängig vom Waldökosystem, sollte die Maßnahme der Kalkung abgewogen werden.

16753

16754 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

16755 a) Ziel

16756 Artikel 12) Waldökosysteme

16757 b) Teilziel

16758 Artikel 12: 12_3_e) - 12.3.e Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff“

- 16759 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 16760 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 16761 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 16762 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 16763 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 16764 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 16765 a)
- 16766 aax) MB09 - KTM22 - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers, liming and pest control in
- 16767 forestry (Measures related to forestry practices and forest related habitats)
- 16768 14.5 Geodaten
- 16769 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 16770 Buchstabe a) (fakultativ)
- 16771 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 16772 Buchstabe a) (fakultativ)
- 16773 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 16774 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 16775 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 16776 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 16777 Absatz 3 Buchstabe o)
- 16778 Nein
- 16779 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 16780 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 16781 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 16782 Teil A verwendet werden.
- 16783 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 16784 (fakultativ)
- 16785
- 16786 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 16787 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 16788 sind (fakultativ)
- 16789
- 16790 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 16791
- 16792 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 16793
- 16794 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
- 16795 Union (fakultativ)
- 16796

- 16797 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
16798 zutreffend
- 16799 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
16800 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
16801 18 Absatz 2)
16802
- 16803 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
16804 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
16805 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
16806
- 16807 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
16808 Absatz 5) (fakultativ)
16809
- 16810 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
16811 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
16812

16813 **EBENE: BUND**

16814 14.1 Grundlegende Angaben

16815 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

16816 a) Vollständige Bezeichnung

16817 **LRT-Synergiemodul (vormals Klimaangepasstes Waldmanagement**
16818 **PLUS)**

16819 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

16820 DE-000140

16821 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

16822 d) Wald-Ökosysteme

16823 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

16824 14.1.4 Planungsebene

16825 a) nationale Ebene

16826 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

16827 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
16828 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

16829 a) geplant

16830 14.2 Angaben zum Zeitplan

16831 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

16832 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
16833 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

16834 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

16835 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

16836 Umsetzung eines zum Klimaangepassten Waldmanagement synergetischen Förderprogramms
16837 mit neuem Arbeitstitel „LRT-Synergiemodul“. Dieses schafft gezielte finanzielle Anreize für die
16838 Erreichung wünschenswerter Zustände wie zusätzliche Strukturvielfalt und Biodiversität in
16839 Waldlebensraumtypen der Natura 2000 Richtlinie, die vielfach bereits einen naturnäheren
16840 Zustand erreicht haben. Die Maßnahmen zielt damit auch auf eine teils extensivierte
16841 Waldbewirtschaftung ab. 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

16842 a) Ziel

16843 Artikel 12) Waldökosysteme

16844 b) Teilziel

16845 Artikel 12: 12_3_a) - 12.3.a Aufwärtstrend beim Indikator „Stehendes Totholz“

16846 Artikel 12: 12_3_b) - 12.3.b Aufwärtstrend beim Indikator „Liegendes Totholz“

16847 Artikel 12: 12_3_c) - 12.3.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit uneinheitlicher
16848 Altersstruktur“

- 16849 Artikel 12: 12_3_f) - 12.3.f Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit überwiegend
16850 heimischen Baumarten“
- 16851 Artikel 12: 12_3_g) - 12.3.g Aufwärtstrend beim Indikator „Vielfalt der Baumarten“
- 16852 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 16853 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 16854 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
16855 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
16856 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 16857 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
16858 a)
- 16859 aas) MB04 - - - Adapt/manage reforestation and forest regeneration (Measures related to forestry
16860 practices and forest related habitats)
- 16861 aat) MB05 - - - Adapt/change forest management and exploitation practices (Measures related to
16862 forestry practices and forest related habitats)
- 16863 aaU) MB06 - - - Stop forest management and exploitation practices (Measures related to forestry
16864 practices and forest related habitats)
- 16865 aax) MB09 - KTM22 - - Manage the use of natural and synthetic fertilisers, liming and pest control in
16866 forestry (Measures related to forestry practices and forest related habitats)
- 16867 abd) MB14 - - - Manage drainage and water abstraction in forests for nature restoration (inc.
16868 restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to forestry practices and
16869 forest related habitats)
- 16870 14.5 Geodaten
- 16871 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
16872 Buchstabe a) (fakultativ)
- 16873 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
16874 Buchstabe a) (fakultativ)
- 16875 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
16876 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 16877 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 16878 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
16879 Absatz 3 Buchstabe o)
16880 Nein
- 16881 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
16882 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
16883 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
16884 Teil A verwendet werden.
- 16885 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
16886 (fakultativ)
16887

- 16888 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
16889 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
16890 sind (fakultativ)
16891
- 16892 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
16893
- 16894 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
16895
- 16896 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
16897 Union (fakultativ)
16898
- 16899 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
16900 zutreffend
- 16901 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
16902 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
16903 18 Absatz 2)
16904
- 16905 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
16906 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
16907 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
16908
- 16909 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
16910 Absatz 5) (fakultativ)
16911
- 16912 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
16913 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
16914

16915 **EBENE: BUND**

16916 14.1 Grundlegende Angaben

16917 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

16918 a) Vollständige Bezeichnung

16919 **Klimaplastischer Bundeswald**

16920 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

16921 DE-000086

16922 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

16923 d) Wald-Ökosysteme

16924 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

16925 14.1.4 Planungsebene

16926 a) nationale Ebene

16927 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

16928 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen
16929 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

16930 c) Umsetzung läuft

16931 14.2 Angaben zum Zeitplan

16932 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

16933 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält
16934 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

16935 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

16936 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

16937 Der Waldbau im Bundeswald ist darauf ausgerichtet, klimaangepasste, standortgerechte,
16938 strukturreiche und möglichst naturnahe Mischbestände zu erhalten bzw. zu entwickeln, die durch
16939 ihre Stabilität und Elastizität abiotische und biotische Risiken verringern, sich selbst verjüngen und
16940 nachhaltig die Waldfunktionen und Ökosystemdienstleistungen, einschließlich des Schutzes der
16941 biologischen Vielfalt und der Kohlenstoffspeicherung erfüllen. Für die Waldbestände werden im
16942 Rahmen der integrierenden Forsteinrichtung die mittel- bis langfristigen Behandlungsziele sowie die
16943 Waldentwicklungstypen (WET) festgelegt, um ein effizientes und konsequentes waldbauliches
16944 Handeln zu gewährleisten. Diese leiten sich aus den standörtlichen Gegebenheiten, der konkreten
16945 Zweckbindung der Liegenschaft und des Bestandes ab.

16946 Bei allen Maßnahmen sind vorrangig die Nutzerinteressen (zentralstaatliche Zweckbindung der
16947 Dienstliegenschaften) sowie Belange des Umwelt-, Natur- und Artenschutzes zu berücksichtigen.

16948 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

16949 a) Ziel

16950 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

16951 Artikel 10) Vielfalt der Bestäuber und Bestäuberpopulationen

16952 Artikel 12) Waldökosysteme

- 16953 b) Teilziel
- 16954 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume
- 16955 Artikel 4: 4_4) - 4.4 Erneute Etablierung der Flächen der Lebensräume
- 16956 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten
- 16957 Artikel 4: 4_10) - 4.10 Verbesserung der Vernetzung zwischen den Lebensraumtypen
- 16958 Artikel 4: 4_11-4_12) - 4.11.-4.12 Verhinderung einer erheblichen Verschlechterung
- 16959 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen
- 16960 Artikel 12: 12_2) - 12.2 Aufwärtstrend beim Index häufiger Waldvogelarten
- 16961 Artikel 12: 12_3_c) - 12.3.c Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit uneinheitlicher
- 16962 Altersstruktur“
- 16963 Artikel 12: 12_3_f) - 12.3.f Aufwärtstrend beim Indikator „Anteil der Wälder mit überwiegend
- 16964 heimischen Baumarten“
- 16965 Artikel 12: 12_3_g) - 12.3.g Aufwärtstrend beim Indikator „Vielfalt der Baumarten“
- 16966 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 16967 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 16968 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 16969 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 16970 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 16971 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 16972 a) aav) MB08 - - - Re-establishment of Annex I and other forest habitats (Measures related to
- 16973 forestry practices and forest related habitats)
- 16974 abd) MB14 - - - Manage drainage and water abstraction in forests for nature restoration (inc.
- 16975 restoration of drained or hydrologically altered habitats) (Measures related to forestry practices and
- 16976 forest related habitats)
- 16977 aca) - KTM24 - - Adaptation to climate change (NEW Measures related to freshwater activities and
- 16978 freshwater related habitats)
- 16979 afb) MI03 - KTM18 - MSFD 34 - Management, control or eradication of other invasive alien species
- 16980 (Measures related to alien and problematic native species)
- 16981 afi) MJ01 - - - Implement climate change mitigation measures (Measures related to climate change)
- 16982 afj) MJ02 - - - Implement climate change adaptation measures (Measures related to climate change)
- 16983 14.5 Geodaten
- 16984 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 16985 Buchstabe a) (fakultativ)
- 16986 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 16987 Buchstabe a) (fakultativ)
- 16988 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 16989 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.

- 16990 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 16991 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
16992 Absatz 3 Buchstabe o)
16993 Nein
- 16994 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
16995 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
16996 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
16997 Teil A verwendet werden.
- 16998 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
16999 (fakultativ)
17000
- 17001 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
17002 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
17003 sind (fakultativ)
17004
- 17005 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
17006
- 17007 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
17008
- 17009 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
17010 Union (fakultativ)
17011
- 17012 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
17013 zutreffend
- 17014 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
17015 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
17016 18 Absatz 2)
17017
- 17018 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
17019 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
17020 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
17021
- 17022 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
17023 Absatz 5) (fakultativ)
17024
- 17025 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
17026 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)
17027

17028 **EBENE: BUND**

17029 14.1 Grundlegende Angaben

17030 14.1.1 Bezeichnung der Maßnahme

17031 a) Vollständige Bezeichnung

17032 **Einzelvereinbarung Schutz alter Buchenwälder auf BlmA**
17033 **Liegenschaften**

17034 b) Eindeutige Kennung der Maßnahme

17035 DE-000113

17036 14.1.2 Wichtigster betroffener Ökosystemtyp

17037 d) Wald-Ökosysteme

17038 14.1.3 Weitere betroffene Ökosystemtypen (fakultativ)

17039 14.1.4 Planungsebene

17040 a) nationale Ebene

17041 14.1.5 Derzeitiger Status der Umsetzung

17042 Wählen Sie einen der folgenden Status aus. Falls sich unterschiedliche Gebiete in unterschiedlichen

17043 Status befinden, kann mehr als eine Antwort ausgewählt werden.

17044 c) Umsetzung läuft

17045 14.2 Angaben zum Zeitplan

17046 14.2.1 Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

17047 b) Die Maßnahme deckt den Zeitraum bis 2040 oder 2050 ab (Artikel 15 Absatz 1) und enthält

17048 Zwischenfristen zu den Zielen und Verpflichtungen gemäß den entsprechenden Artikeln.

17049 14.3 Beschreibung sowie Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

17050 14.3.1 Beschreibung der Maßnahme

17051 Vereinbarung zwischen BMUKN und BlmA zum Einschlagsstopp in BlmA-eigenen

17052 Buchenaltholzbeständen. Ziel der Vereinbarung ist es, geeignete alte Buchenwälder (ab 140 Jahre)

17053 auf Geschäftsliegenschaften der BlmA dauerhaft aus der forstlichen Nutzung zu nehmen. Des

17054 Weiteren wird der BlmA mit dieser Einzelvereinbarung die Möglichkeit eröffnet, Waldflächen mittels

17055 Ankauf oder Flächentausch zu erwerben, um Bestände gemäß dieser Vereinbarung letztendlich

17056 ebenfalls dauerhaft aus der forstlichen Nutzung zu nehmen.

17057 14.3.2 Beitrag zu den Zielen und Verpflichtungen

17058 a) Ziel

17059 Artikel 4) Wiederherstellung von Land-, Küsten- und Süßwasserökosystemen

17060 Artikel 12) Waldökosysteme

17061 b) Teilziel

17062 Artikel 4: 4_1) - 4.1 Verbesserung des Zustands der Lebensräume

17063 Artikel 4: 4_7) - 4.7 Verbesserung der Qualität, Quantität und Vernetzung der Lebensräume der Arten

- 17064 Artikel 12: 12_1) - 12.1 Verbesserung der biologischen Vielfalt in Waldökosystemen
- 17065 Artikel 12: 12_3_a) - 12.3.a Aufwärtstrend beim Indikator „Stehendes Totholz“
- 17066 Artikel 12: 12_3_b) - 12.3.b Aufwärtstrend beim Indikator „Liegendes Totholz“
- 17067 Artikel 12: 12_3_e) - 12.3.e Aufwärtstrend beim Indikator „Vorrat an organischem Kohlenstoff“
- 17068 14.3.3 Belastungen, die durch die Maßnahme angegangen werden (fakultativ)
- 17069 14.4 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen
- 17070 Die einheitliche Beschreibung der Maßnahmen basiert auf dem Begleitdokument
- 17071 „Maßnahmentypologie“. Bitte wählen Sie für jede unter 14.1.1 definierte Maßnahme einen oder
- 17072 mehrere entsprechende Maßnahmentypen aus.
- 17073 14.4.1 Einheitliche Beschreibung der Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 17074 a) aau) MB06 - - - Stop forest management and exploitation practices (Measures related to forestry
- 17075 practices and forest related habitats)
- 17076 14.5 Geodaten
- 17077 14.5.1 Geschätzte Fläche oder Länge, die von der Maßnahme betroffen ist (Artikel 15 Absatz 3
- 17078 Buchstabe a) (fakultativ)
- 17079 14.5.2 Vorläufige Karten der potenziell wiederherzustellenden Flächen (Artikel 15 Absatz 3
- 17080 Buchstabe a) (fakultativ)
- 17081 14.5.3 Lage in Bezug auf Natura 2000 (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe c)
- 17082 a) Die Maßnahmen sind sowohl innerhalb als auch außerhalb von Natura-2000-Gebieten geplant.
- 17083 b) Codeliste der von der Maßnahme betroffenen Natura-2000-Gebiete (fakultativ)
- 17084 14.5.4 Speziell zugeschnittene Maßnahmen in Gebieten in äußerster Randlage (Artikel 15
- 17085 Absatz 3 Buchstabe o)
- 17086 Nein
- 17087 14.6 Geschätzter Finanzierungsbedarf (Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe u) (fakultativ)
- 17088 Für jede unter 14.1.1 angegebene Maßnahme können folgende Angaben gemacht werden (alle
- 17089 Felder sind fakultativ). Die Angaben in diesem Abschnitt können zum Ausfüllen der Finanzdaten in
- 17090 Teil A verwendet werden.
- 17091 14.6.1 Geschätzter Finanzierungsbedarf (in EUR) für die Durchführung der Maßnahme
- 17092 (fakultativ)
- 17093
- 17094 14.6.2 Geschätzte finanzielle Unterstützung für Interessenträger, die von
- 17095 Wiederherstellungsmaßnahmen oder neuen Verpflichtungen aus der Verordnung betroffen
- 17096 sind (fakultativ)
- 17097
- 17098 14.6.3 Vorgesehene öffentliche Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 17099
- 17100 14.6.4 Vorgesehene private Finanzierungsmittel (fakultativ)
- 17101

- 17102 14.6.5 Vorgesehene Kofinanzierung oder Finanzierung mit Finanzierungsinstrumenten der
17103 Union (fakultativ)
17104
- 17105 14.7 Angaben zur Durchführung der Maßnahme im Rahmen anderer Strategien, falls
17106 zutreffend
- 17107 14.7.1 Beschreibung der gegebenenfalls im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik
17108 geplanten Bestandserhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen (Artikel 15 Absatz 4, Artikel
17109 18 Absatz 2)
17110
- 17111 14.7.2 Geplante, nach dem Regionalisierungsverfahren im Rahmen der Gemeinsamen
17112 Fischereipolitik anzunehmende Maßnahmen (Artikel 15 Absatz 4 und Artikel 18 Absätze 2 und
17113 3) (falls zutreffend gemäß 14.7.1)
17114
- 17115 14.7.3 Maßnahme im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) angenommen (Artikel 15
17116 Absatz 5) (fakultativ)
17117
- 17118 14.7.4 Maßnahme in Synergie mit Maßnahmen aus den nationalen Wiederherstellungsplänen
17119 anderer Mitgliedstaaten (Artikel 14 Absatz 17)